



This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

- + *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.
- + *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.
- + *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.
- + *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at <http://books.google.com/>



Ge 6919.1.2



No 5478

**DAS ZWEITE
STRALSUNDISCHE STADTBUCH
(1310—1342)**

Herausgegeben

vom

Rügisch-Pommerschen Geschichtsverein

zu

Greifswald und Stralsund

#

DAS ZWEITE
STRALSUNDISCHE STADTBUCH
(1310 — 1342)

Stralsund, Germ.

IM ANSCHLUSS AN DEN VON
CHRISTIAN REUTER, PAUL LIETZ UND OTTO WEHNER
VERÖFFENTLICHTEN ERSTEN TEIL

BEARBEITET

VON

ROBERT EBELING
STADTARCHIVAR ZU STRALSUND



STRALSUND
VERLAG DER KÖNIGLICHEN REGIERUNGS- BUCHDRUCKEREI
1903

Gen 6919.1.2

HARVARD COLLEGE LIBRARY

APR 2 - 1906

**HOHENZOLLERN COLLECTION
GIFT OF A. C. COOLIDGE**

Vorwort.

Der erste Teil des nunmehr vollständig vorliegenden zweiten Stralsunder Stadtbuches, der *Liber de hereditatum obligacione* ist bereits Ostern 1896 hier selbst erschienen, als gemeinsame wissenschaftliche Beilage zu den Programmen des Gymnasiums und Realgymnasiums. Er ist mit besonderen Registern herausgegeben von Dr. Christian Reuter, damals Oberlehrer am Stralsunder Gymnasium, jetzt Direktor des Königlichen Gymnasiums zu Demmin, Paul Lietz und Dr. Otto Wehner, Oberlehrern am Realgymnasium; der letztere ist jetzt Oberlehrer am Reformgymnasium in Charlottenburg. Wenn die Herausgeber damals in ihrer Vorrede die Hoffnung aussprachen, den Rest, etwas mehr als die Hälfte des Ganzen, in einigen Jahren nachliefern zu können, so ist das vornehmlich dadurch vereitelt worden, dass zwei von den genannten Herren, insbesondere Herr Direktor Reuter, dem auch die erste Anregung zur Publikation des zweiten Stadtbuches sowie die endgültige Redaktion des ersten Teiles zu verdanken ist, inzwischen unsere Stadt verlassen haben, in ihrem neuen Wirkungskreise aber durch ihre Berufstätigkeit völlig in Anspruch genommen worden sind. Der Unterzeichnete hat daher, nachdem ihn der hochedle Rat der Stadt im Herbst 1900 mit der Verwaltung des städtischen Archivs betraut hatte, die Fortsetzung des Stadtbuches als eine seiner ersten archivalischen Aufgaben erkannt und in Angriff genommen. Im Sommer 1902, als der Text des zweiten und dritten Teiles übertragen und auch die Bearbeitung neuer Register bereits begonnen war, wurde die Veröffentlichung der Fortsetzung sichergestellt, indem der Rügisch-Pommersche Geschichtsverein zu Greifswald und Stralsund freundlichst die Herausgabe des Stadtbuches übernahm. Dieser Schritt wurde dem Verein dadurch erleichtert, dass die städtischen Körperschaften von Stralsund den hochherzigen Beschluss fassten, die Hälfte der Druckkosten auf die Rechnung der Stadt zu übernehmen. Dem Verein wurden die noch vorhandenen Exemplare des ersten Teiles von seiten der Stadt zur Verfügung gestellt, damit die Fortsetzung an den ersten Teil angeschlossen und so das Stadtbuch als ein Ganzes publiziert werden konnte. Sodann musste der Unterzeichnete nach Makulierung der Register des ersten Teiles, was selbstverständlich im Einvernehmen mit den drei Bearbeitern desselben geschah, Gesamtregister zum zweiten Stadtbuch abfassen. Im Herbst 1902 konnte darauf der Druck der Fortsetzung beginnen. Nachdem der Unterzeichnete nunmehr

seine Arbeit zum Abschluss gebracht hat, ist es ihm eine angenehme Pflicht, dem hochedlen Rate und dem bürgerschaftlichen Kollegium der Stadt für die Bewilligung des erwähnten Beitrages und dem Rügisch-Pommerschen Geschichtsverein für die Übernahme der Veröffentlichung und der damit verknüpften Kosten seinen herzlichsten Dank auszusprechen.

Die Durchsicht der Korrekturbogen übernahm bereitwilligst Herr Professor Dr. Wähdel, der bereits am ältesten Stadtbuch vor 30 Jahren mitgearbeitet hatte, und besorgte dieselbe mit unermüdlichem Fleisse und grosser Genauigkeit. Auch die beiden früheren Stralsunder Stadtarchivare, Herr Senatspräsident Dr. Ferd. Fabricius in Breslau und Herr Gymnasialdirektor Dr. Reuter, unterzogen sich der Mühe, die Korrekturbogen durchzusehen, indem sie dabei durch Wink und Aufklärung manche unrichtige Lesart oder Auffassung des Herausgebers berichtigen halfen. Allen drei Herren sei auch an dieser Stelle für ihre liebenswürdige Unterstützung herzlichst gedankt.

Erwähnt sei noch, dass der Unterzeichnete erst nach Vollendung der Textübertragung des Stadtbuches, bei Gelegenheit einer Durchsicht der hinterlassenen Papiere des Bürgermeisters Otto Francke, auf die von diesem gefertigte Abschrift des *Liber de arbitrio consulum* aufmerksam wurde. Eine durchgängige Benutzung dieser Abschrift hätte sich indes bei dem sehr unfertigen Zustand derselben von selbst verboten. Dagegen kam dem Unterzeichneten eine im Winter 1900/1901 vom damaligen Ratsherrn Mass — jetzt Stadtrat in Stettin — begonnene und ihm freundlichst überlassene Abschrift von fol. 62—67 für seine Zwecke zu statten.

Was den Inhalt des zweiten Teiles, des *Liber de hereditatum resignacione*, anbelangt, so handelt es sich hier bei fast sämtlichen Eintragungen um Auflassungen. In den meisten Fällen wird Eigentumserwerb beurkundet. Das zu Grunde liegende Rechtsgeschäft ist dann der Kauf (*emit, vendidit*) oder die Schenkung (*dedit, dimisit, assignavit* u. ä.). Häufig wird aber auch mit Wendungen, wie *attinet, pertinet, habet, est*, bestehendes Eigentum urkundlich festgelegt. Wie bei den Kaufabschlüssen in der grösseren Mehrheit der Eintragungen der Resignationsvermerk gänzlich fehlt (von Nr. 2093 ab geschieht das fast regelmässig; vgl. auch Reg. IV. unter *emit*), so kommen zahlreiche Fälle vor, in denen zwar das Auflassen beurkundet wird, nicht aber das Geschäft, das den Grund der Auflassung gebildet hat (Vgl. Reg. IV unter *resignare*). In den weitaus meisten Fällen kommt Besitz an Mobilien oder Immobilien in Betracht, der innerhalb der Stadtgrenzen liegt; doch finden sich auch wiederholt Fälle von ländlichem Besitz. Und wie der *Liber de hereditatum obligacione* eine Reihe von Eintragungen enthält, die Eigentumsübertragungen betreffen, so begegnen uns im zweiten Teile zahlreiche Fälle von Verpfändungen, die in den ersten Teil gehören; es sind die Nummern 1696, 1781, 1786, 1813, 1829, 1944, 1959, 1967, 1985, 1993, 1997, 2022, 2030, 2035, 2057, 2058, 2060, 2064, 2066, 2078, 2104, 2185, 2243, 2355, 2376, 2397, 2398, 2400, 2423, 2445, 2484, 2530, 2535, 2537, 2560, 2562, 2564, 2606, 2650, 2652, 2676, 2693, 2694, 2695, 2696, 2726, 2783, 2787, 2801, 2828, 2948, 2977, 2996, 3105, 3165, 3166, 3178, 3200, 3278, 3317,

3430, 3480, 3499. Diesen Fällen kommen übrigens diejenigen sehr nahe, in denen von einem Kaufe auf Zeit oder auf Wiederkauf die Rede ist, indem hier offenbar nur eine besondere Ausgestaltung des Pfandrechts vorliegt.

Der Inhalt des *Liber de arbitrio consulum* ist ein sehr mannigfaltiger. Die eigentlichen städtischen Willküren, die den Grundstock der Einträge bilden, gewähren uns einen interessanten Einblick in die verschiedenartige geschäftliche Tätigkeit des Rates. Da finden wir eine Hochzeits- und Taufordnung (3616, 3617), Verfügungen über die Befugnisse der Gewerksämter (3643), über die Aufnahme in die unter städtischer Verwaltung stehenden Armen- und Siechenhäuser zum Heiligen Geist und zu St. Jürgen (3615), ein Verbot des Besuches geheimer Klubs (3645), ein Gesetz über die Zahl der sitzenden Mitglieder des Rates (3686), den Ratseid und Bestimmungen über die Kleidung der Ratsherren (3687), über die Zahl der Bürgermeister und die Vergebung der Ratslehen (3689), über den Wohnsitz desjenigen, der Bürger werden will (3688), eine Erklärung des Rates, dass er seine Sendeboten aus etwaiger Gefangenschaft befreien wolle (3619), die Bestallung eines städtischen Notars (3633), die Einsetzung eines Hüters der Heiligenbilder in der St. Annenkapelle der Nicolaikirche (3707), eine Verfügung, wie es mit denen gehalten werden soll, die ohne Testament ausserhalb der Stadt sterben (3702), ein Verbot der Veräusserung von Landbesitz (3705), eine Abgrenzung der Geltungsgebiete schwerinschen und lübischen Rechts auf den der Stadt gehörigen Landgütern (3675). Hierher gehören auch eine Anzahl Abschriften von Schreiben Lübecks als Vororts des wendischen Viertels der Hanse, deren Inhalt als Norm für die Stadt Stralsund gelten soll und die zugleich die einflussreiche Stellung kennzeichnen, welche jene mächtige Stadt, die Appellationsinstanz für alle mit lübischem Recht bewidmeten Städte, auch Stralsund gegenüber einnahm. Es sind die Nummern 3639 (Beliebung gegen Borg der Böttcherknechte, gegen Aufnahme eines zweimal flüchtig gewordenen Knechts und gegen Verdingung von Knechten ohne Rücksicht auf die Zeit des Häringsfanges), 3658 (Bestimmung, dass eine Frau, deren Ehemann wiederholt Mord begeht, auch wiederholt die Herausgabe ihrer Mitgift verlangen darf, vorausgesetzt dass kein Erbe da ist) und 3659 (Bestimmung über die Bezahlung der Bestattungskosten beim Tode eines der Ehegatten). Ferner wird die Verleihung oder Veräusserung von Vikarieneinkünften und Renten beurkundet (3637, 3648, 3653, 3655, 3656, 3684, 3685, 3709, 3710, 3711, 3712, 3713, 3719), die Vermachung von zwei Hufen an das Heilgeisthospital (3706), ein Baukontrakt (3646), ein Kontrakt wegen der Mühlen bei der Stadtmauer (3716), der Verkauf von städtischem Besitz, eines Gartens (3635), eines Waldes bei Lüdershagen (3695), einer Bude (3636), die Regelung der Besitzverhältnisse in Ahrendsee und Benekenhagen (3714, 3715), ein Alimentationsvertrag mit den Kirchenvorstehern von St. Jacobi (3708), die Anlegung von 200 Mark Vikariengeldern (3650), eine Abrechnung mit zwei Mühlenpächtern (3718), eine Schuldverschreibung des Vogtes Johann Wesent (3691), eine Aufforderung des Lübecker Rates zur Auszahlung einer bestimmten Geldsumme an Johannes Beggerowe (3654). Sodann sind Vergleiche politischer und privater Art aufgenommen: 3660, 3661, 3662, 3671, 3672, 3674, 3679, 3686, 3697, 3393, 3399, 3720, 3721.

In Nr. 3678 werden die Übergriffe des Dietrich Papenhagen, in Nr. 3700 eine neue Ausschreitung des Gerwin von Semlow, in Nr. 3680—3682 die Gründung des St. Jürgenhospitals vor Rambin a. R. und in Nr. 3683 die Stiftung einer Vikarie urkundlich bezeugt. Zweimal begegnen uns testamentarische Urkunden (3657, 3717 Testament des Johann Papeke), wiederholt städtische Anleihen (3620, 3628, 3630, 3713), häufig städtische Schulden (3618, 3621, 3622, 3623, 3624, 3625, 3626, 3627, 3629, 3631, 3632, 3634, 3640, 3663, 3694). Einen mehr chronikartigen Charakter haben die Eintragungen 3703 (Zufrieren der Ostsee i. J. 1323), 3704 (Tod Witzlafs III und Wartislafs IV) und 3701 (Sühne des Greifswalder Rates wegen Wegnahme von Stralsunder Fischnetzen). Die Nrn. 3638, 3641, 3642, 3644, 3647, 3649, 3651, 3652, 3664, 3665, 3666, 3667, 3668, 3669, 3670, 3673, 3676, 3677, 3690, 3692, 3693 gehören ihrem Inhalt nach in den zweiten Teil des Stadtbuches.

Die Sprache der Eintragungen ist bis auf die Nrn. 328 und 3689 und eine Stelle in Nr. 3678, die in niederdeutscher Sprache verfasst sind, die lateinische; im lateinischen Texte finden sich aber zahlreiche niederdeutsche Wörter verstreut, teils alleinstehend, teils neben der lateinischen Übersetzung.

Die bei der Gestaltung des Textes befolgten Grundsätze sind, von geringen orthographischen Abweichungen abgesehen, dieselben, wie in dem 1896 erschienenen ersten Teile; konsonantisches u ist durchweg durch v wiedergegeben. Die im Original vorkommenden Randbemerkungen sind regelmässig in den Anmerkungen unter dem Texte hervorgehoben worden. In Teil II und III ist bei Eintragungen, die bereits anderwärts gedruckt vorlagen, in den Anmerkungen auf die betreffenden Stellen verwiesen worden; für Teil I ist dies am Schlusse hinter den Registern nachgeholt worden. Die von Fabricius (Pomm. Monatsblätter 1896, S. 91) und Hasse (Hans. Geschichtsbl. 1897, S. 209 ff.) für den Text des ersten Teiles und die Register gemachten Besserungsvorschläge sind nach Möglichkeit zur Anwendung gekommen.

Schliesslich verdient noch erwähnt zu werden, dass auch die Interpunktionszeichen Zusätze der Herausgeber sind und dass im ersten Teile sowie in den Registern II und III öfter die Abkürzung pl. für platea gebraucht ist.

Stralsund, im März 1903.

Ebeling.

Vorwort zum ersten Teil.

Die Herausgabe des vorliegenden zweiten Stralsundischen Stadtbuches war schon vor 25 Jahren geplant, wie aus einer uns leider zu spät bekannt gewordenen Abschrift der ersten 13 Blätter hervorgeht, die von einem Mitarbeiter an der Ausgabe des ersten Stadtbuches, damaligem Referendar, nunmehr Landesgerichtsdirektor R. Fabricius in Stettin angefertigt und von Herrn Oberlandesgerichtsrat Dr. F. Fabricius in Stettin freundlichst zur Verfügung gestellt wurde.

Indem dies Stadtbuch unmittelbar an das erste sich anschliesst, umfasst es eine Zeit, die kaum von einer anderen an kräftigem Gedeihen übertroffen wird. Wenn Stralsund später herrlicher Privilegien sich erfreut, dass es keiner Reichsstadt nachsteht, so fällt die Erwerbung der wichtigsten Freiheiten in diese letzte Zeit des alten Rügischen Fürstenhauses. Es ist die Zeit, da man am Hainholz kämpfte und das Rathaus baute, da Zoll, Münze und zum Teil auch die Vogtei städtisch wurde. Damals erwarb der Bürger Land und Leute im Umkreis der Stadt und beherrschte wirtschaftlich das Festland wie Rügen.

Wenn trotzdem des Interessanten nicht mehr geboten wird, so liegt das einmal in dem Charakter solcher Stadtbücher; sodann aber auch daran, dass vorläufig nur der erste Teil dieses Stadtbuches vorgelegt werden konnte, der zweite und dritte aber des Interessanten erheblich mehr bieten. Zu einer Abweichung von der Ordnung der Handschrift konnten wir uns aber nicht entschliessen. Wir hoffen jedoch den Rest in einigen Jahren nachliefern zu dürfen.

Für die Feststellung mancher Lesart, sowie für manche Erklärung sind wir dem Ratsbibliothekar, Herrn Dr. Baier, zu herzlichem Danke verpflichtet.

Nicht minder danken wir dem hochedlen Rat und dem bürgerschaftlichen Kollegium der Stadt, dass sie durch Erstreckung des Etats den Druck ermöglicht haben.

Stralsund, im März 1896.

Lietz. Reuter. Wehner.



Einleitung.

§ 1. Zusammenhang des zweiten Stadtbuches mit dem ersten. Das zweite Stadtbuch knüpft unmittelbar an das erste an, indem der Stadtschreiber Johannes Kusselin den Ausgang des alten und den Eingang des neuen geschrieben hat. Darüber darf auch die Wahrnehmung nicht täuschen, dass die letzte Eintragung des alten Buches (VI, 369) vom 31. Januar 1310 stammt, während als Ausgangspunkt des neuen der 7. Januar desselben Jahres gegeben ist; denn bei genauerer Untersuchung werden wir finden, dass Kusselin die Verhandlungen des Jahres 1310, die er bereits in das alte Buch eingetragen hatte, im neuen wiederholt hat.¹⁾

§ 2. Anlage des Buches. Aus der Art, in der Kusselin diese Nummern wiederholt, ergibt sich nun bereits der Plan des neuen Buches, der von dem des alten wesentlich abweicht. Bis zum Jahre 1310 wurden in das alte Stadtbuch nach Bedarf neue Lagen eingelegt, wodurch die wohl oft beabsichtigte Ordnung nach Materien wie Verfestungen, Verlassungen, Schuldgeschäften, städtischen Einnahmen und Ratswillküren stets von neuem gestört wurde, so dass in dem jüngsten Teile des alten Stadtbuches (VI) Rechtsgeschäfte jeglicher Art neben einander hergehen; nur für die Verfestungen blieb eine besondere Lage gewahrt, um 1310 ein besonderes Buch zugewiesen zu erhalten.²⁾ 1310 wurde denn auch das städtische Rechnungswesen abgeteilt; für die übrigen städtischen Geschäfte wurde aber nun ein neues Buch angelegt, in dem Ordnung herrschen sollte, und in welches Kusselin deshalb, wie schon bemerkt wurde, auch die bereits in das alte Buch eingetragenen Geschäfte des Jahres 1310 neu einzeichnete.

§ 3. Die Handschrift. Dies neue Buch ist ein stattlicher Folioband mit zwei starken Eichendeckeln, mit einstmals rotem Leder überzogen, das je fünf Messingbuckel schützten und zierten, während zwei Riemen mit Messingösen den Verschluss bewirkten. Die innere Seite der Deckel war früher beklebt.

Das Buch umfasste ursprünglich 96 Pergamentblätter von 31—32 cm Höhe und 23—24 cm Breite, von denen das letzte ausgeschnitten ist, und setzte sich aus 12 Lagen zu 8 Blättern zusammen. Kusselin teilte das neue Buch nun derart ein, dass er das erste Blatt freiliess und auf Blatt 2 begann. Die ersten 40 Blätter (2—41) bestimmte er für die Belastung der Immobilien und benannte ihn *Liber de hereditatum obligatione*. Daran schloss sich als zweiter Teil mit 35 Blättern der *Liber de hereditatum resignatione*, der für die Eigentumsübertragungen bestimmt war, an, während der *Liber de arbitrio consulum et eorum specialibus negotiis* den Schluss bildete. Bei dem wachsenden Umfang

¹⁾ I. Stdtb. VI, 360. 363. 364. 366—369 = II. Stdtb. 5—11; ebenso entsprechen VI, 357—59. 61. 62. 65 den ersten Nrn. des zweiten Teils. Eine genaue Vergleichung zeigt, dass Fehler beseitigt werden, zeigt aber auch, wie vorsichtig man bei Ergänzungen sein muss; denn Kat VI, 360 ist nicht in Kat[erina] zu ergänzen, sondern bedarf keiner Ergänzung, wie II Stdtb. 5 zeigt (Kat pistor).

²⁾ 1875 vom Bürgermeister Francke herausgegeben.

der Geschäfte war aber bereits 1328 der für I und II bestimmte Raum erschöpft, und Bertold, der Sohn Alards von Kiel, der inzwischen Stadtschreiber geworden war, heftete erst je eine, dann auch eine zweite Lage ein und zwar hinter Bl. 41 und 97 des jetzigen Bestandes, die sich äusserlich von den alten Blättern dadurch unterscheiden, dass auf ihnen kein bestimmter Raum für die Schrift abgegrenzt ist.

Auf diese Weise setzt sich die Handschrift heute folgendermassen zusammen:

Lage	I	Blatt	1—8 = 8	Blätter.	Lage	IX	Blatt	69—76 = 8	Blätter.
"	II	"	9—16 = 8	"	"	X	"	77—84 = 8	"
"	III	"	17—24 = 8	"	"	XI	"	85—92 = 8	"
"	IV	"	25—32 = 8	"	"	XII	"	93—97	"
"	V	"	33—40 = 8	"				und 113—115 = 8	"
"	VI	"	41	"	"	XIII	"	98—105 = 8	"
			und 62—68 = 8	"	"	XIV	"	106—112 = 7	"
"	VII	"	42—53 = 12	"	"	XV	"	116—123 = 8	"
"	VIII	"	54—61 = 8	"	"	XVI	"	124—130 = 7	"

Hinter Bl. 112 und 126 ist je ein Blatt ausgeschnitten, so dass heute 130 Blätter vorhanden sind. Von den verlorenen ist wohl keines beschrieben gewesen, während von den erhaltenen die Bl. 112b, 117b, 118a, 119a und b, 120a und b, 121a und b, 122a, 127a und 130b unbeschrieben sind.

Dafür hat die Handschrift mancherlei Zuwachs erhalten, indem ausser der als Anmerkung zu No. 4 abgedruckten Einlage am Ende 3 Pergamentblätter angeheftet sind, die eine Rentenverschreibung Wizlafs für Theodericus de Alen von 1304, einen Vergleich des Joh. Witte mit seiner Schwester und das Testament des Joh. Papeke, beide v. 1349 enthalten.

§ 4. Die Schreiber. Für die Bestimmung der Hände konnten neben den Angaben in der Einleitung des Verfestungsbuches (Seite X u. XI) einzelne im Stadtbuch vorgefundene Blätter benutzt werden, die wie jene Angaben von der Hand des früheren Stadtarchivars, jetzigen Oberlandesgerichtsrats Dr. Fabricius in Stettin, herrühren. Mit den Ergebnissen stimme ich bis einen Punkt völlig überein; nach dem Verschwinden Bertolds (s. u.) tritt wohl gelegentlich wieder der alte Alard ein, aber nur aushülfsweise, während ich die Mehrzahl der Eintragungen nach 1333 einem jüngeren Manne (wohl d. jungen Alard) zuweisen zu müssen glaube. Danach haben wir es mit folgenden Schreibern zu thun.

X¹⁾. Johannes Kusselin. Er zeichnet seinen Amtsantritt selbst mit den Worten ein (I. Stdtb. VI, 135/6): A. D. 1306 in die Dyonisii ego J. K. intravi scribatum civitatis und schreibt bis 1315.

XI. Sein Nachfolger heisst ebenfalls Johannes, jedoch ohne Zusatz; er hat seinen Amtsantritt im dritten Teil des zweiten Stadtbuchs mit den Worten eingetragen: A. D. 1315 in Assumptione s. Marie nos consules et oldermanni suscepimus Johannem notarium ad tempora vite sue in notarium civitatis, cui annuatim in quolibet f. b. Michaelis dabimus 20 m. et unum par vestimentorum vario [opere] subductorum²⁾. Er schreibt bis 1322. Sein Nachfolger ist:

XII. Alard, der ältere, von Kiel, wo er Stadtschreiber war u. als solcher von 1319 bis Pfingsten 1321 nachweisbar ist. Die Uebereinstimmung der Person ergibt sich nicht nur aus Namen und Herkunftsbezeichnung, sondern auch aus einer Vergleichung der Handschrift, die der Magistrat von Kiel freundlichst ermöglichte. Er tritt sein Amt in Stralsund 1322 an (No. 584 Jan. 22; die Nrn. 587—89 sind wieder von seinem Vorgänger 1321). Gleichzeitig tritt er auch im Erbebuch auf mit einer doppelten Eintragung, deren erste die in Kiel

¹⁾ indem die Zählung des alten Stadtbuchs fortgesetzt wird.

²⁾ gedruckt von Brandenburg Magistrat S. 24 u. Verfestungsbuch Einleitung S. IX.

übliche Form zeigt, während die Wiederholung in der Stralsundischen Form der Eigentumsübertragung geschieht. Er teilt mit seinem Vorgänger in Kiel die sonst nicht beobachtete Gewohnheit die ohne jedes Kompendium für dies zu setzen; an dieser Gewohnheit sind seine versprengten späteren Eintragungen oft zu finden.

Uebrigens kommen neben ihm vereinzelt andere Hände vor, die auch am Verfestungsbuch geschrieben haben.

XIII. Alards Nachfolger wird 1328 sein Sohn Bertold. Die Nachricht von seinem Amtsantritt eröffnet jetzt das zweite Stadtbuch. Wie lange er geschrieben hat, ist zweifelhaft; 1333 ist er rector ecclesie in Thorente (Fabr. Einl. des Verfestgsb. X) und sein Vater wird wenigstens 1338 wieder als sein Nachfolger genannt; doch kann ich seine Handschrift nur in einzelnen Nummern wieder erkennen (1208, 1211, 1234, 1266, 1275, 1276, 1306—1308), während im übrigen eine jüngere Hand, die aber wohl grosse Aehnlichkeiten, besonders mit Bertolds Hand zeigt, eintritt, die auf dasselbe Ursprungsland deutet¹⁾, die ich dem jüngeren Alard, der in den Hanserecessen öfter genannt wird, und den wir also bezeichnen können als:

XIV. Alard, der jüngere, wahrscheinlich ein Sohn von XI. Von etwa 1333 bis Ende des Buches.

§ 5. Der Inhalt. Wurde schon der Hauptstoff des ersten Stadtbuches von den eingetragenen Verpfändungen ausgemacht (Fabr. S. 270), so gilt das natürlich fast ausschliesslich von dem ausdrücklich für solche Rechtsgeschäfte bestimmten ersten Teile des zweiten. Wenn wir von den Nummern des ersten Blattes absehen (1—4), so sind nur wenige Eintragungen von einer dem liber de hereditatum obligatione fremden Natur, in dem sie Eigentumsübertragungen zum Gegenstand haben. Das sind die Nrn. 77, 154, 157, 162, 520, 530, 555, 683, 703, 707, 717, 736, 784, 817, 891, 990, 1004, 1008, 1071, 1072, 1080 bis 1084, 1453, 1608, 1618, während man über die Zugehörigkeit von 111, 150, 153, 277, 976, 1012, 1054 zweifelhaft sein kann; 242, 453, 1133 gehören wohl in den dritten Teil. Andererseits werden wir im zweiten und dritten Teil Rechtsgeschäfte finden, die in den ersten Teil gehören.

In der Hauptsache aber enthält der erste Teil des zweiten Stadtbuches nur Belastungen von meist städtischen Grundstücken mit Pfandposten und Renten aus verschiedenen Veranlassungen und unter verschiedenen Formen. Dazu kommen die namentlich zu Anfang häufigeren Fälle von Geldleihe.

§ 6. Die bisherige Benutzung konnte einstweilen nur unvollständig untersucht werden. Zweifellos ist eine solche erwiesen von Seiten von Dinnies,²⁾ Brandenburg³⁾, C. G. Fabricius⁴⁾, F. Fabricius⁵⁾ und Francke⁶⁾.

§ 7. Andeutung einiger Ergebnisse. Die Verwertung des Inhalts solcher Veröffentlichungen wie der vorliegenden ist nicht Aufgabe der Einleitung; sie würde z. Zt. auch unmöglich sein, da diese Zeilen ohne Register I und II geschrieben werden mussten. Es sei jedoch erlaubt, auf einiges hinzuweisen, das eine Förderung unseres Wissens erwarten lässt. Da ist vor allem merkwürdig das Wiederauftauchen des hl. Petrus, der 1295 zuletzt erwähnten Bezeichnung der Jakobikirche, wodurch Focks Vermutung (III, Anh. 1) wohl hin-fällig wird. Noch grösseres Interesse dürfen vielleicht die Erwähnungen des alten, 1330 bereits verlassenen Heiligen-Geisthauses am untern Ende der nach

¹⁾ Bl. 54*) Randnotiz als Federprobe: Johannes deigratia comes, die entschieden nach Holstein weist.

²⁾ Urkunden der Kirchen Stralsunds. Handschrift d. Ratsbibl.

³⁾ Gesch. des Magistrats.

⁴⁾ Urkundenbuch IV u. Stralsund z. Zt. des Rostocker Landfriedens.

⁵⁾ Aeltestes Stadtbuch, Verfestungsbuch, schwerinsches Recht (hans. Geschbl. 1895).

⁶⁾ Strassennamen (hans. Geschbl. 1875).

ihm benannten Strasse beanspruchen. Diese Strasse hatte damals entschieden die grösste Bedeutung, neben der die heute wohl verkehrsreichste Ossenreyerstrasse noch immer ohne eigenen Namen sich behelfen muss. Ganz vereinzelt werden gelegentlich Häuser als apud Ossenrey belegen bezeichnet, der eines der Eckhäuser an der Ravensbergerstrasse bewohnt zu haben scheint.

Wie aus der Geschichte der Zeit hervorgeht, blühte Stralsund damals mächtig empor. Das findet seinen Ausdruck auch in der Thatsache, dass im ältesten Stadtbuch neben 36 Steinhäusern noch 29 Lehm- und 2 Holzhäuser erwähnt werden, während das zweite Stadtbuch in seiner ersten Hälfte allein schon 85 Steinhäuser neben nur 3 Lehm- und 2 Holzhäusern als solche hervorhebt. Mit der Bauthätigkeit der Stadt dürfen wir wohl auch manche der städtischen Anleihen, die für 1317 im ersten Teile des Stadtbuches allein fast 6000 Mark ausmachen, in Verbindung bringen.

In der Form der Rechtsgeschäfte ist vielleicht am bemerkenswertesten, dass der wohl infolge des casus declaratus des ältesten Stadtbuches V, 371 so ungemein beliebte Rentenkauf auf Zeit (s. Fabricius S. 276) — übrigens eine besondere Stralsundische Form, wie es scheint — im zweiten Stadtbuch mit dem Jahre 1317 verschwindet (s. Reg. III. s. v. redditus). Daneben verdient die gelegentliche Erwähnung der in Lübeck so beliebten Weichbildrente um so mehr Beachtung, als es mit Ausnahme des letzten Falles (II Sdtb. 283) immer ein Semlow (einmal Riquinus, sonst immer Gerwinus) ist, der solche Renten besitzt oder erwirbt.

§ 8. Plan der Ausgabe. Der Text ist der Handschrift entsprechend wiedergegeben; ein am Rande gelegentlich befindlicher Strahl \wedge als Zeichen städtischer Angelegenheit ist in die Anmerkungen verwiesen. An Abkürzungen sind zur Anwendung gekommen: A. D. = Anno Domini; f. = festum (. . . i, o); b. = beatus, i etc.; s. = sanctus, i, etc.; m. = marca, e, as, arum etc.; d(en). = denarium etc.; sol. = solidi, orum etc.; red. = redditus, uum etc.

Unsichere Lesarten sind in runde, notwendige Ergänzungen der Herausgeber in eckige Klammern gesetzt. Im übrigen sind die Nummern, Folienzahlen und Datenreduktionen Zusätze der Herausgeber. * vor der Zahl bedeutet, dass die Nr. durchstrichen, —, dass sie unterstrichen und o, dass sie radiert ist.

R.

B.

Das zweite
Stralsundische Stadtbuch
(1310—1342.)

I. Liber de hereditatum obligacione.

II. Liber de hereditatum resignacione.

III. Liber de arbitrio consulum et eorum specialibus
negociis.

1. A. D. 1328 domini consules me Bertoldum, filium Alardi de [f. 1^a Ky] in eorum notarium receperunt, sc. in sabbato proximo ante f. b. Nicolai episcopi (Dec. 3).

2. Nota: A. D. 1329 circa f. b. Martini episcopi domini consules de unanimitate sua sigilla tam maius quam secretum innovari fecerunt.

3.^a) Villani de Lutzow sepius conquesti coram nobis, qui subditi sunt et fuerunt Leonis et Hennekini sui fratris^b) et Riben, quod angariati sepiissime ab eis de precaria et servicio et exactione; de quibus vocati predicti a consulibus respondentes hanc libertatem in suis litteris habuisse. Perlectis litteris eorum secundum earundem tenorem sic consules diffinierunt ipsis ac nulli de servicio, precaria vel exactionibus aliquibus respondere, eciam illam vel exactionem vel precariam nulli debent dare predicti villani subditi predictorum Leonis, Hennekini Wicberni et Riben nec ipsis prelibatis.

4. Hinricus de Dalvitze et frater suus Enghelbertus, Conradus Went, [f. 1^b Zegher^c), Godeke Thechelin et Hin[ricus] Voghedehaghen promiserunt pro Hennekino Crispo ex parte caucionis dicte orveyde sub pena 200 marcarum.^d)

^a) *Rand:* ↑

^b) *verb. aus* Leoni et Hennekino sui ~~fratri~~.

^c) *es folgt durchstr.:* Alb.

^d) Eingehftet ein einseitig beschriebenes Blatt mit folgender Eintragung: Thydericus Vullenpunt vendidit Gerhardo Cellatori medietatem sue hereditatis iuxta Antiquum Forum pro 153¹/₂ marca slavicali, et est ei legitimo modo resignata. Nunc autem propter specialem favorem, quam Gerhardus ad ipsum Thydericum habuit, dedit sibi gratiam talem, quod transactis 4 annis a f. pasche nunc venturo eam reemere poterit pro eadem summa; quod si non fecerit, tunc perpetue talis medietas ipsius Gerhardi et suorum heredum permanebit. Predictam tamen medietatem hereditatis Thidericus non debet reemere seu redimere cum pecunia accomodata ab aliis hominibus seu cum pecunia alterius nec eam reemere debet ad manus alicuius alterius, sed cum sua propria pecunia et istud, cum reemerit eam, coram consulibus cum suo iuramento confirmabit.

Isto modo debet dividi predicta hereditas a summo usque ad infimum, recte linealiter a foro usque ad domum Leonis, quam inhabitat, cum medietate curie et stabuli, ita quod illa pars, que est vicina domui Thiderici Wicberni, pertineat Gerhardo supradicto et alia pars Thiderico Vullenpunt. Infra hos 4 annos Thidericus debet morari, si vult, in domo iam dicta et dare Gerhardo quolibet anno 4 m. ex parte hushure.

Et Gerhardus debet prolongare suam bodam, quam inhabitat, usque ad instrumentum, quod vocatur darne. Sed Thydericus debet interponere unum gradum; Gerhardus eciam debet habere ianuam in domo de sua bŕda, ita quod libere et licite cum sua uxore et familia die noctuque curiam intrare possit, et tenere ac pascere 2 vel 4 porcos in stabulo vel curia et 1 vel 2 vaccas aut equos, quod nec Thydericus nec sua uxor nec quisquam ex parte eorum debet prohibere. Et laquearia sive bone ipsius Gerhardi ita spaciosa debent fieri, quemadmodum

būda erit; Thyd[er]icus optinebit infra hos 4 annos ortum et agrum in campo, que ad hanc domum videntur pertinere. Si autem non reemerit domum, prout est expressum, extunc Gerhardus habebit ad ipsam domum tam ortum quam eciam agrum memoratum.

Ceterum si contingit ipsum Gerhardum quicquam exponere et consumere in edificando et meliorando ipsam domum infra hos 4 annos, hoc Thidericus prefatus sibi totaliter reddere debet cum pecunia capitali, antequam omnia predicta de libro civitatis deleantur. Sed quantum exposuerit, hoc Gerhardus suo iuramento debet verificare.

Si eciam Thydericus locum mutaverit alibi mansionem habendo, infra hos 4 annos, tunc si Gerharo placuerit, poterit ad se recipere suam totam medietatem cum orto et agro supra-dicto, et facere sibi pront utilius poterit et valebit; si non, tunc semper Thidericus sibi 4 m. annuatim errogabit. Si vero, quod Deus non velit, predicta hereditas devastaretur infra dictos 4 annos per incendium aut ruynam, ita quod eam nullus inhabitare posset, tunc Thydericus deberet Gerharo dare annuatim red. 15 m. pro suis denariis antedictis. Sed si elapsis 4 annis Thydericus non reemeret hereditatem, ita quod maneret ipsius Gerhardi propria u . . ^a), Gerhardus sibi reddere deberet redditus iam notatos.

Actum A. D. 1319 feria V ante dominicam Reminiscere (*Mirs I*).

^a) *Loch vom Rost gefressen.*

I.

A. D. 1310 sequenti die Epyphanie Domini (*Jan. 7.*) inceptus est [*f. 2.*]
iste liber de hereditatum obligacione.

Liber de hereditatum obligacione.

*5. Hinricus de Rode, filius Hinrici de Rode, concessit sorori sue domine Gislen suas duas hereditates, in quibus Kat pistor et Bertoldus Zoltman morantur, quas dicta domina statuit Everhardo de Molendino ad manus suorum puerorum pro 200 m. d. usque ad f. b. Michaelis. Ad hoc addit et dat eisdem pueris 300 m. d. tam in suis hereditatibus quam rebus promptis. Sed quam diu vixerit idem Everhardus et bene consulerit suis pueris, tunc dictam pecuniam possidebit.

*6. Dominus Gerwinus de Zemelowe emit in media hereditate Johannis Sconebecker 10 m. red., quod est wicbeldesghelt, pro 100 m. d. de proximo f. b. Michaelis ad 3 annos, quos infra dictum tempus reemere poterit. Quod si non reemerit, extunc dominus Gerwinus vendet aut exponet dictam hereditatem mediam et quidquid superfluum fuerit, reddetur Johanni suprascripto.

*7. Dominus Hinricus de Damenitz cum consensu suorum fratrum statuit Johanni dicto Went suam hereditatem in pl. Piscatorum, in qua idem Jo[hannes] moratur et sicut nunc est distincta, pro 100 et 50 m. d.

*8. Hinricus filius Boldewini statuit suam hereditatem sitam in pl. Tribbeses Martino Kalsowen et suis fratribus pro 60 m. d. ad 4 annos futuros, de quibus singulis annis dictis in quolibet f. b. Martini dictus Hinricus 6 m. red. erogabit. Si autem exuritur hereditas, quod Deus avertat, tunc primo anno non dabuntur dicti red., sed sequenti.

*9. Hinricus Grancin et Ludoko Pumpelun fideiusserunt pro 25 $\frac{1}{2}$ m. d. et 2 sol. ad manus Theodorici filii Pumpelun, qui iure hereditario cedunt puero antedicto.

*10. Hermann de Bart statuit suam integram hereditatem ante Kuterdor sitam Gerhardo dicto Scilder, suo genero, pro 100 m. d. de prehabito f. Nativitatis Domini ad 2 annos, de quibus annuatim dabit 10 m. red. Gerhardo antedicto.

*11. Domina Elizabet de Bucken statuit eius hereditatem in Zemelowenstraten Frederico de Helsiggenborch et Martino Kalsowen pro 100 m. d., de quibus singulis annis dabit 10 m. red. duobus antedictis. Scriptum sabbato ante Purificacionem Marie (*Jan. 31.*) sub anno suprascripto.

*12. Johannes de Ruya sufficienti testimonio duorum nostrorum burgensium fidedignorum videlicet Johannis Zuderlant et Timmonis Reper protestatus est se habere 18 m. d. in hereditate Hermanni Parlement, quod factum est quoram advocato et consulibus iudicio residentibus, videlicet Hermannno Albo et Johanne Papenhagen, IV feria proxima post Purificacionem s. Marie (*Febr. 4.*).

A. D. 1310 VI feria post Purificacionem s. Marie (*Febr. 6.*) hec [*f. 2 b*] sunt incepta.

13. Hermannus Longus sufficienti testimonio duorum proborum Egberti Biscop videlicet et Johannis Parvi edocuit se habere 21 m. d. in hereditate Hermanni Parlement et hoc quoram advocato et consulibus iudicio residentibus videlicet domino Hermannno Albo et Johanni Papenhagen. Quod factum est IV feria proxima post Purificacionem s. Marie (*Febr. 4.*).

*14. Borhardus Molendinarius statuit Willekino de Demin et Thydemanno Baggendorp suum medium mole ventimolendinum foris Vrankendor, quod emit a domino Wiz[lavo], principi Ruyanorum, quod vendere et statuere poterunt, cui velint.

15. Domina Eyleke, relicta Gerhardi Hybonis, emit terciam bodam a boda cornuali *) domine Kristine filie domini Hyben cum consensu amicorum et provisorum ipsius domine pro 100 m. ad 4 annos; quibus completis ipsa domina potest reemere eandem bodam pro 100 m. Si autem medio tempore, quod absit, eadem boda incenderetur, hoc esset sub periculo et dampno eiusdem domine Eyleken. Inicium huius erit phasca proxima. Si etiam sub predicto tempore eadem domina non reemerit ipsam bodam, tunc hec emptio perpetua manebit.

*16. Domina Sophya, relicta domini Ghodekini Ybonis, cum consensu amicorum et provisorum statuit eius hereditatem sitam in Bodenstrate domino Goswino patre eius^{b)} pro 200 m. d., de quibus singulis annis eidem domino Gos[wino] 20 m. red. donabuntur.

*17. Dominus Gerwinus de Zemelowe habet in medietate lapidee domus retro in curia domine Kristine Zachtelevent red. 16 m. pro 200 m. d. wicbeldesghelt ad 3 annos de f. b. Michaelis nunc futuro; quibus revolutis et dictis redditibus susceptis sibi debent restitui 200 m. Inicium huius est^{c)} in f. b. Michaelis.

*18. Theodericus Wokerere tali modo conplanavit se cum suis pueris, quibus dedit mediam hereditatem in Louga platea et quamdiu idem T[heodericus] manebit in dicta hereditate, ipse edificando reparabit, quidquid edificandum in eadem hereditate excepta lapidea edificacione et insendio.

19. Hinricus de Rene cum consensu filiorum sive puerorum Hinrici^{d)} de Rene^{e)} et consensu provisorum dictorum puerorum statuit Mechtilde, filie Kreyenbis, curiam cum duobus mansis in Ludereshagen pro 10 m. et 200 m. d. f. Martini solvendorum; quam curiam cum mansis vendere et exponere non^{f)} poterit dictus Hinricus aut provisos, nisi dicti denarii fuerint persoluti.

*) corn. über dem durchstrichenen angulari. b) p. e. übergeschrieben. c) Vorher unterpunctiert: erit. d) H. über dem radierten Eghardi. e) folgt durchstrichen: bone memorie. f) non übergeschrieben.

A. D. 1310 IV feria post Valentini (*Febr. 18.*) incepta sunt hec. [*f. 3 a*

*20. Theodericus Wokerere conplanavit se cum suis pueris taliter, quibus dedit mediam hereditatem sitam in Longa platea et quidquid edificandum est in dicta hereditate, hoc idem T[heodericus] edificabit, quousque ad annos discrecionis pervenerint pueri supradicti.

*21. Wernerus de Hele statuit suam mediam hereditatem lapidee domus in Bodenstrate Paulo filio Hinrici de Wesele pro 300 m. d., de quibus idem Wernerus singulis annis dabit 30 m. red. Paulo supradicto. Inicium huius est festum pachae.

*22. Theodericus Rochut concessit domino Meynekino sacerdoti et Marquardo Barenwolt lapideam hereditatem in Olbutterstrate, que fuit Bertoldi Bec, quam statuerunt 2 filiabus Alberti de Hamme pro 60 m. d. ad 1 annum. Inicium huius est Carnisprivium.

23*) Johannes Posewalc statuit suam hereditatem in Blidenstrate Johanni Plantebusch pro 20 m. et 100 ad manus Katerine sue filie.*) Ad hoc idem Plantebusch dat eidem puero 100 m. d. de suis bonis promcioribus ex parte matris sibi tangentium; dicta autem hereditas ad duos est annos pro dicta pecunia obligata. Inicium huius est de f. Nativitatis s. Marie ad 1 annum.

24. Hereditas, que pertinebat Hermanno de Revalia in pl. Fabrorum, est nunc libera et propria Theoderici Longi et Bernardi Sachtelevent, cum qua facere poterunt et dimittere, quod decreverint, excepto quod ecclesiis non donabunt.

*25. Hinricus de Mukus statuit suam mediam hereditatem sitam in Vrankenstrate Hinrico Rufo pro 40 m. d. ad 2 annos de prehabito Carnisprivio.

26. Provisores Heynonis de Hamborch parte ex una et parentes domine Wendelen sue uxoris sub hac forma conplanaverunt se, quod Margareta filia eiusdem Heynonis, quam habuit apud eandem dominam Wen[delen], optinebit quartam partem bode proxime apud Zemelowerdor; puero autem predicto mortuo eadem pars bode ad matrem et eius parentes non revolvetur, sed ad heredes Heynonis supradicti; quamdiu autem puer apud matrem manserit, quolibet anno ex dicta boda 2 m. d. eidem mulieri^{b)} donabuntur.

*27. Haversac quidam, famulus Novi Campi, habet 50 m. d. in stupa Kupekini de Rode ante Spetalesdor, que debent exsolvi in f. b. Jacobi profuturo.

*28. Bernardus Filtrator statuit suam hereditatem sitam prope domum preconis Ludekino filio Bernardi Pylleatoris pro 30 m. d., de quibus dabit 3 m. red. annuales. Inicium huius erit f. b. Michaelis, sed perceptio dictorum reddituum erit in f. Michaelis sub a. D. 1311.

29. Bernardus Filtrator conplanavit se cum domino Johanne de S. Spiritu de omni hereditate sibi cedente ex parte Ludekini fratris sui, ita videlicet, quod idem dominus Johannes numquam repetere debet hereditatem dicti Lu[dekini] fratris sui.

a) *bis* sue filie *durchstrichen*. b) *Hds.*: milieri.

A. D. 1310 V feria ante Palmas (*April 9.*) hec sunt incepta. [*f. 3 b*

*30. Johannes, filius Pingwi Bernardi, sufficienti testimonio duorum proborum virorum videlicet Willekini Zurdech et Ludolfi Branteshagen, protestatus est se, habere 4 sol. minus quam 14 m. d. in hereditate Hermannii Perlement, quod testimonium factum est sabbato ante Judica me Deus (*April 4.*).

*31. Ludolfus Longus Kokus habet in media hereditate Johannis Musen in Longa platea 6 m. red. de pasca ad 2 annos, quos quolibet anno percipiet in f. b. Martini aut suus procurator Andreas Gladiator nomine dicti Ludolfi tollet redditus antedictos.

*32. Hinricus Westphal concessit domino Theoderico et Johanni necnon Hermanno, filiis Wicboldi, 40 m. d., pro quibus statuerunt eidem Westphalo suam hereditatem situatam in Vrankenstrate, quos de f. translationis s. Nico[lai] ad annum sequentem exsolvere debent dicto Hin[rico], alioquin ad sequentem annum red. 4 m. dabunt Hinrico supradicto. Inicium huius est vigilia translationis s. Nicolay (*Mai 8.*).

33. Hinricus Branteshagen sustulit 30 m. d. unius pueri Hincekini, filii Johannis Branteshagen, quem puerum recepit cum denariis usque ad annos discrecionis.

*34. Johannes de Ghnoyen habet in hereditate Johannis de Rethem inter Bodenstrate et pl. S. Spiritus apud Murum 30 m. red. singulis annis et in hereditate eiusdem Johannis de Rethem situata in Bodenstrate; habet eciam 10 m. red. quolibet anno pro sponsali pecunia dicto Jo[hanni] de Ghnoyen promissa ex parte filie Jo[hannis] de Rethem supradicti. Inicium perceptionis est Johannis Baptiste.

*35. Vrowinus serdo statuit suam mediam hereditatem situatam in Vrankenstrate, in qua moratur, Egberto, filio Egberti de Helsingenborg, pro 60 m. d., de quibus annuatim dabit 6 m. red. Egberto supradicto. Inicium huius scripture IV feria ante rogationes (*Mai 20.*).

*36. Herman Stenhagen emit 3 m. red. ad 2 annos in hereditate Frederici Carnificis^{a)}, que situata est in pl. Penesticorum^{b)}.

Inicium huius perceptionis est Johannis Baptiste.

37. Bertoldus Liseganc habet unam hereditatem in Vrankenstrate, que est media Johannis et Conradi et Margarete^{c)} filiorum antedicti Bertoldi, que iure hereditario ex parte matris dictis pueris dinoscitur pertinere.

38. Lubbertus, frater Goscalci institoris, et Sophya uxor sua statuerunt dicto Goscalco suum mascellum in bodis carnificum situatum pro 10 m. d.

39. Nicolaus de Gripheswolt emit 20 m. red. quolibet anno percipiendos Martini in curia dicta Vogelsange ad 5 annos, quos infra dictum tempus reemere poterunt heredes dicte curie pro eadem summa pro hiis exposita. Sed si curia per werras dominorum aut incendiariorum exureretur, tunc primo anno exustionis non dabuntur red. memorati. Si autem dictus Nico[laus] medio tempore moretetur, quod absit, tunc dicti redditus ad Albertum et Zeghefridum filios filie sue revolventur. Hec omnia facta sunt cum consensu et voluntate Frederici

^{a)} über den durchstrichenen de Helsingenborg. ^{b)} vorher durchstr.: Frabrorum. ^{c)} et M. übergeschrieben.

dicti Voghelsanc et domine Elizabet, relicte Gerhardi, fratris sui, et heredum omnium predictorum. A. D. 1310 in die Prothasii (*Juni 19.*).

A. D. 1310 VI feria post Johannis Baptiste (*Juni 26.*) sunt hec incepta. [*f 4 a*

*40. Hermannus Lindowe concessit Gerhardo Rubusch suam mediam hereditatem prope Forum Carbonum, quam idem Gerhardus statuit Gerhardo filio fratris sui pro 30 m. minus quam 200 m. d.; de 100 m. tenebit dictum puerum, sed de aliis dabit singulis annis 5 m. red.

41. Dominus Johannes de Godebus in suo testamento dedit domui S. Spiritus nostre civitatis perpetuis temporibus unum last frumenti quolibet anno in villa dicta Arnesze, sicut ipse habuit; et si dominus Conradus filius suus et mater sua sibimet aut alicui de suis parentibus prebendam in dicta domo habere voluerint, illam pro predicta lasta frumenti optinebunt.

*42. Theodericus Wiberch obligavit seu statuit suam hereditatem fabricam, in qua moratur Thomas Meyenborch, ante valvam Spetaledor filiis Rodolfi de Wiberch, videlicet Johanni et Rodolfo, pro 45 m. d. lub., quas Hinricus Warscove et Bruno de Puteo burgenses de Lubek exsolverunt.

*43. Hinricus Spruteko statuit suam mediam hereditatem in pl. Piscatorum duabus filiabus Theoderici de Perun pro 100 m. d., de quibus singulis annis dabit 10 m. red. Hii autem red. primo exsolvi debent in Circumcisione Domini (*Jan. 1.*).

*44. Hinricus de Minda obligavit Hermannu de Meppen et Theoderico de Meppen suam integram hereditatem in Molenstrate pro 10 lagenis butiri usque ad f. s. Jacobi; cum qua hereditate vendenda suos denarios habere poterunt, si tunc ipsis dictas lagenas butiri non exsolvet.

*45. Relicta Riquini de Zemelowe emit in hereditate domine Elizabet de Bucken cum consensu et voluntate suorum puerorum et provisorum red. 30 m. pro 300 m., quos reemere poterit pro tanta pecunia, videlicet pro 300 m.; red. autem huius exponendi sunt in 4 anni temporibus. Sed si, quod absit, dicta hereditas incenderetur, tunc memorati red. non essent dandi, antequam reedificaretur. Si autem contingeret dictam dominam vel suos heredes vendere eandem hereditatem, tunc ipsa relicta Requini propior erit ad emendum pro tanta pecunia, pro quanta aliis esset vendenda.

46. Nicolaus Vemerling emit red. 3^a) m. pro 30^b) m. ad tempora vite sue in domo S. Spiritus nostre civitatis; ipso defuncto dicti red. in domo S. Spiritus permanebunt; quolibet f. Pentecostes percipiet red. memoratos.

47. Domina Lutgart et domina Wendele, due sorores, moniales in claustro Rune, habent cum consulibus 40 m. d., de quibus dabunt eisdem monialibus quolibet anno 4 m. ad sua necessaria; quas domina Lutgardis Stakelangesce dedit dominabus antedictis.

A. D. 1310 ad vincula s. Petri hec sunt incepta (*Aug. 1.*). [*f 4 b*

*48. Inter Jordanum et dominam Mechtildim, suam uxorem, parte ex una et Hinricum filium Eselvot est taliter placitatum et terminatum, quod idem Jordanus et dicta domina statuerunt dicto puero Hin[rico] suam lapideam here-

a) 3 auf Rasur. b) XXX aus XX verb.

ditatem mediam in acie platee pro 350 m. d. ad 2 annos, de quibus quol. anno 35 m. red. dicto puero minist[r]abunt. Item antedieti duo, Jordanus et domina Mechtildis, statuerunt Hinrico Bruchusen quartam partem eiusdem hereditatis pro 100 m. d. ad 2 annos, de quibus annuatim dabunt 10 m. ^{a)}) Inicium perceptionis 35 m. reddituum erit quolibet anno f. Purificacionis s. Marie. Sed inicium perceptionis 10 m. Hin[rici] Bruchusen erit in f. b. Johannis Baptiste. ^{a)}) Evolutis 2 annis dicti red. 35 m. et dicti red. 10 m. ^{a)}) debent redimi pecunia pro eadem. Item dictus Jordanus et domina Mechtildis statuerunt eidem puero Hinrico in bonis emptis a domino Arnolde de Vicen prope Montem in Ruya, videlicet de 60 m. reddituum 24 sol. minus 25 m. marcarum red., qui eundem Jordanum et dominam Mechtildim tangunt, quousque reddimere poterunt pro 250 m. d. Puer autem predictus hereditatem lapideam prope aciem sive ortonem optinebit. Sed Jordanus et Mechtildis hereditatem stantem in acie sive ortone possidebunt. Cum hiis sunt tam in hereditatibus quam debitis omnimode coram consulibus separati et uniti; quod factum est in vigilia Vincula s. Petri sub a. D. 1310 (*Juli 31.*).

*49. Domus S. Spiritus sive provisosores eiusdem habent 20 m. d. pertinentium Waltero Diviti, filio Brandonis, de quibus eidem Waltero 2 m. annuatim erogabunt. Inicium perceptionis est Nativitas s. Marie (*Sept. 8.*).

*50. ^{b)}) Jacobus dictus de S. Spiritu statuit Hinrico de Alen suam hereditatem situatam in Leonis Hagen pro 24 m. d., de quibus singulis annis 2 m. Hinrico erogabit de muro inter ipsos constructo. Inicium perceptionis est in f. pentecostes.

*51. Elizabet, filia Ghodekini Reper, habet duodecimam partem hereditatis Wolteri Reper, que situata est in Bodenstrate prope Hermannum Ronen. Eadem etiam filia Ghodekini Repe[r]s habet in duodecima parte matris eiusdem hereditatis 25 m. d., que redimi poterunt, cum videbitur expedire.

*52. Nicolaus, filius Herderi, statuit suum cellarium in acie Hokenstrate Margarete, relicte Jacobi fratris eiusdem Nicolai, pro 25 m. d. de f. b. Michaelis ad annum subsequentem.

*53. Johannes Huseborch statuit Theoderico de Brunewic, burgensi de Kolberg, quartam partem sue hereditatis situatam apud Anticum Forum pro 16 m. et 150 m. pro pingnore.

o 54. Hinricus Bruchusen concessit consulibus 100 m. d.

A. D. 1310 in die Lamberti (*Sept. 17.*) incepta sunt hec. [*f. 5 a*

*55. Hermannus Ruffus statuit Reynero Man dicto suam mediam hereditatem in pl. Piscatorum prope Hoghemannum pro 60 m. d. usque ad f. phasce.

*56. Ludolfus Longus de Holbeke rite et racionabiliter emit in 2 bodis Gerhardi Brandenborch ex opposito Conradi Travenemunde 8 m. red. pro 4 m. minus quam 100 de f. Michaelis ad 3 annos; quos si medio tempore non redimerit, pro dicta pecunia tunc racionabilis empicio dicti Ludolfi permanebit et in quolibet f. pentecostes exponentur memorati red. et presentari debent Johanni de Ortone Papenhagen et Bernardo Welingo.

^{a)}) Item bis 10 m. *besonders durchstr.*, *desgl. von* Sed inicium bis Baptiste u. et dicti red. 10 m. ^{b)}) *Rand:* Hinricus de Alen.

*57. Bertoldus Liseganc obligavit quartam partem sue hereditatis in Vrankenstrate Frederico de Hadelen pro 50 m. d. ad 2 annos, de quibus dabit 5 m. red. annuatim.

*58. Dominus Hinricus de Damenis cum consensu suorum fratrum statuit Frederico de Perun, Alberto de Lubec, Willekino de Demin et Johanni Scotten suam hereditatem in pl. Piscatorum situatam pro 1000 m. d.

*59. Wernerus de Hele statuit suam hereditatem mediam^{a)} in Bodenstrate Paulo de Wesele pro 500 m. d., de quibus annis singulis 50 m. red. eidem Paulo ministrabit.

*60. Hinricus de Rode, filius Hinrici de Rode, concessit sorori sue, domine Gyslen suas duas hereditates, in quibus Kat pistor et Theyba tabernatoris morantur, quas idem Hin[ricus] ex parte sue sororis statuit Everhardo de Molendino ad manus suorum puerorum pro 20 m. et 200 m. d. usque ad f. b. Michaelis; quas si non redimerit in dicto tempore, tunc pingnus manebit prosequutum, ita quod absque contradictione suorum heredum vendere poterit, cuicumque voluerit, dictas hereditates stantes inter hereditatem dicti Hinrici et hereditatem Gerhardi Ossenrey; ad hoc addit et dat eisdem suis pueris 300 m. d. tam in suis hereditatibus quam rebus promptis. Sed quam diu vixerit idem Everhardus et bene consulerit suis pueris, tunc dictam pecuniam possidebit.

61. Wernerus de Hele statuit suam mediam hereditatem lapideam in Bodenstrate Paulo de Wesele pro 500 m. d., de quibus annis singulis 50 m. red. eidem Paulo ministrabit.

*62. Marquardus Stoltenhagen statuit hereditatem suam stantem apud ortonem in Vrankenstrate filio fratris sui Johanni videlicet Lusco pro 60 m. d.

*63. Dominus Theodericus Stenhus concessit Hermannu Westphal unam hereditatem in Vrankenstrate ex opposito eiusdem Thiderici, quam statuit Johanni filio Johannis Lapidice pro 10 m. d. f. de Martini ad unum annum profuturum, quas^{b)} habebit quedam domina nomine Ghese in Westphalia.

*64. Nicolaus dictus Visch statuit 3 partes sue hereditatis Reymaro dicto Heket pro 200 m. d. de f. b. Nicolai ultra unum annum solvendorum.

A. D. 1310 IV feria ante Nicolai (*Dez. 2.*) hec sunt incepta. [*f. 5 b*]

*65. Borhardus Osenbrugge debet desponsare filiam fratris sui Johannis Osenbrugge Hartwico dicto Travenemunde, filio Hermanni Travenemunde, cum 300 m. d. et 2 bodis stantibus in institis Zemelowenstrate, cui nunc in parato idem Borhardus dabit 100 m. d. memorato Hartwico, quas sine redditibus, quousque dicta filia sibi desponsata fuerit, optinebit. Similiter memoratus Borhardus de 100 m. d. dictorum, quas optinet, non dabit redditus sicut Hartwicus antedictus, de residuis 100 m. narratus Borhardus eandem filiam usque ad desponsacionem in suis expencis conservabit. Pro dictis 100 m., quas Hartwicus habet, promiserunt dominus Bertramms Travenemunde et dominus Slaweko et Conradus Travenemunde, qui restituent eosdem denarios Borhardo, si aliquis istorum duorum desponsancium, quod Deus avertat, ante desponsacionem moriatur.

^{a)} med. *übergeschrieben.* ^{b)} quas etc. *Nachtrag.*

*66. Ziboldus Friso bone memorie habuit 25 m. et 100 m. ex parte Hesseli de hereditate patris sui Jacobi felicis memorie, quos videlicet denarios exsolvit Johannes Krans provisoribus eiusdem Hesseli, Johanni videlicet de Bart et Johanni Lusco. Et pro eisdem den. posuit Johannes de Bart suam mediam hereditatem ad manus Hesseli memorati.

*67. Johannes filius Nachtegalen habet cum consulibus 90 m. d., de quibus eidem 9 m. dabunt annuatim.

*68. Bernardus Anevelt statuit bodam filiorum Reynekenhagen stantem apud S. Jacobum uni Zifrido de Kakernele pro 30 m. d. ad 2 annos, de quibus 3 m. dabit annuatim.

*69. Hinricus Zemelowe, frater domini Gerwini, emit 40 m. red. annuos trium annorum in hereditate antiqua Johannis filii Conradi stante prope dominam Zachtelevendescen pro 500 m. d.; sed si dictus Johannes, filius domini Conradi, narratam hereditatem vendere voluerit, quidquid alter sive alius sibi emptionis causa exhibuerit, pro tanto memoratus Hinricus, si voluerit, optinebit; sed quando dictus Johannes summam 500 m. in 3 annis dicto Hinrico exsolverit, tunc dicta hereditas soluta permanebit.

*70. Dominus Ludolfus, filius Ghysonis, Lambertus Burbode, Theodericus Borsin, Theodericus Wollenpunt coniuncta manu fide[iusse]runt pro 100 m. d. pertinencium Johanni, filio Hinrici Stubbendor[p] bone memorie, fratris Thesonis, qui Theso habet easdem 100 m., quas optinebit ad 6 annos, de quibus annuatim dabit 10 m. red. et idem Theso servabit dictum puerum in expencis de 5 m. dictarum 10 m. et alie 5 m. residue provisoribus dicti pueri debent presentari quolibet anno.

*71. Hinricus Longus noster famulus et Germodis uxor sua optinebunt bodam situatam foris Bodendor ad aquilonem, quamdiu vixerint; quibus potestatem vendendi dedimus, si voluerint; sed si civitas de loco illius bode indiguerit, ad edificium sive commodum eius optinebit.

A. D. 1311 sabbato ante Conversionem s. Pauli (*Jan. 23.*) hec sunt incepta. *f. 6. a*

*72. Nicolaus Piscator racionabiliter emit a nobis bodam annexam muro prope Spetalesdor, de qua dederat annuatim 1 m., emit eciam superedificacionem muri secundum esternam dimensionem eiusdem bode, quam potest hereditare suis veris heredibus libere vel quiete, cum qua eciam facere et dimittere poterit, quod sibi videbitur expedire.

73. Dominus Conradus, filius Rederi, racionabiliter emit a nobis totum spacium retro suam curiam apud Fratres Predicatores de spacio dictorum fratrum usque ad orrium Conradi de Rode cum muri superedificacione, super quod edificare poterit, quod sibi videbitur expediens secundum alios nostros comburgenses. Similiter racionabiliter emit totum spacium cum superedificacione muri retro suam curiam prope dictam curiam, quod se extendit de orrio dicti Conradi ab alia parte usque ad finem turris proximi vel secundum quod turris in longitudinem se extendit; et quandocunque dictus dominus Con[radius] dictam turrim ad suum commodum emerit, tunc 1 m. annuatim consulibus erogabit.

*74. Johannes de Riga concessit Theoderico Rochut suam mediam hereditatem sitam in pl. S. Spiritus in acie parve platee, quam statuit Frederico de Bremis pro 60 m. d. usque ad f. b. Martini. Scriptum in die b. Agate virginis (*Febr. 5.*).

*75. Johannes Albus quondam serdo^a) statuit suam mediam hereditatem sitam apud cymitorium s. Petri prope scolis antiquis uni puellule dicte Elizabet, filie Witteken bone memorie, pro 40 m. d., de quibus 4 m. annuatim erogabit. Exsolucio horum red. erit in quolibet f. phasce.

76. Dominus Johannes, plebanus de Nipris, omnimode conplanavit se cum sorore sua Heylewich et eius pueris, quibus dedit 20 m. d.; cum hiis abinvicem separati sunt totaliter, ita quod de hereditate domini Reymari Wattenscede numquam de cetero repeticionem facere debeant sive mentionem.

*77. Dominus Johannes de Meppen emit hortum puerorum Weringgi^b) et matris dictorum puerorum cum voluntate provisorum, qui exstitit foris Wrankendor apud Olricum Kotten et est libera domini Johannis memorati.

*78. Johannes de Plaw, burgensis de Grimmis, et Johannes de Unghnade concesserunt unanimiter Thome dicto Dordenbusch suam hereditatem lapideam ante Vrankendor, quam idem Thomas statuit Hinrico Lindowen et Johanni de Righa ita diu, quousque dictus Thomas liberam fecerit hereditatem emptam ab eodem. Item Johannes de Plawe, Gerhardus Cedewer, Theodericus Baggendorp, Thomas Dordenbusch et Heydeko Zemelowe promiserunt liberam facere mediam hereditatem dicte hereditatis Johannis de Unghnade infra hinc et f. b. Martini confessoris.

A. D. 1311 in die Gertrudis (*März 17.*) hec sunt incepta. [*f. 6 b*]

79. Fredericus de Perun bona voluntate dedit Johanni et Vikoni filiis filie sue integram suam hereditatem sitam apud Nicolaum Longum in pl. Monachorum cum 100 m. d. de prompcioribus suis bonis; sed de media hereditate eiusdem perfrui debet, quam diu vixerit Fredericus memoratus sua cum uxore.

*80. Johannes dictus Kalant statuit Gerhardo Rusen suam masecellam in Novo Foro stantem in acie pro 10 m. d.; anno uno evoluto dictus Ger[hardus] dimittet memorato Johanni 2. m. pro hura. Scriptum sabbato ante Letare (*März 20.*).

*81. Dominus Gerwinus de Zemelowe habet 7 tremodia frumentorum in curia sive mansis Wolfardi in Ludereshaghen ad 4 annos, cuius media pars est durum frumentum et alia media pars avene. Scriptum in die Gertrudis (*März 17.*) in anno suprascripto.

*82. Everhardus de Monster statuit suam mediam hereditatem situatam in Verstraten Everhardo de Molendino pro 100 m. d. usque ad f. b. Michaelis [pro] pingnore prosecuto.

*83. Johannes de Lubec statuit hiis debitoribus suam hereditatem sitam ante Spetalesdor: primo Andrea Gladiatori pro 3 sol. minus quam 4 m. et 100, Gerhardo Stubbendorp pro 8 sol. minus quam 70 m. d., Hinrico Westphal pro

^a) folgt durchstr.: Albedinis. ^b) Hds.: Weringgi.

18 m. d., domino Bertoldo Albo pro $3\frac{1}{2}$ m. d., Nicolao Beggerowen pro 2 m. minus quam 40 m. et istud ultimum^{a)} scriptum est VI feria ante Thome (*Dezember 17.*).

*84. Herman de Dulmen statuit Wedekino Pistori mediam suam hereditatem sitam in Blidenstrate pro 10 m. d., de quibus 1 m. dabit annuatim.

85. Johannes Sluter et Albertus Longus fide[iusse]runt pro Hermano de Waghe pro 35 m. d. Terminus Nativitatis Domini (*Dez. 25.*).

86. Hinricus filius Everhardi statuit suam bodam stantem apud Novum Forum prope Buchagen Hinrico Vorlant pro 20 m. d. usque ad f. b. Martini profuturi.

*87. Wolfam dedit filio suo Nico[lao] hereditatem, que fuerat Johannis Parvi Petri et hereditatem stantem in ortone Papenstrate cum 4 bodis contiguus, quas nullatenus vendat aut exponat sine consensu patris. Dedit eciam filie sue Hannen 200 m. d. ad elemosinas comparandas; cum hiis omnibus sunt omnimode separati et divisi a matris hereditate.

A. D. 1311 in die s. Georii (*April 23.*) hec sunt incepta. [*f. 7 a*]

*88. ^{b)} Wolfam dedit Nicolao filio suo hereditatem, que fuerat Johannis Parvi Petri apud Ossenrey. Item dedit eidem hereditatem stantem in ortone Papenstraten cum 4 bodis contiguus tali quidem condicione, quod dictas hereditates non exponat aut vendat, nisi ante habuerit heredem legitimum et verum; cum hiis dictus Wolfam et Nicolaus filius suus sunt omnimode de hereditate matris eiusdem Nicolai conplanati.

*89. Conradus de Gherbodenhagen statuit Timmoni, privigno Nicolai Stormers-torp, suam magnam hereditatem in Tribbesesstraten pro 30 m. d. ad 2 annos, de quibus red. 3 m. dabit annuatim.

90. Mathyas et Martinus, filii Alardi Pultificis, habent in hereditate dicti Alardi patris sui in Blidenstrate 40 m. d. de futuro f. b. Michaelis ad 3 annos profuturos.

91. Hinricus Kruso statuit Johanni, filio Bohemi, suam integram hereditatem stantem in Zemelowenstrate in ortone pro 20 m. minus quam 200 m.

92. Theso anticus theloneator emit a Jordano Papen in villa sua Uselitz situata in Ruya unum last frumentorum pro 50 m. d. perpetuo possidendum; sed gratiam reemendi in 3 annis pro dicto precio sibi dedit specialem. Dictum insuper frumentum quidam dictus Hamme in eadem villa exponet singulis annis, cuius media pars est siligo, reliqua ordium.

93. Hinricus Vos statuit suam mediam hereditatem in Vrankenstrate stantem Walburge filie sue pro 50 m. et 100. Sed si defectus fuerit in dicta media hereditate, illum supplebit Hinricus memoratus.

94. Domina Alheydis, relicta Boldewini, habet annuatim 3 m., quam diu ipsa vixerit, in boda prope Vrankendor Johannis Huseborch; sed dicta domina defuncta dicte 3 m. ad pueros filie sue Margarete bone memorie revolventur.

^{a)} Hds.: iltimum. ^{b)} dick durchstrichen, offenbar um die No. unleserlich zu machen.

*95. Johannes de Meppen in Vrankenstrate statuit 2 partes sue hereditatis Hermanno filio fratris sui Hermanni pro 50 m. et 100; pro quorum defectu ad dictas partes hereditatis compromisit Johannes memoratus.

o 96. Goswinus de opido dicto Loz concessit filiis Olderi 100 m. d., pro quibus statuerunt suam hereditatem Goswino memorato: Terminus pentecostes.

97. Cristianus Wögho taliter ordinavit cum Johanne Parvo, quod de hereditate dicti Kristiani perpetualiter transibit quedam educio aquarum, que dicitur aketucht, per hereditatem eiusdem Johannis, quam inquam aketucht antedicti duo simul, si necesse fuerit, reparabunt.

A. D. 1311 VI feria proxima ante Assencionem Domini (*Mai 14.*) hec sunt incepta. [f. 7^b

*98. Sciendum, quod domini Theodericus de Dorpen, Conradus Rederi, Gerwinus de Zemelowe, Johannes de Meppen, Hinricus de Rohde, Johannes de Rethem, Slaweko de Scapruden, burgenses Stralessunt, Hinricus de Gorslawe, Lambertus de Leceniz, Hinricus de Gorslawe iunior, Johannes de Lubec . . .^{a)} Bertramms de Wampen, burgenses de Gripheswalt et eorum veri heredes tenentur communi manu Hinrico Wroch, Hinrico de Bocholte, Michaheli de Lunden, Hemelrico Papen, Rodolfo de Vistraten, Johanni Stephani, Arnolde Stephani et Cristiano Hudekoper eorumque veris heredibus 2 milia marcarum puri argenti rostocensi signo signatarum et 900 m. slavicornum den. de proximo f. b. Martini ad 3 annos solvendorum.

99. Johannes Westphal talem fecit divisionem cum filia sua Evecen ex parte hereditatis sue matris, cui cedit^{b)} media hereditas eiusdem Johannis, quam inhabitat; ad hoc optinebit dicta filia sua 100 m. d., quas dictus Johannes mutuo recepit, pro quibus statuit alteram suam mediam hereditatis partem. Cum hoc dicta filia optinebit mediam curiam cum uno^{c)} manso in villa Gheyser.

100. Johannes Podin statuit suam mediam hereditatem Gerhardo Langendorp pro 100 m. d., de quibus dabit 10 m. red. annuatim ad 3 annos. Inicium huius est Johannis Baptiste.

101. Martinus Kalsowe, Theodericus et Hinricus fratres sui unanimiter conplanaverunt se cum matre eius, que ad tempora vite sue optinebit mediam hereditatem stantem apud^{d)} murum in arta platea prope Vrankenstrate cum media stupa ibidem situata: que inquam hereditas et stupa dicta si destrueretur aut cremaretur, extunc quilibet predictorum 3 fratrum 7 m. red. annuatim^{e)}, quousque hereditas reedificata fuerit cum stupa memorata. Defectum autem huius, si aliquis nostrum moritur, nostri successores heredum adinplebunt et super pueros dictorum trium hereditabit, si aliquis ipsorum moriatur.

102. Everhardus Mulart statuit suam mediam hereditatem stantem in Molenstraten Jacobo, filio Jonas Denen, pro 50 m. d. de proximo f. b. Michaelis ad annum futurum pro pingnore prosecuto, de quibus 5 m. in anno memorato.

^{a)} Raum für einen Namen (4 cm) freigelassen. ^{b)} vorher unterpunktirt: ded. ^{c)} vor uno unterpunktirt: mans. ^{d)} vorher unterpunktirt: inter. ^{e)} zu ergänzen: matri dabit?

*103. *) Muce et uxor sua, relicta Arnoldi Duker, statuerunt manu parili suam hereditatem in Longa Platea stantem Ludolfo Langekoc pro 100 m. d. de proximo f. phace ad 2 annos.

A. D. 1311 in Decollatione s. Johannis (*Aug. 29.*) incepta sunt hec. [*f 8 a*

104. Egbertus, filius Luberti Penestici, statuit quartam partem sue bode apud cymitorium s. Nicolay Alberto Papenhagen pro 15 m. d. usque ad f. b. Martini nunc venturum.

105. Johannes Plantebusch statuit suam integram hereditatem stantem in Morderstraten et ad hoc mediam hereditatem Hermanni de Brakel in Longa Platea Katerine filie sue pro 20 m. et 100 de proximo festo phasce ad unum annum supsequentem. Inicium huius est dies b. Nicomedis (*Sept. 15.*).

o106. Vrowinus statuit Egberto filio Egberti suam mediam hereditatem stantem in Vrankenstrate pro 60 m.

107. Johann Gristowe statuit mediam suam hereditatem lapideam in Longa Platea pueris Bertoldi de Indagine pro 50 m. ad 2 annos, de quibus dabit 5 m. red. annuatim. Scriptum circa Martini.

*108. Herman Weghener statuit eisdem pueris supradictis suam mediam hereditatem, quam inhabitat, pro 50 m. d. ad 2 annos, de quibus dabit 5 m. annuatim. Scriptum et inicium huius est Martini.

*109. Conradus de Gerbodenhagen statuit Hermanno de Meppen suam magnam hereditatem in Tribbesezstraten^{b)} pro 30 m. d. de proximo f. phasce ad unum annum, de quibus red. 3 m. dabit annuatim. Scriptum sabbato post Martini (*Nov. 13.*).

110. Sciendum, quod tale privilegium domine Beaten de Osten super 100 m. redditus: Universis etc. Expediit, ut contractus hominum temporales testimonio literarum confirmentur, ne oblivio posteros cum presentibus provocet in errorem. Ea propter constare volumus tam presentibus quam futuris, quod cum provida deliberacione nostrorum civium discretorum consulum rite et racionabiliter vendidimus honeste matrone, domine Beaten de Osten, annuos redditus 100 m. pro 1000 m. d. a[d] tempora vite sue nostro ex novo theatro tollendos quolibet anno in 4 anni terminis inperplexe, in f. videlicet Nativitatis Domini 25 m., in f. phasce 25 m., in f. Johannis Baptiste et totidem in f. b. Michaelis. Sed si per incendium dicta domus novi theatri destrueretur, quod absit, tunc dicta domina carebit de suis redditibus ita diu, quousque reedificatum fuerit theatrum prenarratum. Ipsa autem defuncta contradictione retroposita qualibet dictos red. reemere possumus pro memorata pecunia 1000 marcarum, que inquam pecunia revolvetur ad proximiores heredes sepe dicte domine carnis debitum exsolvente. Exceptis 100 m. d., quas ipsa domina pro remedio anime sue dare poterit, si voluerit in eius ultimo testamento. In cuius rei firmitatem sigillum nostre civitatis presentibus est appensum. Hii consules tunc temporis consilio residebant, qui continentur in privilegio, quos omnes novos et antiquos consules elegit in provisosores domina memorata. Datum a. D. 1311 in die Luce Ewangeliste (*Oct. 18.*).

*) *Rand*: Muce. b) *vorher unterpunktirt*: Blidenstrate.

111. Media hereditas Hinrici Ludershagen situata ex opposito Mascellarum est propria Hebelen, filie sue, que ex parte Gesen sororis eius dicitur pertinere mulieri Hebelen memorate.

A. D. 1311 incepta sunt hec in die Clementis (*Nov. 23.*) [f 86

*112. Johan de Ghnoyen statuit suam mediam hereditatem in Zemelowerstrate, quam inhabitat, pueris Bernardi Zachtevent pro 200 m. d. de proximo f. phace ad 2 annos subsequentes, de quibus quol. anno erogabit 20 m. red., quos in 4 anni terminis cuiuslibet anni persolvat dictus Johannes de Ghnoyen pueris memoratis.

*113. Remarus Albus statuit suam mediam hereditatem stantem in Vrankenstrate pueris Bernardi Zachtevent pro 100 m. d. de proximo f. Nativitatis Domini ad 2 annos, de quibus dabit annuatim 10 m. red. in 2 anni terminis, videlicet in f. Johannis 5 m. et totidem in Nativitate Domini; duobus annis transactis dicta media pars hereditatis redimi debet inperplexo pro pecunia memorata.

114. Jonas Dene dedit Thyderico Albo, suo svagero, mediam hereditatem suam in Longa^a) platea in desponsacionem filie sue, quam eidem Thyderico desponsavit.

115. Domina Christina, relicta Gladiatoris, convenit hereditatem Hermanni Brinkemanni de proximo f. phace ad 3 annos subsequentes, de quibus 3 annis exsolvit in parato huram suam domina memorata. Scriptum a. D. 1311 sequenti die Thome apostoli (*Dez. 22.*).

*116. Johannes, filius Wicboldi de Dorpen, statuit Johanni, Thyderico et Margarete, pueris Alberti de Janekendorp, quartale unius mansi in campo civitatis, quod est Voghedehagen, pro 21¹/₂ m.

o117. Godeko de Brakel statuit domino Gerwino de Zemelowe suam integram hereditatem stantem in Zemelowerstrate pro 200 m. d., de quibus idem Godeko dabit dicto domino Gerwino 20 m. red. annuatim, quos redimere poterit, quando sibi placuerit. Inicium huius est Purificacio s. Marie.

*118. Dominus Gerwinus de Zemelowe emit in hereditate Hermanni Nipris in Longa platea 10 m. red. wicboldesgelt annuatim ad 6 annos pro 100 m.; quibus evolutis, si dictus Hermannus non reemerit pro memorata pecunia, extune dictus Gerwinus vendet eandem hereditatem, ut suas 100 m. obtineat memoratas. Inicium huius est Purificacio s. Marie sub a. D. 1312.

119. Jacobus Sutor statuit mediam suam hereditatem stantem in Blidenstrate Johanni de Sulta, filio Hermanni de Sulta, pro 24 m. d.

*120. Bernardus de Kemeniz statuit Thesoni antiquo theloneario suam mediam hereditatem stantem apud Fratres Maiores pro 50 m. d. de f. Purificacionis s. Marie ad unum annum subsequentem.

o121. Bernardus de Kemeniz statuit Peregrino et Hinrico, filiis Peregrini, suam hereditatem sitam apud Fratres Maiores pro 50 m. d. usque ad f. b. Michaelis nunc venturum.

^a) vorher unterpunktiert: Vrankenstrate.

A. D. 1312 in die Juliane virginis (*Febr. 16.*) incepta sunt hec. [*f. 9 a*

*122. Hinricus Westphal statuit terciam partem sue hereditatis stantis in Longa platea Johanni Wildoni pro 50 m. d. ad 2 annos.

*123. Nicolaus Visch statuit suam mediam hereditatem pueris Johannis Lutzowen, videlicet Paulo et Gheseken, pro 100 m. de f. b. Martini nunc venturi ad 2 annos, de quibus 10 m. red. dabit annuatim. Scriptum sabbato post Mathye apostoli (*Febr. 25.*).

*124. Ricceko institor statuit illud, quod habet vel habuit in boda sua stante in institis, Hermanno de Loninggen pro 50 m. d. ad 3 annos, de quibus singulis annis 5 m. red. erogabit; et si contingat eundem Riccekinum aut suos [heredes] vendere dictam bodam, tunc dictus Hermannus propior erit ad emendum. Scriptum sabbato ante Judica sive in vigilia Gregorii (*März 11.*).

*125. Domina Alheydis, relicta Thonaghel, statuit Herdero Magno suam mediam hereditatem in Papenstrate, que cessit sibi ex parte Nicolay Thonaghel, pro 75 m. d. ad 2 annos, de quibus red. $7\frac{1}{2}$ m. annuatim ministrabit. Inicium huius est f. phasce.

126. Herman de Putne et Thydericus Vriensten simul statuerunt Heydekino Zemelowen integram suam hereditatem stantem in Landesherrenstrate pro 60 m. d. ad 3 annos, de quibus 6 m. red. dabunt annuatim. Inicium huius est Ephyphania Domini.

127. Meynardus Bremer statuit Hermanno Doringgo terciam^a) partem sue hereditatis apud Doten stantem pro 20 m. d. et 8 sol. ex parte muri edificati inter ipsos, ut solitum est dare 1 m. de.12.

*128. Beneko Zachtelevant cum consensu matris et fratrum suorum statuit pueris Bernardi Zachtelevant suam mediam hereditatem stantem prope stupam pro 250^b) m. d. de prehabito f. phasce ad 2 annos subsequentes, de quibus quolibet anno erogabit 25 m. red., quos in 4 anni terminis cuiuslibet anni exsolvet Benekinus memoratus. Scriptum IV feria post Misericordia Domini plena est terra (*Apr. 12.*).

*129. Godeke Thechelin cum consensu fratris sui statuit suam mediam hereditatem, quam Egbertus Biscop inhabitat, in Zemelowenstrate pueris Bernardi Zachtelevant pro 200 m. d. de prehabito f. phasce ad 2 annos subsequentes, de quibus quolibet anno erogabit 20 m. red., quos in quatuor anni terminis cuiuslibet anni ministrabit. Scriptum IV feria post Misericordia Domini plena est terra.

*130. Godeko Gustrov concessit Godekino de Gustrov Pingwi unam bodam stantem in Verstrate, quam Herderus inhabitat, quam idem Godeko Pingwis statuit pueris Bernardi Zachtelevant pro 60 m. d. de prehabito festo pasce ad 2 annos, de quibus quolibet anno dabit 6 m. red., quos in 4 anni terminis ministrabit. Scriptum IV feria post Misericordia Domini plena est terra.

A. D. 1312 in vigilia pentecosten (*Mai 13.*) hec sunt incepta. [*f. 9 b*

*131. Richardus Travenemunde statuit Lefardo Zimerstorp suam bodam ante valvam S. Spiritus pro 60 m. d. usque ad f. b. Martini.

^a) terciam über dem durchstrichenen quartam. ^b) Das erste C. radiert.

*132. Fredericus de Perun, Albertus de Lubec, Johannes Scotto iuncta manu statuerunt domino Gerwino de Zemelowe et Hinrico Bruchusen integram hereditatem domini Hinrici de Dameniz et suorum fratrum eisdem statutam, sicut predictis tribus statuta dinoscitur, pro 10 m. minus quam 1000 m. d.; ad hoc Johannes Scotto statuit suam mediam hereditatem, Hinricus Murdorp suam mediam hereditatem, Albertus de Lubec suas 3 bodas stantes in arta platea Monachorum apud domum suam lapideam; statuerunt in solidum antedictis duobus ad antedictam statutam hereditatem pro pecunia memorata. Super hoc defectum huius, si quis fuerit, adinplebunt.

*133. Fredericus de Perun statuit Gerhardo Leoni mediam suam hereditatem lapideam apud Fratres Maiores stantem pro 200 m. d.; si est defectus in illa media hereditate, illum supplebit Fredericus memoratus.

134. Gerwinus de Zemelowe rite et racionabiliter emit 7 m. red. pro 70 m. d. a pueris Sanderi de Wayge et eorum provisoribus, videlicet Borchardo et Johanne dictis de Zancebur, de proxima phasca ad 2 annos, qui red. existunt in Voghedehagen et debent redimi in dicto tempore; alioquin emptio perpetua permanebit. Scriptum sub anno suprascripto sabbato post Urbani (27. Mai).

*135. Goscalcus institor statuit Johanni Wolf institori suam bodam stantem in institis pro 60 m. d.

136. *) Borchardus Osenbrugge redemit 1 talentum red. a consulibus pro 12¹/₂ m. d., quod reddimere^b) pro 12¹/₂ m. possunt consules, cum eisdem videbitur oportunum.

137. *) Similiter Wedekinus redemit 24 sol. red. pro 15 m. d. sub condicione memorata.

138. Hinricus de Gustrowe statuit Wolflammo suam integram hereditatem situatam in Ravensberchstrate pro 100 m. d. ad 2 annos, de quibus dabit eidem Wolf[lammo] 10 m. red. annuatim. Inicium huius est festum b. Jacobi sub anno suprascripto.

*139. Albertus de Lubec statuit suam domum lapideam stantem in Monekestraten. Item Nicolaus, filius Gerhardi, statuit terciam partem sue lapidee hereditatis in Bodenstrate in solidum sive manu iuncta Theoderico Lusco pro 10 m. et 500 usque ad instans f. b. Michaelis. Si aliquis defectus fuerit in hereditatibus predictis, eundem predicti duo Albertus et Nico[laus] integraliter adinplebunt. Et finito termino prefixo, si non reddiderit, extunc idem T[heodericus] faciet, quidquid decreverit, cum hereditatibus memoratis.

A. D. 1312 in vigilia Johannis Baptiste hec sunt incepta (Juni 23). [f. 10 a

*140. Cristina Hybonis statuit suam secundam bodam de domo Holsati versus Forum Carbonum Borchardo Westphal pannicede pro 100 m. d. ad 8 annos de phasca prehabita immediate sequentes; que si conburitur, quod absit, illam tam bonam, sicut nunc est, reedificabit Borchardus memoratus. Si autem idem Borch[ardus] cum consensu dicte Cristine aut suorum provisorum aliquid de lapidibus aut lingnis edificaverit in dicta boda, illud, sicut equum fuerit, restauretur.

*) Rand ↑ b) Hds.: reddimere pro 12¹/₂ m. reemere.

Eciam evolutis 8 annis, si contingat vendi aut locari eadem boda, quidquid alter exhibuerit pro ea, quod possibile fuerit ad optinendum pro eadem pecunia, propior erit Borchardus prenarratus.

141. Zifridus de Hovele, consul de Revalia, Johannes Kracht de Revalia, Deghenardus de Revalia, Bernardus de Revalia, Henneko de Didinghove de Revalia, Lodewicus Rozleyne de Revalia, Petrus Buncowe et Suederus socius suus, Hinricus Sluter, Johannes de Indagine, Richardus de Olda, Goswinus de Kolonia, Johan de Kamen de Righa, Detmarus et omnes eorum connate pro semet ipsis et aliis propter ipsos quidquam facientes et dimittentes arbitrati sunt se nunquam amplius velle repetere aut vindictam facere de arrestacione liburnarum et rerum earundem facta per consules Gripheswaldenses et eorum concives, dimittentes eosdem consules et burgenses de Griphes[wald] a tali suspicionis causa totaliter liberos et solutos. Cum hoc tota controversia suborta ex eadem liburnarum occupacione est amicabilem terminata seu finata, quod factum est in vigilia beatorum apostolorum Petri et Pauli (*Juni 28.*) sub anno suprascripto.

142. Herderus Magnus statuit privigne sue dicte Gheseken illam mediam partem hereditatis stantem in Papenstrate, quam domina Alheydis Thonagelsee statuit eidem Herdero pro 75 m. d.

*143. Johannes Plotce statuit Johanni et Hilleken pueris Balenwolt de Stenhagen suam parvam hereditatem stantem in Longa platea pro 30 m. d. de suo patrimonio.

144. Tammo statuit suam mediam hereditatem stantem in Longa platea Timmoni Reper pro 60 m. d., quousque redimere poterit pro pecunia memorata; de quibus dabit 6 m. red. annuatim.

*145. Tammo predictus statuit aliam mediam partem eiusdem hereditatis pueris Johannis Grevesmolen pro 20 m. et 100. Scriptum in vigilia Bartolomei (*Aug. 23.*).

*146. Herman Ruvisch statuit suam mediam partem bode apud murum prope turrim Gerharo Leoni pro 22¹/₂ m.; reliquam partem eiusdem bude statuit Thesoni pro 36 m. d.

147. Theodericus Rese statuit suam integram hereditatem in Blidenstrate Martino et Mathye, filiis Alardi Pultificis, pro 25^{}) m., de quibus tangunt Mathiam 12 m. et Martino 13 m.

148. Bertoldus de Neseltorp omnimode de omnibus bonis cum consensu et voluntate tutorum et amicorum utrorumque conplanavit se cum pueris suis, videlicet Ghesen et Katerine, quibus dedit mediam partem sue hereditatis stantis in Hokenstrate. Cum hoc separatus est totaliter ab eisdem. Scriptum in vigilia Omnium Sanctorum (*October 31.*).

A. D. 1312 III feria ante Martini episcopi (*November 7.*) hec sunt [*f. 10^b* incepta.

*149. Nicolaus Rodehose statuit mediam suam hereditatem stantem in Longa platea pueris fratris sui Hinrici Rodehosen, videlicet Johanni et Alheyde, pro 70 m. d. Ad hoc promiserunt Arnoldus de Cervo et Tidericus Witleder, si defectus fuerit in dicta media hereditate, quem supplebunt.

^{a)} vorher unterstrichen: 36 m. d.

150. Reynoldus Kemerere dedit Lamberto Suanken, suo genero, quartam partem sue hereditatis stantis in Vrankenstrate desponsacionis filie filie sue racione; que hereditatis quarta pars est eidem Lamberto racionabiliter resingnata.

*151. Johannes Bacwerc et Thidericus Luscus iuncta manu tenentur voris heredibus Arnoldi de Vreden 40 m. d. in f. phasce solvendorum.

*152. Johannes, filius Bertoldi Liseganc, statuit suam sextam partem hereditatis stantem in Vrankenstrate apud Martinum Calsowen Thiderico Rochut pro 13 m. Inicium fuit in f. Michaelis suprascripto.

153. Johannes Bacghe rite et racionabiliter emit de fratri suo Jacobo quartam partem hereditatis situatam prope domum militum de Osten in Visgerstraten, que hereditatis quarta pars est eidem Bacgen racionabiliter resignata.

154. Radekinus de Lawe sutor emit bodam a Tetzen quandam ipsius Ruvis sitam iuxta turrim Bordem, que sibi est legitima resignata.

155. *) Fredericus in Blidenstrate statuit suam hereditatem in eadem platea Gerhardo Langendorp pro 20 m. d.; de quolibet anno dabit idem Fredericus 2 m. ad 2 annos; primos red. tollet in anno suprascripto.

A. D. 1313 in vigilia conversionis^{b)} s. Pauli (*Januar 24.*) hec [*f. 11 a*] sunt incepta.

156. Fredericus de Peron statuit Martino Wokenstede et Heynemanno, genero suo, suam hereditatem lapideam apud Fratres Maiores stantem pro 300 m. d. pro pignore exsecuto vendendi, cum voluerit pro eorum placito voluntatis.

157. Thidericus de Ruya pistor emit hereditatem angularem in Papenstrate cum 4 bodis contiguis a Nicolao, filio Vulfardi, que eum hereditarie contingebat, pro 350 m., que sibi rite et racionabiliter resignata.

158. Ghiso, frater Ruygelant pistoris, statuit medietatem hereditatis sue site prope Ruygelant Petro, filio Calsoghe, pro 50 m. ad 2 annos; quolibet anno dabit annuatim 5 m. Inicium huius fuit in Convercionis s. Pauli a. D. suprascripto.

159. Theze exposuit 24 m. ad murum inter ipsum et Petrum, filium Parvi Petri, pro quibus Petrus dabit ipsi Thezen singulis annis 2 m., quousque ipsas redimat. Terminus est in pascha.

*160. Johannes de Rethem statuit suam hereditatem Johanni de Summo pro 100 m. ad 2 annos. Inicium fuit pasche a. D. prescripto sub tali etiam condicione, quod si Johannes de Rethem voluerit sibi reddere suos denarios, hoc debet sibi predicere ad quartale et, si Johannes de Summo suos denarios voluerit rehabere, hoc etiam debet eidem predicere ad quartale.

*Item Albertus Velebruwere statuit puero Winandi Serdonis pro 40 m. medietatem sue hereditatis, pro qui[bus da]bit^{c)} singulis annis 4 m.

*161. Hinricus Schulderknoke statuit suam hereditatem in Punperstrate Hinrico de Ost et Hinrico Pelz pro 60 m. ad 10 annos; de anno dabit 6 m.; primos red. tollent Michaelis affuturo.

*) *darüber der radierte Eingang*: Gerhardus Langendorp emit rite et racionabiliter.

b) *Hds.*: conversatione. c) *Hds.*: quibit.

*162. Willekinus Surdech et Ludekinus Lantman emerunt dimidium ortho-
nem stantem in Bodenstrate apud scolas s. Nicolai, qui quondam fuit Bernardi
Pi[n]guis, a Reymarō Heket et de sua uxore pro 400 m. d., que eis rite et
racionabiliter ad manus ipsorum resignata.

A. D. 1313 in octava Purificacionis Marie (*Febr. 9.*) hec conscripta [*f. 11 b*
sunt.

163. Bertramus Witgerwer statuit Lamberto, filio fratris Wasmunt, duas
partes sue hereditatis stantis^{a)} apud turrin in Lobeshaghen pro 15 m. d., de
quolibet anno dabit 24 sol., quousque redimere possit.

164. Bertoldus Lizeganc statuit Gerhardo Leoni quartam partem sue
hereditatis pro 50 m., de quibus ad annum dabit 5 m. et, si hereditas tantum
non valeret, tunc ad hoc satis facere teneretur. Pasche ultra annum ipsam
debet redimere.

*165. Thi[dericus] de Wibergh statuit pueris Rodolfi de Wibergh, Johanni
et Rodolfo, medietatem hereditatis sue, quam emit a Hinrico Volquini pro
45 m. lub.

*166. Albertus de Oldenhaghen cum consensu et voluntate uxoris sue
Berten statuit suam hereditatem in Longa platea Longo Ludekino de Holbike
pro 200 m. minus 22 m.^{b)} ultra annum redimendam, sicut hereditas Godikini
de Loten fuerat statutum; pro inpeticione dicta bisprake per annum et diem
promiserunt Hinricus de Loten, Albertus et Vranko de Oldenhagen. Si autem
non redimerit termino prescripto tunc, tunc vendere vel exponere ipsam here-
ditatem poterunt. Inicium pasche subsequentis. Procuratores huius sunt Johannes
Papenhaghen de Orde et Jo[hannes] Papenhaghen.

*167. Bacwerc^{c)} statuit medietatem hereditatis sue Nycolao de Gripeswaldis
a f. pasche subsequente ultra annum pro 100 et 10 m. tunc solvendis.

*168. Johannes Vulfeshaghen statuit Waltero et Petro, fratribus suis, suam
mediam hereditatem stantem in Longa platea pro 4 m. et 70 m. d.

169. Hinricus Boldewini statuit Theoderico Rochut suum horrium, quod
habet in nova civitate pro una lasta ordeï.

*170. Gerhardus Langgendorp concessit Gerhardo Kalen suam hereditatem
stantem apud Fratres Maiores, quam idem Gerhardus Kale statuit Ertmode, filie
Petri Kronevissee, pro 40 m. et 100. De 100 m. puer predictus servabitur in
expensis, sed de 40 m. red. 4 m. per eundem Gerhardum Kalen exsolventur
annuatim. Inicium horum red. est f. Nativitatis Domini sub. a. D. 1312; sed
scripta sunt hec a. D. 1313 III feria post Invocavit (*Mærz 6.*).

A. D. 1313 VI feria ante Reminiscere (*Mærz 9.*) hec sunt incepta. [*f. 12 a*

171. Domina Detborch, relicta Westerso, cum consensu filii sui et aliorum
heredum statuit suam quartam partem hereditatis in Pumperstrate domine Wen-
delen, relicte Johannis^{d)} Besonis, pro 10 m. d. ad 2 annos, de quibus annuatim
1 m. erogabit.

^{a)} *Text*: stantem. ^{b)} ad pascha proximum sub a. D. 1315 *übergeschrieben*. ^{c)} B. *am Rand*
wiederholt. ^{d)} Joh. *über dem durchstrichenen* Arnoldi.

*172. Domina Elizabet de Bucken et filius eius Thydericus obligaverunt Alberto Rochut quartam partem sue hereditatis in Zemelowestrate pro 150 m. d. de proxima phasca ad unum annum subsequentem; quam si medio tempore non redimerint pro eadem pecunia, extunc empicio racionabilis manebit Alberti memorati. Scriptum VI feria ante Letare (*Mærz 23.*).

*173. Johannes de Rethem et filius suus Johannes obligaverunt Detmaro Sculowen suam hereditatem stantem in Bodenstrate, in qua moratur Albertus Kusvelt pro 100 m. d. de proximo f. phasce ad unum annum subsequentem, quam tunc redimere tenentur et 10 m. de eisdem erogare. Scriptum ante Judica me Deus.

*174. Inter Lodewicum Molendenarium et uxorem eius et ipsorum heredes parte ex una et Symonem, privignum Lodewici, parte ex altera ac suos heredes taliter est placitatum, quod inter ipsos omnimode tota causa, que vertebatur hinc et inde racione hereditatis, sit sopita, terminata, decisa et in omni parte finita, quod factum est sub anno suprascripto in medio ieiunii.

o175. Leo, filius domini Theoderici Wicberni, statuit Johanni Strateborch de Lubec suam hereditatem stantem in Bodenstrate, quam inhabitat^a) pro 200 m. d. sibi 100 m. in nunc venturo, alias vero f. *Michaelis subsequenti* (?). Si in hiis absque dampno.

176. Leveko habet 10 m. red. in boda Johannis Sluteri ante valvam Zemelowen de prehabito f. b. Michaelis ad 3 annos subsequentes, quod factum est cum voluntate heredum Johannis supradicti.

*177. Nicolaus, filius Gerhardi, obligavit Tyderico Lusco mediam hereditatem suam lapideam in Bodenstrate pro 4 sol. minus quam 18 m. et 250 usque ad instans festum phasce faciendi et dimittendi cum eadem, si non redimerit et si aliquis fuerit defectus in hereditate dicta, eundem supplebit Nicolaus supradictus.

*178. Albertus de Lubec statuit domum lapideam suam stantem in Monekestrate Tyderico Lusco pro 4 sol. minus quam 38 m. et 200 usque ad instans f. phasce faciendi et dimittendi cum eadem, si non redimerit; et si defectus aliquis fuerit in dicta hereditate, eundem supplebit Albertus memoratus.

*179. Lodewicus Molendinarius et Symon, privignus suus, conplanaverunt se in invicem de parte hereditatis patris eiusdem Symonis, ita quod omnimode illa tota causa sopita, terminata, finita est et decisa.

A. D. 1313 in vigilia Palmarum (*April 7.*) hec sunt incepta. [*f. 12^b*]

*180. Domina Ghesa relicta Kunsonis cum consensu suorum filiorum et heredum statuit suam quartam partem hereditatis stantis in Bodenstrate domino Hartwico, plebano in Karowe, pro 100 m. d., que dari debent Eggelrat, sorori eiusdem sacerdotis, si in via peregrinacionis morte preventus fuerit idem dictus dominus Hart[wicus].

*181. Domina Alheydis Thonagelse et Hinricus, filius eius, statuerunt Geseken filie Rakestro suam mediam hereditatem stantem in Smedenstrate pro 75 m. d. de f. phasce ad unum annum, de quibus 7¹/₂ m. erogabunt.

^a) *vergl.* No. 203.

*182. Willekinus de Grimmis habet 10 m. d. annuatim ad quatuor annos in media hereditate Johannis Stenhagen in Longa platea. Inicium huius est f. phasce. Has 10 m. redimere potest pro 100.

*183. Everhardus Mulart cum consensu sue uxoris et suorum puerorum statuit domino Johanni de Meppen suam mediam hereditatem stantem in Molenstrate pro 50 m. d. de f. phasce ad 3 annos subsequentes, de quibus dicto domino Johanni 5 m. red. dabit annuatim, et si in dicto tempore 3 annorum non redimerit eandem mediam hereditatem, tunc pignus permanebit prosecutum; perceptio horum reddituum erit in quolibet phasce.

184. Wernerus de Hele statuit Paulo de Wesele suam mediam bodam, quam inhabitat Hermannus sutor, in Bodenstrate pro 50 m. d. usque ad instans f. Johannis baptiste pro pignore prosecuto.

185. Wolterus Monetarius vendidit Johanni Papen suam bodam in Zemelovenstrate apud Johannem Roscilt pro 150 m. d. ad 6 annos, in quibus dictus Walterus reemere poterit pecunia pro eadem. Si autem medio tempore, quod absit, exhureretur eadem boda, si reedificari debeat, hoc fiat de expensis utrorumque predictorum. Inicium huius est VI feria ante Misericordia Domini. (*April 27.*)

186. Fredericus de Perun sic concordatus est cum Ertmaro, genero suo, quod pueri sui dicti Ertmari post obitum Frederici et sue uxoris necnon filie sue Sophye tollere debent tantum de hereditate, quantum idem Fredericus dedit Johanni et Vickoni, filiis domine Sophye memorate, videlicet mediam hereditatem, et eisdem pueris, sc. Johanni et Vicconi, dictus Fredericus nichil amplius dabit, nisi pueris Ertmari supradicti tantum erogabit; sed quamdiu ipse Fredericus et uxor sua vixerint, frui debent suis hereditatibus et bonis inperplexe. Item memoratus Fredericus licite vendere potest hereditatem lapideam, sed in cursu 2 aut 3 annorum reemere tenetur loco illius hereditatis aliam hereditatem equivalentem dubio quolibet postrogato, si sufficiens in pecunia fuerit idem Fredericus nec eciam de aliquibus bonis dabit eisdem 2 pueris quidquam, nisi de morte alicuius videatur pertinere eisdem.

*187. Herman Repere statuit Tibben, relicte Alreppers, suam hereditatem stantem in pl. S. Spiritus apud Lodewicum Molendinarium pro 100 m. d. de festo pentecostes ad unum annum subsequentem. Scriptum IV feria ante pentecosten.

188. Albertus Brunswic posuit Con[rado] Godebuz quartam partem hereditatis sue pro 20 m. et 7 sol. pro pignore, quousque redimat.

A. D. 1313 IV feria post Processi et Martiriani (*Juli 4.*) incepta sunt hec. [*f. 13 a*]

*189. Johannes Bacwerc statuit quartam partem sue hereditatis in Longa platea pueris Gerhardi de Lingge, videlicet Alheyde, Hinrico et Katerine, pro 50 m. ad annum subsequentem.

*190. Gerwinus Perun concessit Hinrico Luf suam lapideam domum in Papenstrate, quam idem Hinricus statuit supradictis pueris pro 50 m. d. ad annum subsequentem.

191. Domina Hebele, relicta Gerhardi de Lingge, statuit quartam partem hereditatis sue, quam habet cum patre eius, supradictis pueris pro 60 m. d. ad annum consequentem.

*192. Conradus de Rodhe statuit Johanni Rufo de Lubec suam mediam hereditatem stantem in Vrankenstrate pro 100 m. d. usque ad 8 dies post pasca, de quibus 10 m. eidem Johanni ministrabit. Si non redimerit in dicto tempore, tunc vendet aut exponet faciendo, quod decreverit.

193. Domina Mechtildis, relicta Hermanni de Sulta, statuit Hinrico Hovescen unum ortum humuli ad 5 annos, de quo tollet singulis annis 4 m. d. pro rebus desponsabilibus eidem Hinrico promissis.

194. Hinricus Zehagen, filius Hudonis, statuit Hermanno Stenhagen de Dacia suam mediam hereditatem apud Novum Forum pro 30 m. d. ad 3 annos. Inicium huius est festum Johannis baptiste sub a. D. suprascripto.

195. Hinricus de Damus obligavit mediam partem sue hereditatis stantis in Longa platea Johanni Becker pro 90 m. et 5 m. d. usque ad f. Nativitatis Domini.

o196. Johannes Gristow statuit Hinrico *Bruchusen* (?) suam mediam hereditatem lapideam in Longa platea pro 83 millenariis laterum infra f. pentecosten fabricandorum.

*197. Nicolaus, filius Johannis Poyterosen, habet in hereditate lapidea sui patris apud Forum Carbonum 10 m. et 100, de quibus eundem filium in expensis et vestitu reservabit.

*198. Cristina, relicta Werner de Thyveren, cum consensu et voluntate provisorum eius et puerorum eius obligavit domino Gerwino de Zemelov partem sue hereditatis in Longa platea apud Johannem de Meppen pro 50 m. d. dictorum wicbeldesghelt, in qua ad 2 annos 5 m. red. habebit Gerwinus memoratus. Inicium huius et finis est f. b. Jacobi sub anno supradicto et, si in dicto tempore non redimetur eadem pars hereditatis, tunc idem Gerwinus cum eadem parte suos denarios comparabit.

*199. Heydeko Zemelov statuit Lefardo Zimerstorp suam integram hereditatem in Longa platea pro 100 m. d. usque ad f. b. Martini. Scriptum VI feria ante Marie Magdalene (*Juli 20*).

A. D. 1313 sabbato post Jacobi apostoli (*Juli 28*) incepta sunt hec. [*f. 13 b*]

*200. Nicolaus de Molne statuit Johanni dicto Keyser de Riga suam mediam hereditatem in Longa platea pro 20 m. d. ad unum annum consequentem.

201. Hinricus Westphal totaliter de omni hereditate conplanavit se cum Hennekino previngno suo sic, quod hereditatem sibi de patre cedentem liberam dimisit eidem Hinrico, qui eam liberam optinebit.

202. Fredericus carnifex obligavit Conrado de Godebus suum mascellum pro 18 m. d. ad unum annum.

*203. Leo, filius domini T[iderici] Wicberni, statuit Hinrico Jasmunt suam hereditatem stantem in Bodenstrate, quam inhabitat Tammo, pro 150 m. d. de proximo f. Michaelis ad 6 annos. Sed si conburitur, quod Deus avertat, illud dampnum combustionis supportabit Leo et non Hinricus supradictus. Sex annis evolutis dictus Hinricus [non] separabitur a dicta hereditate nisi denariis suis restituis,

si eciam contingat vendi, ad illam emptionem propior erit Hinricus memoratus; pro hiis complendis infra dictum tempus statuit sibi aliam suam hereditatem, quam inhabitat Johannes Wolterp.

204. Hinricus et Ludolfus fratres dicti Zehagen statuerunt Johanni Rufo de Lubec suam integram hereditatem stantem apud Novum Forum in ortone pro 20 m. et 100 usque ad instans f. phasee.

*205. Dominus Gerwinus de Zemelov habet in hereditate integra domine Cristine cum consensu Bernardi et Hinrici filiorum eius dictorum Zachtelevent red. 32 m. wicbeldesghelt annuatim ad 3 annos immediate subsequentes pro 400 m. d. slavicornum. Inicium huius est, quod tollet singulis annis suos red., quodlibet f. b. Michaelis. Si autem dicti red. in predicto tempore non reementur^a) a memorata domina et filiis eius, extunc perpetui red. eiusdem Gerwini permanebunt; si eciam pueri supradicti ceciderint in aliquod dampnum ratione huius facti, illud dampnum supplebitur per matrem eorum memoratam. Scriptum in vigilia Luce ewangeliste sub anno suprascripto (*October 17.*).

*206. Hinricus et Ludolfus dicti Zehagen statuerunt suam hereditatem in Nova Civitate apud Forum Johanni Lusco, filio Hinrici Stoltenhagen, pro 50 m. d.

*207. Ludolfus de Elvinggo concessit Lamberto et Ottoni suam hereditatem stantem prope Begginis, quam predicti 2 fratres Lambertus et Otto de Bremis statuerunt Arnoldo, filio parvi Detlevi penestici, pro 50 m. d.

*208. Rotgerus Hokeman statuit eodem Arnoldo, filio parvi Detlevi, suam hereditatem stantem in Pumperstrate pro 40 m. d.

A. D. 1313 in vigilia Luce Ewangeliste (*October 17.*).

[*f. 14 a*

*209.^b) Nicolaus, filius Jo[hannis] Poyterosen, habet in parva domo, que vocatur Kule, 100 m. et 10 m., quam domum sibi statuit Hermannus Poyterose, suus patruelus, et pro defectu idem Hermannus et sui heredes promiserunt.

*210. Hinricus de Rothe statuit Hermanno Poyterosen suam hereditatem parvam ex opposito Misneri, in qua idem Hermannus singulis annis cuiuslibet festi Michaelis tollet 13 m. red. Si in eadem hereditate aliquis fuerit defectus, ille supplebitur per dictum Hinricum et per^c) hereditatem proximam.

211. Herman Pultifex obligavit suam hereditatem in Blidenstrate Waltero Techelin pro 10 sol. red. de muro edificato inter ipsos.

*212. Herman de Goslaria statuit Hinrico de Rostoc suam mediam hereditatem stantem apud Johannem de Gustrow pro 100 m. d. ad 2 annos, de quibus eidem Hinrico in 4 anni temporibus 10 m. divisim erogabit. Scriptum in vigilia Symonis et Jude (*October 27.*).

*213. Reymarus Albus statuit suam mediam hereditatem stantem in Vrankenstrate Willekino de Grimmis pro 100 m. a prehabito f. b. Martini ad 3 annos, de quibus 10 m. dabit annuatim. Scriptum a. D. 1314 sequenti die Circumcisionis (*Jan. 2.*).

^a) reem. über dem durchstr. reddimerit nachgetragen. ^b) No. 209 am oberen Rande von anderer Hand. ^c) et per — proximam besonders durchstrichen.

A. D. 1314 sequenti die Circumcisionis (*Jan. 2.*) hec sunt incepta.

*214. Johan Bursin statuit suam hereditatem stantem in Monachorum pl. Hennekino et Conrado et Elizabet, pueris Conradi Luneburg, pro 200 m. d., de quibus 20 m. dabit annuatim.

215. Jacobus Thonagel statuit Bordoni quartam partem sue hereditatis in Hokenstrate pro 12 $\frac{1}{2}$ m. d.

216. Gerlacus et Gerhardus de Kusveldia statuerunt suam mediam hereditatem stantem in Longa platea, que fuerat Conradi de Kusveldia, Gerharo, filio Longi Gerhardi, pro 50 m. d.; Godeko de Rostoc est provisor pueri supradicti.

o217. Fredericus Bere statuit suam, quam habet in hereditate *Arnoldi* (?) in Knepestraten Mathye, filio domini

*218. Tydeman Pelegrim statuit Conrado Godebuz mediam partem sue hereditatis penes Novum Forum pro 30 m. d. ad unicum annum. Scriptum in vigilia Valentini (*Febr. 13.*).

A. D. 1314 in vigilia Valentini incepta sunt hec (*Febr. 13.*) [f. 14 b

219. Hinricus Vincko emit a Hinrico Kribratori cum consensu domini Gerwini Zemelowen et Tydemanni Goslere totum edificium, lingua sive stocke, que edificata sunt super aream hereditatis ex opposito iuvenis Lusci usque ad domum Hornvisch, ad 9 annos de proximo f. phasce, que inquam edificia sive stocke expiratis dictis annis dicto Hinrico Vinken permanebunt.

*220. Domina Kristina Krensersche in Bodenstrate statuit suam sextam partem hereditatis Katerine, filie Johannis Poyterosen, pro 100 m. d. cum 1 m.

221. Tydeman Westphal apud S. Petrum statuit Johanni Woltorp iuveni suam hereditatem pro 50 m. d., de quibus 5 m. red. dabit annuatim.

*222. Johannes Gerdenere statuit Jacobo, filio Jacobi sutoris, suam mediam hereditatem in Bliedenstrate pro 20 m. d.

223. Wolfam parte ex una et Godeko de Parchem cum Katerina sua uxore parte ex alia sic complanaverunt se totaliter de omnibus bonis hereditariis sibi aut Katerine uxori sue cedere potentibus ex parte dicti Wolfammi et suorum heredum, quod nunquam debent repetere quidquam de hereditate eiusdem Wolfammi et suorum puerorum nec ipsos aliquo modo pro hereditat[e] infestare.

224. Arnoldus Stenhagen pistor statuit Bertoldo de Zoltwedele suum ortum foris civitatem penes curiam S. Georrii cum domo ibidem edificato pro 35 m. d. ad 4 annos de prehabito f. Nativitatis Domini, de quibus 3 $\frac{1}{2}$ m. d. annuatim erogabit.

*225. Bernardus et Tydericus fratres dicti de Dorpen assignaverunt matri eorum domine Gerborch ad tempora vite sue red. 14 m. in domo Ludolfi de Elvinggo in pl. S. Spiritus. Quos red. si Bernardus et Tydericus aliquo tempore mutare voluerint, bene possunt, dummodo dicte matri eorum tam bonos red. statuunt vel assignent, quod bonis viris^{a)} et honestis rationi consonum in equivalentia dictorum red. videatur.

Ad hoc idem Bernardus statuit dicte matri sue mediam hereditatem suam stantem in Zemelowen^{b)}strate pro 53 m. d. red. ad temqus vite, quos de eadem domo media tollet annuatim.

^{a)} viris *übergeschrieben*. ^{b)} *vorher steht radiert*: Boden.

Ad hoc eadem domina optinebit ad tempora vite sue red. 13 m. in media parte medie hereditatis in Zemelowerstrate Tyderici supradicti. Hos red. memorata domina tollet singulis annis in 4 anni terminis, videlicet f. phasce 20 m., Johannis Baptiste totidem, Michahelis totidem, in Nativitate Domini totidem.

Eciam antedicti duo fratres statuerunt seu assignaverunt eedem matri eorum ad vite tempora sue mediam lastam frumentorum in molendino novo, quod inhabitat Johannes Molendinarius.

Pro hiis omnibus eadem domina resingnavit suis dictis filiis omnia bona hereditalia, que per mortem domini Tyderici de Dorpen bone memorie cedere videbuntur. Hos insuper redditus

A. D. 1314 in vigilia Benedicti Abbatis (*März 20.*) incepta sunt hec. [*f. 15^a* octuaginta marcarum Bernardus et Tydericus aut eorum heredes redimere poterunt pro 800 m. d. post obbitum domine memorate, que 800 m. cedere debent heredibus, prout ius postulabit.

*226. Ertmarus, filius domini Conradi, statuit Lamberto, filio Mathye de Bart, octavam partem sue hereditatis in Verstrate pro 30 m. d.

*227. Hinricus Muce statuit Hermanno Sculowen suam mediam hereditatem stantem in Longa platea pro 24 m. et 100 usque ad f. b. Martini, quam si non redimerit, tunc temporis suos denarios acquirat cum venditione dicte hereditatis. Si aliquis in ea fuerit defectus, illum supplebit Hinricus memoratus.

*228. Johannes et Conradus dicti Liseghanc, filii Bertoldi Liseghanc, statuerunt Hermanno Rufo de Riga suam quartam partem hereditatis stantis in Vrankenstrate pro 50 m. d., de quibus dabunt sibi 5 m. red. annuatim.

229. Paulus, filius domini Gerhardi, obligavit Johanni Sculeken suam mediam hereditatem stantem in Vrankenstrate ante valvam pro 70 m. d. ad 3 annos subsequentes.

*230. Willeko de Tribbeses statuit suam integram hereditatem in Papenstrate stantem Conrado dicto Wöghen pro 13 m. et 100 usque ad instans f. Walburgis pro pignore prosequuto.

231. Johannes Sculeko ita posuit et dimisit domino Gerwino de Zemelow et Hinrico Bruchusen mediam dverbodam, que fuerat Johannis Scottonis in Bodenstrate, quod cum eadem media parte facere vel vendere) et dimittere possunt, quod intendunt.

232. Dominus Gerwinus de Zemelowe exsolvit integraliter suam terciam partem 200 marcarum, pro quibus ipsemet cum domino Tyderico de Dorpen et domino Conrado Rederi suis hereditatibus obligaverunt.

233. Conradus Godebus statuit suam integram hereditatem in Longa platea, quam inhabitat Ludolfus Haverkamp, Johanni et Margarete, pueris Hinrici Lusci, pro 2 m. et 150 m.; si aliquis est defectus in hiis, illum supplebit Conradus memoratus.

*234. Hinricus Vorlant statuit suam mediam hereditatem in Longa platea suis pueris Gerborch et Ghesen pro 100 m. d.

A. D. 1314 sequenti die Marci ewangeliste (*April 26.*) incepta [*f. 15^b* sunt hec.

*) vel vendere *überschrieben*.

*235. Johannes de Riga statuit suam mediam hereditatem in pl. S. Spiritus pueris Vetterogghen pro 65 m.; si pueri pacientur aliquem defectum, illum Johannes de Riga sublevabit.

*236. Hinricus, frater Ertmari, statuit filiabus Willekini Vetterogghen suam mediam hereditatem in Longa platea pro 30 m. d.

*237. Henneko, filius Hinrici Bescoren, et Margareta mater sua statuerunt suam integram hereditatem situatam in Papenstrate pueris Johannis Roggenbuc pro 90 m. d.

*238. Godeko Dives concessit Hermanno Papenhagen suo genero suam mediam hereditatem, que fuerat Hermanni Parlament in pl. S. Spiritus, quam idem Hermannus Papenhagen statuit pueris Hermanni Papenhagen, fratris Hinrici Papenhagen, pro 100 m. d. ad 2 annos subsequentes.

239. Nicolaus Hoppener statuit Elizabet, filie Wernereri de Thyveren, et sorori eiusdem Elizabet, quas habuit apud ultimam dominam, suam integram hereditatem apud Norum Forum pro 50 m. d.

*240. Lambertus de Libra obligavit suam mediam bodam Libre penes murum Bertoldo, filio fratris sui, pro 60 m. d.

*241. Timmo Reper obligavit mediam partem sue stupe sive mediam hereditatem eiusdem stupe Hinrico Reper de Ghotlandia pro 200 m. d., de quibus 20 m. redditus dabit annuatim.

242. Bernardus Weling computavit cum Alberto Rochut, Martino Wokenstede consulibus, Petro Wigger, provisoro s. Nicolai, de campanistro novo et bodis ibidem noviter edificatis, quod campanistrum cum bodis constant universaliter 4 sol. et 7 m. minus quam 400 m., quod factum est a. D. 1314 in die Walburgis (*Mai 1.*).

243. Johannes de Meppen in Vrankenstrate statuit Alberto, filio Hermanni de Meppen, suam integram hereditatem stantem in Vrankenstrate pro 200 m. d., de quibus 20 m. red. dabit annuatim. Inicium huius est et finis festum Nativitatis Domini.

244. Hinricus Nesselstorp statuit quartam partem sue hereditatis in Hokenstrate prevignis suis, pueris Johannis Kaboldestorp, pro 29 m. d.

*245. Henneko Vetting obligavit Godekino Mulart suum mascellum, quod habet in bodis carnificum, pro 13 m. usque ad f. b. Martini nunc venturi.

o246. Albertus Zachtelevent statuit suam hereditatem in pl. Monachorum, in qua moratur Petrus de Bart . . . *Muggenhole* et filie sue Margarete pro 75 m. d. Cum autem dictus suam de cusare voluerit, tunc exponere tenetur Albertus pecuniam supradictam. Scriptum in vigilia Trinitatis anno suprascripto (*Juni 1.*).

A. D. 1314 in vigilia Trinitatis (*Juni 1.*) hec sunt incepta. [*f. 16 a*

247. Due medie hereditates Hinrici Pretwisch stantes in Vrankenstrate ex opposito Thyderici Stenus sunt proprie Alheydis et Hilleken, filiarum eiusdem Hinrici, que eisdem cesserunt per obbitum sue matris.

248. Herman Nypris statuit Hermano de Dulmen suam hereditatem stantem in arta platea ex opposito Sloronis pro 1 m. minus quam 50 m. d. de prehabito f. phasee ad 3 annos subsequentes. Scriptum die suprascripto.

249. Hinricus de Meppen) obligavit quartam partem sue hereditatis in Bodenstrate filie sue prime Cunneken pro 100 m. d., et cum eadem filia desponsabitur, tunc in eadem quarta parte 50 m. ad predictas 100 m. optinebit.

*250. Everhardus Mulart et uxor sua cum voluntate filiorum seu heredum suorum statuerunt suam hereditatem stantem in Molenstrate domino Johanni de Meppen pro 100 m. d. de proximo f. phasce ad annum subsequentem, cui tunc suos denarios absque inpedimento erogabunt. Scriptum IV feria ante Viti et Modesti martirum (*Juni 12.*).

*251. Willeko de Tribbesez statuit Johanni Zachtelevant et Radekino Zachtelevant suam integram hereditatem stantem in Papenstrate pro 1 m. et 250 m. d. usque ad instans f. Nativitatis domini pro pingnore prosecuto. Scriptum sabbato ante Johannis Baptiste (*Juni 22.*).

*252. Johannes Huvener pistor statuit et posuit suam mediam hereditatem stantem in Papenstrate in ortone sorori sue Hilleken pro 50 m. d.

253. Nicolaus de Molne statuit Bernardo, patruo Bertoldi Albi, suam quartam partem hereditatis in Longa platea pro 30 m. d.

*254. Lubbertus Stocwisch statuit Paulo de Wesele suam mediam hereditatem stantem in Knepestraten pro 40 m. d. usque ad instans f. phasce. Scriptum in vigilia Petri et Pauli.

*255. Ertmarus Woltorp statuit Paulo de Wesele suam quartam partem hereditatis prope Fratres Maiores pro 44 m. d. usque ad instans phasca; pro defectu huius promiserunt Ertmarus predictus et frater suus Johannes. Scriptum die supradicto.

*256. Goscalcus Manhagen statuit Johanni Papenhagen Pirgwi suam hereditatem stantem in pl. S. Spiritus pro 100 m. d. de ventura phasca ad 3 annos subsequentes.

*257. Johannes predictus statuit eandem hereditatem stantem apud Mascellas pueris Hermanni Papenhagen bone memorie pro 100 m. d. Scriptum die suprascripto.

A. D. 1314 in vigilia bb. apostolorum Petri et Pauli hec sunt incepta [*f. 16^b (Juni 28.)*].

*258. Domina Alheydis, filia Storkowescen, et Johannes filius eius, quem habuit a Johanne Branteshagen, obligaverunt Sandero de Helsingenborch suam hereditatem stantem in pl. S. Spiritus pro 100 m. d. Inicium huius est f. b. Johannis baptiste iam elapsam.

*259. Dominus Gerwinus de Zemelowe habet singulis annis 24 m. wicbeldesghelt^b) red. in hereditate Johannis Rubekini stante in pl. Fabrorum pro 40 m. et 200 m.; cum reemere voluerit, reemet pro pecunia memorata; in 4 anni temporibus dicti red. exsolventur.

o260. statuit Elizabet, filie Hinrici mediam partem sue hereditatis in . . . strate pro 17 m. d.

*261. Conradus, Martinus, Nicolaus fratres dicti Voghen tenentur Hermanno Rufo de Helsingenborch 200 m. d. solvendis de proximo f. b. Jacobi ad 2 annos

a) *Rand:* Hinricus de Meppen. b) *W. übergeschrieben.*

expedite; de quibus eidem 20 m. erogabunt annuatim. Scriptum sabbato ante Jacobi anno suprascripto (*Juli 20.*).

*262. Sciendum, quod aqueductio sive akethucht de hereditate Ghodekini Gustrowen in Zemelowenstrate perpetualiter transire debet per bodas, in quibus morabatur Herderus Verman versus Verstraten sive valvam.

263. Hereditas media Bertoldi de Zoltwedele in Bodenstrate est propria Tydemanni, sui fratris.

264. Theodericus Rone doleator statuit suam hereditatem stantem in Longa platea Bertoldo Albo pro 150) m. d., quousque redimere poterit, et dabit de 100 m. 10.

*265. Henneko, filius Wersterzo, statuit quartam partem sue hereditatis stantis in Pumperstraten Margarete, relicte Hermanni Longi, pro 10 m. d. usque ad instans f. b. Martini.

*266. Gerwinus Storkowe statuit pueris Ludolfi de Haren suam mediam hereditatem stantem in Smedestraten pro 100 m. d., de quibus faciet, quod ius civitatis fuerit, annuatim. Scriptum Vincula Petri (*August 1.*).

*267. Gerhardus Leo obligavit hereditatem, que nunc est scola apud S. Jacobum, pueris Ludolfi de Haren pro 50 m., que sibi statuta est per consules pro 70 m. d., quousque consules reddimere poterunt memorati. Defectum huius subplebit Gerhardus supradictus.

*268. Goscaleus de Haren statuit integram suam hereditatem stantem in pl. S. Spiritus pueris Ludolfi de Haren pro 150 m. d. De 100 dabit 10 m. annuatim.

*269. Hermannus Ossenrey statuit suam mediam hereditatem stantem in pl. S. Spiritus Hinrico Wolquini pro 100 m. d. Scriptum Vincula Petri (*August 1.*).

270. Domini consules obligantur Arnoldo, filio Ludolfi de Haren, 50 m., pro quibus singulis annis eidem Arnoldo in pascha dabunt 5 m., quousque 50 m. reddere possunt.

A. D. 1314 in vigilia Bartolomei hec sunt incepta (*August 23.*). [*f. 17 a*

*271. Herman Sciring habet 14 m. d. in muro edificato inter ipsum et Johannem Ertmari filium, de quibus in quolibet f. pentecostes dictus Johannes dabit suos red. Hermanno memorato.

*272. Nicolaus de Molne statuit Bertoldo Albo et Alberto de *Tramme*^{b)} suam mediam hereditatem in Longa platea penes . . dictam Niprisce pro 1 m. et 90 m. d.

273. Egbertus Westphal omnimode conplanavit se cum suis privignis tribus Hermanno, Hinrico, dictis Darsowe, et sorori eius ex parte hereditatis patris^{c)} dictorum puerorum, ita quod omnia inter ipsos versancia de dicta hereditate sunt terminata et finita seu in omnibus conplanata.

274. Goswinus de Kemeniz pistor habet quolibet f. Martini 1 m. d. in hereditate Borchardi Hoppener apud Novum Forum de muro inter ipsos edificato.

*) 150 *durchstr.*; 100 et 20 *übergeschr. u. durchstr.*; darunter 80 m. . . auch *durchstrichen und 40 nachgetragen.* b) et A. de T. *unterpunktirt.* c) *etmatis; ist aber radiert.*

*275. Fredericus Helsingborg statuit ex parte civitatis suam quartam partem hereditatis Ovelino de Stubbekoping pro 50 m. d. usque ad instans f. phasce.

276. Walterus Sartor dedit ecclesie S. Nicolai 100 m. d., a qua ecclesia suis vite temporibus victum et vestitum sive nutrimentum optinebit; cum hoc debet preesse domui, quanto fidelius potest.

277. Theodericus Manhagen emit a suis pueris mediam hereditatem a se divisam, quam vendere, exponere vel donare poterit, faciens cum ea, quod decreverit, faciendum absque filiis et pueris suis et contradictione eorundem; ad quod ipsi consensum prebuerunt et assensum.

*278. Tydericus Manhagen statuit domino Bertrammo Travenemunde eandem hereditatem mediam supradictam pro 30 m. d. ad 4 annos.

279. *) Heydeko de Zemelowe statuit Elizabet, filie Werner de Thyvern, suam mediam hereditatem stantem in Longa platea in ortone pro 2 m. minus quam 50, de quibus eundem puerum in expensis conservabit aut conservare dimittet.

A. D. 1315 sabbato ante Ephyphaniam domini (*Jan. 4.*) incepta sunt hec. [f. 17^b

*280. Bernardus de Dorpen statuit Jacobo Broten de Lubec suam integeram hereditatem stantem in pl. S. Spiritus cum omnibus attinenciis pro 400 m. d. usque ad instans f. b. Johannis Baptiste. Quam si non redemerit, empicio dicti Jacobi permanebit.

281. Hannin Strateborch bono animo dimisit domino Bertrammo Travenemunde omnia sua bona cum omnibus fructibus et utilitatibus eorundem, que habet in Ludereshagen, que Johan Strateborch dedit eidem Hannoni, que inquam bona dictus Bertrammus de prehabito f. b. Martini ad triennium possidebit.

282. Ziboldus Friso bone memorie habuit 25 m. et 100 ex parte Hesseli de hereditate patris sui Jacobi bone memorie, quas exsolvit Johannes Krans dicto Hesselo presentibus suis propioribus amicis et Johanne Lusco, suo provisoro.

*283. Martinus Strateborch et fratres sui cum consensu suorum provisorum statuerunt Johanni Strateborch de Lubec 10 m. red. dicti wibeldesghelt in domo stupe apud Fratres Minores de futuro f. b. Martini ad unicum annum; quos si medio tempore non redimerit pro 100 m., extunc empicio dicti Johannis aut, cui venderit, permanebit.

*284. Hermannus Levendeghe statuit domino Bertrammo Travenemunde suam mediam hereditatem penes Forum Novum pro 30 m. d. usque ad f. b. Michaelis.

*285. Johannes Banc pistor statuit Johanni, Karulo et Gheseken pueris fratris suam mediam hereditatem penes Sunderlant situatam pro 50 m. d. Scriptum sabbato ante Judica (*März 8.*).

*286. Petrus Wigger suam cornualem hereditatem lapideam stantem prope Spetalesdor, dictam Rammesberch, et Hinricus Branteshagen suam lapideam hereditatem in Hokenstrate, in qua moratur, ambo manu coniuncta statuerunt Alberto Huvener de Stetin pro 700 m. d. usque ad Nativitatem Domini pro ping-

*) Die No. ist durchstrichen gewesen, die Striche sind wieder getilgt.

nore prosecuto; cum qua facere aut dimittere poterit, quod voluerit dicto tempore terminato. Dicti duo pro defectu, si quis fuerit, promiserunt. Scriptum VI feria ante Palmas anno supradicto (*März 14.*).

*287. Hinricus Ludershagen statuit suam mediam partem hereditatis in pl. S. Spiritus Arnolde de Wickeden pro 100 m. usque ad f. b. Martini pro pingnore prosecuto.

*288. Egbertus Biscop statuit Conrado Pedi et Hinrico Longo quartam partem sue hereditatis in pl. S. Spiritus pro 32 m. d. usque Phylippi et Jacobi pro pingnore prosecuto. Scriptum VI feria ante Palmas (*März 14.*).

A. D. 1315 VI feria ante Palmas (*März 14.*) incepta sunt hec. [*f. 18 a*

*289. Domina Hyda de Bart et filius eius Johannes statuerunt quartam partem sue hereditatis in Molenstrate pro 2 sol. et 14 m. Bÿytin usque Michaelis pro pingnore prosecuto, et sexta[m] partem eiusdem hereditatis statuerunt Lemmekino pro 6 m. d. eodem modo.

290. Gerwinus de Zemelowe emit 10 m. reditus pro 100 m. d. in minori hereditate Johannis Manhagen de prehabito f. phasce ad 6 annos; quos si non reemerit dictus Johannes, faciet cum eadem heredita[te], quod faciendum decreverit Gerwinus memoratus. Scriptum VI feria ante Georrii (*April 18.*).

*291. Nicolaus Vorkenbeke statuit Hermanno Steynhagen suam mediam hereditatem stantem in pl. S. Spiritus prope Brabandescen pro 50 m. d.

*292. Johannes Huvener statuit Hermanno Stenhagen suam mediam hereditatem stantem in Papenstrate pro 80 m. d. ad 5 annos deputatos, que inquam hereditas stat in ortone dicte platee.

*293. Gerhardus, filius Marchionis, statuit Hermanno Stenhagen suam mediam partem hereditatis in pl. Tribbeses pro 4 m. d. tollendos ex hura eiusdem hereditatis.

*294. Dethardus Westphal statuit Petro Rustowen suam hereditatem in Vrankenstrate pro 100 m. d. ad 3 annos de proximo f. b. Michaelis; de quibus 10 m. red. eidem Petro erogabit.

*295. Godeko de Parchem statuit Hennekino, filio Gerhardi Pukenberch, suam mediam hereditatem stantem penes Gerhardum Ossenrey pro 50 m. Item eandem mediam partem statuit Hermanno Stenhagen pro 21 m. et Johanni Papen pro 40 m. Scripta sunt hec in die bb. Processi et Martiriani (*Juli 2.*) in anno suprascripto.

*296. Domina Reyborch, relicta Johannis Wackersnavels, et Johannes, filius eius, cum fratre suo Jacobo statuerunt Jacobo, filio Jûns Denen, suam hereditatem in Tribbesesstraten pro 33 m. d. usque ad f. phasce. Scriptum IV feria ante Assumpcionem s. Marie (*August 13.*).

297. a) Media pars bode in institis, que fuerat Ritcekini institoris, est nunc propria Johannis Lupi institoris cum alia sua parte bude secundum quod reliquit census arealis. b)

*298. Reymarus Albus statuit suam hereditatem lapideam in Vrankenstrate Gerhardo Gevelsberch et Johanni Vos sartori pro 4 sol. minus quam 18 m. et

a) Rand: ↑ b) Hds.: areales.

100 usque ad Nativitatis Domini pristina expositione non obstante, que primitus observetur. Hii sunt principes huius pecunie, cuilibet tantum: Gerhardo supradicto cedunt 24 m.; Johanni Vos 21 m.; domine Ghesen de Helmstede 15 m.; Gerharde de Grimmis 16 m.; Wichmanno 14¹/₂ m.; Johanni Pingui 14 m.; Hinrico Dalevitz 4 sol. et 3 m.; Hermanno Stenhagen 10 m.

A. D. 1315 IV feria post Assumpcionem s. Marie (*August 20.*) hec [*f. 18. b*] sunt incepta.

*299. Richardus Travenemunde statuit Hermanno Parlement suam bodam lapideam ante valvam S. Spiritus pro 45 m. d. usque ad f. b. Martini nunc venturum.

*300. Bertoldus Niger statuit Herbordo Zoltrump suam integram hereditatem stantem in Vrankenstrate pro 5 m. et 100 usque ad Carnisprivium; penes Lodevicum de Grimme est eadem situata.

*301. Herman de Oldenhagen statuit Godekino Suep suam hereditatem in Vrankenstrate stantem pro 30 m. d. ad 3 annos, de quibus idem Herman 3 m. red. erogabit. Inicium huius est f. b. Michaelis.

*302. Johannes Holtorp statuit Bertoldo, filio sui avunculi, suam mediam turrin, quam habet inter Bodendor et valvam S. Spiritus, pro 60 m. Scriptum in vigilia s. Dyonisii (*Oktober 8.*)

*303. Borchardus Hoppenere statuit Goswino de Haa suam integram hereditatem penes Novum Forum stantem pro 100 m. usque pentecosten pro pingnore prosecuto.

*304. Arnoldus de Cerwo ^{a)} statuit Bertrammo de Travenemunde suam bodam, quam inhabitat Gerwinus Serdo, prope Novum Forum apud ortonem dicti Arnoldi pro 1¹/₂ lasta ordeï usque ad Carnisprivium; et si eadem boda tantum ad vendendum non valuerit, defectum supplebit Arnoldus memoratus. Scriptum in die Luce ewangeliste (*Oktober 18.*)

*305. Petrus Wigger statuit Johanni Wegener suam fabricam et pistrinam stantem ante Spetalesdor in ortone pro 100 m. d. de proximo f. b. Martini ad annum subsequentem; elapso dicto tempore postest vendere vel exponere eandem fabricam et pistrinam, cui voluerit, Johannes supradictus.

*306. Johannes Barenwolt statuit Johanni et Radekino Zachtelevant suam argilleam hereditatem stantem in arta platea penes scolas S. Jacobi pro 32 m. d. usque ad Martini pro pingnore prosecuto. Si defectus fuerit, illum supplebit Jo[hannes] Barenwolt supradictus.

*307. Hermann Huxher statuit Gerharde Eckern de Lubec suam mediam hereditatem in Vrankenstrate pro 50 m. usque ad Epyphaniam Domini pro pingnore prosecuto. Scriptum circa Luce ewangeliste.

*308. Godeko de Parchem statuit Hinrico Murdorp suam quartam partem hereditatis penes Ossenrey pro 25 m. d. usque ad f. b. Martini pro pingnore prosecuto. Scriptum sabbato ante Symonis et Jude (*Oktober 25.*)

A. D. 1315. VI feria post Elizabet (*Nov. 21.*) hec sunt incepta. [*f. 19. a*]

*309. Nicolaus Ziricke statuit suam mediam hereditatem stantem in Vrankenstrate filiabus Gerhardi Marchionis pro 43 m. d.

^{a)} Hds. : Ceruuo.

*310. Tydeman Barensteker statuit Tybben et Mechtildi, filiabus Tyderici Stenhagen, quartam partem sue hereditatis penes Novum Forum pro 33 m. d. ad 3 annos et eosdem pueros in expensis dicto tempore conservabit et alia necessaria eisdem pueris ministrando.

*311. Arnoldus de Cervo statuit Johanni Bursin suam integram hereditatem in ortone apud Novum Forum pro 100 m. pro pingnore usque ad f. b. Martini salvis tamen debitis Bertrammi de Travenemunde.

*312. Rulof Bullenhorn statuit Hermanno de Ghnoyen suam integram hereditatem stantem ex opposito Fratrum Maiorum pro 100 m. d. ad 3 annos; de primo anno non dabit red., sed de 2 subsequentibus annis Rulof memoratus. Scriptum VI feria ante Andree apostoli (*Nov. 28.*).

*313. Hinricus Jasmunt statuit Goscalco de Kemeniz hereditatem Leonis, filii domini Tyderici Wicberni, sibi statutam aut quod habet in eadem hereditate stante in Bodenstrate, quam idem Hin[ricus] inhabitat pro 150 m. d. Scriptum IV feria ante Lucie (*Dez. 10.*).

*314. Goscalcus de Kemeniz statuit Conrado Albo de Kolberg suam mediam hereditatem versus aquam penes Novum Forum pro 8 m. et 100 usque ad purificationem Marie pro pingnore prosecuto; Martinus Wokenstede, Hinricus Jasmunt et dictus Goscalcus promiserunt pro defectu absque querimoniis adimplendo. Scriptum IV feria ante Lucie.

*315. Johannes Luscus Goldoghe statuit Bertrammo et Godekino de Brakel suam integram hereditatem cum omnibus attinenciis stantem in Molenstrate pro 100 m. d. usque pentecosten; si tunc non redimerit, empicio eorum permanebit.

*316. Paulus de Wesele statuit suam quartam partem hereditatis lapidee in Bodenstrate pueris Detmari Serdonis pro 90 m. d. de Nativitate Domini ad annum subsequentem. Scriptum IV feria [ante] Lucie.

*317. Johannes Bleke statuit Heynoni de Bart suam mediam hereditatem stantem ex opposito domine Hillen de Rodhe pro 100 m. d. usque Martini.

318. Walterus de Gheyne, Johannes Sculeke, Martinus Penesticus, Arnoldus Sutor fide[iuss]erunt pro Arnaldo de Libra, quod satisfaciat de eadem libra ad 3 annos de Nativitate Domini.^{a)} Scriptum eodem tempore in anno suprascripto.

A. D. 1316 in vigilia conversionis S. Pauli (*Jan. 24.*) incepta sunt hec. [*f. 19^b*]

319. Johannes Huvener pistor statuit Johanni Wegenere 3 bodas stantes prope suam hereditatem versus Anticum Forum pro 70 m. d. usque Michaelis pro pignore prosecuto cum attinenciis bodarum earundem.

o320. suas bodas lapideas et ligneas pro 50 m. d. usque ad f. Michaelis.

321. Godeko de Parchem statuit Annoni Sagittario quartam partem sue hereditatis penes Gerhardum Ossenrey pro 44 m. d. de proximo f. Michaelis ad annum subsequentem; quam si dicto tempore non reddimerit, empicio dicti Annonis permanebit. Scriptum V feria ante Oculi dominicam (*Maerz 10.*).

322. Domina Ghysle, relicta Johannis Westphal, emit racionabiliter prebendam in domo S. Spiritus pro se et matre eius et fratre eius Johanne et pro sorore mariti eius Gherborch ad tempora vite dictorum quatuor pro 50 m. et

^{a)} es folgt durchstrichen: prehabita.

100 m., pro quibus ipsa vendidit suam mediam hereditatem; et si aliquo tempore vendere voluerit aliam mediam hereditatis partem, hoc faciet cum consensu et voluntate consulum et provisorum dicte domus; et si redditus emuntur cum eisdem denariis medie hereditatis, illos red. aut eosdem denarios ad tempora vite sue cum sartagine et ceteris omnibus, que ipsa habet, quiete possidebit; sed ipsa Ghysla defuncta omnia predicta cum media hereditate dicta ad domum dictam revolventur.

*323. Ertmarus Woltorp statuit Kristiano de Bremis suam quartam partem hereditatis penes Fratres Maiores pro 37 m. pro pingnore prosecuto et istud circa Nativitatem Domini debuissent scripta fuisse et terminus huius fuit Ephyphania Domini.

*324. Johannes Bursin dabit Hinrico de Ost et Hinrico Peles annuatim 6 m. de sua hereditate in Pumperstrate de proximo f. b. Michaelis ad 5 annos. Scriptum sabbato ante Oculi (*Maerz 13.*); tempore expirato dictus Johannes exsolvet dictis duobus 60 m. de 6 m. supradictis.

*325. Johannes Bleke statuit Hermanno Albo iuniori mediam partem sue hereditatis, que pertinebat Lamberto de Rodis, pro 100 m. et 24 m. usque ad f. pasche ad exsequutum pignus.

*326. Domina Wibe Blankersche^a) statuit Bernardo et Arnolde de Tribheses fratribus domum suam factam de argilla sitam ex opposito domui Meyen pro 30 m. Michaelis nunc venturi redimendam.

A. D. 1317 in vigilia Epyphanie Domini (*Jan. 5.*)

[f. 20 a

*327. Willeko Ortulanus statuit Johanni carpentario hereditatem suam pro 9 m. usque ad f. pasche.

*328. In Godes namen amen. Allen luden, de desse hantvestinghe kunt to sende oder to horende. De ratman unde de oldermanne unde de menen borghere der stat tome Stralessunde ewighe salecheyt an Gode. Witlik unde openbare sie allen den gene, de nu sint unde noch tokomende sint, dat wi hebben vorkoft eyneme herliken manne, heren Conrade Witten, eneme borghere van Colberghe, unde sinen rechten erfnamen rente tvehundert marc unde drittich marc wendescher pennighe umme dre unde twintich hundert marc pennighe der silven munte, de wi in user stades nüt hebben ghekert to ses iaren al umme, de nu neghest anstande sin, de wi scholen binnen in der stat tome Sunde aller iarlikes in der hochtid^b) to paschen deme silven heren Conrade unde sinen rechten erfnamen eder eren wiscen boden redeliken utrichten also dat de vor benomeden rente unde dat hovetgoed nener hande borden user stad scholen dreghen, an schoete, an wake, an beschattinghe noch an niner hande unghelde noch besvarnisse, al de wile dat her Conrad use borgher nichit en is unde sine erfnamen. Vortmer welkeme copmanne oder borghere van welkeme lande he si ader van welcher stat her Conrad de sulven rente verghift, verkopet, verschichtet, deme schole wi use wisce breve gheven beseghelet mit use stades ingheseghele willechliken uppe de sulven rente; were dat also dat her Conrad unde sine erfnamen woneden in ienegher stat, de user stat vient were, ader under ioneghen heren, de user stat

^a) Blankersche *übergeschrieben*. ^b) *Hds.*: hochtik.

vient were, doch scolde wi heren Conrade unde sinen erfnamen ader eren wiscen boden de vorbenomeden rente utrichten sunder ienegherhande weder stal unde hindernisse, also dat de rente mit deme hovetgoede en scal zekerliken volghen ute der stat, dat nen here nen vorste noch ienech minsche dat moghe hinderen ader keren. Vortmer verbinde wi us, were dat also, dat wi de vorbenomeden rente twehundert marc unde drittich binnen ses iaren nicht weder koften umme dat silve ghelt

A. D. 1317 circa Purificacionem Marie.

[f. 20^b

dre unde twintich hondert marc, so scholde de rente ere rechte stede cop bliven eweliken, to verghevende, to vercopende, to versettende, weme se willen, sunder heren, vorsten, ridderen, papen, eweliken to besittende, kindes kint to erwende unde van slechte in slechte. Vortmer wolde her Conrad ader sine erfnamen de rente vorcopen, so scholden se us ersten de rente weder beden umme dat silve ghelt.

Uppe dat desse dinc stede unde vaste bliven, so henghe wi user stades ingheseghel an dessen bref. Thughe desser dinc sint ratman unde oldermanne, de to deme male weren in deme rade: her Conrad heren Reders, her Hermann Witte, her Bertram Travenemunde, her Johan van Meppen, her Johannes Cranz, her Detmer Schulowe, her Gerwin van Zemelowe, her Jacob van Crispin, her Hinrik van deme Rode, Johan Wenthusen, Hinrik unde Herman Papenhagen, Ludeke Ghysensone, Bertold de Witte, Albrecht Sachtelevant, Thideman van Culpden, Godeke Cruse, Godeke Lensan, Hinrik vander Cippeken, Conrad Voeghe, Conrad Voyt, Hinrik van Dalvitze, Mertin Wokenstede, Hinrik van Zemelowe, Bernard van Dorpen, Jo[han] Goldoghe, Hinrik van Lothen, Albertus Rockut, Gerhardus Langhedorp, Gerhardus Lowe ratmanne. Vortmer Claus van Vellin, Bertold Soltwedele, Ludeke Cusfelt, Herman Lindowe, Borchard Atchers, Hinrik Pukenberch, Hinrik Borneholme, Johan Witte, Johan Schuleke, Johan Weghener, Brendeke Bruch[usen], Thideman Borsin, Peter Rustowe, Jo[han] Vorkenbeke, Jo[han] Svarte, Herman Stenhaghen, Thideman Rockut, Bernard Welinc, Jo[han] Vulf, Meyneke Vleschower, Hinrik Howesche, Jo[han] Papenhagen oppe dem Orde, Bernard Vleminc, Herman Peyne, Thideke de Ruia, Bernard van Norweghen oldermanne.

Desse bref is ghegheven unde ghescreven na Godes bort dusent iar drehondert iar in deme sesteyenden iare des manendaghes in der hochtid^a) to paschen (*April 12.*).

*329. Nos consules et oldermani de Sundis recognoscimus in hiis scriptum, quod tenemur solvere Conrado Albo de Colberghe et Goswino de Salice et Conrado Berhals et pueris Bertoldi Albi, fratris Conradi, in 1000 m. slavicalibus, quas nobis ad usum nostre civitatis prestiterunt in parato, quas eis sine protractione solvere debent in f. s. Michahelis et cum hoc 100 m. eiusdem monete reddituum racione.

*330. Albertus Sachtelevant statuit Conrado Albo de Colberch suam hereditatem in pl. Monachorum, quam inhabitat, cum lapidea domo et curia pro 100 m. a f. pasche nunc proximo ad 2 annos pro prosecuto pignore pro denariis parate concessis.

^a) *Hdschr.*: hochtik.

A. D. 1317.

[f. 21a

*331. Hinricus de Zemelowe habet in hereditate domine Hillen Struven 33 m., que prius pertinebant Schulderknoken; de quibus semper in f. pentecostes habebit in eadem hereditate red. 3½ m. et 19 den., quas poterit de hereditate expingnorare.

*332. Otto Rasende statuit Gerwino Storkowe suam hereditatem in Hokenstrate pro 10 m. usque ad f. Michahelis.

*333. Otto Rasende statuit Thi[derico] Calsowen suam hereditatem in Hokenstrate pro 10 m. usque Michahelis; item statuit idem Otto eandem hereditatem Henneken Plotzen pro 10 m. usque Michahelis. Scriptum Letare (*März 13*).

334. Hinceke, filius Vrienstenes, statuit sue hereditatis quartam partem) Jordano Voghen pro 40 m. usque ad f. Michahelis pro pignore persecuto iuxta Novum Forum.

*335. Thideke de Meppen statuit quartam partem lapidee domus inter Valvam Bodorum et S. Spiritus puero Hincekini de Meppen pro 60 m.

*336. Johannes Papenhagen Pigwis statuit Gerwino de Storkowe suam fabricam dictam smede stantem in pl. S. Spiritus iuxta ortonem Stenhaghen pro 50 m., de quibus dabit quolibet anno red. 5 m. per unum annum; in f. pasce instabit.

*337. Uxor Brabandes^{b)} et filius eius Conradus statuerunt Bertoldo Curland quartam partem hereditatis eorum in pl. S. Spiritus pro 50 m. ad 6 annos pro pignore persecuto. Si non redimerint 6 annis expiratis, tunc Bertoldus licite vendere potest dictam quartam partem, et si non solverit 50 m., tunc predicta domina et Conradus satisficient Bertoldo pro defectu. Inicium fuit f. pasche sub a. D. 1315, sed scriptum fuit istud sub a. 17.

*338. Gereke Kale statuit hereditatem suam stantem in pl. Monachorum Ertmodo, puero^{c)} Petri Cronevitze, pro 100 et 40 m.; de 100 m. debet puer servari in expensis, de aliis 40 m. dabit annuatim red. 4 m. Inicium horum red. est in f. Nativitatis Domini sub a. D. 1312, sed scripta sunt hec sub a. D. 1317^{d)} III feria post Invocavit (*Febr. 22*).

*339. Hinricus Spoldener statuit Hennekino de Bart medietatem sui ventimoli pro 21½ m. usque in f. pentecostes pro exsecuto pignore.

*340. Hinricus Vriensten et mater statuerunt Bertoldo de Grimme suam hereditatem iuxta Novum Forum pro 100 m. ad 2 annos, pro quibus annuatim dabunt 10 m. red.; in f. Michaelis erit initium reddituum.

*341. Claus Rockenbuc statuit pueris^{e)} sui fratris Jo[hannis] Rockenbuc quartam partem sue hereditatis, quam inhabitat, pro 46 m. ad 2 annos, de qua dabit eis annuatim 4½ m. reddituum racione et inicium reddituum fuit nativitas Domini sub a. [13] 16^{f)}).

*) *verbessert aus* suam hereditatem. b) Brabandes *über dem durchstrichenen* Brandes. c) *Vorher filio durchstrichen*. d) *Hds.: 1313*. e) p. s. f. *durchstrichen* und suo avunculo *überschrieben*. f) *Vorher durchstrichen: 17*.

A. D. 1317.

[f. 21 b.

*342. Gerwinus Lof statuit Hermanno de Paliborne suum ortonem apud ortonem Schelen pro 100 m. usque Martini nunc venturum, quod tunc sibi reddat denarios predictos.

*343. Noverint universi, quod Hermannus de Loninghe dedit ecclesie S. Georrii et infirmis 20 m. d., pro quibus quolibet anno, quamdiu vixerit, sibi dabunt red. 2¹/₂ m., quolibet f. Michahelis; quas si magistri domus et provisores non dederint expedite, tunc ipsos red. expignorare poterit de bonis domus memorate.

*344. Item idem Hermannus de Loninghe dedit memoratis infirmis et ecclesie alias 20 m., quas infra 2 vel 4 annos recipere poterit — hoc est commissum Deo et sue voluntati — et de ipsis predicti provisores ei dabunt annis singulis, quam diu sub se habent, red. 2¹/₂ m. termino supradicto; hoc sunt simul 5 m. red.

*345. Notandum, quod Hermannus de Loninghe dedit ecclesie S. Nicolai 100 m. d., pro quibus provisores ecclesie dabunt sibi annuatim, quam diu vixerit, red. 10 m.; ipso mortuo predicti red. in usus ecclesie reddibunt; et si Hermannus voluerit sedere ante ymaginem S. Anne, tunc provisores dabunt sibi expensas diebus vite sue, similiter et vestitum.

*346. Notandum, quod Petrus Wicberni ad se recepit filiam Johannis Westval, nomine Ermegardis, cum 60 m., pro quibus statuit predictae puellae mediam partem sue hereditatis iuxta Fratres Minores, quam inhabitat, et Petrus debet fovere et vestire ipsam puellam, quam diu pecuniam sub se habet; et cum solutus esse voluerit de puero, tunc pecuniam reddere debet provisoribus cum ipso puero, et cum voluerint rehabere pecuniam, tunc sibi hoc unum quartale ante indicabunt et tunc reddere debet absque mora.

*347. Notandum, quod Godfridus Dives recepit filiam Johannis Westval, nomine Odborch, ad expensas suas cum 60 m. d., pro quibus statuit ei mediam partem hereditatis iuxta Atcherum^{a)} in pl. S. Spiritus stantem,^{b)} de qua pecunia Godfridus debet fovere et vestire predictam puellam, quam diu pecuniam sub se habet, et cum voluerit solutus esse de puero, tunc reddere debet pecuniam cum ipso puero; et cum pecuniam rehabere voluerint provisores, tunc sibi hoc unum quartale ante indicabunt et tunc reddere debet pecuniam absque mora.

*348. Domina Elizabet, relicta Wolteri de Gheyne, statuit Thidemanno Baken quartam partem hereditatis eius in Bodenstrate stantem pro 60 m. usque ad f. Michahelis nunc proximum tali condicione: si ipsa domina tunc non redimerit ipsam pro 60 m., tunc dicta pars ipsi Thidemanno proprie pertinebit. Scriptum sequenti Walburgis (*Mai 2.*).

*349. Heydeke de Zemelowe statuit domino Gerwino de Zemelowe suam hereditatem in Longa platea, quam pater suus inhabitaverat, pro 100 m. usque ad f. s. Johannis Baptiste nunc venturum; si tunc non redimerit, tunc vendere potest, cui placet. Scriptum sequenti die Johannis Baptiste sub a. D. [13] 17 (*Juni 25.*).

^{a)} i A. *übergeschrieben.* ^{b)} *übergeschrieben und radiert: iuxta Perlement.*

*350. Hermannus de Loninghe pannicida emit a S. Georrio red. 15 m. ad tempora vite sue, ita videlicet, si necesse fuerit ipsi Hermannno, tunc debent sibi reddi 40 m. et 5^a) m. red.; tunc erunt solute et hos predictos red. poterit hereditare suis amicis ad 4 annos, et eos expignorare poterit de bonis domus supradicte. Medietatem tollet in f. pasche et medietatem Michahelis.

351. Dominus Hermannus Papenhaghen dedit S. Georrio ortum suum humuli ante Kuterdor perpetuo possidendum.

A. D. 1317.

[f. 22 a

o352. Gerhardus Kemerer statuit medietatem sue lapidee domus in Longa platea cuidam nomine *Thideman Gollerus* (?) pro 60 m. usque ad f. s. Jacobi ad prosectum pignus.

*353. Domina Margareta, relicta^b) Nicolai Cranz, statuit Jo[hanni] Goldoghen et Jo[hanni] Prucen et Jo[hanni] de Rostok suam integram hereditatem stantem in pl. Zemelowe pro 300 m., medietatem solvet in f. s. Jo[hannis] Baptiste et medietatem Michahelis; quod si non fecerit, tunc predicti tres poterunt vendere dictam hereditatem, cui placet, tamquam pignus persecutum.

*354. Notandum, quod Hinricus de Zemelowe et sui heredes concesserunt^c) dominis consulibus civitatis Sundis ad usum civitatis 450 m. slavicales, quas sine protraxione eis solvere debemus in f. pasche transactis 3 annis a. f. pasche nunc elapso et de eis ipsis dare debemus quolibet anno 45 m. red. Si consules non solverint tempore prefato, tunc idem Hin[ricus] et sui heredes prefatos red. in fisco memorate civitatis perpetue optinebunt; vendendi et donandi hos, qui voluerint, liberam habeant potestatem, mediam partem reddituum percipient quolibet f. Michahelis et mediam partem quolibet f. pasche.

o355. Placitatum . . .^d)

356. Placitatum est cum Hinrico de Tremonia, quod diebus vite sue debet custodire ymaginem B. Anne in capella S. Nicolai, pro quo provisores ecclesie dabunt ei vestitum et victum; cum autem moritur, tunc omnia bona sua ecclesie S. Nicolai pertinebunt.

357. Nycolaus Spicherinc statuit tertiam partem sue hereditatis in pl. Monachorum Gerhardo suo privigno pro 60 m., de quibus eum vestire, calciare et in expensis tenere [debet], quousque perveniat ad annos discretionis.

358. Herman Perlement statuit Woltero Perlement suam mediam hereditatem in pl. Monachorum pro 100 m. per unum annum; transacto uno anno, si tunc non redimerit, tunc manebit ipsius Wolteri et poterit vendere et donare, cui placet, et si minus solvet, quam 100 m., illum defectum supplebit Hermannus Perlement supradictus. ^e)

*359. Nycolaus Gristowe statuit Alberto Rockut mediam hereditatem suam in Lobeshaghen pro 24 m. infra hinc et f. Nativitatis Domini; si tunc non redimet, tunc manebit propria ipsius Alberti Rockut.

^a) 5 über dem durchstrichenen 4. ^b) vorher durchstr.: uxor. ^c) vorher durchstrichen ten[en]tur Hinrico. ^d) Rasur von 3 Zeilen. ^e) folgt durchstrichen: et Hermannus.

*360. Johannes Cuprifaber statuit Godscalco de Haren quartale sue hereditatis in pl. S. Spiritus pro 22¹/₂ m.

A. D. 1317 circa f. Nativitatis Marie (*Sept. 8.*) [f. 22 b]

361. Johannes de Rostok doleator statuit Martino Calsowen mediam hereditatem suam versus Grotebrot pro 30 m. usque Michahelis nunc proximum ad exequentum pignus, quod vendere et exponere potest, cui placet.

*362. Hennekinus Vettinc statuit Hinrico de Zemelowe suas duas būdas retro ipsum in Arta pl. pro 20 m. usque Martini cum consensu fratris sui Alardi et uxoris.

*363. Privilegium Petri de Scheninghe et sue matris.

Omnibus presens scriptum cernentibus consules et oldermanni civitatis Stralessunt salutem et sinceram in Domino karitatem. Tenore presentium recognoscimus publice protestantes nos vendisse rite et racionabiliter honeste et provide mulieri, domine Druden de Scheninghe dicte, ac Petro eius filio eorumque veris heredibus a f. Michahelis nunc instanti ad duos annos redditus 100 et 20 m. den. slavicalium pro 1000 et 200 m. d. eiusdem monete nobis integraliter persolutis et honeste et in usum nostre civitatis conversis; quos red. eis dimidios in f. pasche proximo et dimidios in f. Michahelis sequenti erogabimus Petro Rustowe nostro conburgensi ex parte eorundem annis singulis, quam diu duraverit expedite, vel alteri, quem loco sui constituerint, acceptandum. Si vero dictos red. in statutis temporibus eis non erogabimus, quem admodum est premissum, extunc expensas, quas prefata domina Drude et eius filius fecerint vel eorum iure voluerint affirmare et comprobare, tenebimur resarcire et restaurare. Eciam si, quod absit, inter dominum terre nostre aut alios quoscumque dissensiones vel inimicie suborte fuerint, nos nichilominus hiis omnibus non obstantibus eis omnia, que in hac pagina continentur, tenebimus expedite; unde pro testimonio nostre civitatis sigillum presentibus est appensum. Datum et actum Sundis a. D. 1317 feria VI proxima post Bartholomei apostoli beati (*Aug. 26.*)

364. Johannes de Gnoyen iunior habet in hereditate Johannis de Rethem inter pl. S. Spiritus et Bodonis red. 30 m. annuatim et in hereditate eiusdem Jo[hannis] de Rethem situata in Bodenstrate habet idem Jo[hannes] de Gnoyen red. 10 m. annuatim. Si has hereditates non redimerit in f. s. Johannis Baptiste sub a. D. 1319), tunc Johannes de Gnoyen potesset licite vendere eas, cui placet.

*365. Conradus Sutor, filius domine Hillen, statuit Hinrico Tortifici medietatem ventimoli ante antiquum Kuterdor, quod edificaverat Spoldener, pro 24 m. pro pignore exsecuto usque Martini.

*366. Martinus de Wokenste[de] statuit pueris Raven sui fratris mediam hereditatem suam in pl. S. Spiritus pro 70 m., videlicet Ravene pro 20 m. et Metteken pro 50 m.

*367. Martinus Wokenstede statuit Metteken, filie fratris sui Raven^{b)}, quartam partem hereditatis sue pro 50 m.

*) in Text 1317 durchstrichen u. 1319 darunter nachgetragen. b) Raven *übergeschrieben*.

368. Notandum, quod Elvervelt statuit hiis debitoribus, qui secuntur, [*f. 23 a* quicquid non est expositum in hereditatibus suis^a) iuxta Novum Forum in ortone, Ecberto Westvalo pro 28 m.; item Herdero de Righa pro 16 m.; item Hinrico de Brema pro 7¹/₂ m. et 2 sol.; item Jordano filio Jordani pro 36 m.; item Bernardo de Cusfelde dicto Macevrent 10 m.; item Hermanno de Monasterio 21 m.; item Jo[hanni] Brunewic pro 12 m. Has predictas^b) hereditates posuit predictis debitoribus pro pignore exsecuto usque ad Nativitatem Cristi. Item Alberto Pensin statuit predictam hereditatem pro 21 m. minus 6 solidis.

*369. Omnibus presens scriptum visuris consules et oldermanni civitatis Stralessundis salutem in Domino. Tenore presentium recognoscimus et testamur nos ex parte civitatis nostre teneri et obligari viro discreto Hermanno de Stenhaghen nostro concivi ex iusto debito in 300 m. slavicalibus supra illas 600 m., que continentur in privilegio, quod habet ex parte nostre civitatis, et has 300 m. ipsi Hermanno vel suis heredibus solvere debemus de prima pecunia, que nobis derivabitur ex parte civitatis, quod sibi communiter bona promisimus voluntate. Et in testimonium et evidenciam istius cum sigillo nostre civitatis presens scriptum fecimus roborari. Datum in nostra presencia a. D. 1317 in die s. Thome apostoli (*Dec. 21*).

*370. Omnibus presens scriptum cernentibus consules et oldermanni civitatis Stralessundis salutem in Domino. Presencium literarum serie testamur ac notum facimus universis, quod discreto viro nostro burgensi Hermanno de Stenhaghen suisque heredibus ratione veri debiti ex parte nostre civitatis in 600 m. slavicalibus sumus obligati, inter quas sunt 200 m., que ei ad nos per Bernardum Album sartorem ex parte hereditatis sue fuerunt demonstrate; quam summam elapsis 3 annis a f. s. Martini nunc proxime preterito sibi vel suis heredibus solvere debemus absque mora et per hos 3 annos quolibet f. Martini sibi dare 60 m. predictae monete reddituum ratione. Primus annus tollendi hos 60 m. red. erit proximo f. Martini nunc venturo; hanc pecuniam ipsi Hermanno Stenhaghen vel suis heredibus solvere promisimus communi et bona voluntate. In testimonium et evidenciam istorum omnium nostre civitatis sigillum presentibus duximus apponendum. Datum in nostra presencia a. D. 1317 in die s. Thome apostoli (*Dec. 21*).

A. D. 1318^c) ante Nativitatem Domini.

[*f. 23 b*

*371. Loweke filius Peregrini statuit Johanni institori de Helsingheborch tertiam partem sue hereditatis in Vrankenstrate pro 50 m. ad 3 annos. Scriptum sequenti die Conversionis Pauli (*Jan. 26*). Primus annus fuit inceptus Michaelis sub a. D. 1317.^d)

*372. Johannes Cuprifaber statuit domino Bertramo et Conrado Travenemunde mediam hereditatem suam in pl. S. Spiritus pro 44 m. usque ad proximam diem festi Epyphanie pro pignore exsecuto.

*373. Leo, filius Thi[derici] Wichberni, statuit Hermanno Stenh[agen] hereditatem suam in Bodenstraten, que pertinebat domino Leoni Valken, cum omni-

^a) verbessert aus hereditate sua. ^b) verb. aus hanc predictam. ^c) *Hdsch.* 1318 in 1319 geändert. ^d) *Rasur von 3 Zeilen.*

bus suis attinenciis, sicut dominus Leo Valke habuit, pro 350 m. et 1 m. usque Martini nunc venturi; si tunc non redimerit, tunc perpetua et empta emptio permanebit.

374. Thideman Backendorp statuit domino Detmaro Schulowen suum novum ventimolum propinquius civitati pro tribus sexagenis sparen vuren de 40 pedibus et pro 4 m. d.; si non redimerit in f. pasce, tunc dominus Schulowe vendere potest et emere dictos sparen et inde recipere suas 4 m.

375. Johannes Hovener pistor statuit puero Marquardi Bocmeker quartam partem hereditatis sue, quam inhabitat in ortone in Papenstraten, ad 2 annos pro 30 m., de quibus puerum tenebit vel quolibet anno dabit de ipsis 3 m. Primus annus incepit f. pasche sub anno D. 1318. *)

376. Hartwicus de Scaprode statuit pueris Detmari de Bremis medium ventimolum suum, quod Lodewicus edificaverat, pro pecunia, quam eis tenetur pro dimidia hereditate sua.

*377. Willeke ortulanus statuit Jordano Voghen suam hereditatem in Molenstrate cum omnibus attinenciis pro 14 m. minus 4 solidis pro pignore persecuto usque in f. pentecostes.

378. Bernardus Meyenborch^{b)} et frater suus Hin[ricus] statuerunt Godekino Sveg suam hereditatem in pl. Tribbeses pro 30 m. a f. Nativitatis Domini nunc transacto per 4 annos, de quibus idem Meyenborch puerum Thi[derici] Wokerer vestiet, nutriet et informabit.

*379. Nycolaus Beggerowe statuit domino Thiderico de Alen de Lubec ortonem suum iuxta Fratres Maiores, qui quondam pertinebat Jo[hanni] de Strateborch, pro 200 m. slavicalibus, quas sibi prestitit in parato. Anno D. 1318 circa Carnisprivium. [f. 24 a

*380. Detlevus dimisit et vendidit Lutberto institori 20 m. d., quas pueri filie Holsati habuerunt^{c)} cum consulibus, de quibus Lutbertus tollet quolibet f. Michahelis red. 2 m. Et^{d)} Lutbertus fideiussit pro eo, quod Detlevus sit propinquior heres ad talem pecuniam sublevandam.

381. Thidericus de Grimmis statuit medietatem sue hereditatis in pl. Tribbeses iuxta domum Hermanni Westvali Thidekino filio Mildehant pro 20 m.

*382. Reymer Plotze statuit medietatem hereditatis^{e)} sue in pl. Franconum iuxta Alereper[s]chen puero Thidemanni Albi pro 43 m.

*383. Johannes Vorkenboke statuit puero Hinrici de Monasterio quartam partem hereditatis in Longa platea pro 40 m.

Item Herman Sypolle statuit eodem puero medietatem sue hereditatis iuxta cymiterium B. Virginis pro 20 m. Si defectus erit in hereditatibus, illum defectum supplebunt Jo[hannes] et Her[mannus] supradicti.

*384. Reymer Plotze et sui fratres statuerunt Wenero de Gholghe et Alheydi uxori sue quartam partem hereditatis sue in pl. Franconum^{f)} pro 60 m.

385. Thideman Borsin statuit Hinrico de Zemelowe duas budas suas^{g)} inter valvam Zemelowe et Bodorum pro 22 m. usque ad f. Martini nunc futurum, quam bodam Henneke Vettine redimere debet.

*) verb. aus 1317. b) Hdsch.: Nyenborch, doch vergl. am Ende idem Meyenborch.

c) verb. aus habuit. d) von Et bis prop. radiert. e) medietatem durchstrichen, quartale übergeschrieben. f) pl. Fr. über dem durchstrichenen: Longa platea. g) duas u. suas durchstrichen; budas in budam geändert u. dimidiam — suam übergeschrieben.

*386. Petrus Wicherni recepit puerum Johannis Westvali nomine Ermegard cum 60 m., de quibus debet fovere et vestire puerum, quam diu pecuniam sub se habet; et cum solutus esse vult de ipso puero, tunc pecuniam reddat cum puero, et cum provisos volunt habere pecuniam, tunc sibi dicere debent hoc unum quartale ante. Pro hac pecunia statuit idem Petrus predicto puero et provisoribus suis medietatem domus sue ante valvam Bodorum situatam.

*387. Willeke institor habet in 2 budis in Novo Theatro in ortone, cum itur de ecclesia ad dexteram manum, quas bodas Willeke Parvus institor et Remer inhabitant, 16 m. red. pro 150 m. et 10 m., quas bodas habebit de uno fine ad alium.

*388. Richardus Travenemunde statuit sorori Jude suas bodas ante valvam S. Spiritus pro 50 m. minus 1 m. per unum annum a Carnisprivio nunc venturo; pro defectu promiserunt Reynerus cerdo, Jo[hannes] frater Ottonis et Albertus, gener Ottonis.

389. Hermannus Tevin statuit Hermanno Godowen medietatem sue hereditatis in Lobeshaghen inter Rolevum et Gerlacum pro 20 m. per 3 annos a Carnisprivio nunc venturo, de quibus habebit annuatim red. 2 m.

A. D. 1318 in carnisprivio.

[f. 24^b

*390. Thydeman de Oren et Thideman Zarowe statuerunt puero Hennekini de Woltdorp nomine Seffeke medietatem hereditatis sue in Pumperstrate iuxta Michahalem prolocutorem pro 20 m. a f. s. Michahelis nunc venturo per unum annum, de quibus dabunt puero quolibet anno red. 2 m., quas dabunt in 4 terminis anni. Pro defectu predicti duo promiserunt.

*391. Albertus de Lubec statuit Ulrico de Sancebur suam lapideam domum in Arta platea pro 90 m. usque ad instans f. Martini pro pignore exsecuto. Scriptum a. D. 1318 in vigilia b. Mathie (*Febr. 23.*)

392. Uxor Johannis Lusci et eius pueri statuerunt domino Bertrammo Travenemunde et domino Jo[hanni] Cranz ex parte Albi Hyldebrandi hereditatem suam lapideam in Longa platea pro 200 m. et 20 m. usque ad instans f. Martini pro exsequito pignore. Item statuerunt ipsi Bernardo Albo eandem hereditatem pro 100 m. minus 6 m. sub condicione iam notata. Scripta sunt hec a. D. 1318 feria VI ante Carnisprivium.

393. Uxor Jo[hannis] Lusci et eius pueri coram consulibus recognoverunt, quod dominus Johannes Cranz persolverit omnia, que eis ex parte domini Ziboldi et ex parte propria tenebatur, et quod nichil amplius eis solvere teneatur.

394. Willeke Tribbeses et Hesselus^{a)} et Arnoldus Zehaghen cum consensu Vrowini statuerunt Hennekino Rustowen medietatem lapidee bude Vrowini in arta platea iuxta domum Willekini de Tribbeses pro 16 m. tali condicione: si non redimerint in f. Michahelis nunc futuro, tunc Henneke Rustowe debet eis addere 4 m. et optinere medietatem eiusdem bude pro legitima empcone. Willekinus et Hesselus promittunt pro eo, quod nullus istud contra dicat. Scriptum feria VI ante Carnisprivium (*März 3.*)

*395. Gerhardus Boghemile statuit Gerhardo de Langhendorpe budam suam ante Vrankendore pro 70 m., ita quod eam frangat et deponat, quodcumque

a) *Hdschr.* Hesselus.

consules postulabunt, et Gerhardus Boghemile potest eam redimere pro 70 m., quandocumque sibi placet.

*396. Hinricus Lindowe cum consensu domine Wiben relicte Andree statuit mediam^{a)} hereditatem eiusdem domine pueris Hermanni Lindowen pro 50 m. d. per 2 annos a f. pasce nunc venturo; que hereditas est in Longa platea constituta.

A. D. 1318 Dominica Reminiscere (*März 19.*)

[f. 25 a

397. Hinricus Bare statuit Martino Calsowen suam hereditatem in Blidenstraten pro 20 m. usque ad f. pasche; si tunc non redimerit, tunc vendere et exponere poterit, cui placet.

*398.^{b)} Dominus Johannes de Meppen statuit pro Hinrico Lindowen pueris Hermanni Lindowe suam domum^{c)} in Longa platea iuxta domum, quam inhabitat, in qua moratur Pistor, pro 150 m. a f. pasce nunc proximo ad 2 annos. Si autem ante complecionem dictorum 2 annorum filia Hermanni Lindowen desponsabitur, tunc Hin[ricus] Lindowe dictam pecuniam persolvat; quod si non fecerit, tunc predicta domus vendatur et de ipsa pecunia resumatur.

*399. Pueri Longi Nycolai statuerunt Bertoldo de Grimme medietatem domus angularis, in qua moratur Cuprifaber, pro 63 m. usque ad f. Martini, et istud pueri fecerunt cum consilio et voluntate suorum amicorum, videlicet Martini de Wokenstede, Wichmanni et Nycolay Defholte et eorum matris.

*400. Bernardus Ghoswini et suus privignus^{d)} statuerunt Hermanno Paleborne medietatem lapidee domus in Verstrate, quam Stubbendorp edificaverat, pro 100 m. usque in f. b. Martini nunc venturum; quam pecuniam reddat absque mora.

*401. Nycolaus Hogheminne senior et sui filii Nycolaus et Hermannus statuerunt Hermanno Schulowen suam hereditatem in Knepestrate usque Michahelis pro 84 m. pro pignore exsecuto; et pro defectu sibi promiserunt.

*402. Johannes Hovener pistor statuit quartam partem hereditatis sue Alberto Rocküt^{e)} in ortone in Papenstrate cum būdis pro 40 m. d. usque Michahelis ad pignus exsequutum.

*403. Role de Warpe statuit filie sue Mechtildi medietatem sue lapidee domus pro redditibus 5 marcarum annuatim, quousque filie sue iam dicte in alio loco comparaverit ipsos redditus et cum hoc fecerit, tunc domus sua debet esse sibi libera et soluta.

*404. Idem Role de Warpe statuit Hennekino, [filio] ^{f)} fratris uxoris sue, aliam medietatem lapidee domus sue pro 90 m., quousque puero dictam pecuniam reddiderit et cum hoc protestari poterit; tunc domus sua sit libera et soluta et hanc pecunia[m] inonerata[m]^{g)} mater pueri exposuit et dedit puero ex parte hereditatis patris sui et matris sue et sic ipse puer est omnino de hereditate patris et matris separatus.

*405. Godscalcus Manhaghen statuit Johanni Pigwi Papenaghden suam hereditatem in pl. Penesticorum, quam inhabitat, pro 100 m.; quam nunc in

^{a)} mediam *übergeschrieben*. ^{b)} *Rand*: Johan de Me. ^{c)} *vor domum durchstrichen*: lapideam. ^{d)} *verbessert aus*: sui duo privigni. ^{e)} A. R. *übergeschrieben*. ^{f)} *filio zu ergänzen oder statt fratris: fratri zu lesen*. ^{g)} *inonerata übergeschrieben; mater durchstrichen*.

f. pasce proximo venturo sine ullo inpedimento redimere debet pro eisdem 100 m. Si vero in hoc contingit Johannem aliquod inpedimentum sustinere, quod idem Godscalcus et Johannes Manhaghen sibi sublevabunt.

406. Dominus Jo[hannes] de Meppen statuit pro Hinrico Lindowen pueris Hermanni Lindowen domum suam lapideam, quam inhabitat, pro 150) m. a f. pasche nunc proximo ad 2 annos. Sed si ante conplecionem dictorum 2 annorum filia Hermanni Lindowen erit desponsata, tunc Hinricus Lindowe solvet dictam pecuniam; quod si non fecerit, tunc domus vendi^{b)} potest et pecunia predicta de ipsa sumatur.

A. D. 1318 circa Margarete. (*Juli 13.*)

[f. 25 b

407. Herderus Molendinarius statuit relicte Thiderici Rockūt suum ventimolum pro 36 m. usque ad f. Martini pro pignore exsequuto.

*408. Thydeman de Vreden statuit puero Stighes hereditatem suam in Longa platea, que eodem puero pertinebat, pro 50 m. a f. s. Johannis Baptiste nunc elapsi per 4 annos, de quibus debet puero de necessariis providere.

*409. Gerwinus Lof statuit Jordano Voghen suum ortonem iuxta Thi[dericum] de Ruya cum omnibus attinenciis pro 100 et 5 m. usque Martini.

o410. Johannes Albus statuit suam hereditatem Ertmaro Copman pro . . . 5 m. puri argenti.

*411. Hinceke Voghedehaghen statuit suam hereditatem iuxta domum magistri Peregrini Echardo de Kylis pro 8 m. et 4 sol.; si tunc non redimit, tunc empicio legitima manebit; usque Johannis statuit sibi.

*412. Alheydis filia Jo[hannis] Caboltdorp^{o)} statuit Hinrico de Zemelowe octavam partem sue hereditatis pro 4 m. per unum annum.

*413. Nycolaus Slawus institor statuit Hinrico de Alen suam bodam iuxta Gerhardum Knop pro 30 m. ad 2 annos pro pignore exsequuto. Scriptum in vigilia Divisionis Apostolorum (*Juli 14.*).

*414. Tymmo Reper statuit medietatem sue stupe sive medietatem eiusdem hereditatis Hinrico Reper de Godlandia pro 250 m., de quibus annuatim sibi dabit red. 25 m. Quolibet f. Johannis dabit redditus.

415. Domina Margareta relicta Nicolai Cranz et eius filius Johannes statuerunt Jacobo de Svollen quartam partem hereditatis eorum in pl. Zemelowen pro 40 m.; quas si non solverint ei in f. Michahelis transactis 2 annis a f. Michahelis nunc venturo, extunc ipsam exponere poterit pro pecunia suprascripta; et per hos 2 annos ipse Jacobus habebit casam ipsius domus pro 4 m.

*416. Nycolaus filius domini Gerhardi statuit suam lapideam domum sitam^{d)} in Bodenstraten domino Godfrido decano in Colbergis pro 16 m. puri argenti pro exsequuto pignore, quarum 4 m. argenti dabit nunc in f. Michahelis et ultra ad 3 annos quolibet f. Michahelis 4 m., quousque predictae 16 m. sint persolute. Si vero expensas fecerit dominus Godfridus ex parte huius pecunie, has expensas idem Nicolaus sibi restaurare tenebitur, prout decet. Actum a. D. 1318 dominica infra octavam Assumpcionis Marie (*Aug. 20.*).

*) 100 getilgt. b) Hdsch. vendidi. o) dorp ubergeschrieben. d) Hdsch. suam.

*417. Hermannus Sartor emit hereditatem Mechtildis relicte Willekini Beren in pl. Zemelowen et est ei resignata. Sed predicta domina Mechtildis et eius 3 filie, videlicet Gerborch de Stene, Mechtildis de Stene et Margareta de Stene, optinebunt diebus vite earum quelibet 2¹/₂ m. annuatim. Sed quociens una predictarum morietur, tociens memorato Hermannno 2¹/₂ m. erunt solute; et hos red. in predicta hereditate optinebunt. Preterea primitivi pueri sepedicti Hermanni in hac hereditate habent 150 m.; pro quibus eis statuit hereditatem.

418. *) Danyel statuit quartam partem in hereditate Ottonis Divitis pueris Johannis Damodem pro 60 m. Relicta Conradi Godebus statuit iam dictis pueris Domoden mediam hereditatem suam in Longa platea pro 70 m. minus 2 m. usque ad Nativitatem Domini pro pignore prosequuto.

A. D. 1318 circa Michahelis.

[f. 26^a

*419. Uxor Bernardi Welingi et eius filius statuerunt Jo[hanni] Brunswic ad manus Hin[rici] Stotekel de Calmer bodam eius iuxta Forum, in qua moratur, pro 100 et 20 m. usque Michahelis nunc venturum.

420. Nycolaus Beggherowe statuit Godfrido et Bertramo fratribus de Bra-kele 2 domus fabrine iuxta Fratres Maiores inter ortonem et domum Bollenhorns situatas pro 100 m. slavicalibus minus 2 m. usque in f. Nativitatis Cristi nunc venturum, tali condicione: si tunc non redimerit, quodtunc ipsorum Godfridi et Bertrammi tamquam legitima empicio permanebunt.

*421. Johannes Sump concessit ecclesie b. Marie in Nova Civitate mediam hereditatem suam, que Ruyelande quondam pertinebat, iuxta Forum Carbonum et idem Johannes Sump statuit ipsam mediam hereditatem Johanni de Stenweghe pro 90 m. sclavicalibus pro exsequuto pignore usque in f. pasche nunc venturum, et pro defectu promiserunt idem Jo[hannes] Sump et Kedingus et ipse Jo[hannes] Sump satisfaciet civitati pro ipsa hereditate.

*422. Johannes Albus statuit Thydemanno de Caminata moranti in Ryga terciam partem sue hereditatis in pl. Ravensberch pro 66 m. usque in f. pentecostes, ita videlicet, si tunc non redimerit, empicio legitima permanebit ipsius Thy[demanni] et suorum heredum. Si Thydemannus tunc in Sundis non fuerit, Bertoldo de Zoltwedele vel Hyldebrando de Lemegowe idem faciat, quod facere deberet Thydemanno prenotato.

*423. Johannes Hovener pistor statuit domino Bertrammo Travenemunde quartam partem hereditatis sue, quam inhabitat, cum^{b)} 3 budis retro hereditatem in Papenstrate^{b)} pro 48 m. usque in f. pentecostes.

*424. Albertus de Lubek statuit Jacobo de Cyppeken 3 partes sue hereditatis, quam inhabitat, pro 100 m. usque Michahelis nunc venturum pro pignore prosequuto. Et eodem modo Jacobus de Cyppeken statuit easdem 3 partes hereditatis pueris Hinrici de Cyppeken pro 100 m. usque ad predictum tempus; de quibus pueros tenebit ut melius poterit pertractando. Pro defectu stabunt Albertus et Jacobus prenotati coniuncta manu.

*425. Thideman de Ruya pistor statuit Cesario Crispo ventimolum suum in fine dammonis ante Vrankendor constitutum pro 100 m. usque in f. pasche nunc

*) bis 60 m. durchstrichen.

b) cum bis Papenstrate besonders durchstrichen.

venturum, vendendi et exponendi, cui placet. Si defectus fuerit in molendino, hunc defectum supplebit Thidericus supradictus.

*426. Thideke de Ruya statuit Martino de Wokenstede medietatem sui ortonis cum omnibus attinenciis pro 100 m. usque in f. pasche pro pignore prosequuto. Pro defectu idem Thidericus respondebit et satisfaciet.

*427. *) Gerhardus Otterbeke statuit Gerhardo de A medietatem sue hereditatis in pl. S. Spiritus pro 100 m. usque Michahelis nunc venturo pro pignore prosequuto. Scriptum Martini. Idem Gerhardus statuit Woltero Perlement aliam medietatem eiusdem hereditatis pro 100 m. et 12 m. usque Martini.

A. D. 1318 circa Nativitatem Domini.

[f. 26^b

428. Hinricus Voghedehaghen statuit Godekino Thechelin hereditatem suam iuxta domum magistri Peregrini pro 18 m.

*429. Albertus Elewer statuit Reymar, marito uxoris Pigwis Bernardi, medietatem totius ortonis sui iuxta Fratres Maiores pro 84 usque Martini nunc venturi.

430. Domina Greta, relicta Gerhardi Stubbendorp iunioris, computavit cum pueris suis et provisoribus eius taliter, quod domina mansit pueris obligata 100 m. et 18 m. et pueri optinent 2 partes hereditatis et domina tertiam partem, et ipsa domina recepit ad se omnia debita et indebita et ipsa domina statuit pueris suis predictam tertiam partem hereditatis pro memoratis 100 et 18 m.; de quibus tenebit pueros et meliorabit hereditates et manebit potens super omnia bona.

431. Thydeman Godland cerdo statuit filie sue Metten medietatem hereditatis sue in pl. Franconum pro 60 m. ex parte patrimonii tali^b) condicione: si medietas huius hereditatis tantum non valet, tunc tota hereditas stabit pro predicta summa.

*432. Inter Henekinum de Rostok et uxorem eius Elizabeth taliter placitatum est, quod ipsa Elizabeth sibi conplanata est super omnia bona, que mater sua et ipse simul habent. Sed quam diu mater sua vixerit, ipsa manebit potens bonorum eorundem. Si autem Henekinus morte preventus fuerit absque herede, tunc Elizabeth meliorabitur de bonis Henekini in 300 m. Si autem morietur herede aliquo supervivente, tunc talis heres et mater optinebunt omnia bona sicut pater. Hec placitata et facta sunt cum voluntate et consensu matris sue, domine Ghertrudis de Rostok, et sui suageris domini Alberti Rockut, Bertoldi de Soltwede[1] et Bertoldi de Demin et ipsius Henekini.

*433. Gerhardus Cedewer statuit pueris Hinrici de Cyppeken quartale hereditatis sue, in qua moratur, pro 53 m., de quibus tenebit unum de hiis pueris vel faciet pro eis, sicut est ius civitatis.

*434. Mechtildis, relicta Reynekini in Blidenstraten, statuit Alberto Rockut suam hereditatem in Blidenstrate pro 42 m. usque ad f. pentecostes pro pignore prosequuto.

435. Uxor Albi Marquardi statuit Hermanno Sculowe suam hereditatem in Longa platea pro 72 m. usque Michahelis. Pro defectu ipsa domina respondebit.

a) vorher der unbeeendete Eingang: Gerhardus de A. s. . . b) von tali an durchstrichen.

436. Lambertus de Bremis statuit civitati suam hereditatem iuxta Hin[ricum] de Dalevitze in pl. S. Spiritus pro 25 m. a carnisprivio nunc venturo usque ad annum. Scriptum feria IV ante carnisprivium (1319 *Febr. 14.*).

*437. Hinceke Longus et Thydeke fratres statuerunt Godekino Sveg suam hereditatem, que pertinebat Thideriko Wokerer, pro 30 m. a f. pasche nunc venturo ad annum.

438. Hermannus Gosler et filius suus Hermannus statuerunt puero Willekini Vetterogghen dimidiam hereditatem suam) pro 60 m. usque in carnisprivium nunc venturum ad unum annum.

439. Bertoldus Thonaghel statuit Hinrico de Zemelowe suam mediam hereditatem in pl. Penesticorum pro 24 m. usque Martini.

*440. Nycolaus Rodehose iunior statuit pueris Johannis de Mechele mediam bodam lapideam ante valvam Zemelowe cum suis attinenciis pro 150 m.

*441. Hinricus de Nette et sua uxor statuerunt Godekino de Wickede mediam lapideam domum suam in pl. Zemelowe pro 100 m.

A. D. 1319 circa carnisprivium (*Febr. 20.*)

[f. 27 a

*442. Petrus Schild statuit Benekino Bochaghen suam mediam hereditatem iuxta Monachos in pl. Molendinorum pro 20 m. usque ad f. Michahelis nunc venturum.

*443. Hinricus *Vos bodeker* statuit Conrado . . . b)

*444. Petrus Wicberni statuit Gerwino de Zemelowe iuniori in ortone suo ante valvam Bodorum pro 200 m. redditus 20 m. a f. pasche nunc venturo per 10 annos sublevandos, tali condicione, quod, si ei necesse fuerit, poterit eos vendere, donare et exponere pro eisdem 200 m., quibus placet. Red. suos tollere debet in 4 temporibus anni eosque expignorare poterit de predicto ortone. Si vero red. memorati peiorantur, pro defectu satisfaciet prefatus Petrus.

*445. Hinceke Papenhaghen statuit filie sue speciali, nomine Alheydis, 2 partes suarum budarum ante Bodendor pro 150 m. Item Gerhardus Leo statuit eidem puero 2 budas suas de 4 budis suis situatas inter S. Jacobum et Longam plateam pro 50 m. Pro defectu Gerhardus Leo respondebit.

*446. Johannes Papenhaghen Pigwis dedit filio suo Hermanno talem gratiam, quod post mortem ipsius Johannis debet equaliter participare puerilem partem cum illis pueris, quos habet de ista domina, que nunc vivit et hoc dedit sibi pro hereditate materna videlicet cum pueris, qui adhuc sunt in domo sive were.

*447. Uxor domini Jo[hannis] Wolttorp et eius filii statuerunt Bertoldo Albo budam suam in Gherwenshaghen pro 14¹/₂ m. et 1 solido.

*o 448^c). Hinricus^d) Voghedehaghen statuit Conrado, filio sororis Wolteri Teghelyn, budam suam iuxta domum magistri Peregrini pro 17¹/₂ m.

*449. Dominus Johannes Cranz statuit genero suo Jo[hanni] Sachtelevant pro 500 m. red. 50 m. in hereditate sua in Zemelowestrate pro dote ex parte uxoris sue. Cum autem sibi dederint 500 m., tunc hii red. sunt soluti, et quotiens sibi dederit 100 m., tociens red. 10 m. soluti erunt. Nunc in f. Johannis tollet

a) d. h. s. *übergeschrieben*. b) *die Eintragung ist verwischt und nicht beendet*. c) *Abgerewischt und radiert*. d) *Vorher getilgt* Dominus Johannes de Meppen.

primos red. et sic 200 [a] termino ad terminum. Scriptum a. D. 1319 feria IV post Letare (*März 21*).

450. Gherwinus de Storkowe statuit pueris Ludekini de Haren medietatem totius ortonis Reyneri Man ante Knepesdor^a) ex parte pueri sororis sue pro 100 m.

*451. Johannes de Stargarde statuit Martino Calsowen ventimolum suum situatum in Knepesdam, quod propius est S. Georrio, pro 70 m. usque Michahelis nunc venturum. Pro defectu ipse Johannes et frater suus Hinricus satisfacere tenebuntur.

*452. Reynerus de Thevin statuit Johanni Plotzen medietatem hereditatis, quam antiqua Creyenbissesche inmorabatur, cum medietate lapidee domus pro 70 m. a f. pasche nunc elapso ad 2 annos.

*453. Sciendum, quod si Jo[hannes] Plotze vendiderit domum suam, quam inhabitat in pl. Fabrorum, tunc aqueductus, qui nunc penetrat domum Reyneri de Thevin, debet obstrui ita, quod aqua illius domus^b) non pertranseat domum Reynekini. ^c)

A. d. 1319 post f. pasche.

[f. 27 b

454. Johannes de Riga statuit Johanni Sachtelevent medietatem domus ortonis in pl. S. Spiritus iuxta ortonem Hermannii Ossenreg pro 55 m.

*455. Johannes Stenus statuit domino Thyderico de Alen suam hereditatem in pl. S. Spiritus pro 100 m.

*456. Dominus Johannes de Gnoyen statuit domine Ermegardi, relicte filii sui Johannis, et eius filio suam lapideam domum in Zemelowestraten pro 300 m. taliter, quod dominus Jo[hannes] predictus maneat potens sue hereditatis eo vivente^d). Sed ipso mortuo predictae domine et eius filio de ipsa hereditate 300 m. presententur sine impedimento.

*457. Johannes Wenthusen statuit Frederico de Holme hereditatem suam in pl. S. Spiritus iuxta Stenus pro 100 m. usque in f. s. Johannis Baptiste pro pignore exequuto. Si Fredericus predictus tunc temporis in Sundis non fuerit, tunc, quicquid Gerhardus Leo et Hin[ricus] Lepelowe in hac parte fecerint et dimiserint, hoc Fredericus ratum observabit.

458. Willekinus, filius Nicolai de Kylis, statuit Hennekino Rustowen lapideam budam suam in arta platea, que quondam pertinebat Willekino de Tribbeses, que magis prope est platee S. Spiritus, pro 36 m. usque Michahelis nunc venturo.

*459. Thydericus de Ruya pistor statuit Gerharo Ossenreg medietatem sui ortonis pro 100 m. usque Martini. ^e)

*460. Henneke dictus Man et frater suus Reyneke statuerunt Hinrico Stenus in ortone eorum ante Knepesdor red. 4 m. pro 40 m. ad 4 annos. Scriptum infra octavam Assencionis domini (*Mai 17—24*).

*461. Johannes Vulveshagen statuit Petro fratre suo . . . ^f)

*462. Henneke Plunkowe statuit Petro, fratre Jo[hannis] Vulveshaghe, medietatem hereditatis sue, quam emit a Jo[hanne] Vulveshagen in Longa platea situata pro 40 m.

^a) Hds.: Knepesdorp. ^b) vor illius steht durchstrichen: Johannis Plotzen non pertranseat. ^c) Es folgen 2 Zeilen Rasur. ^d) eo vivente übergeschrieben. ^e) Vor Martini durchstrichen: Michahelis. ^f) abgebrochen.

*463. Uxor Ludekini de Hermelen et eius pueri statuerunt Hermanno Sculowen medietatem sue hereditatis in pl. Zemelowen pro 100 m. et 44 m. usque ad f. Martini nunc venturum. Pro defectu et pro warendacione Thideman de Wiberghet et Jacobus de Cippeken respondebunt.

*464. Hermannus de Bughe statuit pueris uxori[s] Echardi de Bughe mediam hereditatem suam in pl. Piscatorum^{a)} pro 30 m. usque ad f. pasche.

465. Nycolaus Beggherowe statuit Hinrico de Vehoeve suam hereditatem in pl. Monachorum pro 100 m. et 15 m. a f. Michaelis nunc venturo ad 2 annos. Pro defectu idem Nicolaus respondebit.

466. Johannes Grope statuit pueris Gerhardi Lof mediam hereditatem suam in Longa platea et domina Ghese relicta Luchtenmeker statuit eisdem pueris mediam hereditatem ipsius iuxta domum Baghinarum apud Maiores Fratres. Has duas medias hereditates statuerunt eisdem pro 50 m. usque ad f. pasche nunc venturum. Pro uxore Hin[rici] de Branteshaghen pro defectu promisit eadem domina cum eius 2 filiis et cum predicto Gropen.

*467. Thidemannus Borsin statuit suam mediam hereditatem versus Ossenrege pueris iam dicti Gerhardi Lof pro 100 m. usque ad f. Johannis Baptiste. Pro defectu ipse Thi[dericus] respondebit. Scriptum a. D. 1319 sequenti die Johannis Baptiste (*Juni 25.*)

A. D. 1319 circa Johannis Bapiste.

[f. 28 a

*468. Hinricus de Jacoppestorpe statuit filio suo Hinrico quartam partem sue hereditatis in pl. Francorum pro hereditate sue matris.

469. Hinricus Pernowe statuit Hin[rico] Croneviczen quartam partem sue stenbuden pro 9 m. minus 4 solidis usque in f. Johannis Baptiste pro pignore exsequuto.

470. Johannes Hovener pistor statuit Jo[hanni] de Beke suas 3 budas retro domum suam in Papenstrate et usque in f. pentecostes pro 48 m.; si tunc non redimerit, tunc sue perpetue manebunt tamquam legitima emptio.

471. Hereditas Godekini Divitis in pl. S. Spiritus, que pertinebat quondam Perlemette, que stabat pueris Westvali pro 60 m., est soluta et quita.

*472. Thydemannus de Godlandia statuit Johanni de Beke mediam hereditatem suam in pl. Franconum pro 48 m. usque in f. pentecostes. Quam si tunc non redimerit, manebit ipsius Johannis de Beke emptio.

*473. Conradus de Rode et mater sua statuerunt Johanni de Lubek de Gripiswaldis suam hereditatem, in qua morantur, pro 100 m. usque Martini. Si tunc non redimerint, vendere potest, cui placet, et recipere suam pecuniam de ipsa.

474. Thideman Gherdener statuit Martino de Wokenstede bodam suam ante Spittalesdor pro 16¹/₂ m. usque Nicolai pro pignore exsequuto.

*475. Conradus Went statuit Hennekino Freden mediam hereditatem domini Gerhardi Stubbendorp pro 150 m. a f. Michahelis ad 2 annos, de quibus dabit anno quolibet 15 m. reddituum racione.

*476. Consules Sundenses statuerunt pueris Thecen hereditatem civitatis in pl. S. Spiritus pro 100 m. a f. Johannis Baptiste nunc elapso ad 2 annos, in

^{a)} Piscatorum *durchstrichen*: Clericorum *übergeschrieben*.

qua habebunt pueri quolibet anno red. 10 m. Si hos red. in hereditate habere non poterunt, tunc solvi debent de prima collecta.

477. Jacobus Petri statuit pueris Thecen quartale hereditatis sue in pl. Zemelowen pro 100 m. a f. Johannis Baptiste nunc elapso ad 2 annos, de quibus quolibet anno dabit red. 10 m.

*478. Thidericus de Dorpen statuit Hennekino Freden mediam hereditatem suam in pl. Zemelowe pro 100 m. a f. Michahelis per integrum annum, de quibus dabit 10 m. reddituum racione. Scriptum in vigilia Michahelis (*Sept. 28.*).

*479. Johannes Sump pistor statuit Conrado Pedi hereditatem suam in ortone iuxta Fratres Predicatores cum curia et stabulo pro 100 m. et 20 m. usque in Carnisprivium pro pignore exsequuto.

*480. Albus Bernardus sartor statuit Arnoldo Langervelt et Gerardo suo fratri hereditatem suam iuxta Novum Theatrum pro 100 et 20 m. usque ad f. pasce pro pignore ex[se]quuto. Scriptum sabbato ante 11000 Virginum (*Oct. 20.*).

481. Domina Gysle, relicta Johannis Westvali, habet in 2 novis budis prope ecclesiam S. Spiritus quolibet anno ad tempora vite sue red. 18 m., que bude non vendantur nec exponantur, nisi ipsa habeat expedite red. memoratos.

*482. Everhardus Vrolingus et mater et frater suus statuerunt pueris Nicolai Dumen^a) hereditatem suam in Longa platea pro 70 m.

A. D. 1319 circa Martini.

[*f. 28 b*]

*483. Detmarus Pockensik statuit Marquardo, filio Marquardi Pockensik, mediam hereditatem in pl. Tribbeses in ortone, quo pertinebat domino Jordano de Perun in ortone, pro 20 m.

*484. Conradus de Rode statuit Hinrico Quatze duas partes hereditatis sue^b) in pl. Monachorum.

*485. Conradus de Rode statuit Hinrico Quatze 2 partes hereditatis sue in pl. Monachorum pro 40 m. usque Martini pro pignore exsequuto.

*486. Henneke Vullenpunt statuit pueris Hinrici de Stargarde mediam curiam suam in Kedinghehagen pro 60^c) m. usque Michahelis. Scriptum sabbato post Martini (*Nov. 17.*).

*487. Conradus de Rode et mater sua statuerunt Alberto Rockut parvam domum iuxta domum, quam inhabitant, cum via, per quam ingreditur in curiam, et aliam domum ab alia parte vie pro 100 m. usque in f. pasce pro pignore exsequuto. Scriptum sequenti die Andree (*Dez. 1.*) et Conradus supplebit defectum.

*488. Conradus Brabant et mater sua et frater suus^d) et filius materteris sue statuerunt 3 partes hereditatis sue in pl. S. Spiritus advocato et domino Hin[rico] de Zemelowe et Jo[hanni] Goldoghen et Johanni Papenhagen pro 150 m. usque in f. pasce pro pignore exsequuto. Pro defectu promiserunt Stenhus et Cristianus Cultellifex. Scriptum Lucie virginis (*Dez. 13.*).

*489. Uxor Roberti de Minden statuit Ydeken, filie sororis Gerhardi Samer, hereditatem suam in Pumperstrate pro 30 m.

^a) Dulmen? ^b) *verbessert aus* mediam hereditatem suam. ^c) *die Zahl ist radiert; urspr.* 66 oder 71. ^d) et fr. suus *übergeschrieben.*

*490. Godfridus de Lothen statuit domino Johanni de Kylis militi hereditatem suam in pl. Piscatorum pro 22 m. usque Martini. Scriptum Lucie virginis (*Dez. 13.*).

*491. Domina Ghese de Helmeste[de] statuit mediam hereditatem suam in pl. Piscatorum Hinrico de Vehove pro 24 m. usque Michahelis pro pignore exsequuto.

*492. Gerhardus Otterbeke et uxor sua statuerunt Jo[hanni] Sachtelevent hereditatem in pl. Franconum iuxta Rockut, que pertinebat Nicolao de Norweya, pro 150 m. et 3 m. usque Michahelis nunc venturum. Si tunc non rediment, tunc ipsius Johannis legitima empicio permanebit. Scriptum sequenti die Thome apostoli (*Dez. 22.*).

*493. Ludeke Landman statuit Meynardo de Raceborch quartam partem ortonis Pigwis Bernardi pro 40 m. usque Martini pro pignore exsequuto.

*494. Johannes Nycop statuit Gerhardo Leoni ortonem suum iuxta Novum Forum, qui pertinebat Zemelowen, pro 100 m. usque Michahelis. Si tunc non redimerit, tunc ipsius Gerhardi empta empicio permanebit.

*495. Bernardus Creye statuit Petro Baren doleatori ortonem suum in pl. S. Spiritus pro 100 m., quousque redimere possit. Initium huius fuit Nativitas Domini sub a. D. 1320.

A. D. 1320 circa Carnisprivium (*Febr. 13.*).

[*f. 29 a*

*496. Relicta Ludekini de Hermelen et eius pueri statuerunt Martino Cal-sowen eorum hereditatem in pl. Semelowe pro 200 et 24 m. usque Michahelis^{a)} nunc venturo. Pro defectu stabit ipsa domina cum Jacobo de Cyppeken, eius fratre.

497. Henneke Stubbendorp statuit Nicolao Manduvel^{b)} suam hereditatem in pl. Clericorum pro 41 m. usque ad f. pasche sub a. D. 1321. Si tunc non redimerit, tunc manebit eorum empta emptio.

498. Hincekinus Eselsvoyt statuit domui S. Spiritus in Lubek inferiorem domum suam lapideam in Longa platea pro 150 m. usque ad f. pasce sub a. D. 1321. Scriptum in Purificatione Marie (*Febr. 2.*).

499. Johannes Hovener statuit Godekino de Wickede medium ortonem suum in Papenstrate pro 36 m.

*500. Uxor Hermanni Levendeghen et eius pueri et provisos statuerunt domino Bertrammo Travenemunde eorum hereditatem iuxta Novum Forum pro 39 m., quousque redimere possit.

*501. Conradus de Rodis statuit Symoni de Cyppeken suum orreum, quod vocatur schune, cum curia^{c)} pro 54¹/₂ m. usque Michahelis. Si tunc non redimerit, tunc Symonis empta empicio permanebit.

*502.^{d)} Hermannus Doringus^{e)} statuit Petro, filio Calvi Petri, mediam hereditatem sive pistrinam iuxta S. Jacobum pro 34 m. usque 2 ebdomas post Michahelis. Si tunc non redimerit, tunc ipsius Petri empta empicio permanebit.

^{a)} Michahelis *durchstrichen und in pascha ubergeschrieben.* ^{b)} N. M. *durchstr.*, Calvo Petro *ubergeschrieben.* ^{c)} cum curia *ubergeschrieben.* ^{d)} *Vorher der durchstrichene Eingang:* Petrus filius Calvi Petri. ^{e)} Doringus *ubergeschrieben über dem durchstrichenen:* Gosler.

503. Herderus de Perun et gener suus statuerunt Hermanno Travenemunde dimidiam hereditatem iuxta Godeken Mulart pro 44 m. usque Michahelis. Scriptum feria V ante Invocavit (*Febr. 13.*).

*504. Leo, filius domini Theoderici Wicberni, statuit Gerhardo Papenhagen et sue uxori et eius pueris 2 budas ante valvam Bodorum versus ad pl. Zemelowen, in quibus quolibet anno invenire debet red. 15 m. Si defectus horum red. fuerit in hiis budis, illum supplebit Leo iam notatus; et quociens Leo dederit Gerhardo vel suis pueris aut uxori 10 m., tociens red. 1 m. erunt solute; et hos red. predictus Gerhardus non debet exponere aut vendere ullo modo vel donare, nisi uxore et pueris eius mortuis et defunctis. Si quid autem ipsi Gerardo aut sue uxori aut pueris per mortem alicuius cedere poterit, in quo Gerhardus non est neglectus.

o505. Willeke ortulanus statuit Hermanno de *Satte*^a) suam hereditatem pro 13 m.

506. Conradus de Rode statuit Martino Calsowe pro 24 m. 6 iugera agri usque Michahelis a f. Michahelis nunc venturo transactis 3 annis, quorum 2 iacent apud molendinum Kuckuc et 4^b) iacent iuxta viam versus Luders-hagen. Scriptum dominica Oculi (*März 2.*).

A. D. 1320 feria V ante Oculi Mei (*Febr. 28.*)

[*f. 29^b*]

507. Conradus de Rode vendidit domino Sculowen 5 iugera agri, quorum unum pertinet ad hereditatem, que nunc est domini nostri, principis Ruyanorum, et iacet in campo Bukowe et 4^c) iacent in campo Kedinhagen iuxta Hunderhagen et iacebant quondam ad curiam Conradi. Decimam solvet Conradus de ipsis; hec 5^d) iugera vendidit sibi pro 23 m. Si Conradus non reemerit ista predicta in f. Martini ad annum, tunc perpetua empicio permanebit. Scriptum a. D. 1320 feria V ante Oculi.

*508. Johannes Papenhagen Pigwis statuit pueris Hermanni Papenhagen mediam hereditatem suam, quam habitat, pro 100 m.

*509. Gerhardus Cedewer statuit suo genero Dytmaro Sachtelevent mediam lapideam domum suam, quam inhabitat, pro 200 m. et 6 m. Defectum supplebit sibi idem Cedewer vel sui heredes.

510. Lutmod, relicta Albi Marquardi pellificis, statuit filie eius Ludmodi turrim eius et hortum pro 30 m. a f. pasche nunc venturo ad 2 [annos]. Si tunc non redimerit, tunc filia vendere poterit et recipere inde suam pecuniam prenotatam. Scriptum a. D. 1320 feria V ante Judica (*März 13.*).

511. Domina Lutmodis, relicta Albi Marquardi, et eius filia Lutmodis vendiderunt Hermanno Sculowen hereditatem suam in Longa platea penetrantem usque in Pumperstraten cum hereditate sua in eadem platea stante pro 72 m., quas hereditates reemere possunt pro eadem pecunia in f. Michahelis nunc venturo. Quod si non fecerint, extunc ipsius Hermanni Sculowen empta empicio permanebit. Scriptum a. D. 1320 feria V ante Judica.

^a) Fatte? ^b) radiert zu 3. ^c) von 4 bis Conradi durchstrichen. ^d) 5 über dem durchstrichenen 4.

512. Hille, relicta Thecen, cum consensu patris eius Borchardi statuit Martino de Wokenstede terciam partem eius, quam habuit in hereditate mariti eius, pro 30^a) m. usque Martini. Scriptum a. D. 1320 feria V ante Iudica.

*513. Johannes de Stargarde statuit Johanni de Haren suum ventimolum in Knepesdam, quod propius est S. Georio, pro 70 m. usque in f. pasche. Scriptum feria V ante Iudica.

*514. Everhardus Hüp statuit Gerhardo Leoni pro 300 m. minus 40 m. 3 mansos suos in Citterpenningehagen, que Bertoldo Citterpenninghe pertinebant, cum omni utilitate et fructu usque in f. Nativitatis Domini nunc venturum et cum hoc red. 8 m. in eadem villa in curia Struven. Si vero hos mansos prius redimerit, tunc tamen mansos ultra usque Michahelis optinebit. Si autem non redimerit, tunc ipsius Gerhardi empicio manebit, sicut fuit empicio Everhardi prenotati.

*515. Elizabeth, relicta Gransin, statuit Thiderico Calsowen quartam partem parve^b) domus eius in Papenstrate cum uno iugere agri pro 10 m.

*516. Arnoldus Smalecruch statuit Hinrico de Vreden mediam hereditatem suam, que pertinebat Gerhardo de Haghene, pro 30 m. usque Jacobi. Si tunc non redimerit, tunc ipsius Hin[rici] empta empicio permanebit.

A. D. 1320 Quasimodogeniti (*April 6.*)

[*f. 30 a*

*517. Notandum, quod 2 partes domus angularis et budarum Nicolai de Defholte^c) pertinent pueris eiusdem Nicolai de Defholte^c). Quas 2 partes iam dicti pueri statuerunt Sophie, filie Hennekini Woltdorp, pro 60 m. usque in f. pasche nunc venturum.

*518. Hinricus de Nette emit medietatem superiorem domus Hinrici Ludershagen pro 150 m., de quibus dabit puero Ludershagen singulis annis red. 12 m., quousque puer perveniat ad annos discrecionis, et tunc dabit puero pecuniam prenotatam, pro quibus sibi statuit hereditatem prenotatam.

*519. Henneke Olderogge statuit Hermanno Sculowen budam suam iuxta Jacobum de Crispin pro 19 m. minus 3 solidis usque Michahelis finaliter redimendum.

*520. Cristianus de Brema emit hereditatem Herderi de Perun versus dominam Hillen de Rodis iuxta hereditatem, que Jo[hanni] Bleken pertinebat, et est ei legitime resignata.

*521. Johannes Holsatus statuit Hermanno Travenemunde suam hereditatem cum bodis in pl. Tribesees retro ipsum pro 40 m. usque Michahelis pro pig-nore exsequuto.

*522. Filia Thiderici Gherdener statuit Thiderico, filio Bertoldi Albi, hereditatem eius in Blidenstrate pro 32 m. usque Michahelis.

*523. Hinricus de Meppen statuit Jo[hanni] de Beke mediam hereditatem suam in Bodenstrate pro 100 m. a f. pasche nunc venturo per unum annum; si tunc non redimerit, tunc empta empicio ipsius permanebit.

^a) 30 durchstrichen u. 11 übergeschrieben. ^b) parve übergeschrieben. ^c) D. durchstrichen; Longi übergeschrieben.

*524. Glavie statuit Jo[hanni] de Stenweghe mediam hereditatem suam in pl. S. Spiritus pro 84 m. usque in crastinum Nativitatis Cristi nunc venturum; si tunc non redimerit, tunc empta empicio ipsius Johannis permanebit.

525. Thydeke Papenhaghen statuit Bertoldo Cegheder mediam hereditatem suam versus novum theatrum) pro 100 et 36 m. usque ad 2 ebdomadas post f. s. Johannis Baptiste nunc venturum pro pignore exsequuto.

*526. Leo, filius Thiderici Wicberni, statuit Johanni de Stenweghe hereditatem suam in Bodenstrate, quam Timmo Pistor inhabitaverat, pro 100 m. a f. pentecostes per 2 annos, in qua per hos 2 annos inmorari debet pro redditibus. Quam hereditatem Leo redimere poterit infra hos 2 annos, cum placuerit; cum autem voluerit redimere, hoc ipsi Johanni unum quartale ante redempcionem indicabit. Scriptum a. D. 1320 ante Assencionem Domini (*Mai 8*).

A. D. 1320 Viti et Modesti (*Juni 15*).

[f. 30^b

527. Thideman Godiar statuit Jo[hanni] de Stenweghe mediam hereditatem suam in Vrankenstrate pro 40 m. a f. pentecostes nunc elapso per 2 annos. Si tunc non redimerit, empicio legitima permanebit.

*528. Johannes Borsin statuit Hinrico de Ost mediam hereditatem suam in Pumperstraten pro 30 m., de quibus nunc in f. Michahelis dabit sibi red. 3 m. Scriptum a. D. 1320 in die Remigii (*Oct. 1*).

o529 statuit hereditatem suam in Longa platea^b)

*530. Lodewicus de Grimme emit hereditatem Jo[hannis] Nicop videlicet ortonem iuxta Novum Forum et est ei resignatus.

*531. Lodewicus, gener Willekini institoris, habet in 2 bodis in novo theatro in ortone, cum itur de ecclesia ad dexteram manum, 16 m. reditus pro 150 m. et 10 m., quas bodas habebit de uno fine ad alium.

* Hos redditus^c) idem Lodewicus cum 4 m. red. in boda Hachedorn statuit Arnoldo de Oldense pro 200 m. d. . Hos red. idem Lodewicus redimere potest, cum potest. Actum a. D. 1326 post Michahelis.

*532. Hermannus Doringus statuit Bertoldo de Grimmis hereditatem suam apud Novum Forum iuxta quendam nomine Aldest, que Besen pertinebat, pro 100 m. a f. Michahelis nunc proximo ad 3 annos ita, quod per hos 3 annos ipsam domum pro red. inhabitabit. Scriptum sabbato post Decollacionem Johannis Baptiste (*Aug. 30*).

*533. Leo, filius domini Thiderici Wicberni, obligavit seu statuit suo genero Nicolao de Vellin totam aream suam sitam inter domum Petri Wicberni et domum Pistoris in pl. Bodorum cum omnibus suis attinenciis pro 84 m. usque in proximam diem Circumcisionis Domini, ita videlicet, si tunc non redimerit, ipse Nicolaus ipsam aream vendere et exponere poterit et facere cum ipsa, quicquid sibi visum fuerit expedire.

*534. Thidericus, rasor pannorum, emit hereditatem Mechtildis, relicte Willekini Beren, in pl. Zemelowen, et est ei legitime resignata. Sed ipsa domina et^d) 3 filie ipsius domine, videlicet Gerborch, Mechtildis et Margareta de Stene dicte

^a) theatrum *über dem durchstrichenen* consistorium. ^b) *unbeendet*. ^c) Hos red. u. s. w. *Nachtrag vom J. 1326*. ^d) ipsa domina et *übergesch.*

quelibet earum diebus vite earum in ipsa domo annuatim red. $2\frac{1}{2}$ m. optinebunt; quociens autem una predictarum^a) moritur, tociens Thiderico et suis heredibus $2\frac{1}{2}$ m. red. erunt quite et solute.

*535. Roleke de Barth carnifex statuit Hermanno Sculowen suam hereditatem ante Kuderdor pro 100 et 30 m., quarum 50 m. solvet in f. pasce nunc proximo et residuam pecuniam solvet Michahelis. Pro defectu idem Roleke et Henneke Brunewik coniuncta manu promiserunt.

A. D. 1320 circa Katherine (*Nov. 25.*)

[f. 31^a

*536. Hermanus Pren statuit Hermanno Travenemunde hereditatem suam versus domum Beghinarum stantem pro 80 m. usque in crastinum Michahelis nunc venturum. Si tunc non redimerit, ipsius Hermanni empta empcio permanebit. Scripta feria VI ante Katherine sub a. D. 1320.

537. Johannes Wittenborch statuit relicte Ludekini Ghisonis quartam partem hereditatis sue retro S. Jacobum pro 30 m.

*538. Johannes Vullenpunt statuit seu obligavit pueris Hinrici de Star-garde curiam suam in Kedinghehagen pro 90 m., pro quibus ipsis pueris de vestibus et expensis providebit, quam diu dictam pecuniam sub se optinebit.

*539.^b) Pueri Ulrici Kochen concesserunt Mauricio Ruffo medietatem bude inter valvam Zemelowe et valvam Bodorum, quam medietatem cum alia medietate Mauricius Ruffus statuit puero Hermanni Ruffi pro 80 m.

540. Hille Vlashoke obligavit seu statuit Johanni Longo de Attendorne medietatem lapidee domus sue, que ei pertinet, pro 100 m. a f. pasche nunc proximo per 4 annos, ita quod idem Jo[hannes] Longus per hos 4 annos ipsam hereditatem debeat inmorari pro redditibus predictae summe. Sed quolibet anno debet ipsi Hillen superaddere 2 m. Predictis autem 4 annis exspiratis sepepredictus Jo[hannes] Longus poterit, si vult, in eadem domo quintum annum manere pro 12 m. Si Hille vendere voluerit medietatem domus supradictae, tunc Jo[hannes] Longus poterit eam pro tali pecunia, sicut solvere poterit, optinere. Scriptum a. D. 1320 in die Lucie virginis (*Dez. 13.*)

*541. Uxor Levendeghen statuit Echarde Vulveshaghen suam hereditatem iuxta Novum Forum pro 12 m.; de quibus dabit eidem Echarde quolibet anno in f. Michahelis red. 1 m., quousque solvat. Sed dominus Bertramms Travenemunde prius tollat de ipsa hereditate 41 m. et post hec Echarde suas 12 m. sublevabit. Scriptum a. D. 1320 feria V [ante] Nativitatem domini^c) (*Dez. 19.*)

*542. Bernardus Piliator statuit suam hereditatem iuxta preconem pro 22 m. pro prosecuto pignore usque Letare. Scriptum feria III ante Nativitatem Domini (*Dez. 23.*)

*543. Hermannus Doringus pistor statuit Thiderico Ronen doleatori^d) suam hereditatem iuxta S. Jacobum pro 51 m. usque Jacobi pro pignore prosecuto. Scriptum feria III ante Nativitatis Domini.

544. Albertus Brunewik carnifex statuit seu obligavit Hinrico Lencemanno suam hereditatem in Molenstraten pro 100 m. et 20 m. usque Martini tali

^a) nach predictarum folgt durchgestr.: puellarum. ^b) der Name pueri U. K. und die Zahl radiert. ^c) Zwischenraum von 2 Zeilen freigelassen; daselbst radiert: Bernardus. ^d) vor dol. durchstr.: pistori.

condicione, si non redimerit ante crastinum diem Martini, tunc talis hereditas est et manebit legitima empicio Hinrici prenotati. Scriptum a. D. 1321 die sabbati post Epyphaniam Domini (*Jan. 11.*).

A. D. 1321 post octavam Epyphanie (*Jan. 13.*) scripta sunt, que [*f. 31^b* sequuntur.

*545. Thideman Carnin statuit Bertoldo de Grimme medietatem sue hereditatis in pl. Franconum iuxta Hin[ricum] Stenhus pro 46 m. usque Martini. Si vero, quod absit, huic domui adveniret aliquod infortunium per incendium vel ruinam, tunc alia medietas satisfacere deberet cum predicta medietate. Scriptum in profesto Purificacionis Marie (*Febr. 1.*).

*546. Magister Paulus statuit sive obligavit Hinriko de Borken de Arhusen suam hereditatem in Longa platea pro Nicolao de Richenberch pro 80 m. denariorum dictorum erfgūd. Si tempore exscriptionis huius hereditatis Hinricus de Borken presens non fuerit, extunc ipsa hereditas ex iussu Bernardi de Vreden vel Johannis de Beke exscribatur.

547. Godscalvus Lindowe statuit Thiderico, filio filii Albi Bertoldi, duas būdas*) in Pumperstraten situatas iuxta domum Lindowen pro 60^b) usque ad f. pentecostes nunc venturum.

548. Hinricus de Zemelowe statuit seu obligavit Katherine, filie Gerhardi Lūf, suum integrum ortonem in pl. Preconis pro 100 m. usque ad f. Martini nunc venturum.

549. Gerhardus Papenhagen vendidit Conrado Papenhagen, suo fratri, hereditatem suam in pl. Molendinorum pro 35 m.; quam hereditatem Conradus edificabit et Gerhardus poterit eandem hereditatem reemere pro eadem pecunia et reddat Conrado totam pecuniam, quam edi[fi]cando consumpsit, et hoc faciet in f. pasce transacto uno anno a f. pasce nunc venturo; quod si non fecerit, tunc legitima empicio ipsius Conradi permanebit.

550. Hermannus Ruffus statuit Gerborgi, filie Hinrici Vorelant, mediam hereditatem in pl. Penesticorum, quam inhabitat, pro 30 m.

*551. Henneke Techelin obligavit Willekino de Sulta quartale sue lapidee hereditatis in pl. Bodorum pro 100 m. et 10 m. usque Michahelis nunc proximum. In alio quartali eiusdem domus habet Hille Struven singulis annis red. 15 m. temporibus sue vite.

552. Johannes Welingus statuit Jo[hanni] Tonaghel medietatem sue hereditatis ante antiquum Kuterdor pro 40 m. usque Michahelis pro pignore prosequuto; pro defectu idem Jo[hannes] Welingus satisfaciet Jo[hanni] Tonaghel supradicto.

*553. Conradus de Rode statuit sive obligavit Gerhardo de Elmehorst pro 80 m. domum suam iuxta Conradum de Dulmen^c) cum spacio valve et budam iuxta valvam cum medietate muri domus sue, quam inhabitat, cum curiis ita quod retro optineant tantam latitudinem, quantam ante habent et cum omnibus suis attinenciis. Si Conradus hec predicta in f. Michahelis nunc ven-

*) duas būdas *durchstr.* u. unam būdam *übergeschr.* b) 60 *durchstr.* u. 26 *übergeschr.*
c) *Hds.*: Dulmer.

turo non redimerit, tunc empta empicio ipsius Gerhardi de Elmehorst permanebit et ad hec omnia mater Conradi con[sensit]. Scriptum feria V ante Reminiscere (*März 13.*).

554. Hinricus Doleator statuit suo genero dicto Meg pellifici pro 40 m. 2 medias hereditates suas in pl. Franconum, que pertinebant Hinrico Pretwisch.

A. D. 1321 circa Reminiscere (*März 15.*) [f. 32 a

555. Roleke carnifex emit 3 quartalia hereditatis Conradi Brabant, que obligaverat advocato et consulibus, et sunt ei resignata. Jdem^{a)} Role emit quartum quartale et sic hereditas est sua toto.

*556. Relicta Ludolfi de Hermelen statuit Meynekino de Raceborch 3 quartalia sue hereditatis in Zemelowenstrate pro 350 m. minus 18 m. b) ad f. pasche, quod erit sub a. D. 1322.

*557. Johannes Perun cultellifex statuit Godscalco Manhaghen suam mediam budam in pl. Penesticorum pro 33 m. usque f. Michahelis, c) quod erit sub anno 22.

*558. Hermannus Longus statuit Alberto Muckenhol medietatem lignee domus in pl. Vecture^{d)} iuxta Reynerum de Thevin illam partem, que versa est ad predictam plateam pro 50 m. usque Michahelis nunc venturum.

*559. Relicta Ludolfi de Hermelen statuit Meynekino de Raceborch 3 quartalia sue hereditatis in Zemelowestraten pro 400 m. minus 18 m. usque ad f. pasche, quod erit sub a. D. 1322.

560. Thideman Waycke statuit primis pueris suis, Thidekino et Elizabeth, magnam domum^{e)} suam, que vocatur Kule, f) pro 80 m. Defectum ipse Thidericus Wayke supplebit.

*561. Johannes Poyterose statuit filio fratris sui Nicolao mediam lapideam domum suam iuxta Forum Carbonum pro 100 et 10 m.

*562. Hinricus Kulal statuit Hinrico de Mynden in pl. Monachorum quartam partem domus, que pertinebat Hermannno de Lubec, pro 22 m. usque in f. pentecostes sub a. D. 1321.

*563. Arnoldus Verlegghen Güt statuit magistro Mathie Pannicide mediam lapideam domum suam in pl. Zemelowen pro 200 m. ad pignus prosequutum; nunc in f. Martini solvet 100 m. et in f. pasche proximo 100 m. solvet.

* Idem^{g)} Arnoldus redemit quartam partem dicte hereditatis vero quartam partem totius hereditatis. Actum a. D. 1322.

564. Johannes Pren pistor statuit Jo[hanni] Plotzen duas^{h)} hereditates in Longa platea in ortone iuxta Reymarum Poltzen pro 150 m. a f. pasche nunc elapso ad 7 annos, de quibus sibi dabit quolibet anno 15 m. reddituum racione. Scriptum a. D. 1321 feria VI. post Ascensionem Domini (*Mai 29.*).

^{a)} Jdem etc. *Nachtrag.* ^{b)} minus 18 m. *auf Rasur.* ^{c)} Mich. *über dem durchstr.* pasche.

^{d)} vecture *über dem durchstr.* Franconum. ^{e)} magn. dom. *über dem durchstr.* parvam domum.

^{f)} q. v. k. *durchstrichen u. unterpunktirt.* ^{g)} Idem etc. *Nachtrag.* ^{h)} duas *über dem durchstr.* tres.

565. Gerhardus Ghevelberch solus edificavit murum inter ipsum et Hermannum Schiringum a kellerscrode usque ad summitatem. Si uxor Hermannii et eius pueri aut aliquis alius talis muri uti voluerint, ipsum murum solvant cum eodem secundum estimacionem proborum hominum.

*566. Elizabeth de Gristowe statuit pueris Bernardi Anevelt cerdonis lapideam domum eius in Longa platea pro 70 m.

A. D. 1321 Jacobi (*Juli 25.*)

[*f. 32 b*]

567. Cristina, uxor Jo[hannis] Bleken, statuit primis pueris suis, videlicet pueris Jo[hannis] Mastrant, mediam hereditatem in Papenstrate pro 83 m. et alia medietas eiusdem hereditatis attinet pueris eisdem.

568. Johannes Posewalc statuit pueris Conradi Posewalk, sui fratris, hereditatem suam in Longa platea iuxta Novum Forum pro 60 m. a f. s. Jacobi per 6 annos. Scriptum in vigilia s. Jacobi (*Juli 24.*)

o569. statuit pueris Conradi Posewalk mediam hereditatem suam iuxta Novum Forum in ortone pro 60 m. per 6 annos a f. Jacobi. Scriptum in vigilia Jacobi.

*570. Johannes Suderman statuit pueris Conradi Posewalc suam domum argilleam, dictam Kornehus, inter Blidenstraten et pl. Tribbeses pro 20 m. a f. Jacobi per 6 annos. Scriptum in vigilia Jacobi.

571. Conradus Institor statuit Godfrido Crispo būda[m] suam in pl. Renovatorum) pro 7½ m. usque Martini.

572. Uxor Alberti Sachtelevent statuit quartale hereditatis sue, in qua moratur, in pl. Monachorum Godfrido Crispo ad manus cuiusdam hospitis, nomine Wolterus de Revele, pro 40 m. minus 1 m.; Godfridus satisfaciet pro collectis. Scriptum feria IV ante Cathedram Petri (*Febr. 18.*).^{b)}

*573. Uxor Ludolfi de Hermelen statuit Hin[rico] Walen cum consensu provisorum hereditatem suam iuxta stupam ante Spitallesdor pro 32 m. usque Michahelis. Scriptum feria IV ante Laurentii (*Aug. 5.*).

574. Uxor Alberti Sachtelevent statuit Heydenrico de Zemelowe et Nicolao Beggherowen mediam hereditatem suam, quam inmoratur, pro 60 m. Scriptum Cathedra Petri (*Febr. 22.*).^{c)}

575. Bertoldus Cegheder statuit Gerwino Storkowen suam hereditatem in pl. Monachorum, que quondam Hermannno de Barth pertinebat, pro 50 m. usque Martini. Pro defectu Bertoldus Cegheder respondebit.

*576. Hermannus Doring iunior statuit Sophie, filie Hennekini Woltorp, medietatem tocus ortonis sui infra pl. Monachorum pro 60 m. usque in f. pasche nunc venturum. Scriptum feria IV post Laurentii (*Aug. 12.*).

*577. Hinricus de Cyppeken statuit relicte Symonis de Cyppeken et puero eius terciam partem sue hereditatis iuxta Novum Forum pro 50 m., quousque placuerit provisoribus eorundem.

*) Hds.: Renocorum *durchstr.*; darüber antiquorum Factorum *durchstrichen*; darunter Renovatorum. ^{b)} Es soll wohl heissen Vincula Petri = *Juli 29.* ^{c)} oder Vincula Petri (*Aug. 1.*)?

*578. Johannes Tonaghel statuit relicte Symonis de Cyppeken et puero eius mediam hereditatem suam, quam inhabitat, iuxta S. Jacobum pro 50 m., quamdiu placuerit provisoribus predictorum.

A. D. 1321 circa Martini.

[f. 33 a

*579. Hinricus de Cyppeken senior statuit relicte Symonis de Cyppeken et eius pueris hereditatem suam in ortone in Longa platea, que vocatur coquina, pro 14 m., quam diu placuerit provisoribus.

580. Notandum, quod primitivi pueri Hermanni Sartoris habent in prompioribus bonis ipsius Hermanni 150 m.

581. Henneke Wittenhagen statuit quartale hereditatis sue, quam inmoratur, et Ludeke Wittenhagen statuit suam hereditatem, que dicitur granarium sive kornehus; hec predicta statuerunt relicte Symonis de Cyppeken et eius puero pro 60 m. coniuncta manu persolvendis, dum provisoribus placuerit predictorum.

582. Notandum, quod inter dominum priorem Fratrum Maiorum et conventum parte ex una et Leonem, filium Thiderici Wicberni, parte ex altera exstitit placitatum, quod Leo predictus manet prefato priori et conventui obligatus in 45 m., quarum 15 m. solvet) in f. b. Walburgis nunc venturo et 30 m. in f. Martini proximo, quam pecuniam Nicolaus Vorkenbeke aut alius, quicumque molendinum inmoratur, ipsis fratribus in dictis terminis de prima pecunia expedite dabit ex voluntate Leonis prenotati, et istud Nicolaus Vorkenbeke est coram consulibus arbitratus. Actum a. D. 1321 in vigilia S. Andree (Nov. 28.).

*583. Domino Bertoldo Albo et suis heredibus est obligata hereditas Alberti de Lubec in pl. Monacharum pro 150 m., pro quibus eam redemit.

584. Amelungus obligavit Reynero Cerdoni 3 quartalia sue hereditatis pro 65 m. usque ad f. pasce nunc venturum. Scriptum feria VI ante Nicolai (Dez. 4.).

*585. Hinricus Vehof obligatur suis privignis in 64 m. elvesch monete^{b)}, pro quibus eisdem statuit sive inpigneravit suam hereditatem sitam apud Longam valvam. Actum a. D. 1322 in die b. Vincencii martiris (Jan. 22.).

*586. Bertoldus de Kedinghagen inpigneravit sive statuit dimidiam suam curiam in Kedinghagen sitam Gherwino de Semelowe pro 100 m. slavical. den. solvendis in proximo f. Nativitatis Cristi.

A. D. 1321 ante Nativitatem Domini.

[f. 33 b

*587. Johannes Pruce statuit mediam hereditatem suam in pl. S. Spiritus domino Jo[hanni] Crans, Jo[hanni] Goldoghen, Zeghefrido, Lippoldo Aurifabro, Thideman de Campen sutori et Reynero Gerwer pro 400 m. minus 20 m., cuius pecunie 100 m. tangunt dominum Jo[hannem] Crans et Jo[hannem] Goldoghen, Zeghefridum et Lippoldum tangunt 200 m., Thidemannum de Campen 54 m. et Reynerum Gherwer tangunt 26 m. Et hanc medietatem pro memorata pecunia statuit eis pro pignore exsequuto.

*588. Dominus Jo[hannes] Crans statuit et obligavit suo genero Johanni Sachtelevent totam hereditatem suam in pl. Zemelowen pro 600 m. slavicalibus usque Micha[e]lis nunc proximum pro pignore prosequuto. Si dominus Crans

*) *Hdsch.*: solvent. b) *übergeschrieben*: elvesch monete.

illo tempore sibi non dederit 600 m., tunc Jo[hannes] licite vendere poterit ipsam hereditatem et recipere inde summam prenotatam.

*589. Johannes Borsin statuit pueris Syfridi, Hin[rico] et Alberto, medium ortonem suum, qui Sculderknoken pertinebat, [pro] 40 m.; cum autem pueri perveneri[n]t ad annos discrecionis, tunc reddet eis pecuniam iam dictam. Sed hoc provisosores sibi unum quartale ante intimabunt.

* 20 m. *) sunt persolute; pro aliis 20 m. est quarta pars eiusdem hereditatis inpignerata et aliud totum solutum.

A. D. 1322.

*590. Thi[de]mannus Rone emit a Petro Wicberno hereditatem suam sitam in Bodenstraten inter Ruffum Lodewicum et Johannem de Beke. Sed idem Petrus optinet in eadem hereditate ad 3 annos singulis annis 12 m. red.; quibus 3 annis expiratis dictus Thidemannus hos red. 12 m. redimere potest pro 100 m. d. Terminus pasche.

*591. Henneke Weling statuit vel inpigneravit Wil[lekino] Surdech dimidietatem sue hereditatis site apud antiquum Kuterdor pro 34 m. pro executo pignore in proximo pascha.

592. A. D. 1322 in f. Cristi inpigneravit Lippoldus Lemmekino, filio Wolteri, suam hereditatem sitam apud domum angularem circa Forum pro 100 m. et 70 m. ^b), pro quibus ad 4 annos satisfaciet sibi.

593. Conradus de Lippa inpigneravit suam hereditatem sitam in Longa platea in opposito Nicolao de Gripiswolt pueris Lutzowe pro 100 m. solvendis in pasca proximo ulterius ad 3 annos.

A. D. 1322.

[f. 34 a

*594. Thideke de Buyan statuit Hermannno Sculowen suum molendinum situm apud Valvam Tripeses pro 30 m. solvendis in octava pasche proximo pro pignore executo.

*595. Bernardus Pellifex et sua domina, relicta Schapeshovet, statuerunt suam dimidiam hereditatem sitam apud Bertoldum Album pueris Tezen de Bischopestorp pro 40 m. solvendis in pascha proximo usque ad futurum terminum.

*596. Johannes Horn ^c) et Hermannus, filius eius, ei statuerunt suam dimidiam curiam cum mansis sitis in Damenis, sicut sita est, exceptis rebus curie pueris filie eiusdem Johannis Horn, sc. pueris tribus Gherardi de Gnogen, pro 75 m. solvendis a proximo f. pasche usque ad 2 annos vel debent manere in favore patruorum puerorum predictorum; predictus eciam Jo[hannes] Horn et Her[mannus], filius eius, sponponderunt satisfacere ad pignus predictum.

597. Thi[dericus], filius Jordani, et mater eius statuerunt Hinrico Vehof suas 2 bodas sitas apud preconem pro 44 m.; quas si dictus Thi[dericus] et mater non redimerint in proximo f. b. Martini, tunc dicte bode manebunt dicto Hinrico Vehof ut vera empicio.

*597a. Thideke Saytelevent et mater eius statuerunt suam hereditatem sitam in Verstraten Arnoldo et Gherardo Langhervelt pro 350 m. d. in proximo f. b. Martini solvendis.

a) 20 m. etc. Nachtrag. b) 100 und 70 durchstrichen und 50 und 35 *übergeschrieben*.
c) *Hdsch.*: Johannes de Horn; de radiert.

* Idem Thi[dericus] stat pro matre sua, quod dictam hereditatem in hac arestatione non inpediat.

*598. Hinricus de Brakele statuit et inpigneravit suis privignis, sc. Nicolao et suis sororibus et fratribus, suam hereditatem, in qua moratur^{a)}) Copperslegher, pro 40 m. solvendis in pascha ad annum.

*599. Hermannus Doringhus statuit et inpigneravit 3 partes sui anguli, sicut site sunt, pro 100 m. et 40 m. Thideke^{b)}) et Bertoldo, pueris Bertoldi de Grimme, solvendis a f. b. Michaelis proximo usque^{c)}) ad futurum annum eiusdem festi. Idem Doringhus satisfacere tenetur ad pignus predictum, si quis in eo fuerit defectus.

*600. Hille de Gnogen^{d)}) et filia eius, que est ceca, et eorum provisores statuerunt suam hereditatem sitam in pl. Piscatorum Hinrico Weghener et Thi[derico], fratri eius, pro 48 m. solvendis in proximo f. b. Martini; que si tunc rede[m]pta non fuerit, tunc eorum manebit vera et legitima emptio.

A. D. 1322 post pascha.

[f. 34b

*601. Hermanus Gosler statuit Cristiano Cultellifici quartam partem sue hereditatis pro 35 m. solvendis in f. b. Martini proximo ad unum annum pro pignore executo.

602. Johannes Wenthusen statuit ex^{e)}) parte Alheydis filie eius pueris Machorii Hop terciam partem hereditatis lapidee domus site in Knepestrate, quam domum Godeke de Riga dedit sue uxori pro 50 m. solvendis in f. b. Martini sub a. D. 1323. Johannes Wenthusen supplebit defectum.

*603. Johannes de Meppen statuit domino Bertrammo Travenemunde quartam partem sue hereditatis, in qua moratur, pro 23 m. solvendis in proximo f. b. Michaelis; quas si tunc non solverit, ita quod dominus Bertrammus debet iure repetere, tunc idem dominus Jo[hannes] Meppen 30 m. dabit pro 23 m. predictis. Scriptum in die b. Alexii (*Juli 17.*).

*604. Johannes Saytelevent statuit suam hereditatem sitam in pl. S. Spiritus pro Thi[derico] Saytelevent Hebelen, filie Luderhachen, pro 50 m. solvendis in proximo f. b. Martini.

605. Alheydis de Godebusze statuit Bernardo et Arnolde fratribus de Tribesez suam hereditatem sitam in platea Longa pro 40 m. solvendis in f. b. Martini ad futurum.

606. Johannes, frater Elburgis, et Wobbe dimiserunt Wobben, filiam Elburgis, liberam ab omni inpe[ti]cione.

*607. Kunne, relicta Johannis Cannengheter, et Johannes, filius eius, statuerunt suam dimidiam hereditatem sitam in pl. Semelowe Ditmaro Pust et suis sororibus pro 200 m. d. a Michaelis usque ad futurum annum eiusdem festi. ^{f)})

608. Reyborch, relicta Wicboldi, statuit Gheseken, sorori sue, quartam partem sue hereditatis site in pl. S. Spiritus pro 80 m. solvendis in proxima pascha pro pignore executo.

^{a)}) in qua mor. *am Rande; im Texte durchstrichen*: sitam apud. ^{b)}) Thideke *bis Grimme am Rande; im Texte durchstrichen*: Bertoldo de Grimme. ^{c)}) usque *bis festi durchstrichen*. ^{d)}) *nach H. de Gn. durchstrichen*: relicta. ^{e)}) ex — eius *übergeschrieben*. ^{f)}) *Hds.*: anni.

609. Everardus de Robele statuit Margareten, filie Conradi de Poswalc, suam hereditatem sitam in Longa platea pro 40 m. a preterito f. b. Michaelis ulterius ad 4 annos. Actum a. D. 1322 in die b. Remigii confessoris (*Oct. 1.*).

*610. Albertus Hūvener statuit privignis suis, filiis Bertoldi Kurlant, ambas^{a)} suas hereditates lapideas sitas in Hokenstrate et suam hereditatem dictam Rammesberg^{b)} pro 500 m. minus 24 m. Idem Albertus supplebit defectum. Actum in die b. Dionisii (*Oct. 9.*).

*611. Johannes de Meppen statuit dimidietatem sue hereditatis lapidee site in Longa platea domino Gherardo de Angheremunde pro 100 m. [et] 20 m. pro pignore executo in proximo f. b. Nicolai^{c)}. Libere eo tempore potest idem dominus Gher[ardus] vel suus procurator vendere, inpignerare et dimittere pro beneplacito, quousque pretactam rehabebit pecuniam.

*612. Pernowe faber statuit Jo[hanni] Westerso suam dimidiam bodam sitam in Hokestrate pro 10 m. solvendis Martini pro pignore executo.

*613^{d)} Everardus Robele statuit eandem hereditatem suam, quam Margarete, filie Conradi Poswalc, statuit, Wernere Lorer pro 14 m. puri argenti inmediate post illas 40 m. [solvendis] in proximo f. b. Michaelis pro pignere executo. Actum a. D. 1326 circa Carnisprivium.

A. D. 1322 post Michaelis.

[f. 35 a

*614. Martinus Wokenstede statuit quartam partem sue hereditatis filie fratris sue Raven pro 50 m. ad 6 annos.

615. Johannes Wenthusen statuit suam hereditatem sitam in pl. S. Spiritus pro 100 m. ad vicariam instauratam per dominum Albertum de Stargart ad 3 annos. Terminus Jacobi apostoli (*Juli 25.*).

*616. Gherardus Tholner statuit quartam partem de tota sua hereditate ad eandem vicariam pro 100 m. solvendis ad 3 annos. Terminus b. Jacobi.

*617. Domina Elizabet Stenhusesche statuit filio suo, domino Thiderico, suam hereditatem sitam in pl. Vrankorum pro 100 m. ad 3 annos. Actum a. D. 1322 ante Michaelis.

* Has^{e)} 100 m. idem dominus Thidericus statuit Bertoldo Albo, donec ei resignet hereditatem, quam emit Bertoldus Albus predictus.

618. Hinricus Oldenhaghen habet ratione muri in hereditate Hermanni Calvi Petri red. 2 m. et 2 sol. pro 25¹/₂ m. Dies Michaelis.

Idem^{f)} Oldenhaghen vendidit ista Albo Bertoldo et sibi resignavit.

619. Hin[ricus] Lenceman habet racione muri in hereditate et boda Ghesen Pinnowesche red. 18 sol. pro 13¹/₂ m. Dies Michaelis.

*620. Longus Brun statuit suam hereditatem in Vrankenstraten pueris Bernardi Anewelt pro 40 m. ad 2 annos.^{g)}

^{a)} ambas *übergeschrieben* u. suas hereditates lap. sitas *aus* suam hereditatem etc. *verbessert*.
^{b)} et suam *bis* Rammesberg *besonders durchgestrichen*. ^{c)} Nicolai *übergeschrieben*; *im Texte durchstrichen*: Martini. ^{d)} die No. 613 *am unteren Rande nachgetragen*. ^{e)} Has etc. *Nachtrag*. ^{f)} Idem etc. *Nachtrag*. ^{g)} pro 40 m. ad 2 annos *vernichtet und darunter wiederholt*.

621. Brun, filius Meynardi doleatoris, Johanni Borsin terciam partem statuit hereditatis patris sui cum consensu sui patris dicti Meynardi, videlicet que pars sibi cadit ex parte matris sue, pro 15 m.; quod si in f. b. Michaelis non redimerit, tunc permanebit vera empicio eiusdem Johannis Borsin.

622. Thidericus Pellifex et mater eius statuerunt Alberto) Rockut et Thi[derico] Wageken ad manus Wesselsghes quartam partem hereditatis eorum pro 23¹/₂ m. solvendis Michaelis. Idem Thi[dericus] et mater complebunt defectum.

623. Johannes Vroverdrunken pellifex statuit Nicolao Dano institori suam bodam in pl. Francorum pro 10 m. per 3 annos a f. b. Michaelis venturo; si tunc non redimerit, perpetua erit empicio eiusdem Nicolai Dani. Scriptum in f. b. Laurencii a. D. 1322 (*Aug. 10.*).

*624. Hinricus de Oldenhaghen statuit Ebben^{b)}, filio Jone, suas ambas hereditates pro 50 m. a f. b. Laurencii ulterius ad 2 annos; et si tunc non redimerit, permanebit empicio eius legitima. Scriptum ut supra.

*625. Johannes, filius Willami, statuit Ebben, filio Jone, suam lapideam domum pro 100 m. per duos [annos] a f. b. Michaelis. Scriptum anno et die predictis.

A. D. 1322 post Lucie (*Dez. 13.*).

[f. 35^b]

*626. Dominus Johannes Crans statuit Johanni Saytelevent, genero suo, suam hereditatem sitam in pl. Semelowe totam, sicut est situata, pro 600 m. d. slavical. Quam si in proximo f. b. Michaelis predictus dominus Crans non redimerit, tunc dicta hereditas manebit vera et legitima empicio eiusdem Johannis Saytelevent.

*627. Gherardus Ossenrey statuit Thiderico Scerer suam dimidiam hereditatem sitam apud Forum Carbonum. Item statuit eidem suam dimidiam hereditatem sitam in Bodenstraten, que fuit Ermghardi, pro 200 m., de quibus primas 100 m. solvendas in proximo f. b. Martini, residuas 100 m. ulterius ad annum in f. b. Martini; pro pignore exsecuto sunt predictae hereditates inpignerate.

*628. Matheus Priwistorp statuit Gherwino Semelowe suam hereditatem, que fuit Alardi Pistoris, pro 66 m. solvendis in proximo [f.] b. Michaelis. Idem Mattheus supplebit, si aliquis fuerit defectus.

*629. Ludeke Modersele statuit Her[manno] Visch suam bodam sitam in Macellis pro 14 m.

*630. Lowe Woltorp ac mater eius[habent] 2 partes in hereditate sita apud Borneholm; de hiis 2 partibus statuerunt idem Lowe et eius mater quartam partem Hinrico Wichmanni pro 34 m. solvendis Michaelis.

*631. Deghener et eius uxor statuerunt suam hereditatem sitam in pl. Monachorum relicte Bruchusen et suis iustis heredibus pro 100 m. et 80 m. d., solvendis 60^{c)} m. in proximo f. b. Martini; item tunc in proximo pascha 60 m.; residuas 60 m. in f. b. Martini tunc venturo. Quam hereditatem ipsa relicta Bruchusen vendere potest, quandocunque sibi non satis fit de predictis denariis suis terminis prenominatis. Super defectum omnium istorum fideiusserunt idem

*) Alb. R. et *übergeschrieben.* b) Ebben *übergeschrieben.* c) 60 m. *bis* Pascha 60 m. *besonders durchstrichen.*

Deghener et Wolderus de Sale et sic omnia sunt finita et terminata habita inter eandem relictam et Gher. Sten. Actum a. D. 1323 in Conversione b. Pauli (*Jan. 25.*).

*632. Johannes Hovener statuit Borchardo, servo domini Bertrammi Travene-munde, suam dimidiam hereditatem pro 45 m. solvendis in proximo Michaelis; quam si tunc non redimerit, manebit iusta empicio eiusdem Borchardi. Actum a. D. 1323 post f. Cristi.

633. Mathias Gherdener statuit Alberto Perlement suam dimidiam hereditatem sitam in Molenstraten et omnia sua mobilia bona solvendis in Assump-tione b. Marie pro 22 m.

634. Manhagen ve . . . *)

A. D. 1323.

[f. 36 a

*635. Relicta Branteshaghen statuit suam dimidiam hereditatem pueris Luderhaghen pro 25 m. Item aliam dimidiam hereditatem eisdem pro 25 m.

636. Everardus de Robele concessit suo avunculo Johanni, dicto filio vidue, suam hereditatem sitam cum horrio et curia, que fuit Gotscalci Inperterriti. Ista idem Johannes statuit relicte Simonis de Cippeken et eius puero pro 31 m.

*637. Volker de Hove statuit Thidekino, filio Albi Bertoldi, suam dimidiam hereditatem pro 90 m. solvendis Jacobi.

*638. H. Pernowe statuit Alberto Perlement dimidiam bodam suam pro 16 m. solvendis Jacobi.

639. Godekinus de Loten statuit Hinrico de Cyppeken suam hereditatem pro 50 m. super terminum Johannis Baptiste pro pignore execucionis.

*640. Hinricus Hundertmark statuit suam hereditatem pueris Johannis Seyer pro 200 m.

* Hinricus Hundertmark statuit duas hereditates^{b)} suas, unam sitam in pl. S. Spiritus et aliam in pl. Tribusez^{b)}, pro 200 m. pueris Seyer; pro defectu ad hoc promittit idem Hinricus Hundertmark.

*641. Domina Schapeshovedesche statuit eius dimidiam hereditatem apud Bertoldum Album in Longa platea pro 30 m. pueris Thidemanni Colraven.

*642. Hennekinus Weghener posuit suam hereditatem sitam [in opposito?] cimiterii Domine nostre in Nova Civitate cum orto uno et cum uno iugere pueris Thidemanni Colraven pro 30 m.

*643. Godekinus Pistor statuit suam hereditatem sitam in Longa platea apud Hinricum de Oldenhaghen pueris Theszen de Byscopedorp pro 40 m.

*644. Cristina Cręcnersche et filius eius Jo[hannes] statuerunt domino Conrado Albo eorum hereditatem in pl. Nunciorum pro 100 et 20 m. super terminum Natalis Cristi.

*645. Gherardus Langhervelt statuit Wedekino dimidiam hereditatem sitam in Blitenstraten, que fuit Brendekini Brochusen, cum hiis, que attinent dicte dimidie hereditati, pro 23 m. solvendis in proximo b. Michaelis festo.

646. Nicolaus Beggherowe statuit Gherwino Semelowe suam hereditatem sitam in pl. Monachorum pro 100 m. solvendis Letare proximum.

*) *unbeendet.* b) duas *und* sitas *und* et aliam *bis* Trib. *durchgestrichen und* duas her. sit. in unam hereditatem sitam *und* 200 in 100 *getndert.*

647. Hinricus Hundertmark statuit suam hereditatem sitam in pl. Francorum filie Nicolai Sartoris pro 80 m. minus 28 sol.

Nicolao*), filio Calvi Petri, resignata est pecunia ista coram dominis consulibus.

*648, Gherardus Wriegensten ac Boge Mordorp statuerunt quilibet dimidietatem^{b)} sue hereditatis pro 90 m. d. Ludolfo, filio Johannis Westvali, per 6 annos; terminus Johannis Baptiste. Hereditas Gherardi est sita in angulo in Vrankenstraten, hereditas Boge est sita apud Hermannum, fratrem Parvi Ludolfi. Predicti duo fideiusserunt super defectum.

*649. Ludolfus Westvalus statuit suam hereditatem in pl. Principis Ludolfo, filio Johannis Westvali, pro 90 m. per 6 annos. Terminus Johannis Baptiste.

*650. Lowe statuit suam hereditatem, sicut sita est, relicte Thi[derici] Ghevelbergh ac Gher[ardo] Ghevelberg pro 100 m. et^{c)} 22¹/₂ m. pro pignore executo in f. b. Michaelis.

A. D. 1323 circa f. b. Margarete (*Juli 13.*).

[f. 36 b

651. Nicolaus Beggherowe statuit seu inpigneravit suam curiam cum 2 mansis et omnibus bonis et rebus curie, sicut sita est, Thi[derico] de Alen pro 60 m. Ex hiis solvet 30 m. in proximo pascha, residuas 30 m. ulterius ad annum in pascha. Quod si non fecerit, tunc curiam vendere potest idem Thi[dericus] de Alen et suos denarios recepere in parato. Que curia sita est in Benekenhaghen.

*652. Everhardus^{d)} Hup pro se et suis sociis ex parte Siffredi de Plone militis statuit et inpigneravit Johanni Saytelevent suam curiam sitam in Kedinghehaghen cum omnibus rebus, pecudibus et pecoribus et cum omni utilitate et cum omnibus, que attinent dicte curie, pro 600 et 20 m. den. slav. tali condicione, quod, si dictam curiam in proximo f. b. Nicolai non redimerit, tunc predicta curia manebit legitima et vera empicio eiusdem Johannis Saytelevent et suorum heredum. Preterea si dicta curia, quod Deus avertat, per incendium peiorata fuerit, tunc idem Hup et sui socii predicto Johanni Saytelevent satisfacere debent pro defectu et consocii et compromissores Hup una cum Hup debent predictum Everdum Hup et suos heredes^{e)} indemnem reddere de dampno, si quod incurrerit ex parte inpigneracionis curie supradicte. Et si aliquis compromissorum medio tempore morte preventus fuerit, extunc heredes mortui satisficient loco mortui compromissoris. Compromissores sunt predictus Everardus Hup, Her[mannus] Stenhaghen, Bernardus de Dorpen, Jo[hannes] Wenthusen, Gher[hardus] Ossenrey et Conradus Paphaghen.

Conradus Albus habet 50 m. den. slav. primo ante istam inpigneracionem.

*653. Rode Ludeke statuit suam hereditatem sitam apud Fratres Maiores Tilsen, filie Papen institoris, pro 80 m. d. ad 5 annos. Super defectum fideiusserunt Thidericus et Nicolaus fratres eiusdem Ludekini et idem Ludekinus. Terminus Michaelis.

a) Nicolao etc. *Nachtrag.* b) *vorher durchstrichen:* suam. c) *Hds.:* pro. d) *vorher geht unterpunctiert:* Everhardus Hup cum suis compromissoribus. e) et suos her. *übergeschrieben.*

654. Albertus Hovener habet in muro Thiderici Manhaghen in pl. Pennesticorum 20 m. d., pro quibus singulis annis percipiet in f. b. Michaelis 2 m., donec predictus Thidericus sibi dictam pecuniam persolvat.

*655. Bertoldus Albus concessit Borchardo 100 m. d.

*656. Borchardus Somer^{a)} statuit Bertoldo Albo suam hereditatem in opposito Eselsvot sitam pro 100 m. d. slav. pro pignore executo et predictus Bertoldus, quando suos denarios predictos vult rehabere, circa quindenam predicere debet predicto Borchardo.

657. Vicko Pistor statuit hereditatem suam sitam apud Dotem Arnaldo et Bertoldo, fratribus de Tribusez, pro 80^{b)} m. solvendis in proximo f. b. Martini. Actum a. D. 1323 circa Elizabet (*Nov. 19.*).

*658. Leo Woltdorp et mater eius statuerunt Ghertrudi Pinnowesche quartam partem hereditatis lapidee sue partis pro 40 m. in f. Cristi ulterius ad annum solvendis pro pignore executo.

*659. Johannes Sump statuit Weldegen pistori suam dimidiam hereditatem sitam apud Fratres Maiores pro 80 m. Dies in Nativitate Cristi.

*660. Jo[hannes] Hovener statuit Alberto Rockut suam dimidiam hereditatem pro 36 m. solvendis in proximo pascha.

A. D. 1324.

[f. 37 a

*661. Leo statuit Lemmekino, filio Wolteri Monetarii, suam hereditatem, sicut sita est, pro 100 et 20 m. solvendis in f. Purificacionis b. Marie virginis proximo ulterius ad annum pro pignore executo.

*662. Nicolaus Massun statuit domine Sophie relicte Woltdorpeschen terciam partem hereditatis sue, quam ab ipsa emit, pro 150 m., pro quibus sibi singulis annis dabit 15 m. Post obitum eius Leo, filius eius, dictam pecuniam optinebit. Predictus eciam Nicolaus Massun potest hos redditus redimere, quando sibi placebit.

*663. Bertoldus Pluncowe statuit suam dimidiam hereditatem Thiderico, filio Albi Bertoldi, pro 50 m. solvendis Michaelis.

*664. Hinricus Veleghest statuit filio suo Johanni suam dimidiam hereditatem pro 30 m.

*665. Wolterus Pelegrim statuit Leoni Pelegrim suam terciam partem hereditatis pro 50 m. solvendis in pascha proxima ulterius ad annum.

*666. Junior Nicolaus Rodehose statuit dimidietatem sue hereditatis site in pl. Semelowe Alberto, filio Johannis Mechel, pro 150 m. Idem Nicolaus satisfaciet pro defectu.

*667. Nicolaus Lemegowe statuit quartam partem sue hereditatis site apud Novum Forum Bertrammo Travenemunde pro 20^{1/2}^{c)} m. solvendis Martini.^{o)}

*668. Hinricus Lenceman statuit filie Papen institoris dimidietatem sue dimidietatis hereditatis sue site in Verstrate, que quondam fuit Hermannii Schireng, pro 80 m. d. ad 3 annos pro pignore executo. Actum a. D. 1324 in f. pasche.

*669. Johannes Lenderhaghen statuit pueris Kolraven suam hereditatem sitam in pl. Francorum pro 30 m. Dies Viti (*Juni 15.*).

^{a)} Somer *übergeschrieben*. ^{b)} 80 *unterstrichen*, 100 *übergeschrieben*. ^{c)} 20^{1/2} *und Martini durchstrichen*; 36 *und Michaelis übergeschrieben*.

*670. Matheus Pistor statuit Jordano Voghe suam hereditatem, que quondam fuit Alardi pistoris, pro 100 et 20 m. d. Dies pascha.

Item*) pro 80 m.; sic sunt 200 m.

671. Hinricus Wulflam statuit suis fratribus Bertrammo et Wulvekino quartam partem sue hereditatis lapidee pro 60 m. site apud Forum.

*672. Hinricus Longus statuit Hinrico Semelowe quartam partem stupe et hereditatis sue site apud Bodendor pro 100 m. et 40 m. d. usualium solvendis in proximo [f.] b. Michaelis ultra ad 3 annos. Medio tempore si idem Hinricus Longus predictam pecuniam non solverit, tunc predictus Hinricus Semelowe predicta vendere potest, donec pecuniam suam prius tactam possit rehabere. Actum a. 1324 ante Margarete (*Juli 13.*).

673. Arnoldus Stoke statuit Cesario Crispo dimidietatem sue hereditatis site in Verstraten pro 100 m. et 40 m.

*674. Jo[hannes] Papenhagen Pingwis statuit Thidekino, filio Hermanni Papenhagen, dimidiam hereditatem suam sitam in pl. Ravensberg pro 40 m.

*675. Johannes Cracowe statuit Jo[hanni] Dano et Alberto Vetten suam hereditatem sitam in pl. Francorum pro 45 m. Dies Martini.

*676. Vulveke statuit Hermannno de Bughe suam dimidiam hereditatem sitam in pl. S. Spiritus pro 90 m.

A. D. 1324 post Assumpcionem b. Marie virginis (*Aug. 15.*) [f. 37^b

*677. Gotscalcus, filius Hermanni Pingwis, statuit Johanni Sump et relicte Reymari Plotzen^b) sextam partem hereditatis sue site in Lobeshaghen pro 20 m.

*678. Hinricus Oldenhaghen statuit relicte Simonis de Cippeken et sue filie suam hereditatem sitam in Longa platea pro 60 m.

*679. Jo[hannes] Carnifex statuit Arnolde Tribusze suam hereditatem sitam apud Gher[hardum] Langhedorp pro 70 m.

*680. Johannes Hovener statuit Gherwino Semelowe dimidietatem sue hereditatis pro 36 m. Dies pasche.

681. Johannes Cracowe statuit Boldewino Vetterocken suam hereditatem, que quondam fuit Bochaghen, apud Novum Forum pro 80 m. solvendis Letare; quod si non solverit illo termino, iusta empicio manebit eiusdem Boldewini.

*682. Jo[hannes] Wilhelmi inpigneravit filie^c) suam hereditatem sitam in pl. S. Spiritus lapideam pro 200 m. et 20 m.

*683. Jo[hannes] Saytelevent doleator emit a domino Thiderico Stenhus et a Her[manno] Cipollen suam hereditatem sitam in pl. Clericorum.

*684. Radeke Auriga statuit Gher[hardo] Brot suam hereditatem sitam in pl. Morderi pro 10 m., pro qua percipiet singulis annis in Purificacione red. 1 m., quousque predictae 10 m. Ger[ardo] integraliter persolventur et restituentur.

685. Jo[hannes] Solekendorp statuit Jo[hanni] Witten quartam partem sue hereditatis pro 40 m. a proxima^d) ultra ad 3 annos.

*686. Hinricus de Sundis statuit pueris Alberti Muckenhol suam hereditatem pro 50 m. solvendis a proximo f. b. Michaelis ultra ad 3 annos. Hereditas sita est apud Rolavum de Warpe. A. D. 1325 ante pascha.

*) Item etc. *Nachtrag.* b) Plotzen *übergeschrieben.* c) *Name fehlt.* d) *d. Name des Festes fehlt.*

*687. Hinricus Brakele et uxor sua statuerunt terciam partem suam hereditatis Longi Nicolai Borchardo ratione dotis sue uxoris pro 40 m. solvendis in f. b. Michaelis ulterius ad 2 annos. A. D. 1325.

*688. Hermannus Thoringhus statuit dimidiam hereditatem suam sitam apud Novum Forum Jo[hanni], puero Beschoren, pro 30 m.

689. *) Kercebom habet in muro ^{b)}) inter ipsum et relictam Ludekini Hermelin 12 m., pro quibus singulis annis percipiet red. 1 m., donec 12 m. sibi restituentur.

690. Lambertus de Roden statuit Alheydi de Camen suam hereditatem, in qua moratur, pro 350 m. usualium denariorum.

A. D. 1325.

[f. 38 a

*691. Wolterus Pelegrim statuit Gher[hardo] Leoni suam hereditatem sitam in pl. Francorum, in qua moratur, pro 50 m. solvendis in proximo pascha. Idem Wolter fil[deussit] supra defectum.

692. Greta, filia Hinrici Somervelt, habet quartam partem in hereditate sui patris in Knepestrate sita. Item Alheydis Custodis habet in eadem hereditate quartam partem. Predicta eciam Greta tenetur eidem Alheydi Custodis 13¹/₂ m. Sed Greta iam dicta habet in debitis 27 m. Si predicta Alheydis illa debita extorsit et habuerit, tunc predictas 13¹/₂ m. defalcabit et residuum restituet antedictae Grete. Item quidquid Alheydis posuerit in murum, id Greta sibi solvere tenetur.

*693. Relicta Stocwisch et eius provisores statuerunt Thiderico de Domo vulgo dicto racione muri 12 m., de quibus singulis annis 1 m. percipiet in hereditate sua in Knepestrate.

*694. Wicbernus et mater sua statuerunt Johanni Holsten, filio Holsten, singulos et omnes redditus cum omni iure, quos habent in villa Lutzowe pro 90 m. 2 m. minus solvendis in proximo f. b. Martini; quas 90 m. 2 m. minus si tunc non solverint, tunc dicti red. cum omni iure manebunt perpetue eidem Johanni titulo iuste emptionis. Actum a. D. 1325 in octava. Na[ti]vitat[is] b. Marie virginis (*Sept. 15.*).

*695. Thi[dericus] Papenhaghen concessit Conrado Papenhaghen suam hereditatem lapideam angularem Ravensbergstraten. Hanc hereditatem predictus Conradus statuit Johanni Ruffo de Rostok et suis heredibus pro 30 m. puri argenti solvendis a proximo f. Cristi ulterius ad annum. Quod si tunc predictam hereditatem antedictus Conradus Papenhaghen non redimerit, extunc eadem hereditas manebit eiusdem Johannis Ruffi titulo iuste emptionis. Actum post Nicolai episcopi (*Dec. 6.*).

*696. Hermannus Thoringhus statuit Hinrico et Ludekino Langhen suam hereditatem sitam apud Lambertum de Rode pro 80 m. solvendis ad 4 annos, et si idem Thoringhus eam vendere voluerit, ipsis Hinrico et Ludeken prius exhibebit.

697. Tanken Helmslegher pertinet quarta pars hereditatis sui fratris Broderi Helmslegher in pl. Penesticorum apud Thidemannum Sanderi.

*) Vorher der durchstrichene Eingang: Kercebom habet in muro inter se. b) vorher durchstrichen: hereditate relicte Ludolfi.

698. Wicbernus Petri, Peter frater suus et mater eorum statuerunt Nicolao Vorkenbeke angulum suum seu ortonem totum situm ante Valvam Bodorum pro 100 m. puri argenti per 4 annos continuos, pro quibus singulis annis de dicto angulo percipiet red. 40 m. Hos red. in 4 terminis anni recipere debet. Potest eciam predictus Vorkenbeke predictum angulum pro predictis 100 m. puri [argenti] exponere, si habuerit necesse. Actum a. D. 1326 in f. pasche.

699. Jo[hannes] Wescel institor et Elizabet, uxor eius, statuerunt suam dimidiam bodam pro 80 m. Vulf institori per 6 annos continuos, que dimidia casa si ceciderit vel combusta fuerit, predictus Vulf secundum numerum marcarum ad reedificacionem cooperabit. Actum a. D. 1326 in pascha.

700. Hin[ricus] Evece emit a Gerardo Lowen curiam suam, que quondam fuit Wicberni, de qua dabit predicto Ger[ardo] Lowen singulis annis 10 m. red., videlicet 5 m. in f. b. Martini, residuas 5 m. in f. pasche.

*701. Relicta Ludolfi Ghisonis emit a Mauricio fratre suo dimidiam hereditatem lapideam sitam in pl. Bodorum.

*702. Dominus Stoyslef statuit Gramelowen suam curiam in Borantes-haghen, sicut sita est, cum omnibus segitibus et rebus omnibus mobilibus et immobilibus pro 400 m. d. in f. b. Martini redimendis. *) Super defectum idem dominus Stoyslef fideiussit.

703. Hermannus Papenhaghen emit a dominis consulibus aream suam apud Novam Foveam sitam pro 5 m.

704. Ar[noldus], filius Mastrant, statuit Brot de Grimme suam hereditatem pro 30 m.

A. D. 1326 post pascha.

[f. 38^b

*705. Jo[hannes] Sweder et uxor sua statuerunt suam hereditatem sitam apud Semelowedor Hinrico Badyseren pro 60 m. Terminus pasche.

*Item^b) idem Hinricus Badyseren habet secundarie 40 m. in eadem.

*706. Leweke statuit domui S. Spiritus red. $\frac{1}{2}$ laste annone, videlicet 16 modios siliginis, 16 modios ordeacei brasei et 16 modios avenatici brasei in molendino ante Vrankendor^c) pro 67 m., quousque redimere potest. Terminus Michaelis.

707. Willekinus Salighe emit a consulibus dimidiam hereditatem lapideam, que fuit Johannis de Lubeke pellificis.

708. Albertus Hudekoper statuit Ludolfo Tholner suam hereditatem sitam in Longa platea pro 150 m.

Item^d) pro 55 m. et sic 3 quartalia sibi sunt inpignerate.

709. Jo[hannes] Bleke et suus privignus statuerunt Gherrardo Brot suam hereditatem sitam in Papenstraten pro 30 m. Dies Martini.

*710. Hin[ricus] Eselsvot statuit Gherwino Semelowe suam hereditatem sitam in Longa platea pro 100 m. et 24 m. solvendis in Nativitate b. Marie virginis (*Sept. 8.*)

*) folgt durchstrichen: que curia. b) Item etc. *Nachtrag.* c) *Hds.*: Vrankendorp d) Item etc. *Nachtrag.*

*711. Mauricius statuit Ghertrudi, flie Willekini de Grimme, suam hereditatem pro 50 m. a pascha ultra ad annum.

*712. Notandum, quod 20 m. red. in prima precaria Kummerowe, videlicet in 20 mansis, hoc est de manso 1 m. *) spectant ad Gherardum Lindowe, filium Hermanni Lindowe, et non ad Gherardum Ossenrey nec aliquem alium.

De ista ^{b)} precaria optinere debet Johannes Albus in Vran[ken]strate 10 m. anno quolibet.

*713. Jacobus Alreper statuit suam hereditatem Radekino Went et Hinrico Norweghen pro 90 m.

714. Gher[hardus] de Lubeke doliator statuit Arnolde Linicide suam dimidiam hereditatem sitam in pl. Monachorum pro 30 m.

*715. Hinricus Esselsvot statuit suam hereditatem sitam [in] Longa platea Hinrico Wichmanni et filio Howescilt pro 150 m. a. f. Michaelis elapso ultra ad 2 annos.

*716. Nicolaus Mansun statuit Ertmaro, filio Woltdorp, quartam partem sue hereditatis, que fuit eiusdem Woltdorp, pro 75 m., pro quibus dabit singulis annis $7\frac{1}{2}$ m., quousque voluerit solvere summam predictam.

*717. Hin[ricus] Badyseren emit a Everardo Hup suam hereditatem sitam in pl. Bodorum.

*718. Ruffus ^{o)} Lodewicus statuit Ertmaro, filio Ertmari Woltdorp, suam bodam, in qua Hachedorp moratur, pro 70 m. Dies a proxima ^{d)} ultra ad annum. Actum a. D. 1326 post Ephemianiam Domini.

718a. Jacobus Cistifex statuit Conrado Fabro quartam partem hereditatis sue pro 20 m.

*719. Bardun Pellifex statuit Radekino Saytelevent suam hereditatem pro 20 m.

*720. Arnoldus, filius Mastrant, statuit Hinrico de Cippeken suam hereditatem sitam in Papenstrate pro 15 m.

*721. Ludolfus Witenhagen statuit Conrado Vot et Bertrammo Suderman suam dimidiam hereditatem sitam in pl. Tribusez pro $16\frac{1}{2}$ m. pro pignere executo. Dies Michaelis proximi. Idem Ludolfus satisfaciet pro defectu, si quis oritur in dicta hereditate.

722. Villekinus Rachvel habet 15 m. in hereditate Hermanni de Lunne racione muri.

Has ^{o)} 15 m. resignavit idem Rachvel Hermanno Holewekke.

723. Modersesele statuit Frederico Elcingheborg suam bodam in Macellis pro 8 m. pro pignore executo. Dies Michaelis proximi.

724. Jo[hannes] Solekendorp statuit quartam partem sue hereditatis Nicolao Tobelen pro 24 m. pro pignere executo. Terminus b. Martini proximi.

A. D. 1327 circa Purificacionem b. Marie virginis.

[f. 39 a

725. Parvus Titmarus statuit suam hereditatem sitam in pl. Vrancorum Johanni Albo pro 30 m. per 2 annos pro pignere executo.

*) Von videlicet bis 1 m. *übergeschrieben.* b) De ista etc. *Nachtrag.* c) Vorher der *durchgestrichene Eingang:* Ertmarus filius Woltdorp statuit. d) *Der Name des Festes fehlt.* e) Has etc. *Nachtrag.*

Idem statuit Bernardo de Dorpen aliam hereditatem suam sitam apud Ketheler pro 21 $\frac{1}{2}$ m.

*726. Jo[hannes] Bullenclot statuit Gher[ardo] Opplegher suam hereditatem sitam apud Thi[dericum] Witten pro 50 m. Dies Michaelis.

*727. Lambertus de Roden emit a Hermanno . . .^{a)}

*728. Hin[ricus] Cruse statuit Hinrico Wichmanni quartam partem sue hereditatis lapidee site apud Forum pro 80 m. d. Dies Michaelis.

*729. Pelegrim sutor statuit Meynekino Bochaghen suam hereditatem pro 20 m. Dies Michaelis.

*730. Nicolaus Gherardi statuit suam hereditatem sitam in pl. Bodorum Hermanno et [Johanni] et eorum fratri dictis Travenemunde^{b)} pro 100 m. d. a proxima pascha ultra ad 2 annos pro pignere executo, et si denarii peiorati fuerint, tunc pro hiis 100 m. dabit 25 m. puri argenti.

*731. Hanneman Holste statuit Borchardo suam hereditatem sitam in pl. Piscatorum pro 13 $\frac{1}{2}$ m. Dies Michaelis.

*732. Coradus de Dulmen dimisit Enghelkino genero suo dimidietatem hereditatis sue et omnium suorum bonorum; quilibet eorum debet uti illo, quod sibi hereditario iure cedere poterit in futurum.

*733. Make Scinkel statuit Gramelowe 2 dextrarios pro 200 m. 7 m. minus Sundensis monete solvendis in proximo f. pentecostes pro pignere executo. Super defectum horum denariorum statuit Hinricus Cruse^{c)} eidem Gramelowen quartam partem sue hereditatis lapidee ut pro iustis debitis suis pro pignere executo. Idem eciam Cruse fideiussit super isto.

*734. Beneke Saytelevent statuit quartam partem hereditatis sue Johanni Wichmanni pro 82 m. d. a proximo f. b. Martini ultra ad unum annum.

735. Hin[ricus] Semelowe statuit Johanni Sayteleve[n]t dimidiam hereditatem suam in pl. Boden, in qua est libra. Item Gher[winus] Semelowe^{d)} statuit eidem Jo[hanni] lapideam hereditatem suam, in qua moratur. Item Jacobus Parvi Petri statuit eidem [Johanni] Saytelevent dimidietatem sue hereditatis lapidee^{d)}; simul istas hereditates et indivisim pro 600 m. d. Sundens. solvendis dimidietatem in proximo f. b. Johannis baptiste expedite, residuam dimidietatem in f. b. Michaelis tunc proximo. Si G. primam dimidietatem non solverit in festo prefixo, tunc predictus Johannes Saytelevent potest licite vendere vel inpignerare ista pignera pro tota summa, videlicet pro 600 m. d. . Predicti eciam tres has hereditates libere debent resignare, quibus venduntur. Denarii debent esse ita boni sicut modo sunt; si vero denarii fabricati fuerint peiores, tunc pro 4 m. debent dare 1 m. argenti. Actum in tertia [feria] post Reminiscere (*März 10.*). Dimidietas istius pecunie pertinet Thi[derico] de Domo vel de Summo.

* Gher[winus]^{e)} Semelowe solvit 100 m.

736. Her[mannus] Vretecowe emit a Grip suam hereditatem sitam in Knepestrate.

^{a)} *unbeendet.* ^{b)} *dictis T. übergeschrieben.* ^{c)} *von Hinricus Cruse an durchstrichen.*
^{d)} *von Gher[winus] Semelowe bis lapidee durchstrichen.* ^{e)} *Nachtrag.*

737. Nicolaus Vorkenbeke emit a Wicberno Petri et fratre suo Petro et matre eorum domum angularem totam et, quidquid ad eandem domum pertinet, videlicet bode et omnia alia ad hanc spectantia, sitam apud Kanemaker in opposito Bodendor apud Jordanum Pistorem. Pro hac emptio[ne] fideiusserunt, quod dicitur towarende, per annum unum Bernardus de Dorpen et Nicolaus de Velin. Idem B. et Nicolaus fideiusserunt pro Petro predicto, quod est iunior annis, quod idem Petrus eandem hereditatem non debet inpetere nec iure spirituali nec seculari. Predicta eciam mater Wicberni cum Petro, filio suo, recepit predictum Wicbernum, filium suum, coram dominis consulibus in tutorem et provisorem et iusserunt hii tres Bernardum et Nicolaum predictos fideiubere predicta, quot reddere debent indempnes ab hac fideiussione.

*738. Bernardus de Dorpen obligatur predicto Petro, filio Petri Wicberni, in 100 m. d., quas sub se obtinebit, quousque predictus Petrus veniet ad annos discrecionis.

o739. Godeke Cultellifex statuit Taleken, filie Hermanni de Stabulo, suam bodam in Hokenstrate pro 20 m. d.

740*) Wicbernus Petri et Petrus frater eius fideiusserunt, quod nec ipsi nec heredes eorum quovismodo inpetere debent nec iure seculari nec iure spirituali Elizabet, relictam Nicolai Vorkenbeke, et heredes eiusdem Vorkenbeke in hereditate, que fuerat eorundem Wicberni et Petri, quam Nicolaus predictus emerat ab ipsis.

A. D. 1327.

[f. 39^b

*741. Jo[hannes] Swarte statuit suam hereditatem sitam apud Hille de Rode Reynekino Doleatori pro 100 et 10 m. solvendis in proximo pascha expedite, et si idem Jo[hannes] moritur medio tempore, eius uxor et heredes vendere debent eandem hereditatem et solvere predicto Rynekino.

*742. Bernardus et Hinricus fratres dicti Sachtelevent statuerunt et obligaverunt Godekino Calebom, civi in Ghent, dimidietatem domus^{b)} eorum site in Verstrate prope plateam, in qua morantur, sicut dicta dimidietas domus sita est, pro 13¹/₂ libris grossorum Thuronensium, de quibus in f. b. Martini proximo solvere debent 5 libras grossorum et in f. pasche sequenti solvere debent 5 libras grossorum et residuas 3¹/₂ libras grossorum solvere debent in f. pasche anni subsequentsis.

743. Reymarus^{c)} Wattenscede statuit Conrado Albo suam hereditatem sitam in pl. Tribuszes pro 30 m. Dies octava pentecostes. Quam si tunc non emerit, tunc manebit empcio eiusdem.

744. Albertus Perlement statuit domui S. Spiritus in Sundis suam hereditatem, quam edificavit super aream eiusdem domus, pro 200 m. d., pro quibus singulis annis dabit 20 m. d. et quamlibet marcam potest redimere pro 10 m. Sed non minus redimere debet quam 5 m. red., et si domus edificare voluerit, super eandem hereditatem et murum hoc licite facere potest. Sed si alicui venditur area domus S. Spiritus, ille, qui emit, aream non edificabit super murum nisi cum licencia Perlementi.

a) *Am unteren Rande nachgetragen; vgl. No. 737.* b) *domus über dem durchstrichenen hereditatis.* c) *vorher durchstrichen Bernardus.*

*745. Hin[ricus] Cronevitze statuit Margarete, filie Thiderici Gosler, hereditatem suam, que fuit patris eiusdem Margarete, pro 50 m., de quibus debet nutrire puerum predictum et dare sibi necessaria, quousque perveniet ad annos discrecionis; tunc debet restituere predicto puero 50 m. predictas.

*746. Thi[dericus] de Clutze statuit Nicolao Rodehose suam hereditatem sitam in pl. Fabrorum pro 100 m. et 4 m. solvendis in proximo f. Nativitatis Cristi.

*747. Jo[hannes], dictus de Domo, statuit suam hereditatem sitam apud domum suam angularem apud Forum, sicut sita est cum curia lineatim, domino Johanni Crans sacerdoti pro 200 m. d. racione vicarie, pro quibus singulis annis dabit 20 m. red., scilicet in quolibet termino 5 m. Et quando idem Johannes de Domo reddere voluerit 200 m., tunc dicti red. erunt soluti.

*748. Sander statuit Arnolde de Luneborg suam bodam pro 3¹/₂ m. puri [argenti] solvendis in Epiphania Domini.

*749. Wolter Vetterogge et eius uxor statuerunt Jo[hanni] Wren dimidietatem tocuis sue hereditatis site in Semelowestrade pro 200 m. et 20 m. solvendis in proximo Carnisprivio ultra ad annum. Actum a. D. 1327 post Assumpcionem b. Marie (*Aug. 15.*).

750. Arnoldus de Luneborg emit a Bernardo de Dorpen) suam hereditatem sitam in pl. S. Spiritus pro 200 m. d. Sed infra hinc et Epiphaniam Domini potest idem Bernardus redimere eandem hereditatem pro pecunia memorata.

*751. Hermannus Albus ortulanus statuit filie Willekini de Grimme suam hereditatem ante valvam Tribusez, sicut sita est cum iugeribus et suis attinenciis, pro 50 m. a proximo pascha ulterius ad annum. Idem Her[mannus] fideiussit super defectum.

752. Fredericus Helcingheborg habet 30 m. red. singulis annis in f. b. Martini perpetue in agris et curia Cesdarch.

753. Pluncowe statuit suam dimidiam hereditatem sitam in Longa platea pro 60 m. Hermanno Albo, filio Bertoldi Albi, solvendis.

*754. Borchardus Somer statuit pueris domini Alberti Albi sacerdotis suas novas bodas sitas in Longa platea pro 30 m. d.

755. Albertus Hovener emit a Borchardo Somer red. 23 m. 8 sol. minus, quos habuit in theoloneo ex parte domini Nicolai Gripeswaldes. Actum a. D. 1324.

*756. Albertus Perlement statuit Alberto Rockut suam dimidiam hereditatem, suam lapideam, in qua moratur, pro 30 lastis salis Flamighorum solvendis in proximo f. pasche pro pignere executo. Idem eciam Albertus Perlement et sui heredes debent Alberto Rockut satisfacere de tota illa hereditate, si defectum fuerit in dimidia hereditate, et hanc hereditatem Albertus Rockut potest vendere cum omnibus suis attinenciis, ortis, agris et puteo, sicut est sita, quando suis denariis voluerit diucius carere.

A. D. 1327 ante f. b. Martini.

[f. 40 a

*757. Gher[ardus] Ossenrey statuit Bernardo Hoppener suam hereditatem sitam apud hereditatem Hermanni Papenhaghen pro 85 m. solvendis in proximo f. Epiphania Domini pro pignore executo.

*) de Dorpen *übergeschrieben.*

*758. Tale, relicta Segheri, et eius pueri cum provisoribus eorum statuerunt Alberto Rückut, dimidietatem de dimidietate eius hereditatis pro 100 m. site apud libram; qui volunt, possunt redimere.

759. Goswinus statuit suam hereditatem Reyncke cerdoni, Gher[ardo] Vorwolt, Nicolao de Rugia, Hin[rico] de Gosenitze, Pape, Stamer Ar[noldo], Hin[rico] Vrigenstene, Hin[rico] Jacobestorp et fratri Swanken pro 56 m. Dies Marti[ni].

*760. Thideke Pellifex statuit Bertolde de Holte suam dimidiam hereditatem sitam in Papenstrate pro 50 m. d. solvendis a proximo ultra ad 2 annos.

761. Relicta Brochusen statuit Jordano Voghen pro Jordano Papen suam hereditatem angularem cum angulo sitam in pl. Ravensberg pro 100 m. Dies festum b. Martini.

762. Thi[dericus] Papenhaghen statuit suam hereditatem lapideam sitam apud Novum Teatrum, sicut est sita, Hinrico Wichmanni pro 300 m. d. solvendis in proximo f. b. Martini episcopi, et si idem Thi[dericus] easdem 300 m. predicto Hinrico non solverit in predicto f. b. Martini, tunc illa hereditas manebit vera empicio eiusdem Hinrici.

*763. Jacobus Parvi Petri statuit suam dimidiam hereditatem lapideam sitam in pl. Semelowe Godekino Wickeden pro 200 m. Dies a proximo f. b. Martini ultra ad 2 annos. Quod si tunc non redimerit, ipsa dimidia hereditas manebit legitima empicio eiusdem Godekini. Actum a. D. 1328 circa Purificationem b. Marie.

*764. Vulsigh statuit Godekino de Wickeden dimidietatem de dimi[di]a sua hereditate sita in pl. S. Spiritus pro 46 m. Dies Michaelis.

Actum a. D. 1328 in Carnisprivio.

*765. Thi[dericus] Culpe statuit Hermanno, filio Albi Bertoldi, suam hereditatem sitam in pl. S. Spiritus pro 90 m. *) Dies Marti[ni] pro pignore executo.

Idem Culpe debet dimidietatem huius hereditatis Gherardo institori reddere solutum et indempnem.

766. Broder Friso statuit Johanni de Dorpen unum iuger situm apud S. Georrium pro 10^{b)} m.

*767. Mauricius statuit suam hereditatem Conrado Lowe pro 50 m. pro pignere executo. Dies Michaelis.

*768. Pelegrim sutor statuit Reynero Cerdoni suam hereditatem pro 60 m. Dies Nativitatis Cristi.

*769. Thi[dericus] et Copeke Vogheler statuerunt Ludolfo Lutken, Thiderico Dene curiam eorum in Citterpennigheshaghen cum omnibus mobilibus et immobilibus pro 100 et 60 m. et pro dampno eorundem denariorum. Dies Nativitatis Cristi.

*770. Jo[hannes] Manhaghen statuit Thiderico et Got [scalco] Manhaghen 3 partes de 5 partibus hereditatis sue pro 30 m. pro pignere executo. Dies pasche.

*771. Hin[ricus] Sellator statuit Meynekino Behave suam bodam sitam extra Semelowedor pro 40 m. Terminus f. b. Martini proximi.

a) 90 bis Martini durchstrichen und 100 m. 7¹/₂ m. übergeschrieben. b) 10 auf Rasur.

o772. statuit . . . Hovener . . . dimidiam hereditatem, in qua moratur, pro 20 (?) in proximo f. pasche solvendis pro pignere exequuto fideiussit*) super defectum cum heredibus suis.

*773. Titmarus Saytelevent statuit Conrado Albo quartam partem sue hereditatis site apud Johannem^{b)} pro pignere exequuto pro 54 m. Dies pentecostes. Actum a. D. 1328 sabbato Letare (*März 13.*).

*774. Jo[hannes] Stenus statuit Johanni Westerse suum molendinum ventidictum Bullenborgh pro pignere exequuto pro 38 m. Dies b. Martini proximi. A. D. 1328 sabbato Letare.

775. Gher[ardus] Vrigensten statuit Godekino Wikeden suam hereditatem sitam in Vrankenstraten pro 40 m. solvendis a proximo f. b. Johannis Baptiste ultra ad 2 annos.

A. D. 1328 Letare.

[f. 40^b

*776. Gherwinus Storcowe^{o)} emit a Leone cum consensu Johannis fratris sui coram dominis consulibus iugera agri sita in Bucowervelde pro 70 m. et tertia dimidia marca den. Idem Gherwinus Storcowe dedit eidem Leoni gratiam et licenciam reemendi predicta iugera sibi vel suis pueris in f. b. Michaelis ultra ad 2 annos pro denariis supradictis ita, quod denarii sint tam boni, quod marca puri [argenti] valeat 4 m. et 2 sol., et si Leo reemerit predicta iugera, nichilominus Gherwinus habere debet in dictis iugeribus semen 3 annorum.

*777. Reyfridus statuit Jordano Voghe suam hereditatem pro 80 m. per 3 annos a. proxima pascha. Actum anno, quo supra, in bona V feria (*März 31.*).

*778. Thi[dericus] Clutze statuit Ni[colao] Rodehose iuniori suam hereditatem sitam apud Ar[noldum] Vot pro 50 m. solvendis in f. b. Michaelis proximo. Quam si tunc non redimerit, manebit iusta empicio eiusdem Nicolai.

*779. Norweghen statuit Johanni Monster et uxori sue Elizabet suam dimidiam bodam^{d)} pro 30 m. a pascha ultra per 3 annos pro pignere exequuto. Actum a. D. 1328 post f. Palmarum.

780. Cuter de Robele statuit Hermanno Brasche in sua hereditate illud, quod est residuum, de 40 m. inpigneratis pueris Poswalc. Item eidem Hermanno statuit omnia vasa braxalia pro 100 m. d.

*781. Jo[hannes] Cracowe statuit Meynekine Bohaene suam hereditatem sitam apud Novum Forum pro 70 m. a pascha ultra ad 2 annos persolvendis.

782. Hinricus Oldenhaghen statuit Jo[hanni] Hoveman suam hereditatem sitam in Papenstraten pro 26 m. Dies Michaelis.

*783. A. D. 1328 in f. pasche statuerunt domini consules Jacobo Stubbecoping et Jo[hanni] Wulf institoribus et eorum heredibus 30 m. red. singulis annis percipiendos ex bodis Nicolai Dane, Crane et Gherardi Tecco; et si in hiis bodis aliquis defectus fuerit, ille defectus supplebitur ex parte civitatis, et quod super fuerit, camerarii tollere debent; et quando domini consules ipsis restituent 300 m. d., tunc predicti 30 m. red. civitati erunt soluti.

*) fideiussit etc. *Nachtrag am Rande.* b) *Rasur.* c) *Storcowe übergeschrieben; im Text durchstrichen: Semelowe.* d) *vorher geht durchstrichen: hereditatem.* Digitized by Google

784. Herman Bokelman emit a Hermanno Vulf dimidium molendinum venti situm apud Spittalesdor.

785. Thitmarus Saytelevent statuit Sophie, puelle privingne Wokenstede, *) filie Johannis Woldtorp, quartam partem sue hereditatis pro 50 m. d. Dies b. Martini proximi.

*786. Lenceman statuit Jo[hanni] de Dorpen dimidietatem de dimidietate sue hereditatis pro 100 m. Dies pentecostes ultra ad annum. Actum a. D. 1328 dominica Misericordias Domini (*April 17.*)

787. Relicta Hinrici Semelowe, eius provisosores et eorum puerorum et privigni provisosores statuerunt Johanni Raceborg dimidiam stupam sitam inter valvam Semelowe et Bodorum pro 100 et 40 m. d. pro pignere exequuto in proximo f. pasche persolvendis. Si defectus fuerit in hoc pignere, illum predicti supplebunt. Actum a. D. 1328 in octava penthecostes (*Mai 29.*)

788. Relicta Hinrici Semelowe et eius provisosores, Conradus, filius Hinrici Semelowe, et eius provisosores, sc. Martinus Wokenstede et Brendeke Tribusez, statuerunt Gherwino Semelowe hereditatem seu curiam sitam apud Plotzen pro 71½ m. Dies Nativitatis Cristi. Actum in octava apostolorum Petri et Pauli beatorum (*Juli 6.*)

*789. Thi[dericus] Luscus statuit Herman Albo, genero suo, suam hereditatem sitam ante Knepesdor, sicut sita est, pro 150 m. racione dotalicii; pro quibus idem Hermannus singulis annis recipiet 15 m. red., quousque predictus Thi[dericus] Luscus restituet summam denariorum predictam.

790. Gherardus Ossenrey statuit Ricberno Sculowe suam hereditatem, sc. dimidiam hereditatem sitam apud Hin[ricum] Lepelowe, pro propriis debitis^{b)} pro 60 m. Dies pentecostes. Actum in octava apostolorum Petri et Pauli.

A. D. 1328 post f. bb. Petri et Pauli apostolorum (*Juni 29.*) [*f. 41 a*]

*791. Johannes de Grimme statuit Thi[derico] de Beke eandem terciam partem hereditatis, quam habet in hereditate, que fuit quondam Semelowen, pro 40 m. Dies Nativitatis Cristi. Ipse eciam fideiussit super defectum.

*792. Jo[hannes] Temese statuit suam dimidiam bodam sitam inter Longam Valvam et Valvam Vrancorum Nicolao Tobele pro 5 m. pro pignere executo solvendis ad 4 septimanas post f. b. Michaelis. Actum post pascha.

793. Echardus Vulveshaghen et eius filius resignaverunt Westerso 70 m. apud Borchardum Atgeri et Thi[dericum] Dorpen primum tollendas de 200 m., in quibus iidem ipsis Vulveshaghen et suo filio obligantur. Predicti eciam debent iuvare eundem Westerso ad dictos denarios repetendos.

794. Pueri Wiboldi et eorum provisosores statuerunt pueris Lutberti Riben octavam partem sue hereditatis site in pl. S. Spiritus pro 30 m.

795. Nicolaus Polonus statuit suam hereditatem sitam in pl. S. Spiritus relicte Hinrici Super et suis pueris pro 30 m. solvendis a proximo f. b. Johannis Bapthiste ultra ad annum. Actum a. D. 1328 in Divisione bb. Apostolorum (*Juli 15.*)

796. Hin[ricus] Pelegrim dedit suis 3 pueris Hebelen, Johanni et Peregrino 250 m. et 20 m. d., pro quibus ipsis statuit suam hereditatem sitam in pl. Vrancorum.

*) privingne W. *ubergeschrieben.* b) pro p. d. *nachgetragen.* Digitized by Google

*797. Titmarus Saytelevent statuit suam dimidiam hereditatem sitam [apud^a] Johannem Holsten Conrado Albo pro 60 $\frac{1}{2}$ m. pro pignere executo. Dies b. Michaelis. Actum post Jacobi Apostoli (*Juli 25.*). De hiis tollet Godeke Lentzan 7 m.

*798. Bernardus de Dorpen vendidit suam hereditatem sitam in pl. S. Spiritus Arnolfo de Luneborg pro 100 m. et 10 m. d. Item eandem hereditatem vendidit Johanni de Osene pro 100 m. et 10 m. d. Sed Bernardus de Dorpen et sui heredes possunt eandem hereditatem reemere pro eadem pecunia infra hinc et Epiphaniam Domini.

799. Trorenicht statuit dimidiam hereditatem suam sitam in pl. Monachorum Wendelen et Elizabet pro 25 m. solvendis a proximo f. b. Michaelis ultra ad annum, et si tunc non redimerit, manebit dicta dimidietas earum empicio legitima; sed medio tempore Trorenicht eandem vendere potest.

*800. Godeke Tecchelin statuit dimidiam^b) suam hereditatem Thi[derico] Albo, filio Bertoldi Albi, pro 200 m. solvendis a proximo f. b. Michaelis ultra ad 3 annos.

801. Rotgherus statuit Hermanno et Greten, pueris Bernardi Anevelt, suam dimidiam hereditatem sitam in pl. Vrancorum pro 50 m.

*802. Hin[ricus] Rodehose statuit Hermanno Travenemunde suam hereditatem lapideam sitam apud Forum pro 200 m. et 22 m. solvendis in f. Nativitatis Cristi. Super defectum fideiussit idem Hin[ricus] et cum suis heredibus satisfacere debet; et si medio tempore eandem hereditatem vendere voluerit, aliam suam hereditatem, que fuit Ysaak, sicut sita est, in locum alterius hereditatis ponet cum conditionibus prenotatis.

803. Role de Warp statuit Johanni Vot suam dimidiam hereditatem lapideam sitam in platea Longa pro 60 m. solvendis in proximo f. b. Martini pro pignere executo. Idem Role et Hin[ricus] de Sundis sutor fi[deiusserunt] super defectum.

*804. Gherardus Knop statuit Papen institori dimidiam bodam suam pro 50 m. d. a f. b. Michaelis ultra ad 2 annos. Actum a. D. 1328 ante Michaelis.

*805. Detmarus Sachtelevent statuit Hermanno de Brema et eius privigne Ave dicte suam dimidiam hereditatem, que pertinebat Ceduar pro 60 m.

806. Ghesa, relicta Husarmen, dimisit de consensu provisorum suorum filie sue Katherine moniali in Verchen 4 m. red. in quarta parte hereditatis site apud Johannem Vesterso ad tempora vite sue ita, quod ipsa Katherine defuncta dicti redditus ad pueros filie eiusdem Ghesen, videlicet uxoris Hin[rici] Trorenich, devolventur.

A. D. 1328 post Michaelis.

[f. 41^b

*807. Ber[nardus] Saytelewent statuit Lippoldo suam hereditatem dimidiam, in qua moratur, sicut pretenditur usque ad domum annone, pro 12 sol. grossorum et pro dampno, si quid sustinuerit, solvendis in proximo f. Purificacionis virginis Marie. Idem Bernardus compromisit cum pignere et idem pignus habet idem Lippoldus pro pignere executo.

^a) apud, iuxta oder contra zu ergänzen. ^b) dimid. auf Raour.

*808. Hermannus Sculowe statuit Vrowino Leonis suam hereditatem sitam in Knepestrate, in qua moratur Vicko Borwert^{a)}), pro 50 m. solvendis a f. Cristi ultra ad annum.

* Item Wolterus Pelegrim statuit eidem Vrowino suam dimidiam [hereditatem] sitam in pl. Vrancorum pro 50 m. solvendis in proximo f. b. Michaelis ultra ad 2 annos.

* Item Jo[hannes] de Grimme statuit eidem Vrowino terciam partem [hereditatis] sue site in pl. Frankorum pro 50 m. solvendis a proximo f. b. Michaelis ultra ad 2 annos.

*809. Reymarus Ruffus et mater uxoris sue statuerunt Johanni Scekken dimidietatem sue hereditatis lapidee site in pl. Vrancorum pro 100 m. solvendis in proximo f. b. Martini ultra ad 3 annos pro pignere exequuto.

810. Jo[hannes] de Campe statuit Hilbrando Bosen fabricam suam apud S. Jacobum cum 2 bodis et 2 iugeribus pro 75 m.; quas reddimere potest, cum vult.

811. Henneke Bare statuit Wedekino quartam partem, quam habet in domo Backen piscatoris in pl. Piscatoris, pro 8 last et 2 tunnibus alecium^{b)} pro pignere exequuto. Terminus pasche.

812. Albertus Cregehane resignavit Johanni, patrueli Wichmanni, hereditatem, que fuit Alberti de Sulta sutoris, pro 20 m. tali condicione, si idem Albertus de Sulta infra annum redierit, tunc postest idem Albertus redimere eandem hereditatem pro 20 m.; quam si tunc non redimerit, tunc manebit eadem hereditas vera empicio eiusdem Johannis Wichmanni. Actum post f. b. Martini eiusdem anni.

*813. Hermannus Dartzowe statuit Gherwino Storcowe suam hereditatem sitam in pl. Clericorum pro 80 m.

814. Bernardus de Dorpen statuit Conrado Albo 17 m. red. singulis annis pro 45 m. puri argenti in theoloneo,^{c)} quousque 45 m. puri [argenti] restituat; et si in f. b. Johannis Bapthiste easdem 45 m. puri [argenti] restituet, tunc in f. b. Martini recipiet cum suis heredibus 17 m. redditus. Actum a. supradicto in vigilia vigilie Cristi.

815. Dominus Johannes, miles de Puddepusch, statuit Wageken cum consensu Hermanni Papenhaghen 2 partes hereditatis, que fuit Hermanni in Ravensbergstraten pro 100 m. d. pro pignere exequuto. Dies octava Purificacionis b. Marie virginis. Et si predictus Johannes miles ante predictum terminum non solverit Wageken 100 m. iam dictas, tunc post predictum terminum Wageke potest vendere easdem 2 partes hereditatis, et si venderit minus quam pro 100 m., est dampnum predicti domini Johannis, et si magis quam 100 m. solverit, est pro predicto domino Jo[hanne].

*816. Gramelowe statuit pueris Conradi Travenemunde quartam partem sue hereditatis pro 100 m.

*Hin[ricus] de Linghe statuit eisdem pueris quartam partem sue here[di]tatis pro 50 m. solvendis a f. Cristi ultra ad annum. Actum a. D. 1328 ante Thome beati apostoli (*Dec. 21*).

^{a)} oder Brotwert?. ^{b)} alecium *nachgetragen*. ^{c)} in theoloneo *am Ende nachgetragen*
und hierher verwiesen. Digitized by Google

A. D. 1329 in die b. Prisce virginis (*Jan. 18.*) [f. 42 a

—817. Gherardus Kanemaker emit a Hermanno^{a)}) Vretecowe suam hereditatem sitam in Knepestrate cum suis attinentiis.

*818. Bernardus Saytelevant statuit Johanni Wichmanni ex parte Hinrici fratris sui sextam partem sue hereditatis lapidee pro 50 m. solvendis in proximo f. b. Michaelis.

*819. Jo[hannes] Temese statuit Hinrico Keding dimidietatem de dimidietate . . .^{b)})

*820. Cristianus Cultellifex concessit^{c)}) Wesent suam hereditatem lapideam sitam in Hokenstraten; hanc hereditatem idem Wesent statuit eandem hereditatem Thiderico Albo, filio Bertoldi Albi, pro 100 m. et 25 m. solvendis in proximo f. b. Martini. Idem Wesent et predictus Cristianus Cultellifex supplet defectum.

—821. Deghenhart statuit Hermanno Albo, filio Bertoldi Albi, suam hereditatem, que fuit Conradi Rederi, pro 70 m. Dies b. Martini.

822. Gherardus Wyneghe statuit Tilzeken, filie Thiderici Cerdonis, suam hereditatem sitam in Lobeshghen pro 13 m. d.

—823. Hin[ricus] Elselsvot statuit suam hereditatem lapideam angularem in Longa pl. Thidekino Waygeken pro 200 m. d. solvendis in proximo f. b. Nicolai pro pignore executo.

824. Jo[hannes], filius Johannis Carpentarii, cum consensu sui patris^{d)}) statuit suam dimidiam hereditatem sitam apud Novum Forum Johanni Kedinghaghhen p. 27 m. solvendis a proxima^{e)}) ultra ad annum.

—825. Johannes Haversak statuit Tidekino Meyenberch hereditatem suam sitam in platea Clericorum pro pignore exsequuto pro 42 m. solvendis per quindenam post f. b. Jacobi nunc venturum.

826. Vrowinus statuit Hinrico Kösvelt dimidiam hereditatem suam sitam in pl. S. Spiritus, que fuit Adolphi, pro 50 m. d. solvendis a proxima pascha ultra ad annum.

827. Grope statuit Thiderico, filio Albi Bertoldi, quartam partem sue hereditatis site in Longa pl. pro 15 m.

828. Eghbertus et Hermannus fratres de Arnesse dimiserunt Ricquinum Sculowe solutum ab omni impetitione honorum Walburgis Institricis; ipsi fratres etiam dixerunt, quod sint propinquiores heredes eiusdem Walburgis.

829. Thi[dericus] de Vreden statuit Petro de Beke suam hereditatem sitam in Arta platea apud S. Jacobum pro 22¹/₂ m.

—830. Thi[dericus] Scutte statuit Alb[ert]o Rockut suam bodam pro 22¹/₂ m. pro pignore executo; dies Michaelis.

831. Hin[ricus] Malechin statuit quartam partem sue hereditatis Ghertrudi filie Willekini de Grimme pro 20 m. et fideiussit personaliter super defectum.

^{a)}) Hermanno *im Text doppelt.* ^{b)}) *unbeendet.* ^{c)}) *Vorher sta[tuit] durchstrichen.*

^{d)}) *Hda.: sui patris sui.* ^{e)}) *Der Name des Festes fehlt.*

—832. Henneke Reynekenh[agen] statuit eidem Gertrudi suam quartam partem hereditatis site in pl. S. Spiritus pro 30 m. et fideiussit personaliter super defectum.

833. Titmarus Saytelevent statuit suam dimidiam hereditatem Walekendorp pro 50 m. solvendis in proximo f. b. Martini pro pignore executo.

*834. Thi[dericus] de A statuit Johanni, civi de Somershavene, dimidietatem sue hereditatis site in Bodenstrate pro 200 m. et 20 m. sundensium den. solvendis a proxima pascha ultra ad duos [annos]; que si tunc redempta non fuerit, manebit emptio legitima eiusdem Johannis. Actum anno D. 1329 post pascha.

835. Uxor Prutze presentibus et consencientibus Johanni Crans et Segefrido statuit Thiderico, filio Bertoldi Albi, suam hereditatem sitam in Pumpstraten cum uno iugere pro 22 m. solvendis in proximo f. pasche pro pignore executo.

*836. Jo[hannes] Wulfammi statuit Martino, filio Wokenstede, quartam partem sue hereditatis site in angulo pro 30 m. solvendis in f. proximo b. Martini pro pignore executo.

A. D. 1329 post Nativitatem b. Johannis Baptiste.

[f. 42^b

—837. Jacobus de Cippeken statuit Lubberto Riben suam dimidiam hereditatem sitam in Vrankenstrate pro 60 m. pro pignore exsequuto; terminus a proximo f. b. Michaelis ulterius ad*) duos annos.

838. Hinricus de Jorke statuit Gherardo Langendorp molendinum suum venti situm in Sinnekend cum colliculo dicto wal, aggere dicto dam, et aliis attinentiis suis pro 75 m.

839. Dominus Hinricus plebanus in Saale statuit omnia bona sua mobilia et immobilia, quibuscunque censeantur nominibus, domino Gherardo sacerdoti avunculo suo pro 150 m. d. Item Johanni de Dorpen pro 50 m. d. Si vero predictus dominus Gherardus morte preventus fuerit ante persolutionem dicte summe, tunc eadem bona ad dictum dominum Hinricum devolventur; idem etiam dominus Gherardus^{b)} constituit et elegit in suos provisos Bernardum et Johannem dictos de Dorpen et Johannem Roden de Rostok.

—840. Hermannus Godowe statuit quartam partem sue hereditatis Nicolao^{c)} Cutellifici pro 30 m. a proximo [f.] b. Jacobi ultra per duos annos; Hermannus predictus satisfaciet pro collecta.

—841. Ruffus Hermannus statuit filie sue Tilsen tres partes sue hereditatis pro 83 [m.] exponendis, cum ipsa Tilse fuerit desponsata.

842. Yda statuit Conrado Albo suam bodam pro 18 m. pro pignore executo solvendis in [f.] b. Martini proximo.

—843. Seghevidus,^{d)} provisor sue sororis, uxoris Prutzen, statuit ex parte eiusdem sororis sue Willekino Salighen 2 m. red. in bodis suis sitis in Pumperstrate, videlicet in quolibet termino^{e)} 8 sol. pro 20 m., quousque redimere potest.

844. Bleke Godeke de Trepetowe et eius socius statuerunt Gherwino Storcowe suam liburnam pro 120 m. solvendis in proximo [f.] b. Martini; actum in crastino ad Vincula b. Petri (*Aug. 2.*) pro pignore executo.

^{a)} *Hds.*: annum *durchstrichen*, duos annos *übergeschrieben*. ^{b)} *Hds.*: Hinricus *durchstrichen*, Gherardus *übergeschrieben*. ^{c)} *Hds.*: Nicolai. ^{d)} et *radiert*. ^{e)} *Hds.* termino termino.

*845. Willekinus de Bart statuit suis fratribus Cristiano et Frederico quartam partem sue bode site inter valvam Boda[ru]m et S. Spiritus pro 20 m.

*846. Willekinus de Bart statuit tertiam partem sue bode, que quondam fuit Timmonis Reper, Reynero Cerdoni pro 27 m. minus 5 sol.; quam si predictus Willekinus non redimerit infra hinc et proximum f. b. Jacobi ultra ad annum, tunc erit legitima emptio predicti Reynekini. Actum anno domini 1329 ante Laurentii feria sexta (*Aug. 4.*).

*847. Thidericus de A statuit Thiderico Velin suam dimidiam hereditatem sitam in Knepestrate pro 116 m. solvendis in proximo f. Purificationis b. Marie; quam si tunc non redimerit, manebit eiusdem Ti[derici] Velin emptio legitima.

—848. Bullenclot statuit Woltero Cerdoni quartam partem sue hereditatis pro 10 m. solvendis ab Assumpcione b. Marie ultra ad annum.

*849. Bullenclot statuit Hermanno Stenhagen suam dimidiam hereditatem pro 36½ m. pro pignore exsequuto; dies festo Martini.

—850. Bullenclot statuit Martino Gincst quartam partem sue hereditatis pro 12 m. solvendis in proximo f. b. Michaelis.

—851. Hinricus Oldenhaghen statuit suam dimidiam hereditatem sitam in Papenstrate Arnolde privigno Sanderi de Waghe, pro 33 m. solvendis a f. b. Michaelis ulterius ad annum.

*852. Hermannus Stenhagen concessit Hinrico Stenhagen quartam partem sue hereditatis in pl. S. Spiritus, in qua moratur. Jordanus Voghe fideiussit eundem Hermannum Stenhagen reddere indempnem de hac concessione infra duos annos. Idem Hinricus Stenhagen statuit eandem quartam partem hereditatis cum sua dimidia hereditate sita in angulo apud Martinum Gincst Symoni, previgno suo, pro 200 m. d. et satisfacere debet pro defectu. Actum circa f. b. Jacobi anno predicto (*Juli 25.*).

A. D. 1329 in Nativitate b. Marie virginis (*Sept. 8.*).

[*f. 43 a*

*853. Villani ville Tevin obligantur Hinrico notario Moltsan ratione decime episcopali[s] in 17 talentis den. minus 5 sol. solvendis in proximo f. b. Michaelis vel cui idem Hinricus obligatus fuerit vel ubi emerit. Hinricus eciam debet ipsis villanis si quas poterit ampliores et si iidem non solverint, ut est premissum, detunc Leo ipsos ad manus predicti Hinrici impign[er]abit.

*854. Bernardus Saytelevent statuit Jordano Voghen tria quartalia sue hereditatis pro 250 m. solvendis a proximo f. b. Michaelis ultra ad duos annos; et si idem Bernardus hereditatem predictam medio tempore vendere voluerit, sicut alius eam habere poterit, sic idem Jordanus eam obtinebit; si autem Bernardus in dicto termino hereditatem non reemerit, detunc dicta hereditas manebit iusta emptio eiusdem Jordani.

855. Hin[ricus] Tortator statuit Hin[rico] Walen suam hereditatem pro 24 m. minus 6 sol.; dimidietatem solvet in proximo f. b. Martini, residuam partem in f. Cristi.

856. Albertus Eleweren statuit Hinrico, filio Johannis Becker, duas partes sue hereditatis ita, quod tertia pars ipsius Alberti maneat pro 100 et 12 m. sine

querelis expedite persolvendis a proximo f. b. Michaelis archangeli ulterius ad annum. Ex*) hiis sunt 30 m. solute.

*857. Thidemannus de Clutse statuit suam hereditatem sitam apud Arnoldum Pedem Alberto Rockut ad manus Tiderici Horen de Rostok et suorum heredum^{b)} pro 200 m. den. nostre monete solvendis in parato in proximo f. b. Martini episcopi; in qua hereditate si defectus fuerit, illum Thidericus de Clutse et sui heredes supplebunt. Scriptum anno predicto die b. Cecilie virginis (*Nov. 22.*).

—858. Tidemann Scutte statuit Alberto Rockut suam bodam pro 5¹/₂ m. puri argenti pro pignore exsequuto solvendis in proximo festo Nativitatis Cristi.

—859. Relicta Ludolfi Kùsvelt et eius filius statuerunt Alberto Rockut dimidietatem sue hereditatis lapidee site in Knepestrate pro 100 m.^{c)} solvendis in proximo festo b. Michaelis pro pignore executo.

860. Hermannus Brasche statuit Jordano Voghen duas curias humuli sitas apud Stenhof pro 60 m. solvendis in proximo festo b. Michaelis archangeli; quas si non redimerit, manebunt eiusdem Jordani titulo iuste emptionis.

861. Godeke Cultellifex statuit suam bodam sitam in platea Tribusez Raghuel pro 25 m. solvendis in proximo festo pentecostes.

862. Berner statuit Gherardo Leoni unum iuger agri pro 5 m. den.

863. Nicolaus Rodehose debet cedere hereditati Arnoldi Tribusez vel cuius illa hereditas fuerit in muro in superiori schrot, quando aliquis eorum super eundem murum voluerit edificare; et murus est eorum amborum et si in muro non fuerit scroth, tunc idem Rodehose scrot facere debet ibidem.

—864. Gherardus Ossenrey statuit Gherwino Storcowe suam hereditatem sitam apud Hermannum Papenhaghen pro 200 m. 5 m. minus solvendis in proximo pascha pro pignore exsequuto.

—865. Hereditas, que posita erat Rieboden, quatuor pueris Segheri posita est pro 70 m. solvendis in proximo festo b. Petri ad vincula pro pignore exsequuto.

—866. Bullenclot statuit Thiderico Albo quartam partem sue hereditatis pro 20 m. solvendis in proximo pascha pro pignore vendendo et cui vendiderit, Bullenclot resignabit. Item^{d)} concessit dictus Thidemannus eidem Bullenclot 20 m. ad edificationem muri hereditatis supradicte; hee 20 m. et eidem Thidemanno cum alia omnia et primitiva debent exsolvi.

A. D. 1330 post Nativitatem Cristi.

[f. 43b

*867. Hermannus Travenemunde statuit domino Hermanno Robelman sacerdoti quartam partem sue hereditatis site iuxta Forum pro 100 m. solvendis in proximo festo b. Martini pro pignore exsequuto.

—868. Eselesvot statuit Hermanno Albo, filio Bertoldi, hereditatem suam pro 100 m. et 45 m.

869. Deghenhart statuit eidem Hermanno suam hereditatem, que fuit quondam Conradi Rederi, pro 100 m.

870. Provisores S. Spiritus statuerunt pueris Hinrici Roden hereditatem Johannis Longi sitam apud antiquam domum S. Spiritus pro 90 m. solvendis a proximo festo Purificationis ulterius ad annum. Actum anno predicto ante Conversionem S. Pauli (*Jan. 25.*).

a) Nachtrag. b) et suorum heredum ~~ab~~geschrieben. c) „m.“ ~~ab~~geschrieben. d) Nachtrag.

—871. Margareta relicta Kopas resignavit filio suo Nicolao 10 m., quas habuit in boda, in qua moratur Herbordus.

*872. Hinricus Tribusez et soror eius, relicta Bernardi Sachtelvent, statuerunt Scheggen sextam partem hereditatis eiusdem Bernardi pro 19 sol. grossorum Turonum; dies pasche; pro pignore exsequuto.

873. Inter Fratres ^{a)} Predicatores et Everardum Hup taliter exstitit placitatum, quod ipse Everardus Hup super humum curie dictorum monachorum murum unum suis custibus et expensis ponere debet et in eodem muro edificium quale voluerit potest edificare, cuius edificii aqua in curiam dictorum monachorum libere decurrere debet, ita tamen quod quando dictis monachis placuerit, possunt edificium unum ad dictum murum inclinare nichilominus eiusdem edificii aqua in predictorum monachorum curiam cadere debet. Si vero ipsi monachi edificium indigens aqueductu edificare voluerint, extunc tales aqueductus ponant in proprio eorum edificio et aqua tam ipsius Everardi quam eorum monachorum cadat seu decurrat in curiam Fratrum predictorum.

—874. Johannes Vulensik statuit Godekino de Wickeden suam dimidiam hereditatem sitam in platea S. Spiritus pro 51 m. Dies Michaelis.

875. Everardus statuit Hermanno Darsowe quartam partem ventimole site extra Knepesdor pro 18 m. solvendis proximo festo pentecostes.

876. Johannes Vidue statuit Alberto, filio domini Alberti Albi sacerdotis, curiam humuli sitam apud Kuterdor pro 30 m.

—877. Bullenclot statuit Hermanno Stenhagen dimidiam hereditatem suam pro 33 m. solvendis in proximo festo b. Jacobi pro pignore exsequuto.

878. Herman Brasche statuit Jordano Voghen curiam suam dictam Santhof pro 30 m. solvendis in proximo festo b. Martini; quam si tunc non redimerit, manebit emptio eiusdem Jordani.

879. Lambertus de Waghe statuit relicte Reyneri Cerdonis et suis pueris quartam partem sue bode site ante valvam S. Spiritus pro 50 m. solvendis a proxima pascha ulterius ad duos annos.

A. D. 1330 post Reminiscere (*März* 4).

[*f.* 44a

880. Wesent tenetur domui S. Spiritus 200 m. den. solvendas a proximo festo b. Johannis ulterius ad annum; quas si tunc non solverit, detunc domus predicta recipiet omnes excessus advocacie intra civitatem, quos defalcabit de summa principali exceptis excessibus quatuor solidorum, qui non defalcantur de summa principali.

881. Inter Hermannum Thoringum et Hinricum Somer, generum suum, taliter est placitatum, quod quandocumque de duabus hereditatibus suis unam vendiderit, cum illa pecunia debet libertare et solutum reddere totum angulum cum duabus bodis, que eidem Somer pertinent; et si una hereditas non sufficit ad libertandum, nichilominus idem Thoringus cum alia hereditate seu aliis bonis debet liberas reddere duas bodas predicti Somer.

882. Hermannus de Hoghedorp statuit privignis suis pueris Ludekini de Plenyn hereditatem suam sitam penes Fratres Maiores pro 40 m. den. solvendis

^{a)} *Darunter radiert*: „Everardum“.

a proximo pascha ad duos annos, ipse etiam H[ermannus] et sui heredes stabunt pro defectu.

—883. Nicolaus Niger statuit pueris Gherardi de Lunenborch suam dimidiam hereditatem sitam in Longa platea pro pignore exsequuto pro 40 m. solvendis a pascha ulterius ad annum.

—884. Slutowe statuit Brod de Grimme duas hereditates suas sitas in Pumperstrate pro 30 m. pro pignore exsequuto solvendis in proximo festo purificationis b. Marie.

—885. Hermannus Brasche statuit Meynekino Buchaghen suam hereditatem sitam apud Novum Forum pro 100 m. in festo Cristi, quas si non solverit, manebit hereditas predicta iusta emptio Meynekini.

—886. Conradus Voghe statuit Lippoldo et Tiloni fratribus dictis Doven suam hereditatem sitam in Bodenstrate, in qua moratur Mas de Campen, pro 14 libris grossorum Thuronum.

887. Wolterus Richenberg statuit uxori sue Margarete omnia bona sua intra et extra civitatem sita, quousque solutam faciat hereditatem eiusdem Margarete, quam idem Wolterus suo filio obligavit.

—888. Wolterus de Richenberg statuit filio suo Tidekino hereditatem suam sitam in Vrankenstraten pro 24 m. ratione bonorum hereditariorum sue matris defuncte.

*889. Bertoldus statuit Arnoldo dimidium ventimolum suum pro 20 m.

*890. Wesent obligatur Alberto Hovener et suis heredibus in 700 m. den. Sundensis monete solvendis in proximo pascha ultra ad annum; pro quibus sibi impigneravit advocaciam intra civitatem Stralessund condicione tali, quod si Wesent eidem Alberto et suis heredibus predictam pecuniam non solverit in termino iam dicto, detunc idem Hovener singulis annis de excessibus et proveniuntibus predictae advocacie cum suis heredibus recipere debet 70 m. redditus, scilicet medietatem in festo b. Michaelis tunc sequenti et aliam dimidietatem in festo pasche, quos redditus si expedite idem Hovener et sui heredes habere non poterunt, tunc se intromittent de advocacia predicta, donec sibi satisfactum sit de principali summa et redditibus memoratis; domus tamen S. Spiritus omnes condiciones suas prius scriptas de supradicta advocacia obtinebit expedite ante predictum Albertum et suos heredes.

891. Johannes Bomscheter emit ab Arnoldo Sehaghen suam hereditatem sitam ^{a)} in Papenstraten.

*892. Relicta Ludolfi Kösvelt et eius filius statuerunt suam hereditatem lapideam sitam in Knepestraten pro 250 m. pro pignore executo solvendis in proximo festo b. Michaelis arhangeli Alberto Rockut.

— Relicta Kusvelt et Ludolfus eius filius statuerunt hereditatem suam lapideam sitam ^{b)} in Knepestrate pro 150 m. Alberto Rockut et suis heredibus pro pignore exsequuto solvendis in proximo festo b. Michaelis.

—893. Relicta Bruchusen et Plotse, eius provisor, in hac causa statuerunt Tiderico Albo, filio Albi Bertoldi, hereditatem suam sitam in Ravenbergerstrate

^{a)} Hds.: suam. ^{b)} Hds.: sitam sitam.

cum toto angulo, sicut sita est pro 100 m. solvendis a proximo festo Cristi ultra ad quattuor annos.

A. D. 1330 in Rogationibus (*Mai 13.*)

[f. 44b

894. Egbertus Pistor statuit pueris Tiderici Longi dimidiam hereditatem suam pro 30 m. solvendis a proximo festo pentecostes ultra ad annum.

—895. Kūstersche statuit Johanni filio Marquardi quartam partem sue hereditatis site in Knepestrate pro 18 m., pro quibus eidem Johanni victum dabit, quamdiu hos denarios secum habet sine vestitu; et si defectus fuerit in illo quartali, tunc aliud quartale illum supplebit defectum.

896. Wesent statuit Hinrico Rodehosen dimidiam hereditatem suam, que fuit Creyenbiz, pro 105 m. solvendis in proximo festo b. Martini; pro defectu huius pecunie fideiusserunt Johannes de Heyde, Duseborch et Wesent predictus.

—897. Hinricus Rodehose statuit Talen, sorori sue, uxori Johannis de Demin, et eius pueris dimidiam hereditatem, que fuit Creyenbiz, pro 105 m. solvendis in proximo festo b. Martini.

898. Wesent statuit suam hereditatem sitam in Hokenstrate Hinrico Bremer pro 200 m. 8 m. minus solvendis in proximo festo beati ^{a)} Michaelis.

898a. Wesent statuit Seghefrido suam hereditatem sitam in Hokenstrate pro pignore pro quadam summa pecunie, quam hereditatem nulli alteri obligare potest.

899. Martinus Carnifex statuit Wesent dimidium ventimolum suum dictum Supersche pro 45 m. pro pignore exsequuto solvendis in proximo festo b. Michaelis; alia dimidietas eiusdem molendini supplebit defectum.

900. Petrus Vidue statuit Johanni de Dorpen horreum suum et unum iuger pro 22 m. solvendis in proximo festo ^{b)} Michaelis; idem Petrus fideiussit pro defectu.

*901. Katherina, monialis in Berghen, filia domini Hermanni Stenhagen, obtinebit et habebit temporibus vite sue singulis annis 11 m. redditus den. usualium in ^{c)} taberna trans passagium et 400 pullorum redditus in passagio predicto, puta in latere Ruyanorum, in festo b. Martini percipiendos. Si vero defectus pullorum fuerit in passagio iam dicto, illum defectum recipiet in villa Ludershagen; sed si in hiis omnibus defectus fuerit, hunc defectum supplere debet civitas integraliter et complete; item dictus Hermannus Stenhagen, quamdiu ipse ^{d)} vixerit, hos redditus libere possidebit; nam civitati pro his redditibus 250 m. numeravit et persolvit; dictis ^{e)} nichilominus duabus personis defunctis hii redditus pertinebunt et cedent civitati.

*902. Fredericus Elcingeborch statuit Hermanno, filio Bertoldi Albi, quartam partem sue hereditatis site in Semelowestrade pro 70 m. duabus m. minus solvendis in proximo festo b. Nicolai; quam si Fridericus illo tempore non redemerit, manebit emptio eiusdem Hermanni.

903. Hinricus de Lothen et Gotfridus fratres et eorum mater concordaverunt in hunc modum videlicet, quod Hinricus de Lothen debet obtinere ^{f)} cum suis

^{a)} Martini *durchstrichen*. ^{b)} in proximo festo *übergeschrieben*. ^{c)} Vor Taberna *unterpunktirtes* „p“. ^{d)} „ipse“ *übergeschrieben*. ^{e)} „dictis etc.“ *Nachtrag*. ^{f)} *hinter* obtinere *unterpunktirt*: te.

heredibus hereditatem, in qua moratur, sed idem Hinricus et sui heredes dabunt matri sue scilicet eiusdem Hinrici 10 m. redditus annuales ad tempora sue vite de dicta hereditate; ipsa vero defuncta dicti redditus extingwentur et eadem hereditas ipsius Hinrici et suorum heredum neque fratris sui neque alterius alicuius inperpetuum libera permanebit; item Gotfridus frater suus obtinebit cum suis heredibus *) eodem modo hereditatem, quam ipse inhabitat, at sue matri predictae 8 m. redditus ad tempora sue vite sub forma prescripta erogabit; item quamdiu fratres predicti et eorum heredes has hereditates obtinuerint, tamdiu permanebit de decursu aque et transitu porte, ut nunc est, ac aqua ambarum hereditatum per curiam ipsius Hinrici decurrat ipsaque b) porta eidem Gotfridi et suis apta esse debet ad pertranseundum, quotiens sibi necessarium fuerit et voluerit; cum vero aliqua domorum predictarum de manibus predictorum fratrum et c) suorum heredum alienata fuerit, extunc porta predicta obstrui debet et possessor cuiuslibet domus suam aquam per se custodibit; stupam in Lobushagen dicti fratres et eorum heredes obtinebunt.

—904. Hinricus de Sundis statuit pueris Alberti Muggenhol hereditatem suam sitam in Longa platea pro 50 m. den. solvendis a proximo festo b. Michaelis ad annum; actum in vigilia b. Johannis Baptiste anno predicto.

905. Johannes de Strande statuit pueris Alberti Muggenhol tertiam partem sue hereditatis site in platea S. Spiritus pro 50 m. solvendis a festo b. Michaelis proximo ulterius ad annum; actum die predicto.

A. D. 1330 post nativitatem b. Johannis.

[f. 45a

906. Tidemannus de A statuit Johanni Stenwech quartam partem sue hereditatis pro 100 m. solvendis a proximo festo b. Michaelis ultra ad annum, quodsi non fecerit, extunc manebit iusta emptio eiusdem Johannis quarta pars supradicta.

*907. Ossenrey statuit Gherwino Storcowe hereditatem suam, in qua moratur, pro 200 m. 5 m. minus, de quibus idem Ossenrey solvere debet in proximo festo b. Michaelis 100 m. 5 m. minus d); quod si non fecerit, dicta hereditas manebit emptio eiusdem Gherwini; residuas 100 m. solvere debet in festo b. Michaelis anni subsequentis; quod si non fecerit, dicta hereditas manebit emptio eiusdem Gherwini et Gherwinus restituet eidem Ossenrey 100 m. 5 m. minus prius solutas.

—908. Jacobus Alrep statuit filie Hinrici Super dimidiam hereditatem suam sitam in platea Francorum pro 100 m. 5 m. minus solvendis a proximo festo nativitatis e) b. Johannis ultra ad annum; actum anno predicto crastino b. Petri et Pauli.

—909. Thidericus de Dorpen statuit Tiderico, filio Hinrici de Stargarde, hereditatem, que fuit Ludolfi de Melving, pro 90 m.

910. Ghesa, relicta Vickonis Besten, statuit f) suam hereditatem Reynekino Doleatori pro 100 m. per quatuor annos subsequentes; actum anno D. 1329 in octava b. Johannis Baptiste (Juli 1).

*) „cum suis heredibus“ *überschrieben*. b) „ipsa — voluerit“ *Nachtrag*. c) „et suorum heredum“ *überschrieben*. d) „5 m. minus“ *überschrieben*. e) „nativitatis“ *überschrieben*. f) *Vorher durchstrichen* „emit a Reyne“.

*911. Mater Johannis et Brendekini ^{a)} Tribusez ^{b)} et Ribo provisor eorum statuerunt pueris Johannis Westvali quartam partem hereditatis eorum site in Verstrate pro 60 m. den.; predictus Ribo fideiussit, quod Johannes et Brant id habere debent ratum atque gratum.

—912. Willekinus Salige dedit filio suo Nikolao dimidiam suam hereditatem lapideam, que fuit Johannis de Lubek; sed idem Johannes dare debet sue sorori 10 m. den. de hac hereditate, cum ipsa pervenerit legitimam ad etatem.

913. Ludeke Wittenhagen statuit Nicolao Stupenatori ut Kobbing apud suum horreum pro 4¹/₂ m. et 18 den.

—914. Jacobus Alrep statuit Johanni Strus suam dimidiam hereditatem sitam in platea Francorum pro 75 m. den.

—915. Jacobus Parvi Petri statuit Tidemanno Albo suam hereditatem sitam apud Ceduer pro 100 m. den. solvendis in proximo festo b. Martini pro pignore exsequuto pro ^{c)} Arnolde de Vitzen.

916. Lodewicus Ruffus statuit suam dimidiam hereditatem sitam in Bodenstrate, in qua moratur, Egberto Biscop et pueris Gherardi de Welten pro 120 m. den.

—917. Seghefridus statuit Wayekino suam hereditatem sitam in platea Penesticorum pro 115 m. solvendis in Nativitate Domini.

918. Wesent obligavit Hermanno Dartsowe dimidium ventimolum dictum Supersche ^{d)} Martini Carnificis pro 60 m. pro pignore exsequuto solvendis in proximo festo b. Michaelis; alia dimidietas eiusdem molendini supplebit defectum.

—919. Berner statuit Brod de Grimme suam dimidiam hereditatem sitam in Vilterstrate pro 16 m. solvendis in proximo festo b. Johannis pro pignore exsequuto.

—920. Tidemannus Albus habet 30 m. den. in hereditate angulari S. Spiritus, ubi quondam fuit capella, pro quibus annuatim in festo b. Johannis recipiet duo talenta, donec sibi diete 30 m. persolvantur.

921. Hinricus Rodehose statuit sorori sue Aleken de Demyt et suis pueris tres partes sue hereditatis lapidee pro 200 m. et 12¹/₂ m.

—922. Ludeke Hudeman statuit Johanni Hudeman dimidiam hereditatem suam sitam in Papenstrate pro 47 m.

*923. Woldemarus statuit Tidemanno Albo consuli ^{e)} dimidietatem sue hereditatis site in platea Francorum pro 60 m. solvendis in proximo pascha; actum post Michaelis anno predicto.

924. Dominus Johannes Crans obligavit et dimisit Mauricio genero suo et suis heredibus 10 m. redditus in domo sua sita in platea Francorum, in qua pistor moratur, penes domum angularem in quatuor terminis anni videlicet in Nativitate Domini, pascha, festo b. Johannis et festo b. Michaelis annis singulis quolibet termino 2¹/₂ m. redditus percipiendos expedite; in quibus redditibus, si defectus fuerit, pro illo dominus Johannes Crans et sui heredes satisfacere debent sed quando ipsis placuerit, possunt hos redditus redimere pro 100 m. den.; cum hiis condicionibus predictus dominus Johannes et Mauricio atque eorum heredes ex parte filii eiusdem domini Johannis defuncti et filie sue

^{a)} *Im Text* „Benekini“ *ausgestrichen.* ^{b)} „de consen“ *ausgestrichen.* ^{c)} *Von* „pro“ *an andere Hand.* ^{d)} „dictum Supersche“ *überschrieben.* ^{e)} „consuli“ *überschrieben.*

uxoris predicti Mauricii sunt separati ita, quod dominus Johannes Mauricio in nullo penitus obligatur; scriptum in crastino b. Sewerini (*Oktbr. 24.*).

A. D. 1330 post festum b. Martini *).

[f. 45^b

—925. Borchardus Bringhwat habet ratione dotis ex parte uxoris sue in hereditate Longi Nicolai sextam partem eiusdem hereditatis.

*926. Hinrici de Brakele et Nicolaus, privignus eius, filius Longi Nicolai, statuerunt relicte Royneri Cerdonis et eius pueris, quos habet apud se indivisos, dimidiam hereditatem, quae fuit Longi Nicolai, pro 80 m. solvendis ultra ad quinque annos; predicti Hinricus et Nicolaus supplebunt defectum.

*927. Jacobus Parvi Petri et eius filia statuerunt Godekino de Wikeden quartam partem hereditatis sue lapidee site in Semelowestrate pro 50 m. solvendis in proximo festo b. Martini; idem etiam Godekinus dedit Jacobo indutias pro 200 m., pro quibus dimidietas hereditatis predictae posita est usque Martini reservatis tamen condicionibus scriptis in alio loco pro hiis 200 m.

—928. Relicta Wiberch statuit pueris Heydenrici de Semelowe hereditatem suam, in qua moratur, pro 50 m. solvendis a proximo festo b. Martini ultra ad annum.

—929. Petrus Lalendorp statuit suam dimidiam hereditatem sitam in platea S. Spiritus pro 35 m. solvendis in proximo festo b. Johannis baptiste.

930. Reymarus Wattenscede statuit Johanni de Dorpen suam hereditatem sitam in Bliedenstrate pro 4 m. solvendis in proxima Nativitate Domini pro pignore exequuto.

*931. Gherardus Ossenrey statuit Hermanno Dartsowe de consensu Hennekini filii sui hereditatem suam sitam inter Wayeken et Ludekinum Woke pro 6 lastis siliginis huius patrie solvendis in proximo festo b. Johannis Baptiste; quod si non fecerit, extunc dicta hereditas legitima emptio eiusdem Hermanni perpetue permanebit.

*932. Thidemannus de A statuit Johanni Comper hereditatem suam sitam in platea Bodorum pro 500 m. solvendis in festo Nativitatis Domini proximo pro pignore exequuto ita tamen, quod Johannes Smit et Stenwech suam pecuniam in eadem hereditate obtinebunt principaliter, ut eisdem in isto eodem libro est prius ascriptum.

*933. Bernardus Sachtelevent statuit Godekino Calhom, civi in Ghent, hereditatem relicte domini Goldoghen sitam in platea Fabrorum in locum dimidie domus sue pro tanta pecunia talibusque condicionibus, sicut dicta dimidia domus eidem Godekino superius in hoc libro est ascriptum; ipse tamen Bernardus hanc hereditatem infra hinc et proximum festum b. Michaelis debet indubie ab hac intitulatione disbrigare.

—934. Johannes de Gnoyen statuit Conrado Langensten quartam partem dimidie hereditatis sue site in Longa platea pro 7 m.

*935. Thidericus de Dorpen statuit Ermegardi, relicte Bernardi fratris sui, hereditatem, quam idem Bernardus edificavit, sitam in platea S. Spiritus pro

*) *Nachgetragen* „episcopi amen dico tibi hod“ als *Schreibprobe*. b) „hereditatis“ *übergeschrieben*.

250 m. den. solvendis infra [hoc] et proximum festum b. Martini episcopi pro pignore exsequuto.

936. Lubbeke statuit Nicolao Sevemaker bodam suam sitam in platea Clericorum pro 10 m.

—937. Pueri Hinrici Ruffi habent in angulari domo S. Spiritus, in qua libra est, 60 m. den.

A. D. 1331 post Invocavit (*Febr. 17.*). [f. 46^a]

938. Gherardus de Erken statuit Johanni Longo dimidiam hereditatem suam sitam in Longa platea pro 30^a) m. d. solvendis in proximo pascha ultra ad annum.

—939. Hermannus Brasche statuit Hermanno Rubenowen suam hereditatem sitam apud Novum Forum pro 130 m. b) solvendis a proximo natali Cristi ad annum; quam si tunc non reemerit idem Brasche, extunc dicta hereditas manebit emptio legitima eiusdem Rubenowe.

—940. Fredericus Elcingeborch statuit Godekino Lentsan quartam partem sue hereditatis site in Semelowstrate pro 70 m. solvendis in proximo natali Cristi.

*941. Grawe Johan statuit Hinrico de Cippeken quartam partem sue hereditatis pro 10 m.

—942. Herderus de Mordorp statuit Hinrico de Cippeken quartam partem sue hereditatis pro 10 m.

*943. Johannes de Mynden statuit Margareten, filie sue, suum quartale hereditatis, quod habet in domo Kannengeterschen, pro 250 m. den.; in quo si defectus fuerit, illum idem Johannes et Albertus de Welten complere promiserunt; cum vero dicta Margareta ad annos nubiles pervenerit seu desponsanda fuerit, extunc predictus Johannes Margarete unum par vestium de longo panno cum vario opere et supellectilia, sicut diligit filiam suam, erogabit, pro quo predicti coniuncta manu fideiusserunt.

—944. Johannes Papenhagen et magister Hermannus, filius eius, statuerunt suam hereditatem sitam in Ravensberghstrate Wernerio Erst pro 20 m. puri [argenti] vel 80 m. den. secundum quod eidem Erst placuerit solvendis a proximo festo bb. Philippi et Jacobi apostolorum ultra ad duos annos; quod si tunc solutum non fuerit, tunc manebit emptio eiusdem Wernerii.

945. Nicolaus Maltenhagen et uxor sua Alheydis statuerunt hereditatem suam sitam in Tribesezenstraten Thiderico et Bertoldo, pueris Bertoldi de Grimme, pro 40 m. solvendis ad quinque annos, id est transactis quinque annis.

—946. Titmarus Holste statuit eisdem pueris octavam partem sue hereditatis pro 40 m. solvendis ultra tres annos; Titmarus predictus supplebit defectum.

*947. Johannes de Hadelen statuit relicte Gherardi Parkentin suam dimidiam hereditatem sitam in Vrankenstrate pro octoginta c) m. a proximo pascha ultra ad duos annos; qui vero eorum ab altero medio tempore vult separari, intimet alteri circa annum; actum anno domini 1331 post pascha.

—948. Conradus Voghe statuit Johanni Smet de Somershaven suam dimidiam hereditatem sitam in Bodenstrate apud Wren pro 50 m. puri argenti solvendis

a) Ueber dem durchstrichenen 26. b) „CXXX“ durch Rasur aus „CCXXX“ entstanden. c) Ueber dem ausgestrichenen octingentis.

in proximo pascha; quod si non fuerint solute, extunc idem Smet eandem hereditatem pro dicta pecunia exponere potest.

—949. Thidericus Papenhagen statuit pueris Conradi Travenemunde lapideam domum suam sitam apud cimiterium S. Jacobi pro 100 m. solvendis a proximo festo nativitatibus b. Johannis ad tres annos.

950. Detmarus de Brema et mater eius, relicta Hartwici Scapode, statuerunt, Morriano dimidium ventimolum pro 26 m., quod si in proximo pascha ultra ad annum non redemerint, manebit iusta emptio eiusdem Morriani.

—951. Henneke Manhagen statuit suam dimidiam hereditatem Gotscalco Manhagen pro 20 m. solvendis in proximo pascha ultra ad annum. Actum anno domini 1331 post pentecosten.

*952. Relicta Borneholm statuit Hinrico Walen dimidiam hereditatem suam lapideam pro 200 m. ratione dotalicii.

953. Murus, qui est inter Borch[ardum] Atgeri, pertinet sibi et Engelberto Dalevitze.

—954. Con[radus] Semelowe, provisor relicte Brochusen, statuit bodam eiusdem relicte sitam apud valvam Semelowe Reynekino Tevin pro 100 m. solvendis a proximo festo b. Johannis Baptiste ultra ad 2 annos; idem Conradus et Thiderikus de Beke fi[dei]usserunt] super [de]fectum.

955. Hinricus de Loten cum suo socio statuit Thiderico Albo duas bodas in domo antiqui S. Spiritus pro 200 m. et 10 m. solvendis in pascha futuro.

A. D. 1331 post festum b. Johannis Baptiste.

[f. 46^b

—956. Provisores relicte Siffredi Parvi et suorum puerorum statuerunt Thiderico Albi Bertoldi dimidiam hereditatem suam sitam in Longa platea pro 40 m. den. pro pignore exequuto solvendis in proximo festo b. Martini.

—957. Lubbeke Richenberch statuit Hinrico de Cippeken dimidiam ventimolam suam sitam in Franckendam pro 14 m. solvendis in proximo festo b. Martini pro pignore exequuto.

*958. Johannes Gronehove et Hinricus de Cippeken emerunt a pueris Gherardi Lunenborch et eorum provisoribus videlicet Hinrico Peregrin, Hinrico de Baart, Nicolao Tobel duas hereditates sitas apud Hoghenbachus.

*959. Hinricus de Cippeken et Johannes Gronehove statuerunt pueris Gherardi Lunenborch hereditates duas sitas apud Hoghenbachus pro 100 m. den. solvendis a proximo festo b. Michaelis ad tres annos; sed si in hiis hereditatibus defectus fuerit, illum Hinricus et Johannes predicti supplere debebunt.

960. Hermannus Albi Bertoldi habet in dimidia stupa Thiderici Straceborch quattuordecem *) marcarum redditus annis singulis perpetuis temporibus possidendos et primus erit in percipiendis redditibus supradictis; idem etiam Hermannus nullas expensas facere debet pro edificatione vel preparatione dicte stupe.

*961. Borchardus Atgeri et Hinricus Hundertmark obligantur Thiderico Albi Bertholdi in 100 m. den. in proximo festo b. Martini ultra ad tres annos continuos persolvendas, pro quibus ipsi videlicet Borchardus nomine suo pro

*) *über dem durchstrichenen „duodecim“.*

quingenta marcis dimidiam bodam sitam apud Scheken et Hinricus Hundertmark nomine suo pro aliis quingenta marcis dimidiam hereditatem suam sitam in Longa platea, in qua Seyer moratur, statuerunt. In quibus si defectus fuerit, illum Borhardus et Hinricus predicti simul tenentur adimplere.

—962. Ossenrey statuit Hermanno Sculowe hereditatem suam sitam apud Hermannum Papenhagen pro 42 m. solvendis in proximo festo b. Martini pro pignore executo, sed Gherwinus Storcowe suam pecuniam prius tollere debet.

963. Leo dimisit Lippoldo genero suo 26 tremodios annone singulis annis tollendos in molendinis civitatis per 4 annos continue subsequentes. Actum anno predicto post festum Nativitatis b. Johannis Baptiste.

—964. Jacobus de Cipeken statuit Ludberto Riben suam dimidiam hereditatem pro 60 m. solvendis ad duos annos.

—965. Hinricus Norweghen statuit Sandero Braxatori hereditatem suam pro 30 m.

—966. Hinricus Stenhagen statuit Symoni privigno suo suam dimidiam hereditatem pro 100 m.; dimidietatem solve[t] in proximo b. Martini. 50 ^a) m. solvit.

967. Relicta Kusvelt statuit Jordano Voghen hereditatem suam sitam in Knepestrate pro 200 m. solvendis in proximo festo b. Michaelis archangeli. Actum anno domini 1331 post festum b. Michaelis.

—968. Symon Institor statuit Thidemanno de Beke duas bodas sitas apud Tangwardum Helmsleger pro 50 m. solvendis in proximo festo Nativitatis Domini.

*969. Heyno de Velin concessit suam dimidiam hereditatem sitam in platea S. Spiritus Hermanno et Darghemer de Jasmunt.

*970. Hermannus et Darghemer de Jasmunt statuerunt Johanni K^osvelt dimidiam hereditatem predictam pro 90 m. minus 2 m. solvendis in proximo [f.] b. Martini. Anno d. 1331 post Elizabet.

971. Marquardus Gnewesmolen statuit Bertoldo, filio Bertoldi de Grimme, tres partes hereditatis sue site in platea Monachorum pro 70 ^b) m. solvendis in proximo pascha ultra ad duos annos.

—972. Hinricus Sconeweder statuit pueris Johannis Westval dimidiam hereditatem suam sitam in platea Francorum pro 60 m. solvendis in proximo Natali Domini ultra ad annum.

973. Simon et Cristianus, filius parvi Lodewici, statuerunt Thiderico Albo suam hereditatem cum angulo toto sitam in opposito Coppersleger ^c) pro 100 m. et 10 solvendis in proximo festo Cristi ad annum ulterius; actum a. d. 1331 circa Nicolai.

A. D. 1332 post Nativitatem Domini.

[f. 47 ^a

974. Hermannus Bruno statuit filio Plantebusch bodam suam apud Semelowe-door pro 12 m. puri argenti.

975. Bertoldus Soltwedel statuit Hinrico Witten de Lubek suam hereditatem sicut sita est et aliam hereditatem suam sitam in Blidenstrate pro 70 m. solvendis in proximo festo b. Martini pro pignore exsequuto.

976. Ricquart, relicta Lendersh[agen], dimisit et resignavit pueris suis hereditatem, que fuit patris eorum, et sic est ipsa divisa de pueris.

^a) 50 etc. Nachtrag. ^b) Hds. LXXX. letzte X radiert. ^c) Hds.: Coppersalerer.

977. Gherardus Ossenrey statuit Hinrico Pauli suam hereditatem sitam apud fratres Minores, que fuit Gherwini Semelowen, et aliam ^{a)} hereditatem suam sitam apud Ludekinum Woken ^{a)} pro 200 m. et 30 m. et pro dampno novem annorum pro 130 m. secundum quod domini consules dixerint seu iudicaverint dampnum predictum.

978. Placitatum est ex parte domini custodis Fratrum Minorum et Gardianum ex parte filie Johannis de Rostok, monialis in Ribbenitze, quod post obitum matris predicti Johannis de Rostok si ave predictae monialis ^{b)} cedere debent 50 m. d. Sundensium claustrum Ribbenitze expedite de bonis eiusdem. Item ^{c)} Johannes de Rostok predictus cum consensu et situ Alberti generi sui debet dare filie sue moniali predictae singulis annis 3 m. Sundensium den. ad tempora vite sue. Hereditas etiam predicti Johannis non debent nec impignorari, nisi prius dicta monialis sit certa de predictis 3 m. ad tempora vite sue.

—979. Johannes Straceborch statuit pueris Gherardi de Meppen, sororibus suis, dimidietatem hereditatis sue site apud Hogeman pro 50 m.

—980. Fredericus Elcingeborch statuit pueris Reyneri Gherwer quartam partem hereditatis sue site in Semelowestrade pro 70 m. solvendis in proximo pascha ultra ad annum.

*981. Hermannus Ruffus statuit duas partes sue hereditatis site in Hokenstrate ^{d)} pueris Gherardi de Lunenborch, pro 50 m. den. solvendis in proximo festo b. Michaelis ultra ad duos annos et sciendum, quod hee 50 m. pertinent Hennekino et Gherardo tantum modo, quod tertio fratri suo videlicet Hermanno pro parte sua est integraliter satisfactum.

982. Relicta Gropen statuit Tidemanno Albi Bertoldi quartam partem sue hereditatis in Longa platea pro 28 m.

*983. Tidericus Luscus concessit Johanni Wesent 12 m. redditus in teloneo civitatis, quos redditus idem Johannes Wesent Hennekino, filio Hinrici Nigri, pro 120 m. den. obligavit solvendis a proximo pascha ad duos annos, quos redditus dictus Hennekino percipere debet expedite, quibus duobus annis circumvolutis idem Wesent dictas ^{e)} 120 m. persolvere debet cum redditibus illius anni expedite, pro quo Tidericus Luscus, Jacobus frater suus et Hermannus Albus coniuncta manu promiserunt.

984. Relicta Nicolai Dani et Johannes filius eius dederunt et resignaverunt Margarete, uxori Hermanni de Hassia, dimidietatem hereditatis, que fuit predicti Dani site in Semelowenstraten; sed tota hereditas teneturolvere Ghertrudi, filie Hermanni Westvali, 100 m. 15 m.

985. Hermannus Holewecke et Hinricus Pomeran emerunt a Woldemaro et suis privignis suam hereditatem sitam in Vrankenstraten; in eadem hereditate habet Thidericus Albus 60 m. solvendas in proximo pascha.

986. Johannes Blumenberch statuit Marquardo Stupenatori domum suam angularem sitam in platea Clericorum pro 50 m. ad sex annos. Actum post pascha.

—987. Relicta Johannis de Dulmen statuit Laurentio, filio Rockut, suam

^{a)} et aliam *bia* Woken *durch unterstreichen* getilgt. ^{b)} zu ergänzen: morcrenter? ^{c)} von ihm *an unterstrichen* ^{d)} vor Hokenstrate *durchstrichen* bede. ^{e)} *Hds.*: (dictos).

hereditatem sitam in platea Francorum apud dominum Crans pro 50 m. solvendis a proximo festo b. Johannis ultra duos annos.

988. Hinricus Vrigensten statuit Berner Baggendorp dimidiam hereditatem suam sitam apud cimmiterium Domine Nostre pro 11 m. solvendis infra 2 annos.

989. Parvus Bernardus restituit suo privigno Alberto 20 m., quas habuit ratione hereditatis sui patris.

A. D. 1332 post Ascensionem Domini.

[f. 47b

990. Lippoldus Thilo, frater eius, et Badyseren emerunt et libere perpetue optinebunt spatium cum aque decursu, quod iacet apud viam communem, quae procedit apud S. Gertrudem, spatium inquam inter ipsorum bodas et viam predictam.

991. Henneke Man et Reyneke Man fratres taliter inter se concordaverunt, quod Henneke optinebit hereditatem sitam in platea S. Spiritus apud Enghelbertum de Dalevitze. Reynekinus optinet totum angulum, sicut situs est apud Knepesdor cum suis attinentiis.

—992. Nicolaus Cronevitze statuit Johanni, filio Hinrici Swarten, suam here[di]tatem sitam in platea Monachorum pro 50 m. den.

*993. Ruffus Arnoldus statuit Hermanno Albo duas partes sue hereditatis pro 100 m.

—994. Gesa, relicta Hermanni cuprifabri, statuit quatuor pueris suis suam hereditatem lapideam pro 200 m. den. ratione hereditatis eorum patris.

995. Pluncowe statuit Hermanno Meppen seniori dimidietatem hereditatis sue site in Pumperstraten pro 50 m. solvendis ultra duos annos; qui fideiussit super defectum.

996. Grancinesche et Hinricus filius eius statuerunt quartam partem hereditatis sue Ludekino Hudeman pro 11½ m.

997. Vicko Polene statuit Margarete, fille Petri Polene, suam hereditatem sitam in Molenstrate pro 20 m.

—997. Hinricus de Cippeken statuit pueris Thiderici Langhen suam hereditatem pistrinam angularem in Longa platea a) dictam kornhus pro 50 m.

998. Quidquid Gher[ardus] Ossenrey de sua curia posuerit ad tabernam et casas apud passagium, de illo potest et debet licite recipere cum suis heredibus pignora pro suis pensis dictis b) paycht et pro precaria.

999. Johannes Lowe statuit Gherardo Nigenborgh suam hereditatem sitam in Bodenstraten in opposito Bertrammi Travenemunde pro 150 m. den. solvendis a proximo festo Cristi ultra ad 2 annos.

—1000. Degenhart statuit Hermanno Albi Bertoldi suam here[ditatem] dimidiam c) in Bodenstraten pro 50 m.

—1001. Relicta Thiderici Stenhus cum consensu filii sui, domini Thiderici, et generis sui Lefardi statuit Menekino Bochavene suam dimidiam hereditatem pro 100 m. solv[en]dis a proximo [f.] b. Michaelis ultra ad 2 annos.

1002. Petrus, filius Romelowe, dimisit patrem suum, eundem Romelowen, solutum ab omni hereditate patris et matris nec aliquem pro aliqua porcione hereditaria angariabit vel gravabit.

a) pistrinam bis platea nachgetragen. b) dictis Nachtrag. c) dimidiam Nachtrag.

1003. Thidericus, Albi Bertoldi filius, dedit et assignavit suis pueris, genitis de filia Petri Rostowe, omnium bonorum suorum mobilium et immobilium reddituum et utensiliorum dimidietatem ratione hereditatis matris eorundem puerorum exceptis bonis, que recepit cum uxore secunda.

1004. Gherardus Kale et mater eius emerunt a Thiderico de Beke hereditatem Johannis de Beke sitam in pl. S. Spiritus.

1005. Pueri Hermanni Kalsowe habent in boda novi teatri Nove Civitatis 5 m. redditus singulis annis pro 45 m.; quando ipsis pueris consules restituerint 45 m., dicti redditus erunt civitati soluti. Actum anno 1332 ante Michaelis.

—1006. Willekinus Saleghe statuit quartam partem sue hereditatis lapidee in Papenstrate filie sue Gesen pro 40 m.

—1007. Jo[hannes] Straceborgh statuit pueris Bernardi Saytelevet, pueris sororis Hinrici Tribuses, suam hereditatem sitam apud Hocheman pro 80 m. solvendis in f. Cristi proximo. Actum a. d. 1333 post Purificationem.

1008. Thi[dericus] Clutze emit a Johanne domini Thiderici Wicberni 7½ iugera sita apud Holenbeke.

—1009. Thi[dericus] Clutze statuit pueris Johannis Goldoghen suam hereditatem pro 100 m. solvendis in carnisprivio ultra ad annum.

—1010. Hinricus Velgast statuit Meynekino Bochaghen suam hereditatem sitam in pl. S. Spiritus pro 150 m. solvendis a proximo festo b. Martini ultra ad 2 annos.

—1011. Relicta Kustersche statuit filie Somervelt quartam partem fabrice sue apud Maiores fratres pro 30 m., sed idem puer tenetur predictae relicte 14 m. pro expensis.

A. D. 1333 post carnisprivium.

[f. 48^a

1012. Thiderico Albi Bertoldi et suis pueris, genitis per filiam Petri Rustowe, pertinet dimidia hereditas lapidea eiusdem Petri et dimidietas omnium bonorum suorum intra et extra civitatem existencium.

—1013. Peter Lalendorp statuit Teceken dimidietatem sue dimidie hereditatis pro 20 m. solvendis a proximo f. pasche ultra ad 2 annos.

*1014. Gherardus Papenhaghen cum consensu Leonis et Johannis fratris sui, statuit Johanni Katsenowe, genero suo, 5 marcarum redditus, pro 50 m. ^a) de 10 marcarum redditibus, quos idem Gherardus habet in bodis sibi per eundem Leonem inpigneratis; quos ^b) redditus si idem Gherardus in proximo Martini non redimerit, extunc eiusdem Johannis iusta emptio manebit.

—1015. Nicolaus Wise statuit Arnoldo Linicide suam bodam sitam in pl. S. Spiritus pro 45 m. solvendis a proximo Martini ultra ad 2 annos.

1016. Reyneke Doleator dimisit . . . ^c)

1017. Bertoldus Soltwedel statuit Tiderico Travemunde suam hereditatem pro 63 m. solvendis in proximo Michaelis pro pignore exequuto.

1018. Leo statuit Lippoldo omnes suos redditus, quos habet in Lutsowe, per 2 annos continuos sufferendos.

—1019. Petrus Vidue statuit Arnoldo de Essende in hereditate sua in pl. Tribusez id, quod habet in ea, ultra debita sua nunc contracta pro 22 m.

^a) pro 50 m *ibergeschrieben*. ^b) quos — manebit *ibergeschrieben* ^c) *unbeendet*.

—1020. Jo[hannes] Adam statuit Hinrico de Cippeken suam dimidiam hereditatem pro 30 m.

1021. Lubbeke Molendinarius statuit Herdero de Riga dimidietatem ventimoli sui pro 18 m. et 5 sol. *) solvendis in proximo Michaelis; idem Herderus dedit has 18 m. cum 5 sol. domui S. Spiritus, si ipsum in itinere peregrinationis mori contingit.

1022. Tidericus Pellifex statuit Tiderico Ertmari hereditatem suam sitam in Papenstrate pro 50 m. solvendis in proximo Michaelis f. pro pignore exsequuto.

1023. Hermannus Travemunde dimisit Ermegardi de Dorpen ortum suum situm extra Spitallesdor ad tempora vite sue; qua defuncta idem ortus cedet predicto Hermanno et suis heredibus cum edificatis in eodem orto.

1024. Martinus Longus faber habet in quarta boda teatri in Novo Foro 2 m. et 8 sol. red. pro 36 m.; qui redditus per consules pro dicta pecunia redimi possunt.

—1025. Jo[hannes] Vulensik statuit pueris Gherardi de Luneborch suam dimidiam hereditatem sitam in pl. S. Spiritus pro 100 m. solvendis infra 2 annos pro pignore exsequuto.

—1026. Jo[hannes] de Hadelen statuit Johanni de Kamen suam hereditatem sitam in pl. Francorum pro 100 m.

—1027. Rubenowe statuit pueris Hinrici Rufi pro 100 m. solvendis in proximo f. Natalis Cristi.

—1028. Hinricus de Anclem statuit Johanni, filio Praman, suam hereditatem sitam in Hokenstraten pro 30 m. solvendis in proximo pascha. Deghenhart deletur, cui prius posita fuit.

—1029. Nicolaus iunior Rodehose statuit Alberto ^{b)}, filio Johannis de Mechel, dimidietatem sue hereditatis lapidee site apud Forum pro 150 m.

*1030. Hinricus Longus statuit Geseken, uxori Thiderici Albi, quartam partem anguli in Bodenstrate pro 70 m. d. et dimidio talento grossorum Turonum solvendis in proximo Michaelis.

—1031. Arnold Rode statuit Johanni, filio Pramman, quartam partem sue hereditatis pro 30 m. solvendis in proximo pascha.

—1032. Scheve Jacob statuit relicte Lamberti de Rode dimidiam hereditatem suam pro 40 m.

1033. Herder Brocdorp concordavit cum Mechtilde uxore sua, quod, quando alter eorum moritur, supervivens omnia bona eorum obtinebit. Actum a. d. 1333 Philippi et Jacobi (*Mai 1*).

—1034. Ni[colaus] Wittenborch statuit Ti[derico] Albi Bertoldi dimidiam hereditatem suam sitam in Franckenstrate pro 50 m. sine usuris.

—1035. Hinricus Hagedorn institor statuit pueris Johannis Westval dimidiam bodam suam pro 60 m.

A. D. 1333 post Jo[hannis].

[f. 48^b

—1036. Johannes Papenhagen et Hermannus, filius eius, statuerunt Meynekino Buchaghen et Jo[hanni] Kerndorp hereditatem suam sitam in Ravenberchstrate pro 120 m. a proximo pascha ultra ad annum persolvendis.

*) et 5 sol. *übergeschrieben*. b) Alberto *übergeschrieben*.

—1037. Albert Elewern statuit pueris Lemmekini Aven dimidiam hereditatem Hinrici Lothen pro 132^a) m. a proximo [f.] b. Johannis Baptiste ad 3 annos; idem Albertus fideiussit pro defectu.

1038. Hinricus Sunderrok statuit Clüver suam hereditatem sitam in Hokenstrate pro 60 m. solvendis in proximo Michaelis.

1039. Lephardus obligatur filio suo Nicolao in 30 m. d. et Wernekino filio suo in 8 m. et sic separatus est ab ipsis pro hereditate matris eorum.

1040. Jo[hannes] de Hadel statuit Jo[hanni] de Kamen suam hereditatem in pl. Francorum sitam pro 100 m. d.

—1041. Tale relicta Gropen statuit Hinrico de Cipeken quartam partem hereditatis sue pro 18 m. ratione muri, pro quibus habebit annuatim ratione reddituum 24 sol.

Eadem relicta statuit Hinrico de Dalviz residuum eiusdem hereditatis pro 20 m.

—1042. Arnoldus Busche statuit pueris Hinrici de Vreden suam hereditatem sitam in pl. Monachorum pro 60 m. solvendis ad 4 annos.

1043. Harderus Brochdorp concordavit cum Mechtilde uxore sua, quod, quando alter eorum moritur, supervivens omnia ipsorum bona obtinebit.

1044. Godeke Stüver dimisit a se filium suum Johannem ex parte hereditatis sue matris, qui filius ipsum patrem liberum et solutum ratione huius, qui tamen Johannes nec^b) tertius obtinet dimidietatem hereditatis sui patris site ante Vordor.

1045. Sabel statuit duobus filiis suis, Johanni et Conrado, hereditatem suam et duas curias humuli sitas apud Gerbodehagen pro 110 m. ratione hereditatis matris eorum.

—1046. Nicolaus Wittenborch statuit suam dimidiam hereditatem sitam in Vrankenstrate apud Tidericum Album Johanni Westerso pro 62¹/₂ m. et 3 sol. solvendis in proximo Michaelis.

1047. Benekinus, filius Johannis Divitis, tutor Hilleken, et ipsa Hilleke dimiserunt Wernerum Crispum solutum ab omnibus debitis et inpetitionibus.

1048. Conradus Velin dimisit Johannem de Dorpen et Heynonem Velin solutos a provisione et ab omni computatione ratione testamenti patris sui.

Jda Velin, filia Nicolai, monialis in Nyencloster, dimisit Johannem de Dorpen et Heynonem Velin solutos et liberos a provisione et ab omni inpetitione.

1049. Jacobus Parvi Petri statuit Tiderico Albo suam hereditatem sitam apud Wesent pro 100 m. d. solvendis a proximo festo b. Johannis Baptiste ultra ad 5 annos; quibus 5 annis expiratis si dicte 100 m. eidem Ti[derico] solute non fuerint, dicta hereditas ipsius iusta emptio permanebit. Actum a. D. 1333 circa Viti et Modesti (*Juni 15.*).

—1050. Nicolaus Rodehose iunior obligavit pueris Johannis Judei tertiam partem hereditatis sue iuxta Forum pro 100 m. solvendis in festo Jacobi.

—1051. Tanquardus Helmsleger obligavit Sconeweder hereditatem filiorum fratris sui pro 10 m. a proximo Michaelis ad annum.

^a) 32 durchatrichen u. 22 abergeschrieben. ^b) Text: mec.

—1052. Vrigensten carnifex statuit Boetio Linicide suam hereditatem pro 40 m. pro pingnore exsequuto solvendis a proximo festo Michaelis ultra ad 2 annos. Actum die bb. Galli et Lulli (*October 16.*).

1053. Johannes Wren ^{a)} habet in muro Stamer Alberti 1 m. red. singulis annis in f. Michaelis pro 12 m. redimendos.

—1054. Johannes Somerstorp carnifex dimisit et dedit 2 filiis Johanni et Hermanno dimidiam hereditatem suam.

1055. Conradus ^{b)} Semelowe statuit Johanni Robelman suam bodam sitam inter Semelowedor et Bodendor pro 60 m. pro pingnore exsequuto solvendis in proximo Nativitatis b. Johannis Baptiste.

—1056. Domina Kustersche statuit puero Marquardi quartam partem fabrice sue apud Maiores Fratres pro 18 m.

—1057. Johannes Strateborch obligavit pueris Bernardi Sachtelevent hereditatem suam lapideam sitam in pl. Piscatorum pro 40 m. solvendis a proximo Natali Cristi ad annum.

Jdem Strateborch obligavit Hinrico Tribusez eandem hereditatem pro 30 m. simul in solidumque solvendis eodem termino.

A. D. 1333 post Martini.

[f. 49^a

—1058. ^{c)} Relicta Bruchusen statuit Andree Vlashoken bodam suam sitam ante Semelowedor pro 100 m. d.

—1059. Bor[chardus] ^{d)} de Osenbrugge statuit Johanni Kusvelt dimidiam hereditatem suam sitam in pl. S. Spiritus pro 100 m.

—1060. Hinricus Bochoolt statuit Petro Slutedore dimidiam hereditatem suam in pl. S. Spiritus pro 100 m.

—1061. Jo[hannes] Mercel statuit Johanni ^{e)} Kusvelt bodam suam sitam apud Bor[chardum] Norweghen pro 50 m.

1062. Blomenberch statuit Hinrico Badiseren hereditatem suam sitam in pl. Clericorum pro 60 m. d.

—1063. Detmer Sachtelevent statuit Bertoldo, filio Bertoldi de Grimme, hereditatem suam sitam in platea Monachorum pro 50 ^{f)} m. solvendis nunc ad duos annos ^{g)}. Actum a. D. 1334 in Epyphania Domini.

1064. Rolavus Carpentarius statuit Vickoni Kortonacke suam bodam sitam in Blienstrate pro 16 m.

—1065. Relicta Ludolfi Kusvelt statuit relictæ Arnoldi Linicide et suis pueris hereditatem suam pro 200 m.; sed quando dicta relictæ Arnoldi suam pecuniam rehabere voluerit, tunc antea ad quartale anni intimabit relictæ Ludolfi.

—1066. Reyneke relictæ Brunswik statuit hereditatem suam pueris Goldoghen pro 100 m. solvendis a proximo pascha ad annum.

—1067. Relicta Hinrici Longi statuit quartam partem hereditatis sue angularis in Bodenstrate Talen, uxori Johannis de Demyn, pro 100 m. d. solvendis a proximo pascha ad 3 annos.

^{a)} J. W. durchstrichen und „Elisabet relictæ Simerstorp“ übergeschrieben. ^{b)} dahinter durchstrichen „Robelman.“ ^{c)} übergeschrieben: Johanni Grifenberg ad 2 annos. Actum 1336 Michaelis. ^{d)} übergeschrieben „relictæ.“ ^{e)} hinter dem durchstrichenen Hinrico. ^{f)} 50 unterstrichen, 40 übergeschrieben. ^{g)} „duos annos“ unter dem durchstrichenen „annum“.

—1068. Ti[derikus] Clutse statuit Talen, uxori Johannis de Demyn, hereditatem suam pro 100 m. a proximo pascha ad annum solvendis. De *) hiis solvit idem Tidemannus 45 m.

—1069. Jo[hannes] Kisowe statuit hereditatem suam Johanni, filio Johannis Semeler, Hermanno Papenhagen et Hermanno Puce pro 10 m.

—1070. Albertus Elewern statuit quartam partem hereditatis s[u]e filio Becker pro 50 m.

1071. Jacobus Brus emit a Kerstiano hereditatem suam sitam in Hokenstrate cum attinentiis suis. Kerstianus emit a Jacobo Brus bodam suam.

1072. Hinricus Keding emit a filio Kilemanneschen hereditatem suam sitam apud Dotem.

—1073. Johannes Vehof statuit Conrado de Haren hereditatis sue tertiam partem site in Longa pl. pro 100 m. d. solvendis in proximo f. b. Martini.

1074. Nicolaus Wittenborch statuit Jacob Voghel macellum suum in Nova Civitate et aream suam in Blidenstrate pro 24 m. et cum hoc curiam humuli sitam apud molendinum Elewern.

1075. Jo[hannes] Albus statuit Poppe Lidel quartam partem sue hereditatis pro 40 m. solvendis in proximo pascha ad annum.

1076. Tideke Pellifex statuit Johanni Kusvelt hereditatem suam sitam in pl. Clericorum pro 74 m. solvendis in proximo f. b. Martini.

1077. Jo[hannes] Wicberni statuit Jo[hanni] Dartsowe hereditatem suam sitam in Bodenstrate pro 200 m. a proximo f. Nativitatis Cristi ultra ad annum exsolvendis.

*1078. Hinricus Dalviz statuit Bertoldo, filio Bertoldi de Grimme, dimidiam hereditatem suam sitam in pl. Clericorum pro 40 m. d. solvendis a proximo pascha ultra ad 3 annos. Seghefridus et Hermannus Wokenstede reddent eundem Hinricum indempnem et solutum.

—1079. Reddich Doleator statuit filie sue Taleken dimidiam hereditatem suam sitam iuxta preconem pro 14 m.; sed integra hereditas stabit pro defectu.

1080. Gherwinus emit ab Egberto et Gherardo, fratribus relicte Conradi de Godebus, quartam partem hereditatis sue site in Longa platea.

1081. Nicolaus Grelle emit ab Arnaldo de Essent hereditatem suam sitam in platea Francorum, in qua hereditate habet Herderus de Riga 10 m. ad tempora tantummodo sue vite.

1082. Hermannus de Loninge emit a Tecen de Satel dimidiam bodam suam sitam in Semelowestrade.

1083. Egbertus Westval emit a Bertoldo de Brema quartam partem molendini venti ante Knepesdor.

1084. Hinrico Badiseren pertinet hereditas angularis integra a domo Velehoven usque ad Knepesdor cum omnibus suis attinentiis.

A. D. 1334 post f. pentecostes.

[f. 49 b

—1085. Richardus Travenemunde statuit Hinrico Tolner suas bodas sitas apud valvam S. Spiritus pro 60 m. tribus m. minus.

*) de his etc. *Nachtrag.*

—1086. Hartwicus de Hamme statuit puero Hinrico Walen suam hereditatem pro 100 m. d. ipseque Hartwicus stat pro defectu.

1087. Peter Lalendorp statuit Johanni de Lawe quartam partem sue hereditatis site apud Martinum Wokenstede pro 30 m. solvendis in proximo pascha.

1088. Rixa, relicta Symonis de Elcen, ac Segefridus, eius provisor in hac causa, statuerunt dimidiam hereditatem eiusdem Symonis sitam ante Vranckendor Johanni Wren pro 50 m. d.; aliam dimidietatem eiusdem hereditatis statuerunt Arnaldo Fabro et Mechtildi, sorori eius, pro 100 m. d. in proximo pascha persolvendis. Johannes Wren fideiussit pro consensu filii eiusdem Rixe ratione dictarum 100 m. iussu eiusdem Rixe et reddetur indemnis per dimidiam hereditatem sibi statutam.

—1089. Matheus Pistor statuit Jordano Voghen dimidiam hereditatem suam sitam in pl. Piscatorum pro 100 m.

— Jdem Matheus dedit aliam dimidietatem eiusdem hereditatis filiis suis Alardo et Paulo pro parte bonorum hereditariorum sue matris.

—1090. Johannes Wren ^{a)} habet in domo Andree Baggendorp 24 sol. red. ratione muri percipiendos annis singulis in f. Nativitatis b. Johannis, quos redimere potest pro 18 m.

—1091. Albertus Eleweren statuit Wulf de Brema ^{b)} suam dimidiam hereditatem sitam in angulo Pumperstrate pro 100 m. d. solvendis ante f. b. Michaelis, quandocumque sibi placet.

1092. Johannes Brunswik est separatus a pueris Goldoghen taliter, quod Johannes Brunswik obtinet hereditatem, quam inhabitat, sicut sita est cum omnibus aliis bonis, et dabit pueris predictis 300 m.; de quibus 100 m. iam persolvit; pro ^{c)} residuis 200 m. statuit dictis pueris eandem hereditatem. Ipsi etiam pueri obtinent hereditatem sitam apud Wiggerschen cum attinentiis suis.

1093. Bertoldus Soltwedel statuit Hinceken Sartori suam curiam sitam in Nova Civitate pro 26 m. solvendis in proximo Michaelis.

—1094. Johannes Somerstorp statuit Alheydi relicte Heidenrici Semelowe suam hereditatem sitam apud semiterium b. Marie pro 24 m. ratione muri, pro quibus dabit singulis annis in festo b. Johannis Baptiste 2 m.

—1095. Hinricus Kuse statuit Johanni, filio Timmonis Reper, suam hereditatem pro 50 m. solvendis in proximo f. b. Johannis Baptiste ultra 2 annos. Actum anno predicto in crastino b. Marie Magdalene (*Juli 23.*)

1096. Ti[dericus] Pellifex statuit Jordano Jordani suam hodam sitam apud preconem pro 19 m. pro pignore exsequito solvendis in proximo b. Martini.

*1097. Elisabeth, filie Hinrici Doring ^{a)}, bone memorie, pertinet dimidietas hereditatis eiusdem Hinrici Doring patris sui site in Bilekenhagen; alia dimidietas pertinet Alheydi sue matri, nunc uxori Johannis Polen; sed eadem Alheydis cum marito suo Johanne obligavit suam partem dicte hereditatis videlicet

^{a)} „Johannes Wren“ *durchstrichen*, Elisabeth relicta Simerstorp *übergeschrieben*. ^{b)} „Wulf de Brema“ *am Ende nachgetragen*. ^{c)} *von pro — eandem hereditatem durchstrichen*.
^{a)} Hds.: E. filie H. D. filie b. m.; *das zweite filie übergeschrieben*.

dimidietatem prefate Elisabeth filie sue pro 23 m. solvendis a proximo Michaelis ad 3 annos.

Cum hiis dicta puella a matre sua est divisa, *) sed predictus Johannes et Alheydis ratione dictarum 23 m. eidem puelle stant pro defectu.

*1098. Domina Kustersche statuit Bertrammo et Tilseken pueris Johannis Judei pro 100 m. hereditatem suam lapideam ad 6 annos, que hereditas obligata fuerat Hermanno de Brema et Aveken pro 60 m. Sed est de ipsis 60 m. libera et soluta.

1099. Martinus Straceborch et Hermekinus, filius eius, cum consensu domini Hermanni Papenhaghen obligaverunt domine Kūnnen, relicte Hermanni Albi, et suis pueris dimidiam stupam ipsorum pro 90 m. solvendis infra 6 annos.

—1100. Jo[hannes] Wismer statuit pueris Johannis Judei dimidiam hereditatem suam sitam in Longa platea pro 100 m. solvendis in proximo f. b. Nicolai ad annum.

—1101. Hinricus Werceborch statuit Willekino Raghuel suam dimidiam hereditatem sitam in pl. Clericorum pro 30 m. solvendis infra continuos 3 annos.

A. D. 1335 post Nativitatem Domini.

[f. 50 a

—1102. Johannes Rasche statuit Hennekino et Geseken pueris suis dimidiam hereditatem suam sitam in Verstrate pro 160 m. den.

—1103. Johannes Wicberni statuit pueris Johannis Albi bodam suam sitam iuxta bodam in angulo apud Bodendor pro 50 m. solvendis in proximo f. Nativitatis Domini.

—1104. Marquardus Textor statuit suam maiorem bodam Johanni Lovenborch pro 18 m pro pignore exsequuto. Terminus pasche.

—1105. Rubenowe statuit pueris Hinrici Ruffi quartam partem hereditatis site apud S. Jacobum pro 100 m. d.

*1106. Andreas Dudesche statuit Brand tertiam partem hereditatis sue site in Ravenbergestrate pro 50 m. solvendis a proximo f. b. Martini ultra ad tres annos; et si mater et soror eiusdem Andree alias duas partes alicui vendere vel inpignerare voluerint, prius eidem Brand exhibebunt. Actum a. D. 1334 ante Martini.

—1107. Johannes Somerstorp statuit Johanni Westerso quartam partem hereditatis sue site in pl. Fabrorum pro 17 m. 8 sol. pro pignore exsequuto Dies Jo[hannis] Baptiste.

— Johannes Somerstorp statuit aliam quartam partem eiusdem hereditatis Cecilie, filie filie Conradi Somerstorp, pro 20 m. solvendis eidem Cecilie, cum fuerit nubilis.

1108. Wichmann concessit Vickoni Vranckendam et Hennekino, filio Gherardi de Gnoyen, dimidiam hereditatem suam sitam in platea Fabrorum, quam iidem Vicko et Hennekinus Gherardo, filio predicti Gher[ardi] de Gnoyen, pro 25 m. et Helleken b) eiusdem sorori etiam pro 25 m. obligavit.

1109. Hermanus Wenthusen statuit Hinrico Borneholm duos ortos pro redditibus 12 solidorum, quousque a dominis consulibus hos redditus poterit liberare.

*) *Hds.*: divisusus. b) „et H. etc.“ *durch Unterstreichung getilgt.*

—1110. Maltenhagen statuit suam hereditatem Bertoldo, filio Bertoldi de Grimme, pro 50 m., que prius posita fuit pro 40 m., quod deleatur.

1111. Marquardus Gnewesmolen statuit eidem Bertoldo suam hereditatem pro 70 m. d., que prius eidem posita fuit pro 80 m., quod est cassum.

—1112. Johannes et Gherardus, filii Frederici Doleatoris, statuerunt Thi[deriko] Lusco^{a)} hereditatem suam apud Maiores Fratres sitam pro 40 m. d.

1113. Kerstianus Lodowici statuit suam bodam sitam apud Stenh[agen] pueris Alberti Muggenhol pro 50 m. solvendis a proximo pascha ad 2 annos.

*1114. Relicta Bruchusen concessit Bertoldo de Kedinch[aghen] suam dimidiam hereditatem sitam in Semelowestrade, quam idem Bertoldus statuit Hinrico, filio Weldeghen, pro 100 m. d. solvendis a proximo f. b. Martini ad annum.

—1115. Hinricus Bocholt statuit suam dimidiam hereditatem Johanni Kesemeyer pro 110 m. d.

—1116. Hinricus Bode et Ymme eius uxor statuerunt pueris Thidemani Longi quartam partem hereditatis sue site in pl. Francorum pro 30 m. d. solvendis in proximo f. Nativitatis Domini.

*1117. Egbertus Westvalus statuit suam dimidiam hereditatem sitam apud Hermannum Papenhaghen pueris Gherardi de Welzen pro 250 m. d. solvendis in proximo f. Nativitatis Cristi; quam si tunc non redimerit, legitima emptio manebit predictorum puerorum.

1118. Johannes Papenhaghen et filius eius, magister Hermannus, statuerunt Jacobo Griphenberch suam hereditatem sitam in Ravenbergerstrate pro 160 m. solvendis a proximo pascha ultra ad annum; quam si tunc non redimerint, manebit eiusdem Jacobi emptio perpetua.

1119. Bernardus quondam notarius advocati et Ghesa ipsius uxor obligantur Hermannno Kummerowe filio ipsius Ghesen in 44 m. d., quas ipsa Ghesa in sua potestate, quandiu vixerit, retinebit; sed eadem defuncta dicti denarii de paratioribus bonis Bernardi et ipsius Ghesen eidem Hermannno expedite persolventur, tam de bonis mobilibus et immobilibus, hereditate et aliis bonis quibuscunque.

—1120. Bertramus Wulflam et Wulvingus frater suus statuerunt Conrado Lowen hereditatem suam sitam apud Forum, in qua Mauricius moratur, pro 100 m. solvendis a proximo f. pentecostes ultra ad 2 annos.

—1121. Egbertus Westvalus statuit Lippoldo suam bodam sitam in Semelowestrade pro 220 m. a proximo pascha ad 3 annos et si interim eandem bodam vendere voluerit, ipsam Lippoldo predicto prius exhibebit ad emendum.

—1122. Petrus Rustowe statuit Arnaldo Pedi suam dimidiam hereditatem sitam in platea Francorum pro 50 m.

1123. Bernardus Norweghen assignavit filie sue Taleken 35 m. sufferendas ex omnibus bonis suis ubicumque fuerint et quando ipsa Taleke cum noverca sua concordare non poterit, tunc sibi debet predicta^{b)} pecunia expedite presentari.

A. D. 1335 post pascha.

[f. 50^b

1124. Johannes Wigberni statuit Johanni Dartsowe suam hereditatem sitam in Bodenstrate pro 60 m. ultra summam, pro qua sibi prius est obligata.

^{a)} darüber durchstrichen „Hermannno privigno Rockut.“

^{b)} bona durchstrichen.

-- 1125. Gotscalcus Manhaghen, Hinricus Mordorp et Conradus Faber statuerunt Elisabeth de Swolle bodam Kerstiani Cultellificis pro 60 m. d. a proximo f. Nativitatis b. Baptiste ad 2 annos persolvendis. In eadem boda obtinet Gotscalcus Manhaghen 40 m.

1126. Hermannus Ghelinchusen dimisit uxorem fratris sui Johannis Semelowe solutam et liberam ab omni impetitione hereditaria et habet ratum testamentum eiusdem fratris sui.

—1127. Jo[hannes] Albus statuit suam dimidiam hereditatem sitam in Longa platea pueris Hinrici de Vreden pro 60^a) m. solvendis ad 4 annos.

—1128. Hinricus Stenhaghen statuit suam dimidiam hereditatem pueris Thidemanni Longi pro 30 m.

—1129. Marquardus Textor statuit Conrado Wilden suam bodam, in qua moratur, pro 20 m.

*1130. Godeke Lothen statuit suam dimidiam hereditatem, in qua moratur, puero Jacobi de Wilcen pro 100 m. solvendis a proximo pascha a[d] 3 annos et si dicta hereditas, quod absit, per ignem consumpta fuerit, tunc puer tertiam partem eiusdem dimidie hereditatis propriis sumptibus reedificabit.

1131. Jo[hannes] Kernendorp statuit Meynekino Bochaghen hereditatem, que fuit Johannis Papenhagen, sitam in Ravenbergerstrate pro 158 m.

—1132. Hermannus de Meppen statuit heredibus Johannis Ruffi et eorum provisoribus, scilicet Jo[hannis] Suderman, Hartwico de Hamme et Hamborch, sextam partem hereditatis, que quondam fuit Walteri Munter, pro 60 m. solvendis a proximo f. Nativitatis Domini ad 3 annos.

1133. Rotgherus Penesticus debet edificare bodam suam, sicut Heye suam edificavit.

—1134. Reyneke de Buren statuit suam dimidiam hereditatem Conrado Lowen cum consensu matris sue pro 100 m. solvendis a proximo pentecoste ad duos annos.

—1135. Jo[hannes] Witte statuit Hennekino Vos tertiam partem hereditatis sue pro 40 m.

—1136. Bernardus Hoppener statuit suam dimidiam hereditatem Gherardo de Gripeswalt et matri eius pro 50 m. solvendis ad 2 annos.

—1137. Richardus Travenemunde statuit Hinrico de Werden bodam suam sitam ante valvam S. Spiritus pro 80 m. solvendis in Circumcisione Domini.

1138. Conradus Velin statuit fratri suo Nicolao dimidiam hereditatem suam sitam in angulo Verstrate pro 100 m. d.

*1139. Nicolaus, filius Calvi Petri, et mater eius statuerunt Bernardo de Vreden stabulum eorum retro domum ipsius Bernardi cum via et transitu ad idem stabulum pro 14 m. d., quousque restituant predictas 14 m. in f. pasche; ambo fideiusserunt super defectum.

—1140. Tidericus de Demyn statuit Hennekino Langevelt, filio fratris sui, bodam suam pro 12 m., quem domina Elisabeth nutriet, quamdiu eidem Demyn placet, pro redditibus 12 m.

^a) 60 *übergeschrieben*; die Zahl im Text (40) *radiert*.

1141. Jo[hannes] Wicberni statuit Wichmanno bodam suam sitam ante Bodendor pro 100 m. d. solvendis in proximo Nativitatis b. Johannis Baptiste; actum die b. Marie Magdalene eiusdem anni.

—1142. Godeke Wickeden habet in domo angulari Nicolai Velin 30 m. d., quas in 4 terminis anni colliget, scilicet quolibet termino 2 m. cum dimidia, quousque dictas 30 m. plene habeat; primus terminus erit festum b. Michaelis proximum.

1143. Lenceman et sui compromissores, scilicet Detmarus Sachtelevent et Johannes Pensin, obligantur manu coniuncta Conrado de Haren in 64 m. solvendis in 4 annis subsequentibus, scilicet quolibet anno 16 m.; terminus Johannis Baptiste et quolibet termino 4 sol.

—1144. Johannes filius Engelberti Dalviz statuit Engelkino, fratri suo, tertiam partem hereditatis sue site in platea S. Spiritus pro 150 m. ratione hereditatis patris sui.

—1145. Relicta Wiberch statuit Johanni Kusvelt suam hereditatem pro 50 m.; cum autem ab invicem separari voluerint, unus alteri ad dimidium annum predicet.

1146. Martinus Danus statuit Tiderico Albo in Frankenstrate dimidiam hereditatem Sifridi Parvi pro 50 libris grossorum solvendis in proximo pascha ad 3 annos.

—1147. Dominus Tidericus de Stenus presbiter et Lephardus eius gener statuerunt Conegundi, relicte Hermanni Albi, et eius pueris hereditatem suam lapideam sitam in platea Francorum pro 150 m.; quas exsolvent cum eadem relicta cum suis pueris et eorum provisos ipsi hoc ad quartale unius anni predixerint.

—1148. Sculderknoke pistor statuit suam dimidiam hereditatem Hermanno Kercebom pro 100 m. solvendis a proximo Michaelis ultra ad 2 annos.

*1149. Martinus Voghe ^{a)} statuit Hinrico Kosvelt suam dimidiam hereditatem sitam in platea S. Spiritus pro 200 m. pro pignore exsequuto.

—1150. Tidemannus Vorkenbeke statuit Hinrico Papen suam dimidiam hereditatem sitam in opposito Wesent pro 80 m.

*1151. Johannes Brunswik de consensu et iussu Johannis Wren et aliorum provisorum puerorum Goldoghe presentavit Tidekino Goldoghe 100 m. d. de 200 m., pro quibus sua hereditas eisdem pueris fuerat obligata; residuas 100 m. obtinebunt Godekinus et Jacobus fratres predicti Tidekini, pro quibus 100 m. eisdem pueris Godekino und Jacobo idem Johannes Brunswik dimidietatem sue hereditatis obligavit. Item idem Tidekinus obtinebit tertiam partem hereditatis ^{b)} site in platea Fabrorum, alias duas partes prefati duo pueri obtinebunt. Item dicti duo pueri obtinebunt 100 m. cum domina Reyneke relicta Brunswik et sic idem Tidekinus a suis fratribus est separatus.

—1152. Relicta Bruchusen statuit Ermegardi filie domini Sculowe hereditatem suam sitam in platea Ravensberch pro 100 m. d. solvendis a proximo Natali Cristi ad annum, hereditatem inquam cum toto angulo et attinenciis suis.

1153. Hermannus Hafman statuit Paulo Saskoping suam hereditatem pro 100 m. d. solvendis infra 2 annos continuos; actum in f. b. Michaelis.

^{a)} über Voghe durchstrichen Vulsik. ^{b)} sue durchstrichen.

1154. Martinus Danus statuit Greteken privingne sue, scilicet filie Gher[ardi] Parkentin, suam hereditatem sitam in Longa platea pro 150 m.; super isto obligatur eidem Greteken pro 50 m.

A. D. 1335 post Martini.

[f. 51a

—1155. Dominus Nicolaus de Wolde et Everardus Porez statuerunt pueris Hinrici Roden *) hereditatem sitam in platea Molendini pro 100 m. d. solvendis a proximo Nativitatis Domini ad annum. Segefridus et Jo[hannes] Wren stant pro defectu.

—1156. Hinricus de Cippeken statuit domino Bernardo de Vreden hereditatem suam in angulo sitam in Longa platea pro 50 m. d. solvendis a proximo f. b. Michaelis ad annum; ipse etiam dominus Hinricus et sui heredes stant pro defectu.

*1157. Hinricus Eselesvoeth statuit Johanni Koldehove hereditatem suam angularem sitam in Longa platea cum curia sua b) pro 200 m. d. solvendis ultra 4 annos, quibus 4 annis circumvolutis si idem Hinricus huiusmodi pecuniam non persolverit, tunc predictus Johannes Koldehove eandem hereditatem vendere et obligare, cui voluerit, potest et suam inde recipere pecuniam; si vero idem Hinricus eandem hereditatem vendere voluerit, tunc dimittet eam dicto Johanni pro tanta pecunia, pro quanta alius eam emere velit.

*1158. Gherburgis relicta Johannis Crudener muneravit et persolvit Martino Kalsowe 450 m. d. ad usum Johannis filii eiusdem Crudener, geniti per filiam eiusdem Martini Kalsowe, prius uxorem ipsius Crudener; de quibus 450 m. idem Kalsowe nomine dicti pueri prefatam Gherburgen et eius pueros dimisit liberos et solutos.

*1159. Domina Elisabeth relicta Bruchusen et Gherwinus Sculowe statuerunt et obligaverunt domino Detmaro Gramelowe et Godekino de Wickedem ad manus puerorum Petri de Scheninge, civis in Lubek, pie memorie, hereditates suas videlicet hereditatem dicte relicte sitam in Semelowestrate et hereditatem Gherwini sitam in Bodenstrate cum suis distinctionibus pro 420 m. lubicensium d.; pro quibus predicta domina Elisabeth et Gherwinus Sculowe dictis pueris Petri de Scheninge annis singulis 40 m. et 2 m. redditus dictorum denariorum infra civitatem Lubicensem in Purificatione b. Marie virginis sub eorum eventibus, laboribus et expensis persolvent expedite. Est etiam condicionatum, quod dicti, videlicet domina Elisabeth et Gherwinus Sculowe, possint reemere dictos redditus pro 420 m. antedictorum denariorum, quandocumque eorum voluntati placuerit; adiecto tamen isto quod eas exsolvent cum redditibus definitis iuxta tempus infra civitatem Lubicensem antedictis pueris sub eorum eventibus, dampnis, laboribus, ut premittitur, et expensis.

1160. Loweke et Johannes fratres dicti Semelowe coniuncta manu promiserunt predictam dominam Elisabeth et Gherwinum Sculowe ab omni dampno, si quod ratione dicte obligationis suarum hereditatum incurrerint, liberos conservare et eas hereditates de dictis pueris Petri de Scheninge penitus disbrigare.

—1161. Arbitratri sunt etiam predicti Loweke et Johannes, quod sepredictas hereditates infra hinc et proximum f. pasche et ultra ad annum reemere et de

*) pueris Hinrici Roden *durchstrichen und Tiderico Albo übergeschrieben.* b) cum curia sua *übergeschrieben.*

predictis pueris libertare debeant; quod si non fecerint, extunc 100 m. d. exsolvent civitati.

—1162. Lephardus Simerstorp statuit Laurentio, filio Tidemanni Rockut, bodam suam sitam apud Frankendor pro 50 m. d. solvendis a proximo pascha ad 2 annos.

—1163. Giso faber statuit Ludekino Wirinchusen suam hereditatem sitam in platea Tribusez pro 20 m.

—1164. Herman Omeke statuit Bertoldo de Munster bodam suam cum uno iugere agri ^{a)} sitam apud Dominam Nostram pro 16 m.

—1165. Hinricus Vehof statuit Wernerero Langen dimidiam hereditatem suam sitam in Longa platea pro 200 m. d. solvendis a proximo carnisprivio ultra ad annum; actum a. d. 1336 feria quarta ante carnisprivium.

—1166. Bertoldus de Holte habet in hereditate Tidemanni Lapidice in platea Molendini 4 m. d. ratione muri, de quibus dabit annuatim 5 sol. 4 d., donec eos redimere possit.

—1167. Johannes Bullencloth statuit Ludekino Wirinchusen suam dimidiam hereditatem sitam in platea Francorum pro 20 m. d.

—1168. Hermannus Perlement statuit previngnis suis suam dimidiam hereditatem in oppositum Reynekini Velkener pro 90 m.

*1169. Lephardus Wiberch statuit Hennekino, filio Hinrici ^{b)} de Velgest, sue hereditatis terciam partem pro 27¹/₂ m. solvendis infra 4 annos.

—1170. Hinricus de Mukes statuit uxor[i] Ti[derici] Papenhagen Kinen suam dimidiam hereditatem sitam in Frankenstrate, que quondam pro eadem pecunia posita fuit, puero eiusdem Kinen genito de latere Vrowini Lowerc pro 40 m. d.

1171. Rixe, relicta domini Bertrammi Travenemunde, Tidericus, Johannes et Nicolaus, filii eius, statuerunt domino Johanni de Dorpen et Detmer Gramelowe ^{c)} minorem hereditatem suam sitam in Bodenstrate cum bodis suis omnibus in Travenemunderstrate pro 224 m. ^{d)} solvendis a proximo pascha ad annum pro pignore exsequuto.

—1172. Lemmeke Munter obligavit Tiloni Aurifabro sextam partem hereditatis site apud Forum pro 100 m. d.

—1173. Mathias de Campen statuit Vickoni Elcingeborch, genero suo, dimidietatem hereditatis sue site in platea S. Spiritus pro 150 m.

A. D. 1336 post pascha.

[f. 51 b

—1174. Everardus Wulveshagen statuit pueris Reyneri Cerdonis hereditatem suam sitam apud Maiores Fratres pro 70 m.

1175. Hinricus Koldehove obligatur Johanni fratri suo in 70 m. den., pro quibus sibi anuuatim 7 m. persolvere debet, pro quibus eciam sibi omnia bona sua mobilia et imobilia, pecudes videlicet et pecora, fruges et annonam, obligavit; sed ipso Johanne defuncto tam principalis summa quam redditus eiusdem Hinrici et suorum heredum permanebunt.

^{a)} cum — agri *übergeschrieben*. ^{b)} *Hds.*: Hinrico. ^{c)} „et Detmer Gramelowe“ *durchstrichen*. ^{d)} 224 *durchstrichen*, 100 *übergeschrieben*.

—1176. Nicolaus Rodehose iunior statuit Alberto de Mechel quartam partem hereditatis sue site apud Forum pro 100 m. d.

—1177. Laurentius Wigger statuit pueris Hinrici de Vreden quartam partem hereditatis sue in Verstrate pro 60 m. solvendis infra 4 annos.

—1178. Gherardus Institor statuit Slutedore hereditatem suam sitam in Verstrate pro 100 m.

—1179. Nicolaus de Stade statuit Jo[hanni] Riben suam hereditatem sitam versus Dotem pro 70 m. ad 2 annos.

—1180. Engelke Velkener statuit Conrado, filio suo, quartam partem hereditatis sue pro 50 m. d. et fideiussit pro defectu.

—1181. Hinricus Cellator statuit Reynekino Doleatori suam bodam sitam extra Semelowedor pro 40 m.

—1182. Volquinus Wulveshagen statuit dimidietatem hereditatis sue in Longa platea Bertoldo Kure pro 50 m. solvendis infra 10 annos continuos pro pignore exsequuto. Idem Volquinus fideiussit pro defectu.

—1183. Johannes Vulesik statuit Johanni de Vreden suam dimidiam hereditatem sitam in platea S. Spiritus pro 200 m. solvendis a proximo pascha ultra ad 2 annos.

—1184. Johannes Somerstorp, statuit Hermanno filio suo dimidiam hereditatem suam sitam apud cimiterium b. Virginis pro 40 m.

*1185. Nicolaus Calvi Petri statuit Bernardo de Vreden dimidietatem anguli sui siti in Frankenstrate pro 30 m. solvendis a proximo pascha ad 2 annos; si autem ipsum Nicolaum interim dictum angulum vendere contigerit, ipsum inquam angulum cum attinenciis suis, extunc idem Bernardus propinquior erit ad emendum. Idem etiam Nicolaus stat pro defectu. Intitulacio seu obligacio facta de stabulo prius manebit in suo vigore.

—1186. Relicta Borchardi Somer statuit pueris Hinrici de Vreden 4 bodas suas sitas apud cimiterium b. Virginis pro 30 m.

—1187. Hinricus de Loten et Hermannus Puce, provisores domus S. Spiritus, de consensu consulum statuerunt Jacobo, filio Jacobi de Wilse, fabricas sitas apud pontem Francorum pro 100 m. d.; terminus solutionis est Johannis.

—1188. Johannes de Mynden statuit Johanni de Vreden suam dimidiam bodam sitam apud Hagedoren pro 100 m. solvendis a proximo pascha ultra ad annum.

—1189. Hinricus Weldeghe statuit Hennekino et Nicolao, fratribus suis, dimidiam hereditatem suam sitam apud Maiores Fratres pro 200 m. d. et stat pro defectu.

Idem 100 m. d. predicto Hinrico in hereditate Bruchusen ascripte pertinent Arnoldo, suo fratri; eidem Ar[noldo] pertinet lapidea hereditas sita apud Maiores Fratres et sic ab invicem sunt separati.

1190. Domina Gesa de Dame et Tidericus filius eius statuerunt Johanni Westval quartam partem hereditatis sue pro 50 m.

—1191. Alheydis relicta Jo[hannis] Hovener, dominus Hermannus et Johannes, filii eius, statuerunt N[icolao] Went quartam partem hereditatis sue pro 19 m. 4 sol. minus solvendis Martini.

—1192. Borchardus de Osenbrugge statuit Bertrammo, filio Conradi Travenemunde, bodas suas sitas apud ecclesiam b. Jacobi, in quibus Pistor moratur, pro 46 m. solvendis in proximo pascha.

—1193. Albertus Vette statuit Johanni Hoppen tertiam partem sue hereditatis pro 100 m. solvendis ultra tres annos.

Sed*) idem Albertus arbitratus est, quod non debet vendere nec alienare sextam partem sue hereditatis, nisi de consensu Geseken et provisorum eius.

—1194. Hinricus Velgest statuit domine Berten, relicte Alberti Oldenhaghen, hereditatem suam sitam in platea S. Spiritus pro 200 m. 20 m. minus.

—1195. Ludekinus Niger statuit Johanni de Vreden dimidiam hereditatem suam sitam in Longa platea pro 50 m. solvendis infra 2 annos; idem fideiussit pro defectu.

—1196. Hinricus Norweghen tenetur Hermanno Bokelman 7 m. cum dimidia, ratione muri solvendis in proximo Michaelis vel dandum ulterius super f. pasche, quod ius requirit civitatis.

—1197. Machorius Hup statuit Paulo de Saskoping suam hereditatem sitam apud S. Jacobum in platea Clericorum pro 100 m. solvendis in pascha ad 2 annos.

1198. Hermannus de Loninge statuit Helmico de Doren dimidiam bodam suam, in qua Tece moratur, pro 150 m.; et si idem Hermannus eandem bodam vendere voluerit, extunc idem Helmicus propinquior debet esse eandem bodam ad emendum.

A. D. 1336 post Nativitatem b. Johannis Baptiste^b).

[f. 52 a

1199. Johannes de Dorpen et Gramelowe fideiusserunt Gherardo Langervelt et Stenwech 200 m. et 24 m. solvere in proximo pascha ultra ad annum.

1200. Johannes Eversberch statuit Hennekino Muggenhol quartam partem hereditatis sue pro 40 m.

*1201. Ego Hinricus Badiseren obligor ex meis debitis Johanni Raceborch in 14 libris grossorum et 2 solidis grossorum; de hac pecunia Raceborch defalcabit 14 sol. cum dimidio sol. grossorum.

* Item obligor eidem Raceborch in 8 m. puri argenti minus altero dimidio fertone. Item obligor eidem in 18 m. slavicalium d. solvendis in proximo f. b. Martini ultra ad annum.

1202. Tidericus Travenemunde dedit pueris Conradi Travenemunde 200 m. minus 10 m.; super^c) hoc promisit idem Tidericus eisdem pueris 100 m., quas dominus Henningus de Pudbusk ipsis pueris in proximo f. b. Martini debet certificare; et cum isto predicti pueri omnes heredes domini Bertrammi dimiserunt omnino ab omni impetitione liberos et solutos.

1203. Hinricus Crudener exposuit totum, quod habuit ex parte Conradi Wisen, et dedit illud Hennekino Wisen.

—1204. Wiba, filia Wittenhagen, habet in hereditate Alberti, fratris sui, 150 m. et est separata ab eodem.

1205. Rixa relicta Elcen statuit pueris Johannis de Demyu suam dimidiam hereditatem sitam in Franckenstrate pro 100 m. d.; terminus pasche.

*) Sed etc. Nachtrag. b) Dazu von anderer Hand gloriosi. c) von super an unterstrichen.

*1206. Johannes Gronehove statuit dimidiam hereditatem suam Nicolao, filio Gherardi Lunenborch, pro 130 m. d. et sic idem Johannes ab eodem Nicolao est separatus racione hereditaria sui patris ipseque Johannes fid[eiuss]it pro defectu.

—1207. Peter de Beke statuit Bertoldo Hoying bodam suam sitam apud dominum Johannem de Dorpen pro 100 m. d., quam cum voluerit redimere, potest.

—1208. Lemmeke Munter statuit sextam partem hereditatis matris sue Everardo et Ni[colao], fratri suo, pro 100 m. solvendis ad annum et satisfaciunt civitati pro collecta. Lemmeke^{a)} Munter statuit e converso matri sue sextam partem hereditatis sue.

—1209. Leffard de Wiberg^{b)} statuit eisdem suam dimidiam hereditatem pro 100 m. solvendis in Nativitate Cristi ultra ad annum.

1210. Relicta Ni[colai] Wittenborch statuit Johanni Westerso bodam suam sitam in Macellis in Nova Civitate pro 8 m. 8 sol. solvendis in proximo Michaelis.

—1211. Johannes et Gherardus fratres dicti Lindowe emerunt dimidiam hereditatem suam sitam apud Ludolfum Woken a Gherardo Ossenrey. Predicti Johannes et Gher[ardus] statuerunt totam eandem hereditatem Arnoldo, filio sororis scilicet eorum, pro 150 m. d. slavicalium.

—1212. Johannes Morrian statuit Jacobo, filio Jacobi de Wilsen, 2 hereditates suas sitas in pl. Piscatorum pro 200 m. d.

1213. Relicta Bruchusen statuit Johanni Griphenberch bodam suam sitam ante Semelowedor pro 100 m. d. solvendis a proximo Michaelis ad 2 annos.

1214. Marquardus Textor statuit Johanni quartam partem bode sue pro 2 m. et 16 d.

1215. Gher[ardus] Lindowe dimisit Johanni Snellen,^{c)} fratri suo, totum ortum suum situm extra Vranckendor.

—1216. Hinrikus Papeke fideiussit Heynoni Pels pro eo, quod non sustinebit aliquas moniciones pro 33 m. 5 sol. 4 den., quas dedit Woltorpeschen et eius filio.

1217. Brant optinet totum, quod Tidericus Albus habuit in hereditate sua.

—1218. Jo[hannes] Westval institor statuit pueris suis, Bertrammo et Talen, 2 bodas sitas apud Fratres Maiores pro 50 m. ex parte matris eorum.

1219. Elerus de Sund et Greta, uxor sua, et eorum heredes assignaverunt Lodowico, filio Lodowici, 150 m. ex prompeioribus bonis sufferendas.

—1220. Duseborch statuit Arnoldo Snelle dimidiam bodam suam dimidiam pro 100 m. d.; sed idem Duseborch satisfaciet pro collecta.

—1221. Vicko de Witowe statuit fratri suo, Johanni de Ruya, dimidiam hereditatem suam pro 80 m. d.

*1222. Hinricus Brakele et Nicolaus, privignus eius, statuerunt suam dimidiam hereditatem, que fuit quondam Longi Nicolai, sicut sita est, Jacobo, filio Copeken, fusoris ollarum, et Andree Vinkendal pro 60 m. ad 2 annos solvendos.

^{a)} Lemmeke etc. *Nachtrag.* ^{b)} *im Text durchstrichen* Husarm; de Wiberg *darunter geschrieben.* ^{c)} Snellen *übergeschrieben.*

A. D. 1336 post Martini.

[f. 52^b

—1223. Johannes Went statuit Jordano Vogen hereditatem suam sitam apud Dotem Sloronis ^{a)} pro 100 m. et 17 m. d. solvendis a proximo f. b. Nicolai ad annum. Hanc obligationem fecit idem Johannes pro Nicolao Viriz et Petro Bolensone, qui eandem hereditatem tenentur libertare.

—1224. Leo et Johannes Wicberni dimiserunt domino Tiderico Scele 8 ^{b)} m. red. in boda sua sita in Bodendor. ^{c)}

—1225. Hinricus Boeholt statuit Johanni Kusfelt hereditatem suam sitam in platea S. Spiritus pro 120 m. d.

—1226. Hinricus Keding concessit Nicolao Viriz dimidiam hereditatem suam sitam in Longa platea apud Johannem Bagwerk, qui Nicolaus eandem dimidietatem statuit Laurencio Rockut pro 50 m. solvendis in proxima Nativitate Domini ultra ad annum.

—1227. Lephardus Simerstor[p] statuit Johanni Hoppe bodam suam sitam ante Franckendor pro 60 m. d. solvendis infra 3 annos.

1228. Johannes Tonagel statuit Wulf de Brema dimidiam hereditatem suam, in qua moratur, pro 50 m. d.

—1229. Herman Cippel et Detmarus de Bard statuerunt Elisabeth Bukes dimidiam hereditatem sitam apud cimiterium b. Virginis pro 40 m. d. solvendis infra 4 annos.

—Herman Cippol et Detmarus de Bard statuerunt Bertoldo, filio Bertoldi de Grimme, dimidiam hereditate[m] suam sitam apud cimiterium b. Virginis pro 35 m. solvendis a proxima Epiphania infra 2 annos; super defectum promisit Hermannus Albus.

1230. Segefridus statuit pro Sulislao, famulo suo, Geseken et Taleken pueris Egberti Nigri dimidiam hereditatem suam sitam in Papenstrate pro 40 m.

*1231. Ni[colaus] Grelle statuit domino Bernardo de Vreden ^{d)} hereditatem suam sitam in Franckenstrate pro 60 m. solvendis a proximo f. Nativitatis Domini ad annum; idem Ni[colaus] Grelle fideiussit pro defectu, ita videlicet, quod, si in predicto termino huiusmodi pecunia soluta non fuerit, extunc idem Ber[nardus] dictam vendat hereditatem suam inde pecuniam recepturus et, si defectus fuerit, illum predictus Ni[colaus] tenebitur adimplere. Actum a. D. 1337 circa Purificationem b. Virginis.

1232. Jo[hannes] Mercel statuit Johanni Kosfelt dimidiam hereditatem, que fuit Beggerowen, pro 50 m. d.

—1233. Johannes et Gerardus, filii Frederici, statuerunt pueris Alberti de Sutfelde dimidiam hereditatem suam sitam apud Maiores Fratres pro 20 m. d.

—1234. Hinricus Langhedorp dare tenetur Gher[ardo] Leoni singulis annis 5 m., sc. in f. b. Martini 2¹/₂ m. et 2¹/₂ m. in pascha de dimidia curia, que fuit domini Wicberni; tantum dabit s[ing]ulis [annis] ^{e)} de altera dimidia curia et Ger[ardus] Leo cum suis heredibus potest et debet licite hos redditus expignerare de predictis et de possessione eorundem.

^{a)} a. D. S. über dem durchstrichenen: in Verstrate. ^{b)} 8 übergeschr.; im Text durchstr. 5.

^{c)} hinter dem durchstrichenen Verdor. ^{d)} Hds.: Vredem. ^{e)} Hds.: nur sulis.

—1235. Vogo Cistifex statuit Paulo de Wesel *) hereditatem suam sitam in platea S. Spiritus pro 100 m. d. solvendis a proximo pascha ultra ad annum.

1236. Wendel, soror Alardi de Brema, recepit a relicta eiusdem Alardi 12 m. d. et dimisit ipsam ab omni inpetione liberam penitus et solutam; super hiis ne iterata monitio oriatur, Honnekinus de Gelleren pro predicta Wendel fideiussit.

1237. Bertoldus Tholeman statuit Metteken, filie sue, hereditatem suam sitam in opposito domini Slore pro 40 m. d.

—1238. Dominus Segefridus statuit Vickoni de Ekecen hereditatem suam sitam in pl. Clericorum apud Bomscheter pro 168 m. solvendis in proximo f. Purificationis b. Marie. Actum die b. Scolastice virginis (*Febr. 10.*); hanc hereditatem idem Segefridus pro domino Johanne de Pudbusk et Tecen, suo fratre, obligavit.

—1239. Wederholte statuit Jo[hanni] Cluver suam hereditatem sitam in pl. Monachorum pro 50 m. b) solvendis dimidietatem in proximo b. Jacobi, residuam dimidietatem Michaelis.

—1240. Godeke Cultellifex statuit suam hereditatem sitam in pl. Penesticorum pueris suis, Johanni et Mechtildi, pro 30 m. d.; quibus pueris ministrabit necessaria, quam diu habet sub se 30 m. predictas c).

—1241. Giso faber statuit Johanni Hoppe hereditatem suam pro 24 m. solvendis in proximo f. Nativitatis Cristi pro pignore exsequito.

—1242. Bullenclot statuit Johanni Hoppe hereditatem suam sitam in pl. Francorum pro 40 m.

A. D. 1337 in medio quadragesime.

[f. 53 a

1243. Gherburgis, uxor Bertoldi de Monasterio, obligavit et statuit Thiderico Albo, Johanni Wismer, Marquardo Burowe et Wittenhagen, genero suo, integram hereditatem suam sitam in Longa pl., in qua tamen obtinent pueri Hinrici Ruffi 100 m. d., et omnia alia bona sua, quaecumque fuerint et ubicunque constituta, pro 500 m. sundens.; quas dicti quatuor nunciis Marscalci de Skania pro liberatione dicti Bertoldi exsolvere infra tres septimanas post pascha promiserunt.

*1244. Johannes Wieberni concessit Thiderico Travenmunde, Loweken et Johanni Semelowe dimidiam hereditatem suam sitam apud Fratres Minores, quam possunt statuere et inpignerare pro suis debitis et idem Johannes ipsis predicere debet circa sex septimanas, quando eandem dimidiam hereditatem rehabere voluerit; extunc predicti tres eandem hereditatem sibi et suis heredibus reordinabunt eidem Johanni et suis heredibus expedite et reddent ipsum et suos heredes solutos et indempnes.

—1245. Thidericus Travenmunde, Lowe et Jo[hannes] Semelowe statuerunt predictam dimidiam hereditatem cum 2 iugeribus Tilseken, filie Conradi Albi, et eius tutoribus pro 350 m. et 10 m. solvendis a proximo f. b. Martini ultra ad 2 annos.

*) Von Wesel an durchstrichen und ubergeschrieben: Saskoping tres partes hereditatis sue site in platea S. Spiritus pro 100 m. d. solvendis a proximo pascha ad annum. b) 50 in 60 getindert und nachgetragen: sed in proximo b. Michaelis pro pignore executo. Actum 38 post f. Cristi. c) Hdsch. predictis.

—1246. Petrus Glasecop statuit Johanni Westerso hereditatem suam sitam in pl. Francorum in opposito domini Tiderici Albi pro 50 m.

1247. Johannes Sump statuit Johanni Westerso iuger unum pro 7 m. d., quod positum fuerat Tidemanno Calsowe; qui Johannes Westerso si eodem iugere privatus fuerit, extunc easdem 7 m. in hereditate dicti Johannis Sump debet invenire.

—1248. Wernerus Horneman et Hennekinus Weytenhagen statuerunt Hinrico Vricken hereditatem suam sitam in Tribusestrate pro 22 m. solvendis in proximo futuro pascha. Actum post pascha.

—1249. Lephardus Simerstorp statuit Godekino Lentsan duas areas sitas in Morderstrate cum duobus iugeribus pro 20 m. solvendis a proximo pascha ad 2 annos. Actum ante pascha; et quando vendi debent dicte aree, extunc idem Lentsan proximior esse debet eas ad emendum.

1250. Hinricus Scele dedit Johanni Bertrammi Witgherwer hereditatem sitam in Lobushagen.

1251. Johannes Richardi separatus est a Johanne, filio suo, taliter, quod idem Johannes patrem suum et matrem et omnes sorores et fratres suos dimisit liberos et solutos ab omni porcione hereditaria.

*1252. Domini consules dimiserunt pueris Crudener genitis per Gobeken, secundam uxorem suam, 25 m. red. singulis annis in f. b. Martini percipiendos expedite in macellis sive domo pistorum pro 250 m. d.; quos tamen redditus domini consules, cum voluerint, pro dicta pecunia redimere possunt.

—1253. Dominus Hinricus Badiseren statuit Johanni Badiseren, fratri suo, stupam suam ante Semelowedor et bodam suam, in qua Gerlacus moratur, pro 100 m. sundens. den.

1254. Stolte Marquart statuit Johanni Brunswik carnifici bodas suas sitas apud scolas b. Jacobi pro 30 m. solvendis a proximo f. b. Martini ultra ad annum; quod si non fecerit, extunc dicte bode ipsius Johannis legitima empcio permanebunt.

1255. Jacobus et Hermannus Stenhaghen statuerunt Wolborto dimidiam hereditatem suam sitam in Bodenstrate pro 300 m. d.

—1256. Relicta Gotfridi de Loten statuit puero Reymari Wattenscede terciam partem hereditatis sue site in pl. Piscatorum pro 10 m. d.

Has 10 m. exposuit Johannes Westerso propter, quod relictas eiusdem Reymari et ipsius heredes ipsum ab omni inpeticione dimiserunt liberum et solutum.

1257. Lambertus Sutor habet in muro Ludberti Ketelboter 8 sol. red. pro 6 m. scilicet quolibet quartali anni 2 sol.

1258. Antiquus Cippeken statuit Johanni et Gerardo, pueris Gerardi Lunenborch, tres bodas suas pro 50 m.

—1259. Gherburgis, relictas Havercamp, statuit filie Havercamp, privigne sue, suam hereditatem pro 40 m. solvendis in f. b. Martini.

—1260. Tideman Dene habet in muro Nicolai Sevemaker 12 sol. red. pro 9 m. sublevandis singulis festis pasche.

—1261. Nicolaus Schulte statuit Johanni Kowelin quartam partem sue hereditatis site in Longa platea pro 30 m. solvendis a proximo pascha ultra per 3 annos.

1262. Henneke Dene dimissit Talen Bracklen et eius pueros ab omni impetitione liberam et solutam et suos tutores.

A. D. 1337 circa Nativitatem b. Johannis. [f. 53^b

—1263. Nicolaus de Stade statuit Hennekino Riben suam hereditatem pro 40 m.

—1264. Jo[hannes] Friso statuit Albo Bernardo dimidiam hereditatem suam sitam apud Reynekinum Cerdonem pro 70 m.

o 1264a. . . . *Küsvelt* habet 43(?) m. in hereditate Hermanni Doring R . . .

—1265. Jo[hannes] de Ruya habet in hereditate fratris sui Vickonis 130 m. d.

—1266. Cuter Volvehagen statuit primis pueris Roscen suam hereditatem dimidiam apud Maiores [Fratres] pro 40 m. et fi[dei]ssit super defectum.*)

—1267. Hermanus de Brema statuit pueris suis, quos sibi genuit Greta uxor sua, dimidietatem hereditatis sue site in Tribusestrate pro 60 m.; in qua hereditate si defectus fuerit aliqualis, ille de paratioribus bonis eiusdem Hermanni debet impleri.

1268. Bertoldus Hoging et Scottorp statuerunt puero Jacobi Wilsen hereditatem, que fuit Lamberti de Roden, pro 100 m. d. solvendis in f. Nativitatis b. Johannis Baptiste.

—1269. Hinricus Pomeran statuit Strus dimidiam hereditatem suam sitam in pl. Francorum pro 100 m. d.

—1270. Johannes Kowelin statuit pueris fratris sui Egberti hereditatem suam sitam in pl. Clericorum pro 50 m.

—1271. Richardus Travenemunde statuit Johanni Koldehove bodam suam sitam apud valvam platee S. Spiritus pro 50 m. solvendis infra 3 annos.

—1272. Petrus^{b)} de Beke statuit Johanni de Dorpen bodam suam sitam apud eundem Johannem pro 100 m. d.; quam, cum voluerit, redimere potest.

— Gherardus Nyemborch statuit domino Johanni de Dorpen hereditatem suam sitam in pl. S. Spiritus pro 3 libris grossorum Turonum solvendis in Nativitate Cristi.

1273. Gherardus de Minda assignavit Hinrico, filio suo, 600 m. d. in paratioribus bonis suis ratione bonorum hereditariorum sue matris. Idem recognovit se cum Greta uxore sua 600 m. d. pro dotalicio^{c)} recepisse; quas si ambo heredem non procreaverint, eadem Margarete in hiis hereditatibus, scilicet in hereditate fratrum de Semelow in Verstrate^{d)} 300 m. d., in hereditate in Semelowestrate, que fuerat eiusdem Margarete, 200 m. et in hereditate Arnoldi Crane 100 m., prout hee hereditates sibi scripte sunt in hoc libro pro predicta pecunia, assignavit.

—1274. Voghe Cistifex statuit Nicolao et Johanni, filiis Johannis Buk, quartam partem hereditatis sue site in pl. S. Spiritus pro 50 m. d. solvendis a proximo festo Nativitatis b. Marie ad annum.

*) solis videlicet Tilzeken et Ludeken *Nachtrag*. ^{b)} *vorher durchstrichen* Johannes de Dorpen. ^{c)} pro dotalicio *übergeschrieben*. ^{d)} in Verstrate *übergeschrieben*.

—1275. Bertoldus Hogeng statuit Godekino Wickede suam dimidiam hereditatem sitam in Bodenstraten, in qua moratur, pro 250 m. d., residuam dimidiam hereditatem statuit Thi[derico] Lusco, Thi[derico] de Dorpen et Jacobo Lusco pro warrant et ortum . . .^{a)}

—1276. Joh[annes] Dorpen habet 2½ m. red. pro 30 m. ratione muri in hereditate Titlevi Went. Dies Nativitas Cristi, donec redimere potest.

—1277. Martinus Faber statuit relicte Simonis de Cippeke et eius filie hereditatem suam sitam in Hokenstrate pro 40 m. d.

—1278. Conradus Luneborch et Ghesa Borsinesche, sua mater, statuerunt Ghesen, filie Johannis de Semelowe, duas bodas suas sitas in Pumperstrate pro 40 m. d. et ipsi filius et mater promiserunt pro defectu.

1279. Johannes Lucke statuit Hinrico et Hennekino, filiis Jacobesdorp, hereditatem suam sitam in Tribusestrate apud Hedeschen^{b)} pro 35 m.

—1280. Hinricus Susowe statuit Hincekino Langedorp molendinum suum situm in Frankendam pro 20 m.

—1281. Dominus Gher[ardus] Langedorp concessit Ludekino Westval hereditatem suam sitam in angulo prope Novum Forum, qui Ludekinus obligavit eandem Geseken, sorori sue, pro 100 m. d.

—1282. Johannes Thonagel concessit Ludekino Westval dimidietatem hereditatis sue, in qua moratur; qui statuit et obligavit eandem Geseken, sorori sue, pro 50 m. d.

—1283. Conradus Bowman concessit Ludekino Westval dimidiam hereditatem suam sitam in Knepestrate, qui obligavit eandem sorori sue Gheseken pro 50 m. d.

—1284. Statius statuit Gherbordo de Haren suam dimidiam hereditatem, que Hermanni Ruffi, pro 60 m. Ertmaro, filio Hermanni Ruffi, pertinet residua dimidietas predictae hereditatis.^{o)}

—1285. Jo[hannes] Scelehorn statuit Hennekino et Gherardo, filiis Luneborg, quartam partem sue hereditatis pro 60 m. a festo Cristi ad annum.

A. D. 13[3]7 post Martini.

[f. 54a

—1286. Senior Cippeke statuit Ruffo Petro quartam partem sue hereditatis pro 50 m.

—1287. Idem Cippeke statuit pueris Gerardi Lunenborch aliam quartam partem hereditatis sue pro 80 m. Idem stat pro defectu. Terminus 2 annorum.

—1288. Evert Wulveshagen statuit Engelkino de Dalviz quartam partem hereditatis sue pro 150 m. d.

—1289. Johannes Tolner cum consensu uxoris sue statuit Tiderico de Dorpen suam dimidiam hereditatem pro 80 m. d., quam paulatim per 10 vel 20 m. solvere potest.

—1290. Thi[dericus] de Clutze statuit Jo[hanni] Voghet de Tribusez hereditatem suam sitam in pl. Molendini pro 100 m. et 32 m. solvendis 32 m. in proximo [f.] b. Martini et 100 m. ultra ad annum in f. b. Martini pro pignere executo.

^{a)} wohl nicht beendet. ^{b)} in Tribusestrate apud Hedeschen *über dem durchstrichenen* Bliedenstrate. ^{o)} Dazu folgender Nachtrag: Idem Statius solvit 42 m. minus 3 sol. Petro de Sale 15 m., Cruden[er] 10 m. Vogelere 2 m. et 3 sol. et 6 sol. minus 15 eodem Gherborto.

*1291. Jo[hannes] Emeke statuit Bertoldo, filio Bertoldi de Grimme, dimidiam hereditatem suam, in qua moratur, pro 50 m. d. solvendis in proximo pascha ultra ad annum.

1292. Illud quod Hinricus de Cippeken filie sue Tilsen in suo testamento assignavit, hoc totum habere debent pueri eiusdem Tilsen, sc. Hermannus ac Hinricus, et debet eorum permanere. Hec sunt bona illa: curia, que pertinebat Bullencloth; item dimidia curia, quam habet cum Jo[hanne] Tolner; item curia, que Vedder pertinebat; item dimidia curia, quam habet cum Gherardo Langedorp; item curia, que dicitur Withof. Item agri, qui fuerunt empti a Frederico Eleingeborch; item dimidia sartago, cuius dimidietatem habet Dethardesch.

—1293. Alheydis, relicta Johannis Hovener, Hermannus sacerdos et Johannes, filii eiusdem, et eorum heredes statuerunt domui S. Spiritus hereditatem suam sitam in angulo in Papenstrate pro 80 m. d.

—1294. Junior Hermannus Vrackel statuit Bernardo de Vreden quartam partem hereditatis sue site in Longa platea, que fuerat Buk, pro 20 m. d. solvendis in proximo f. Cristi ultra ad 2 annos pro pignore exequuto.

—1295. Detmarus Atcheri statuit Hinrico Hundertmark suam hereditatem pro 100 et 60 m.

—1296. Timmo de Buga statuit quartam partem hereditatis sue Engelkino Dalviz pro 100 m. d.

1297. Pueri Crudener, geniti per uxorem Johannis de Rode, habent 50 m. in boda una in teatro Nove Civitatis, que 50 m. fuerunt filie Hermanni Kalsow, que boda redimi potest pro 45 m.

1298. Elisabet, relicta Wolteri Munter, et Hermannus Meppen, provisor eius, statuerunt Tidekino, genero Segefridi, tertiam^a) partem hereditatis sue lapidee pro 100^b) m. et sue uxori et pueris^c).

1299. Lemmeke Munter statuit matri sue 7 m. red. in Poplevitse.

—1300. Henneke Niger statuit filie sue Taleken, quam genuit filia Bartman, quartam partem hereditatis sue site in Franckenstrate pro 50 m. racione hereditatis sue matris.

—1301. Nicolaus Calvi Petri statuit Bernardo de Vreden, quartam partem anguli sui siti retro eumdem Bernardum pro 16 m. d. et 7 sol. et quod ultra computare poterit; solvendum ad . .^d) septimanas. Actum die b. Agate virginis (*Febr. 5.*).

—1302. Wismer statuit Jo[hanni] Voghet suam dimidiam hereditatem pro 100 m. 24 m., solvendis in proximo [f.] b. [*Martini!*]^e) ad annum pro pignore exequuto.

—1303. Henneke Kumerowe statuit Hermanno Cumerowe hereditatem suam sitam in Tribusestrate pro 59 m.

—1304. Bertoldus Hoying statuit Bertoldo et Mecthildi, pueris Hermanni Albi pie memorie, suam dimidiam hereditatem sitam in Bodenstrate pro 250 m. d. ad solvendum^f) in proximo pascha ultra ad annum pro pignore exequuto.

^a) tertiam *durchstrichen*; sextam *übergeschrieben*. ^b) *Zahl radiert* (400 ?); 100 *übergeschrieben*. ^c) et sue uxori etc. *Nachtrag*. ^d) *Zahl fehlt*. ^e) *Der Name fehlt*. ^f) *Hds.:* solvendam.

—1305. Wobbe et Abele, filiae eius, statuerunt Johanni Segher suam dimidiam hereditatem pro 60 m. solvendis in proximo pascha ultra ad annum.

1306. Bertoldus Soltwe[de]le statuit filio fratris sui suam hereditatem, in qua moratur, pro 100 m. d.

—1307. Peter Glasecop statuit Thidekino de Brema suam hereditatem sitam in Vrankenstrate pro 100 m. 4½ m. solvendis a pascha ultra ad 2 annos.

*1308. Thi[dericus] de Clutze statuit Gher[ardo] Storcowe 8 iugera sita apud Holenbeke pro 60 m. pro pignere executo et fideiussit super defectum Dies b. Martini. *)

A. D. 1338 ante^b) f. pasche.

[f. 54^b

*1309. Scramme statuit Crul de Sale terciam partem hereditatis sue in Blidenstrate sitam pro 18 m. d., et si vendere eum contigerit, idem Crul pro vendita pecunia optinebit.

—1310. Nicolaus de Staden statuit Hinrico de Baart suam hereditatem dimidiam pro 40 m. solvendis in proxima pascha.

*1311. Nicolaus Cale Petri statuit Bernardo de Vreden 2 partes sui ortonis vel sui anguli sitas in pl. Francorum retro eundem Bernardum pro 60^c) m. d. a proximo pascha ultra ad annum solvendis pro pignore exequuto cum suis attinenciis et nichil optinebit in eodem angulo nisi terciam partem et si medio tempore ipsum vendere contigerit, predictus Bernardus erit propinquior eidem emptioni.

Item Thi[dericus] Bertoldi Albi optinet in tercia parte eiusdem anguli 5 m. et 4 sol. solvendos in proximo pentecostes. Quod si non solverit, erit suum pignus exequutum. d)

—1312. Volquinus Lendershaghen statuit suam domum anone, sitam in Blidenstrate Alberto Wittenhaghen pro 32 m. pro pignore exsecuto solvendis in proximo f. b. Martini; Henneke Cumerow solvit dimidietatem.

—1313. Relicta Gropen statuit Marquardo de Demin pistori suam dimidietatem domus in Longa pl. pro 30 m. solvendis a proximo pascha ultra ad 4 annos.

1314. Wolbertus statuit pueris suis ratione hereditatis matris eorum 2 bodas sitas apud Institores et unam bodam sitam in Olbbuterstraten pro 6 m. d.

*1315. Thideman de Clutze statuit Jo[hanni] Voghet suam hereditatem pro 100 m. 32 m., solvendis triginta duas m. in proximo f. b. Martini, residuas 100 m. ultra ad annum in eodem f. pro pignere exsecuto.

—1316. Johannes Richenberch pistor statuit Hermanno Dorinc, matri sue et fratribus suis quartam partem hereditatis sue pro 50 m.

1317. Nicolaus Hoveman statuit suam bodam pro 32 m. Johanni Cosvelt.

1318. Bertoldus Soltwedele statuit Tiderico filio fratris sui hereditatem suam, in qua moratur, pro 100 m. d.

—1319. Relicta Wiberch statuit suam hereditatem Hinsekino Muggenhol pro 60 m.; quando separari voluerit, unus alio predicet dimidio anno.

*) Am unterm Rande rechts Stilprobe: Johannes dei gratia comes. b) ante über dem radierten post. c) Verbessert aus 70. d) Quod etc. Nachtrag.

—1320. Hinricus Rupesdorp funifex statuit terciam partem sue hereditatis filio fratris sui Johanni pro 90 m.

*1321. Martinus Straceborch demonstrat et dat Hermanno suo filio pro hereditate sue matris dimidietatem de 3 partibus domus curie integre ac stupe, que pertinebat suo patri; preterea in quarto quartali habet predictus Martinus et suus filius Hermannus $7\frac{1}{2}$ m. et 100, quas exposuerunt pro domina Ricken, sorore Martini. Item Martinus et suus filius perfruantur predicto quartali, donec predicta pecunia eis persolvatur; persoluta vero pecunia a domina Ricken, dimidietas predictae pecuniae Hermanno, meo filio, in redditibus convertatur. Item addo meo filio ego Martinus $11\frac{1}{2}$ iugerum dimidietatem et condono; quorum iugerum iacent $7\frac{1}{2}$ in campo Voghelsanc et 4 iugera in campo Bucow. Ego Martinus maneo tutor mei filii, donec veniat ad annos discrecionis.

1322. Nicolaus Calvi Petri statuit Bernardo de Vreden 2 partes sui angulis in pl. Francorum retro eundem Bernardum pro 60 m. d. a proximo pascha ultra annum redimendum aut manet pignus exequutum cum suis attinenciis et nichil optinebit in eodem angulo nisi terciam partem; et si interim ipsum vendere contigerit, predictus Bernardus propinquior erit emptioni eiusdem hereditatis.

A. D. 1338.

[f. 55a

—1323. Tale uxor Stamer Alberti statuit suam hereditatem, in qua moratur, circa Budden turrim Greten, filie Hermannii Defolt, pro 30 m. in proximo festo pasche redimendam; quam si non redimerit, licite potest vendi.

—1324. Thidemannus Soltwelele statuit dimidietatem sue hereditatis sitam in pl. Nunciorum Stephano, fratri Johannis Voghet, pro 150 m. de proximo festo b. Martini ultra annum redimendam pro pignore exsecuto.

—1325. Ecbertus Westfal statuit Ermaro Grotebrot suam bodam sitam circa transitum cimiterii pro 150 m. ad f. s. Michahelis ultra annum redimendum pro pignore exsecuto.

—1326. Henneke Witte statuit Willekino Penestiko suam bodam pro 35 m. iuxta cimiterium sitam.

1327. Mertenshaghen statuit suam curiam cum omnibus attinentiis suis domino Gherardo Leoni pro 150 m. in 4 annis redimendis, quando sibi placet.

—1328. Herbordus Penesticus statuit suam dimidiam bodam, in qua moratur, sue filie Tilseken pro 30 m., quas optinebit in eadem, quousque suis tutoribus utilius videatur.

—1329. Volquinus Lendershaghen statuit Johanni Snellen suam hereditatem sitam apud Novum Forum pro 200 m. a f. s. Johannis transacto proximo in tribus annis redimendam; statuit circa Margarete (*Juli 13.*).

—1330. Hinricus Badysren statuit Johanni Snellen domum angularem suam sitam iuxta Cnepesdor, in qua moratur pistor nomine Bertoldus, pro 150 m. a f. s. Johannis Baptiste statutum.

—1331. Dominus Thidericus Stenus presbiter et suus gener, Lefardus Simerstorp, statuerunt pueris Hermannii Albi lapideam domum eorum sitam in pl. Francorum pro 200 m.; quando pueri rehabere volunt eorum pecuniam, predictis quartale unius anni predicent.

—1332. Tideke Stenhus statuit pueris Hugem, liberis sororis uxoris Suanken, suam dimidiam hereditatem pro 50 m. sitam in pl. Francorum retro hereditatem Borchardi Somer de f. Assumptionis s. Marie ultra annum redimendam.

—1333. Kristina, filia Borchardi Brincwat, habet in domo sui patris 100 m., quæ possunt redemi in 4 annis; alia omnia bona optinent alii pueri.

—1334. Hinricus de Mukes statuit suam dimidietatem domus sitam in pl. Francorum pueris Hermanni Lukken pro 40 m.

—1335. Johannes de Revele habet in muro Hennekini Bullenclot 14 m., de quibus facere tenetur id, quod ius est civitatis; actum in f. s. Johannis anno supradicto.

*1336. Nicolaus Ratgheve et sua uxor, domina Lyse, habere debent in hereditate Nicolai Massun 20 m. redditus temporibus sue vite site iuxta Antiquum Forum; mortuo uno alter optinebit predictos redditus temporibus sue vite; mortuis vero ambobus quandocunque Nicolaus predictus Massun 50 m. sundens. dederit clastro Ribbeniz S. Clare, hereditas sua libera permanebit post mortem amborum.

1337. Hinricus de Brakle dedit sue filie Wobben dimidietatem tertie partis sui anguli, in qua moratur, qui fuit Longi Nicolai.

—1338. Hinricus Badiseren statuit fratri Johanni Badiseren sua bona omnia, que habet in villa Dameniz, pro 800 m. Lubic.

—1339. Hinricus Badiseren statuit Johanni, suo fratri, et suis heredibus bodam, in qua Gherlacus moratur, pro 250 Lubecensium den. marc.

—1340. Willekinus Cuprifaber statuit suam dimidietatem domus Jones, Nielis, Coles, servis pro 200 m.; quando redimere velit, predicet dimidium annum; Thidemannus Friso f[iuss]it consulibus^{a)} satisfacere pro re civitatis.

—1341. Willekinus Cuprifaber tenetur suis natis a Ghesen sue uxori 20 m. et 100 ex eius promptioribus bonis et vocantur Henneke et Gheseke.

—1342. Hermannus Dartzowe statuit suam dimidietatem hereditatis Minten, sorori Arnoldi de Swolle, pro 150 et 10 m.

—1343. Swen Hals habet in dimidia boda Herbordi penestici 20 m.; Hinricus de Senkere satisfacere f[iuss]it pro collecta.

1344. Willekin Selghe statuit 3 quartalia sue hereditatis suis pueris, Johanni et Taleken, pro hereditate matris de hereditate circa angulum sita ex opposito advocati Wesent.

—1345. Bertram et Vulveke Vulflam statuerunt dimidietatem hereditatis^{b)}, in qua moratur Mauritius, pro 100 m. et 20 Johanni Longo de Blekinghen; in quolibet f. s. Martini predicti Bertram et Vulveke redimendi habent liberam facultatem.

*1346. Hince Pape concessit Dubbslavo Smanteviz suam dimidiam hereditatem, in qua moratur Arnoldus Gholdenstede, in pl. S. Spiritus, quam statuit Hincekino Colberch pro 100 m. in f. s. Nicolai redimendam ultra annum; quod si non fecerit, secundum ius pignoris procedet.

^{a)} *Hds.*: conlibibus. ^{b)} dimidietatem *übergeschr.*; hereditatis *aus* hereditatem *geändert*.

—1347. Uxor Vicconi[s] de Wittow statuit in sua hereditate Wichmanno reddituum 24 sol., quos potest redimere pro 18 m., ad quodlibet f. s. Johannis sustulendum.

o 1348. Righardus Travenmunde statuit . . .^{a)}

—1349. Brant statuit suam dimidietatem hereditatis, sitam in pl. Nunciorum pro 100 m. de Nativitate Domini ad annum redimendum, Johanni Longo de Blekingen.

A. D. 1338 circa Nicolai (*Dez. 8.*) [f. 55^b

—1350. Richardus Travenemunde statuit suas bodas ante valvam S. Spiritus pro 60 m. Johanni Longo de Blekinge; quidquid autem civitas in eis habet, volunt esse innegligentes.

—1351. Henneke, filius Sclutow, statuit Hinrico Pomerenen suam dimidietatem domus sitam circa S. Jacobum pro 60 m.

*1352. Hinricus Badysren statuit suam stupam provisoribus Gherwini Storcowen, videlicet domino Hermanno Papenhaghen, Conrado et aliis, pro 200 m., sitam inter Semelowen valvam et Nunciorum, ad redimendum ultra annum in octava Epiphanie. Quod si non redimerit, manet ipsorum empta empcio. Actum a. D. 1339.

—1353. Albertus Hovener habet in muro Henneken Groten 10 m.

*1354. Hinricus de Mukes statuit uxori domini Hinrici de Cippeken suam domum granariam, sitam inter Blidenstrate et Tribezeschestrato, pro 40 m. redimendam in Nativitate Domini ultra annum aut manet pignus exsecutum.

—1355. Gherardus Kanemaker assignavit suis pueris genitis a filia Martini Calsowen 1000 et 600 m. ex suis bonis promciioribus.

—1356. Domina Ghese Helmstedesche^{b)} statuit suam hereditatem Boyen Lincide sitam in pl. Piscatorum pro 18 m., de quibus dabit annuatim Boyen 24 sol. Quando dabit ei 18 m., red. expirabunt.

—1357. Hinric Longus statuit suam dimidietatem domus Alberto Witten pro 50 m. sitam in pl. Longa ad 2 annos redimendam aut manebit sua empta empcio.

—1358. Relicta Nicolai Wittenborch statuit Parvo Bernardo dimidiam suam hereditatem pro 11 m. ad f. pentecostes redimendam inperplexe sitam in Blidenstrate.

—1359. Everardus Vulveshaghen statuit quartam partem sue hereditatis pueris Frederici de Nestweden pro 100 m. Actum in f. s. Nicolai (*Dez. 8.*) a. D. 1338.

*1360. Henneke Kerndorp statuit Metten, filie Johannis Papenhaghen, dimidietatem sue domus pro 13 m. red. temporibus sue vite; mortua vero Metten devolvit ad Johannem Kernerndorp, suam uxorem et eorum pueros, natos a sorore dicte Metten. Si aliquis defectus fuerit in dictis redditibus 13 m., hunc dictus Jo[hannes] Kerndorp et sui heredes tenentur supplere. In Raveberch platea sita est hereditas.

—1361. Claus Grelle statuit suam hereditatem sitam in Vrankenstraten pro 40 m. uxori Martini de Gnoyen et eius pueris ad f. Nativitatis redimendam proximam.

^{a)} *unbeendet.* ^{b)} *Hds.: Helstedesche.*

1362. Hinricus de Werden resignavit uxori sui filii et eius pueris, Berteken^a), hereditatem angularem sitam in pl. S. Spiritus; in hac optinet dictus Hinricus 14 m. red. diebus sue vite, kemenatam divisam dictam ȳnderscoten versus curiam; illam partem eciam optinet cum 2 ibi subiectis cellariis et dimidium viridarium cum uno transitu in curia ad suum comodum eciam diebus sue vite. Mortuo Hinrico de Werden devolvit ad dictam dominam Kunnen, uxorem filii sui, et ad eius puerum^b) Berteken supradictam tota hereditas.

—1363. Johannes Wren concessit suam dimidietatem domus sitam in pl. Monachorum Johanni Brunswic, suo genero.

Item statuit pueris Johannis Bunt pro 50 m. Omnium Sanctorum redimendam.

1364. Priorissa monialium in Montibus recognoverunt et alie moniales eiusdem monasterii coram consulibus, quod vendiderunt magistro Bertoldo phisico et suo patruo Hinrico 24 m. red. temporibus sue vite ipsis fideliter tenendo, sicut in litteris super hoc confectis continetur.

—1365. Volterus de Gheyne statuit suam dimidietatem domus, sitam in Longa platea, Hinrico Hindenborch pro 40 m. redimendam a f. pasche ultra 2 annos cum consensu sue uxoris.

*1366. Johannes Wren concessit suam dimidiam hereditatem sitam in pl. Monachorum fratribus Everardo et Conrado dictis de Pretze datis ois potestatem plenam ab eo, quod statuerunt Hinrici Rodehosen pueris pro 10 m. et 100 m. ad f. s. Martini proximum redimendum pro exsecuto pignere.

*1367. Heyneke campsor statuit suam domum sitam iuxta Fratres Maiores Lucie, filie Johannis Man, pro 150 m. de f. pasche instanti a. D. 1339 et est de hereditate matris dicte Lucie.

A. D. 1339 in ieiunio.

[f. 56 a

1368. Copeke Stenhaghen et Hermannus statuerunt Volberto suam hereditatem pro 600 m. sitam in pl. Nunciorum.

1369. Hinceke Langedorp statuit unam suam casam macelli pro 25 m.; quod si defectus in ea fuerit, hunc Gherardus, filius domini Ghe[rardi] Langedorp, promisit Thiderico Albi Bertoldi supplere, quod si tantum non valeret.

—1370. Willeken Selighe statuit Thidekino de Richenberche quartam partem sue domus lapidee site in Papenstrate pro 40 m. et in eadem domo dimidietatem, quam dedit suo filio Nicolao pro 10 m.

—1371. Dominus Seghefridus concessit suam domum Hennigo de Osten sitam in pl. Clericorum ecclesie s. Jacobi propinquius pueris Frederici de Nestweden, quam statuit pro 100 m. et 35 m., quam Hennigus dictus et sui heredes disbrigabunt.

—1372. Claus Maltenhaghen statuit suam dimidiam domum Hennekino Kummerowen pro 60 m. de f. pasche redimendam ultra annum pro pingnore exsecuto; si defectus in ea fuerit, ipsum dictus Maltenhagen supplere promisit.

—1373. Hinceke Langedorp dare tenetur Gherardo Leoni et suis heredibus singulis annis 5 m., sc. in f. s. Martini 2¹/₂ m. et 2¹/₂ in pasca, de dimidia curia, que fuit domini Wicherni, et tantum dabunt ei Henneke de Lutzowe et Wolter Pistor de alia dimidietate curie; quos red. dictus Ghert Leo potest licite expignorare de predictis curie possessoribus.

^a) Berteken *abergeschrieben*. ^b) *Hds.*: puerem.

1374. Gherardus Leo statuit 2 bodas Hennekino Branteshaghen pro 100 m., sitas circa Jacobi sancti ecclesiam; mortuo Branteshaghen dicte 100 m. devolventur super uxorem Ghe[rardi] Leonis et eius heredes.

—1375. Thidericus de Dorpen statuit pueris Meynen suam domum minorem pro 150 m., quam concessit domino Hinrico de Osten, ad f. s. Martini instans proximum redimendam.

*1376. Albertus Hovener statuit 1 bodam Reynekino Man, sitam in pl. Penesticorum pro 100 m. Mortuo ipso Reynekino devolvit ad dominam Hebelen, uxorem dicti Alberti, et eius heredes.

*1377. Johannes Went statuit pro domino Johanne de Putbuze suam hereditatem et pro Petro Balensone, sitam iuxta dotem s. Nicolai ultra aliam domum, Lodwico, filio Rufi Lodwici, pro 150 m. redimendam de f. proximo pasche instanti ultra annum; quam si non redimerit, manet dicti Lodwici empicio eternalis.

*1378. Hinricus Badysren statuit Arnolde Pedi suam domum sitam inter angulum in Knepestrate et domum, que pertinebat Gherwino Ghodehaven, pro 100 m.; si defectus aliquis esset in ea domo, hunc supplere debet dictus Hinricus et sui heredes.

—1379. Abele, relicta Johannis Westfal, statuit dimidietatem sue domus Johanni de Widen ad manus filie Hincekini clarius dicte Berteken pro 50 m. redimendam a. f. pasche proxime instanti ultra 3 annos, que sita [est] iuxta domum Hermanni Perlement.

1380. Tilse de Gnoyen statuit Conekino, suo filio, quartam partem sue hereditatis sitam in Semelowenstraten pro 60 m. ^{a)} Idem ^{b)} Konekinus statuit eandem quartam partem Ditmaro Gramelowen pro 60 m.

1381. Herbordus et Taleke, sua soror, patrem eorum, Herbordum, dimittunt quitum de hereditate sue matris; sed si mortuo patre quid ad eos hereditarie devolvi potest, debent esse inneglecti.

1382. Placitatum est inter uxorem Brot et pueros Lubberti institoris, quod domina idem debet optinere dimidietatem omnium hereditatum, que fuerunt Brot, cum eis quod faciendo quidquid velit; et sic pueri Lubberti et eorum provisores similiter possunt, quod velint, facere cum alia dimidietate hereditatum supellectiliarum et ^{c)} mantellum mortua dicta uxore Brot filia Lubberti optinebit.

—1383. Everardus de Aken statuit Petro Slutedoren suam dimidiam hereditatem pro 100 m. in pl. S. Spiritus.

—1384. Bernardus Tribezes statuit dimidietatem sue domus Hinrico Westfal pro 20 m.

1385. Bernardus de Borch statuit suam domum sitam in angulo circa S. Jacobum pro 100 m. et 40 m., quas 40 m. relicte domini Cranz ^{d)} persolvit ad f. pasche proxime venturum ultra annum, sed 100 m. stabunt ulterius per 4 annos.

1386. Petrus de Beke statuit suam bodam domino Johanni de Dorpen stante[m] apud eundem Johannem in medio suarum bodarum pro 200 m. ad f. pasche proximum redimendum aut manet pignus persecutum.

^{a)} Die Zahl radiert. ^{b)} Idem etc. Nachtrag. ^{c)} Uebergeschrieben: dimidietas. ^{d)} domini Cranz nachgetragen.

—1387. Hinricus Badisren statuit Vicconi de Helsingeborch suam stupam ante Knesedor pro 150 m. ad f. pasche proximum redimendum. Si vero defectus in ea exstiterit, hunc supplere promisit.

o1388. Johannes Coldehove emit a Johanni de Gnogen . . .^{a)})

—1389. Hinricus Norweghen statuit Hinrico Brusehavenen suam hereditatem sitam in pl. S. Spiritus pro 26 m. ratione muri, de quo faciet id, quod sit ius civitatis.

—1390. Lefardus Simersdorp statuit 2 bodas sitas in pl. Morderis cum 2 iugeribus pro 16 m. Ludekino, Meynonis Raceborch filio.

A. D. 1339 circa f. pentecostes.

[f. 56 b

—1391. Gherardus Textor statuit Nicolao Rodehosem suam hereditatem sitam in Blidenstrate pro 15 m.

—1392. Johannes Kostere statuit suam hereditatem sitam in Blidenstrate Johanni Kedinc de Helsingeborch pro 20 m.

1393. Thideman Travenemunde, Johannes Semelowe et Leo statuerunt Tilseken^{b)}), filie Conradi Albi, dimidietatem hereditatis Johannis Wicberni^{c)}) sitam apud Fratres Minores, pro 250 m. et 10 in proximo f. b. Martini venturo redimendum. Si vero aliquis defectus in hereditate dimidia prefata exstiterit, predicti tres satisfacere super eo promiserunt.

1394. Margareta, filia Olderoggen, debet habere 7 m. reditus in 3 partibus bode site in Hokenstrate pro hura diebus sue vite, que boda pertinet Hinrico Langedorp et Thideken de Demyn. Item idem Thide[ke] de Demyn eidem Margarete, sue domine, dabit 1 m. red. de eisdem 3 partibus bode dicte. Mortua vero predicta Margareta hereditabit dicta boda suis filiabus. Item Margareta sepedicta in eadem boda optinet mancionem absque mercimoniis exercendis diebus sue vite.

—1395. Martinus Wokenstede statuit Jacobo Ollifici, filio Jacobi Ollificis, quartam partem sue hereditatis pro 50 m. a f. pentecostes ultra 2 annos redimendo.

—1396. Hermannus Ghodowe statuit suam dimidiam hereditatem sitam in pl. Passagii pro 200 m. et 24 m. Berteken, filie Hincekini de Werden, ad f. pentecostes redimendum.

1397. Henneke Lippe, filius Lippen pellificis, dimisit patrem suum quitum et liberum ab hereditate sue matris.

1398. Hinricus Stenhaghen statuit suis pueris natis a filia Hinrici de Cippeken dimidiam domum suam sitam in Papenstrate pro 71 m.

—1399. Henneke Gruwel statuit suam dimidiam domum circa scholas S. Jacobi pueris Martini de Gnoyen pro 40 m. de f. pasche instanti redimendam ultra 2 annos.

*1400. Thidericus Luscus concessit Thiderico Travemunde et Johanni Wesent 12 m. red., qui hos^{d)}) statuerunt Ditmaro Gramelowen in theloneo infra octavas s. Viti anno supradicto. Hos supradictos 12 m. red. domino Thiderico Lusco

^{a)}) unbeeendet. ^{b)}) Tilseken f. C. A. am Ende nachgetragen. ^{c)}) Joh. Wich., sowie darauf folgendes: que pertinuerat durchstrichen. ^{d)}) hos übergeschrieben.

promiserunt disbrigare et liberos reddere predicti Thide[ricus] Travenemunde et Wesent.

1401. Thideke Kuslin statuit Rolen de Havelberghe suam bodam sitam inter Semelowedor et Bodendor pro 70 m.

*1402. Nicolaus Pistor statuit Gheseken, filie Ecberti Cowelin, suam dimidietatem domus pro 30 m.

—1403. Johannes Segere statuit suam dimidiam hereditatem Gheseken, filie Ecberti Cowelin, pro 100 et 10 m. de f. Nativitatis s. Johannis Baptiste ultra 5 annos redimendam.

—1404. Hinricus Badisren statuit pueris Gherekini stupenatoris suam bodam proximam Bertoldi Pistoris ante Cnepesdor pro 35 m.

1405. Role de Havelberghe statuit Ditmaro Gramelowen eandem bodam, quam Thideke Kuslin dicto Rolen statuit, ut prescriptum est, pro 70 m.

—1406. Everardus de Culpe concessit Ludekino de Culpen suam dimidiam hereditatem, quam statuit^{a)} Jacobo de Wilsem, filio domini Jacobi, pro 150 m. Actum Johannis Baptiste Nativitatis.

*1407. Ludekinus de Culpe statuit sue sorori suam hereditatem, in qua moratur, apud Fratres Minores, et suam hereditatem in pl. Monachorum, in qua moratur Claus Drammendorp, et hereditatem, in qua moratur Albertus Suderman, in eadem platea et dimidiam hereditatem in pl. S. Spiritus, in qua moratur Strelowesche, pro 1000 m. secundum testamentum sui patris.

—1408. Lefardus Wiberch statuit Ludekino de Culpen duas partes sue hereditatis pro 100 m.; si defectus in eis fuerit, hunc supplere se arbitratur.

1409. Ditmarus Gramelowe posuit murum inter hereditatem Kristine, uxoris Willekini Hundertmarc, et suam in pl. S. Spiritus, pro quo tenetur dicto Gramelowen 6 m.; interim quod dicta domina non murat super dictum murum vel edificat, optinebit casum aque in suam curiam. Solutis eidem Ditmaro 6 m., quando domina velit edificare altius quam iuris est materie dicte glindeshoch, solvere debet et tunc Ditmarus capiet aque casum suum.

—1410. Herman Cipolle statuit Ertmaro Grotebrot suam dimidiam hereditatem sitam apud cimiterium S. Marie pro 100 m. et 10 m.

1411. Hermannus Gherdenere habet in hereditate Helmici in Blidenstrate 25 m. de muro, quem dictus Hermannus inter eos posuit. Idem Helmicius autem ei faciet, quod ius sit civitatis.

—1412. Abele, uxor Johannis Westfal, statuit dimidiam suam [*f. 57^a* hereditatem Johanni Wobelkowen pro 50 m. de f. pasche ad 3 annos redimendam.

—1413. Willekinus Cuprifaber statuit Ertmaro Grotebrot dimidietatem sue hereditatis site in pl. S. Spiritus pro 200 m. et 20 m.

—1414. Nicolaus Laghe statuit^{b)} suam bodam Hinrico Clippiatori pro 100 m. extra Semelowendor sitam.

—1415. Segebode Crispin habet in hereditate Jacobi de Wilsem^{c)} 12 m. red. temporibus sue vite; eo mortuo revertentur ad suum fratrem Jacobum de

^{a)} Vor statuit *durchstrichen*: concessit. ^{b)} Vorher *durchstrichen*: emit. ^{c)} Jac. de W. über dem *durchstrichenen*: sui patris.

Wilsem; tempore, quo idem Jacobus non pervenerit ad annos discretionis, Johannes Morrian et Westerso satisfaciant pro collecta; quando venit ad annos discretionis, dictus Jacobus ipsemet pro dictis 12 m. reditibus collectabit.

—1416. Otto de Buren statuit Hennekino et Nicolao, fratribus sue uxoris, dimidietatem sue hereditatis pro 200 m. sitam in pl. S. Spiritus.

—1417. Ermegart, relicta Hermanni Perlement, statuit Hugoni[s] pueris de Enze dimidiam suam hereditatem pro 60 m.

—1418. Petrus, filius Borchardi pannicide, statuit quartam partem sue hereditatis sitam in Semelowenstraten Hincekino Muggenhole pro 50 m.

—1419. Johannes Borchardi, frater dicti Petri, ipsum Petrum dimisit quitum et solutum de omni divisione hereditatis paterne^a), excepto quod cum eodem Petro in hereditate sui patris optinet 80 m.

—1420. Domina Kustersche statuit suam dimidiam hereditatem sitam iuxta Fratres Maiores pueris Hughoni[s] de Ense pro 50 m.

—1421. Willeken Cuprifaber statuit pueris suis suam hereditatem sitam apud domum Kusterschen, videlicet Hennekino et Greteken pro 100 m. et 20 m.

—1422. Conradus Huxer statuit suam hereditatem sitam in Papenstrate pro 50 m. a f. Nativitatis Domini ultra annum Everardo Vorkenbeken.

—1423. Vicco Stupenator statuit Martino Rufo suam hereditatem pro 30 m. sitam in pl. Piscatorum.

—1424. Johannes Plotze statuit suum angulum Jordano Voghen pro 100 m. de Nativitate Domini instanti ultra annum redimendo.

—1425. Placitatum est inter Swartohinrickeschen et Luderum Paternoster, quod dat ei 8 m. videlicet Ludero, qui fuit procurator Arnoldi de Cevena; cum hoc ipsam dominam predictam ab omni impetitione dimittit liberam et solutam ex parte Bernardi, qui fuit eius maritus, et omnes ipsam dimittere debent liberam eius heredes dicti Arnoldi.

*1426. Bertrammus et Vulveke dicti Vulflam exposuerunt vel statuerunt Ludekino de Culpen quartam partem sue hereditatis^b) pro Thiderico Zarnin pro 10 m. et 100 m. redimendam in Nativitate Domini proxime instanti pro pignere exsequuto; si defectus in ea fuerit, hunc dicti debent supplere.

—1427. Ludeke Culpe statuit pro Anthonio de Bughe dimidietatem hereditatis site in pl. Monachorum pro 50 m. pueris Gherardi de Stenhaghen.

—1428. Reymarus Crul statuit 2 partes sue hereditatis site apud Fratres Maiores pueris Gherardi Stenhaghen pro 30 m.

—1429. Domina Kustersche statuit suam dimidietatem lapidee domus Meynekino Bochaghen pro 30 m. a f. Nativitatis Domini ultra 2 annos redimendam.

—1430. Petrus de Beke statuit Arnaldo de Swolle inferiorem suam bodam circa Stenweghe pro 150 m. in Nativit[ate] Domini.

*1431. Hermannus Vrackel iunior statuit suam dimidietatem sitam in Longa platea Hinrici pueris de Vreden pro 50 m. de proxima pascha ultra 2 annos redimendam. Si autem defectus fuerit, idem Herman supplebit et sui heredes.

^a) *Hds.*: paterni. ^b) *ubergeschrieben*: lapidee domus.

1432. Andreas Dudesche statuit Johanni Snellen tertiam partem hereditatis sue pro 50 m. d. Quam si soror vel mater vel alias duas partes vendere vel exponere voluerint, prius dicto Johanni exhibebunt.

—1433 Thideman Manhaghen statuit Everardo filio Starken suam hereditatem sitam in Hokenstrate pro 50 m. de f. Nativitatis Domini proxime elapso ultra 2 annos, redimendam anno 40.

—1434. Ghoceke Kalchorst statuit Jo[hanni] Gristowen suam dimidiam bodam sitam in Tribeseschen straten pro 15 m.

—1435. Thidemannus Kalsowe statuit Brunoni de Rode scolari suam dimidiam hereditatem sitam in pl. Francorum, que quondam peftinebat Johanni Nigro, pro 100 m.

*1436. Tilsa, relicta Simerstorp, concessit Johanni Brunswic suam hereditatem sitam in pl. Monachorum, quam idem Johannes statuit Ludekino de Culpen pro 150 m. ad f. Nativitatis Domini redimendam proxime venturum. Si defectus in dicta hereditate extiterit, hunc dictus Johannes supplebit.

—1437. Domina Aleydis, relicta domini Johannis Cranz, habet in hereditate Johannis Prutzen 18 m. den. ratione muri, pro quibus dabit ei singulis annis 24 sol. pro red., donec idem Prutze redimat.

A. D. 1340.

[f. 57^b

—1438. Wendele, relicta Gheradi de Ork, statuit suam dimidiam hereditatem Alberto Albo ^a), sitam in Longa platea pro 57 m. Michaelis redimendam vel manet sua empta empicio.

1439. Johannes Prutze et Ghereke, suus filius ^b), statuit dominis Zeghefrido, Johanni Wren et Johanni Brunswic totam suam hereditatem cum dverbodis et cum suis omnibus attinenciis, sitam in Pumperstrate pro 100 m. et 20 m. in Nativitate Domini redimendam proxime ventura pro pignore exsequuto.

1440. Kunne Velebruer[s]che statuit suis pueris, Nicolao et Taleken, suam hereditatem sitam in Blidestrade cum una boda in Macellis in Nova Civitate pro 42 m.

*1441. Henneke Swarte statuit Tilseken, filie Conradi Albi, suam dimidiam hereditatem sitam in Semelowestrade pro 200 et 15 m. redimendam ultra annum in octava septu[a]gesime anno supradicto.

—1442. Hinrikus de Lubeke statuit Ecberto de Ruyen suam hereditatem iuxta Novum Forum pro 60 m.

—1443. Petrus Lalendorp statuit quartam partem sue hereditatis suo filio Hennekino Lalendorp pro 50 m.

*1444. Placitatum est inter Hennekinum Straceborch et suum filium Georgium, quod tenetur ei idem Henneke suo filio 500 m. d. usualium, pro quibus dictus Henneke statuit suo filio predicto suam hereditatem sitam in Vischerstrate. Si vero in eadem hereditate aliquis defectus fuerit, hunc supplere promiserunt coniuncta manu Thidemannus Travenemunde, Gherwinus Sculowe et Hennekinus sepredictus; et illam pecuniam non prius sublevabit idem Georgius, nisi quando venerit ad annos discrecionis. Sivero interim predictorum fideiussorum unus obierit, statuere debent alii superviventes compromissorem loco sui eque

^a) Albo *übergeschr.*; *im Text radiert*: Scelen. ^b) et — filius *übergeschrieben*.

dignum. Ego vero Henneke Straceborch dictos Thidericum et Gherwinum promitto de huiusmodi promisso indempnes conservare, sicuti in sua littera super hoc confecta continetur.

—1445. Stacius statuit Hinrico Westfal suam dimidiam hereditatem sitam in Hokenstrate pro 100 m. ad f. pasche ultra annum redimendam. Si defectus extiterit in eadem hereditate, ipsum idem Stacius supplere est arbitratus et sua uxor.

—1446. Greta Ghosehals statuit Paulo de Saskopinge suam hereditatem sitam in Longa platea pro 100 m.; quando vult rehabere has 100 m., predicet eidem Margarete unum quartale anni.

1447. Hinricus Papehaghen annuit Radekino Sachtelevent, quod duas fenestras fecit in suo stabulo respicientes in suam curiam; quando autem idem Hinricus vel sui heredes vel^a) qui habet hereditatem, nolunt, idem Radekinus debet obstruere, quod consentit Radekinus.

—1448. Angulus Gherardi Husarmen quis si melior est quam 40 m., hoc statuit privingnis Jo[hannis] Tolnere pro 40 m.

—1449. Dominus Hinricus de Dalviz statuit Bertoldo, filio Bertoldi de Grimme, dimidiam bodam sitam inter valvam S. Spiritus et Nunciorum pro 40 m.

—1450. Abele, uxor Jo[hannis] Westfal, statuit suam hereditatem domine Aleydi, relicte domini Hinrici Dalviz, pro 60 m. sitam in pl. Clericorum.

—1451. Godeke Cultellifex statuit Hennekinio Krogere quartam partem sue bode site in Hokenstrate pro 10 m.

—1452. Role de Havelberge statuit Ditmaro Gramelowen 3 dimidias bodas sitas in Papestrate et 15 m., quas habet in alia boda, pro 50 m.

*1453. Hinrikus Badiseren emit hereditatem a domino Thiderico Scelen sitam apud Fratres Minores propius cum suis omnibus attinenciis.

1454. Kopeke Stenhaghen statuit Alberto Hovenere et filio sui fratris Alberto quartam partem hereditatis sue site in pl. S. Spiritus pro 100 et 40^b) m. cum consensu fratris sui Hermanni. Terminus^c) ad f. pasche proxime instans.

—1455. Hermannus Rubenow concessit Thidekino de Berne quartam partem sue hereditatis site iuxta S. Jacobum, quam idem Thidericus de Berne statuit Hillen sue privigne, filie Gherardi Nienborch, pro 70¹/₂ m. Festo pasche anno supradicto.

—1456. Role de Havelberghe statuit Alberto Hovenere 3 dimidias bodas sitas in Papestrate et 15 m., quas habet in aliis 3 dimidietatibus, pro 60 m. ad Nativitatem Domini, quas idem dominus Albertus eidem Rolon concessit.

—1457. Bernardus Ollifex statuit hereditatem angularem Jacobo, filio Kopekini Ollificis, sitam iuxta Kuterdor pro 60 m. a f. pasche anno supradicto ad 3 annos.

—1458. Hinricus Vehof statuit Johanni Langhen de Blekinghe dimidietatem sue hereditatis site ante Langhedor pro 100 m. d. redimendam in f. pasche nunc proxime venturo.

^a) von vel bis hereditatem *übergeschrieben*. ^b) et 40 *übergeschrieben* ^c) Solvet etc. *Nachtrag*.

—1459. Conradus Brus statuit pueris Borchardi Bringwort suam hereditatem sitam circa dotem S. Nicolai pro 100 m. ad 3 annos et stat pro defectu.

Idem^{a)} Conradus de illis 100 m. solvit 35 m.

A. D. 1340 post pascha.

[f. 58 a

1460. Gherardus et Conradus dicti Voghe, filii domini Conradi Voghen, et alii pueri eiusdem domini Conradi dabunt singulis annis Thidekino Voghen ad tempus vite sue et in uno anno post obitum eius 17 m. red. expedite. Ipso vero Thidekino defuncto dicti 17 m. red. ad antedictos pueros eiusdem domini Conradi Voghen et eorum heredes^{b)} revolventur. Ceterum dictus Thidekinus commisit Thiloni Doven ad tollendum red. antedictos unius anni post obitum suum. Et cum premissis predictus Thidekinus Voghe et dicti pueri Conradi Voghen sunt penitus et omnino ab invicem separati et terminati, ita quod dictus Thidekinus cessavit ab omni inpetitione, quam movere possit contra predictos pueros Conradi Voghen antedicti.

*1461. Hinricus Borneholm statuit pueris Radekini de Bughe, videlicet Katherine et Taleken, octavam partem sue hereditatis pro 70 m. d. et 1 m., site circa Antiquum Forum.

—1462. Ghodeke de Stetin dedit suis pueris, Hennekino et Katerine, pro hereditate eorum matris 100 m. et 15 m., pro quibus statuit eisdem pueris 2 partes sue hereditatis site in Longa platea.

—1463. Ecbertus Westfal statuit suam bodam Ludekino Dunten sitam iuxta Jacobum Stubbekopinc pro 100 et 20 m.

*1464. Hermannus Kersebom dedit suo filio Johanni Kersebom dimidiam domum sitam in Hokenstrate, que pertinebat Broder Hol[m]slegere.

—1465. Meus Vulf statuit dominis Johanni Brunswic et Thiderico Travene-munde ad manus puerorum Reymari de Bart bodam sitam in Knepestrate, pro 50 m. ad f. pasche proximum redimendam; quod si defectus in ea fuerit, idem Meus hunc supplere promisit.

—1466. Hinceke Langedorp statuit suam dimidiam hereditatem sitam in pl. Francorum pueris Hermanni Lukken pro 40 m.

—1467. Johannes Mercel et suus gener Bernardus Scuttorp statuerunt dimidietatem sue hereditatis Hermanno de Rode pro 100 m. Si defectus in ea fuerit, hunc se arbitraverunt supplere coniuncta manu.

*1468. Nicolaus de Kile tenetur suis filiis Borchardo et Henneken 300 m. ex parte hereditatis eorum matris, pro quo statuit suam dimi[di]etatem hereditatis pro 200 m. et 10 m. debet eis erogare ex promcioribus suis bonis. Si vero aliquis defectus fuerit in ea, hunc dictus Nicolaus debet supplere.

—1469. Albertus Vette statuit suis privignis dimidiam suam domum sitam in Longa platea videlicet 2 puellis pro 100 m. d.

—1470. Johannes Crul statuit tertiam partem suam hereditatis, in qua moratur, Nicolao, filio Gherardi Lunenborch, pro 100 m. a Nativitatis festo Domini ultra 5 annos redimendo.

*1471. Elizabet Bukesche resignavit Hinrico Buk, filio suo, et uxori eius Tibben dimidiam hereditatem circa cimiterium b. Marie sitam, quam Hermannus

^{a)} Idem etc. *Nachtrag.* ^{b)} et eorum heredes *übergeschrieben.* Digitized by Google

Sipolle et Ditmarus de Baard eidem Elizabet statuerunt pro 40 m., nunc in f. b. Martini redimendam per dictos Hermannum et Ditmarum.

— Eadem Elizabet Bukesche resignavit dicto filio suo Hinrico Buk et uxori sue Tibben 2 ortos humuli extra Kuterdor sitos.

*1472. Placitatum est inter Gherardum Voghe parte ex una et Conradum, fratrem suum, et Wibeken, suam sororem, ex altera, quod idem Gherardus ex parte hereditatis patris sui, domini Conradi Voghen, habebit 10 m. red., in dimidietate hereditatis dicti patris sui site in Bodenstrate ad tempus vite sue singulis annis. Si vero dicta dimidietas hereditatis venderetur, detunc iidem frater et soror eiusdem Gherardi ponent dictas 10 m. red. in iacentem et fixum fundum intra civitatem ad usum eiusdem Gherardi, ut premittitur. Veruntamen post obitum dicti Gherardi antedicti red. ad propinquiores heredes suos revolvitur. Et cum hoc predicti Gherardus, frater suus, et soror sunt penitus et omnino ab invicem separati; nisi ad ipsum Gherardum aliquid iure hereditario possit devolvere, in hoc non debet esse neglectus.

—1473. Wolter Parlement statuit dimidiam hereditatem suam in pl. S. Spiritus Jacobo Krusen pro suo dotalicio, videlicet pro 100 m. et 40 m.

*1474. Dominus Hinricus Badyseren statuit provisoribus Gherwini Storkowen, videlicet Hermanno Papenhaghen et Conrado, fratri suo, suam dimidiam stupam sitam inter Semelowendor et Bodendor pro 100 m. redimendam in f. b. Michaelis nunc proxime venturo. Quod si ipsam non redemerit, tunc erit emptio eorum eternalis. Actum a. D. 1340 post f. Johannis Baptiste.

*1475. Hinricus Badyseren predictus statuit dimidietatem sue stupe inter Semelowendor et Boden site pueris Arnoldi Linicide pro 200 m. Preterea si defectus fuerit in dictis 200^a) m., quod illa dimidietas ita bona non fuerit, illum defectum idem Hinricus Badyseren et sui heredes debent supplere. Ceterum Arnoldus Pes et dictus Hinricus Badyseren sunt provisoires eorundem puerorum.

A. D. 1340.

[f. 58^b

—1476. Johannes Lukke statuit suum dimidium angulum situm in Blidenstrate pueris Hermanni Lukken pro 10 m.

*1477. Hermannus Hesseman, Gherardus Kolebrant et Nicolaus Dene sustulerunt 200 m. et 17^{1/2} m. a Johanne Lukken ex parte hereditatis uxoris eiusdem Johannis, propter quod dicti Hermannus Hesseman et Nicolaus Dene^b) statuerunt suam dimidiam hereditatem eidem Johanni Lucken in Zemelowestrate sitam per annum et diem pro inpeticione, ita, quod si aliquis eundem Johannem inpeteret pro hereditate eiusdem uxoris sue, iidem Hermannus, Gherardus et Nicolaus tenentur eum reddere coniuncta manu quitum et indempnem.

—1478. Thideke Stenus statuit suam dimidiam hereditatem sitam in pl. Monachorum Bertoldo de Munster pro 40 m.

1479. Hinricus Haghedorn statuit domino Johanni de Dorpen suam dimidiam bodam pro 50 m., sitam circa viam cimiterii S. Nicolai iuxta theatrum.

^a) 200 durch Rasur aus 300 (c c c) geändert. ^b) et N. D. übergeschrieben und dicti aus dictus, statuerunt aus statuit geändert.

—1480. Petrus de Beke statuit domino Johanni de Dorpen suam inferiorem bodam sitam circa Stenwech pro 200 m.

—1481. Martinus Barnekow statuit Meynekino Bochaghen dimidietatem sue hereditatis site iuxta Colmarket pro 50 m. a f. s. Michaelis proxime venturo ultra 2 annos. Actum circa Assumpcionem s. Marie (*Aug. 15.*) anno supradicto.

1482. Johannes Vriensten carnifex statuit suam hereditatem sitam in Vrankenstrate Johanni^a) de Lippia pellifici pro 40 m.

—1483. Andreas Vlashoke statuit suam hereditatem dimidiam sitam apud dominum Ghodekinun Lensan in Semelowenstrate pro 100 m. b) Petro Lenzan^c)

—1484. Willeken Selighe statuit quartam partem sue lapidee hereditatis site iuxta S. Jacobum in Papestrate Elzeben Bukeschen pro 40 m. d.

1485. Albertus Dobelere habet 60 m. d. in hereditate sue uxoris, quam dimidietatem redemit a pueris Hugonis de Ense pro eadem pecunia.

—1486. Engelke Velkenere statuit Hartwico de Hamme suam dimidiam hereditatem pro 50 m. Actum Michaelis anno predicto.

—1487. Relicta Heynonis Pels statuit Hermanno Bokelman dimidiam suam hereditatem sitam in pl. Monachorum pro 50 m. cum consensu suorum filiorum.

1488. Andreas Dutdesche statuit Nicolao Nicolai, filio Gherardi, tertiam partem sue hereditatis site in Ravenbergeschenstraten pro 50 m. d.; si mater vel aliquis vellet vendere, idem Nicolao primitus exhibebunt.

—1489. Conradus Scrivere statuit quartam partem hereditatis sue hereditatis filio Jacobi Ollificis pro 50 m.

—1490. Hinceke de Staden statuit et sua uxor hereditatem eorum, que fuit Sculderknoken, Arnolde de Osenbruge pro 100 m. et 20 ad f. Nativitatis proximum Domini redimendum.

—1491. Herman Cipolle et Ditmer de Bart statuerunt suam dimidiam hereditatem Rode Petro pro 40 last tunnarum, sitam apud ecclesiam s. Marie, ad f. Nativitatis Domini proxime venturi redimendam.

—1492. Hulsebusch carnifex statuit Arnolde Voth aream sitam in pl. Molendinorum cum omnibus edificiis ipsi superedificatis pro 80 m. a f. Nativitatis Domini ad 2 annos redimendam. Sivero idem Hulsebusch vendere voluerit ipsam, Arnoldus erit propinquior pro denariis, quantum solvi potest.

Item^d) statuit eidem Arnolde eandem aream pro 20 m. cum prioribus condicionibus.

—1493. Rutze statuit 2 bodas sitas in Morderstraten suis pueris pro 30 m., genitis a Hebelen, sue priori uxori.

*1494. Bernardus de Dorpen statuit suam hereditatem sitam in pl. Piscatorum pro 10 m. et 100 Ludekino de Culpen ad f. Nativitatis Domini proxime venturo ultra annum redimendam. Si defectus exstiterit in eadem, hunc idem Bernardus promisit supplere.

*1495. Dominus Johannes Brunswic statuit pueris domini Johannis Ghol-doghen, videlicet Jacobo et Ghocekino, dimidietatem sue hereditatis pro 250 m. Si defectus in ea exstittisset, hunc supplere debet. Actum a. D. 1341 in Epiphania Domini; ultra 2 annos redimendam.

^a) *Geëndert in a Johanne.* ^b) *Die Zahl radiert.* ^c) *Petro L. nachgetragen.* ^d) *Item etc. Nachtrag.*

—1496. Domina Grete de Cippeken, relicta domini Hinrici, statuit quartam partem sue hereditatis site iuxta Novum Forum pueris Hermanni de Bremen, videlicet Greteken et Taleken, pro 40 m. d.

—1497. Jacobus Stenvelt statuit Thiderico Albi Bertoldi suam dimidiam hereditatem sitam in Blidenstrate pro 9 m. pro pignere prosecuto, ad f. pasche proxime redimendam.

—1498. Dominus Nicolaus Rodehose statuit pueris Brendekini Bruchusen suam dimidiam hereditatem, in qua moratur Jo[hannes] Voghet, pro 100 m. proximo in f. s. Martini episcopi redimendam venturo.

A. D. 1341.

[f. 59 a

1499. Johannes Wesent advocatus statuit domino Thiderico Scelen bona villarum Necelsdorp et Zarretzin, si sint in iure, in pactibus vel precaria, sicuti littere dominorum terre super ea bona sonant, pro 500 m., sicuti sue littere confecte plenius continentur, videlicet Johannes Wesent.

—1500. Ghodeke Cultellifex statuit dimidiam suam bodam sitam in Hokenstrate Ludokino Howescilt pro 30 m.

—1501. Hinricus de Lippe statuit suam hereditatem sitam [in] pl. Piscatorum pro 100 m. pueris Marquardi Stupenatoris, videlicet Marquardo, Taleken et Ludokino.

—1502. Tobe, relicta Hinrici Longi, statuit suam partem sue hereditatis site in Bodenstrate in angulo Thidemanno Frisoni et sue uxori Greten pro 100 m.; ille 100 m. venerunt de hereditate patris illius Greten in suum dotalicium.

—1503. Henneke Swarte statuit suam hereditatem sitam in Semelowestraten pro 200 m. a f. Nativitatis Domini redimendam predicendo cuilibet alio, Thidemanno Vresen, dimidium annum; que 200 m. venerunt ab hereditate patris uxoris Thidemanni predicti, videlicet ex dotalicio suo.

—1504. Wernerus de Attendorn statuit dimidiam suam hereditatem Elseben ^{a)}, moniali in Cramyn, filie Bertoldi Albi, pro 100 m. et 20 m.

—1505. Nicolaus de Staden statuit suis natis genitis a Tilsen, sorore Conradi Lunenborch, suam dimidiam hereditatem pro hereditate sue matris pro 100 m.

—1506. Henneke Omeke carnifex statuit suam dimidiam hereditatem Gheseken, filie Nicolai de Waghe, pro 50 m. de f. pasche ultra 2 annos redimendos proximo venturo. Actum carnisprivio anno supradicto.

—1507. Hinricus Borentin statuit suam dimidiam hereditatem Herdero de Riga pro 100 m. a f. Nativitatis Domini a. D. 1340; ^{b)} quibus debet esse potens diebus sue vite idem Herderus; mortuo vero eo ille 100 m. cedent sue uxori Aleydi; redimendam ultra annum.

*1508. Wolterus Perlement dedit in dotalicium suo genero Jo[hanni] de Ruyen quartam partem sue hereditatis sitam in pl. S. Spiritus; ad quam quartam partem idem Wolterus concessit eodem suo genero tantum, quod statuit Lodwico, filio Rufi Lodwici; terciam partem sue hereditatis cum suis attinenciis, ut sita est ad aliam plateam retro pro 100 m. redimendam in f. s. Mar[tini] proxime venturo; de quibus disbrigabit Johannes dictus 70 m. et Wolterus 30 m.

^{a)} *Hdsch.*: Elsenben. ^{b)} *Aus* 1341 durch Rasur geändert.

—1509. Albertus Dobelere statuit suam dimidietatem hereditatis site, cum itur ad Dotem, suis ^{a)} privignis pro 50 m.

—1510. Bertoldus de Kedingehagen statuit suam dimidiam hereditatem Nicolao Gherardi sitam in Smedestrade pro 100 m. d.

—1511. Relicta Pleghemannis, Gherburgis, et suus filius Hinceke statuerunt suam dimidiam curiam in Kedingehagen pro 60 m. d. Nicolao Gherardi.

—1512. Henninc Heyye statuit suam dimidiam curiam in Citterpenigeshagen suis privignis pro 140 ^{b)} m. cum omnibus suis attinenciis, quod si defectus in ea fieret, hunc idem Hennigus cum avunculo ^{c)} Alberto supplere promiserunt.

1513. Rolof de Wilcem statuit suam dimidiam hereditatem Brodere pro 200 m., sitam in Longa platea.

—1514. Johannes Semelow concessit Ghocekino, filio Bernardi Ghoswini, hereditatem sitam in angulo iuxta Fratres Maiores, in qua moratur Bare, quam idem Ghoceke statuit Lodowico, Rufi Lodwici filio, pro 50 m. ad f. s. Martini proximum redimendis. Pro defectu fideiusserunt Thi[dericus] Travenemunde, Jo[hannes] Semelowe et Bernardus de Dorpen.

—1515. Henneke de Heyde statuit Johanni Westfal unam suarum bodarum superius ad Ludekinum de Culpen pro 40 m. Hermannus Prutze et Hinricus Papenhagen fideiusserunt ipsam disbriganda[m].

—1516. Nicolaus Lange statuit Nicolao Stroberch ^{d)} terciam parte[m] sue hereditatis site in Vrankenstrate pro 100 m. d.

—1517. Bernardus Kolre statuit pueris Jo[hannis] Wegenere suam hereditatem dimidiam pro 76 m., sitam in angulo iuxta Novum Forum.

*1518. Seghefridus et Jo[hannes] Wreen statuerunt hereditatem et bodas sitas in Pumperstrate, que Johanni Prutzen pertinet, Ludekino de Culpen et cum omnibus attinenciis pro 100 m. et 10 m. a f. pasche ultra annum redimendam; quam si Johannes Prutze tunc non redimeret, dictus Ludeke potest vendere, cui velit, et [coram] consulibus resignabit. Actum in presencia Prutzen predicto suo consensu.

—1519. Petrus Wobelkowe statuit domine Konegundi, relicte Gherardi Leonis, suam curiam cum omnibus suis attinentiis in 4 annis, quando sibi placet, pro 150 m.

—1520. Petrus Wobelcove cautionem fecit Mertenshagen pro 200 m. cum fideiussoribus; si defectus in eis aliquis fuerit, pro eo statuit eidem suam curiam.

—1521. Johan Raceborch statuit dominis Johanni Wreen et Thi[derico] Travenemunde suam dimidiam hereditatem ad manus pueri Hennekini Man pro 150 m.

—1522. Henneke Stenvelt statuit suam hereditatem sitam iuxta Tribese[s]chen valvam pro 30 m. d.; suus pater stat pro defectu pueris Somersdorp.

—1523. Bertoldus Valkenhagen statuit suam hereditatem sitam in pl. Francorum pueris Arnoldi Linicide pro 100 m. d. Actum festo pasche anno supradicto.

^{a)} suis — 50 m. *durchstrichen*; suo privigno pro 30 m., Hinceken *übergeschrieben*. ^{b)} 40 auf Rasur. ^{c)} avunculo *über dem getilgten fratri*. ^{d)} ? Stromberch.

—1524. Sorores et fratres et omnes heredes Petri Slutedorn dimiserunt totum conventum S. Spiritus et provisos eius ab omni iterata monicione quitos, liberos et solutos.

A. D. 1341 circa pascha.

[f. 59 b

—1525. Johannes Lange statuit unam bodam Arnolde de Swolle, sitam in Morderstrate, pro 55 m. a f. pasche eodem ad 2 annos redimendam.

—1526. Hinricus de Elmhorst statuit filiis sui fratris Detmari vel pueris terciam partem sue hereditatis sitam in Blidenstrate pro 10 m.

—1527. Domina Kustersche statuit Johanni Coles servo suam hereditatem sitam iuxta Fratres Maiores pro 100 m.

1528. Thideke Stenhus statuit Hinrico Grecim quartam partem sue hereditatis site in pl. Monachorum pro 14½ m. ad f. pentecostes redimendam; quod si non redimerit, potest vendere; si defectum habuerit, addere sibi debet, quod tenetur; si aliquid superfuerit, debet sibi reddere.

—1529. Henneke Lutzow statuit Hennekino Lunenborch id, quod habet in orto humuli suo, pro 40 m. filio Gherardi Lunenborch.

*1530. Conradus de Bochem statuit suam hereditatem sitam in Verstrate Ditmaro Gramelowen pro 100 m. puri argenti f. pasche proxime venturo redimendam. Si defectus fuerit, hunc idem Conradus cum suis heredibus promisit supplere. Hereditas stat apud Ghevelbergeschen.

1531. Henneke Branteshagen statuit et sua uxor Mette pueris Hinrici Blunders unam bodam sitam in Olthoterstraten retro Cuprifabrum pro 60 m.

—1532. Hinricus Ulenvlcht*) statuit suam hereditatem Rodolfo de Wilcem et Hennekino Dalviz pro 100 et 40 aureos florenos, sitam in Longa platea.

—1533. Hinricus Badisren statuit suam domum angularem circa Knepesdor Arnolde Snellem, filio sororis Jo[hannis] Snellen, pro 100 m.

—1534. Bernardus Ollifex statuit Jacobo, filio Jacobi Ollificis, suam hereditatem sitam iuxta Tribeseschendor pro 100 m., redimendam ultra 2 annos.

—1535. Dreys de Vinkendale statuit Jacobo, filio Jacobi Ollificis, hereditatem sitam in Morderstraten pro 10 m. ad 2 annos.

—1536. Hinricus de Rode statuit Vickoni de Helsingeborch dimidiam suam hereditatem sitam [in] pl. Piscatorum pro 50 m.

—1537. Bernardus de Dorpen statuit Ditmaro Gramelowen suam dimidiam hereditatem in Semelowenstraten sitam pro 300 m. denariorum concessorum infra hinc et f. pe[n]thecostes proximum ve[n]turum redimendam.

—1538. Henneke Bullenklot statuit Martino Roden suam dimidiam hereditatem sitam in Vranken^{b)} platea pro 40 m.

—1539. Bernardus de Vreden statuit domum suam angularem sitam in Vrankenstrate Hennekino, Gerardi Lunenborges filio, pro 40 m.

—1540. Dominus Kurlant statuit quartam partem sue hereditatis site ante Longam valvam pro 55 m. Hinceken Dorinc ad f. s. Johannis Nativitatis Baptiste redimendam.

1541. Hinricus Eselsvot statuit 2 suas hereditates cum area retro domus, sicuti site sunt, cum agris illis adiacentibus et omnibus suis pertinenciis

*) Ulenvl[ucht]? b) Vranken *aber dem durchstrichenen* Longa.

Bernardo de Dorpen pro 300 m. et 30 m.; ipsi Bernardo cum eisdem faciendi et dimittendi idem Hinricus dedit plenam potestatem exceptis, quod domus S. Spiritus optinet in eisdem hereditatibus videlicet de Lubeke 150 m. et sua uxor Gherborch 250 m., quas Bernardus dicte Gerburgi mortuo dicto Hinrico debet erogare.

—1542. Gherwinus Ghodebuz habet in muro Hermanni Cipollen et Ditmari de Bart 18 m., pro quibus iidem facient, quod ius est civitatis.

—1543. Brun Doliator statuit Rode Petro suam hereditatem sitam in Longa platea pro 40 m.

—1544. Bernardus Munterinc statuit 2 puellis privignis Alberti Vetten suam dimidiam hereditatem sitam in Longa platea pro 100 m. redimendam ad proximum f. pasche.

—1545. Bernardus Munterinc statuit pueris sue sororis Ghesen dimidiam suam hereditatem eandem pro 100 m.

—1546. Jo[hannes] de Minden statuit Hinrico de Kemenitze quartam partem sue hereditatis, in qua moratur Closterman, in Semelowestraten pro suo dotalicio pro 70 m.

—1547. Ghelmarus Kemerere statuit quartam partem sue hereditatis site in Vrankenstrate Gherekino Lunenborch pro 40 m.; pro defectu, si fuerit, idem Ghelmarus stat.

*1548. Bertoldus de Kedinghehaghen statuit suam dimidiam hereditatem sitam in Smedestraten pro 100 m. ad vicariam instaurandam domino Alberto de Stargarden in locum quarte partis hereditatis Gherardi Tolnere ad 3 annos redimendo, que prius statuta erat ad eandem vicariam instaurandam. Terminus Jacobi.

—1549. Ghesa, relicta Marquardi Heyen, et Johannes Heye, eius filius, statuit Arnoldo Voth suam bodam sitam apud cimiterium pro 40 m.; quam si vendere voluerit, Arnoldus predictus et sui heredes erunt propinquoires.

—1550. Ywen Cerdo statuit quartam partem sue hereditatis site in Vrankenstrate Gherekino, filio Weynegen, pro 50 m.

—1551. Henneke Lange^{a)} statuit Alberto Hovenere suam hereditatem sitam in Blidenstrate iuxta Hinricum de Elmhorst^{b)} cum omnibus suis attinenciis pro 100 et 2 m.

A. D. 1341 circa Johannis Baptiste.

[f. 60 a

—1552. Tanke Helmsleghere statuit Nicolao Stekere suam dimidiam hereditatem pro 26 m. puri argenti de f. s. Martini ultra annum solvendo 10 m. puri;^{c)} item ultra annum 10 m. puri ad subsequens festum et iterum ad subsequens f. ultra annum.

*1553. Tutores filiorum Hennekini de Heyde cum consensu eorundem statuerunt Lamberto Groten quartam partem sue hereditatis sitam in Verstrate pro 150 m. de f. Nativitatis s. Johannis Baptiste ultra 3 annos redimendam; si in ea defectus fuerit, hunc predicti resuplebunt.

^{a)} Lange über dem durchstrichenen Svarte. ^{b)} Hds.: Emlhorst. ^{c)} übergeschrieben: proxime venturo.

*1554. Johannes Oldenhaghen statuit pueris Rocen, genitis a Heblen, sua prima uxore,^{a)} suam dimidiam hereditatem sitam circa ecclesiam Nostre Domine pro 35 m. d. Si defectus in eis exstiterit, hunc debet supplere.

—1555. Jacobus Alrep statuit suam domum dimidiam sitam in Vrankenstrate pro 300 m. de f. s. Michaelis proxime venturo ad 2 annos redimendam Johanni Struz.

1556. Wederholt statuit Johanni Kludere suam hereditatem sitam in pl. Monachorum pro 100 m.; quando vult rehabere suos denarios, predicet ei annum unum.

1557. Placitatum est inter Ghodekinum Osterwic et suam coniugem Reyneken, qui sunt sine herede et habent simul dimidiam domum sitam in Vrankenstrate; cum qua dimidietate videlicet^{b)} quarta parte dicte domus si morte preventus fuerit, idem Ghodeke potest dimittere et facere, quid velit, antequam sua uxor predicta moritur. Si vero ipsa sua uxor Reyneke moritur ante Ghodekinum, alia quarta pars hereditatis cedit heredibus ipsius Reyneken; super omnia necesse si fuerit predictae potentes debemus esse illius hereditatis dimidietate[m] vendendi et exponendi. Preterea si Ghodekinus moritur ante uxorem, detunc predicta sua uxor optinebit pretactam suam quartam partem dicte domus diebus sue vite^{c)}; sed ipsa postmodum mortua, revertetur illic eadem quarta pars, ubi Ghodeke prius dedit vel assignavit.

1558. Dominus Thidericus Albus construxit domum anone in sua curia, cuius murus trianguli pertinet dimidietas sui vicini Thideman Calsowen in altitudine 12 pedum; si vult ulterius frui triangulo, debet solvere secundum quod rationale sit predicto domino Thiderico in Vrankenstrate.

1559. Kopeke Stenhaghen statuit dimidietatem sue hereditatis domino Alberto Hovenere et Alberto, suo fratrueli, sitam in pl. S. Spiritus pro 100 m. et 70 m. d.; quando oportet vendi, detunc ipsi maneant propinquiores pro pecunia, pro qua vendi debet.

—1560. Hinricus Badiseren statuit pueris Arnoldi Linicide terciam partem sui anguli usque ad stupam circa K[n]epesdor pro 200 m.; si defectus aliquis esset in eodem angulo, hunc supplere debet idem Hinricus et sui heredes.

1561. Jo[hannes] Morian statuit Johanni Cludere suam hereditatem inferiorem sitam in pl. Piscatorum pro 100 m. d.

—1562. Ludeke Lange et Henneke Pomerene statuerunt suam hereditatem sitam apud domum preconis Reddico Doleatore pro 15 m. et sue filie Taleken similiter pro 15 m. d. ad 4 annos.

—1563. Stacius statuit suam dimidiam hereditatem sitam in Hakenstrate Hinrico Westfal pro 40 m. et 100 m. Si defectus est in ea, hunc supplere debet, est arbitratus et sua uxor.

—1564. Bertoldus Molendinarius statuit Hinrico Westfal suam hereditatem sitam in Tribeschenstraten pro 55 m. d. redimendam a f. Michaelis proximo preterito ultra 2 annos. Si vero ego Hinricus morerer predictus mea uxore Greten supervivente, illas 55 m. eadem mea uxor optinebit et ad hoc tantum de meis bonis, quod habere debet 100 m.

^{a)} *übergeschrieben nachträglich*: videlicet Tilzeken et Ludeken solis. ^{b)} *Von* videlicet bis *zum ersten* moritur *unterstrichen*. ^{c)} diebus sue vite *übergeschrieben*.

—1565. Hinricus Borsin statuit quartam partem sue hereditatis Hinrico Kronevitzin pro 50 m., site apud dotem S. Nicolai.

*1566. Placitatum est inter honestam matronam, relictam domini Thidemanni de Dorpen, dominam Tesmeren et Bernardum et Thidekinum, eius filios, quod ei assignare debent 50 m. red. ad tempora sue vite, de quibus eidem domine sue matri demonstrant in bodis hereditatis in Semelowestraten 26 m. red.; item 24 m. red. in 2 hereditatibus sitis in pl. S. Spiritus; item habitationem ei demonstrant et assignant in curia in pl. Piscatorum, que quondam illis de Osten pertinebat, sicuti Menze habuit diebus eciam sue vite. Item red. predictos et habitationem dictam predicti Bernardus et Thidokinus sue matri de collecta annis singulis debent libertare. Ceterum mortua prefata domina 10 m. red. de prehabitis 50 m. cum habitatione predicta cedent Bernardo et Thiderico, eius filiis. De reliquis 40 m. procedatur, sicuti in testamento domini Thiderici est comprehensum.

—1567. Johannes Voth statuit Simoni Vos suam dimidiam hereditatem sitam in Semelowenstraten pro 150 m. d.

—1568. Hinricus de Lubeke statuit suam hereditatem Ludekino Moyenkowen pro 100 m. sitam iuxta Novum Forum ad 4 annos. Idem Hinricus et Bant stant pro defectu. Que si vendi debet, idem Ludeke propinquius debet esse.

—1569. Henneke de Heyde concessit Nicolao Viriz quartam partem sue hereditatis sitam in Verstrate pro 100 m., quam Johanni Longo de Blekingen statuit.

1570. Grete, relicta Vogen cistificis, et eius filius Koneke statuerunt Rodepetro quartam partem sue hereditatis site in pl. S. Spiritus pro 100 m. d. a f. Nativitatis Domini ad 2 annos redimendo. Si defectus in ea extiterit, hunc predicti supplere promiserunt.

1571. Jacobus Stubbecopinc recognovit, quod Hermannus de Loningen redemit suam bodam, quam statuit Greten de Lubeke pro 50 m., cuius provisor fuit idem Jacobus.

A. D. 1341 circa Katerine (*Nov. 28.*)

[*f. 60 b*]

—1572. Reymarus Wendelborn statuit suam lapideam bodam sitam circa Novum Forum pro 20 m. pueris Weneri de Gristowe.

—1573. Dominus Johannes Wreen concessit suam dimidiam hereditatem Conrado de Pretze, quam statuit filiis vel pueris Ertmari Institoris pro 100 m. et 10 m. sitam in pl. Monachorum de Nativitate Domini ultra annum.

—1574. Reneke Man cum consensu sui fratris Johannis statuit quartam partem sue^{a)} angularis hereditatis Nicolao Buc pro 50 m. sitam in Cnepestraten de f. s. Nicolai redimendam, una pars alteri predicendo quartale anni.

—1575. Nicolaus Lange statuit dimidietatem sue hereditatis sitam in Vrankenstrate pro 150 m. Nicolao Dartsowen.

*1576. Nicolaus Vorwelt statuit Hennekino Longo dimidiam suam hereditatem pro 100 m. sitam in Vrankenstrate.

*1577. Henneke et Wichman nomine suorum fratrum et sororum et eorum^{b)} statuerunt Stephano, fratri Johannis Voghet, integram dimidietatem sui anguli sitam in Ravenbergeschenstraten pro 150 m. d. proxima die s. Martini venturo redimendam; Thideke Soltwedele stat pro defectu, si in eo defectus fuerit.

^{a)} *Hds.*: sui. ^{b)} *zu ergänzen* maritorum oder puerorum oder provisorum?

—1578. Tideke de Soltwedele statuit Johanni Koldehoven quartam partem sue hereditatis sitam in Bodenstrate pro 100 m. a f. Nativitatis Domini redimendam ultra 2 annos pro pignere exsequito.

—1579. Johannes de Bart statuit suam hereditatem filie domini Sifridi Parvi pro 90 m., Kunneken, et pueris Wolteri Perlement pro 200 m. et 20 m., Sifrido et Gheseken, sitam in pl. S. Spiritus.

—1580. Lefardus Wiberch statuit 2 partes sue hereditatis Johanni Wichman moranti in Knepestrate pro 100 m.; si defectus fuerit, hunc supplere idem est arbitratus.

—1581. Gherardus Textor statuit Ludekino de Raceborch suam hereditatem sitam in Blidenstrate pro 30 m. d.

—1582. Hermannus Cipolle et Ditmarus de Bart statuerunt dimidietatem sui anguli sitam iuxta cimiterium S. Marie Roden Petro pro 80 m. d. de Nativitate Domini ad 2 annos redimendam.

*1583. Tilse relicta Simerstorp concessit suam hereditatem sitam in pl. Monachorum Johanni Brunswic; quam idem statuit puero Petro de Sale pro 150 m. d. a Nativitate Cristi ultra annum redimendam. Si defectus in ea exstiterit, hunc idem supplere debet.

—1584. Conradus Papenhagen statuit quartam hereditatis partem sitam superius in pl. S. Spiritus puero Petri de Sale pro 100 m. d. redimendam a Nativitate Cristi ultra annum. Si defectus in ea fuerit, hunc supplebit.

—1585. Ludeke de Haren statuit Engelkino de Dalviz suam dimidiam hereditatem sitam in pl. S. Spiritus pro 100 m.

—1586. Relicta Gherardi Leonis et eius pueri habent 5 m. red. cum consulibus, quem pro 50 m. redimere possunt, quando volunt.

—1587. Bertrammus et Vulveke statuerunt domino Wichmanno suam quartam [partem] lapidee domus pro 50 m. d., quod redimere possunt, quando volunt.

1588. Drevs Witgherwer et Dolger,) suus gener, statuit 2 dimidias hereditates sitas in Vrankenstrate simul super 2 parietes Hincekino Weyneghen pro 40 m. de f. Nativitatis Cristi redimendas ultra 4 annos.^{b)}

*1589.^{c)} Bertoldus Hoyne statuit Johanni Badiseren suam dimidiam stupam sitam ante Vrankendor et totam angularem hereditatem sitam apud cimiterium S. Marie pro 500 m. lub. festo Michahelis redimendo et 11 m. lub. inperplexe pro pignere exsequito; pro quo, si defectus in eis exstiterit, promiserunt coniuncta manu dominus Thidericus Scele, Conradus Papenhagen, Henneke Semelowe, Everardus Vulveshagen hunc supplendum. Omnibus predictis Johannes Wesent advocatus statuit omnem suam advocaciam intus et extra civitatem indempnes conservandos exceptis 20 m. reddit[ib]us, quos domus S. Spiritus habet in eadem advocacia et extra Mertensdorpe^{d)} et Viresdorpe eciam exceptis.

—1590. Johannes Osenbrugge statuit quartam partem hereditatis sitam in pl. S. Spiritus Johanni Branteshagen pro 60 m. d.

*) et D. s. gener *übergeschrieben*. ^{b)} *folgt der abgebrochene Eingang*: Hinceke Hup.
^{c)} *Der Anfang bis pro pignere exsequito durchstrichen*. ^{d)} *Hdsch. Merstendorpe*.

—1591. Ghodekinus de Loten statuit quartam partem sue hereditatis, in qua moratur, ante Longam Valvam Arnolde de Osenbrugge pro 100 m.; quando denarios suos vult rehabere aut Ghodekinus redimere, quilibet predicet alteri dimidium annum.

—1592. Hermannus Rubenowe statuit Roden Petro suam dimidiam hereditatem sitam circa ecclesiam S. Jacobi pro 150 m. Quilibet alteri infra 3 annos rehabendo denarios vel redimendo predicet dimidium annum.

1593. Thidemannus de Clutze statuit dimidiam suam hereditatem Thideman Frisoni pro 100 m., que venerunt de hereditate sue uxoris.

1594. Petrus de Beke statuit domine Elizabeth, relicte domini Jo[hannis] de Dorpen, superiorem suam bodam propinquiorem domino Jo[hanni] de Dorpen pro 100 m. et suis filiis.

*1595. Bertoldus Hoyinc statuit angularem suam hereditatem Hinrico de Mynden pro 200 m. circa cimitorium S. Marie; quid vero melior est eadem hereditas, hoc stat domino Thiderico Scelen ad suam redemptionem se redimendum de debitis pro eodem Bertoldo. Actum a. D. 1342 circa Martini.

A. D. 1342.

[f. 61 a

—1596. Johannes Adam doliator statuit Reddico 2 bodas iuxta scolas S. Jacobi pro 40 m. ad 4 annos de f. pasche proxime venturo redimendas.

*1597. Bernardus de Dorpen statuit Katherine et Henneken, filiis Ghodekini Totemorren, totam suam hereditatem sitam in pl. Piscatorum cum curia excepta lapidea domo, que stat in curia, pro 100 m. et 15 m. Si defectus fuerit in eadem hereditate, hunc idem Bernardus supplebit. Quando vero alia hereditas ipsis pueris statuatur eque bona, in qua contentantur, hec debet esse libera de Purificatione ad 3 annos redimendo. Hanc hereditatem concessit dictus Bernardus domino Ghuslao Sumen.

—1598. Ebertus Westfal statuit dimidiam suam bodam sitam in Bodenstrate provisoribus S. Spiritus pro 100 m. et 10, quas sustulit ad usum vicarie, quam Nicolaus Vorkenbeke instauravit, que debet ad S. Spiritum officari et idem Ebertus satisfaciet officianti de dictis denariis.

—1599. Henneke de Meppen statuit Petro de Baart quartam partem sue hereditatis sitam in Vrankenstrate pro 60 m. d. de f. pasche instanti ultra annum redimendam.

—1600. Henneke Weytenhagen statuit Thome Kuzel suam dimidiam hereditatem sitam in Tribezestraten pro 30 m. proxime Nativitatis Domini redimendam.

—1601. Greta relicta Ghosehals statuit Thidemanno Frisoni suam hereditatem sitam apud eum pro 100 m.; predicet quilibet alteri rehabendo denarios vel redimendo quartale anni.

1602. Luderus Hodeman et Ludeke Bode statuerunt Conrado de Bochem pro 100 m. sitam in Trave[ne]mundenstrate suam hereditatem redimendam a f. s. Michaelis proximo ultra annum.

1603. Hermannus Stenhagen statuit domino Alberto Hovenere quartam partem sue hereditatis sitam in pl. S. Spiritus, in qua morabatur suus pater, Pro 53 m. d. in carnisprivio.

—1604. Thideke de Rostock statuit suam bodam unam sitam in Morderstraten versus Novum Forum Hennekino Putheman pro 10 m., quam redimere potest, quando vult.

—1605. Marquardus de Bughe statuit suam dimidiam hereditatem sitam in pl. S. Spiritus^{a)} pueris Wernerii, videlicet Gheseken, Tymmeken et Werneken, pro 150 m. d.

—1606. Johannes Voth statuit Sweneken, puero Ludekini Lenzan, dimidiam suam hereditatem in pl. Semelowe et suis heredibus pro 150 m. d. dicendo ei unum quartale anni, antequam debet redimere.

*1607. Dominus Nicolaus Rodehose concessit dominis consulibus suam angularem hereditatem sitam iuxta Novum Forum, in qua quondam morabatur Johannes Voghet, quam statuerunt Johanni Westfalo pro 200 m. d. a f. proxime instanti pascha ultra annum redimendam, que obligata est eidem ex parte domini Johannis Brunswic, quam eidem domino Nicolao super idem festum indempnem debemus redimere et libertare nos consules predicti.

1608. Johannes Krul emit angulum a Hinrico Baren totum, sicuti suus fuit, situm in opposito Maiorum Fratrum.

—1609. Petrus Bare statuit Johanni Krul suam hereditatem pro 80 m.; quando dabit sibi 10 m., est eo minus, quod potest idem Petrus facere, quando vult.

—1610. Mathias Ollifex statuit pueris Meynen Raceborch suam fabricam sitam vel domum extra civitatem iuxta Lozeknoken pro 80 m. in f. pasche ultra annum redimendam.

*1611. Kerstin Stenvelt statuit dimidiam suam hereditatem et dimidium ortum suis privignis, pueris Detlevi Ortulani, pro 55^{b)} m., usque pervenient ad maturos annos, quibus interim providebit de omnibus necessariis et secum tenebit in expensis pecunia pro eadem et detunc eis illam reddet hereditatem eandem dimidiam, quam accepit cum sua uxore, relicta Detlevi Ortulani, in quibus debent esse contenti pro hereditate patris.

*1612. Hinricus Badiseren statuit Johanni, fratri suo, omnia sua bona, que habet in Damitze, cum 26^{1/2} m. red. in Rodekerken in terra Ruye minus 5 sol. pro 800 m. lub. a f. Nativitatis Johannis Baptiste proxime venturo ultra annum redimenda, que bona si non redimit, sua empta emptio permanebit et idem Hinricus detunc omnes litteras, quas habet super dicta bona, presentabit.

1613. Bernardus Tribesez statuit relicte Hinric Vinken suam dimidiam hereditatem sitam in Papenstrate, videlicet Sweneken, pro 60 m. c) de f. pasche instanti proxime ultra annum redimendam.

—1614. Ghesa relicta Ghodekini de Loten et suus filius Nicolaus statuerunt pueris Wernerii de Gustrowe, videlicet Gheseken, Tymmeken et Werneken, suam dimidiam hereditatem in pl. Piscatorum pro 25 m. d.

—1615. Henneke Stuvere, filius Ghodekini, statuit Hinrico Ingezeglen sextam partem sue hereditatis sitam in Verstrate pro 100 m. d. a f. pasche ultra 2 annos redimendam, in qua suus pater moratur.

*1616. Dominus Thidericus Scele statuit Sloman Judeo suam hereditatem et suis heredibus, sitam in Longa platea, in qua moratur, pro 200 m. et 20 m.

a) *Hds.*: Spiritus suam pueris. b) *in 45 geëndert.* c) *60 in 50 geëndert.*

lub. redimendam proxima die s. Martini instanti pro pignere exsequuto. Ego Johannes Wesent arbitror indempnem dictum dominum Thidericum de dicta obligacione totaliter conservare.

A. D. 1342 circa Judica me Deus (*März 17.*).

[f. 61^b

—1617. Nicolaus Rodehose iunior statuit Hennekino Svarten suum angulum situm in Vrankenstrate pro 100 m. d. et 20 m., ad quod stant dominus Nicolaus Rodehose et filius prius dicti Nicolai pro defectu coniuncta manu, a f. pasche ultra annum redimendum.

1618. Henneke Vrowendorp emit curiam a Petro de Vobelkow suam curiam, que quondam pertinebat domino Gherardo Leoni, cum agris et omnibus suis attinentiis, videlicet unius mansi, sicuti littere sonant civitatis.

* Henneke Vruvendorp statuit suam curiam cum omnibus suis attinentiis relicte domini Gherardi Leonis et eius pueris pro 150 m. ad 3 annos; quando vult interim quod redimere, potest.

1619. Hinricus Stenvelt statuit suam hereditatem sitam in Blidenstrate pro 100 m. et 20 m. domino Alberto Hovenere. Ego^{a)} Hinricus predictus et mea uxor stamus pro defectu ad suplundum, si in ea aliquis fieret.

—1620. Arnoldus Brune statuit quartam partem sue hereditatis sitam in Longa platea Johanni Branteshaghen pro 60 m.

*1621. Bertoldus Molendinarius statuit Nicolao Rodehose, Gherardo Lange-dorp dominis, Parvo Bernardo, Johanni de Cippeken suam hereditatem sitam in Tribezeschenstraten pro 50 m. d.

Johannes Boterlop statuit suam hereditatem sitam in Lobeshaghen iam dictis dominis Nicolao et Gherardo et aliis pro 60 m. d.

—1622. Hermannus Rode penesticus statuit Arnoldo Weldeghen dimidiam suam bodam pro 60 m. sitam iuxta Novum Forum, ad quod promisit pro defectu satisfacere idem Hermannus, si aliquis in premissis acciderit.

—1623. Nanning statuit Hinrico Pomerenen suam dimidiam hereditatem sitam in Frankenstrate pro 100 m.

*1624. Bertrammus Vulflam statuit 6 iunioribus pueris Johannis Wichmanni dimidietatem sue^{b)} angularis hereditatis pro 200 m. minus 25 m. site iuxta Antiquum Forum, cum itur in Knepestrate, in qua Henneke et Wichman, seniores fratres nichil habent, nisi ipsis per mortem suorum fratrum et sororum aliquid potest devolvi, a f. pentecostes ultra annum redimendam.

1625. Hinricus Lenzan statuit Lodowico, filio Rufi^{c)} Lodowici, suam angularem hereditatem sitam in Semelowenstraten pro 100 m. in f. proximo pasche redimendam vel in suo favore manere.

—1626. Thidemannus de Ruyen statuit quartam partem sue hereditatis angularis iuxta Knepedor pro 100 m. Greteken, iuniori puero Mathei Pistoris.

—1627. Thidemannus de Ruya statuit Johanni Wichman dimidiam suam hereditatem eandem pro 200 m., sitam in Knepestraten, ubi idem moratur Johannes.

^{a)} *vorhergeht*: pro quo; *aber* quo radiert. ^{b)} *Hdsch.* sui. ^{c)} *Hdsch.* Rufi.

—1628. Hennekinus Wicbern statuit Johanni Straceborch suam bodam sitam iuxta Bodendor pro 100 m.; quando idem Henneke vult redimere, predicet ei quartale anni.

—1629. Elerus de Sundis statuit suum ortum situm extra Vrankendor pro 36 m. Johanni Westfal.

—1630. Hinricus de Elmhorst statuit suum ortum humuli situm extra Kuterdor pueris fratris sui Ditmari pro 10 m.

*1631. Johannes Vrese de consensu Margarete, uxoris sue, statuit Johanni Koldehoven tertiam partem sue hereditatis site in Langestate pro 50 m. Nativitatis Domini festo nunc proximo redimendam pro pignere exsequuto.

*1632. Aleydis relicta Hennekini Witten statuit cum suo filio Nicolao filiis Gherardi Lunenborch suam dimidiam hereditatem sitam in Longa platea pro 40 m., videlicet Hermanno et Henneken.

—1633. Conradus Brus statuit quintam partem sue hereditatis sitam apud Antiquum Forum Hennekino Butendiic pro 40 m.

—1634. Johannes Vos statuit Hinrico de Zanzebur suam hereditatem sitam ex opposito Wesent pro 100 m. ad 2 annos; quando volunt separari, quilibet predicet alteri dimidium annum.

—1635. Martinus Rode statuit 2 partes sue hereditatis sitas in pl. Piscatorum Vickoni de Helsingeborch pro 50 m.

—1636. Hermannus Hoveman statuit suam hereditatem dimidiam sitam apud Fratres Maiores pro 60 m. a f. s. Michaelis ad 2 annos redimendam Nicolao de Ruyen et uxori sue Wiben, cuius dotalicium est.

—1637. Borchardus Hake statuit Hinrico Weldeghen dimidietatem sue hereditatis pro 18 m. et 4 sol. minus, Michaelis redimendam proximo venturo pro pignere exsequuto.

1638. Bertoldus de Staden statuit Elero de Staden suam hereditatem pro 100 m. lub., de quibus sibi dabit annis singulis 10 m. lub. red. temporibus sue vite. Solummodo ipso vero mortuo Elero soluta permaneat hereditas predicta de dictis 100 m. et redditibus.

—1639. Henneke de Sundis statuit Hennekino Butendic quintam partem sue hereditatis sitam apud Antiquum Forum pro 40 m. festo Michaelis redimendam proximo venturo.

—1640. Henneke Vorlop statuit Thidekino de Elmhorst*) suam bodam sitam in Papenstrate pro 50 m.

—1641. Glemer Kemerere statuit quartam partem sue hereditatis sitam in Vrankenstrate Hinrico Westfal pro 50 m.

—1642. Henneke de Puttende statuit suam hereditatem Ludekino Raceborch pro 30 m.; sita in Blidenstrate.

—1643. Nicolaus Laghe statuit Hermanno Repere suam bodam ante Seme-lowendor pro 100 m.

*) *Hds.*: Emlhorst.

*1644. *) Dominus Zeghefridus statuit Johanni Valken de Gholnow suam hereditatem sitam in Papenstrate, in qua moratur Doliator, pro 250 m. a f. Nativitatis Domini ultra 2 annos redimendam. Si defectus in ea exstiterit, idem Zeghefridus et Lubertus Ribe stant pro eo. Hanc hereditatem concessit Hennekino de Rethem et Alberto pro eis exponendam, quam eidem Zeghe[frido] debent indempniter disbrigare; quod si non facerent, ego Zeghefridus predictus, Lubbertus Ribe et Bertoldus Ribe, Bertoldus Holste et Richardus Zancebur mihi Zeghe[frido] debent disbrigare.

*) No. 1644 ist am untern Rande von fol. 62^a nachgetragen, mit welchem Blatte der Liber de hereditatum resignatione beginnt.

II.

A. D. 1310 sequenti die Epyphanie Domini (*Jan. 7.*) inceptus est [*f. 62a* iste liber de empcione et resignacione hereditatum.

Liber de hereditatum resingnacione.^{a)}

*1645. Dominus Theodericus de Dorpen racionabiliter emit hereditatem Johannis Ossemanni in Bodenstrate, que est eidem domino T[heoderico] iuste quoram consulibus resignata.

1646. Hinricus Bruchusen racionabiliter emit hereditatem Calvi Timmonis et suorum puerorum in Ravenberchestraten, que eidem Hin[rico] est quoram consulibus iuste resignata.

*1647. Hinricus Bruchusen racionabiliter emit hereditatem Hinrici Osenbrugge in platea Fabrorum, que est eidem Hin[rico] Bruch[usen] debite resignata.

1648. Ertmarus, filius Woltorp, emit racionabiliter hereditatem Goscalci Jnperterriti ante Tribbesedor, et est dicto Ert[maro] quoram consulibus resignata.

1649. Wernerus de Gustrowe racionabiliter emit hereditatem domine Wendelen, sororis Gerhardi Wicberni, in Papenstrate, que est eidem Wernero debite resignata.

1650. Meyneko Carnifex emit racionabiliter hereditatem Johannis de Riga, que dicto Mey[nekon]i est iuste resignata.

1651. Johannes Keding racionabiliter emit hereditatem Radekini Sutoris in Longa platea, que est eidem Jo[hanni] quoram consulibus resingnata.

1652. Fredericus de Grammendorpe et Bernardus de Baggendorp emerunt racionabiliter mediam hereditatem Johannis Keding in Longa platea, et dictis duobus est^{b)} iuste resignata.

1653. Thydeman Gruver racionabiliter emit hereditatem Hinrici Jasmodi in Longa platea, que est eidem Thydemanno per dictum Jasmodum resignata.

1654. Wicboldus advocatus racionabiliter emit hereditatem Hermanni, filii Kalvesogescen, in platea Monachorum, que eidem Wicboldo. est per dictum Her[mannum] resignata.

^{a)} Diese Zeile in roter Farbe. ^{b)} est übergeschrieben.

1655. Hermannus Papenh[agen], filius domini Gerhardi, racionabiliter emit hereditatem Johannis Krispi in platea Ravenberghes, que est eidem Hermanno quorum consulibus resignata.

1656. Hinricus de Pretwisch racionabiliter emit hereditatem Johannis Thuriggi in platea Vrankonum, et est eidem Hinrico resignata.

1657. Johannes de Riga racionabiliter emit hereditatem Hinrici Perun in platea S. Spiritus, et est eidem Johanni quorum consulibus resignata.

*1658. Johannes Mey rite et racionabiliter emit hereditatem Arnoldi Zehagen apud Novum Forum, que est dicto Johanni quorum consulibus resignata.

*1659. Wernerus, cognatus Parvi Rolof, racionabiliter emit hereditatem Johannis Wildonis in Longa platea, que eidem Wer[nero] est iusto modo resignata.

1660. Theodericus de Huxer et Gerhardus Scuver racionabiliter emerunt 3 bodas a Hinrico *) Hutwalcer contiguas domui predicti Theoderici retro bagginas in platea Bilekonis, que eisdem duobus sunt iuste resingnate.

*1661. b)

A. D. 1310 sabbato ante Reminiscere hec sunt incepta (*März 14.*). [f. 62 b

o1662. Kerstianus Wügo emit^o) aream Hinrici de Vemerem in platea Monachorum a Bordone et Gerhardo Tolnere, quam per annum et diem, ut iuris est, warendabunt, et est eidem Kristiano resingnata.^{d)}

o1663. Theodericus Bursin emit iusto modo hereditatem domini Godekini Hybonis, que est eidem T[heoderico] racionabiliter resingnata.^{d)}

1664. Ludolfus de Haren emit me[di]am hereditatem Ludolfi Pannicide in platea Fabrorum,^{e)} et est eidem iusto modo resingnata.

*1665. Petrus de Rustowe et domina Truda, soror sua, racionabiliter emerunt hereditatem Johannis de Rode in acie platee sive ortone, que est eisdem iuste resingnata.

1666. Domina Abele, relicta Johannis Longi, racionabiliter emit hereditatem Goscalci Velebruwer de denariis sibi datis a dicto Johanne, marito eius, que est eidem mulieri iusto modo resingnata.

1667. Domina Ghesa, relicta Duker, emit mediam hereditatem sitam in Longa platea a consulibus, que est eidem mulieri racionabiliter resingnata.

1668. Wolvoldus morans apud Forum racionabiliter emit hereditatem Thiderici Bursin apud Hermannum de Meppen situatam, et est eidem Wol[voldo] iusto modo resingnata.

*1669. Godeke de Ghodebus racionabiliter emit hereditatem mediam Gerhardi in Bliedenstrate situatam, que eidem Godekino rite quorum nobis est resingnata.

1670. Ludolfus Howescilt racionabiliter emit hereditatem Rulekini de Vrackele apud Novum Forum, que est eidem Ludolfo quorum consulibus resingnata.

*) *Hds.*: ahinrico. b) *Nr. 1661 gehört als Nr. 1644 zum Liber de her. obl. — cf. Teil I. 1644, Anm. a.* c) *Vor diesem Wort ein getilgtes emit.* d) *Bei Nr. 1662 und 1663 ist der frühere Text ausradiert, der jetzige darübergeschrieben.* e) *Fabrorum übergeschrieben.*

1671. Johannes de Ruya racionabiliter emit mediam hereditatem Bertoldi Nigri in Vrankenstrate, que est eidem Johanni resignata.

1672. Theodericus de Huxher racionabiliter emit orthonem cum spacio adiacenti Hinrici Hudwalker usque ad statuum sue domus prope Fratres Maiores, et est eidem Thyderico iusto modo resignata.

1673. Domina Margareta, relicta Jacobi Herderi, racionabiliter emit a Nicolao, fratre dicti Jacobi, totam partem terciam bode cum cellario, quam habuit in boda stante in acie platee Penesticorum, et est eadem sua pars bode cum cellario dicte mulieri quoram nobis iusto modo resignata cum omnibus, que in dicta boda et cellario memoratus Nicolaus possidebat.

1674. Winandus de Tremonia racionabiliter emit hereditatem Scekeri et filii sui Nicolai in Papenstrate, que est eidem Winando resignata quoram nobis.

1675. Stigh pertinet here[di]ta[s] sita in Blidenstrate.)

A. D. 1311 sabbato ante Purificacionem Marie hec sunt in- [f. 63^a cepta (Jan. 30.).

*1676. Henneko de Lippia racionabiliter emit hereditatem Theoderici Rocut in Papenstrate, que eidem Hennekino quoram nobis est resignata.

1677. Domina Truda, soror Johannis Scenigen de Lubeck, racionabiliter emit hereditatem Johannis de Rode in acie platee sive orthone, que est eadem mulieri iusto modo resignata.

1678. Theodericus Manhagen emit debito modo hereditatem Gerwini Manh[agen] in Hokenstrate, et est eidem Theoderico quoram consulibus racionabiliter resignata.

*1679. Johannes Ossemann racionabiliter emit integram hereditatem Gerwini Pistoris in Bodenstrate, que est eidem Johanni iusto modo quoram consulibus resignata.

1680. Hermannus de Revalia racionabiliter emit mediam hereditatem Hermanni Papen in Verstraten, que est eidem Hermanno de Revalia quoram consulibus iusto modo resignata.

*1681. Eghardus rethor emit hereditatem stantem in Papenstrate, que fuit Meynekini Carnificis, et est eidem Eg[hardo] racionabiliter resignata.

1682. Johannes Wildo racionabiliter emit hereditatem domine Margarete de Elmhorst sitam in Vrankenstrate, que est eidem Wildoni iusto modo resignata.

1683. Hinricus de Rostoc racionabiliter emit mediam hereditatem sitam [in] Blidenstrate Ghodekini de Godebus, que quondam fuit Gerhardi, et est eidem Hinrico iusto modo resignata.

1684. Johannes Ludershagen debito modo emit^{b)} hereditatem mediam Rulekini in Blidenstrate, que est eidem Johanni racionabiliter resignata.

1685. Reymarus de Riga et Godeko, frater suus, racionabiliter emerunt terciam partem lapidee hereditatis in Knepestraten retro Johannem de Tribbeses

^{a)} Mit anderer. blasser Tinte geschrieben und wieder durchstrichen; wohl schon damals ungültig. ^{b)} emit doppelt, das zweite Mal unterpunktirt.

versus valvam a Ludolfo de Kusveldia, que est eisdem quoram consulibus debite resingnata.

1686. Domina Gerborch, relicta Bernardi de Lippia, racionabiliter emit hereditatem filii sui Hennekini de Lippia, que quondam fuit Theoderici Rocut, in Papenstrate, que est dicte mulieri resignata.

1687. Wolpertus Pellifex racionabiliter emit hereditatem a Johanne Mey, situata[m] apud Novum Forum, que est eidem Wolperto quoram consulibus resignata.

A. D. 1311 sexta feria post^a) Assencionem Domini incepta sunt [f. 63^b hec (*Mai 21*).

*1688. Dominus Conradus de Ghodebus racionabiliter emit mediam hereditatem Hermanni Ronen in Bodenstrate, que est eidem Con[rado] quoram consulibus iusto modo resingnata.

1689. Johannes et Mathyas, fratres dicti Vos, rite ac debite emerunt mediam hereditatem Alardi in Blidenstrate, et est eisdem racionabiliter resignata.

1690. Fredericus de Arnesse racionabiliter emit hereditatem Johannis et Mathye, fratrum predictorum, stantem in Blidenstrate, et est eidem quoram consulibus resignata.

1691. Johannes Pape emit mediam hereditatem Johannis Banc, que est eidem resignata.

*1692. Wilhelmus dictus Bere emit hereditatem Johannis Lamberti in Zemelownstrate, que est eidem Wilhelmo resignata.

1693. Hinricus Kalsowe emit hereditatem Vrankonis de Oldenhagen in Longa platea, que est eidem Hinrico racionabiliter resingnata.

1694. Wiboldus, gener Nicolay Sartoris, emit mediam hereditatem dicti Nicolay, que sita est in platea Sancti Spiritus, et est eidem racionabiliter resignata.

1695. Johannes de Beke emit mediam hereditatem Johannis de Brema situata[m] in platea Sancti Spiritus, que est eidem Johanni de Beke racionabiliter resignata.

1696. Pro warendacione huius statuerunt Johannes de Bremis et sorores sue aliam^b) hereditatem stantem in Vrankenstrate ad annum et diem Johanni de Beke memorato.

Incepta sunt in die Clementis (*Nov. 23*.) hec sub anno Domini 1311.

1697. Petrus Rustowe racionabiliter emit integram^c) hereditatem Hinrici de Mukus situatam in Vrankenstrate, que est eidem Petro iusto modo resignata.

1698. Godeko de Godebus emit racionabiliter mediam hereditatem Gerhardi Papenhagen apud Forum Carbonum, que est eidem Godekino resignata.

1699. Hinricus Hovesce racionabiliter emit hereditatem, que est quedam area ante Kuterdor, a Hinrico dicto Kos, et est eidem Hinrico Hovescen resignata.

1700. Gerhardus Stubbendorp racionabiliter emit quartam partem hereditatis et bodarum contiguarum puerorum Olderi stantis in acie platee Sancti Spiritus,

^a) vor post steht ante, durchstrichen. ^b) Darauf folgen die durchstrichenen Worte: mediam hereditatem dicte hereditatis Johanni de Beke memorato per annum et diem.

^c) Hds.: zweimal integram, das erste Mal unterpunktirt.

que est eidem Gerhardo iusto modo resignata. Item idem Gerhardus emit ab eodem puero Olderi, videlicet a Johanne, quartam partem macellarum, que est eidem Gerhardo resignata.

A. D. 1312 sabbato post Mathye hec sunt incepta (*Febr. 26.*). [f. 64 a

1701. Hinricus, filius Zegheri, emit integram hereditatem Conradi de Gherbodenh[agen], que est eidem Hinrico racionabiliter resingnata.

1702. Christianus Wogho emit hereditatem Theoderici de Dockem et Bertrammi de Reynenberch stantem in platea Sancti Spiritus apud Johannem Branteshagen, que est eidem Christiano racionabiliter resingnata.

1703. Johan Bacwerc racionabiliter emit hereditatem Hermanni Repers stantem in Longa platea, que est dicto Johanni iusto modo resingnata.

1704. Lambertus de Rodhe racionabiliter emit aream sive hereditatem Arnoldi Rosen sive puerorum*) suorum in Molenstrate, que est eidem Lamberto iusto modo resingnata.

1705. Hinricus Brinkeman emit racionabiliter hereditatem a Hermanno Brinkemann in Monekestrate, que est eidem Hinrico quoram nobis resingnata.

1706. Bernardus Linicida racionabiliter emit hereditatem a Johanne Botterlop apud curiam Hinrici Papenh[agen], que est eidem resignata.

1707. Relicta Hinrici Longi de Bart rite et racionabiliter emit hereditatem a Johanne Albo serdone prope cymitorium Sancti Petri, que est dicte mulieri iusto modo resingnata.

1708. Hermannus Westphal racionabiliter emit hereditatem Johannis de Lubec ante Spetalesdor, que est eidem Hermanno quoram consulibus resingnata.

1709. Godeko de Ghodebus racionabiliter emit mediam hereditatem Hermanni Ronen in Bodenstrate, quam Conradus Godebus emerat ab eodem Hermanno Ronen, que est eidem Godekino resignata.

1710. Willeko Vestphal et filius suus Ludeko racionabiliter emerunt bodam Lubberti, fratris Goscalci Institoris, stantem in Olbuterstrate, que est eisdem quoram consulibus iusto modo resingnata.

1711. Petrus Kopas racionabiliter emit hereditatem Marquardi Parvi in Pumperstrate cum uno iugere, que est eidem iusto modo quoram nobis resingnata.

1712. Hinricus Kukenbecker emit illam hereditatem ante Kuterdor, quam habuit Kolb[erch?], de qua dedit 10 sol. reddituum, que est eidem iusto modo resingnata.

*1713. Johannes de Meppen rite et racionabiliter emit mediam partem lapidee hereditatis apud curiam Weneri de Thiveren in Longa platea et habet XIV. partem in^{b)} alia media parte eiusdem hereditatis, que media hereditas cum XIV. parte alterius medie eiusdem cum voluntate provisorum et puerorum, quibus pertinebat, est coram consulibus iusto modo resingnata.

*1714. Nanneman quidam de Kampen racionabiliter emit mediam hereditatem Walteri de Gheyne in Bodenstrate, que est Johanni de Meppen ad manus eiusdem Nannemanni iusto modo resingnata.

*) *abgeschrieben; ursprünglich filiorum, durchstrichen und unterpunktirt.* ^{b)} *Vor in steht ein unterpunktirtes a.*

A. D. 1313.

[f. 64b

1715. Domina Alheydis de Kamen rite emit hereditatem Godekini de Loten sitam iuxta eam legitima empcione. *)

1716. Hermannus Ghrip racionabiliter emit duodecimam partem unius bude, in qua manet, a Herdero, filio Nicolai Herderi, que est eidem Hermanno resingnata

1717. Gerhardus Stubbendorp racionabiliter emit quartam partem hereditatis Oldermanni stantis in acie platee Sancti Spiritus, que est eidem resingnata. Quod scriptum est sub a. D. 1313 circa Reminiscere (*März 11.*).

1718. Conradus Dove aurifaber racionabiliter emit domum lapideam stantem in ortone cymitorii, que Templum dicitur, a Jacobo Crispin, que est eidem Conrado iusto modo resignata. Sed ^{b)} Jacobus Crispin adhuc habet in eadem domo 26 m. den. annuatim, quas pro 300 m. den. reddimere potest dictus Conradus, cum sibi visum fuerit expe[di]re.

1719. Johannes Papenhagen Pingu(u)is, Johannes Mastrant et Johannes Sluter racionabiliter emerunt hereditatem Zibrandi Frisonis stantem in platea Sancti Spiritus ex opposito hereditatis Lodewisci Molendinarii, que est eidem iusto modo resingnata. Quod scriptum est in vigilia Palmarum (*April 7.*). Et in eadem hereditate habet Tidericus Rochut $9\frac{1}{2}$ m. den. annuatim, quousque redimere poterunt supradicti. Inicium huius percepconis est festum Phasce.

1720. Winandus de Wildeshusen racionabiliter emit mediam hereditatem Kemponis ^{c)} stantem in Vrankenstrate penes Tydericum Stenus, que est eidem Winando racionabiliter resingnata.

1721. Thydeman de Karnin racionabiliter emit hereditatem domine Mechtildis vidue in Vrankenstrate apud Tydericum Stenus, que est eidem iusto modo resingnata.

*1722. Hinricus Boranteshagen racionabiliter emit hereditatem Herderi Perun, filii Herderi de Perun, in Hokenstrate, que est eidem rite resingnata.

1723. Tydericus Bursin racionabiliter emit hereditatem Thesonis apud Misnerum et Petrum Parvi Petri, que est eidem iusto modo resingnata.

1724. Gerhardus Cellator racionabiliter emit novam hereditatem Hermanni de Bart apud Lambertum de Rodhe ex opposito stabuli civitatis, que est eidem Gerharo iusto modo resingnata.

1725. Nicolaus de Molne emit mediam hereditatem Emekini de Molne, fratris sui, in Longa platea, que est eidem iusto modo resingnata.

A. D. 1313 incepta sunt hec.

[f. 65a

1726. Otto de Bresen racionabiliter emit integram hereditatem Frederici Carnificis in Hokenstrate, que est eidem resingnata.

1727. Gerhardus Ruso garbreder racionabiliter emit bodam carnificum in ortone Johannis Kalant, que est eidem iusto modo resingnata.

1728. Johannes, filius Jordani Pistoris, racionabiliter emit hereditatem Hermanni Kalvesoghen, que est eidem iusto modo resingnata.

*) Die Worte Domina Alheydis de und legitima stehen auf Rasur. b) Von Sed an durchstrichen. c) Kemponis übergeschrieben.

*1729. Hermannus Papenhagen racionabiliter emit mediam partem duarum hereditatum Bilekonis cum . . . *)

1730. Johannes Borsin racionabiliter emit hereditatem Cristiani Wögenstantem in platea Monachorum, que est eidem Jo[hanni] resingnata.

1731. Godeko Ghodebus racionabiliter emit integram hereditatem Hermann Ronen in Bodenstrate, que est eidem iusto modo resingnata.

1732. Tydeman Lupus racionabiliter emit mediam partem hereditatis sive aree Andree Cistifactoris in Hokenstrate, que est eidem iusto modo resingnata.

1733. Ludeko Longus de Holbeke racionabiliter emit mediam hereditatem Gerhardi Kusvelt in Longa platea, que est eidem resingnata.

1734. Arnoldus Vorleghenghüt racionabiliter emit mediam hereditatem Ludolfi Pannicide in Smedestrade, que est eidem Arnolde iusto modo resingnata.

1735. Hartwicus Tholner racionabiliter emit integram hereditatem, que ^{b)} fuerat Johannes Wenthusen apud Forum Carbonum, que est eidem iusto modo resingnata.

1736. Bertoldus de Grimme racionabiliter emit hereditatem argilleam ^{c)} Hinrici Boldewini stantem in Tribbesezstraten secundum extencionem aliarum hereditatum, que est eidem Bertoldo resingnata.

1737. Dominus Gerwinus de Zemelov racionabiliter emit mediam hereditatem Nicolay Visch, que est eidem iusto modo resingnata.

1738. Dominus Gerwinus de Zemelov debito modo emit aream Hinrici, filii Heydenrici, apud Arnoldum de Cervo, que est eidem iusto tytulo resingnata, et eidem Hinrico locavit eandem aream pro quatuor m. censuum annuatim. Scriptum quarta feria post Quasi modo geniti infantes (*April 25.*)

A. D. 1314 sabbato ante Phylippi et Jacobi hec sunt incepta [*f. 65 b (April 27.)*].

1739. Johannes Pape institor emit debito modo bodam Ghoscalci Institoris in institis, in qua sunt areales redditus civitatis, que est sibi absque fundo sicut ceteri redditus areales rite et racionabiliter resignata.

*1740. Paulus de Wesele rite et racionabiliter emit mediam hereditatem lapideam Werner de Hele in Bodenstrate et mediam partem trium bodarum eiusdem, ^{d)} que media hereditas cum altera dimidia boda ^{d)} est eidem Paulo per Wernerum cum consensu sue uxoris et suorum heredum iusto modo quorum nobis consulibus resingnata, et idem Paulus persolvit dicto Wenero dictam mediam hereditatem cum dictis bodis, ut idem Wernerus quorum consulibus et camerariis recongnovit.

1741. Goscalcus Manhagen racionabiliter emit hereditatem Johannis Papenh[agen] Pingwi[s], que ^{e)} propius est mascalis, que est eidem iusto modo resingnata. Scriptum in vigilia Petri et Pauli (*Juni 28.*)

*) *Bricht hier ab; Raum für 1 Zeile ist freigelassen.* ^{b)} que *steht auf Rasur.*

^{c)} *argilleam ist abgeschrieben.* ^{d)} *Die Worte et mediam partem trium bodarum eiusdem sowie cum altera dimidia boda sind ausserdem noch besonders durchstrichen.* ^{e)} *Hds. quod*

*1742. Johannes Rubekini rite et racionabiliter emit a domino Gerwino hereditatem, que pertinebat Hinrico *) Osenbrugge, que est eidem debite resignata.

1743. Pueri sive provisores Ludolfi de Haren racionabiliter emerunt mediam hereditatem Gerwini Storkowen, que quondam fuerat Gerhardi Papenhagen, et est eisdem iusto modo resignata.

1744. Henneko Elvervelt racionabiliter emit integram hereditatem Hinrici Zehagen apud Novum Forum, que est eidem iusto modo resignata.

1745. Johannes et Vicko dicti de Meppen, filii Alberti de Meppen, rite et racionabiliter emerunt mediam hereditatem Ertmari Woltorp stantem ex opposito bagginarum prope Fratres Maiores, que est eisdem iusto modo resignata. Et b) idem Jo[hannes] et Vicco emerunt a Christiano de Brema quartale eiusdem hereditatis, que est eis c) resignata.

—1746. Gerhardus de Meppen, filius domini Johannis de Meppen, racionabiliter emit et contraxit integram hereditatem Werneris de Thyveren in Longa platea penes Johannem de Meppen, et est eidem Gerhardo racionabiliter resignata cum consensu provisorum.

*1747. Hinricus Brandenb[urg], filius Gerhardi Brandenb[urg], resignavit Thydemanno Brandenburg, suo avunculo, suam hereditatem stantem in platea Sancti Spiritus; et si Hermannus de Meppen et Gerwinus Storkowe existentes d) provisores vendiderint aliquo tempore dictam hereditatem, tunc exscribenda est eadem hereditas. Quod scriptum est cum voluntate Tyderici supradicti.

1748. Egbertus Bleke racionabiliter emit hereditatem integram e) Hinrici de Meppen in Longa platea, que est eidem iusto modo resignata.

1749. Domina Ghesa de Helmstede emit a Margareta de Gustrowe continuam argilleam hereditatem domui eius in platea Piscatorum, que est eodem mulieri Ghesen iusto modo resignata.

A. D. 1315 in vigilia Conversionis S. Pauli hoc folium est incipit [f. 66 a tum (Jan. 24)].

1750. Wolveke Carnifex rite emit partem hereditatis Margarete sue domine . . f)

*1751. Hinricus, gener Zomerstorp, rite et racionabiliter emit quartale hereditatis g) Bertholdi Liseghanc, quam idem Hinricus emit a Johanne, Karulo et Gheseken, pueris Karuli, que est eidem iusto modo resignata.

1752. Hinricus Norwegen racionabiliter emit bodam, in qua moratur, a Kristina Hybonis ex opposito Nyekop Institoris, que est eidem iusto modo resignata.

1753. Geseko Westphal institor et Borchardus de Holte, frater suus, rite et racionabiliter emerunt quartam partem hereditatis Egberti Biscop stantis in platea S. Spiritus cum consensu eiusdem Egberti a Conrado Pedi et Hinrico Longo cum aliis attinenciis, que est eisdem iusto modo resignata.

*) Hinrico ist *übergeschrieben*, Johanni *unterpunktirt*. b) Von Et idem *ab mit anderer Tinte nachgetragen*. c) eis *zweimal geschrieben*. d) Vor existentes *besonders gestrichen und unterpunktirt*: provisores. e) integram *übergeschrieben*. f) Die *Eintragung bricht hier ab*; ein Raum von etwa 5 Zeilen ist *freigelassen*. g) mediam hereditatem *besonders durchstrichen*, quartale hereditatis *übergeschrieben*.

1754. Conradus dictus Pes racionabiliter emit hereditatem integram ^{a)} Godekini Gustrowen in Zemelowerstrate cum omnibus attinenciis et duobus ^{b)} triangulis versus plateam existentibus, que eidem Conrado est iusto modo resignata.

1755. Tydeman Berlin emit mediam bodam puerorum Tyderici Stenhagen penes mascellas, in qua civitas habet areales redditus, et est eidem iusto modo resignata.

1756. Relicta Johannis Woltorp iuvenis ^{c)} et filia eius Sophya rite et racionabiliter emerunt ^{d)} mediam hereditatem Johannis Westerso in Pumperstrate, que est eidem iusto modo resignata.

1757. Hinricus Papenhagen, filius Gerhardi Papenh[agen], emit quartam partem hereditatis Johannis Westerso in Pumperstrate, que est eidem debito modo resignata.

1758. Theeso, anticus theloneator, famulus ^{e)} civitatis, racionabiliter emit a consulibus integras bodas Godekini de Gustrowe in Verstrate, que sunt sibi iusto modo resignate, et consules cum oldermannis ipsum warendabunt.

A. D. 1316 sabbato post Matthye apostoli incepta sunt hec (*Febr. 28.*). [*f. 66 b*]

1759. Henneko de Ghnoyen, filius Johannis de Ghnoyen, emit aream domine Ghesen Rusceplaten in Blidenstrate cum uno iugere, que est eidem iusto modo resignata.

1760. Johannes Bursin racionabiliter emit integram hereditatem Hinrici Sculderknoken in Pumperstrate penes Kransonem, que est eidem iusto modo resignata.

1761. Item idem Johannes emit ab eodem Hinrico suam mediam hereditatem in ortone ex opposito Fratrum Maiorum, que est sibi debito modo resignata.

*1762. Johannes Stubbendorp ^{f)}, ollarum fusor, racionabiliter emit lapideam bodham Johannis de Ghnoyen, que est eidem iusto modo resignata.

1763. Johannes Borsin emit ortonem Arnoldi de Ceruo iuxta Novum Forum, qui est ei racionabiliter resignatus.

1764. Thideman Hafman emit a Johanne Borsin domum pistrine sive bachus iuxta Novum Forum circa ortonem Arnoldi de Herde, que est ei modo debito resignata.

1765. Hinricus Sûnderoc emit ab Johanne Overkerken suam bûdam, que sita est ex opposito Johanni de Brunswic, que pertinebat Overkerken, que buda est ei modo debito resignata.

1766. Gerhardus Ossenrey et Herman Lindowe emerunt a Godekino de Parchem hereditatem suam sitam iuxta Gerhardum Ossenrey, que prius pertinebat Johanni Parvi Petri, que est eis modo debito resignata.

*1767. Thidemannus Luscus emit a dominis consulibus ventimolum, quod magis vicinum est domui Mactatorum, pro 150 m. et 10 m. racionabiliter cum fundo perpetuo possidendum.

^{a)} integram *übergeschrieben.* ^{b)} *Ursprünglich duabus geschrieben, dann der Buchstabe a unterpunktirt und o übergeschrieben.* ^{c)} *darauf unterpunktirt: rite et.* ^{d)} *davor unterpunktirt: emit.* ^{e)} *Dahinter in getilgt.* ^{f)} *Stubbendorp über ollarum fusor übergeschrieben, aber nicht mitdurchstrichen*

1768. Thidemannus Criwisce et Jo[hannes] Longus linifex emerunt a civitate spacium, in quo constitutum suum ventimolum, ante valvam antiquam Mactatorum perpetuo possidendum.

1769. *) Notandum, quod medietas lapidee domus Hinrici Pukenberch pertinet suo filio Hinrico. Idem Pukenberch habet redditus unius laste annone in molendino, quod Johannes inhabitabat, cuius medietas pertinet eidem filio suo. b) Item Pukenberch habet in Cisterpeninghesh[agen] c) redditus $4\frac{1}{2}$ m, cuius medietas pertinet eode[m] filio suo Hinrico.

1770. Pueri Ludolfi de Haren emerunt d) racionabiliter hereditatem iuxta Novum Theatrum circa domum Hermanni Stenh[agen], et est eis racionabiliter resignata. Que hereditas empta est cum illis 100 m, quas Gerwinus de Storkowe sub se habuit ex parte eorumde[m] puerorum.

A. D. 1317 circa Carnisprivium (*Febr. 15.*)

[f. 67a

1771. Conradus Voghe emit hereditatem lapideam in Bodenstrate, que quondam pertinebat domino Gerhardo Wicberni, et est ei racionabiliter resignata.

1772. Gerhardus Westval institor e) racionabiliter emit a Thidemanno Pellifice medietatem sue dverboden in platea Morderi, et est ei legitime resignata.

1773. Herman Godowe emit racionabiliter a Johanne Bleken medietatem sue f) heriditatis iuxta Herderum, quam Lambertus de Rode edificaverat, et est ei legitime resignata.

1774. Johannes Secher emit a Hennekino Vullenpunt suam lapideam domum sitam iuxta Lowekinum, et media pars trianguli, qui versus est ad Forum, pertinet Hennekino Vullenpunt, et est Hen[nekino] Secher racionabiliter resignata.

1775. Hermannus de Ghnoyen racionabiliter emit hereditatem Rolef Bullenhoden iuxta Fratres Maiores stantem, et est ei racionabiliter resignata.

1776. Johannes Nygecop pistor emit budam ex opposito Smalekroch a quodam nomine Henneke Stoltevoyt, et est racionabiliter resignata.

*1777. Hermannus Papenhagen emit hereditatem domine Reyenborch, relicte Wackersnavels, et filiorum g) eius, stantem in platea Tribbeses iuxta Hermannum Westvalum sutorem, quam hereditatem [emit] ab uxore Jacobi h), filii i) Denen, quibus racionabiliter posita k) fuerat in libro civitatis l), et est ipsi Hermanno legitime resignata.

1778. Gerhardus Stenhagen emit domum Nicolai Longi, terciam domum ab ortone iuxta Fratres Maiores, quam emit ab uxore Nicolai Longi et eius provisoribus, et est ipsi Gerhardo legitime resignata.

1779. Notandum, quod Everhardus de Robele emit hereditatem in Longa platea iuxta Rolen de Warpe cum pecunia sue uxoris et eius matris, ita quod

a) Am Rande links steht: Pukenberch. b) Bis hierher durchstrichen. c) Vielleicht verschrieben für Citterpeningheshagen. d) Davor durchstrichen: vendiderunt. e) Hds.: institutor, z. T. auf Rasur. f) sue zweimal geschrieben. g) So ist wohl zu lesen; das Wort steht auf Rasur und ist zum Teil unleserlich. h) Dahinter ein Buchstabe radiert. i) filii wahrscheinlich aus et filio verbessert. Das Verbum des Satzes fehlt. k) Hds.: positum. l) Vgl. oben Nr. 296.

amici Everhardi in ipsa nichil iuris habebunt ^{a)}) post mortem Everhardi, et si domina sua morietur, tunc Everhardus et uxor sua hereditatem predictam optinebunt et nullus alius.

*1780. Lambertus Travenemunde emit racionabiliter hereditatem iuxta Hennekinum in Ortone, que prius pertinebat Hinrico de Gustrowe, et est ei racionabiliter resignata.

*1781. Leo, filius Thi[derici] ^{b)}) Wicberni statuit Johanni de Curia suam hereditatem, quam dominus Leo Valke inhabitaverat, in Bodenstraten pro 300 m. usque ad Nativitatem Domini nunc venturam tali(i) condicione, si tunc non redimerit (!), tunc predictus ^{c)}) Jo[hannes] ipsam hereditatem perpetue optinebit. Quam hereditatem habebit cum omnibus attinenciis, quibus dominus Leo Valke ^{d)}) eam habebat.

1782. Glavie emit hereditatem Martini de Wokenstede in platea S. Spiritus, que quondam pertinebat Nicolao de Kylis, et est ei racionabiliter resignata.

1783. Glavie emit ab Alardo de Vettine iuniori suam argilleam domum in Lowenhagen, et est ei racionabiliter resignata.

A. D. 1317 in die S. Viti (*Juni 15*).

[f. 67^b

*1784. Notandum, quod^{e)})

1785. Notum est nobis consulibus et oldermannis, quod dominus Hinricus, Borchardus et Vicko de Ost, fratres, coram nobis dimiserunt domino Nicolao de Gripiswaldis et suis heredibus vel quibus favet redditus quinquaginta m. in theloneo nostre civitatis, quolibet f. Martini hos redditus sublevando. Si vero aliquem defectum pacietur in his redditibus, illum nos consules et oldermanni ipsi domino Nicolao tenebimur restaurare. Cum autem predicti de Ost domino Nicolao dederint quingentas marchas Slavicales, tunc hii redditus ad potestatem dictorum de Ost libere revertentur, dummodo dederint predictas quingentas m. ante f. S. Johannis baptiste. Sed si dederint post f. Johannis, tunc in f. Martini dominus Nicolaus tollet redditus memoratos. Scriptum in vigilia S. Viti (*Juni 14*).

1786. ^{f)})Notum est nobis consulibus et oldermannis, quod dominus Hinricus de Ost et sui fratres habent in theloneo nostre civitatis redditus ducentarum m. minus viginti m., de quibus statuerunt domino ^{g)}) Gerwino de Zemelowe redditus 56 m. Item Thidemanno Lusco statuerunt redditus 24 m. Item domine Cristine, relicte Winandi Droghehornes, statuerunt redditus 30 m. Item ^{h)}) Jo[hanni] de Stargarde statuerunt redditus 20 m., et hos 20 m. redditus vendidit Jo[hannes] Stargarde domino Gerwino de Zemelowe. Hinrico Bruchusen et sue uxori Elizabeth statuerunt redditus 50 m. Has ⁱ⁾) 50 m. emit domus S. Spiritus et ipsas perpetue tollet.

^{a)}) *Darüber 2 Worte radiert, wohl in ipsa.* ^{b)}) *Thi[derici] übergeschrieben.* ^{c)}) *predictus auf Rasur; der Abkürzungsstrich über dem p fehlt.* ^{d)}) *dominus Leo Valke steht z. T. auf Rasur; ebenso in der nächsten Eintragung Martini de Wokenstede und Kylis.* ^{e)}) *unbeendet.* ^{f)}) *Links am Rande steht: Ex parte thelonei.* ^{g)}) *Von hier bis Thidemanno unterstrichen.* ^{h)}) *Dieser ganze Satz bis Zemelowe ist unterstrichen.* ⁱ⁾) *Dieser letzte Teil von anderer Hand hinzugefügt.*

1787. Sciendum, quod dominus Gerwinus de Zemelowe habet privilegium domini nostri principis Ruianorum, quod datum est fratribus de Osten super redditus thelonei supradicti, quod privilegium servabit ad manus burgensium *) iam dictorum.

*1788. Herman Godowe emit racionabiliter hereditatem Joh[annis] Bleken, que quondam pertinebat Lamberto de Rode, et est ei racionabiliter resignata.

—1789. Bernardus de Vreden emit hereditatem Thidemanni Albi in Longa platea iuxta Johannem Bacwerc, et est ei racionabiliter resignata.

*1790. Johannes Parlement emit ^{b)} medietatem hereditatis Johannis Gerdener in Blidenstrate, et est ei racionabiliter resignata.

1791. Wolterus Perlement emit medietatem hereditatis Johannis Gerdener in Blidenstrate, et est ei racionabiliter resignata.

1792. Arnoldus Verleghenegūt emit lapideam domum Johannis Roschilt in platea Zemelowen, et est ei racionabiliter resignata. ^{c)}

1793. Hermannus Vulpis (!) institor emit racionabiliter duas budas [*f. 68a* in ortone domine Yben ^{d)}] iuxta Forum Carbonum et unam iuxta illas stantem. Hoc ^{e)} sunt simul tres bode, que sunt ei racionabiliter resignate.

1794. Hermannus Papenbagen, filius domini Gerhardi, emit a creditoribus Hermanni Peynen et ab uxore Hermanni Peynen hereditatem iuxta domum, que vocatur Sterne, cum consensu dominorum consulum, et est ei racionabiliter resignata et cum pecunia sunt creditores persoluti.

—1795. Nycolaus Voghe emit racionabiliter medietatem hereditatis Hinrici Ruffi in Bodenstrate, et est ei racionabiliter resignata.

1796. Thidecke Albus emit racionabiliter hereditatem Jone Dani in platea Franconum ab uxore Jone, de qua tenetur predictae domine 100 m., et de illis centum m. dabit Thidemannus ipsi domine, quam diu vixerit, redditus 11 m. Ipsa mortua tunc ipse centum marce super eius ^{f)} heredes propinquiores hereditabunt, et unum iuger agri ipsa domina temporibus vite sue possidebit. Pro predictis redditibus promiserunt Jo[hannes] et Godscalcus Manh[agen]. Scriptum a. D. 1317 in die undecim milium Virginum (*Okt. 21*).

*1797. ^{g)}Godscalcus Lindowe emit medietatem ventimoli, quod Spoldener edificaverat, et est ei racionabiliter resignatum, ante Kuterdor.

*1798. Parvus Atcherus emit medietatem hereditatis Ludekini de Elvinghe in Vrankenstrate, et est ei racionabiliter resignata.

1799. Bernardus Albus sartor emit ^{h)} hereditatem Hermanni de Stenh[agen] iuxta Hinricum Papenb[agen], et est ei legitime resignata.

—1800. Henneke Bartman emit hereditatem Thidekini de Meppen lapideam inter ¹⁾ valvam Bodorum et Sancti Spiritus situatam, et est ei racionabiliter resignata.

—1801. Hinricus et Enghelbertus de Dalvitze, fratres, emerunt hereditatem lapideam Wolteri de Gheyne in platea Bodorum, et est eis racionabiliter resignata.

^{a)} Vor burgensium durchstrichen: iam. ^{b)} Dahinter besonders durchstrichen: hereditatem. ^{c)} emit lapideam und resignata auf Rasur. ^{d)} domine Yben übergeschrieben. ^{e)} Vor hoc durchstrichen: ho. ^{f)} Hinter eius durchstrichen: hereditates. ^{g)} In der Zeile darüber angefangen und durchstrichen: God . . . ^{h)} Dahinter eine Rasur. ¹⁾ Dahinter eine Rasur.

*1802. Hinricus de Zemelowe emit mediam hereditatem Johannis Banc a Jo[hanne] Karulo et suo fratre et sorore, et est ei rationabiliter resignata.

1803. Reyneke de Strelowe emit molendinum ventimolum Backendorpes in dammone Vrankonis, et est ei resignatum. ^{a)})

1804. Martinus Calsowe emit ventimolum in Vrankendam pro 150 m. cum ipso loco, quod potest vendere et exponere, cui placet, et, si combustum ^{b)}) fuerit, reedificare.

1805. Broder Faber emit mediam hereditatem Vicconis Brantesh[aghen] in Hokenstraten, et est ei resignata.

A. D. 1318.

[f. 68^b]

*1806. Arnoldus Wyt emit rationabiliter lapideam domum Hermanni de Revele in Verstraten, et est ei legitime resignata.

1807. Gerhardus Ghevelberch emit hereditatem Johannis Went in platea Piscatorum iuxta eum, et est ei resignata.

1808. Arnoldus Lemegowe et Jacobus Stubbecopinc emerunt domum argilleam ante Vrankendor situatam, et est eis legitime resignata.

1809. Hinricus de Zemelowe emit a Hennekino Rustowe quartam partem ortonis et stupe ante Bodendor, et est ei legitime resignata. Item aliam quartam partem emit, et est ei resignata. Hoc quartale emit a Hennekino Rustowe et sua ^{c)}) uxore ^{d)}) et Wolteri Thechelini uxore. ^{e)})

*1810. Petrus Wigger st. ^{f)}).

—1811. Albertus Hovener de Stetin emit rationabiliter lapideum ortonem Petri Wiggheri dictum Rammesberch cum omnibus attinenciis, et est ei rationabiliter coram consulibus resignatus.

1812. Albertus Hovener de Stetin emit rationabiliter ambas hereditates ^{g)}) Hinrici Branteshaghen in Hokenstrate tam lapideam quam ligneam, et sunt ei coram consulibus rationabiliter resignate.

*1813. Petrus Wiggheri statuit ^{h)}) Alberto Hovener de Stettin ortonem suum iuxta Hin[ricum] Spruteken cum omnibus bodis pro 100 m. usque ad Purificacionem beate Virginis (*Febr. 2.*) pro pignere persecuto. Si tunc non redimerit (!), tunc vendere potest cui placet absque omni contradictione. Scriptum fuit feria IV post Purificacionem Marie (*Febr. 8.*).

1814. Hinricus Dorinc pergamentator emit a Hermanno Papenh[aghen] tres bodas in Bylekenhaghen inter ¹⁾) ortonem Byleken et granarium sive schunen pro 50 m. ad 5 annos a f. Pasche nunc venturo persolvendis, ita quod quolibet festo Pasche solvat 10 m., et infra ^{k)}) hos 5 annos dabit quolibet anno 5 m. red. racione de ipsis bodis, et semper cum dederit ipsi Hermanno 10 m., tunc 1 m. red. est quita et soluta, et in quolibet quartali dabit red. predictos. Quandocumque idem Dorinc non servat Hermanno Papenh[aghen] predicta verba, tunc Hermannus Papenh[aghen] poterit vendere memoratas bodas et

^{a)}) Hds.: resignata. ^{b)}) Hds.: combusta. ^{c)}) Hds.: sue. ^{d)}) *anscheinend aus uxori verbessert.* ^{e)}) *Von Item ab neben den folgenden Worten Petrus Wigger st. in kleinerer Schrift zugeschrieben.* ^{f)}) *bricht hier ab.* ^{g)}) *Bis hierher unterstrichen.* ^{h)}) *Dahinter nochmal statuit.* ⁱ⁾) *aber durchstrichen.* ¹⁾) Hds.: in ter. ^{k)}) Hds.: in fra.

recipere inde^{a)} suam pecuniam, et si superfluit ei, hoc reddet ipsi Doringo, et si defectum pacietur, illum defectum Hinricus Dorinc sibi restaurabit. Hanc bodam Hin[ricus] Dorinc non debet vendere nec exponere nisi prius H[ermann] Papenh[agen] fuerit de premissis omnibus satisfactum. Facta sunt hec a. D. 1318 in die Valentini (*Febr. 14.*). Predictus^{b)} Dorinc solvit de hiis 50 m. predictis Hermanno Papenh[agen] 40 m. a. D. 1322 ante festum Pentecostes. Item dedit 10 m., et sic hereditas predicta est libera eidem Thoringhe.

A. D. 1318 in Carnisprivio (*März 7.*).

[f. 69 a

1815. Rolef Bullenhorne vendidit filiis suis hereditatem suam in Lobesh[agen] et eis^{c)} legitime resignavit.

1816. Johannes Thonaghel emit hereditatem Johannis Vettine angularem iuxta scolas S. Jacobi cum duabus domibus et tribus budis et agro ac singulis attinenciis, et hec hereditas est ei racionabiliter resignata.

*1817. Johannes de Meppen, filius Alberti de Meppen, emit hereditatem Ertmari Woltdorp iuxta Fratres Maiores, et est ei racionabiliter resignata.

1818. Hinricus de Mukes emit hereditatem Johannis de Clawestorpe in Lobeshagen versus stupam, et est ei legitime resignata.

1819. Domina Alheydis de Camen emit lapideam domum Lutberti Sunderland in platea^{d)}, quam Conradus de Rode inhabitat, et est ei resignata.

1820. Martinus Calsowe emit molendinum^{e)} ventimolum ante valvam^{f)} dictam Kuterdor, quod edificaverat Thi[dericus] Criwisce, cum fundo, de quo ipse Martinus nichil dabit, et est resignatum.^{g)}

1821. Johannes Pruverstorp emit ventimolum Herderi Molendinarii ante dammonem, qui^{h)} vadit versus Gripiswolt, cum fundo, et est ei resignatum.

1822. Gerhardus Stubbendorpe emit hereditatem Georii, filii Hinrici Olders, in Papenstrate iuxta hereditatem Mastrant, et est ei resignata.

1823. Johannes, filius Richardi, emit hereditatem Herderi Molendinarii in Vrankenstrate iuxta Crisum, et est ei racionabiliter resignata.

*1824. Jo[hannes] Starke emit budam Johannis Barenwolt versus Smalekroch, et est ei racionabiliter resignata.

*1825. Machorius Hüp emit hereditatem sitam versus Wenthusen, que pertinebat Nycolao Longo, et est ei resignata. Idem emit hereditatem iuxta Cuprifabrum et versus Weghener, que hereditas eciam pertinebat Nycolao Longo, et est ei eciam resignata.

1826. Willeke de Grimme emit hereditatem Willekini de Tribbeses in Papenstraten, videlicet domum ortonis, et est ei resignata.

1827. Hermannus Stenhagen emit duas hereditates in Bodenstraten inter domum Hinrici Ruffi et domum Eleri Penestici cum hortis et agris et aliis omnibus attinenciis, et sunt eiⁱ⁾ resignate.

^{a)} Hds.: in de. ^{b)} Von hier bis zum Schluss der Nr. von 2 anderen Händen in kleinerer Schrift zugeschrieben; die erste schrieb bis pentecostes, die zweite das übrige. ^{c)} Rasur hinter eis. ^{d)} Hier fehlt der Name der Strasse. ^{e)} Dahinter vest, durchstrichen. ^{f)} Hds.: valva. ^{g)} Hds.: resignata. ^{h)} Dahinter vald, durchstrichen; qui selbst aus que verbessert. ⁱ⁾ eis Hds.

*1828. Hinricus ^{a)} de Velegast pistor emit hereditatem in platea Monachorum in ortone iuxta Jo[hannem] Album, et est ei resignata.

Anno [13]18 circa festum Pasche.

[f. 69^b

1829. Nycolaus Institor emit ^{b)} medietatem hereditatis Reymari Plotzen in platea Franconum, et est ei resignata; qui Nycolaus Institor statuit Hincekino, filio Thidemanni Albi, quartam partem eiusde[m] hereditatis pro 43 m.

1830. Hinricus Hundermark emit domum angularem lapideam ab Alardo Vettine iuxta S. Jacobum, in qua morantur fabri, cum tribus bûdis, quarum una sita est iuxta predictam domum in Lowenh[agen] et due ab alia parte versus plateam S. Spiritus, et sunt ipsi Hinrico hec predicta resignata, et cum hoc emit duo iugera agri, que adiace[n]t domui memorate.

—1831. Thideke, filius domini Bertoldi Albi, emit hereditatem in Vrankenstrate iuxta Ludekinum Landman in Vrankenstrate, que quondam pertinebat Branteshagen, et est ei resignata, quam emit a Conrado Papenh[agen].

1832. Dominus Ludolfus Vullenpunt sacerdos emit aream et ^{c)} curiam S. Spiritus iuxta Dominam nostram in Nova Civitate cum edificiis ^{d)} faciendi et dimittendi cum ipsa quid voluerit. Cum autem moritur, quod super eam edificavit, in testamento suo assignare poterit cui placet; sed si moritur absque testamento, tunc domus S. Spiritus edificia optinebit. Si autem solvere tenetur, tunc debita sua de edificiis persolventur. Quod tunc remanet, domus optinebit.

1833. Ludeke de Tremonia emit hereditatem Alberti de Oldenh[agen] in Longa platea inter Vorelant et Godekinum Custodem, et est ei racionabiliter resignata.

1834. Gerhardus Stubbendorp emit domum angularem Olders cum 3 bodis, et est ei legitime resignata.

1835. Nos consules et oldermanni civitatis Stralessund necnon totus conventus domus S. Spiritus ibidem tenore presencium recognoscimus nos vendidisse rite et racionabiliter honesto viro Hermannno de Lonninghe, nostro concivi, pro 80 m. d. Slavical[ium] decem m. redditus. Inde primos redditus a f. Michaelis nunc proxime venturo ultra annum tollere debet. Si eciam quandoque desideraret 40 m. d. rehabere, quas sibi dabimus, et sic redditus quinque m. permanebunt, quos temporibus sue vite ^{e)} optinebit et non ultra. Si autem redditus integri usque ad finem sue vite perseveraverint, extunc uni suorum amicorum cui commiserit hos redditus ad terminum duorum annorum post suam mortem erogabimus expedite. Si, quod absit, prefati redditus non darentur sibi in singulis terminis, extunc de melioribus bonis S. Spiritus, ubicumque sciret, hos redditus deberet expignorare. Si autem Hermannum prefatum contingit hoc privilegium perdere, attamen sibi servabimus omnia supradicta.

1836. Johannes de Wittenhagen emit hereditatem Benthem iuxta Elewer, et est ei racionabiliter resignata.

1837. Hinricus Zuper emit racionabiliter hereditatem Lemmekini in platea Ravensberch, et est ei legitime resignata.

^{a)} In der Zeile begonnen und wieder durchstrichen: Hinricus. ^{b)} emit übergeschrieben.

^{c)} et übergeschrieben. ^{d)} Dahinter in der Hds. ein senkrechter Strich; wahrscheinlich ist ein Ausdruck wie cum potestate ausgelassen. ^{e)} vite übergeschrieben.

1838. Hartwicus Thelonarius emit budam lapideam Johannis Stubbendorp in platea Zemelowe, et est resignata.

*1839. Echardus Wigger ante Verdor ^{a)}) emit curiam in Kedingheh[aghen], que pertinebat Radolfo Diviti, cum 1½ manso heghersch, quam curiam omnino persolvit, et est ei resignata.

1840. Notandum, quod Echardus ante Verdor satisfacit puero filii Conradi Divitis Radolfi ex parte curie sue in Kedinghehaghen, cui dedit 40 m., quas sustulit Albertus de Wose.

A. D. 1318 circa Margarete (*Juli 13.*) [f. 70 a

1841. Thideman de Vreden emit hereditatem pueri Stich in Longa platea circa Vorkenbeken ^{b)}), est ei legitime resignata.

1842. Gerwinus de Zemelowe emit mediam hereditatem Petri Wicberni iuxta Fratres Minores cum omnibus suis attinenciis, et est ei resignata.

1843. A. D. 1318 feria IV post apostolorum Petri et Pauli (*Juli 5.*) placitatum est inter Jordanum Papen et dominam Mechtildim, eius uxorem, parte ex una et Hincekinum, filium domini Hinrici Eselsvoyt, parte ex altera, quod hoc modo facti sunt concordēs, quod Jordanus et domina Mechtildis debent demonstrare Hincekino predicto in parochia ^{c)}) Peatzke ex parte hereditatis sui patris redditus ^{d)}) 50 m. in villa Gnytitze et Bandetitze et iuxta villam Berghen redditus 30 m., quos redditus Hincekinus possidebit cum omnibus libertatibus et fructibus, sicut in privilegiis domini nostri continetur. Insuper Hincekinus predictus debet retinere duas hereditates sui patris in Longa platea cum ^{e)}) omni agro et aliis attinenciis ubicumque constitutis in campo civitatis situatis.

1844. Hermannus Stenhaghen emit ^{f)}) quartale hereditatis Thydemanni Barensteker ^{g)}) iuxta Novum Forum, et est ei resignata.

*1845. Thydeman Barenwolt emit hereditatem argilleam Johannis Barenwolt in Arta platea iuxta scholas S. Jacobi.

1846. Thydeman de Vreden emit hereditatem argilleam Johannis Barenwolt in Arta platea iuxta scholas S. Jacobi, et est ei resignata.

—1847. Woltherus Peregrinus emit hereditatem in platea Franconum, que pertinebat Bernardo, Franconis filio, et est ei legitime resignata; sed dimidietatem vendidit Gher[hardo] Lowe. ^{h)})

—1848. Johannes Wreen emit hereditatem Godekini ⁱ⁾) Mulardi in platea Monachorum ^{k)}), et est ei resignata.

—1849. Herderus de Riga emit hereditatem Albi Reymari in platea Franconum, et est ei resignata.

—1850. Werenboldus emit lapideam domum, que fuerat Ghelmari Kemerer, in Longa platea, et est ei legitime resignata.

1851. Placitatum est inter dominum Jo[hannem] Cranz et Hesselum, filium Jacobi Ziboldi, ita quod Hesselus debet esse potens suarum hereditatum, vendendi et exponendi et quicquid cum eis facere voluerit, liberam habebit potestatem.

^{a)}) ante Verdor *übergeschrieben*. ^{b)}) *Hds.*: Vorkenbenken. ^{c)}) *Hds.*: villa *durchstrichen*, parochia *übergeschrieben*. ^{d)}) *Darauf folgt durchstrichenes* redditus. ^{e)}) *Von hier ab durchstrichen*. ^{f)}) *Dahinter eine kleine Rasur*. ^{g)}) Stenhaghen *durchstrichen*, Barensteker *übergeschrieben*. ^{h)}) *Späterer Zusatz von anderer Hand*. ⁱ⁾) Godekini *übergeschrieben*. ^{k)}) Molendinorum *durchstrichen*, Monachorum *übergeschrieben*.

Dominus Jo[hannes] Cranz et sui pueri in nullo manent predicto Hesselo obligati nec Hesselus ipsis.

1852. Lambertus Travenemunde emit a Leone, filio Thi[derici] Wicberni, aream retro Wittenborch in Lowenhaghen ^{a)} retro curiam Lamberti, et est ei resignata.

1853. Johannes de Beke de Alborch emit hereditatem, que pertinebat Bernardo cum Solea, in Longa platea ex opposito domino Nycolao de Gripiswaldis, que ei et suis heredibus [est] resignata, pro qua Bernardus de Vreden satisfaciet civitati.

A. D. 1318.

[f. 70^b

*1854. Thydericus de Ruya pistor emit a consulibus et oldermannis ventimolum ante valvam Tribbeses cum aggere sive walle, sicut fossato est circumdatum, et ultra usque ad fossatum, in quo pons est constitutus, ita tamen, quod via pateat civitati aut aliis, qui emunt duo spacia, que vocantur werdere, iuxta molendinum constituta, quandocumque eis necesse erit.

1855. Gerhardus Pellifex emit argilleam domum in platea Morderi, quam Boldewinus edificaverat, et est ei resignata.

*1856. Johannes Tolle emit hereditatem iuxta Stenhuse, que quondam pertinebat Richardo, genero Gossvini, et est ei racionabiliter resignata.

1857. Hinricus de Borentin emit medietatem lapidee domus ante Vrankendor, que quondam pertinebat Albo Rey-mar, quam emit a Herdero de Riga, et est ei resignata.

1858. Conradus Pes emit tres budas Hennekini Techelin in platea Bodorum inter domum lapideam Johannis ^{b)} Longi et domum predicti Hennekini situatas, ita quod predictae ^{c)} bûde in latitudine non magis optineant, quam sicut muri ambarum domorum se extendunt, et quivis predictorum capiet suam aquam tam de domo quam de curia, et muri ex utraque parte medietas ad budas pertinebit. Et hee bude sunt Conrado Pedi resignate.

1859. Pueri Pauli optinebunt 75 m. in lapidea ^{d)} domo Hennekini Thechelin, quas Henneke Techelin sustulit de predictis bodis.

*1860. Horandus apotecarius emit hereditatem magistri Pe[re]grini retro ecclesiam b. Marie in Nova Civitate, et est ei legitime resignata.

1861. Pueri Hermanni Papenh[aghen] emerunt medietatem bodarum, que pertinebant Thiderico de Goslere, iuxta Novum Forum, et est resignata. Iterum ipsi emerunt medietatem hereditatis Sluteri in platea Molendinorum, que pertinebat matri eorum, et est eis legitime resignata.

*1862. Notandum, quod domini consules solverunt Thyderico Lusco 100 m. cum hereditate puerorum Slawekini sita iuxta Fratres Minores.

1863. Hartwicus de Hamme emit hereditatem Nycolay Spicherine in platea Monachorum, et [est] ei resignata.

^{a)} g aus h verbessert. ^{b)} Darauf folgt ein durchstrichenes Wort, das unlesbar ist.

^{c)} Darauf bode durchstrichen. ^{d)} Hds.: lapide.

1864. Johannes de Campen et mater sua, domina Greta de Campen, emerunt ortonem domine Eyleken cum omnibus attinenciis, sicut pueri Reynekenhagen habuerunt, et est eis resignatus.

1865. Hinricus Luscus pel[l]ifex emit hereditatem argilleam a Gerhardo Pellifice in platea Morderi, et est ei resignata.

1866. Gerhardus Pellifex emit ortonem Ludekini de Fonte iuxta Novum Forum, et est ei resignatus.

1867. Pueri Machorii Hup emerunt totum ortonem Willekini de Tribbeses in platea Clericorum*), et est eis iusto modo resignatus.

1868. Bertoldus Cegheder emit hereditatem in Molenstraten, que pertinebat Mensoni medico, et est ei resignata.

1869. Hermannus Godowe^{b)} emit medietatem lapidee domus Gerhardi Stuppendorp in Verstrate, et est ei resignata iusto modo. Item^{c)} emit quartam eiusdem hereditatis partem. Item emit Hin[ricus] Stöver quartam partem ultimam eiusdem hereditatis.

1870. Johannes de Holsato emit hereditatem Johannis Bleken, que pertinebat Lamberto de Rodis, et est ei resignata.

*1871. Hinricus Westvalus emit et habet in tribus hereditatibus Parvi Rolef in qualibet quartam partem, et sunt ei legitime resignate.

1872. Henneke de Bart emit hereditatem domine Wiben Frisice in Longa platea, et est ei resignata.

Anno [13]19 Reminiscere (*März 4.*)

[f. 71 a

1873. Hinricus Grelle pistor emit hereditatem Thidemanni Bagghendorp a Hinrico Longo et a Rotchero, et est ei resignata.

*1874. Herman Stenhagen emit hereditatem Ruyelandi iuxta Forum Carbonum, et est ei resignata.

1875. Sciendum quod hereditas versus dominum Nicolaum de Gripiswaldis situata in Longa platea attinet Thome Rasori proprie, et est resignata, que pertinebat quandoque Stoltenhagen.

*1876. Uxor Nycolai Cranz et eius filius Johannes Cranz...^{d)}

1877. Hermannus Trauenemunde^{e)} et Syfridus Parvus emit^{f)} hereditatem uxoris Nycolai Cranz et eius filii in Semelowestraten, et est eis legitime resignata.

1878. Hinricus de Oldenh[agen] emit hereditatem Echardi prolocutoris in Papenstraten, et est ei resignata.

1879. Johannes Heybeke pistor emit hereditatem Jo[hannis] Cuprifabri in platea S. Spiritus, et est ei resignata.

1880. Thydemannus Calsowe emit curiam Hinrici Papenhagen ante valvam Tribbeses cum quinque quartalibus agri, et est ei legitime resignata.

1881. Arnoldo Langhervelt et suo fratri^{g)} Gerhardo pertinet hereditas lapidea in platea S. Spiritus, que patri suo pertinebat, et est eis resignata.

a) avor Monacho durchstrichen. b) Godin durchstrichen, Godowe übergeschrieben
c) Von hier ab späterer Zusatz von anderer Hand. Die zweite Notiz Item emit Hin. Stöver etc steht unten auf f. 71a, gehört aber hierher. d) Nicht beendet. e) Hermannus Trauenemunde durchstrichen, Syfridus Parvus links an den Rand geschrieben. f) emit übergeschrieben, emerunt radiert. g) Hds.: fratre.

—1882. Johannes de Dorpen emit domum Johannis de Meppen in Longa platea iuxta Broder Vresen, in qua moratur Pren pistor, et est ei resignata.

1883. Hinricus de Zemelowe emit a Johanne Wenthusen et a filia sua, quam habuerat Nycolaus Thonaghel, ortonem in Papenstrate, qui se extendit versus preconem, qui quondam predicto Nicolao pertinebat, et est ei legitime resignatus.

—1884. Herderus de Mordorp emit hereditatem Vicconis Randowen iuxta Hermannum de Defholte in platea Fabrorum, et est ei resignata.

—1885. Johannes Sachtelevent emit lapideam domum Hinrici de Demin in Verstraten, et est ei resignata.

*1886. Paulus, frater Grellen, recepit cum uxore sua hereditatem Johannis Obrasi in Papenstraten.

1887. Godfridus Lensan et Jo[hannes] Vullenpunt emerunt a Johanne de Rostok et eius uxore Elizabeth curiam in Kedinghehagen, que pertinebat Slawekino, cum omnibus attinenciis, sicut Slaweke ipsam habuit et Jo[hannes] Sachtelevent, et hec curia est eis coram nobis resignata.

1888. Mege pelfifex emit mediam*) hereditatem Nycolai Cerdonis in Lobeshaghen versus stupam, et est ei resignata.

—1889. Hinceke Kedingus emit hereditatem Hermanni de Oldenh[aghen] in Vrankenstrate, et est ei resignata.

*1890. Gerhardus de Welten emit hereditatem lapideam^{b)} Hesselini in Longa platea iuxta dominum Jo[hannem] Cranz penetrantem usque in Vrankenstraten, et est ei resignata.

*1891. Conradus de Lippe emit in tribus hereditatibus Parvi Rolevi in Longa platea in qualibet hereditate quartam partem, et sunt ei resignate.^{c)}

A. D. 1319 circa Pentecostes (*Mai 27.*). [f. 71b

1892. Godeke de Wickede^{d)} emit hereditatem Bertrammi de Brakele in platea Molendinorum, et est ei resignata.^{e)} Idem Godeke de Wickede emit lapideam domum in platea Zemelowe, que fuerat Gerhardi Lof, et est ei resignata.

1893. Arnoldus Verleghengût emit curiam Ludekini Pannicide in Kedinhaghen, et est ei legitime resignata.

1894. Hinricus Ghosehals emit hereditatem Jo[hannis] de Riga in platea S. Spiritus iuxta Oldboterstrate, et est ei legitime resignata.

1895. Henneke Plunkowe emit hereditatem Johannis Vulveshaghen in Longa platea, et est ei iusto modo resignata.

1896. ^{f)}Albertus Bloc emit curiam Nicolai Gerhardi ^{g)} in Kedingheh[aghen], et est ei resignata.

*) mediam *übergeschrieben*. b) lapideam *übergeschrieben*. c) *Hier folgen die Worte Item emit Hin[ricus] Stöver quartam partem ultimam eiusdem hereditatis, die aber zu No. 1869 gehören.* d) Brakele *durchstrichen*, Wickede *übergeschrieben*. e) *Bis hierher ist die Nr. durchstrichen.* f) *auf dem Rande links eine nach Nr. 1896 hinweisende Hand.* g) Vravin (?) *durchstrichen*, Nicolai Gerhardi *übergeschrieben*.

1897. Johannes Westerso emit a Hennekino Scref, suo genero, quicquid ipse habuit in hereditate in platea S. Spiritus, que ei cessit ex parte sue sororis, et est ei resignatum.

1898. Thydemannus Calsowe emit quoddam spacium apud valvam Tribbeses situm iuxta curiam suam ibidem in tanta longitudine, sicut curia sua habet, ita quod super murum edificare poterit, quicquid sibi expedire videbitur; attamen nichil edificabit super ipsum murum, nisi fuerit per consilium consulum et oldermannorum. Et istud spacium *) idem Thidemannus suis heredibus perpetue poterit hereditare, et si civitati necesse fuerit, habebit viam apertam per curiam suam transeundi.

*1899. Petrus Slutedore emit hereditatem in platea S. Spiritus apud Ertmarum Grotebrot, et est ei legitime resignata; quam hereditatem ipse statuit pueris Cristiani Voghen pro 100 m. a f. Michahelis nunc venturo ad annum.

1900. Dominus Gerwinus de Zemelowe emit et persolvit hereditatem Slawekini iuxta Fratres b) Minores, et est ei resignata. Idem c) dominus Gerwinus emit redditus 20 m. a Johanne de Stargarde in theloneo civitatis.

1901. Henneke Vriegensten emit hereditatem Helmstedeschon, et est ei resignata.

1902. Martinus Calsowe emit hereditatem Tymmonis Reper in Bodenstrate, et est ei resignata.

1903. Johannes de Beke emit ortonem Hinrici Vulveshaghen iuxta Borchardum Somer, et est ei resignatus.

*1904. Johannes de Beke emit tres b^udas Johannis Hoveneri in Papenstraten, et sunt ei resignate.

1905. Inter Conradum de Rode et uxorem suam et pueros suos ex una parte et relictam Petri Wiggheri et eius pueros ex altera parte taliter placitatum est, quod Conradus et eius pueri dimitunt predictam dominam et eius pueros liberos quitos et solutos de omni inpeticione omnium bonorum suorum tam extra quam intra civitatem, sive fuerit in hereditatibus seu liberis bonis aut aliis bonis quibuscumque, ita quod nunquam d) de ipsis quicquam debeat extorquere. Pro hiis omnibus eadem domina dedit Conrado et suis pueris 50 m., et sic omnia finita sunt et terminata.

*1906. Godfridus Lensen emit ortonem Hennekini Vullenpunt iuxta Antiquum Forum, et est ei resignatus. e)

1907. Gerhardus de A emit mediam hereditatem relicte Bernardi de Scaprode in platea Franconum, et est ei resignata.

De agris et ortis.

[f. 72 a

A. D. 1317 in Nativitate Marie (Sept. 8.) incepta sunt hec.

*1908. Fredericus de Helsingheborch emit duo iugera agri iuxta novum molendinum pro 20 m.

1909. Hinricus de Zemelowe emit quartale unius mansi agri in campo Voghedeh[aghen] inter Ludersh[aghen] et Voghedeh[aghen] a Godekino Crispo, et est ei resignatus.

*) *Hds.*: specium. b) *Hierauf ein durchstrichenes Wort, wahrsch. Minores.* c) *Von hier ab durchstrichen.* d) *Hds.*: nunquam. e) *Hds.*: resignata.

*1910. Hinricus Hovesche emit ortum situatum iuxta ventimolum Thuringi pro 100 m., et quodcumque domini consules sibi vel suis heredibus reddent centum m., tunc predictus ortus civitati pertinebit.

1911. a) Pueri Thecen Thelonarii emerunt 6 b) iugera agri iuxta fossatum in novo agro pro 64 m., et cum domini consules reddent pueris predictam pecuniam, tunc predicta iugera ad usum civitatis revertentur.

1912. c) Thidemannus Kalsowe^{d)} emit 4 iugera agri iuxta fossatum in novo agro pro 40 m., quas cum civitas ei reddet, e) tunc iugera civitati pertinebunt.

1913. f) Fredericus de Helsingheborch emit a civitate 6 iugera cum dimidio agri in novo agro, quorum duo emit pro 24 m., alia emit ad 10 m. Cum autem consules reddent ei vel suis heredibus predictam pecuniam, tunc supradicta iugera ad usum civitatis redibunt.

1914. g) Thidemannus Calsowe emit in eodem novo agro 6 iugera ad decem m.; cum autem civitas reddet ei vel suis heredibus dictam pecuniam, tunc ipsa iugera civitati pertinebunt ut prius.

1915. h) Thidemannus Kalsoweⁱ⁾ emit duo iugera agri in novo agro pro 20 m., que^{k)} civitas redimere potest pro eisdem.

*1916. Bertoldus Albus emit duo iugera agri iuxta Overdik situata pro 12 m. ad^{l)} suas duas lapideas domos.

*1917. Hinricus Calsowe emit a civitate duo iugera agri in novo agro pro 20 m.

1918. Hinricus de Zemelowe emit ortum domini Johannis de Meppen et filiorum suorum iuxta ortum Reynekini de Thevin extra Vrankendor^{m)}, et est ei resignatus.

1919. Fred[er]icus Helsingheborch emit tria spacia dicta gheren, que habent 4 iugera iacencia iuxta agros S. Spiritus, que emit pro 40 m.

1920. Hinceke Stoltenhaghen emit hereditatem Johannis Obrasi in Papenstrate, et est ei resignata.

1921. Cristianus de Brema emit medietatem bodarum in platea S. Spiritus, que pertinebat Thiderico Rocküt, et est ei resignata.

1922. Johannes Lupus emit hereditatem mediam Godekini Divitis in platea S. Spiritus, quam Perlement inhabitaverat, et est ei resignata.

1923. Domina Grete de Campen et Jo[hannes], filius eius, emerunt lapideam fabricam retro S. Jacobum in ortone, et est eis resignata cum duobus iugeribus agri.

1924. n) Fredericus Helcingheborg emit a dominis consulibus agros seu spacium totum a iugeribus domine Evece usque ad agros S. Spiritus pro 32 m.

a) *Rand:* ↑ b) *Nach der Zahl 6 ein angefangenes Wort durchstrichen.* c) *Rand:* ↑

d) *Hds.:* Hermannus Stenhaghen durchstrichen, Thidemannus Kalsowe übergeschrieben von anderer Hand und mit anderer Tinte. Vorher war links neben den Worten Thidemannus K. „Thidmannus“ übergeschrieben, ist aber später radiert worden. e) *Hds.:* reddent.

f) *Rand:* ↑ g) *Rand:* ↑ h) *Rand:* ↑ i) *Hds.:* Nycolaus Rodehose durchstrichen,

Thidemannus Kalsowe von derselben Hand übergeschrieben wie Nr. 1912. k) *Hds.:* quas.

l) *ad zweimal geschr.* m) *extra Vrankendor nachgetragen.* n) *Rand:* ↑

Isti non debent mensorari de cetero et manebunt legi[ti]ma empicio sua et suorum heredum salva cum reemcione civitati eorundem agrorum pro pecunia prius tacta.*)

A. D. 1319 circa Jacobi (*Juli 25.*).

[f. 72b

1925. Godfridus Lensan emit^{b)} ortonem Hennekini Vullenpunt circa Antiquum Forum, sed aqua de curia Thidekini Vullenpunt per budam et sub buda, quam dominus Ludolfus Vullenpunt inhabitat, perpetue pertransibit, et predictus orto est Godfrido resignatus.^{c)}

1926. Domina Ghese de Helmestede et eius filius Lutbertus emerunt hereditatem Sprutekini in platea Piscatorum, et est eis resignata.

1927. Martinus Calsowe emit medietatem bodarum versus dominum Sloronem, que pertinebat Copacen, partem, que magis prope est domui uxoris sue, et est ei resignata.

1928. Johannes Westerso emit medietatem hereditatis, que pertinebat Rolevo Humulatori, in platea S. Spiritus, et est ei resignata.

1929. Petrus Calvus emit budam domine Woltdorpesch in Gherwenhagen, et est ei resignata.

1930. Petrus Calvus emit hereditatem Martini Wokenstede in Vrankenstrate versus Petrum Rustowe, et est ei resignata.

1931. Johannes de Beke emit hereditatem Thome Rasoris versus dominum Nicolaum de Gripiswolt, et est ei resignata.

*1932. Cristianus de Brema et Hermannus Sculowe emerunt hereditatem Johannis de Rethem inter plateam S. Spiritus et Bodonis cum omnibus attinenciis et hereditatem eiusdem Johannis de Rethem in platea Bodonis cum omnibus attinenciis, in qua pistor moratur, et sunt^{d)} eis legitime resignate hereditates supradicte.

1933. Gerhardus Canemeker emit hereditatem Johannis de Rethem inter Bodenstrate et plateam S. Spiritus et idem Gerhardus emit hereditatem eiusdem Jo[hannis] de Rethem in platea Bodorum. Has hereditates emit cum omnibus attinenciis, et sunt ei legitime resignate.

*1934. Media hereditas Thidekini Vullenpunt pertinet pueris suis Thidekino et Konegundi.

1935. Henneke Westvalus emit hereditatem Marquardi Pockensik in platea Tribbeses, et est ei legitime resignata.

1936. Ludeke Westvalus emit totum ortonem domine Ghyslen iuxta Novum Forum apud plateam Principis Ruyanorum, et est ei resignatus.

1937. Thydeman Haghedorne emit hereditatem Conradi Voghen in platea S. Spiritus versus Martinum Wokenstede, et est ei resignata.

1938. Hermannus Sculowe emit hereditatem Johannis Domesowen apud Novum Forum, et est ei resignata.

*1939. Hinricus de Vehove emit hereditatem Hermanni de Dulmen retro preconem, et est ei resignata.

a) Die ganze Nr. von anderer Hand eingetragen, als die vorhergehenden und folgenden. b) Von hier bis Forum unterstrichen. c) Hds.: resignata. d) Davor est durchstrichen.

1940. Nycolaus de Norweya emit hereditatem Gerhardi Otterbeke in platea S. Spiritus, et est ei resignata.

1941. Ludeke Landman emit angularem domum in Longa platea iuxta Vorkenbeken, et est ei resignata.

1942. Hermannus Redinchusen emit mediam hereditatem Hennekini Thechelin in Zemelowestratae iuxta Godekinum Crispum, et est ei resignata.

1943. Petrus Calvus emit hereditatem Gerhardi Leonis in platea Clericorum, et est ei resignata.

A. D. 1319 circa festum Nativitatis Domini (*Dez. 25.*). [*f. 73 a*

1944. Johannes Hovener pistor statuit Alberto Muckenhol et Hincekino Richenberch^a) tres budas suas versus domum Johannis Bleken pro quinquaginta m. usque ad Nativitatem Domini nunc proxime venturam pro pignore exsequuto. Scriptum^b) a. D. 1320 post Epyphaniam Domini (*Jan. 6.*).

1945. Henneke Sculderknoke emit hereditatem Hermanni Stenh[aghen] et Nicolai Vorkenbeke in platea S. Spiritus, et est ei^c) resignata.

*1946. Everhardus de Robele dedit suis duobus filiis Reynero et Gerharo curiam, que pertinebat Godscalco Inperterrito, cum suis attinenciis et cum hoc dedit eis ducentas marcas d. De dimidia curia et de centum m. dabit Reynekino in festo Michahelis transacto uno anno a festo Mich[ahelis] nunc venturo^d) 20 m. redditus, de alia dimidietate curie et de aliis centum m. tenebit Gerhardum in expensis et de omnibus necessariis providebit, quousque venerit ad annos discrecionis. Defuncto autem Everharo predicto memoratis filiis suis ducente m. de prompcioribus bonis suis persolventur.

—1947. Weldeghe pistor emit hereditatem Johannis Sump iuxta Fratres Maiores, et est ei resignata.

1948. Jacobus Stubbecopinc institor emit budam Nicolai Slavi^e) institoris iuxta Gerhardum Knop, et est ei resignata.

1949. Herderus de Antiqua^f) Vectura emit mediam hereditatem Antiqui Westvali in platea Bodorum, et est ei resignata.

*1950. Cristianus Bovinc emit hereditatem in platea Zemelowe iuxta Hin[ricum] de Zemelowe, et est ei resignata.

1951. Meye pellifex emit argilleam domum, que sita est ex opposito^g) sibi, que pertinebat domine Wiben Blankerschen, et est ei resignata.

1952. Johannes, filius Jo[hannis] Papen institoris, emit budam lapideam iuxta macella in Bodenstrate, et est ei resignata.

1953. Cristianus de Brema emit hereditatem Hinrici de Velegast iuxta domum Johannis Albi in platea Ravensberch in ortone, et est ei resignata.

1954. Cesarius Crispus iunior emit dimidiam curiam Vulfardi in Luders[h[aghen]] cum agro, et est ei resignata.

1955. Dominus Gerwinus de Zemelowe emit ortonem in platea Fabrorum, qui^h) pertinebat Osenbrugghen, cum suis bodis, et est ei resignatus. ¹)

^a) Nach Richenberch durchstrichen: budam. ^b) nach Scriptum durchstrichen: anno.

^c) Hds.: eis. ^d) a festo Mich[ahelis] nunc venturo übergeschrieben. ^e) Slavi übergeschrieben, in Dani ausgestrichen. ^f) Antiqua übergeschrieben. ^g) Hds.: exposito.

^h) qui verbessert aus que. ¹) Hds.: resignata.

1956. Dominus Gerwinus de Zemelowe emit ortonem Nycolai Visch in platea Fabrorum, et est ei resignatus.

A. D. 1320 sabbato Invocavit. (*Febr. 16.*).

[f. 73 b

1957. Hermannus Poyterose emit duas hereditates Hinrici de Rode, videlicet domum dictam Kule et aliam domum iuxta Ossenreg, in qua pistor moratur, et sunt ei resignate.

1958. Ludeke Penyn emit hereditatem domine Mechtildis, uxoris Reynekini, in Blidenstrate, et est ei resignata.

*1959. Wolterus Peregrinus et Thydericus Cerdo emerunt hereditatem Leonis, filii Peregrini, in platea Franconum, et est eis legitime resignata. Qui duo statuerunt eidem Leoni *) tres partes eiusdem hereditatis pro 240 m., quarum sibi solvent in festo Pasche transactis duobus [annis] a festo Pasche nunc venturo 30 m. et in festo Pasche tunc immediate^{b)} sequenti 30 m. et iterum sequenti festo Pasche 30 m. et iterum in festo Pasche quinti anni sibi dare debent^{c)} absque ulla dilacione 150 m., pro quibus omnibus predicti duo, Wolterus et Thidericus, ipsi Leoni coniuncta manu promiserunt.

—1960. Hinricus de Vreden emit hereditatem Hinrici, fratris Ertmari, in Longa platea versus Jo[hannem] Bacwer[c] penetrantem de una platea in aliam, et est ei resignata.

1961. Dominus Sculowe emit a Hinrico de Lothen et Ludolfo de Cusfelde et Conrado de Rode unam parvam domum iuxta schunen domini Conradi de Rode^{d)} versus curiam principis Ruyanorum cum duobus iugeribus agri, et est ei resignata.

1962. Dominus Sculowe emit a Hin[rico] de Lothen et Ludolfo de Cusfelde et Conrado de Rode duas areas, in quibus steterat molendinum equorum, que aree pertineba[n]t^{e)} domino Conr[ado] Rederi, cum 4 iugeribus agri, et sunt ei resignate.

*1963. Dominus Hermannus de Warendorpe, civis Lubicensis, emit lapideam domum Hermanni de Revele in Verstrate, et est ei legitimo modo resignata, a festo Pasche nunc venturo ad duos annos, et Arnoldus Pes satisfaciet civitati in collecta.

1964. Johannes, filius Robekini, emit hereditatem Johannis Albi in platea Ravensberch, et est ei legitime resignata. ^{f)}

1965. Albertus Muckenhol emit a Reymaro Institori terciam partem hereditatis Rybbenitze in Knepestrate, et est ei resignata. ^{g)}

1966. Wernerus de Gustrowe emit hereditatem Petri Frisonis in platea S. Spiritus, et est ei resignata.

*1967. Mauricius Halvepape emit medietatem lapidee domus in platea S. Spiritus^{h)}, que pertinebat Hinrico Crispo, et est ei legitime resignata. Et in alia medietate eiusdem domus statuit Henneke Crispus sue sorori et fratribus redditus 4 m. annuatim.

*) *Nach Leoni durchstrichen*: eandem h. ^{b)} *Hds.*: inmediate. ^{c)} *Hds.*: debemus. ^{d)} de Rode *übergeschrieben*. Rederi *durchstrichen*. ^{e)} *Der Strich für das n radiert*. ^{f)} legitime resignata *unterstrichen*. ^{g)} *Hds.*: resignatum. ^{h)} *durchstrichen* iuxta Antiquum Forum, *übergeschrieben* in pl. S. Spiritus.

1968. Claus Polene emit hereditatem Helmerici in platea Franconum, et est ei resignata.

1969. Horneman et Eylardus emerunt hereditatem Arnoldi Stenh[aghen] in platea Tribbeses, et est eis resignata.

1970. Johannes Sachtelevent emit lapideam būdam Willekini de Tribbeses, que [est] propior platee S. Spiritus, et est ei modo legitimo resignata.

1971. Thidericus, filius Albi Bertoldi, emit hereditatem Niprischen in Longa platea iuxta domum Conradi Godebuz, et est ei resignata, que penetrat usque in Pumperstraten.

1972. Hinricus de Werden emit ortonem Bernardi Croyen in platea S. Spiritus, et est ei resignatus.

A. D. 1320 Quasi[modo]geniti (*April 6.*)

[f. 74 a

1973. Notandum quod relicta Hermanni Paleborne, nomine Hebele, et Hildebrandus, frater Hermanni de Paleborne, ex parte hereditatis Hermanni sunt omnino cum bona voluntate utriusque partis compositi et conplanati ^{a)}, ita quod nec ipse Hildebrandus nec frater suus dominus Jo[hannes] sacerdos nec quisquam ex parte eorum de predicta domina Hebelen debeat amplius quicquam extorquere.

*1974. Hinricus Doleator emit medietatem duarum hereditatum Hinrici de Pretwisch in platea Franconum versus Thi[dericum] Stenhus ^{b)}, et est ^{c)} ei resignata.

*1975. Albertus Hovener emit hereditatem Storkowen in platea Bodorum a Gerwino et matre sua, sed mater Gerwini retinet in ipsa hereditate redditus 16 m. diebus vite eius; sed ipsa mortua Albertus dabit propinquioribus heredibus 200 m.

1976. Martinus Barnecowe emit hereditatem Hartwici Thelonarii iuxta Forum Carbonum, et est ei resignata.

1977. Lodewicus et Cristianus, filii Lodewici Molendinarii, emerunt a fratre eorum Hennekino sextam partem hereditatis in platea S. Spiritus, que patri eorum pertinebat.

1978. Albertus Parlement emit hereditatem lapideam Everhardi de Medeme, et est ei legitime resignata.

—1979. Eylardus emit hereditatem Conradi de Rodis sitam a domo domini Conradi Rederi unam domum in platea Monachorum, et est [ei] iusto modo resignata.

—1980. Johannes Cremer emit mediam lapideam domum Bertoldi Rakowe in Longa platea, quam Holtdorp edificaverat, et est ei legitime resignata.

1981. Hinricus de Cyppeken emit hereditatem Gerwini Pistoris in Longa platea, et est ei resignata.

1982. Johannes, filius Willami, emit hereditatem Johannis de Hermelen stantem versus S. Spiritum, et est ei resignata.

^{a)} *Hds.*: conplanata. ^{b)} Thi[dericum] de Stenhaghen *ursprünglich geschrieben, dann -haghen durchstrichen und -hus übergeschrieben; die Durchstreichung von de wohl nur vergessen.* ^{c)} sunt durchstrichen, est übergeschrieben.

1983. Thideman Rone doleator emit hereditatem a domino Bertoldo Albo in Longa platea, et est ei resignata.

1984. Nycolaus de Gnoyen emit a domino Dytmaro Sculowen curiam in Lutzowe, que pertinebat Ricquardo, cum omni libertate, sicut ipse eam habuit; sed dominus Sculowe et sui heredes et successores^{a)} optinent in ipsa curia redditus 12 m. et civitas optinet alcius^{b)} ius in ipsa curia.^{c)}

*1985. Weldeghe pistor emit medietatem hereditatis Johannis Sump iuxta Fratres Maiores in ortone usque ad lapideam domum, et est ei resignata, et aliam^{d)} medietatem eiusdem statuit eidem Weldeghen pro 65 m.^{e)} usque Nativitatem Cristi.

A. D. 1320 circa Viti. (*Juni 15.*)

[f. 74b

*1986. Hinricus de Vehoeve emit bona, que dominus noster princeps Ruyanorum in Cytterpenningheshaghen habuit, videlicet 6 mansos cum omni agro et attinenciis, sicut dominus noster habuit, et sunt^{f)} ei legitime resignata.

1987. Gerhardus Institor emit medietatem quatuor budarum versus ortonem Bilekini, que pertinebat Hin[rico] Westvalo in Bodenstraten, et est ei resignata.

1988. Johanni de Vellin pertinet media hereditas in platea^{g)} S. Spiritus, quam recepit cum sua uxore.

1989. ^{h)}Hildebrandus de Lemegowe emit hereditatem Petri Wieberni in platea Bodorum, que pertinebat domino Leoni Valken, ita quod aqueductus per vicinam domum parvulam, que Lowekino attinet, perpetue pertransibit, quam domum emit cum dimidietate putei in curia existenti et cum omnibus attinenciis, et est ei legitime resignata.

1990. Hinricus Hundertmark emit hereditatem Gerhardi Otterbeke in platea Franconum iuxta Woldemarum, et est ei resignata.

1991. Johannes de Beke emit hereditatem Stenhus in platea S. Spiritus, et est ei resignata iusto modo.

1992. Jo[hannes] Starke emit hereditatem pistrinalem iuxta Slavos in ortone, et est ei resignata.ⁱ⁾

*1993. Roleke de Barth carnifex statuit Hermanno suam hereditatem ante Kuterdor pro 100 et 30 m., quarum solvet 50 m. in festo Pasche nunc venturo et, quod residuum est, solvet [in festo] Michah[elis]. Pro defectu ipse Roleke et Henneke Bruneswik coniuncta manu promiserunt.

—1994. Hinricus de Alen et Jo[hannes] Longus linifex emerunt hereditatem Stoltenh[aghen] in ortone in Vrankenstrate, et est eis resignata.

1995. Media hereditas Gocekini Pistoris apud Novum Forum attinet Petro Citterpenningheshaghen iuniori, quam recepit cum sua uxore.

—1996. Lodewicus de Grimmis emit ortonem Nycop apud Novum Forum, et est ei resignatus.

^{a)} et successores *übergeschrieben*. ^{b)} *Hinter dem l scheint ein i radiert zu sein*. ^{c)} *Am Rande: †*
^{d)} *Davor ein Wort durchstrichen: aliam ?*. ^{e)} *Zahl 65 auf, Rasur.* ^{f)} *Davor est durch-*
^{g)} *in platea übergeschrieben*. ^{h)} *Die Eintragung war durchstrichen, die Striche sind*
ⁱ⁾ *aber durch Radierung wieder beseitigt worden.* ^{l)} *Hierauf eine ganze Zeile radiert.*

1997. Martinus Calsowe emit hereditatem Conradi Went iuxta domum magistri Peregrini in Nova Civitate et cum hoc emit budas cum area inter eandem hereditatem et aream Zeghefrideschen, in quibus super murum ^{a)} civitatis edificare poterit pro suo commodo, quicquid placet, et in perpetuum possidere.

1998. Bertoldus Chegheder emit a Hinrico Mensen hereditatem Hermanni de Barth in Molendinorum platea, et est ei resignata.

*1999. Hermannus de Satte emit hereditatem Alberti Sachtelevent iuxta domum suam, quam inhabitat in platea Monachorum, et est ei resignata, et aqua ipsius domine (!) per duas vias intrabit curiam ipsius Hermanni et domina comparabit aqueductum cum ipso Hermanno.

A. D. 1320 circa Martini (*Nov. 11*).

[*f. 75 a*

2000. Sciant universi, quod omnis causa ex parte debitorum ^{b)} inter Bernardum et Hincekinum et Hennekinum, filios Bernardi Sachtelevent, ex una parte et Thidericum et Bernardum Sachtelevent fratres ex altera est omnimode terminata et finita ^{c)} similiter sopita ^{d)}.

2001. Johannes Niger emit ^{e)} medietatem domini Conradi Rederi, quam inhabitaverat in platea Monachorum, et est ei resignata.

2002. Petrus Slutedore emit hereditatem in platea S. Spiritus inter Grotebrot et Lambertum de Buren, et est ei resignata.

2003. Ludeke Havercamp emit inferiorem domum angularem domine Godebuschen, et est ei resignata.

2004. Lodewicus Ruffus emit hereditatem Alf in platea Bodorum, et est ei legitime resignata.

2005. Johannes Schotte, filius domini Gerhardi, constitutus in presencia dominorum consulum, dimisit dominum Sculowen bona voluntate et pueros suos et matrem suam quitos et solutos ^{f)} de omni inpeticione, que dicitur ansprake, quam super ipsos habuit.

*2006. Johannes Suderman emit ortonem Wolteri Aurifabri iuxta Antiquum Forum cum suis budis usque ad domum Lippoldi Aurifabri, et est ei coram consulibus resignata.

2007. Henneke Albus emit mediam ^{g)} hereditatem Hermanni de Huxer in platea Franconum iuxta Hermannum, fratrem Parvi Ludekini, et est ei modo legitimo resignata. Tammo emit al ^{h)}

*2008. Petrus Wicberni emit aream Leonis in Bodenstraten et domum iuxta domum Lodewici Ruffi ¹⁾ cum toto spacio ^{k)} inter domum Hildebrandi de A et domum predicti Lodewici cum duobus iugeribus agri et uno horto, et hec omnia sunt ei iusto modo resignata.

*2009. Boye de Mordorp emit mediam hereditatem Hermanni Huxer in platea Franconum et ^{l)}

^{a)} *Davor durchstrichen*: murum. ^{b)} *Die Stelle lautete zuerst*: tam ex parte debitorum quam aliarum causarum quarumcunque; *dann wurde alles bis auf* ex parte debitorum durchstrichen. ^{c)} *finita durchstrichen*, *finita ubergeschrieben*. ^{d)} *Die Nr. steht zum groszen Teil auf Rasur*. ^{e)} *Danach ein h radiert*. ^{f)} *Korrigiert aus quitum et solutum durch Verbesserung der Endungen*. ^{g)} *mediam ubergeschrieben*. ^{h)} *unbeendet und durchstrichen*. ^{l)} *Hds.: Rusti*. ^{k)} *Hds.: specio*. ^{l)} *unbeendet*.

A. D. 1321 post Epyphaniam (*Jan. 6.*) facta sunt hec.

2010. Nycolaus de Vellin emit hereditatem Bertoldi Nigri in platea Franconum iuxta Lodewicum de Grimmis, et est ei iusto modo resignata.

2011. Hermanno Sculowen attinet hereditas, que sita est inter Gerwinum de Starkowe et domum Vulvoldi, quam inhabitaverat, et est ei resignata. Scriptum in profesto Purificacionis (*Febr. 1.*).

—2012. Vredeholt emit a sorore Boldewini bodam in platea Monachorum versus domum domini Conradi Rederi, et est ei resignata.

2013. Johannes Būc emit hereditatem Thidemanni de Beke in platea Clericorum, et est ei resignata.

*2014. Hinricus Norweghen penesticus emit hereditatem in platea S. Spiritus, que quondam Richardo, genero Gosswini, pertinebat, et est ei resignata.

2015. Bruno de Damgar emit budam Johannis Nycop in ortone versus Smalecruch, et est ei resignata.

2016. Willeke Suredech emit quartam partem hereditatis sive ortonis Bernardi Pigwi[s], et est ei resignata.

2017. Jo[hannes] de Lawe emit medietatem bude Hennekini Olderogghen, et est ei resignata.

A. D. 1321 circa Carnisprivium (*März 2.*).

[f. 75 b

2018. Hermannus Sculowe emit*) ortonem Thiderici de Ruya in Papestrate cum omnibus suis attinenciis pro 250 m., ita videlicet quod idem Thidericus eundem ortonem, si vult, redimere seu reemere poterit pro eadem pecunia in f. Pasche transacto uno anno a f. Pasche nunc venturo, et est ipsi Hermanno resignatus.

*2019. Jordanus Voghe emit a relicta Nicolai^{b)} Crans hereditatem in platea Zemelowen, que pertinebat Andree Gladiatori, iuxta domum angularem. Hanc hereditatem emit, sicut Andreas ipsam habuit, et est ei iusto modo resignata.

—2020. Thiderikus Albus et Jacobus Stubbecopinghe emerunt hereditatem Johannis Manhaghen in platea Fabrorum^{c)}, et est eis legitime resignata.

2021. Herman Ruffus emit hereditatem Hinrici Vorelant in Longa platea iuxta Rodehosen, et est ei resignata.

*2022. Engelbertus Dalvitze emit mediam hereditatem lapidee domus in platea S. Spiritus, que Hinrico Crispo pertinebat, et est ei legitime resignata. Et in alia medietate statuit Hennekinus Crispus sorori sue et fratribus suis redditus 4 m. annuatim.

2023. Notandum, quod aqua de curia Conradi Voghen perpetue debet^{d)} fluere per aqueductum Nicolai, filii Gerhardi; debet tamen aqueductus muniri^{e)} aliquo filio cupreo in curia Conradi in fine, ita quod stercus non pertranseat, et hunc aqueductum ambe hereditates perpetue comparabunt. ^{f)}

*) Davor falschgeschriebenes emit durchstrichen. b) Davor ein angefangenes Wort radiert. c) Davor Molendinorum durchstrichen. d) Darauf folgte ursprünglich manere sive, dann wurde manere durchstrichen und manere (?) übergeschrieben, zuletzt manere und sive durchstrichen. e) Davor dasselbe Wort durchstrichen. f) Am Rande links die Worte: De aq[ue]ductu Schelhorn.

2024. Johannes de Grimme emit mediam hereditatem puerorum Reynekenh[aghen] in platea Franconum, et est ei legitime resignata.

2025. Hermannus Poyterose emit ventimolum Johannis de Stargarde in Knespedam prope S. Gorrium, et est ei legitime resignatum.

—2026. Hermannus de Lippe emit hereditatem in Zemelowestraten, que pertinebat quondam Johanni Westvalo, et est ei iusto modo resignata.

2027. Ludeke Hovener pistor emit hereditatem Copatzen versus Dotem domini Sloronis, et est ei resignata iusto modo.

*2028. Thidemannus Borsin vendidit domino Sculowen et domino Thiderico Lusco mediam hereditatem suam, quam exposuerat prius pueris uxoris Hinrici de Nette, pro 100 m., quam tamen nunc ab ipsis libertavit et quitavit.

*2029. Dominus Sculowe et dominus Thidericus Luscius emerunt mediam hereditatem Thiderici Borsin a Martino Wokenste[de] et aliam medietatem iidem emerunt a Hermanno Travenmunde et Godekino de Wickede et a Thiderico de Dorpen, et hec tota domus est eis resignata, et predicti debent eis, sicut iuris est, warendare.

2030. Notandum, quod medietas ^{a)} lapidee domus iuxta Jacobum de Crispin, que pertinebat Nicolao de Bishorst, pertinet Nicolao, filio eiusdem Bishorst, et aliam medietatem statuit mater pueri et eius maritus ipsi puero [pro] 100 marcis. Domina satisfaciet civitati pro collecta et puero de necessariis providebit.

2031. Hinricus Wale emit lapideum ortonem sive domum Johannis Becker in Zemelowestraten versus Conradum Surdum, et est ei resignata iusto modo.

A. D. 1321 sabbato ante Letare (*März 28.*).

[f. 76 a

2032. Willeke Racheweile emit hereditatem Roberti de Minden, et est ei resignata.

2033. ^{b)} Alf emit mediam hereditatem Johannis Svarten ^{c)} in platea S. Spiritus, et est ei resignata.

—2034. Nycolaus de Rostok emit hereditatem Hinrici Weghener in platea Clericorum, et est ei resignata. ^{d)}

*2035. Glavie emit curiam domini Dytmari Sculowen in Parowe cum omni agro culto et seminabili, sed ligna et frutices, qui dicuntur struk, et paludem et cespites, qui dicuntur torf, et iudicium maius et minus dominus Sculowe optinebit cum tercia parte eiusdem curie [et] pascuis. Sed dominus Sculowe et sui heredes dabunt Glavien de cespitibus et fruticibus, quantum dederit aliis mansis. Decimam episcopalem dabit Glavie antedictus. Dominus Sculowe et sui heredes optinebunt perpetue redditus 18 m. in curia prenotata quolibet anno.

2036. Preterea idem Glavie statuit domino Sculowen hereditatem in platea Monachorum, que Parlamento quondam pertinebat, et cum hoc statuit ei ^{e)} redditus 23 m., quos habet ab illis de Starkowe in Oldenhaghen, et privilegium,

^{a)} Davor durchstrichen: lapidea. ^{b)} In der vorhergehenden Zeile radiert: Alf emit hereditatem ^{c)} Davor durchstrichen: Nigri. ^{d)} Die beiden letzten Worte sind durchstrichen. ^{e)} Die Worte von hereditatem bis ei unterstrichen.

quod habet de ipsis redditibus. Hec predicta simul statuit Glavie domino Sculowen pro 250 m. et 10 m. usque ad f. Martini nunc venturum. Hec omnia Glavie promisit domino Sculowen firmiter observare. Sed dominus Sculowe non resignabit Glavien curiam in Parowe, nisi prius persolverit pecuniam *) prenotatam. Si vero Glavie non solverit dictam pecuniam, sicut est prescriptum, extunc dominus Sculowe poterit vendere ipsam curiam et hereditatem et redditus in Oldenhaghen, quousque totaliter habeat pecuniam prenotatam. Pro defectu Glavie domino Sculowe respondebit.

2037. Hinricus de Vehove taliter ordinavit cum consulibus, quod in Citterpennigheshaghen et sui heredes perpetue habebunt 5 mansos liberos tam a precaria quam ab aliis gravaminibus. b)

2038. Pueris Longi Thecen attinet tota hereditas patris c) eorum in platea S. Spiritus, ita quod nullus alius d) in ipsa quicquam optinebit.

*2039. Hinricus de Staden emit hereditatem Godekini Mulardi versus dominam Hillen de Rode, et est ei resignata.

2040. Johannes Sump sutor emit e) hereditatem Jordani Woeghen apud dotem in Nova Civitate, et est ei resignata.

2041. Hermannus de Loninghe emit budam Seghefridi in platea Zemelowe f) versus budam Jo[hannis] de Osenbrugis, et est ei resignata.

—2042. Hinricus Lepelowe emit domum Brendekini Knop s) versus Jo[hannem] Holsatum, et est ei resignata.

2043. Soror domini Jo[hannis] Custodis, nomine Alheydis, emit hereditatem Gerhardi de Haghen iuxta lapideam domum ipsius, quam inhabitat iuxta Fratres Maiores, et est ei resignata.

2044. Johannes Lupus institor emit ortonem Wegheneri versus Her[mannum] Doring cum omnibus attinenciis, et est ei resignata iusto modo.

A. D. 1321 sabbato ante Ascencionem Domini (*Mai 23.*) [f. 76 b

2045. Jo[hannes] Longus de Lunden emit mediam lapideam domum Hillen Vlashoken in platea S. Spiritus, et est ei resignata.

2046. Cristiano de Bremis attinet integra lapidea domus, que pertinebat Willeken de Demin, et est ei resignata.

—2047. Johannes de Hadele emit mediam hereditatem Hermanni Cremer in platea Franconum iuxta Alrepe, et est ei resignata.

2048. Hinricus Colberch emit hereditatem Hermanni Ossenreg in platea S. Spiritus in ortone cum suis bûdis, et est ei iusto modo resignata.

2049. h) Inter dominum Nicolaum de Gripiswolt et eius uxorem ex una parte et Thidericum Papenhaghen et eius matrem, dominam Wendelen, parte ex altera hoc modo exstitit placitatum, quod dominus Nicolaus cum bona voluntate dedit eidem Thiderico et sue matri duas lapideas domus suas in Longa platea et unam iuxta cimiterium S. Jacobi cum hortis et agris, si qui adiacent, et cum hoc dedit eisdem redditus 25 m. in libra civitatis. Dominus Nicolaus

a) Darunter curiam, durchstrichen. b) Am Rande rechts steht neben der Eintragung: 400.

c) Davor durchstrichen: puerorum. d) Davor durchstrichen: aliis. e) Davor eine Rasur

f) in platea Zemelowe übergeschrieben. s) Knop übergeschrieben. h) Am Rande links

Nicolai de Gripeswolt.

predictus et uxor sua nullam necessitatem sibi facient donis aut rebus quibuscunque voluntarie, sed ipsi debent sue ^{a)} vite temporibus frui hereditatibus prenotatis et reddituum predictorum; non tamen vendant has hereditates, nisi mera necessitas ipsos ad hoc compellat, quam manifeste possint demonstrare. Cum hiis omnibus Thidericus Papenh[aghen] et mater sua ^{b)} dominum Nicolaum et suam uxorem ac eorum testamenta et universa eorum bona, in quibuscunque condicionibus fuerint, debent dimittere omnino quitos et solutos ab omni inpeticione. Idem Thidericus et mater sua post mortem domini Nicolai et sue uxoris prefatas hereditates et redditus ^{c)} in suam recipient potestatem et non prius, in quibus nullus amicorum domini Nicolai ipsos debet aliquantulum impedire. Sed si quid ^{d)} eis bona voluntate dare voluerint supra predicta, hoc committendum ^{e)} est eorum voluntati, ita quod nullus eos impediatur in hiis ^{f)}, et insuper Thidericus et mater non debent ipsum dominum Nicolaum et uxorem suam supra ista prepedire nec aliqua iusticia quicquam ab eis extorquere aut super ^{g)} eorum amicos post eorum mortem videlicet domini Nicolai et uxoris.

*2050. Consules dimiserunt Everhardo Hüp et suis heredibus curiam suam in Kedingheh[aghen] eodem modo, quo dominus Hinricus marscalcus ipsam possidebat, et cum eodem iure, sed iudicium, quod Everhardus in Kedinghaghen habuit, consulibus et civitati dereliquit ^{h)} perpetue possidendum.ⁱ⁾

2051. Pueris Machorii Hüp attinet media pars reddituum, quos Everhardus Hüp cum civitate habet ex parte domini nostri principis Ruyanorum, sed ^{k)} predicti pueri precipue habent 40 m. de tota summa.

2052. Heyno Wyse emit ^{l)} hereditatem Hin[rici] de Meppen in Bodenstraten, et est ei legitime resignata.

*2053. Domina Mechtildis, relicta Thidemanni de Reckelinhuse[n], dedit filio eius Gerhardo Calvo mediam hereditatem suam in platea Clericorum tali condicione, si Gerhardus Calvus moritur ante matrem, tunc eadem medietas ad matrem revertetur, et est ei resignata.

2054. Petrus ^{m)} de Ribbenisse emit curiam dictam Hoppenhof, sitam ante Kuterdor, a Conrado de Rode, et est ei resignata.

A. D. 1321 Margarete (*Juli 13.*).

[f. 77 a

2055. ⁿ⁾ Heynoni Wisen et Hartwico, fratri suo, tenetur civitas 300 m. solvendas in f. Martini ^{o)} anno transacto ^{p)} a f. Martini nunc proximo. Si tunc non solverint, tunc consules quolibet anno eis dabunt in festo Martini redditus 30 m., quamdiu sub ipsis optinebunt. Scriptum a. D. 1321 sabbato ante Margarete (*Juli 11.*).

2056. Dominus Nicolaus de Gripiswolt emit stupam Tymmonis Reper cum omnibus suis attineniciis, et est ei legitime resignata.

^{a)} suis durchstrichen, sue übergeschrieben. ^{b)} Hierauf folgt eine Rasur. ^{c)} et redditus übergeschrieben. ^{d)} Hinter quid eine Rasur; auch vorher eine Rasur, auf der die Worte impedire. Sed si stehen. ^{e)} committendum und einzelne der folgenden Worte auf Rasur. ^{f)} Von ita quod bis in hiis übergeschrieben. ^{g)} super übergeschrieben. ^{h)} Hds.: dereliquit. ⁱ⁾ Hds.: possidendi ^{k)} Davor durchstrichen: sup... ^{l)} Darauf durchstrichen: mediam. ^{m)} Conradus durchstrichen, Petrus übergeschrieben. ⁿ⁾ am Rande rechts: ↑ ^{o)} Hierau durchstrichen: nunc venturo. ^{p)} Hierauf durchstrichen: in.

*2057. Uxor Ludolfi de Hermelen cum consensu provisorum statuit Hinrico Walen hereditatem suam iuxta stupam ante Spittalesdor pro 32 m. usque Mychahelis pro pignore prosequuto. Scriptum feria IV ante Laurencii *) (*Aug. 5.*).

—2058. Hermannus Pren emit totum ortonem Johannis de Gnoyen infra plateam Monachorum a domino Sculowen et domino Jo[hanne] Cranz et ceteris provisoribus, pro quo ^{b)} in f. S. Johannis baptiste nunc proximo dabit et solvet 150 m. minus 2¹/₂ m. ^{c)} et in f. eiusdem S. Johannis secundi anni dabit 90 m. minus 2¹/₂ m. Item eodem f. Johannis tercii anni dabit et solvet 82¹/₂ m.; item in quarto anno in eodem f. Johannis baptiste dabit 80 m. minus 2¹/₂ m.; item quinto anno eodem festo ^{d)} dabit 70 m. cum 2¹/₂ m.; item sexto anno dabit 70 m. minus 2¹/₂ m.; item septimo anno eodem festo Joh[annis] dabit 62¹/₂ m.; item octavo anno eodem festo dabit 60 m. minus 2¹/₂ m.; item nono anno ^{e)} eodem festo Johannis dabit 27¹/₂ m. Pro hiis omnibus observandis statuit idem Hermannus Pren supradictum ortonem et ad hoc personaliter fideiussit. Persolutis hiis debitis predictus orto liber ipsius Hermanni permanebit.

2059. Albertus Rockû emit hortum ^{f)} Alberti de Lubec iuxta dammonem Spittales, et est ei resignatus.

2060. Bertoldus Cegheder statuit Gerwino de Storkowe hereditatem suam in platea Molendinorum, que quondam pertinebat Hermannno de Barth, pro 50 m. usque ad f. Martini, et idem Bertoldus satisfaciet pro defectu. Scriptum in vigilia Laurencii (*Aug. 9.*).

2061. Boye de Mordorpe emit mediam hereditatem Hermanni de Huxer in platea Franconum, et est ei resignata.

2062. Johannes fusor cancrorum emit hereditatem Cristiani Bovine in platea Zemelowen, et est ei resignata.

2063. Nycolaus Vorkenbeke emit medium ventimolum in ortu situatum ante Kutedor, quod prius Godscalco pertinebat, et est ei resignatum.

*2064. Hinricus de Mukes (?) ^{g)} statuit Wibeken, filie Hin[rici] Ludershaghen, quartam partem hereditatis, que Hin[rico] Ludersh[aghen] pertinebat, in platea S. Spiritus pro . . . ^{h)} marcis.

A. D. 1321 circa f. Assumpcionis Marie (*Aug. 15.*).

[f. 77 b

2065. Martinus Calsowe emit ¹⁾ a Hincekino Eselsvoyt et suis provisoribus unum quartale agri ab ista parte fossati iuxta Voghedehaghen, et est ei resignatum iusto modo.

2066. Elizabeth de Gristowe statuit suam lapideam domum in platea Longa ^{k)} pueris Bernardi Anevelt cerdonis pro 70 m.

2067. Hennekino, filio Johannis super Orde, pertinet hereditas magistri Johannis Blawen apud Novum Forum.

*2068. Bertoldus, filius Nannen, emit ¹⁾ hereditatem Hermanni Pren versus domum monialium, et est ei resignata.

^{a)} Diese Nr. ist durchstrichen und verwischt. ^{b)} Darauf durchstrichen: nunc ?
^{c)} 150 m. minus 2¹/₂ m. durchstrichen. ^{d)} Hds.: anno. ^{e)} Darauf durchstrichen: dabit.
^{f)} Darauf durchstrichen: Albertum. ^{g)} Durch Rasur unleserlich geworden. ^{h)} Zahl radiert, auch pro marcis durch Rasur angegriffen. ¹⁾ Hierauf durchstrichen: unum. ^{k)} Frankonum durchstrichen, Longa übergeschrieben. ¹⁾ Davor eine Rasur.

2069. *) Hinricus de Vehove emit in Cytterpeningheshaghen 6 mansos b) liberos ab omni precaria et servicio, sed iudicium in ipsis consulibus Sundensibus voluntarie dereliquit. c) Preterea in eisdem d) bonis poterit et in aliis suis bonis redditus suos expignorare.

—2070. Conradus Albus emit hereditatem dictam Sterne iuxta Hermannum Papenhaghen, et est ei resignata. e)

2071. Gobele Cranz emit mediam hereditatem iuxta Martinum Calsowe, que prius Bertoldo Liseganc pertinebat, et est ei resignata iusto modo.

2072. Hinrico, genero Zomerstorp, attinet quarta pars hereditatis iuxta Martinum Calsowe, que quondam Bertoldo Liseganc pertinebat, et est ei resignata.

2073. Beneke Sachtelevent et Hinricus, frater suus, emerunt totam hereditatem patris et matris eorum iuxta stupam apud Fratres Minores, et est eis legitime resignata.

2074. Albertus de Wittowe emit duo molendina venti a Hermanno f) Poyterosen, et sunt ei resignata; sed Her[mannus] g) Poyterose et sui heredes optinebunt cum predicto Alberto 100 m., de quibus dabit eisdem quolibet anno 10 m. redditus, quousque solvat 100 m. prenotatas.

2075. Johannes Niger emit hereditatem domini Conradi Rederi in platea Monachorum, quam idem Con[radius] inhabitaverat, et est ei resignata. In eadem hereditate optinet Hinricus de Lothen et sui heredes redditus 8 m. cum 8 solidis, quos redditus Jo[hannes] Niger redimere debet in f. Michahelis transactis tribus annis a f. Michahelis nunc elapsi. Actum a. D. 1321 sabbato post Martini (Nov. 14.). h)

—2076. Johannes de Beke emit tres bûdas a Petro Wicberni in platea Bodorum cum omnibus attinenciis, et sunt ei resignate; et aqua de curia Hildebrandi per easdem budas transibit.

A. D. 1321 sabbato post Martini (Nov. 14.).

[f. 78 a

*2077. Petrus Wicberni emit hereditatem inter budas novas, quas edificavit in Bodenstrate, et inter domum Lodewici Ruffi, et est ei resignata.

—2078. Albertus Elewer statuit Willekino de Grimme tres partes sue hereditatis apud Fratres Maiores, in qua moratur, pro 150 m. a f. Michahelis nunc venturo per tres annos et ipse Albertus satisfaciet defectum.

2079. Thidericus de Goslere emit hereditatem Conradi de Rodis iuxta Conradum de Dulmer cum spacio valve et budam iuxta valvam cum medietate muri domus Conradi, ita quod ante et retro sit eque lata, cum curiis et omnibus aliis attinenciis, et est ei legitime resignata.

2080. Johannes i) Wilde emit a Martino Hoveman ortonem in Longa platea versus Godebueschen cum suis attinenciis, et est ei legitime resignatus. k)

*) Rand: † b) Davor marcas durchstrichen. c) dereliquid Hds. d) Davor durchstrichen: aliis. e) Am Rande links Sterne. f) a Johanne durchstrichen, a Hermanno ubergeschrieben g) Jo[hannes] durchstrichen, Her[mannus] ubergeschrieben. h) Von In eadem hereditate a unterstrichen. i) Hinricus durchstrichen, Johannes ubergeschrieben. k) Hds.: resignata.

2081. Thideman de Clutze emit a Hennekino de Heyde mediam hereditatem in platea Fabrorum, que quondam Her[manno] de Revele pertinebat, inter Arnoldum Voyt et Arnoldum Verleghengûd, et est ei resignata.

2082. Zegherus emit a Hennekino Thechelin unum quartale lapidee domus in Bodenstrate, quam Wolder Kussepennig edificaverat, et est ei resignata.

2083. Ysaak Judeus emit hereditatem Thiderici Borsin inter Jo[hannem] Woltdorp *) et Cronevitzem, et est ei legitime resignata.

*2084. Dominus Hermannus Papenh[aghen] emit spacium inter murum et stupam domini Jacobi de Rode cum ipso muro, a stupa usque ad curiam Thiderici de Wiberch, cum via inter stupam et budam Stolte Marquardi, ita tamen quod via in dampnum ipsius bode nullatenus obstruatur.

2085. Hereditas, que quondam pertinebat Hin[rico] de Demin in Verstraten, attinet nunc matri Johannis Sachtelevent; post mortem matris Jo[hanni] Sachtelevent et suis heredibus et nulli alteri pertinebit.

2086. Nycolao Massun attinet quarta pars domus Hinrici Ludershaghen, que pars pueris Gerhardi Luf pertinebat.

2087. Hermannus de Loninghe emit budam Nicolai Dani et suorum puerorum in Zemlowestraten iuxta budam ipsius Hermanni, et est ei resignata.

A. D. 1322.

[f. 78 b

—2088. Vretholt vendidit et libere resignavit suam hereditatem sitam in platea Monachorum Allardo de Bremen.

2089. Alardus de Brema emit a Vretholte alteram ^{b)} bodam sitam versus domum Conradi Rederi in platea Monachorum, quam bodam idem Vretholt sibi libere resignavit.

2090. *) Gherardus Leo emit a Hovische carnifice curiam unam, que habet 7 iugera extra valvam Kuter, et est sibi libera resignata ^{d)}; que curia cum venalis post fuerit, civitati primo debet exhiberi.

2091. Gherardus Tece emit a Nicolao Wisen suam bodam sive casam sitam in opposito Brunswik, et sibi est libere resignata.

2092. Hinricus de Semelowe emit a Hinrico Mûrdorp et a suis privignis hereditatem cum suis attinenciis sitam in platea Molendinorum, et sibi libere resignaverunt.

2093. Jo[hannes] de Sundis emit a Johanne Techelin unum quartale ^{e)} lapidee domus site in Bodenstrate, quam edificavit Wolderus Kussepennig.

2094. Lippoldus emit a Lemmekino ^{f)}, filio Wolteri quondam monetarii ^{g)}, suam hereditatem ligneam apud domum angularem sitam et idem Lemmeke cum consensu suorum heredum et parentum libere et expedite vendidit et resignavit dicto Lippoldo eandem hereditatem. ^{h)}

—2095. Lippoldus idem emit a Seghevrit suam casam sive bodam sitam in platea Semelowe.

^{a)} Bis hierher unterstrichen. ^{b)} Hds.: altam. ^{c)} Rand: † ^{d)} Darauf ein Wort durchstrichen. ^{e)} Hds.: unum quartale a Johanne Techelin; hinter quartale eine kleine Rasur. ^{f)} Davor ein w durchstrichen. ^{g)} Hds.: monetario; doch vgl. oben Nr. 661. ^{h)} Von et parentum an unterstrichen.

*2096. Johannes et Fredericus de Meppen, fratres, vendiderunt Nicolao Super suam hereditatem sitam apud Gherardum Stenhaghen et sibi resignaverunt.

2097. Albertus Rückut emit a Hinrico Coleberg et Gherardo Ossenrey cum consensu magistri Pauli et Johannis Doleatoris dimidiam hereditatem lapideam sitam ante Bodendor, que quondam fuit Pauli de Wesele.

—2098. Jo[hannes] de Sulta et uxor eius Sophia.... *)

2099. Cristianus de Brema emit unum ortum situm apud S. Georrium a Johanne de Sulta et eius uxore.

—2100. Johannes Pape institor emit a Nicolao de Rostok suam hereditatem sitam in platea Clericorum, et idem Nicolaus sibi eam libere resignavit.

2101. Albertus Muckenhol emit hereditatem Gherardi de Gnogen sitam in platea Fabrorum. Provisores eiusdem Gherardi eandem hereditatem sibi libere resignaverunt.

2102. Hermannus Copperslegher emit hereditatem Hinrici Colberg sitam in platea Hoken cum casa vel bōda proxima. In eadem hereditate optinet idem Hinricus centum m. solvendas in Pascha proxima ad duos annos sequentes. b)

*2103. Gh[erardus] Canemaker emit curiam sitam infra valvam Boden et Semelowedor a filia Borden pro 100 m. et 30 m. per 20 annos possidendam. Tunc civitas eam potest redimere. Si vero medio tempore vendi debet, civitati debet prius exhiberi. c)

In sabbato Invocavit (*Febr. 27.*) eiusdem anni. d)

[f. 79a

2104. Dominus ac frater Arnoldus de Semelowe dimisit e) 40 m. redditus, quos habet ad tempora vite sue, ad duos annos honestis viris dominis Sculowe ac Conrado Albo et Gherwino, fratri suo legitimo. Hii redditus sunt siti et sibi assignati, videlicet 30 m. in libra civitatis, 10 m. apud valvam Verdor. Facta est hec inpigneracio a. D. 1321 in f. b. Thome apostoli (*Dez. 21.*). Terminus erit Nativitas Cristi. Hiis annis duobus transactis idem dominus Arnoldus expedite rehab[ob]it redditus antedictos.

2105. Alef emit dimidiam hereditatem a Johanne Nigro, sitam apud Pruzen, et est sibi resignata.

2106. Nicolaus Polene emit hereditatem Hermanni Defholte, sitam in platea S. Spiritus, et est sibi resignata, sicut est sita.

*2107. Hermannus Defholte pertinet hereditas, que fuit Machorii Hup ex parte uxoris sue, quam duxit legitime. f)

*2108. Ludolphus Blome emit hereditatem Thiderici Albi et Jacobi Stöbbe-kopingh, que fuit Johannis Manhaghen, que est sita in platea Fabrorum, et est sibi libere resignata.

2109. A. D. 1322 placitatum exstitit inter Plotzen Johannem et Reynekinum de Thevin taliter, quod altare, quod Creygenbitze[s]che) instauravit, con-

a) *unbeendet*; vgl. Nr. 2099. b) *Von* In eadem ab *unterstrichen*. c) *Der letzte Satz von Si vero ab besonders unterstrichen*. d) *Vorher in der ersten Zeile „A. D.“ ohne Jahreszahl*. e) *Darauf eine Rasur*. f) *Vorher legitime geschrieben, die letzten Buchstaben aber radiert und der übriggebliebene Teil des Wortes unterpunktirt*. *) *Hds.: Creygenbitzches*.

tulerunt Reynekino, clerico de Tevin, filio Reynekini de Tevin, condicione tali, quod, quamdiu idem clericus non fuerit promotus in ordinem sacerdocii, recipiet sacerdos dignus et probus, cui idem Johannes Plotze favet, cum consensu iuratorum S. Spiritus et cum consilio eorundem redditus eiusdem vicarie. Item cum idem Reynekinus clericus promotus fuerit in sacerdotium, redditus predictae vicarie non sufferet nec possidebit, nisi prius pater eius vel parentes eius dent ad emendacionem et melioracionem eiusdem vicarie *) centum m. den. vel redditus 10 m.; si vero idem clericus vicariam habere noluerit vel sacerdos fieri noluerit vel non potuerit vel morte preventus fuerit^{b)}.

2110. Hermannus de Gronighe emit a Johanne Pape institore hereditatem suam sitam in platea Clericorum, que fuit Nicolai de Rostok.

2111. Johannes de Beke emit a Ludolfo Longhekoc hereditatem sitam in Longa platea, que fuit quondam Arnoldi Duker.

2112. *) Sophie, relicte Godekini Swep, pertinet hereditas, que quondam fuit Elizabet antique Godebusche, que est sita in Longa platea.

2113. Gherardus Langhervelt emit a Brendeken Brochusen hereditatem suam sitam in Blidenstraten, et racionabiliter sibi est resignata.

2114. Nicolaus de Gripeswolde dedit Wichmanno dimidiam hereditatem lapideam sitam apud valvam Francorum ad dexteram manum super murum.

A. D. 1322 in f. Palmarum (*April 4.*).

[f. 79b

*2115. Gobeles Crans emit a Hinrico Somerstorp quartam partem hereditatis sue site in platea Francorum.

2116. Nicolaus Gristowe emit a Johanne Starcken budam suam sitam apud Smalecroghesce.

2117. Johannes Vrowenlof emit a Siffrido Parvo suam dimidiam hereditatem sitam in Semelowestraten^{d)}, et resignavit sibi eiusdem hereditatis partem superiorem, quam sibi facere debet ita bonam, sicut est alia pars, cum muro, et nullus eorum alium debet amovere de parte sua, quod dicitur utlocen, nisi voluntarie vendere sibi voluerit.

*2118. Albertus Hudekoper emit a Wichmanno suam hereditatem sitam in Longa platea, et sibi libere resignavit. Idem Wichmannus optinet in eadem redditus 16 m., videlicet singulis quatuor temporibus anni^{e)} 4 m. Hos redditus Albertus predictus redimere [potest] pro 200 m. Actum a. D. 1322 post Pascha.

2119. Conradus Vot^{f)} emit quartam partem mansi sitam in campo Woghedeaghene a relicta Seghefridi, et sibi est libere resignata.

2120. Hinricus Longus emit a Willekino Gherdener suam hereditatem sitam in platea Molendinorum.

2121. Johannes Horn emit dimidiam hereditatem a filio Eylardi sitam in platea Trebesses.

2122. Johannes Skulderknoke emit lapideam bodam sitam retro se a Hermanno Gronighe.

*) eiusdem vicarie hinter 10 m. nachgetragen und hierher verwiesen. b) unbeendet. c) am Anfang eine kleine Rasur. d) Bodenstraten durchstrichen, Semelowestraten ubergeschrieben. e) ursprunglich annis, dann s radiert. f) Vot ubergeschrieben.

2123. Johannes Brunswik emit a Johanne Wren suam hereditatem sitam in platea Monachorum, sicut sita est, que fuit quondam Alberti Saytelevent.

2124. Thidericus Danus emit unam hereditatem a pueris Conradi Luneborg, scilicet a privignis Borsin, sitam in platea Monachorum, que quondam fuit Bernardi Vullenwever.

2125. Godeke Lensan emit duo iugera in Hundeshaghen a Johanne Vullenpunt, et ea sibi libere resignavit.

2126. Bertramms Suderman emit a Borchardo dicto Rōbin hereditatem sitam in platea Semelowstrate, que fuit quondam Hermanni de Lippa, et sibi libere resignavit.

2127. Gher[ardus] Clipeator emit dimidiam hereditatem Thidekini Vullenpunt sitam apud Forum, et est sibi libere resignata.

2128. Gese Helmstedes dimisit suo fratri Thiderico de Helmstede suam hereditatem sitam inter Vrigenstene et Godekinum de Loten post suam mortem et non prius, et si idem Thi[dericus] prius morte preventus fuerit quam ipsa, tunc dicta hereditas manebit eiusdem Ghesen et *) ipsa uti debet alia hereditate ad exponendum et vendendum, si habuerit necesse.

A. D. 1322.

[f. 80 a

2129. Inghelke de Dalvitze emit a Johanne Crispo lapideam hereditatem sitam in platea S. Spiritus, que Hinrici Crispi fuerat, et sibi libere resignavit.

*2130. Arnoldus Langhervel[t] emit a Jacobo Kemere[re]n dimidiam hereditatem sitam in platea Monachorum, que fuit quondam Hermanni de Lubeke.

2131. Johannes, frater Divitis Ottonis, emit dimidiam hereditatem, que fuit sui fratris Ottonis, a pueris Damoden et suis provisoribus, scilicet Lubbeken et Johanne in Angulo.

2132. Hanneman Koler dedit et dimisit uxori sue Mechtildi hereditatem suam sitam in Molenstraten apud curiam Monachorum.

2133. Conegunt, relicta Johannis Cannengheter, et sui pueri et provisosores dimiserunt et dederunt dimidiam hereditatem suam sitam apud Hinricum Semelownen tribus pueris Henneken Cannengheter, videlicet Titmaro Pust, Mechtildi et Elizabet.

—2134. Thideke de Bove emit a relicta Hermanni Levendeghen et suis pueris hereditatem, que fuit eiusdem Hermanni, sitam apud Novum Forum.

2135. Thidmarus Saytelevent emit hereditatem Gher[ardi] Cedewer sitam apud Johannem Hol[s]ten.

2136. Richardus Wiman, filius Alberti Wiman de Riga dimisit et resignavit Thiderico Culpen omnia et singula, que habuit et sua fuerunt in Jasmunt, et sibi resignavit.

2137. Dominus Johannes Crans sacerdos ^{b)} et Jo[hannes] de ^{c)} Dome vendiderunt Badyseren hereditatem sitam in platea Semelowe in angulo, que fuit quondam Andree Gladiatoris.

a) Von hier ab wohl Nachtrag. b) sacerdos *übergeschrieben zwischen Johannes und Crans.* c) de *übergeschrieben.*

—2138. Conradus Albus emit hereditatem lapideam dictam Sterne in Budenstrate, et est ei resignata. *)

2139. Gerwino de Zemelowe iuniori attinent due hereditates iuxta [Fratres] Maiores, videlicet lapidea domus, quam immoratur, et curia Slawekini, quas hereditates pater suus sibi dedit sano corpore bona voluntate.

2140. Lutmot scilicet ceca vendidit Mechtildi et eius filie Tilse ortum suum situm apud parvum dam.

2141. Thi[deman] Karnin vendidit suam hereditatem Hinrico, filio Nigri Bertoldi, et Bertoldo, awunculo suo, sitam in Vrankenstraten.

2142. Hinceke Norweghen vendidit Gherardo de Elmhorst^{b)} suam hereditatem sitam in platea Clericorum.

2143. Ertmer Woltdorp dimisit matrem suam et fratrem suum Leonem liberos et solutos ab omnibus, que sibi cedere poterunt post mortem eiusdem matris eorum.

2144. Simon Institor habet et habere debet alteram dimidiam ulnam desuper ultra suam bodam et gradum sive ascensum unum dictum treppen ad cimiterium S. Nicolai ab utraque parte bode et viam sitam apud eandem bodam. Si^{c)} ipsa boda ceciderit vel igne destructa fuerit, tunc tali spacio reedificabit.

2145. Conradus Bovman institor habet alteram dimidiam ulnam desuper extra bodam suam^{d)} et debet habere duos ascensus dictos treppen circa cimiterium S. Nicolai, et cum tali spacio debet eadem boda reedificari, si fuerit destructa igne vel casu.

2146. Jacobus Stubbekoping habet alteram dimidiam ulnam desuper extra bodas suas ex utraque parte, quas desuper reedificare potest, si bode, quod absque, per incendium vel quoquomodo fuerint destructe.

A. D. 1322 post Mich[ahelis] (*Sept. 29.*).

[f. 80^b

2147. Engelbertus^{e)} de Sutvelt emit^{f)} a Johanne Sculowe suam hereditatem sitam in platea Travenemunde.

2148. Thidemannus Rone emit hereditatem Johannis de Dorpen sitam in platea Longa apud Broder Fresonem, et sibi est libera resignata.

*2149. Johannes de Dorpen emit a Thidemanno Rone hereditatem suam sitam in Bodenstraten apud Lodewicum Ruffum, et est sibi libera resignata.

2150. Relicta Ludolfi de Hermelen vendidit et libere resignavit Meynardo suam hereditatem sitam in platea Semelowe.

2151. Bertoldus de Soltwedele vend[id]it Hildebrando Lemegowen duas bodas sitas apud Semelowe.

2152. Pueri Vickonis de Barth emerunt de matre sua bodam sitam infra Bodendor et valvam S. Spiritus, que fuit quondam Timmonis Reper.

2153. Rothger Cerdo et Hin[ricus] Holste cerdo emerunt a Hennekino^{g)} Longo et Hin[rico] de Alen hereditatem sitam in platea Francorum, et sibi libere resignaverunt.

*) *Am Rande rechts: Steerne.* b) *Hds: Emlhorst; dasselbe Wort davor unterpunctiert.*

c) *Si etc. Nachtrag.* d) *Dahinter noch einmal bodam, unterpunctiert.* e) *Davor durchstrichen: Stristram et.* f) *emerunt durchstrichen, emit übergeschrieben.* g) *Hinrico durchstrichen, Hennekino übergeschrieben.*

2154. Hinricus Grelle emit a Gher[ardo] Knop hereditatem, que fuit Bernardi Gotiar, in platea Francorum in angulo.

2155. Redische, relicta Westvali, resignavit et dedit libere g[e]nero suo Alberto et suis pueris hereditatem suam lapideam sitam in platea Francorum et unam aream ante valvam Francorum.

2156. Jo[hannes] Ropeke *) emit a Hinrico Herttoghden hereditatem suam sitam in platea Clericorum.

2157. Nicolaus Massun emit terciam partem hereditatis lapidee domus apud Forum iuxta Borneholme, quam Jo[hannes] Woltorp edificavit.

—2158. Mauricius emit dimidiam hereditatem sitam in opposito macellarum, que fuit quondam Luder[s]haghen, et est sibi libere resignata.

*2159. Barchornesche vend[id]it suam bodam sitam in macellis Her[manno] Brasche.

2160. Bernardus Sachtelevent emit a Hinrico, fratre suo, hereditatem eius, et idem Hinricus libere sibi resignavit.

2161. Hermannus Segher emit hereditatem Thi[derici] Gherdener sitam in Longa platea.

*2162. Johannes Plotze emit a relicta Ludolfi de Hermelen suam hereditatem sitam apud Spittalesdor.

2163. Andreas Kanemaker emit a domino Jo[hanne] Meppen suam hereditatem sitam in Longa platea.

*2164. Cristianus Cultellifex emit a Manhaghen hereditatem sitam apud ipsum, que fuit Perun. Actum in f. b. Martini (*Nov. 11.*).

A. D. 1323 post Epiphanie Domini (*Jan. 6.*).

(f. 81 a

2165. Wichmannus emit a Johanne de Meppen et Hermanno, filio suo, hereditatem sitam in platea Molendini, que fuit quondam Mulardi, et libere sibi est resignata.

2166. Relicta Godekini Riken emit a Conrado Vorlop et filio eius ortum eorum situm extra Kuterdor.

2167. Radolfus Grelle emit a Ghesen, uxore Gherlaci, dimidiam ^{b)} hereditatem suam sitam in Longa platea.

2168. Reymarus Carnifex emit a Her[manno] Brasche bodam suam, que fuit Barchhornesche.

—2169. Hinr[icus] Brusehaver emit a Norweghen suam hereditatem sitam apud Johannem Wenthusen, et sibi libere resignavit.

2170. Hinricus Grelle emit a fratre suo Radolfo suam hereditatem sitam in Longa platea.

2171. Criwitze,) emit ab Arnolde de Exe hereditatem suam sitam in Blidenstraten.

2172. Hermannus, filius Albi Bertoldi, emit a Johanne Holsten suam hereditatem apud Novum Forum.

*) *Hds.*: Ropeken, doch scheint der Strich über e radiert zu sein. *g*eschrieben. *c)* Davor das Wort begonnen und durchstrichen.

^{b)} dimidiam über-
Digitized by Google

*2173. Gherardus Stenhaghen dedit et dimisit sue filie Taleken suam dimidiam hereditatem ex parte sue matris et obligatur eidem filie sue 20m., pro quibus residuam suam partem hereditatis inpigneravit predictae.

—2174. Guslavus Sum emit a Gherardo de Elmhorst suam hereditatem sitam in Papenstraten.

2175. Titmarus de Elmhorst et Hinr[icus] de Veleghest emerunt a Thiderico Culpen hereditatem sitam in platea Vrancorum, que fuit quondam*) Bertoldi Soltrump.

2176. Wichmannus emit a domino^{b)} Reymaro Catzecowe sacerdote et sua matre suam hereditatem sitam in Molenstraten. Idem Wichmannus emit totum spacium a dominis consulibus, quod iacet inter dictam hereditatem et murum. Sed Wichmannus debet murum custodire.

2177. Godeke Lentsan emit a Johanne Plotzen hereditatem suam sitam apud stopam apud Spittalesdor, que fuit Ludolfi de Hermelen.

*2178. Jo[hannes] Becker em . . . ^{c)} et Jo[hannes] Saytelevent doleator . . . ^{d)}

—2179. Jo[hannes] Bodeker et Jo[hannes] Saytelevent doleator^{e)} emerunt a Radekino Saytelevent bodam lapideam sitam in platea Doleatorum.

*2180. Johannes Wessel emit a Laurencio quartam partem, quam habuit in sua boda, et sibi libere resignavit.

*2181. Johannes Wessel dedit uxori sue Elizabet idem ^{f)} quartale loco dotis, quod^{g)} sibi doti fuit; sed si uxor eius prius moritur quam ipse, tunc quartale idem vult rehabere et pro dote vult satisfacere secundum exigenciam iuris.

A. D. 1[3]23 Gregorii pape (*März 12.*)

[*f. 81^b*]

2182. Hermannus Hoveman emit a Thoma Rasori (!) suam bodam sitam in Novo Foro.

2183. Gherardus Lowe emit a Woltero Pelegrim suam integram ^{h)} hereditatem sitam in platea Francorum.

—2184. Parvus Conradus Wullenkoper ⁱ⁾ emit a Johanne Knop hereditatem suam sitam in platea Trebesses.

*2185. Jo[hannes] de Lawe emit a relicta Olderocke suam bodam sitam apud Jacobum Crispin. Predictus Jo[hannes] de Lawe statuit eidem domine eandem bodam pro 36 m.; et quando idem Jo[hannes] de Lawe eosdem denarios restituere voluerit predictae domine, hoc faciet. Presentibus filiis eiusdem domine.

*2186. Jo[hannes] Bodeker emit a Johanne Saytelevent dimidiam bodam suam sitam apud S. Jacobum.

2187. Jo[hannes] Wilde emit a Borchardo Atgeri hereditatem sitam apud Martinum Kalsowe, que fuit quondam Atgheri.

2188. Nicolaus Manduvel emit a Johanne Wilden hereditatem suam sitam ^{k)} in Longa platea.

^{a)} Dahinter Hornvisch, unterpunktirt. ^{b)} domino *übergeschrieben*. ^{c)} em . . . *unbeendet, besonders durchstrichen und unterpunktirt*. ^{d)} *unbeendet*; vgl. Nr. 2179. ^{e)} doleator *übergeschrieben*. ^{f)} *Davor ea durchstrichen*. ^{g)} *Hds.*: que. ^{h)} *integram auf Rasur*. ⁱ⁾ Wullenkoper *übergeschrieben*. ^{k)} *Dahinter durchstrichen*: apud.

2189. Johannes Pape emit bodam in platea Semelowe in vicino Lippoldi de pueris Hinrici Papen et ab eorum provisoribus, que ei est racionabiliter resignata.

2190. Albertus Hovener^{a)} emit racionabiliter aream sitam in platea Pen-
nesticorum, que fuit quondam Divitis Brunonis.

2191. S. Georrius emit a Johanne Wenthusen Kalewerder pro 40 m., quam insulam predictus Wenthusen in f. b. Martini reemere potest pro predictis de-
nariis. Quod si tunc non redimerit (!), manebit iusta empcio S. Georrii.

—2192. Hinricus Cronevitze emit hereditatem Hermanni Gotlant sitam apud
Hermannum Stenhaghen in platea S. Spiritus.

2193. Gherwinus Semelowe emit a pueris Richardi paludem dictam mor
apud Wentdorp sitam, et est sibi resignata, sicut est et perpetue fieri potest,
cum omni libertate.

—2194. Conradus Albus emit a Martino Kalsowe hereditatem sitam retro
Jordanum^{b)} in platea Travenemunde.

2195. Per dominos consules est ordinata compositio inter Hermannum
Loninghe et suum fratrem Rolavum pro discordia eorum taliter, quod Her-
mannus dabit predicto fratri suo 60m den. Slavicalium, et sic predictus Her-
mannus cum bonis suis facere potest, quod sibi placuerit. Sed si Hermannus
aliquam gratiam facere velit fratri suo, hoc est in eo. Istud est arbitratum
per 100 m. argenti.

2196. Conradus Albus emit a domino Jo[hanne] Crans, Lippoldo et Al-
berto Perlement hereditatem Seghefridi sitam in platea S. Spiritus.

2197. Hereditas, que fuit quondam Bertoldi Lisegangh^{c)}, sita in platea
Francorum, est totaliter libera et soluta Gobelini Crans et sibi libere resignata.

2198. Jacobo de Alen pertinet hereditas, que quondam fuit Alardi Pisto-
ris, in angulo ante Knepesdor.

2199. Hinricus de Bart emit a Hinrico Weldeghen pistore dimidiam here-
ditatem suam, que fuit Johannis Sump.

2200. Bernardus de Dorpen emit duas bodas sitas in Molenstrate a Mar-
tino et Thi[derico] de Straceborgh.

A. D. 1323 post Jo[hannis] baptiste (*Juni 24.*)

[f. 82 a

2201. Hin[ricus] Rode in platea Longa emit a uxore Norweghen dimidiam
hereditatem; residuam dimidiam hereditatem emit idem a domino Lowen sacer-
dote et aliis provisoribus pueri.

2202. Gherardus Brot emit a Tilsen de Medem suam dimidiam heredi-
tatem sitam in platea S. Spiritus apud Kamperschen^{d)}. Idem dabit civitati^{e)}
singulis annis 3m. pro collecta eiusdem hereditatis^{f)}.

2203. Bertoldus Albus emit a civitate spacium unum dictum^{g)} sol apud
viam ad Voghelsang^{h)}, dum equitatur ad manum sinistram.

^{a)} Hovener *übergeschrieben*. ^{b)} Jordanum *übergeschrieben, durchstrichen se*. ^{c)} Davor
Lic *durchstrichen*. ^{d)} Hds.: Kamperchen. ^{e)} Hds.: civitate. ^{f)} Am Rande rechts zu-
geschrieben. ^{g)} dictum *doppelt geschrieben*. ^{h)} Hds.: Voghelweyde *durchstrichen; am
Rande rechts zugeschrieben*: ad Voghelsang.

2204. Johannes de Dorpen emit a civitate ortum unum, qui fuit quondam domini Crans, pro duodecim m. den.

2205. Hinricus Loseknoke habet 50m. in fabrica Swederi de Dorpen extra civitatem.

2206. Domina^{a)} Ghertrudis de Dorpen ac Nicolaus Gherardi ac Gherburgis^{b)}, filia Johannis Ankerslegheri, habent in eadem fabrica 50m.

—2207. ^{c)} Albertus Hovener emit a Hermanno Papenhaghen dimidiam^{d)} stupam sitam ante Spittalesdor cum spacio usque ad murum, cum muro^{e)} a stupa usque ad^{f)} curiam Thiderici Wibergh, cum via inter stupam et bodam Stolte Marquardi, ita tamen, quod via in dampnum ipsius bode non fiat.

*2208. Rode Ludeke emit a Bertoldo de Herderwik suam hereditatem sitam apud Fratres Maiores, et sibi libere resignavit.

2209. Jo[hannes]deHeyde emit dimidietatem hereditatis^{g)} a Hermanno Longo.

*2210. Marquardus Stupenator emit dimidiam stopam a domino Jacobo, sitam ante Spettalesdor, cum spacio^{h)} usque ad murum, cum muro a stupa usque ad curiam Thiderici Wibergh, cum via inter stupam et bodam Marquardi Stolte, ita tamen, quod via in preiudicium ipsius bode non fiat.

2211. Martinus Kalsowe nichil habet in muro Herderi de Oldever in camenata sua, ubi trabes sue iacent, sed quod habet ex gracia.ⁱ⁾

2212. Herderus de Oldever nichil habet in triangulo stabuli Martini Kalsowe nisi altitudinem sepi dictae glint, nisi quod habet ex gracia.

2213. Margarete, filie Nicolai de Norweghen, pertinent due partes hereditatis patris sui site in platea S. Spiritus. Tercia pars eiusdem hereditatis est eidem Margarete per suam matrem inpignerata pro 60 m. solvendis in proximo f. b. Johannis baptiste.

—2214. Bertoldus Albus emit a filio Gosjarie tres bodas sitas apud Novum Forum.

2215. Thi[dericus] Saytelevent, quondam socius Hildebrandi Lemegowe, emit hereditatem eiusdem Hildebrandi sitam in platea Bodorum.

2216. Johannes Saytelevent emit cum denariis matris sue lapideam domum sitam in Verstrate, que fuit Hinrici de Demin, et resignavit eam matri sue; sed^{k)} post mortem eius dicta hereditas cedere debet eidem Johanni^{l)} et filiis suis et^{m)} aliis aliquibus.

2217. Johannes Saytelevent emit hereditatem domini Johannis Crans sitam in platea Semelowe, et est sibi libere resignata.

—2218. Peter Wilde emit hereditatem Hannes Koler, et est sibi resignata.

A. D. 1323 post Andree (Nov. 30.).

[f. 82 b

2219. Dominus Jo[hannes] Crans proconsulⁿ⁾ emit a Hermanno Thoringo hereditatem suam sitam apud S. Jacobum cum bodis, sicut sua fuit, quam sibi persolvit in parato. Actum in vigilia Barbare virginis (Dec. 3.).

^{a)} Bereits im Anschluss an die vorhergehende Eintragung mit Ghertrudi begonnen, dann dies durchstrichen. ^{b)} Dahinter filius durchstrichen und filia verwischt. ^{c)} In der Zeile vorher durchstrichen: Albertus. ^{d)} Dahinter durchstrichen: stupam. ^{e)} Davor durchstrichen: muro. ^{f)} Von hier ab Nachtrag. ^{g)} Hds.: hereditatem. ^{h)} Dahinter besonders durchstrichen: quod. ⁱ⁾ Am Rande rechts: Kalsowe. ^{k)} Wohl von hier ab Nachtrag. ^{l)} Hds.: Johanni verwischt, Johanni übergeschrieben. ^{m)} Darnach ein Wort verwischt. ⁿ⁾ Hds.: proconsul.

2220. Siffridus Streckevitze emit a Simone Institore hereditatem sitam in platea Longa.

2221. Ghertrudis, relicta Borsin, emit a *) Meynardo de Brema duas partes sue hereditatis dicta[s] twedel, et sibi sunt libere resignate, sitas apud Dotem.

2222. Bodekinus^{b)} Burbode emit a Johanne Nigenstat et a Hinrico Velin hereditatem unam sitam in platea Monachorum.

2223. Ysebrant et Lemmeke Flamingh emerunt a relicta Ludolfi Klomen suam hereditatem sitam in platea Fabrorum apud Arnoldum Vot.

—2224. Volemarus, filius Echardi prolocutoris, emit a Godekino de Loten suam hereditatem sitam in platea Francorum.

*2225. Johannes de Dorpen emit a Thidemanno Rone [suam hereditatem] sitam apud Ruffum Lodewicum in platea Bodorum.

2226. Johannes de Dorpen emit a Thidemanno Rone suam hereditatem sitam apud Ruffum Lodewicum in Bodenstraten, et est sibi libere resignata. Ad eandem hereditatem pertinet illud iuger, quod prius pertinebat ad hereditatem predicti Johannis sitam^{c)} in Longa platea. Item^{d)} emit a Mauricio, genero suo, unum iuger suum situm apud Voghelsang.

2227. Hinricus Keding emit a Scapeshovedesche dimidiam hereditatem suam sitam in Longa platea.

—2228. Jo[hannes] Vos emit a Wagheken suam hereditatem sitam apud ipsum.

2229. Thideke Saytelevent emit a Woldemaro et relicta Rockut molendinum venti extra Frankendor.^{e)}

2230. Nicolaus Massun emit a Leone Woltdorp et matre eius suam hereditatem sitam apud Borneholme.

2231. Andreas Backendorp emit a Brunswik suam hereditatem sitam in platea Monachorum apud Simerstorp. Sed quidquid edificabit Brunswik super sepem dictam glint, illius edificii aqua transire debet predictam hereditatem et aqua tota ipsius Andree transibit hereditatem Hermanni Satel. Sed ambo faciant et comparent aqueductum [et] ipsis eciam heredibus diuturnitatem fontis. ^{f)} Optinet Brunswik 50 m., de quibus 30 m. solvet in proximo [f.] Michahelis, residuas 20 m. tunc in proximo ^{g)} Pasche persolvat. ^{h)}

2232. Thidericus, filius Albi Bertoldi, emit bodam Johannis de Revele, et est sibi resignata.

2233. Vicko Polonus emit a relicta Bertoldi Cecheder suam hereditatem sitam in platea Molendini.

*2234. Leo Pelegrim emit a Thidekino Cerdone duas partes hereditatis sue; terciam partem habet Wolterus Pelegrim.

2235. Parvus Ludolfus emit a Ludekino, genero Volker, hereditatem eiusdem Volker de Hove sitam in platea Francorum.

*) *Darnach Ber ... durchstrichen.* b) *Hds.: Bodekine, B aus J verbessert; vielleicht ist auch Bodeke gemeint.* c) *Hds.: site.* d) *Von Item ab Nachtrag.* e) *Hds.: Frankendorp.* f) *Die Worte von aqueductum bis fontis stehen auf Rasur.* g) *Hds.: in proximo Michahelis Pasche.* h) *Von Optinet ab besonders unterstrichen.*

A. D. 1324 post Purificacionem (*Febr. 2.*) [f. 83a

2236. Conradus Albus ^{a)} emit a iuniore Nicolao Rodehosen lapideam bodam suam sitam apud Semelowedor, quam Jo[hannes] Sluter edificavit. Item emit ab eodem 2 bodas ligneas sitas retro eandem.

2237. Hermannus Nigenborg emit a pueris Arnoldi Boldewini dimidiam hereditatem patris sui sitam in Lobeshaghen.

2238. Johannes de Revele emit a Siffrido de Streckevitze suam hereditatem sitam in platea Vrankorum.

2239. Wolterus Peregrinus emit a Leone, genero suo, duas partes hereditatis sue, et sic tota hereditas est eiusdem Wolteri.

2240. Ertmarus Grotebrot dedit et libere resignavit Nicolao, filio suo, hereditatem maiorem lapideam et parvam hereditatem lapideam coniunctam, sitas ^{b)} in platea Travennemunde.

*2241. Jo[hannes] Wescel et eius uxor vendiderunt et libere resignaverunt Agnesi, uxori Vulpis Institoris, dimidiam bodam suam, sitam apud Gher[hardum] Institorem.

2242. Cristina Rodesche dedit et resignavit Johanni Trebusez et eius uxori et eorum pueris dimidiam hereditatem suam sitam in Bodenstrate. Item dedit ipsis redditus 13 m. ^{c)}. Ipsa eciam Cristina optinet in hereditate predicti Johannis Trebusez ad ipsa [tempora] vite sue singulis annis 20 m. redditus, scilicet 10 m. in Pasca et 10 m. in f. b. Mich[ahelis].

*2243. Johannes Institor statuit domui S. Georii ^{d)} redditus 8 m. in Bodendor pro 50 m. den. et pro conviviis et aliis iusticiis eiusdem domus tali condicione: si uxor eius probata et inventa fuerit infecta ante Johannis baptiste et si ipsa ante f. b. Jo[hannis] baptiste morte preventa fuerit, tunc domus predicta tollere debet 20 m. de bonis suis.

2244. Johannes Glasekop emit a Ruffo Lodewico suam hereditatem sitam in platea Francorum.

*2245. Jo[hannes] Branteshaghen emit a Ludolfo Longo de Hollebeke dimidiam hereditatem suam sitam in Longa platea apud Thidericum Frisonem.

*2246. Vicko Sutor emit a Johanne de Molne dimidiam hereditatem suam sitam in Pumpstrate.

*2247. Her[mannus] Poyterose habet 10 m. redditus in boda Nicolai Dani in Teatro singulis annis, donec sibi 100 m. restituantur ex parte puerorum Ludolfi Stubbekoping.

*2248. Jacobus Stubbekoping ^{e)} habet 10 m. redditus singulis annis in boda Crane in Teatro ex parte puerorum Ludolfi Stubbekoping, donec sibi 100 m. restituantur.

2249. Ludolfus Crispus emit a Nicolao Bodin et fratribus suis hereditatem eorum sitam apud Fratres Maiores, et est sibi libere resignata.

2250. Jo[hannes] de Dulmen emit a Gher[hardo] de Welten hereditatem suam sitam in platea Francorum.

^{a)} Albus *übergeschrieben*. ^{b)} Von et parvam bis sitas *durchstrichen*. ^{c)} Dahinter eine *Rasur*. ^{d)} Davor *ausgestrichen*: S. Spiritus. ^{e)} Hds.: Stubbekoping.

2251. Wolter Perlement emit ab Alberto Perlement dimidiam hereditatem suam sitam in platea S. Spiritus, et sic tota illa est eiusdem Wolteri.

A. D. 1324 in Annunciacione virginis Marie (*März 25.*) [*f. 83b*]

2252. *) Innovate sunt iste condiciones sub novo sigillo civitatis a. D. 1334 (!) die b. Vincencii martiris (*Jan. 22.*): Notum sit omnibus tam presentibus quam futuris, quod ego Johannes Bemen sacerdos proprio motu, non inductus ab aliquo, libere resignavi et dedi Alardo, notario dominorum consulum in Sundis, et Martino Albo, genero suo, et eorum heredibus meam hereditatem sitam in platea Molendini cum area, in qua horrium est edificatum, sicut sita est tota hereditas, cum 6 iugeribus, quorum 5 iacent apud Heynholt et unum iacet apud viam, qua itur Stenhaghen, et cum orto uno sito extra Kuterdor et cum sartagine et doleis et aliis omnibus utensilibus braxacionis libere et pacifice perpetue possidendam, hac tamen condicione, quod predicti Alardus et Martinus Witte et eorum heredes mihi, quamdiu vixero, dare debent 30 m. den. Slavicarium in quatuor terminis anni, scilicet quolibet termino $7\frac{1}{2}$ m., scilicet b) Pasche, Jo[hannis] baptiste, Michahelis et f. Cristi. Quod si circa octo dies post eosdem terminos indictos denarios non persolverint, tunc hereditas predicta, quamvis fuerit meliorata, nichilominus mea erit, ut prius. Predicti eciam Alardus et Martinus et eorum heredes hanc hereditatem cum omnibus premissis nec vendere nec impignerare debent ante obitum meum, sed post obitum meum omnia predicta Al[ardo] et Martino et eorum heredibus perpetue manebunt libera et soluta, hoc solum excepto, quod redditus unius anni post obitum meum, scilicet 30 m. exponere debent. Item si predicta hereditas per incendium destructa fuerit, quod Deus avertat, tamen Al[ardus] et Martinus et eorum heredes mihi debent satisfacere de redditibus prius tactis. Ego eciam Jo[hannes] Bemen predictus c) Alardum et Martinum et eorum heredes debeo et teneor solutos et indempnes reddere ab inpeticionibus meorum heredum et omnium aliorum, si que inpeticiones orte fuerint, racione omnium predictorum.

2253. Domina Wiba, monialis in Stetin, habet ad tempora vite sue redditus trium m. in hereditate fratris sui Nicolai, filii Gherardi, sita in platea Bodorum. Terminus Michahelis.

2254. Johannes Pape emit a Cristiano Cultellifici bodam suam sitam in platea Penesticorum, que fuit quonda[m] Perun, et est sibi libere resignata.

—2255. Hermanno, filio Albi Bertoldi, pertinet hereditas, que fuit quondam sui fratris, domini Alberti.

2256. Hinricus Semelowe dedit genero suo Jo[hanni] Robelman cum filia sua d) quadringentas m. Ad has 400 m. idem Jo[hannes] Robelman apponere debet 400 m. et ille octinginte (!) m. debent verti in redditus vel negocia intra civitatem Sundensem cum consilio eorum amborum; et si idem Robelman morte preventus sine herede fuerit, tunc filia eiusdem Hin[rici] Semelowe easdem octingintas m. integraliter optinebit cum suppellectilibus propriis; et si domina sine herede moritur, predictus Jo[hannes] Robelman reddere debet domino Hinrico

*) *Rechts über dieser Eintragung sind einige Worte radiert.* b) scilicet *übergeschrieben über Pasche.* c) *Hiernach durchstrichen:* debeo. d) *sua übergeschrieben zwischen filia und quadringentas.*

Semelowe 200 m. den. de predictis 800 m. et suppellectilia eiusdem domine; et si aliquid per mortem alicuius eidem Robelman cedere poterit, in eo non negligatur.

2257. Leffardus emit a Conrado de Rode suam hereditatem sitam versus Dotem, et est sibi libere resignata.

2258. Co[n]radus de Rode emit a Leffardo suam hereditatem sitam in platea Clericorum.

2259. Jacobus Kemerer emit a puero Molii et a suis provisoriis Johanne Wren et Thi[derico] de Beke dimidiam hereditatem suam sitam ante Vrankendor, et sic tota illa hereditas est eiusdem Jacobi Kemerer.

A. D. 1324 post Jo[hannis] baptiste (*Juni 24.*) [f. 84 a

2260. Her[mannus] Papenhaghen emit a relicta fratris sui Hinrici partem sue hereditatis, in qua ipse moratur.

—2261. Dubbermer emit a Mauricio suam hereditatem sitam apud ipsum Mauricium.

2262. Villani de Arnesse emerunt ab Alberto Pensin unum mansum et unum quartale mansi apud cappellam, quem agrum ad pasua eiusdem ville perpetue optinebunt. Item *) emerunt unum mansum a. S. Spiritu perpetue possidendum.

2263. Arnoldus de Trebusez emit ab Aldest suam hereditatem cum 3 areis et $3\frac{1}{2}$ iugera. Hereditas est sita apud Forum.

2264. Godeke Vos emit a Hermanno Papenhaghen suam hereditatem sitam in platea Trebusez, sed Hermannus Papenhaghen 20 m. in predicta hereditate optinet, pro quibus in 4 terminis anni 8 solidos tollet, donec predictus Vos 20 m. solvere potest.

2265. Jacobus Droseker emit a Nicolao Polone suam hereditatem sitam in platea Francorum.

*2266. Jacobus de Monster habet bodam extra Frankendor^{b)}, et pertinet sibi libere.

2267. Hinricus Raceborg emit a Johanne Crans et matre eius suam hereditatem sitam in platea Boden lapideam cum uno iugere et orto, et est sibi libere resignata.

2268. Ludolfus Haverka[m]p emit a Nicolao Rodehose suam hereditatem sitam in Longa platea cum 2 iugeribus.

2269. Gher[hardus] Stenhaghen emit a Hermanno Depholte dimidiam hereditatem sitam apud Fratres Maiores, que fuit quondam Nicolai Longi.

—2270. Tale Custersche emit aliam dimidiam hereditatem ab eodem Hermanno.

2271. Cesarius Crispus emit ab Arnolde Stoke dimidiam here[di]tatem suam sitam in platea Verstraten.

2272. Hin[ricus] de K^hsvelt emit a Th[i]demanno Haghedorn suam dimidiam hereditatem.

2273. Thideman Haghedorn habet residuam dimidietatem eiusdem hereditatis.

*) Von hier ab Nachtrag b) Hds.: Frankendorp.

—2274. Albertus Hovener emit ^{a)} a Solekendorp ortum suum situm apud ortum Martini Kalsowen in Reperberg.

2275. Thideman de Clutze emit dimidiam hereditatem suam sitam apud Arnoldum Vot a Thi[derico] Culpen, et altera dimidietas fuit prius eius, et sic tota hereditas est sua.

2276. Walen pertinet dimidietas hereditatis lapidee site apud Johannem Parvum in platea S. Spiritus.

2277. Wulf Institor habet 1½ ulnam desuper in boda sua ab utraque parte ultra bodam suam desuper.

2278. Arnoldus ^{b)} Trebusez emit a Boge Mordop hereditatem, que fuit Johannis ^{c)} Westvali.

2279. Hereditas Hermanni de Bōghe sita in platea Clericorum est dimidia Timmonis de Bughe, patruelis sui. Item pertinet eidem Timmoni dimidietas hereditatis eiusdem Hermanni sita in Arta platea.

2280. ^{d)} Reymfridus emit a Seggher suam hereditatem lapideam sitam apud Leonem.

2281. Hin[ricus] Berlin emit a Hermanno de Loninghe suam bodam sitam in Semelowenstraten.

A. D. 1324 post Mich[aholis] (*Sept. 29.*)

[*f. 84 b*]

2282. Her[mannus] Papenh[aghen] emit a Hennekino Papenhaghen fabricam suam sitam in platea S. Spiritus.

2283. Dimidietas muri Johannis de Lubeke pertinet civitati.

2284. Marquardus Textor emit a Bernardo de Demin hereditatem suam sitam in Lobeshaghen.

*2285. Her[mannus] Stenhaghen dedit filie sue tradite religioni in Berghen 20 m. ^{e)} redditus singulis annis ad tempora vite sue de 60 m., quas habet singulis annis apud dominos consules; sed ipse Hermannus vult esse personaliter provisor eiusdem filie; et post obitum eiusdem filie predicti redditus erunt soluti filiis predicti Hermanni.

2286. Jo[hannes] Stenhaghen dimisit et dedit genero suo ^{f)} Reymaro Roden dimidietatem omnium bonorum et hereditatis sue et post obitum, si uxor eius Mechtildis cum predicto genero suo manere noluerit, tunc dabit eidem genero suo 150 m. den. cum dimidietate hereditatis et aliorum bonorum.

2287. Hin[ricus] Langhe et Ludeke, fratres, emerunt a Jacobo de Svolle quartam partem hereditatis sue site apud Album Bertoldum. Alias ^{g)} tres partes emerant ^{h)} prius a Jo[hanne] Wilden, et sic tota est eorum.

2288. Boge Mordorp emit a Sculeken suam hereditatem sitam in Bodenstraten.

—2289. Wichmannus emit a Petro Carpentario suam hereditatem sitam apud stabulum. ⁱ⁾

^{a)} emit *übergeschrieben über a.* ^{b)} *Hiernach durchstrichen:* Tre. ^{c)} Johannis *übergeschrieben.* ^{d)} *In der Zeile darüber steht Segher, das wohl durchstrichen werden sollte.* ^{e)} *duarum durchstrichen, 20 übergeschrieben.* ^{f)} *suo übergeschrieben* ^{g)} *Vorher durchstrichen* ad tres hered. . . . ^{h)} *Hds.:* emerat. ⁱ⁾ *Dahinter stabulorum radiert.*

2290. Hin[icus] Lentsan emit a Badysern campore suam hereditatem sitam in angulo in platea Semelowe.

—2291. Kolberg emit a Gherardo Oplencher suam hereditatem sitam apud Fratres Maiores.

2292. Albertus Hovener emit ab Ecberto Pistore ortum unum situm apud domum laterum.

2293. Bertoldus de Rostok emit a Johanne Saytelevent et a Hennokino *) Bodeker bodam eorum sitam apud S. Jacobum.

2294. Hin[ricus] de Oldenberg emit a Johanne Bodeker dimidiam bodam suam, que fuerat Radekini Saytelevent. Idem emit alteram dimidiam bodam a Johanne Saytelevent.

2295. Hereditas quondam Eylardi pertinet Hermanno Rubenowe, sed privitygnus eius habet quartam partem eiusdem hereditatis.

2296. Hin[ricus] Pelegrim emit a Thiderico de Dorpen sacerdote et a Hermanno de Dorpen hereditatem suam sitam in platea Francorum.

—2297. Her[mannus] Brune emit bodam Hildebrandi Lemeghowe sitam apud Semelowedor.

2298. Hermannus de Meppen resignavit Hermanno Papenhaghen duas partes sue hereditatis site in platea Ravensberg; terciam partem resignavit domino Jacobo sacerdoti.

—2299. Bernardus Wirtzeberg et Lemmeken b) emerunt a Ysenbrant hereditatem suam sitam in platea Fabrorum.

2300. Hin[ricus] de Sulta emit a Dreper hereditatem suam sitam in Blidenstraten.

2301. Jo[hannes] Saytelevent c) doleator emit a domino Thi[derico] Stenus sacerdote et a Hermanno Cipolle suam hereditatem in platea Clericorum sitam.

A. D. 1325.

[f. 85 a

2302. Conrado Albo pertinet hereditas Slavie d) sita in platea Monachorum.

2303. Her[mannus] Sculowe emit hereditatem Danielis sitam in Knepestrate ab uxore eius, et est sibi libere resignata. Jo[hannes] e) Wilde, Ludeke Haverkamp, Jo[hannes] de Campe et Grip fideiusserunt pro hac empcione.

2304. Riddich doleator emit a Hermanno Sculowe hereditatem suam sitam in Pumperstrate.

2305. Nicolaus, filius Parvi Petri, emit a Hermanno Sculowen suam hereditatem sitam in Pumperstrate.

2306. Her[mannus] Kobeke emit a Gosehals ortonem Smalecroghesche situm apud preconem.

2307. Ludeke Swarte duxit cum uxore sua dimidiam hereditatem sitam in opposito domino Jo[hanni] Crans.

2308. Johannes Swarte et Ludeke Swarte obligantur pueris Bernardi Cat in 70 m.

*) *Davor durchstrichen*: Joh... b) *Hds.*: Lemmeken. c) *Noch einmal Saytelevent übergeschrieben*. d) *Vielleicht verschrieben für Glavie*. e) *Von hier ab am Rande rechts zugeschrieben*

*2309. Dimidietas *) hereditatis Johannis fusoris amphorarum pertinet sibi et sue uxori, filie Reynekini Tevin, sita apud Hinricum Semelowe; propter ^{b)} hanc dimidietatem est sibi desponsata uxor sua. Factum est istud cum consensu sue matris, fratris et sororis coram dominis consulibus.

2310. Gher[ardus] de Elmhorst emit a Thi[derico] Gosler hereditatem suam sitam in platea Molendini.

2311. Hin[ricus] Stenhaghen doleator emit a Hinrico Loten hereditatem suam sitam apud Thori[n]ghum in platea Monachorum.

2312. Hereditas Johannis Meppen pertinet Wobben, relicte eiusdem Johannis, et est sibi libere resignata.

2313. Naghel sartor et Hinricus Gladiator emerunt a Heybeke hereditatem suam sitam in platea S. Spiritus.

2314. Borchardo pertinet sexta pars hereditatis Longi Nicolai pie memorie, sicut sita est cum parte sua, que sibi cedere videtur ^{o)} de denariis concessis civitati.

*2315. Hinricus Rodehose emit a Bernardo Saytelevent, monacho in Hilda, et suo abbate et conventu suam hereditatem sitam apud Benekinum Saytelevent ^{d)} et Wichmannum, et est sibi racionabiliter resignata.

2316. Jo[hannes] de Grimme emit a Benekino Reynekenhaghen et suis fratribus hereditatem suam sitam in platea Francorum.

—2317. Ludolfus Longus et Hin[ricus] Longus emerunt a Hennekinio et Vickone de Meppen suam hereditatem sitam apud Nicolaum Super.

2318. Jo[hannes] Wiringhusen emit a Bertoldo Albo suam hereditatem sitam apud Hin[ricum] de Alen, qui per decem annos sequentes singulis annis dare tenetur eidem Bertoldo Albo 10 m. den. Exspiratis 10 annis solvere debet idem Wiringhusen predicto Ber[toldo] Albo 100 m. den. Actum a. D. 1325 infra ^{o)} Quasimodogeniti (*April 14.*).

2319. Cesarius Crispus emit ab Arnoldo Stoke suam dimidiam hereditatem sitam ante Verdor, et sic tota hereditas est sua.

—2320. Hermannus Trepetowe emit a Nicolao Gristowe suam bodam sitam in platea Pileatorum.

2321. Jo[hannes] Wulsik emit dimidiam hereditatem Walen sitam in platea S. Spiritus. Aqua illius transeat per hereditatem Jo[hannis] Parvi, in qua pistor moratur.

2322. Heydeke Semelowe emit tres hereditates Parvi Rolekini sitas ^{f)} in Longa platea.

A. D. 1325.

[f. 85 b

—2323. Hermannus de Lunne emit a Friderico Sutare de Oldenborg suam hereditatem sitam in Pumperstrate.

2324. Timmo et Her[mannus] de Bughe emerunt dimidiam [hereditatem] suam a Vulvekino sitam in platea S. Spiritus.

*) Davor hereditas besonders durchstrichen. ^{b)} Davor que durchstrichen und unterpunktirt. ^{c)} Zum Teil auf Rasur. ^{d)} Hds.: Saytelevent verwischt und unterpunktirt, dann Saytelevent nochmal übergeschrieben ^{e)} Die Hds. hat für infra fälschlich das Compendium für „Mark“. ^{f)} Hds.: sitas verwischt und nochmal übergeschrieben.

—2325. Hermannus Bokelman emit a Hermanno Pren suam hereditatem sitam apud hereditatem Johannis Wenthusen, sicut sita est cum aqueductu. Her[mannus] Sculowe fideiussit pro eo, quod provisoribus Johannis Gnoyen id sit gratum.

—2326. Radekinus Saytelevent emit a Bernardo Saytelevent et a Hin[rico] Saytelevent suam hereditatem sitam apud Fratres Minores.

2327. Everardus Hup emit a Gher[ardo] Ossenrey suam hereditatem sitam in Bodenstrate, que fuit Ermgardi. ^{a)})

2328. Levfart Hake emit a Godekino Lentsan ortum suum extra Kuterdor situm.

*2329. Jo[hannes] Vidue emit a Levfart Hake ortum suum situm extra Kuterdor.

2330. Hinricus Straceborg et Jo[hannes] Straceborg ^{b)}), fratres ^{c)}), sic se univerunt, quod Hinricus sibi soli optinet hereditatem suam sitam in Bodenstrate et Johannes optinet sibi soli redditus 25 m. in domo S. Spiritus in Lubec. Omnia alia bona, quecunque fuerint, pertinent eis ambobus.

*2331. Elizabet, uxor Hermanni Loninghe, et Hermannus, filius eiusdem Hermanni, emerunt a Seghevrado bodam suam sitam in Semelowestrade. Sed Hermannus Loninghe debet esse tutor seu provisor istorum. Et si predicta Elizabet moritur sine herede, tunc Hermannus optinet solus illam bodam; et e converso, si Hermannus preventus fuerit morte, Elizabet optinebit bodam predictam.

2332. Hermannus Trorenicht emit dimidiam hereditatem puerorum Parvi Enghelkini sitam in platea S. Spiritus apud Westerso.

2333. ^{d)}) Conradus Papenhaghen emit a Titlevo Gristowe et uxore eius Merde, (et) que fuit quondam uxor domini Nicolai Scriptoris, et eius et Scriptoris ^{e)}) pueris curiam sitam in Kedinghehaghen, que fuit domini Nicolai Scriptoris, sicut eiusdem Scriptoris fuit, in suis terminis cum 6½ manso et 7 iugeribus heghersch terre, cum omni iure, utilitate, libertate et fructu perpetue possidendam; sed civitas Sund[ensis] optinet in eadem curia maius seu superius ius et servicium unius dextrarii.

2334. Wernerus Cule doleator emit a Frederico Pistore suam hereditatem sitam in Longa platea.

2335. Westerso emit ab Everardo Hup duo iugera sita apud Voghelsang, que quondam fuerunt Titmari Sculowe. In hiis ^{f)}) iugeribus est mons situatus.

2336. Relicta Vrowendorp et eius pueri emerunt unam aream sitam in Lobeshaghen et unum iuger a Hermanno Redinghusen.

2337. ^{g)}) Jo[hannes] Morrian emit turrim relicte Spruthop sitam infra Verdor et Semelowedor, de qua dabit civitati singulis annis 1 m.

—2338. Titmarus Holste habet tres partes in hereditate Hermanni et Ludolfi sita ante Vrankendor ^{h)}) racione dotis.

^{a)}) Davor Ergargi geschrieben, dann das letzte g in d verbessert, hierauf das Wort durchstrichen. ^{b)}) S radiert. ^{c)}) fratres ubergeschrieben. ^{d)}) Am Rande links der Vermerk Nota c[olumnam] und ↑ ^{e)}) et Scriptoris ubergeschrieben. ^{f)}) Davor durchstrichen: monte. ^{g)}) Rand: ↑ ^{h)}) Hds.: Vrankendorp.

—2339. Bertoldus Albus emit ^{a)} a Braschen et a Poswalc et a Holsato areas sitas apud Dominam Nostram.

2340. Nicolaus Raceborg dimisit fratrem suum ^{b)} Hinricum Raceborg solutum de centum m. Lub[icensibus], quas idem Hin[ricus] habuit ex parte eiusdem Nicolai, et quidquid idem Nicolaus ducit et habet in negociis, de illo debet computare predicto fratri suo Hinrico, sicut in societate computare requiritur.

A. D. ante Michahelis (*Sept. 29.*).

[f. 86^a

—2341. Lippoldus emit a Hinrico de Raceborg suam hereditatem sitam in Bodenstrate, que fuit quondam Crensesche, cum uno iugere et orto uno.

—2342. Thile Aurifaber emit a fratre suo Lippoldo suam hereditatem sitam apud hereditatem Wolteri Monetarii.

2343. Titmaro Gramelowe pertinet hereditas sita apud Benekinum Saytlevent in Verstrate. Dimidietatem emit pro suis den.; residuam ^{c)} dimidietatem habet racione dotis.

2344. Gherardus Stenhaghen emit a Nicolao Polono dimidium stabulum suum; residuam dimidietatem prius habuit.

2345. Gherardo Brot pertinet hereditas sita in platea S. Spiritus apud Kamperschen.

2346. Hinricus Stenhaghen doleator et Jo[hannes] Criwitze emerunt a Bernardo de Vreden et Jacobo Lusco tres bodas sitas in platea Clericorum.

2347. Hin[ricus] Loseknoke redemit fabricam suam sitam extra civitatem et est sua, sed redditus tenetur dare de eadem.

2348. Johannes, filius Branteshaghen, dimisit Gherwinum Storcowen et suam matrem et suos heredes liberos et solutos ab omni impeticione. Idem eciam Gherwinus addidit de sua pecunia ad pecuniam eiusdem Johannis et comparavit sibi redditus 10 m. ad tempora vite sue in domo S. Spiritus in Sundis, qui 10 m. redditus post mortem eiusdem Johannis erunt soluti domui supradicte. Actum a. D. 1325 post Michahelis. Istos ^{d)} decem m. redditus reemerunt provisores eiusdem domus S. Spiritus ad usum ipsius domus libere a predicto Johanne Brantesh[aghen]. Actum a. D. 1336 circa Jacobi (*Juli 25.*).

2349. Idem eciam Gherwinus dimisit ^{e)} Lamberto de Buren suam hereditatem sitam in platea S. Spiritus liberam et solutam, et sic dicta hereditas est et pertinet eidem Lamberto de Buren.

2350. Hinrico et Gherwino Semelowen pertinet pratum situm inter Wentdorp et Ludersh[aghen], quod quondam fuit Sanderi de Wage.

*2351. Wicbernus Petrus, mater eius ac frater eius vendiderunt et resignaverunt libere Johanni Riben ^{f)}

*2352. Wicbernus Petrus, mater eius ac frater eius vendiderunt et libere resignaverunt Johanni Riben ac domine Katerine, relicte Marlowesche, dimidiam villam Lutzowe, partem suam ^{g)}, ita quod ipsa Katerina Marlowesche optineat dimidietatem et predictus Johannes Ribe cum suis filiis et heredibus optineat

^{a)} *abergeschrieben.* ^{b)} *Dahinter durchstrichen:* sol. . . ^{c)} *Davor durchstrichen:* redua.

^{d)} *Von hier ab späterer Zusatz von anderer Hand.* ^{e)} *Davor durchstrichen:* Lamberto.

^{f)} *Davor durchstrichen:* et unbeendet. ^{g)} *partem suam am Rande links nachgetragen.*

residuam dimidietatem, sicut in privilegio infrascripto apercius cum suis condicionibus continetur.

2353. *) Witzlavus, dei gracia princeps Rugianorum, omnibus Cristi fidelibus salutem in Dei filio. Evanescent simul cum tempore, que geruntur in tempore, nisi recipiant voce[m]^{b)} testium aut scripture memoria perhennentur. Ea propter notum esse volumus tam presentibus quam futuris, quod nos dilecto burgensi nostro Wicberno suisque heredibus medietatem^{c)} ville Lutzowe iure contulimus pheodali cum terminis, pratis et nemoribus, agris cultis et incultis et cum omni utilitate, que nunc est aut in posterum adinveniri poterit, proprietatis titulo perhenniter possidendam. Ipse autem gaudebit iure, quod nostri fideles habere dinoscuntur, hoc tamen excepto, quod nulli nec eciam nobis in quibuslibet exactionibus sive servicio respondebunt. Cum dilecto fratre nostro Jarmaro consenciente huiusmodi conscribi mandavimus libertatem. In huius enim rei evidenciam presentem paginam sigillo nostro mandavimus communiri. Hii vero testes astabant: dominus Borantus, dominus Gosslavus, dominus Eggardus, dominus Arnoldus capellanus, Johannes marscalcus et alii quam plures. Acta sunt hec a. Dominice Incarnacionis 1270. Datum per manus Johannis notarii. Hiis eciam interfuit omne consilium Stralessund.

2354. Vredholt emit a Kolberg suam hereditatem sitam apud Fratres Maiores.

*2355. Thi[dericus] de Culpe statuit Seghebode, filio Jacobi Crispini, suam hereditatem sitam in angulo Knepestrate pro 150 m. solvendis a Carnisprivio^{d)} ultra ad 3 annos. Super defectum fideiussit idem Culpe. Actum post Epi-
ph[aniam] Domini (*Jan. 6.*).

2356. *) Wicbernus Petrus, mater eius ac frater vendiderunt et libere resignaverunt Johanni Riben ac domine Katerine Marloweschen dimidiam villam Lutzow, ita quod ipsa Katherina octo m. redditus in eadem perpetue optinebit et dictus Johannes Ribe aliam partem cum suis heredibus optineat, sicuti in privilegio infrascripto apercius cum omnibus suis condicionibus continetur.

A. D. 1326 post Invocavit (*Febr. 10.*)

[f. 86^b]

2357. Ghertrudis monialis, filia Thiderici^{f)} Culpe, habet in hereditate eiusdem Culpe, sui patris^{g)}, 15 m. redditus ad tempora vite sue, in hereditate sita apud Fratres Minores.

2358. Wibrant emit a Jo[hanne] Westvalo suam hereditatem sitam in Longa platea.

*2359. Thi[dericus] de Domo emit ab abbate de Hilda hereditatem sitam apud Knepesdor, que fuit Bernardi, filii Saytelevent.

2360. Hin[ricus] Wertzeborg emit a Johanne Cumberowe suam hereditatem sitam in Pumperstrate.

2361. Jo[hannes] Wescel emit ab Agnesa, uxore^{h)} Vos, suam dimi[di]am casam, quam prius sibi vendiderat.

a) *Abgedruckt in Fabricius, Rug.-Pomm. Urk. III Nr. CIII.* b) *Bei dem Strich für m scheint die Tinte versagt zu haben.* c) *Davor durchstrichen: mediam villam.* d) *Hds.: Crinisprivio.* e) *Diese Eintragung müsste auf Nr. 2352 folgen; sie ist offenbar nach Durchstreichung dieser Nr. unten auf der Seite nachgetragen worden.* f) *Hds.: Thiderisci.* g) *Davor durchstrichen: fratris.* h) *Hds.: uxoris.*

*2362. Relicta *) Ludolfi Ghisonis emit a Mauricio, fratre suo, suam dimidiam hereditatem lapideam sitam in platea Bodorum.

2363. Jo[hannes] Kerndorp emit a Johanne Cracowen suam hereditatem.

2364. Jo[hannes] Gherste emit a Simone de Mukes tres partes hereditatis sue, et sic tota hereditas est sua.

—2365. Heyne de Stade fartor ac Jo[hannes] Crispus emerunt a Petro Cvitterlingh molendinum venti situm apud Spittalesdamme.

*2366. Thi[dericus] et Hin[ricus] Weghener emerunt ab Everardo Hup suam curiam sitam in Kedingheb[agen] cum agris cultis et incultis, viis et inviis, pratis, pascuis, silvis, nemoribus et cum omnibus eidem adiacentibus et pertinenciis, sicut sita est in suis terminis, excepto tamen iure maiori, quod pertinet civitati Straless[und]. Predicti fratres habent curiam prehabitam de dominis consulibus iure feudali, de qua curia ^{b)} servire debent civitati cum dimidio dextrario.

*2367. Predicti eciam Thi[dericus] et Hinricus obligantur Ever[ar]do Hup in 1000 et 100 marcis den. Stralessund[ensis] monete, de quibus singulis annis dare tenentur 200 m. ^{o)} et redditus summe ^{d)}, videlicet de singulis 100 m. 7¹/₂ m. dare tenentur racione reddituum. Redditus summe debent dare in f. b. Martini. Capitales 200 m. debent dare quolibet festo Cristi, donec tota summa fuerit soluta. Primus terminus solucionis est in f. b. Martini proximo ultra ad annum, quia tunc solvent 82¹/₂ m. racione reddituum, et tunc ultra ad annum in termino b. Martini redditus totius summe et sequenti f. Cristi 200 m. et sic singulis annis, donec summa fuerit persoluta. Dicti eciam in-pigneraverunt Everardo Hup eandem curiam cum omnibus suis mobilibus et immobilibus pro predictis redditibus et denariis, sicut est pretactum. Predicti fratres fideiusserunt super defectum. Everardus Hup debet eciam licite extorquere et recipere a dicta curia pignus pro redditibus predictis in termino prefixo.

2368. Thidericus et Jacobus, fratres dicti Vogheler, emerunt a Hinrico Vehof suam curiam, sicut sita est in villa Cisterpennigheshagen ^{o)}, sicut sua fuisse dinoscitur, perpetue possidendam et unam aream dictam koten cum redditibus unius tal[enti] et unius pulli.

2369. Jo[hannes] Vrigensten emit a Hinrico Lepelowe dimidiam hereditatem suam sitam apud Depholte cum dimidio iuge[re] et dimidio orto.

2370. Johannes, Hin[ricus] et Nicolaus, fratres de Raceborg, resignaverunt omnia debita sua fratri suo domino Petro, plebano in Schoneberg, ad repetendum quocumque iure.

2371. Wedekino pertinet hereditas, que quondam fuerat Hinrici Richenberg, sita apud Pluncowe, sed idem Wedekinus de[bet] dare Alheydi, relicte eiusdem Hinrici ^{f)} Richenberg, necessaria ad ^{g)} tempora vite sue.

2372. Boldewinus Vetterokke emit a Thi[derico] Paphenaghagen hereditatem suam sitam apud hereditatem Ni[colai] Gripeswoldes. Aqueductum, qui currit

*) In der Zeile vorher hanc geschrieben, aber durch Rasur wieder beseitigt. ^{b)} Davor durchstrichen: civitate ser. ^{o)} Hds.: 100 m. ^{d)} Davor summe durchstrichen und unterpunktirt. ^{e)} Vielleicht verschrieben für Cisterpennigheshagen; vgl. Nr. 1769. ^{f)} Hds.: Hinrici. ^{g)} Davor durchstrichen: vite s.

per eandem hereditatem, debet predictus Thi[dericus] Paphenaghen per aliam viam ducere, a Nativitate Cristi ultra ad 4 annos.

A. D. 1326.

[f. 87^a

—2373. Mauricius emit a Nicolao Massun et Bertoldo de Stadis duo quartalia sue hereditatis site in platea S. Spiritus, que fuit Ludershaghen.

2374. Gher[ardus] de Lubec emit a Hinrico Stoltenhaghen hereditatem suam sitam in Monekestrate.

2375. *) Nicolaus Plegheman emit ab Alberto Blok curiam suam cum uno manso in Kedinghehaghe[n], sicut sita est in suis terminis, et est sibi libera resignata.

—2376. Jo[hannes] Niger inpign[er]avit Ber[trammo] Travenemunde suam hereditatem sitam in platea Monachorum pro 60 m. d. ^b). Item Godekino Lentsan 90 m. assignavit in eadem hereditate.

2377. Nicolaus Plotze emit ^c) a Parvo Ludolfo hereditatem sitam in platea Francorum, et eidem est legitime resignata. ^d)

2378. Hin[ricus] Niger emit dimidietatem hereditatis, que hereditas pertinebat Sifrido Parvo, et dicta dimidia hereditas exstat sibi legitime resignata.

2379. Hereditas Hillen Vlashoken sita in pla[tea] S. Spiritus vendita est Conrado Jordani et est sibi et heredibus suis legitime resignata. In qua hereditate Johannes Longus obtinet 150 m. den. Cum autem ipse Conr[adus] hanc pecuniam solvere proposuerit et si denarii tunc peiores fuerint, quam nunc, detunc ipse Conr[adus] dabit pro quibuslibet 4 m. 1 m. arg[enti].

2380. Johannes Albus emit hereditatem Conradi de Lippa ^e) sitam in Longa platea, et est sibi legitime resignata.

2381. Jo[hannes] Vulf institor emit ab Everardo de Meden totum spacium, quod iacet intra sepem dictam glint eiusdem Vulfi.

2382. Gotscalcus Westvalus emit a Hinrico Dalevitze bodam suam sitam in muro infra Semelowedor et Bodendor.

2383. Jo[hannes] Albus de Kolberg emit a Conrado Albo suam stupam sitam apud S. Spiritum. Item pertinet ^f) sibi hereditas sita inter macellum et hereditatem Conradi Albi.

—2384. Dominus Albertus, filius Albi Bertoldi, emit ^g) dimidietatem totius anguli dicti Rammesberg.

—2385. Thi[dericus] et Hermannus, filii Bertoldi Albi, emerunt residuam partem Rammesberg.

2386. Morrian emit a Goswino et suo privigno aream sitam in platea Piscatorum.

—2387. Gher[ardus] de Luneborg emit a Ludolfo Howescilt suas duas heredita[te]s sitas apud Forum.

2388. Thi[dericus] de Domo et Thi[dericus] Sayteleve[n]t emerunt hereditatem suam sitam in Knepestrate.

*) Am Rande rechts eine auf die Eintragung hinweisende Hand mit dem Vermerk: nota. ^b) Von Ber[trammo] bis hierher durchstrichen ^c) emit *übergeschrieben*. ^d) Hds.: resignatum. ^e) Hds.: Lippam. ^f) Davor emit *unterpunctiert*. ^g) Hds.: emerunt, aber s. T. radiert

2389. Illud spacium, quod Hin[ricus] Loseknoke et Mathias fusor ollarum edificaverunt, videlicet in longitudine 14 pedum retro fabricam anchorarum, emerunt pro denariis suis in parato a civitate.

—2390. Hin[ricus] Badysern emit a Everardo Hup suam hereditatem sitam in platea Bodorum.

A. D. 1327 post Epiphaniam Domini (*Jan. 6.*) [f. 87^b]

2391. Gramelowe emit dimi[di]am hereditatem suam sitam in Semelowenstraten, que fuit Conradi Travenemunde, cum hiis, que ad hanc dimidietatem pertinent.

2392. Johanni, fratri Ottonis Divitis ^{a)}, pertinet dimidietas hereditatis, que fuit eiusdem Ottonis Divitis.

2393. Lambertus de Rode emit a Hermanno Stenhaghen et Cristiano de Brema hereditatem suam sitam in angulo platee Penesticorum.

—2394. Conradus Faber emit a Vredeholte suam hereditatem sitam apud Fratres Maiores.

2395. Lemmekinus Longus emit a pueris ^{b)} Pinguis Hermanni et eorum provisoriis, videlicet a Sump sutore et relicta ^{c)} Reymari Plotzen, suam dimidiam hereditatem sitam in Lobesh[aghen], et sic tota hereditas est sua.

—2396. Bernardus Voghelsank emit a Nicolao de Lemegowe suam hereditatem sitam apud Novum Forum.

—2397. Idem Bernardus statuit eandem hereditatem Wageken pro 100 m. solvendis [in f.] Philippi et Jacobi (*Mai 1.*) ad annum.

2398. Jo[hannes], filius Lodewici, statuit pueris Overkerken suam hereditatem sitam in Hokenstraten pro 60 m. a proxima Pasca ad duos annos.

2399. Notum dominis consulibus, quod heredes et testamentarii Gherwini Semelowe pie memorie solverunt domui S. Spiritus 100 m. den. racione testamenti eiusdem Gherwini, cum quibus debuissent comparasse 10 m. redditus ad convivium pauperibus, sed has 100 m. verterunt in structuram ecclesie eiusdem domus.

*2400. Everardus Hup emit et habet in curia Weghener in Kedinghehaghen, que quondam fuit sua, quadraginta quatuor m. redditus singulis annis in f. b. Martini percipiendos; quos redditus idem Hup et sui heredes per se expignera[re] licite debent et possunt et, si predicti Weghener ^{d)} predictos redditus reemere voluerint aliquo tempore, hoc stabit in voluntate et consensu predicti Everardi Hup et suorum heredum, si eosdem redditus ipsis vendere velint. Predicti eciam Hin[ricus] et Thidemannus dicti Weghener inpigneraverunt et statuerunt eidem Hup et suis heredibus eandem curiam pro septingentis m. solvendis per 7 annos, videlicet in quolibet f. Cristi ^{e)} 100 m. Curia inquam est inpignerata cum omnibus mobilibus, frugibus, pecudibus, pecoribus et omnibus in ea contentis. Pro quibuslibet centum m. debent predicti Weghener ponere singulis annis fideiussores. Idem eciam Everardus debet recipere redditus pullorum, quamdiu septingente m. ^{f)} non sunt persolite.

2401. Jo[hannes] de Camen emit a Boghemilen bodam suam sitam infra Langhendor et Vrankendor.

^{a)} Hds.: Divitatis. ^{b)} Davor durchetrichen: Sump. ^{c)} Hds.: relicte. ^{d)} Vgl. Nr. 2366 und Nr. 2367. ^{e)} Über curia der Strich für m durch Rasur getilgt. ^{f)} m. überschrieben.

—2402. Hin[ricus] Gosehals emit a Branteshaghen dimidiam hereditatem suam sitam apud Thi[dericum] Frisonem.

2403. Her[mannus] Wolf et Rodolfus de *) Dreschevitze emerunt ventimolum a Crispo et Heynone de Staden.

2404. Jo[hannes] de Swerin et Bertoldus Boydeken emerunt a Thidekino de Rugia suum ventimolum ante valvam Tribuszes, sicut idem Thi[dekinus] de Rugia ipsum molendinum habuit, cum omnibus terminis suis.

2405. Hermannus Sculowe emit a Gher[ardo] Institore suam hereditatem et bodam sitas in Knepestrate.

2406. Bernardus Saytelevant divisit a se filiam suam Mechtildem et dedit sibi quartam partem sue hereditatis; sed si quid hereditario b) iure ipsi Mechtildi cedere potest, in hoc non debet negligi.

2407. Thi[dericus] Danus emit a Hinrico Hokeman suam hereditatem sitam in Pumperstrate.

2408. Jo[hannes] Westval emit a Hin[rico] de Ribbenitze quartam partem hereditatis in Knepestrate.

2409. Ar[noldus] de Oste emit a Plucketin suam hereditatem.

2410. Domina Reyneke, relicta Gher[ardi] de A, divisit a se filiam suam Cristinam et dedit sibi dimidiam hereditatem suam in Vrankenstrate sitam et 100 m. et 25 m., cum desponsatur, et debet providere eidem filie in necessariis et suppellectilibus, cum desponsatur, sicut eam diligit, et predicti denarii non debent se peiorari (!).

A. D. 1327 post Invocavit (*März 1.*).

[f. 88 a

2411. Jacobus Poswalk emit a Hin[rico] Vehof duas boda[s] suas sitas retro preconem.

*2412. Vicko de Oldenborg emit a Wichmanno carnifice dimidiam hereditatem suam sitam apud stabulum dominorum.

2413. Conradus Somerstorp emit a Hermanno suam hereditatem sitam in opposito curie monachorum.

2414. *)Everardus Hup emit spacium, quod iacet apud d) curiam domini episcopi usque e) ad murum pro 30 m. Pro turri dabit singulis annis 1 m. in f. b. Mich[ahelis] et optinebit ibidem viam ad turrim.

2415. Godeke Stetin emit ab Arnolde suam hereditatem sitam in Longa platea.

*2416. Ludeke Hudeman doleator emit ab Arnolde Sehaghen dimidiam hereditatem suam sitam in platea Clericorum.

*2417. Gher[ardus] de Welten emit a Hinrico Crusen suam totam hereditatem lapideam, que fuit Husborg, apud Forum.

*2418. Gher[ardus] de Welten emit a Jo[hanne] Crans dimidiam hereditatem lapideam f) sitam apud valvam Francorum. In eadem hereditate optinet Wichmannus unius marce redditus singulis annis.

*) Rodolfus de durchstrichen; der übergeschriebene Name nicht lesbar. b) Davor durchstrichen: iuris. c) Rand: ↑ d) inter durchstrichen, dann apud und ad nacheinander übergeschrieben, aber wieder durchstrichen; zuletzt apud untergeschrieben. e) Davor durchstrichen et si f) lapideam hinter Francorum nachgetragen.

2419. Hinricus Cronevitze emit a Thi[derico] Gosler suam hereditatem sitam apud Conradum Dulmen.

2420. Echardus Barwolt emit a Wolquardo, filio Vulvesh[aghen], hereditatem suam sitam in platea Francorum.

—2421. Hin[ricus] Rodehose emit a dominis consulibus hereditatem suam, que fuit Ysaak.

2422. Relicta Vos et eius pueri emerunt dimidiam hereditatem Wichmanni sitam apud stabulum *) dominorum.

2423. Hinrico Closterman pertinet dimidia hereditas b) sita apud Hinricum Semelowe, que fuit fusoris amphorarum. Statuit c) idem Closterman quartam partem totius hereditatis filie Reynekini de Tevin, Mechtildi noverce, et eius puero pro 150 m. per 10 annos. d) Di[es] Nativitas Cristi. e) Pro quibus annis dabit 15 m. redditus in f. Cristi. f) Quando vult infra 10 annos, potest redimere. Idem Closterman et eius uxor supplebunt defectum.

2424. Arnoldus Trebusez emit a Reymarro Wattenscede 2 iugera sita apud Gherbodenhaghe[n], et sic idem Arnoldus ibidem habet 4 iugera simul.

2425. Winolt vendidit Gherwino et Hennekino suam hereditatem.

2426. Hermannus Holewecke emit a Hermanno de Lunne suam dimidiam hereditatem sitam in Pumperstrate.

2427. Thidericus Albus, filius Albi Bertoldi, emit ab Echardo Vulveshaghen suam hereditatem sitam apud Novum Forum, et est sibi resignata. g)

2428. Johannes de Dorpen emit a relictis Ludolfi Ghisonis et ab eius pueris et a privignis suis h) bodam lapideam sitam inter valvam Semelowen et Bodorum in opposito i) Mauricii.

2429. Nicolaus Hoppener seu Voghe[ls]sang emit a Ghoswino de A suam hereditatem sitam apud k) Gosseken Pistorem, que fuit Borch[ardi] Hoppener.

2430. Ermgardis, relicte Alberti Riben, et suis pueris pertinet quarta pars hereditatis site apud Her[mannum] Papenh[aghen] in platea S. Spiritus.

2431. Albertus Glasekop emit suam hereditatem sitam in platea Francorum.

2432. Nicolaus Wittenborg emit ab Alberto Ruscen 1½ iuger de altero dimidio manso suo in Ludershaghen. l) Idem Albertus apposuit unum quartale mansi in Voghelsang ad predictos 1½ mansos.

2433. Nicolaus Rodehose emit a Petro Ketelsen suam hereditatem seu aream, sicut sita est cum suis attinenciis.

2434. Heyne Velin emit a Margareta, relictis Joh[annis] Nigenstat, suam aream sitam apud curiam monachorum.

2435. Hermannus Hafman emit a Johanne Saytelevent hereditatem suam sitam in platea S. Spiritus.

A. D. 13[2]8 Invocavit (Febr. 21).

[f. 88 b

2436. Hin[ricus] et Thidemannus Weghener, fratres, resignaverunt et reddiderunt Everardo Hup curiam in Kedingehaghen; de qua curia idem

*) Hinter dem Wort eine Rasur. b) hereditatis durchstrichen, dimidia hereditas untergeschrieben. c) Davor besonders durchstrichen: de hac dimidia hereditate. d) Hds.: marcas. e) Von Statuit bis hierher durchstrichen. f) in f. Cristi durchstrichen. g) Hds.: et est sibi resignata sitam apud Novum Forum. h) et a privignis suis steht auf Rasur. i) Hds.: in oppositi. k) apud übergeschrieben. l) Die Eintragung ist bis Ludershaghen unterstrichen.

Everardus stabit iure ^{a)} Lub[icensi] et sine servicio quolibet pheodali et respondebit item de qualibet impeticione coram gradu ^{b)} dictis treppen.

2437. Hin[ricus] Brant emit a Conra[do] Vot hereditatem suam sitam in Ravensbergstrate.

2438. Andreas Splitewecke emit a Criwitzze dimidiam hereditatem suam sitam in Papenstrate.

2439. Cristina, relicta Winoldi Droghehorn, dedit domui S. Spiritus redditus quinque m. perpetue possidendos in theloneo, sed ad tempora vite sue debet uti predictis quinque m. Frater eciam predicte Cristine, dictus Nicolaus, receptus est in fratrem eiusdem domus S. Spiritus loco scolaris; quamdiu mori[g]eratus et honestus existit, ipsa Cristina providebit predicto fratri suo de vestitu, exceptis calciis et calig[is], in quibus sibi domus providebit. Post obitum eiusdem Cristine domus eidem Nicolao providebit de omni vestitu. Acta sunt hec cum consensu Enghelberti, mariti eiusdem Margarete.

—2440. Parvus Bernardus emit ab Hinrico Lepelowe suam here[di]tatem cum integro iugere suo.

2441. Hin[ricus] Stenhaghen emit a Vickone de Oldemborg suam hereditatem sitam apud stabulum dominorum.

2442. Hin[ricus] Kōsvelt emit a Leffardo Haghedorn dimidiam hereditatem suam sitam in platea S. Spiritus.

2443. Nicolaus Rodehose iunior emit a Johanne et Brendekino, fratribus de Trebusez, dimidiam hereditatem suam sitam in platea Bodorum, que fuit quondam Hinrici Roden.

2444. Nos consules recognoscimus, quod obligamur ex iustis debitis civitatis honestis viris Jacobo Stubbekoping, Johanni Vulf et eorum heredibus in 300 m. den. nostre monete tanti valoris, quod quatuor m. et 2 sol. valent marcam puri [argenti]. Pro hiis 300 m. inpigneramus ^{e)} ipsis singulis annis 30 m. redditus in tribus bodis in Teatro, videlicet in quibus morantur ^{d)} Crane, Nicola[us] Dene et Gher[ardus] Tece. Et si aliquis defectus in hiis bodis fuerit, ille de pixide civitatis debet suppleri et, [si] aliquid super fuerit, cedere debet civitati. Dicte [bode] eciam debent per camerarios locari et conduci. Actum a. D. 1328 in bona quinta feria (*März 31.*).

2445. Jo[hannes] de Hadele statuit suam dimidiam hereditatem sitam in platea Francorum Hinrico Pomeran et Her[manno] Holewecke pro 80 m. den. a Pascha ultra ad quatuor annos. Actum a. D. 1328 in bona quinta feria (*März 31.*).

—2446. Borchardus Bringwat emit hereditatem suam a provisoribus S. Spiritus, que fuit Bernardi cum Cicatrice.

2447. Tanke Helmslegher emit a Johanne et Nicola[o], filiis fratris sui Broderi ^{e)}, presentibus eorum parentibus dimidiam hereditatem ^{f)} suam sitam in Hokenstrate, que quondam fuerat Vickonis de Brantesh[aghen].

2448. Idem eciam Tanke est separatus a predictis pueris fratris sui et ipsis in nullo obligatur nec pueri predicti sibi in aliquo obligantur. Actum presentibus eorum amicis.

^{a)} *Davor durchstrichen*: iudicio Lubi... ^{b)} *Davor durchstrichen*: strab... (?) ^{c)} *Hds.*: inpignerammus. ^{d)} *Hds.*: in qua moratur. ^{e)} *Davor durchstrichen*: Proderi. ^{f)} *Doppelt geschrieben*.

2449. Reyner *) Doleator emit a Johanne Swarten suam hereditatem lapideam sitam in platea Dotis.

—2450. Albertus de Welten emit a Johanne Sweder et sua uxore suam dimidiam hereditatem sitam apud valvam Semelowen.

*2451. Pueri et relicta Gherardi de Welten emerunt a Johanne Sweder et eius uxori alteram dimidietatem eiusdem hereditatis.

A. D. 1328 ante Pentecostes (*Mai 22.*) [f. 89 a

2452. Provisores S. Spiritus apud nos emerunt ad usus domus S. Spiritus quinquaginta m. redditus a Elizabet, relicta^{b)} Brochusen, in theoloneo civitatis Straless[und]. Sed predicta domina optinet 10 m. redditus ad tempora vite sue de predictis 50 m. Ipsa eciam solvit et satisfacit predictae domui pro 100 m. in testamento Brochusen eidem domui legatis.

*2453. Albertus Rockut emit a Tale, relicta Segeri, et eius pueris et eorum provisoribus hereditatem^{c)} suam sitam in platea Bodorum apud libram. Actum in die beatorum Processi et Martiriani (*Juli 2.*).

2454. Con[radius] Bovman emit a Conrado Kosvelt et Cranen hereditatem suam sitam in Knepestraten, que fuit quondam Lutberti Stocvisch.

—2455. Thidemannus van deme Domo dedit et resignavit suis pueris Hebelen et Wendelen dimidietatem totius sue hereditatis lapidee site in Knepestraten.

2456. Lippoldus Dove emit a Leone Wicberni dimidietatem sue hereditatis, sicut sita est cum area, ortis et iugeribus. Residuam dimidietatem dedit idem Leo sibi racione dotalicii, sicut est eciam situata. Idem dedit eidem Lippoldo redditus triginta tremodiorum annone in molendino, sicut ipse eas habuit, perpetue possidendum.^{d)} Actum a. D. 1328 in octava apostolorum Petri et Pauli beatorum (*Juli 6.*).

2457. Domini consules vendiderunt et dimiserunt Woltberto modicum spacium apud bodam suam versus cimiterium et duos gradus ad usum duarum bodarum et overslach, sicut alii institores habent.

2458. Heyne Velin emit dimidiam hereditatem suam sitam in opposito Fratrum Minorum, cuius dimidietas est puerorum Johannis Saytelevent, et est sibi resignata.

*2459. Marquardus Stupenator emit ab Alberto Hovener dimidiam stupam suam sitam apud Spittalesdor cum spacio usque ad murum, cum muro a stupa usque ad curiam Thiderici Wibergh, cum via inter stupam et bodam Stolte Marquardi, ita tamen quod via in dampnum ipsius bode non fiat.

*2460. Johannes Westerso emit a Mauricio suam hereditatem sitam in platea S. Spiritus cum 2 iugeribus.

2461. Mauricius emit a Westerso suam dimidiam hereditatem sitam in platea S. Spiritus.

2462. Gher[ardus] Brot de Grimme emit a relicta Berlin et eius provisoribus hereditatem suam sitam in pla[tea] Trebusez.

2463. Kanemaker emit a Hermanno Travenemunde suas bodas sitas inter Kösvelde et Jo[hannem] de Domo in Knepestraten cum curia infra sepem sita,

*) Reyner *doppelt geschrieben.* b) *Hds.:* relicte. c) *Davor besonders durchstrichen* dimidietatem. d) *Von Idem bis hierher durchstrichen.*

et sepes est eorum amborum; et aqua Hermanni debet transire bodas easdem. Sed Hermannus per se faciet aqueductum. Actum post Assumptionem beate Marie virginis (*Aug. 15.*).

2464. Gher[ardus] Kanemaker emit a Hermanno Papenh[agen] suam fabricam sitam in platea S. Spiritus cum uno iugere.

—2465. Jo[hannes] de Gnoghén cum consensu suorum provisorum emit a Johanne de Domo suas hereditates sitas apud Forum cum ortis et iugeribus.

—2466. Dominus Johannes Crans sacerdos ^{a)} obtinet in eisdem hereditatibus viginti m. redditus singulis annis. Hos 20 m. redditus potest predictus Jo[hannes] Gnogen redimere et ^{b)} sui heredes pro 200 m. ^{c)}, quando ipsis placet. De ^{d)} hiis ducentis marcis solvit Jo[hannes] Gnogen 100 m., quas sustulit Hinr[icus] Dalviz a[d] usum vicarie.

*2467. Item Margareta, filia Andree Gladiatoris, habet ad tempora vite sue in eisdem hereditatibus 4 m. redditus. Hos redditus predictus Jo[hannes] Gnogen et sui heredes ^{e)} redimere possunt, quando ipsis placet, pro 40 m. ^{f)}. Post obitum eiusdem Margarete erunt predictae 4 m. redditus solute Johanni de Domo et suis heredibus.

A. D. 1328 post Michaelis (*Sept. 29.*).

[f. 89 b

2468. Thidericus de Kulpen, sanus corpore et sensu, dedit et resignavit Ludekino, filio suo, hereditatem suam lapideam sitam in angulo in Knepestrate et omnia bona sua, que habet in terra Jasmunt, exceptis 30 m. redditibus, qui pertinent Woltero Winman ^{g)} et pueris domini Ghiseler Winman de Riga, ita tamen quod dictus Ludekinus per hoc non negligi debet bonis suis, que sibi post obitum dicti patris sui hereditario iure cedere possint.

*2469. Albertus Rockut emit a Johanne Rostok d ^{h)}

2470. Albertus Rockut emit a Johanne Rostok et eius matre ¹⁾ dimidietatem trium ^{k)} bodarum suarum sitarum in Semelowstrate cum suis attinenciis, partem inquam bodarum superiorem. ¹⁾ In die XI [miliu]m Virginum (*Okt. 21.*).

*2471. Jordanus Voghe emit a Benekino et Hinrico, fratribus dictis Saytlewent, dimidiam hereditatem eorum lapideam sitam apud Forum pro 150 m. den. Sed predicti fratres possunt eandem dimidiam hereditatem reemere pro predicta pecunia infra hinc et proximum f. b. Mich[ahelis] ultra ad annum. Quod si tunc non reemerint, tunc manebit dicta hereditas legi[ti]ma empicio eiusdem Jordani. Actum anno ut supra in die XI [miliu]m Virginum (*Okt. 21.*).

2472. Jo[hannes] Wren emit a Walekendorp suam dimidiam hereditatem cum suis attinenciis sitam in platea Bodorum.

—2473. Jo[hannes] de Haren emit a Gher[ardo] de Vreden suam hereditatem sitam in Lowenhagen.

2474. Hermannus de Satte^{m)} emit a Johanne Trorenicht suam dimidiam hereditatem.

^{a)} sacerdos *übergeschrieben*. ^{b)} *Davor ein p durchstrichen*. ^{c)} *Hinter der Zahl eine Rasur, auf der „m“ steht*. ^{d)} *Von hier ab mit anderer Tinte von anderer Hand nachgetragen*. ^{e)} *Hds.: heredieres*. ^{f)} *m. übergeschrieben*. ^{g)} *Von exceptis bis Winman unterstrichen*. ^{h)} *unbeendet*. ¹⁾ *et eius matre übergeschrieben*. ^{k)} *Davor durchstrichen: tril...*
¹⁾ *Hds.: susperiorum*. ^{m)} *Hds.: Sastte*.

2475. Ludekino et Hinrico Langhen fratribus pertinet hereditas, que fuit Hermanni Goslarie.

2476. Jo[hannes] Berner ^{a)} resignavit Ar[noldo] Massowe dimidiam suam hereditatem in platea Pileatorum.

—2477. Her[mannus] Dartzowe emit a Gherwino Starcowe suam hereditatem sitam apud Her[mannum] Papenh[aghen].

2478. Martinus Kalsowe emit a camerariis, scilicet Alberto Rockut, Se-ghevido et Cristiano de Brema, spacium quod iacet apud suum molendinum, quod incipitur apud rennebom et protenditur usque ad sequentem fossam, ubi quondam fuit domuncula, in longitudine. In latitudine protenditur usque ad proximum ortum.

—2479. Arnoldus Linicida emit a Thidemanno rasore pannorum hereditatem suam in platea Semelowe; sed idem Arnoldus dare debet tribus puellis infra-scriptis unicuique puelle tērciam dimidiam m. Sundensis monete ad tempora vite, et quecunque earum moritur, sua tertia dimid[ia] marca eidem Arnoldo et suis heredibus solute et libere erunt, et quociens [una] earum moritur, tociens predictę 2½ m. erunt solute. Hee sunt puelle Gherburg, ^{b)} Mechtildi[s] et Margarete; ^{c)} unicuique istarum obligatur 2½ m.

2480. Hin[ricus] Gladiator emit a Nagel sartore suam dimidiam hereditatem sitam in S. Spiritus platea.

2481. Jo[hannes] Kanemaker emit ab Andrea, fratre suo, suam hereditatem sitam in Longa platea.

2482. Relicta Sculowesche et eius pueri emerunt a Hermanno Sculowen hereditatem suam sitam in platea Clericorum, que quondam fuit Prove. ^{d)}

2483. Wichman pistor emit a Hermanno Sculowe suam hereditatem sitam in opposito Pukenberg; sed idem Wichmannus tenetur dare eidem Hermanno 30 m. singulis [annis], scilicet in quatuor terminis 7½ m. Hos redditus, scilicet 30 m., Wichmannus redimere potest infra 12 annos a proxima Pa[s]cha, quando sibi competit ^{e)}, pro 300 m. Item Hermannus debet optinere unum iuger ^{f)}, quod pertinet hereditati, tam diu, donec predictę 300 m. sibi integraliter fuerint persolute. De hiis redditibus debet idem optinere ad tempora vite sue 15 m. singulis [annis]; residuum optinebunt pueri Sculowe, scilicet Gherwinus, Titmarus, Johannes et Ermgart ^{g)}; et quando predictus Wichmannus restituet predictas 300 m., has predicti pueri assumere debent et ordinare debent predicto Hermanno 15 m. redditus ad tempora vite sue, ubi contentatur.

A. D. 1329 in Epiphanie Domini (Jan. 6.).

[f. 90a

2484. Katerina, soror uxoris Godekini de Loten, habet singulis annis ad tempora vite sue 4 m. redditus, quos redditus recipiet in quatuor terminis anni, scilicet quolibet termino 1 m. in ^{h)} hereditate predicti Godekini. Pro hiis inpigneravit sibi suam dimidiam hereditatem sitam in platea Piscatorum.

^{a)} Dahinter eine Rasur. ^{b)} Gherburg durchstrichen. ^{c)} Das auslautende e übergeschrieben, darunter eine Rasur. ^{d)} Davor dasselbe Wort durchstrichen. ^{e)} competit scheint verschrieben zu sein für convenit. ^{f)} iuger übergeschrieben. ^{g)} Ermgart der Deutlichkeit halber am Rande links nochmal zugeschrieben. ^{h)} Davor durchstrichen; pro hiis red.

2485. Gherardus Kanemaker emit a Hermanno Vretecowe *) suam hereditatem sitam in Knepestraten.

2486. Lowe vendidit Herdero de Riga quartam partem, quam habuit in dimidietate hereditatis site in platea S. Spiritus, que fuit Adolphi.

2487. Martinus Kalsowe emit a Hermanno Ribe et Hermanno de Satte 8 iugera sita apud Holenb[ek]e ab utraque salicibus [septa?], et ipsi satisfacient pro inpeticionibus omnibus, sicut fuerit iuris.

—2488. Elizabet, relicte Rungen, pertinet dimidia hereditas, que fuerat sui mariti, sita in platea Clericorum.

—2489. Detmer Holste habet in hereditate Hermanni Westvali ante valvam Francorum alterum dimidium quartale et octavam partem unius quartalis.

2490. Tres bode site in platea Bodorum in opposito libre et unum iuger pertinet Elizabet, relicte Vorkenbeke.

2491. Herder de Riga emit a Ghertrude, filia Stolter, decimam partem hereditatis, que fuit Adolphi in platea S. Spiritus.

2492. Johannes de Dorpen emit a Hinrico Kalsowe quatuor iugera agrorum sita in novis agris; que iugera (!) duo iugera idem Kalsowe quondam emerat a civitate pro 20 m., residua duo iugera ab Alberto Pensin pro 24 m.

2493. Er[t]marus Grotebrot emit a filio Nicolao bodam suam, que eidem Grote[brot] est propinquior, in platea Travenemunde pro 55 m. Quam bodam predictus Nicolaus [reemere potest] infra 3 annos ^{b)} a proxima Pascha ultra ad tres annos et infra octavam Pasche et si tunc non reemerit, manebit iusto ^{c)} titulo empconis eiusdem Ertmari.

—2494. Bertoldus Albus et Thi[dericus], filius eius, emerunt a Woltero Vetterokke et suis privignis et eorum provisoribus hereditatem suam sitam in platea Semelowe, que fuit Johannis Pistoris.

2495. Hin[ricus] de Bart, filius Longi Hinrici, dimisit Johanni fratri suo, sextam partem sue hereditatis cum aliis bonis, que sibi cedebant ex parte patris eorum. Cum isto predictus Hin[ricus] fratrem suum Johannem dimittet liberum et ipsum non incusabit de cetero ex parte patris eorum.

—2496. Bertoldus Albus et Thi[dericus], filius eius, emerunt a Woltero Vetterokke et eius privignis et eorum provisoribus hereditatem eorum sitam in platea Semelowe.

2497. Relicta Lodewici et Heydekini Semelowe, Alheydt dicta, dedit post obitum suum domui S. Spiritus duas hereditates suas sitas apud Dominam Nostram apud dotem ibidem.

*2498. Kercebom faber emit a pueris Broderi Helmsleger hereditatem suam sitam in Hokenstrate, supra quam est galea posita.

2499. Johannes de Gnoyen emit a Marquardo de Grevesmolen dimidiam hereditatem sitam in Longa platea.

A. D. 1329 in vigilia Palmarum (*April 15.*)

[f. 90^b

2500. Domini consules dimiserunt Meynardo Carnifici hereditatem Nicolai Beggerowe sitam in platea Monachorum pro 100 m. Sundensium den.; quam

^{a)} *Davor durchstrichen*: Kanemake. ^{b)} *Davor nochmal tres geschrieben*. ^{c)} *Hds.*: iuste mit *übergeschriebenem* o.

hereditatem si predictus Meynardus melioraverit vel emendaverit, quicumque dictam hereditatem de iure redimere debuerit, ille restituere debet predicto Meynardo id, quod ipse exposuit pro emendacione hereditatis predictae, quod racionabiliter potest demonstrare, et ad hoc summam principalem. Ipsi eciam domini consules debent dictam hereditatem eidem Meynardo ab omni impetitione secularium vel spiritualium personarum disbrigare.

*2501. Item domini consules dimiserunt Hermanno Hagemester et Johanni Stetin hereditatem sitam apud Plotsen in platea Molendini pro $71\frac{1}{2}$ [m.] Sundens. den.; quam hereditatem si predicti Hermannus et Johannes melioraverint et emendaverint, quicumque dictam hereditatem de iure redimere debuerit et voluerit, ille restituere debet predictis Her[manno] et Jo[hanni] id, quod ipsi exposuerunt pro emendacione dicte hereditatis, quod racionabiliter poterunt demonstrare, et ad hoc summam principalem. Ipsi eciam domini consules debent dictam hereditatem eisdem Hermanno et Jo[hanni] ab omni impetitione spiritualium vel secularium personarum disbrigare.

2502. Petrus Dudesche emit suam hereditatem de Radekino de Bugha sitam in K[n]epestrate.

2503. Nicolaus Rathgever emit a Johanne Scriptoro bodam suam sitam in angulo apud scolas.

2504. Johannes de Dorpen emit a Gherardo previngno suo quartam partem lapidee hereditatis site in Bodenstrate, in qua moratur Wolbertus.

2505. Dominus Johannes Behem sacerdos constituit Benekinum, filium Johannis Riken, procuratorem suum ad faciendum cum redditibus suis, quos Allardus et sui heredes exponere debent, gratum^{a)} et ratum habiturus, quicquid idem Bernardus vendiderit et fecerit in premissis. Testes sunt Johannes Crans, Hinricus Loten, Hermannus Stenh[aghen]. Actum a. D. 1328 ante Nativitatem b. Johannis baptiste (*Juni 24.*) in consistorio. Eodem anno predictus Alardus cum consensu Bernardi predicti vendidit sartaginem suam et dedit pecuniam eidem Bernardo pro boda, que fuit predicti domini Johannis, sita^{b)} intra hereditatem Alardi, et sibi libere resignavit.^{c)}

—2506. Ni[colaus] Danus emit a Hinrico Rodehosen hereditatem, que fuit Ysaac Judei.

2507. Arnoldus de Essende emit ortum unum a Wichmanno situm apud ortum Reynekini Tevin extra Vranckendoor.

A. D. 1329 dominica Palmarum (*April 16.*)

[f. 91^a

2508. Inter Raboden, uxorem suam et heredes suos parte ex una et Johannem Sachtelevent ac uxorem suam parte ex altera in modum, qui sequitur, exstitit placitatum, videlicet quod predictus Rabode et uxor sua cum heredibus suis optinent et optinere debent lapideam hereditatem sitam in Verstrate, que quondam fuerat Gherardi Ghevelberch, et Johannes Sachtelevent cum uxore sua habere et optinere debet duas hereditates cum dimidia hereditate sitas in platea Piscatorum et hoc racione dotalicii uxoris sue, filie uxoris eiusdem Raboden.

^{a)} *Davor durchstrichen*: quicquid eidem. ^{b)} *Hds.*: sitam. ^{c)} *Hierauf etwa 11 Zeilen freigelassen.*

2509. Johannes de Dorpen emit a Petro de Beke spacium totum usque ad sepem dictam glint, quam cum suis heredibus perpetue edificare debet; Petrus eciam predictus edificare potest et licite debet*) super eandem sepem dictam glint in latere sue hereditatis, prout sibi competit.

2510. Johannes Schelehorn emit a Nicolao Gherardi dimidiam hereditatem sitam in Bodenstraten apud Albertum Hovener.

2511. Murus inter Nicolaum Danum et Sanderum Nigenborg pertinet ipsis ambobus, et quilibet eorum potest licite edificare super murum eundem, quod sibi competit.

2512. Thidericus Luscus emit a dominis consulibus parvam hereditatem Gherwini Semelowe sitam apud Fratres Minores pro 250 m., et domini consules debent ipsum reddere b) indempnem ab omni impeticione eiusdem empconis, et si quid edificaverit, sibi restituetur, si ipsa fuerit redempta per iuris rigorem. c)

2513. Martinus Kalsowe emit a dominis consulibus dimidium mansum Gherwini Semelowe situm in Voghelsang, et domini consules ipsum reddere debent indempnem de omni impeticione secularium et sp[irit]ualium ratione huius empconis.

2514. Badyseren emit a Johanne Raceborg dimidiam stupam suam sitam inter Semelowedor et Bodendor.

2515. Johannes Raceborg emit a Badyseren d) suam hereditatem sitam in Bodenstraten.

2516. Johannes, filius Ludolfi Ghisonis, emit a Laurencio Wiggeri ortum suum, qui quondam fuerat domini Hinrici Hundertmark, quem idem Laurencius debet disbrigare, si a quoquam fuerit e) inbrigatus.

2517. Johannes de Dorpen emit a Johanne, filio Ludolfi Ghisonis, ortum, quem Laurencius Wiggeri sibi vendiderat.

2518. Thidericus Hodans emit a Radekino dimidiam ventimolam sitam apud Spittalesdor.

2519. Marquardus et Hermannus Reper emerunt suam hereditatem sitam in platea S. Spiritus, que fuerat Johannis Wilhelmi.

*2520. Godekino Vullenpunt pertinet curia f)

2521. Godekino Lentsan pertinet curia Vullenpunt sita in Kedinghaghagen. De hac curia tenetur predictus Godekinus pueris Hinrici de Stargart 70 m. den.

2522. Jo[hannes] Wren emit a Walekendorp et suis filiis tribus suam hereditatem sitam in Bodenstrate. Predictus eciam Walekendorp et uterque Johannes et g)

2523. Jacobus de Loten a Johanne Cracowe emit hereditatem suam sitam apud Novum Forum.

2524. Martinus Kalsowe dedit et resignavit filio suo Johanni suam hereditatem sitam in Bodenstraten ex parte matris sue. Item dedit et dimisit filie sue, moniali in Berghen dicte Mechtildi, ad tempora vite sue bodam,

a) *Hds.*: debent. b) *Hds.*: reddet. c) *Davor durchstrichen*: ex. d) *Davor durchstrichen*: Raceborg. e) *Davor durchstrichen*: fuerat. f) *unbeendet*. g) *Die Eintragung ist nicht beendet*.

que fuit Kopas in opposito Dotis. Sed predictus Martinus, quamdiu vivit, potens vult esse de omnibus istis.

2525. Item si predictus Martinus intestatus morte preventus fuerit, tunc, quidquid uxor sua Ghertrudis iuramento suo affirmare voluerit, quod inportaverit et quod suum fuerit, id de prompcioribus bonis eiusdem Martini recipere debet exp[er]dite.

2526. Bertoldus Ricklinhusen emit spacium illud, quod iacet apud pontem et molendinum Kalsowe, sicut idem spacium [est] distinctum.

2527. Tanke Helmsleggher emit a relicta et a filio et provisioribus Frederici Brantesh[aghen] dimidiam hereditatem suam sitam in Hokenstrate.

—2528. Albertus Luscus emit hereditatem angularem cum suis bodis et aliis attinenciis sitam apud Novum Forum a Johanne de Grimme.

—2529. Sander de Minden emit a Naghel sartore suam hereditatem sitam in Longa platea.

—2530. Sander statuit eandem hereditatem previngno suo Arnolde pro 33 m.

2531. Jo[hannes] Wreen emit a Walekendorp suam hereditatem sitam in Bodenstrate. Idem Walekendorp cum suis tribus filiis fudit pro warenth, sicut est iuris.

A. D. 1329 circa Jacobi (*Juli 25.*)

[*f. 91^b*]

2532. Relicta Ghūsehals emit dimidiam hereditatem suam a Johanne Brantesh[aghen] sitam in platea Francorum.

2533. Johannes Saytelevent et sui heredes obligantur Johanni Parvo et suis heredibus in centum m. den., pro quibus per tres annos continuos a preterito f. b. Johannis baptiste singulis annis eidem Johanni Parvo et suis heredibus consules defalcare debent de collecta 10 m. den. Si vero dicte 100 m. eidem Jo[hanni] Parvo et suis heredibus infra predictos tres annos solute non fuerint, extunc ^{a)} expiratis predictis tribus annis Johannes Saytelevent et sui heredes debent et tenentur supradicto Johanni Parvo et suis heredibus solvere centum m. supradictas expedite.

Nos eciam consules tenemur et volumus ^{b)} eundem Johannem Saytelevent [et suos heredes] ab hiis centum m. reddere solutos et indempnes. ^{c)}

2534. Bertoldus Reclinghusen emit a Lippoldo Doven hereditatem lapideam sitam in Bodenstrate.

—2535. Idem ^{d)} Bertoldus statuit Lippoldo et suis heredibus dictam hereditatem pro 200 m. den.

2536. Omnis discordia et ^{e)} rancoris, dissencionis et suspicionis materia habita inter dominos consules Sundenses ex una et Johannem, filium Thiderici Wichberni, ex altera pro excessu, quem idem Hennekinus in dictos dominos consules perpetravit, extitit omnino cedata ^{f)}, terminata et sopita, sic quod idem Johannes bona voluntate eisdem dominis consulibus dimisit redditus unius laste

^{a)} *Davor ein t unterpunctiert.* ^{b)} *volumus zweimal geschrieben, das zweite Mal unterpunctiert.* ^{c)} *Zuerst geschrieben: solutum et indempnem, dann verbessert in solutos et indempnes.* ^{d)} *Dahinter verwischt und radiert: Lippoldus.* ^{e)} *et übergeschrieben.* ^{f)} *Hds.: ceda mit übergeschriebenem ta.*

annone in molendino dicto Nyenmolen et redditus per quosdam annos retentos. Item dimisit eisdem omnes denarios concessos civitati*) in libro vel alibi assignatos.

*2537. Leo, [filius] Thiderici Wicberni, de pleno consensu Hennekini, sui fratris, obligavit et dimisit Lippoldo Doven curiam suam in Kedingehaghen cum omnibus^{b)} attinenciis et fructibus suis tamdiu, donec idem Lippoldus suam pecuniam rehabeat integraliter, quam eidem Leoni tradidit mutuo et concessit, quam quidem pecuniam literis a pueris Leonis apertis poterit demonstrare.

2538. Jo[hannes] de Minden institor habet sub se 250 m., que pertinent pueris suis Lemmekino et Margarete ex parte matris eorum de prompcioribus suis recipiendis.

2539. Conradus Bovman emit a Gherardo Knop institore suam dimidiam bodam, et est sibi libere resignata. Idem Conradus emit aliam dimidietatem eiusdem bode^{c)} ab eodem Gerardo, et sic tota boda sibi pertinet.

2540. Arnoldus Linicida^{d)} emit a Gherardo de Lubek suam dimidiam hereditatem, cuius dimidietatem prius habuit, et sic integra^{e)} hereditas ista pertinet eidem Arnoldo.

*2541. Arnoldo de Aken pertinet hereditas, que fuit Thiderici Saytelevent. In eadem hereditate optinet soror uxoris Tibbeke dicta 150 m., pro quibus idem Arnoldus collectabit, et cum ipsa Tibbeke desponsabitur, Arnoldus hanc pecuniam exsolvere debet.

—2542. Hermannus Holewegge emit a Hermanno de Lünne hereditatem sitam in Pumperstrate.

2543. Fredericus de Ekece emit a Bertoldo Boytin dimidium molendinum suum.

2544. Bertoldus Boytin emit ab Arnoldo Roggenbuk dimidium molendinum suum.

2545. Gherardus Elmhorst emit a Sandero de Minden suam hereditatem sitam in Longa platea.

—2546. Hinricus Pomeran emit a Bertoldo de Rostok suam bodam sitam apud S. Jacobum.

A. D. 1329 circa Nativitatem b. Marie (*Sept. 8.*)

[f. 92 a

1547. Johannes Robelman et sua mater emerunt a provisoribus heredum Hinrici Semelowe seu Th[iderici] Papenh[aghen] et Plossen hereditatem in opposito domus preconis in angulo Vilterstrate, sicut sita est cum agris et ortis.

—2548. Johannes Robelman et sua mater emerunt a predictis provisoribus hereditatem suam sitam in Semelowestrate, que fuerat Hinrici Semelowe, cum agris et ortis, sicut sita est.

2549. Dominus Albertus, filius Albi Bertoldi, emit a came[rariis] illud spacium, quod iacet a turri Somer usque ad glint Martini Kalsowe.

2550. Hin[ricus] Tortator emit a Radekino Bruwer suam hereditatem sitam apud Kuterdor.

*) *Hds.*: sibi; *darüber geschrieben* civitati. b) *Hds.*: omnis. c) eiusdem bode *übergeschrieben*. d) *Davor de, unterpunktiert*. e) *Davor tota durchstrichen*.

*2551. Slutowe emit a Hermanno Trepetowe suam hereditatem sitam in Pumperstraten.

*2552. Slutowe emit a Thiderico Sarowe *) suam hereditatem sitam in Pumperstraten.

*2553. Riddach emit a Hermanno Trepetowe suam bodam sitam apud preconem.

2554. Andreas Kanemaker emit ab Alberto Rockut hereditatem suam sitam in Bodenstrate, que Segeri fuit. Idem ^{b)} Albertus Rockut optinet in eadem hereditate redditus duodecim m. per 2 annos subsequentes a preterito b. Mich[ahelis] festo, scilicet 6 m. in singulis festis Pasche et 6 m. in singulis festis b. Mich[ahelis]. Actum anno ut supra in quinta feria post ^{c)} b. Mich[ahelis] festum. Hii redditus 12 m. potest Andreas redimere pro 200 m.

2555. Albertus Rockut emit a Gertrude de Rostok et Johanne, filio eius, tres bodas suas sitas in platea Semelowe cum omnibus suis attinenciis.

2556. Reymarus emit a suo previngno Nicolao dimidiam bodam suam sitam apud Novum Forum, que fuit Kopaas; aliam dimidietatem eiusdem bode recepit cum uxore sua Greten. ^{d)}

*2557. Wedekinus emit quartam partem hereditatis Rolekini de Warpe a Johanne Bishorst.

*2558. Hinricus Crispus emit ab eodem Johanne Bishorst quartam partem eiusdem hereditatis cum attinenciis suis. Actum anno predicto die undecim milium Virginum (*Okt. 21*).

2559. Ludeke Woke emit a Hermanno Sculowe hereditatem Ossenrey sitam ab alia parte Brunswik in eadem linea.

2560. Pueris Hinrici Ruffi pertinet dimidia hereditas patris eorum. Residuum dimidiam hereditatem statuit mater eorumdem puerorum cum eius marito eisdem pueris pro 100 et 70 m. solvendis in proximo f. b. Martini. Nicolaus et Bernardus de Munster supplebunt defectum. Actum anno predicto post Martini (*Nov. 11*).

2561. Hinricus Mukes emit a Rotghero suam dimidiam hereditatem sitam in platea Francorum.

—2562. Idem Hinricus Mukes statuit eandem hereditatem Margarete, ^{e)} filie Bernardi Anevelt, pro 50 m. den.

2563. Hermannus Kummerowe, filius Hermanni Kummerowe, est divisus a matre sua ex parte patris sui predicti et obtinet dimidiam hereditatem sui patris sitam in Blidenstrate.

—2564. Hinricus Keding concessit Johanni Kummerowe dimidiam hereditatem suam, que fuit Antiqui Keding, quam idem Kummerowe statuit predicto puero pro 40 m.

2565. Hinricus Kusvelt emit dimidiam hereditatem a Herdero de Riga et Lubberto Woltorp sitam in platea S. Spiritus, que quondam fuit Adolphi.

—2566. Wedekinus et Hinricus Crispus emerunt a Johanne Pede dimidiam hereditatem Rolavi de Warp sitam in Longa platea.

*) Rasowe durchstrichen, Sarowe *übergeschrieben*. ^{b)} Von hier ab unterstrichen. ^{c)} post unter der Zeile *sugeschrieben*. ^{d)} Hds.: Gretem. ^{e)} Davor durchstrichen; filie.

A. D. 1329 post f. b. Martini episcopi (*Nov. 11.*)

[f. 92^b

2567. Hinricus Sconeweder emit a Reymaro Roden et Metten, sua domina, hereditatem eorum sitam in Vrankenstrate, in cuius dimidietate obtinet Johannes Scegge suas centum marcas.

2568. Hinricus Papeke et Arnoldus Goldenstede emerunt ab Alberto Rockut hereditatem suam sitam in platea S. Spiritus, que quondam fuit Alberti Parlement, sicut sita est cum omnibus attinenciis suis, veluti eidem Alberto Rockut fuerat obligata et statuta, cum suis condicionibus, sicut fuit Alberti Parlement.

2569. Sophia, filia Frederici de Peron, dedit et resignavit domui S. Spiritus apud nos septingentas m. den. nostre monete, in quibus illi de Ost eidem obligantur, condicione tali, quod, quando provisores domus predictae eandem pecuniam consequuti fuerint, tunc domus obtinebit quadringentas marcas, de quibus 400 m. provisores dicte domus eidem Sophie singulis annis ad tempora vite sue decem *) m. erogabunt. Si vero predicta domus et eius provisores ducentas tantum m. consequuti fuerint, tamen b) eidem dabunt ad tempora vite sue singulis annis decem marcas. Si vero tantummodo centum m. consequuti fuerint, tunc sibi quinque m. singulis annis, quamdiu vixerit, dare debent. Cum vero domus et provisores predicti dictam summam totaliter consequuti fuerint, extunc predicta domina Sophia habere debet centum m. ad debita sua solvenda et ducentas m. ipsa obtinebit, quas post mortem suam suo puero legavit. Nichilominus ipsa domina Sophia, licet dicti domus et provisores pecuniam prius scriptam consequuti non fuerint, integram prebendam in dicta domo toto tempore vite sue obtinebit.

2570. Hermannus Sagher de Malchin emit a Ghocekino Sutore suam hereditatem sitam in platea Francorum.

—2571. Conradus Papenh[aghen] emit a Bernardo Saytelevent suam hereditatem, sicut sita [est] inter hereditatem Straceborg et Hinricum de Linghe, cum suis c) attinenciis et agris.

2572. Badyseren emit a Johanne Dano et sua matre suam hereditatem sitam in Semelowestrata.

2573. d) Hermannus Anevelt emit a Lubben, relicta Everardi Cerdonis, a Heseken et Greten, filiabus ipsius, et earum provitore dimidiam hereditatem sitam in platea Francorum.

2574. Johannes de Templo emit a relicta Gherardi de Welten hereditatem suam sitam in platea Molendini.

2575. Johannes de Templo emit a Ludekino Westval hereditatem suam sitam in platea Molendini.

2576. Junior Nicolaus Rodehose emit a Hermanno Braschen duas curias humuli sitas apud Stenhof.

2577. Hermannus de Satel emit a Radekino hereditatem suam sitam in platea Morderi. e)

*) Davor das Zahlzeichen X durchstrichen. b) tunc durchstrichen, tamen übergeschrieben.

c) Davor omnibus getilgt. d) In der vorhergehenden Zeile eine Eintragung begonnen, aber wieder radiert. e) Molendini durchstrichen vor Morderi.

2578. Ecbertus Splitewegge vel Holewegge *) emit a Hinrico Stenh[aghen] suam hereditatem sitam in Pumperstrate.

—2579. Hermannus Toringus dedit et resignavit genero suo Hinrico Somer duas bodas sitas retro domum suam angularem in platea Monachorum.

2580. Nicolaus iunior Rodehose emit a Hermanno Braschen^{b)}

2581. Nicolaus iunior Rodehose emit a Hennekinio Vedder curiam suam sitam apud Stenhof.

A. D. 1330 post Nativitatem Domini (*Dez. 25.*). [*f. 93 a*

2582. Petrus Vidue emit a Conrado Albo hereditatem suam, que fuit Reymari Wattenscede, cum omnibus attinenciis suis.

2583. Henneke Rode emit ab Ertmaro Grotebrod bodam suam sitam apud Reinfridum, sicut sita est inter duo triangula.

2584. Wesent pertinet dimidia hereditas, que fuit Creyenbiz.

—2585. Tidemannus Velin emit a Tiderico de A dimidiam hereditatem suam sitam in Knepestrate. Idem Tidericus de A obligatur Tiderico de Velin in 15 m. solvendis in proximo festo b. Johannis baptiste per arbitrium 30 m.

2586. Hinricus Hundertmark emit ab Arnoldo de Essende hereditatem suam sitam apud Seyer.

2587. Tidekinio et Taleken, pueris Ludolfi Plenyn, pertinet hereditas, que fuit eorum patris, sita apud Maiores Fratres.

2588. Nicolaus de Wolde miles et Everardus Porez emerunt a Wichmanno hereditatem suam sitam in platea Molendini. Collectam et vigiliis et alia civitati debita erogabunt, sed iuri stabunt^{c)} pheodali.

2589. Wesent emit ab Alberto Hovener duas hereditates suas sitas in Hokenstrate; aqueductus transiet per bodam Hovener, quamdiu Wesent has obtinet hereditates. Cum vero Wesent vendiderit hereditatem proximam, extunc aqueductus transibit per eandem domum, quam vendidit.

2590. Herman Holewegge emit a Godekinio de Verst hereditatem suam sitam in platea Francorum.

2591. Relicta Johannis Holtsati et eius pueri emerunt ab Alberto Scelen suam hereditatem sitam in Blidenstrate, que fuit quondam eiusdem Johannis Holtsati.

—2592. Albertus Scele emit a relicta Johannis Holtsati et eius pueris suam hereditatem sitam in Blidenstrate, que fuerat eiusdem Holtsati.

—2593. Ludeke Hovener emit a Gramelowe suam dimidiam hereditatem sitam in Longa platea.

2594. Ar[noldus] de Essende et Rotgherus emerunt a Hermanno Prützen suam hereditatem sitam apud eundem Hermannum.

—2595. Tidericus Albus emit a Hermanno, filio Albi Bertoldi, hereditatem suam sitam in platea Francorum apud Woldemarum.

*2596. Egbertus Biscop et eius previgni, pueri Gher[ardi] de Welten, emerunt a Godekinio Techelin hereditatem suam sitam in Semelowestrade, in

a) vel Holewegge *übergeschrieben*, hinter Splitewegge *Zeichen der Einfügung*. b) *Nicht beendet und durch Verwischen ungültig gemacht*. c) *respondebunt durchstrichen, stabunt übergeschrieben*.

cuius dimidi[et]ate obtinet Tidericus Albuz 200 m. solvendas a proximo f. b. Mich[ahelis] ad annum. Actum vigilia b. Jo[hannis] baptiste anno supra-dicto (*Juni 23.*).

2597. Pueris Gherardi de Welten pertinent hereditates infrascripte, hereditas patris eorum sita in Longa platea, hereditas sita iuxta Forum, que fuit Crispi, dimidia ^{a)} hereditas sita in Semelowestrade, in qua moratur Albertus de Welten, et tota ^{b)} hereditas sita apud Vranckendor in muro, in ^{c)} qua (dim[id]ia) ^{d)} hereditate obtinet Wichmannus unius marce redditus.

2598. Johanni de Strande pertinet tota hereditas Johannis Longi sita in platea S. Spiritus.

2599. Johannes Stubbecoping [emit] a Johanne Reynekenh[aghen] alterum dimidium quartale hereditatis site in platea S. Spiritus inter Hinricum Croneviz et Got[fridum] Riken.

2600. Hinricus Bremer emit a Nicolao Rodehosen dimidiam hereditatem suam sitam apud Martinum Kalsowe.

2601. Hermannus Trorenicht emit a Bremer dimidiam hereditatem suam sitam in platea S. Spiritus, que fuit Kurlandi. Alia dimidietas eiusdem hereditatis pertinet Ghertrudi, matri uxoris Trorenicht. Katherina, filia eiusdem Ghertrudis, monialis in Verghen, obtinet ad tempora vite sue in eadem hereditate 4 m. redditus singulis annis; post eius obitum dicti redditus cedent matri et eius pueris.

A. D. 1330 post Nativitatem b. Johannis (*Juni 24.*).

[f. 93 b]

2602. Johannes de Dorpen emit a Petro Vidue unum iuger situm extra Vrankendor cum semine. Item per duos annos sequentes Petrus seminabit idem iuger cum annona ^{e)} Johannis de Dorpen, sed Johannes de Dorpen annonam sive fructus obtinebit iugeris supradicti.

2603. Reyner Doleator dedit et dimisit filio suo Ludekino dimidiam hereditatem suam, que fuit Johannis de Rostok.

2604. Ghesa, relicta Vickonis Beste, emit a Reynekino Doleatore suam hereditatem sitam in Papenstrate, sicut sita est cum bodis.

2605. Mercel emit a Tanquardo Helmslegher dimidiam hereditatem suam sitam in platea Pennesticorum.

2606. Hereditas sita in platea Molendini, que fuit Hermanni de Sulte, et ortus extra Kuterdor pertinent Detlevo Ortulano et sunt eidem legaliter resignati. Idem ^{f)} eciam Detlevus obligavit seu statuit Hennekino, previngno suo, dimidietatem hereditatis predicte et totum ortum pro 36 m. solvendis in proximo Pascha.

2607. Gherwinus de Oldenh[aghen] emit a relicta Conradi de Godebuz dimidiam hereditatem suam sitam in Longa platea.

—2608. Domina Assel, relicta Robelmannes, emit ab heredibus Hinrici de Semelowe et suis provisoribus, scilicet Ti[derico] Papenh[aghen] et Thi[derico] de Waghe, bodam sitam inter valvas Semelowe et Boden.

^{a)} steht auf Rasur. ^{b)} steht ebenfalls auf Rasur; an letzterer Stelle hat vorher wahrscheinlich dimidia gestanden. ^{c)} Von hier an unterstrichen. ^{d)} dimidia ist wohl zu tilgen, da vorher tota geschrieben ist. Vgl. die vorletzte Anm. ^{e)} Die Silbe na übergeschrieben. ^{f)} Von hier ab unterstrichen.

2609. Heynemann de Staden emit a Wayeken suam hereditatem sitam in opposito Ysaac, in qua idem Wayek morabatur.

2610. Johannes Pennesticus emit a Heynemanno ^{a)} de Staden bodam suam angularem sitam apud cimiterium S. Nicolai in austro.

2611. Hinricus Keding emit a Hermanno Doring et Mercel hereditatem suam in Blidenstraten, que fuit Johannis Somer.

2612. Engelbertus Dalviz emit a Frederico Elcingeborch sextam partem sue hereditatis site in platea Francorum, que fuit Johannis Nigri. Idem E[ngelbertus] emit ab eodem F[rederico] sextam partem stupe site in Arta platea iuxta murum, que fuit eiusdem Johannis.

2613. Kerstianus de Brema emit a Hermanno Sculowen 22 m. et 4 solidorum redditus in curia Ossenrey trans Passagium ^{b)}, qui redditus eidem ^{c)} Kerstiano legitime sunt resignati.

2614. Volmarus Wulvesh[aghen] emit a Hinrico Kannenberch dimidiam hereditatem suam sitam in Longa platea.

—2615. Thidericus Vogheler et sui heredes vendiderunt et dimiserunt Hinrico Lucken et suis heredibus decem m. redditus singulis annis in crastino b. Martini episcopi (*Nov. 12.*) ex curia sua Citterpenningheshaghen perpetuis temporibus possidendos.

—2616. Nicolaus Starcowe emit a relicta Johannis de Damme suam hereditatem sitam in Longa platea.

—2617. Bremer emit a Hermanno Stenhaghen hereditatem suam sitam in Bodenstrate. Egbertus ^{d)} Westvalus fudit pro empcione ista per annum, sicut iuris est.

2618. Johannes Scriptor emit a Nicolao Polen hereditatem suam sitam in Longa platea.

2619. Johannes de Dorpen emit a Wulfardo morante in Ludershagen 11 m. redditus perpetuos in curia eiusdem Wulfardi sita in eadem villa Ludersh[aghen] et in mansis dicte curie et aliis attinenciis suis in perpetuum possidendos atque singulis annis in f. b. Martini percipiendos expedite. Actum in vigilia b. Katherine virginis (*Nov. 24.*)

2620. Johannes Strelowe emit a Hermanno Braschen hereditatem, que fuit Everardi de Robel, sitam in Longa platea.

2621. In eadem hereditate habet Greta, filia Posewalk, quadraginta m. den. solvendas in proximo [f.] Mich[ahelis].

2622. Hereditas Brunonis sita in opposito preconis pertinet Reddich.

2623. Enghelke ^{e)} Valkener emit a Conrado Markman aque casum ^{f)} dictum droppenval retro domum suam.

A. D. 1330 post Martini (*Nov. 11.*)

[f. 94^a

—2624. Petrus Lalendorp emit a domino Hermanno, filio et procuratore domine Heseken, relicte Roggenbuk, hereditatem suam dimidiam sitam in platea S. Spiritus.

^{a)} Vorher ein Buchstabe durchstrichen. ^{b)} trans Passagium übergeschrieben. ^{c)} Vorher dasselbe Wort verwischt. ^{d)} Von hier ab nachgetragen. ^{e)} Davor dasselbe Wort begonnen.

^{f)} Davor dasselbe Wort unterpunktirt.

—2625. Ghesa, relicta Ni[colai] de Grimme, emit aliam dimidietatem eiusdem ^{a)} hereditatis a domino Hermanno supradicto. Ipse enim dominus Hermannus in presencia consulum de Rostok procurator et nuncius fuerat deputatus ad vendendum hereditatem supradictam.

2626. Willekinus Penesticus emit a Wirinchusen hereditatem suam sitam in Longa platea, in ^{b)} qua obtinet Bertoldus Albus quinque m. redditus.

2627. Domina Mechtildis, relicta Johannis de Damme, emit a pueris Heydenrici Semelowe hereditatem suam sitam in Longa platea, quam relicta eiusdem Heydenrici solutam de suis centum marcis dimisit, et ipsa hereditas eidem domine Mechtildi exstat legaliter resignata.

2628. Wichmannus emit a Wulflammo quartam partem lapidee hereditatis sue. Item aqua eiusdem hereditatis lapidee decurret ^{c)} per vicinam domum angularem; pro eo ipsa domus, scilicet angularis, spacium in stabulo alie domus obtinebit.

2629. Albert[us] Albus emit a Bernardo Vreden hereditatem ^{d)} suam sitam in Longa platea.

2630. Bernardus Sachtelevent emit ^{e)} a Johanne Comper hereditatem suam sitam in platea Bodorum cum omnibus attinenciis suis, sicut fuerat Tidemanni de A, observatis tamen articulis, quibus eidem Johanni Comper dicta hereditas fuerat obligata.

2631. Gherardus de Erken emit a Tidemanno ^{f)} de Vreden hereditatem suam sitam in Longa platea, et est eidem Gherardo rite resignata.

2632. Tidericus van deme Dome emit a Hermanno Stenh[aghen] dimidiam hereditatem suam sitam in Bodenstrate.

—2633. Jo[hannes] Blumenberch emit a Jacobo Alreep hereditatem suam sitam in Ravenbergerstrate.

2634. Adam emit a J ^{g)}

2635. Hereditas Johannis Westvali sita apud Tidericum Kalsowen pertinet Ottoni de Buren racione dotalicii.

2636. Johanni Crudener pertinet hereditas, que fuit Arnoldi de Aken, sed Abele, soror uxoris sue, obtinet in eadem hereditate 150 m.

2637. Mercel emit ab Hinrico Sunderrok suam hereditatem sitam in platea Pennesticorum, sicut sita est.

2638. Hinricus Sunderrok emit a Mercel hereditatem suam sitam apud Norwegen.

2639. Storcowe et soror sua Greta, Kunna et Tilsa, filie Godescalci de Haren, moniales in Cromyn, habent ad tempora vite eorum viginti m. redditus singulis annis in quatuor terminis recipiendos ex domo angulari Antiqui S. Spiritus. Cum ultima istarum personarum defuncta fuerit, tunc dicti redditus cedent domui S. Spiritus. Dicta domus supplebit defectum horum reddituum, si quis fuerit. Storcowe manebit potens horum reddituum, quamdiu vivit.

^{a)} *Davor durchstrichen*: a domino. ^{b)} *Von hier ab durchstrichen*. ^{c)} *Von hier ab unterstrichen*. ^{d)} *Davor durchstrichen*; herid ^{e)} emit *übergeschrieben*. ^{f)} *Über Thidemanno ein auf dieses Wort hinweisendes Zeichen*. ^{g)} *unvollendet und durch Beseitigung der Schwärze getilgt*.

2640. Jo[hannes] de Camen et Jo[hannes] de Ralten emerunt a pueris filie Godekini Riken hereditatem suam sitam in platea S. Spiritus.

2641. Gher[ardus] Langedorp emit a Maioribus et Minoribus Fratribus iuger unum situm apud Hundesh[aghen], quod fuit Horneman, ^{a)} quod ab eodem pro 7 m. redimi potest; sed ipsa redemptio sibi ad 3 annos intimetur.

A. D. 1331. circa Annunciacionem b. Marie (*März 25.*) [f. 94 b]

2642. Ertmarus Grotebrot emit a Nicolao, filio suo, minorem hereditatem suam dictam dwerhus sitam in Travenemundestrade cum dimidietate putei et tota curia, ut per sepem est distincta, et cum uno iugere. Aqua tamen vicine hereditatis eiusdem Nicolai per dictam minorem domum decurret, quamdiu ipsa hereditas Nicolao pertinet; sed si ad manus aliorum devoluta fuerit, extunc unusquisque per se suam aquam capiet et custodibit.

2643. Reynekinus de Bart et mater eius emerunt ab Ottone de Buren suam dimidiam hereditatem sitam in platea S. Spiritus.

2644. Gherwinus Storcowe habet octo m. redditus in hereditate Hermanni Dartsowe sita in Papenstrate singulis annis pro octoginta m. den. Hos redditus redimere potest pro eisdem 80 m. aut Hermannus Dartsowe aut ille, qui moratur in eadem hereditate; et quando dictus Gherwinus predictos redditus habere voluerit, tunc Hermannus suum nuncium cum nuncio Gherwini mittat ad dictam hereditatem pro eisdem redditibus extorquendis. Qui ^{b)} redditus si tunc Gherwino soluti non fuerint, de eis Hermannus Dartsowe et sui heredes eidem Gherwino satisfacere debent expedite.

2645. Meyno Raceborch emit a Hermanno de Buga hereditatem suam sitam in platea Clericorum apud Ruffum Petrum.

*2646. Conradus Leo emit ^{c)} hereditatem Schiring, sicut sita est, a provisoribus filie Schiring. In eadem hereditate obtinet Johannes de Dorpen 50 m. ^{d)} solvendas ad quatuor annos. Actum anno prescripto post f. Natalis Cristi (*Dez. 25.*)

2647. Jo[hannes] Bomsceter emit a Ludolfo Hudeman ^{e)} hereditatem suam sitam in Papenstrate.

2648. Hermannus Stenh[aghen] emit a Seghevriddo dimidiam hereditatem suam, que fuerat Brantesh[aghen], sitam in Hokenstraten cum suis attinenciis.

2649. Jo[hannes] Hudeman emit dimidiam hereditatem suam sitam in Hokenstraten, que fuit Branteshaghen, ^{f)} maiorem cum suis attinenciis.

2650. Alheydis Kōstersche et eius provisosores statuerunt Aveke, previgne Hermanni de Brema, suam dimidiam hereditatem pro 60 m. den. ^{g)} solvendis a proximo f. b. Georrii (*April 23.*) ultra ad duos annos.

2651. Heynoni Velin pertinet quarta pars hereditatis, que quondam fuerat Jo[hannis] Westerso et Jo[hannis] Velin.

2652. Item Hermanno Velin pertinet quarta pars eiusdem hereditatis. Hanc quartam partem statuit Hermannus predictus Heynoni de Velin pro 56 m. den., quousque redimere potest.

^{a)} quod fuit Horneman *übergeschrieben*. ^{b)} *Hinter* qui ein Buchstabe radiert. ^{c)} *Dahinter durchstrichen*: a provisoribus. ^{d)} *Vor dem Zahlzeichen eine kleine Rasur*. ^{e)} *Davor durchstrichen*; ho . . . ^{f)} *Hds.*: *verschrieben* Brantestesh[aghen]. ^{g)} den. *doppelt geschrieben*.

2653. Lambertus Travemunde emit a Gherardo Kalen suam hereditatem cum attinenciis suis sitam ante Tribusesdor in opposito Thiderici Kalsowe.

2654. Jacobo Posewalk pertinet hereditas Gherardi Schilder sita apud Hermannum Travenemunde. *) Item pertinet sibi hereditas eiusdem Gherardi sita in Molenstrate.

2655. Meyno Raceborch emit a domina Reyneken et ab Arnolde Busche hereditatem suam sitam in Lowenhagen apud scolas.

2656. Detmarus Sachtelevent emit a Johanne Semelowe hereditatem suam sitam in platea Monachorum.

—2657. Johannes Semelowe emit a Detmaro Sachtelevent suam dimidiam ^{b)} hereditatem sitam in opposito Brunswik.

2658. Bomscheter pertinet boda sita in macellis, que fuit Martini Carnificis.

2659. Adam emit a Johanne de Kamen bodam suam sitam apud valvam Langedor, de qua dabit civitati singulis annis unum talentum.

2660. Loseknoko emit a relicta Hinrici Pernowe dimidiam ^{c)} hereditatem suam sitam in Hokenstrate, que dabit civitati unum talentum quolibet anno pro ervetins.

2661. Hermannus Ruffus penesticus emit a Hinrico et Johanne Westvalis hereditatem suam sitam in Tribusesstrate.

—2662. Thidemannus Velin emit a Tidemanno van deme Dome dimidiam hereditatem sitam in Knepestrate, ^{d)} et sic tota hereditas illa est sua.

2663. Albertus Bruchusen emit a Hinrico Kusvelt hereditatem suam sitam in platea S. Spiritus.

2664. Ludolfus Kusvelt dimisit matrem suam solutam ab omnibus bonis hereditariis sui patris.

2665. Ecbertus Bischof emit a Gherardo Kemerer hereditatem sitam in opposito horrei Hinrici Kalsowe cum duobus iugeribus sitis apud Russcheplatedam.

A. D. 1331 post festum Pentecostes (*Mai 19.*)

[*f. 95 a*

2666. Johannes Heket emit a Petro Vidue duo frusta agri iacencia ab illa parte Holebeke, que quondam fuerat Ghesen, relicte Prützen.

2667. Ghelmerus Kemerer emit a Hermanno Dulmen, fratre suo, dimidiam hereditatem sitam in platea Francorum, quam idem inhabitant.

2668. Nicolaus Copas resignavit Johanni Wren decem m. den., quas habuit in boda, in qua moratur Herbordus.

2669. Johannes Rode emit a Hermanno Witten et a Wernero, marito ^{e)} sororis eius, dimidiam villam Tessekenhagen cum omnibus distinctionibus, libertatibus et attinenciis suis, sicut ipsam dictus Hermannus et Wernerus ipsiusque Hermanni progenitores hucusque possederant, obtinendam.

Ceterum Johannes Rode predictus pio motus affectu, non seductus nec circumventus, libere dedit eandem ^{f)} dimidiam villam ^{g)} post obitum suum domui S. Spiritus, ita quod ipso defuncto eadem dimidia villa ^{h)} pertineat in perpetuum

*) *Bis hierher unterstrichen.* ^{b)} *dimidiam übergeschrieben.* ^{c)} *Davor durchstrichen:* here . . . ^{d)} *Davor Knepestrate verwischt.* ^{e)} *Dahinter durchstrichen:* soris. ^{f)} *Dahinter villam verwischt.* ^{g)} *villam übergeschrieben.* ^{h)} *villa übergeschrieben.*

domui supradicte nec unquam ab eadem domo exponi vel quomodolibet alienari *) vel vendi debeat, sed elemosine pie manere debent tempore sempiterno, ipsaque dimidia villa Johanni prefato est legitime resignata.

—2670. Wernerus Preen et Vicko de Bart emerunt a Conrado de Sulta hereditatem suam sitam in platea Morderi.

2671. Volquinus Lendersh[aghen] b) emit a domino Johanne Crans aream in Blidenstrate, in qua horreum est edificatum, cum duobus iugeribus extra civitatem. Scriptum in profesto b. Petri ad vincula (*Juli 31.*).

2672. Boda domine Hillen Ungerschen pertinet filie sue c) Metten, uxori Johannis Brüne, ita quod ipsa Mette eandem bodam nec vendere nec aliquo modo alienare vel exponere debeat; sed ipsa Metten defuncta dicta boda pueris suis, que (!) de Johanne Brüne genuit, in perpetuum pertinebit.

*2673. Johannes Gronhove et Hinricus de Cippeken emerunt a pueris Gh[erardi] Lunenborch et eorum provisoribus, videlicet Hinrico Pe[le]grin, Hinr[ico] de Bart et Nicolao Tobel, duas hereditates sitas apud hoghenbachus.

2674. Meyno Raceborch emit a Hillegundi et eius filiis, scilicet Brendekino et Ludekino, dimidiam hereditatem suam sitam in platea S. Spiritus cum angulo dicto orth et cum omnibus attinenciis suis, sicut fuerat patris eorum. d)

2675. Bernardus Norweghen resignavit Hermanno Tecen e) suam bodam sitam inter valvam Bodorum et S. Spiritus; quidquid Bernardus Norwegen in ea habuit, deleatur.

2676. Hermannus Tece statuit Teceken, fratri suo, et Tecen, tutori suo, eandem bodam suam pro quinquaginta m. et tenere debet eundem puerum in expensis suis, quamdiu in sua potestate habet quinquaginta m. predictas. Tece eciam recipere debet singulis annis hram eiusdem bode et defalcare de summa principali, quousque rehabebit quinquaginta m., sed medio tempore Hermannus Tece dabit collectam pro boda et eandem bodam suis expensis debet emendare.

2677. Conrado Fabro pertinet quarta pars hereditatis in Hokenstrate, quam Copeke sibi statuerat. Idem Conradus redemit aliam quartam partem a Tancken Helmslegher.

2678. Johannes Strelowe emit a Hermanno Braschen hereditatem suam, que fuerat Everardi de Robel, sitam in Longa platea. In f) eadem hereditate habet Posewalk quadraginta m. den. solvendas in proximo f. b. Michaelis.

2679. Bertoldus Tonaghel resignavit Hinrico de Ancklim dimidiam hereditatem suam sitam in Hokenstrate apud Hermannum Rode.

2680. Jo[hannes] Brod emit a Kummerowe suam hereditatem sitam apud murum.

2681. Enghelbertus Valkener emit a Conrado Crogher aque casum dictum dropenval g) de suo stabulo h) seu stabuli sui. i)

*) Zwischen quomodolibet und alienari wegen Unebenheit des Pergaments eine Lücke gelassen, die durch einen Strich ausgefüllt ist. b) Hds.: Wulvesh[aghen] unterpunktirt, Lendersh[aghen] übergeschrieben. c) sue übergeschrieben. d) Von sitam ab unterstrichen.

e) Davor „de S...“ unterpunktirt. f) Von hier ab durchstrichen. g) Hds.: dictam dorpenval. h) Hds.: stabuli. i) de suo bis stabuli sui sum Teil verwischt.

A. D. 1331 post Decollacionem b. Jo[hannis] baptiste (*Aug. 29.*). [*f. 95 b*]
 —2682. Elizabet, relicta Martini de Bart, emit a Deghenhardo suam hereditatem sitam in platea Monachorum.

2683. Hermannus Dartzowe emit a Hermanno Satte suam hereditatem sitam in platea Morderi.

—2684. Hermannus Dartsowe *) emit ab Arnoldo Pedi (!) hereditatem sitam in platea Piscatorum.

2685. Henneke de Oldenhaghen emit a Teyben, relicta Helmici, dimidiam hereditatem sitam apud cimiterium S. Marie cum dimidio iugere sibi adiacente.

—2686. Wrede emit a Nicolao Denen bodam suam sitam apud Holtsatum et unum iuger adiacens sibi.

—2687. Meyno Raceborch emit a Loseknoke dimidiam^{b)} hereditatem sitam in platea Penesticorum, que hereditas fuit Andree Cistificis.

—2688. Meyno Raceborch emit ab Hinrico Kolberch terciam partem hereditatis Hinrici Stenhaghen cum talibus distinctionibus, sicut nunc est distincta.

2689. Hinrico, filio Conradi Sartoris, pertinent due partes duarum bodarum Pape institoris.

2690. Rutingo pertinet tercia pars^{c)} dictarum bodarum.

2691. Nicolaus Rodehose iunior emit a relicta Bernardi Sachtelevent et eius heredibus hereditatem suam sitam apud Forum.

2692. Ude, relicta Marquardi Went. et Alhey, relicta Hennekini de Demin, emerunt a provisoribus S. Spiritus dimidietatem^{d)} unius domus et duarum bodarum cum suis attinenciis, sitarum in angulo in opposito curie Hup.

—2693. Johannes Scriptor statuit iuniori Nicolao Rodehose suam hereditatem sitam in platea S. Spiritus pro 60 m. solvendis^{e)} a proximo f. Nativitatis Cristi ultra ad duos annos; quam si tunc non redimerit, manebit empicio eiusdem Nicolai perpetua.

—2694. Junior Nicolaus Rodehose statuit Thideri[co], filio Albi Bertoldi, dimidiam lapideam hereditatem suam sitam apud Hinricum Rodehosen pro 200 m. et 20 m. solvendis in proximo [f.] Mich[ahelis] (*Sept. 29.*). Idem Nicolaus et alter Nicolaus Rodehose fideiusserunt super defectum.

2695. Parvus Johannes statuit Meynardo Raceborch suam hereditatem sitam apud curiam Novi Campi pro 28 m. solvendis in proximo [f.] b. Martini. (*Nov. 11.*).

2696. Jo[hannes] Carpentarius statuit Jo[hanni] Kedinghachen suam dimidiam hereditatem sitam in angulo pro 55 m. solvendis in proximo Pascha.

2697. Johannes Glasewerter emit a Hennekino Remensnider bodam unam sitam retro domum, in qua Marquardus Grevesmolen moratur, que boda fuit Hinrici Somer. ^{f)}

2698. Conradus Sarwerter emit aliam bodam sitam ibidem, que fuit eiusdem Hinrici.

*) Dartsowe *doppelt geschrieben*. b) *Davor durchstrichen*: dimidietatem. c) *Davor durchstrichen*: pas. d) *Davor durchstrichen*: unam domum cum duabus bodis et attinenciis s. e) *Hds*: solvendis. f) *Vgl. auch Nr. 2703 und Ann. c.*

2699. Ti[dericus], filius Albi Bertoldi, emit a Hermanno Roden iuniore dimidiam hereditatem suam sitam in Longa platea.

2700. Johannes Hudeman dedit et assignavit *) quatuor pueris suis, scilicet Wendelen, Radeke, Joh[anni] et Ludekino, 400 m. den. ex parte matris eorum defuncte. Has 400 m. idem Johannes, eorum pater, sub se habere debet, quamdiu vivit. Pueri b) vero hanc pecuniam integraliter habere debent de bonis eiusdem patris.

2701. Hilla assatrix emit a Riddagho Dol[eatore] bodam suam sitam apud preconem in opposito.

2702. Marquardus Gnewesmolen emit a Hermanno Doring hereditatem suam sitam in platea Monachorum.

2703. c) Nota: Aqueductus et aquarum decasus bodarum Johannis Glasewerter et Conradi Sarwerter et eiusdem domus Marquardi manere debent, sicut ab antiquo fuerunt; sed cum dicti aqueductus vetustate vel alio modo consumpti fuerint, extunc dimidietatem ipsorum dictus Marquardus et aliam dimidietatem possessores predictarum bodarum reparabunt. Sed aqueductum transientem bodam Hermanni Doring idem Marquardus obtinere debet et per se reparare.

A. D. 1331 post Martini (Nov. 11.).

[f. 96 a

2704. Hereditas Echardi Vulvesh[aghen] pertinet Meynardo et Thi[derico] Albi Bertoldi cum uno iugere.

2705. Thiderico Albi Bertoldi pertinet hereditas, que fuerat Hinrici de Rode; eidem pertinent tres bode site apud Novum Forum. Item stupa ante Vrankendor d) pertinet eidem Thi[derico] et Hermanno, fratri suo.

2706. Domino Alberto pertinent due partes Rammesberg et tertia pars pertinet Thi[derico] predicto et Hermanno Albo. Eidem domino Alberto pertinet dimidietas 62 [m.] redditus.

2707. Item Thi[derico] Frisoni pertinent 35 m. redditus in thelonio in Rugia cum 12 pullis e) et Greten, uxori sue, racione hereditaria sui patris.

2708. Item Hermanno Albo pertinet hereditas, que fuit sui patris, in qua f) morabatur, cum boda et angulus apud cimiterium Domine Nostre; item 34 sol. reddituum in muro Nicolai g) Rode Petri.

2709. Jo[hannes] Morrian emit a Hanneman Holsten suam her[editatem] sitam in platea Piscatorum, sicut est sita.

2710. Meyne Raceborg emit a Marquardo Stupenatore suam stupam, sicut sita est apud Spittalesdor, cum duobus iugeribus, cum spacio usque ad murum, cum muro usque ad curiam Wiberg, cum via inter stupam et bodam Stolte Marquardi.

2711. Ludeke Kanemaker emit a Ludolfo Westval et Titmaro Holsten suam hereditatem sitam apud Vrankendor.

*) et assignavit *übergeschrieben*. b) *Davor durchstrichen*: ve . . . c) *Diese Eintragung ist links am Rande durch eine Klammer mit Nr. 2697 verbunden*. d) *Hds.*: Vrankendorp.

e) „in Rugia cum 12 pullis“ *übergeschrieben*. f) *Vor in qua stehen dieselben Worte, aber durchstrichen*. g) *Davor durchstrichen*: habet.

2712. Johannes et Timmo, filii Reper, emerunt a Johanne Gnogen suam dimidiam hereditatem sitam in Longa platea.

2713. Andreas Vinckendal emit a Papen Vorman hereditatem suam sitam in Blidenstrate cum attinenciis suis.

2714. Hinricus Lucke emit de Johanne Bullenclot hereditatem suam angularem sitam in Blidenstrate.

2715. Nicolaus Wittenborch emit a Johanne Bullenclot hereditatem suam.

2716. Nicolaus Aschen emit a Johanne Hundertmark hereditatem suam in Longa platea, *) que fuit patris sui, cum uno iugere.

2717. Kerstianus Boving emit a Johanne de Grimme hereditatem sitam in platea Francorum.

2718. Johannes Swancke emit a Thiderico Scilder bodam sitam apud Reinfridum.

—2719. Ecbertus Westval emit a Gher[ardo] Ossenrey hereditatem suam sitam apud Hermannum Papenh[aghen] cum suis attinenciis.

2720. Thidericus Albi Bertoldi emit a dominis consulibus domum suam, que fuit S. Spiritus, sitam apud Johannem Longum, que protenditur in longum per plateam S. Spiritus usque in Dwerstraten. Casum aque optinebit, ut nunc est, et aqua currere debet per bodam S. Spiritus in Scohaghen.

2721. Thidemannus Papenh[aghen] et Elizabet, uxor eius, filia Johannis de Gnogen, optinet maiorem hereditatem, que fuit predicti Johannis de Gnogen, et dabunt singulis annis de eadem hereditate 6 m. den.

2722. Gramelowe optinebit minorem hereditatem. Murus inter has hereditates pertinet parti utrique et ab illo muro per funem trans b) puteum usque in c) parietem de argilla, que paries transit d) domum lapideam sitam in curia, est divisio, e) et sic dicte hereditates sunt divise.

2723. Idem eciam Thi[dericus] Papenhaghen et sua uxor et Gramelowe indivisim adhuc habent quinque iugera agri cum palude dicta moor.

2724. Gher[ardus] Kanemaker emit a Hennekino Manhaghen hereditatem suam sitam in Hokenstrate.

2725. Johannes de Veychte emit a Jacobo de Cippeken dimidietatem sue hereditatis sitam apud Vrankendor.

2726. Idem Jacobus de Cippeken statuit eidem Jo[hanni] de Veychte alteram dimidiam hereditatem pro 50 m.

2727. Magister Petrus emit a Deghenhardo suam hereditatem, que fuit Conradi Rederi.

2728. Thideke Lepelowe emit ab Arnolde Linicida hereditatem suam in platea Monachorum.

2729. H[ermannus] Rode faber resignavit Johanni Boyen, genero suo, hereditatem suam sitam in platea Molendini.

2730. Nenning emit a Thiderico Albi Bertoldi hereditatem suam sitam in Longa platea apud N[icolaum] Rodehose seniore.

*) in Longa platea *ubergeschrieben*. b) *Vorher ein d getilgt*. c) *Vor in die Worte ad parietem durchstrichen*. d) *Davor transit noch einmal geschrieben, aber verwischt*. e) *est divisio ubergeschrieben*.

—2731. Marquardus Stupenator emit a Johanne Blumenberch bodas suas sitas in Olfboterstrate.

*2732. *) Thidemannus, Leo, Ricquinus et Johannes fratres, pueri [*f. 96 b* Gherwini Semelowe, debent invenire pre aliis omnibus in theloneo nostre civitatis singulis annis in f. b. Martini centum m. et 42 m. den. et recipere ante omnes, qui quidquam habent in eodem theloneo. Super hiis habent privilegium illorum de Ost fratrum ^{b)} quatuor ^{c)} et privilegium principis Rugianorum et nichil magis habent in ^{d)} thelonio et istos redditus potest civitas Stralessundis redimere pro mille m., quadringentis m. et 20 m. den.

*2733. Item Thi[dericus] Luscus habet in eodem theloneo 24 m. Item Bertoldus Albus habet 35 m.

*2734. Domus S. Spiritus ^{e)} [habet] 50 m. ex parte Brochusen.

2735. Andreas Kanemaker emit a Hartwico Slaweken insulam dictam Kalewerder.

2736. Johannes Rasche emit ab Arnoldo de Haren hereditatem suam sitam in Verstrate, in qua hereditate idem Arnoldus optinet 100 et 50 m. solvendas sibi infra proxime sequentes quatuor annos; quibus quatuor annis circumvolutis si dicte 150 m. solute non fuerint, extunc idem Arnoldus eandem hereditatem vendere vel exponere potest pro 100 et 50 m. supradictis.

2737. Elisabet, soror Herderi de Antiqua Vere, et sua filia Hilla dimiserunt Gramelowe solutum ab inpeticione hereditaria bonorum eiusdem Herderi, pro quo idem Gramelowe ipsis 20 m. presentavit.

2738. Hinricus Polene emit a Johanne Haversak suam hereditatem sitam in Papenstrate.

—2739. Degenhart emit a Gramelowe suam hereditatem sitam in Bodenstrate.

2740. Vicko de Witowe emit a Vrigensten suam dimidiam hereditatem sitam in Smedestrate, et sic illa integra hereditas est ipsius Vickonis.

2741. Hinricus et Godekinus dicti de Lothen, fratres, redemerunt a domibus S. Spiritus et S. Georii et a pauperibus dictis husarmen 13 m. redditus, quos Ludekinus Longus de Holbeke eisdem domibus et pauperibus in hereditatibus dictorum fratrum assignarat. ^{f)}

2742. Johannes de Dorpen emit a Johanne Gisonis dimidiam hereditatem suam sitam in Bodenstrate, que fuit quondam Mauricii, sui avunculi, et sic dicte hereditatis tres partes pertinent Johanni predicto.

2743. Johannes Tevin emit a pueris Lendershaghen et eorum ^{g)} tutoribus hereditatem suam, que fuit patris eorum, scilicet predicti Lendersh[aghen].

2744. Hermannus et Hermannus de Meppen et domina Sweneke, relicta Johannis Meppen, resignaverunt Gherardo Westvalo et suis heredibus ^{h)} totum ius patronatus vicarie in Glossowe et quidquid iuris habuerunt in eadem vicaria

*) *Ein Vermerk über die Zeit fehlt hier. Oben am Rande stehen die Worte: Laus tibi Criste. (?)* ^{b)} *Hiernach durchstrichen: fram . . .* ^{c)} *Vor dem q radiert.* ^{d)} *in doppelt geschrieben.* ^{e)} *Hds.: Spiriti.* ^{f)} *Hds.: assignavit durchstrichen, assignarat übergeschrieben.* ^{g)} *Hds.: eius.* ^{h)} *„et suis heredibus“ unter die Worte Gherardo Westvalo geschrieben und an seine Stelle verwiesen.*

et bonis eiusdem, ita quod idem Gherardus et sui heredes perpetue obtinebunt ius patronatus predictae vicarie.

2745. Jacobus Parvi Petri dedit et resignavit Ertmaro Grotebrot racione dotalicii filie^{a)} eiusdem Petri suam hereditatem lapideam sitam in Semelowestrate exceptis 200 m., quas idem Ertmarus de propriis denariis habet in eadem hereditate.

2746. Ad unam vicariam officendam perpetue in domo S. Spiritus, quam Nicolaus Vorkenbeke bone memorie instauravit, pertinent 10 m. redditus in domo sita in ortone in Bodenstrate et 10 m. redditus in^{b)} bodis sitis apud eandem domum annuatim sublevandi, donec Egbertus Westval et Everardus et eius fratres suique heredes eosdem redditus in aliis certis bonis commutaverint de provisorum dicte domus S. Spiritus sufficiencia, consilio, ratihabicione et consensu.

—2747. Vulf Smoldowe emit a Johanne Man dimidiam hereditatem suam sitam in platea S. Spiritus.

2748. Lippoldus, Thilo Dove et Badyseren emerunt et libere perpetue optinebunt totum spacium, quod iacet apud suas casas dictas hutten,^{c)} cum aque cursu usque ad litus seu viam, que iacet inter b. Ghertrudem et eandem aquam sive rivum.

2749. Nicolaus Croneviscze emit a Hermanno Satte et Jo[hanne] Riben hereditatem suam sitam in platea Monachorum.

2750. Gherwino Sculowe pertinet hereditas, que fuerat Alberti Hudekoper, sita in Longa platea.

A. D. 1332 post Jo[hannis] baptiste martiris gloriosi (*Juni 24.*). [*f. 97 a*

2751. Jo[hannes] de Veychte emit a Jacobo de Cippeken dimidiam hereditatem suam et sic habet integram hereditatem.

2752. Arnoldus Rode emit a Hermanno Albi Bertoldi hereditatem suam sitam apud eundem Hermannum, sed aqueductus eiusdem Hermanni transire debet eandem hereditatem.

2753. Lambertus Grote emit a Thidemanno Velin hereditatem suam sitam apud Fratres Minores.

—2754. Ecbertus Episcopus emit a Hinrico Kalsowe unum quartale agri in Voghelsanch.

—2755. Thidericus Albus emit a Marquardo Textore duas bodas sitas in opposito Büdden.

2756. Hermannus Dartzowe emit a Martino Carnifice ventimolum dictum Supersche et unum quartale molendini Knepesdor.

2757. Hin[ricus] Crol emit a Wendelen, relicta Marcgreven, hereditatem suam sitam in Papenstraten.

2758. Hermannus Rubenowe emit a Hermanno Braschen suam hereditatem, et eam sibi libere resignavit.

2759. Hermannus senior de Meppen emit a Johanne Straceborgh suam hereditatem ligneam sitam in platea Piscatorum.

^{a)} f aus v verbessert. ^{b)} Davor sitis durchstrichen. ^{c)} dictas hutten links an den Rand geschrieben und durch ein Kreuz an seine Stelle verwiesen.

2760. Borchardus Bringwat emit a Herdero Mordorp hereditatem *) sitam in platea Fabrorum.

2761. Albertus Parleмент emit a Lutberto¹ Riben suam hereditatem sitam apud Pukenberch.

2762. Jacobus Brus emit ab Hinrico Norweghen suam bodam sitam apud Vos.

2763. Gherardus Nigenborgh emit a Johanne Scriptore suam hereditatem sitam in opposito Martini Wokenstede.

—2764. Jo[hannes] Longus in Longa platea morans emit a domino Thiderico sacerdote et eius matre, relicta Ecberti Pistoris, suam hereditatem sitam in Longa platea.

2765. Er[t]marus Grotebrot emit a Hinrico Crispo gladiatore hereditatem suam sitam in platea S. Spiritus.

2766. Hin[ricus] Crispus gladiator emit ab Ertmaro Grotebrot angulum dictum ort ad alium triangulum apud Forum. Grotebrot^{b)} habet in eodem angulo 100 m. den., quas Hinricus Cruse sibi solvere tenetur a proximo b. Johannis ultra ad tres annos. °)

2767. Hin[ricus] de Lubeke emit a Thi[derico] de Bove suam hereditatem sitam apud Novum Forum.

2768. Saxo assator dimisit dim[id]iam bodam suam suis privignis Thideken et Talen, et sic est ab ipsis cum uxore sua divisus.

2769. Everardus Hup emit a camerariis totum spacium retro suam curiam, tam retro curiam domini episcopi quam aliud spacium. ^{d)}

2770. Thi[dericus] de Dorpen sustulit a relicta et pueris Cristiani de Brema 100 m. den. 5 m. minus ad manus quorundam puerorum de Brema, scilicet Alberti et sororum °) et fratrum suorum.

*2771. Gherardus de Minden emit a Nicolao Massun suam dimidiam hereditatem sitam [apud] Borneholme.

2772. Johannes Wicberni dimisit et resignavit Wichmanno, genero suo, totum, quod habet in hereditate sua angulari sita apud Fratres Minores, pro 200 m. racione dotalicii uxoris sue, scilicet filie eiusdem Wichmanni.

2773. Nos Reynborgh, ^{f)} relicta Gherardi Kok, Pribe^{g)}, Hinricus, Johannes et Jacobus fratres, Swanteke et Greta, uxor Mathie Drudensone, so[ro]res, eiusdem Gherardi filii et filie, recognoscimus, quod vendidimus racionabiliter et dimisimus Johanni Westerso et suis heredibus curiam nostram Kokowe cum omnibus suis attinenciis perpetue et quiete possidendam, volentes ipsos ab omni impetitione nostra et omnium heredum nostrorum reddere liberos et indempnes, pro qua nobis in parato 250 m. [et] 10 m. persolverunt.

—2774. Lutbertus Ribe emit a Woltero Pelegrim suam hereditatem sitam in Vrankenstrate.

*) hereditatem *übergeschrieben*. b) *Davor durchstrichen*: sed. °) *Von Grotebrot ab ist die Eintragung unterstrichen*. ^{d)} *Darauf folgt eine Rasur von etwa 4 Worten*. °) *Davor durchstrichen*: sorum. ^{f)} *Vor Reynborgh durchstrichen*: Reyb . . . ^{g)} *Der Anfangsbuchstabe ist korrigiert*.

2775. Leo Wicherni dimisit et dedit Ricbrando de Hamborgh 30^a) tremodiorum annone in molendino ante Vrankendor racione dotalicii sue filie, scilicet 10 tremod[ios] siliginis, 10 tremod[ios] ordeati[c]i brasei et 10 tremod[ios] avenatici brasei.

2776. Seghvrit emit a Thidekino Papenh[aghen] hereditatem suam sitam in Longa platea, sicut sita est cum suis pertinenciis.

—2777. Wolterus de Gheyne emit a Ludolfo Haverkamp suam dimidiam hereditatem sitam in Longa platea, que fuit quondam Reymari Plotzen.

2778. Jo[hannes] Manhaghen^b) emit a Hinrico Bremer hereditatem suam sitam in Hokenstrate, sed idem Bremer obtinet in eadem 100 m. den.

2779. Engelke Valkener emit a domina sua dimidiam hereditatem suam.

2780. Tibba, relicta Hermanni Depholt, dimisit suis filiis Wigboldo et fratri suo dimidiam hereditatem suam sitam in platea Fabrorum. Residuam dimidiam hereditatem dimisit pueris Hermanni Depholt, sed ipsa obtinet in tota ista hereditate trium m. redditus ad tempora sue vite.

2781. Reyneke Doleator dimisit et dedit Ludekino, filio suo, hereditatem suam lapideam, in qua idem Reyneke et uxor eius, mater predicti Ludekini, ad tempora vite eorum 20 m. redditus singulis annis obtinent.

2782. Badiseren emit a Gherardo Elmhorst hereditatem suam sitam apud curiam Nyemcamp.

A. D. 1333 post Epyphanias Domini (*Jan. 6.*)

[f. 97^b

2783. Hinricus^c) de Ancklem emit a Bertoldo Tonagel dimidiam hereditatem suam. Residuam dimidietatem prius habuit racione dotalicii. Hanc totam hereditatem predictus Hinricus statuit Degenardo pro 30 m. solvendis in proximo f. b. Martini.

2784. Egbertus Barwolt habet 12 sol. redditus singulis annis pro 9 m. den. in boda Gherardi Husarme racione muri.

2785. Jo[hannes] de Rostok emit a camer[ar]iis redditus trium m. in boda corriatoris ante Teatrum, ubi, si defectus fuerit, camerarii de pixide civitatis satisfacient filie sue, scilicet Jo[hannis] Rostok, ad tempora vite sue, que est monialis in Ribbenitze, scilicet quolibet termino 12 sol.

2786. Hin[ricus] Bocholt emit a pueris Hinrici de Vreden et eorum provisoribus dimidiam hereditatem suam et dimidiam hereditatem residuam a Griberto Soneke, sicut est sita.

—2787. Predictus Hin[ricus] Bocholt statuit eisdem pueris predictam hereditatem pro 50^d) m. sol[vendis] in proximo Pasca ultra ad annum.

2788. ^e) Magister Bertoldus liberam obtinere debet bodam, in qua moratur sine hura, quamdiu in ea morari voluerit^f), nec tenetur ad collectam.

—2789. Evert Saxo emit ab Hermanno Dartso hereditatem suam sitam in Morderstrate.

^a) Die Zahl 30 steht auf Rasur. ^b) Hds.: Maltenhaghen mit Unterpunktierung von lte. ^c) Die Buchstaben icus, sowie Do der Ueberschrift stehen auf Rasur. ^d) Hinter dem Zahlzeichen 50 eine kleine Rasur. ^e) Am Rande links eine auf die Nr. hinweisende Hand. ^f) Dahinter eine Rasur und nec tenetur ubergeschrieben.

2790. Nicolaus Polen emit a Johanne Haversak hereditatem suam sitam in Papenstrate.

—2791. Albus Bernardus emit a Nicolao Starkenberch dimidiam hereditatem suam sitam in Longa platea.

2792. Heket botmaker emit a Bertoldo Reclinchusen partem curie sue apud ventimolum sitam ^{a)}), in qua parte idem Bertoldus obtinet transitum vie absque transitu currus.

—2793. Dubbermer emit a Badyseren dimidiam stupam sitam apud ipsum. In eadem stupa obtinet Badyseren 20 m. red. singulis annis pro 200 m., quibus ducentis m. ^{b)} solutis per eundem Dubbermer extunc dicti redditus sui permanebunt. Terminus istorum reddituum est Invocavit (*Febr. 21.*).

2794. Bolekino ^{c)} Kisowe pertinet hereditas, que fuit Stygheti.

2795. Jo[hannes] Adam emit a seniore Hinrico de Cippeken suam hereditatem sitam apud Jo[hannem] Thonaghel.

2796. Ludeke Svarte emit a Bertoldo Ditmari ^{d)} quartam partem ^{e)} hereditatis sue et sic habet tres partes hereditatis.

2797. Conradus Institor emit a filia Otterbeke ortum unum situm extra Vrankendor.

2798. Tomas emit ab Arnoldo Roggenbuk dimidium ventimolum extra Vrankendor.

—2799. Rode Tideman emit a Hinrico Malchin dimidiam hereditatem suam sitam in platea Francorum.

2800. Wiba, relicta Wittenhagen, et eius pueri emerunt a Ludolfo Wittenhagen suam hereditatem sitam in platea Tribuses.

*2801. Hermannus Redinchusen concessit ^{f)} Arnekino de Swollen dimidiam hereditatem suam sitam in Semelowestrate, qui obligavit eam sororibus suis Tilseken et Mynteken pro centum et nonaginta ^{g)} m., quarum pertinent Mynteken centum et 30 m. et sexaginta m. pertinent Elisabet, et sic idem Arnekinus a sororibus suis est divisus. Si vero ipsum Arnekinum sine herede mori contingerit, extunc dicta dimidia hereditas de paracioribus bonis ipsius Arnekini debet disbrigari.

2802. Mathias fusor ollarum emit a Loseknoke suam hereditatem sitam apud eundem Loseknoke, de qua dabit tres m. ad ^{h)} vicariam annuatim.

2803. Henninc Plotsen pertinet dimidia hereditas, que fuerat sui patris.

2804. Bertoldus Albus dedit Lamberto de Travenemunde unum sol situm, ubi equitatur ad Vogelsank, ad manum sinistram.

2805. Hinricus Badyseren recepit in dotalicium cum uxore sua, filia domini Thid[erici] Schelen, hereditatem suam angularem sitam ante Knepesdor cum tribus iugeribus agri prope S. Georgium sitis et singulis attinenciis, et est sibi libere resignata.

^{a)} *Hds.*: situm. ^{b)} *m. übergeschrieben.* ^{c)} *Davor durchstrichen*: Willekino. ^{d)} *Ditmari untergeschrieben und durch einen Strich an seine Stelle verwiesen.* ^{e)} *partem untergeschrieben.* ^{f)} *Davor besonders durchstrichen*: statuit Elisabet. ^{g)} *Davor besonders durchstrichen*: octoginta. ^{h)} *Davor durchstrichen*: ap . . .

A. D. 1333 post Pascha (*April 4.*)

[*f. 98 a*

—2806. Bertoldus de Munster emit a provisoriis Hinrici Rufi et suorum puerorum hereditatem suam sitam in Longa platea, sed pueri predicti obtinent centum m. in dimidietate eiusdem hereditatis.

2807. Gherardus Nienborch emit a Stolte Marquart bodam suam sitam apud Spitallesdor.

2808. Schotten pertinet dimidia hereditas sita in platea Francorum, que fuit Plotsen.

2809. Bernardus Koler emit a Petro Vidue horreum suum.

—2810. Hermannus Ruffus penesticus et Reymarus emerunt a Johanne Carpent[ario] suam hereditatem sitam in angulo Tribuses.

—2811. Nicolaus de Libra emit a Talen Kustersche suam dimidiam hereditatem sitam apud Fratres Maiores.

2812. Alheydis de Gruel emit a Godekino Pellifice hereditatem suam sitam apud valvam Tribuses. Que^{a)} hereditas cum iugeribus postscriptis pertinet tertia pars Hincekino Colberch. Duo iugera agri pertine[n]t ad eandem hereditatem sita iuxta santculen.

2813. Pueris Dethardi Westvali pertinet hereditas sita in angulo in opposito Ti[derici] Stenhus in platea Francorum cum attinenciis suis.

2814. Johannes Wreen emit a Thidemanno Clinge de Campen hereditatem sitam in Bodenstrate apud eundem Wreen, que fuit Heynonis Wise.

2815. Johannes de Dorpen emit a relicta Lodowici Kalsowe dimidiam bodam, in qua moratur Hinricus Hagedorn, apud Forum.

2816. Hinricus Hagedorn emit aliam dimidietatem eiusdem bode.

2817. Tiderico Soltwedel pertinet integra hereditas patris sui sita in Bodenstrate.

2818. Tidericus et Jacobus, fratres dicti Vogheler, diviserunt inter se curiam, quam emerunt a Vehof, cum agris, pratis, pascuis, silvis^{b)}, rubetis et omnibus attinenciis suis equali porcione, exceptis paludibus et sespitibus, que et qui ad utrorumque usus communiter exspectabant. Tidericus Vogheler predictus vendidit in sua curia^{c)}, que ipsum ex hac divisione tangit, Johanni de Dorpen et Alberto, suo fratri, atque heredibus eiusdem Johannis decem m. redditus denariorum annis singulis in f. b. Martini episcopi perpetuis temporibus possidendos; habent eciam idem Johannes, sui heredes et Albertus predictus plenam potestatem hos redditus expignerandi de curia supradicta et pertinenciis suis. Nec ipse Thidericus nec sui heredes dictam curiam obligare, vendere, alienare vel in aliquo minuere possunt. Defuncto eciam Alberto prenominato ipsius porcio cedere debet proximioribus Johannis supradicti. Actum a. D. 1333 sabbato, videlicet profesto b. Petri ad vincula (*Juli 31.*)

2819. Arnoldus Pes et Godekinus de Wickeden emerunt a testamentariis Hinrici Walen hereditatem eiusdem Walen.

—2820. Hinricus Scüvere et Mathias de Swerin emerunt a Johanne de Rostok hereditatem suam sitam in Verstrate.

^{a)} Von hier ab nachgetragen. ^{b)} Davor getilgt: paludibus. ^{c)} curia abergeschrieben.

2821. Jo[hannes] Brod de Grancin emit a Ger[ardo] Husarme hereditatem Petri Vidue in platea Tribuses.

—2822. Badiseren emit quartam partem stupe ab Hinrico Longo et aliam quartam partem emit a Conrado Semelowe.

2823. Egberto Biscop pertinet boda Parlement.

—2824. Johanni Malechin pertinet dimidia hereditas, que fuit sui patris.

2825. Frans emit a Volquino Wulvesh[aghen] duas hereditates suas sitas in platea Francorum. Minorem vendidit. *)

2826. Johannes de Tempel emit a Bokelman dimidium molendinum venti situm ante Spitalesdor.

2827. Tota et integra hereditas angularis, que fuit Johannis ^{b)} de Gnoyen, sita in platea in Monachorum ^{c)}, pertinet Hermanno Preen, exceptis bodis, que pertinent Marquardo Lanifici, et hereditate Hermanni Bokelman, quam quidem hereditatem angularem idem Hermannus prius emerat a provisoribus eiusdem Johannis.

—2828. Idem Hermannus obligavit suam partem dicte hereditatis Johanni de Gnoyen ^{d)} pro ducentis m. den. solvendis a proximo f. Nativitatis b. Johannis baptiste (*Juni 24.*) ultra ad annum. Actum a. D. 1333 ^{e)} in vigilia b. Laurentii (*Aug. 9.*) De ^{f)} hiis ducentis m. solute sunt centum m. per Hermannum predictum.

2829. Dicte due bode pertinent libere Marquardo Lanifici; sed cum ipse Hermannus et Marquardus discordaverint, extunc quilibet per se aquam dictam droppenval custodibit.

*2830. Gher[ardus] de Mynden emit a Johanne Stenwech hereditatem suam sitam in platea Monachorum.

2831. Johannes Albus de Colberch emit a Borchardo de Golnowe hereditatem suam sitam in platea Bodorum apud dominum Bertramum de Travene-munde cum attinenciis suis.

A. D. 1333 post Johannis baptiste (*Juni 24.*)

[f. 98 b

2832. Hinricus Longus emit a Lemmekino de Libra dimidiam hereditatem suam sitam in platea S. Spiritus, et sic illa integra hereditas pertinet sibi; sed ^{g)} obligavit dimidietatem pueris Reyneri Cerdonis pro quinquaginta m.

2833. Gherardo et Johanni, pueris Gherardi de Stenhagen, pertinet integra hereditas patris eorum, in qua obiit.

2834. Johanni Barwolt pertinet dimidietas vicine hereditatis versus plateam S. Spiritus.

2835. Wismer emit a Ti[derico] Ronen hereditatem suam sitam in Longa platea.

—2836. Ti[dericus] Rone emit a Wedekino et Hinrico Crispo hereditatem, que fuit Role de Warp.

*) Minorem vendidit: *nachträglicher Zusatz.* b) Dahinter durchstrichen: Preen. c) Die Worte „sita in pl. Monachorum“ sind *überschrieben.* d) Dahinter durchstrichen: solve. . . e) Danach durchstrichen: post J. . .) Von hier ab *nachgetragen.* g) Von hier ab *unterstrichen.*

—2837. Starke emit ab Helmborch, relicta Hennekini de Sulta, dimidiam hereditatem sitam in Bliidenstrate.

*2838. Badiseren emit a domino Hermanno Robelman et fratre suo bodam suam sitam apud bodam Johannis de Dorpen.

2839. Jo[hannes] Robelman emit tria quartalia domus, in qua fuit libra, usque ad stupam a Conrado Semelowe et eius sorore suisque provisoribus.

—2840. Johannes et Conradus, dicti Swichtenberch, emerunt a Johanne Wren hereditatem, que fuit Nicolai S^uper, sitam in platea Monachorum.

2841. Quarta pars fabrice domine Kusterschen apud Maiores Fratres site pertinet Margarete, filie Hin[rici] Somervelt; sed *) eadem Margareta tenetur domine Kustersche in 14 m. pro expensis.

2842. Boye linicida emit a relicta Kusterschen et Hermanno Vretec[we] dimidiam ^{b)} hereditatem suam sitam in Knepestrate.

—2843. Wichman emit a Wicboldo Machorii Hup hereditatem suam sitam in platea Fabrorum; in qua hereditate obtinent pueri Her[manni] Depholte 50 m.

2844. Boye linicida emit a relicta Kustersche et Hermanno Vretecowe dimidiam ^{c)} hereditatem suam sitam in Knepestrate, et sic illa integra hereditas pertinet Boyen.

2845. Hennike Flemingedorp emit a relicta Hennekini Papenhagen hereditatem suam sitam apud Novum Forum.

—2846. Hinr[icus] Bocholt emit a Petro Slutedore hereditatem suam sitam in platea S. Spiritus.

2847. Heybeke emit a Bolekino Kisowe hereditatem suam sitam in Morderstrate.

2848. Ti[dericus] Albus dedit Gotscalco Monik hereditatem suam lapideam sitam in platea Francorum, que fuit Hermanni Albi, in dotalicium filie sue, uxoris Gotscalci.

—2849. Jo[hannes] de Dorpen emit a Wernero Horneman in tota hereditate sua sita ^{d)} apud Got[scalcum] Unvorverede et bodis de una platea in aliam se extendentibus cum uno iugere duarum m. redditus perpetuos singulis annis in f. b. Martini [solvendos], quas potest expignerare.

2850. Lubbertus et Bertoldus Ribe emerunt a Johanne Tribuses hereditatem suam lapideam sitam in Verstrate.

2851. Gher[ardus] Verman emit ab Ertmaro Grotebrooth hereditatem suam sitam apud Hin[ricum] de Werden in platea S. Spiritus.

2852. Johannes ^{e)} Friso emit a Hinrico Prove suam hereditatem cum omnibus suis attinenciis, et est sibi resignata.

2853. Hilla, relicta Bernardi Stenwech, emit a domino Hinrico Weling bodam suam sitam iuxta Novum Forum, in qua obtinet idem dominus Hinricus 200 m. solvendas a proximo Pascha ad annum.

2854. Johannes de Dorpen emit a Willekino Horneman iuger unum situm apud Swinebrügge.

*) Von hier ab Nachtrag. ^{b)} dimidiam *übergeschrieben*. ^{c)} dimidiam *übergeschrieben*. ^{d)} Die Worte „sita apud Got[scalcum] Unvorverede“ sind *übergeschrieben*. ^{e)} Diese Eintragung ist unmittelbar an die vorhergehende angeschlossen, aber von anderer Hand geschrieben.

2855. Johannes Albus emit a Hermanno de Meppen ortum suum situm extra Kuterdor cum uno iugere et dimidio vel paulo plus sitis *) in Overdik et pertinentibus ad eundem ortum.

*2856. Albertus Hovener emit 5 m. redditus in theoloneo civitatis, qui fuerant domine dicte Droghehornesche, quas eciam ipsa domina Minoribus Fratribus ac filie Engelberti ac ad alias quasdam elemosinas assignavit, pro 50 m., reempcione civitati reservata.

2857. Johannes de Dorpen [emit] ab Alardo, notario civitatis, de consensu do[mini] Johannis Behem quatuor iugera, quorum tria iacent apud Heyneholt et unum circa viam, qua itur Stenhaghen.

2858. Gher[ardus] Kanemaker emit a Gher[ardo] Elmhorst hereditatem suam sitam in Longa platea.

2859. Ludeke Niger emit a Jacobo Scele quartam partem sue hereditatis.

2860. Jo[hannes] de Kamen emit a Jo[hanne] de Hadele hereditatem suam sitam in Vrankenstraten. Idem Hadele optinet 100 m. in eadem hereditate.

A. D. 1334. b)

[f. 99a

*2861. c)

—2862. Jo[hannes] Vedder emit a Nicolao Wittenborch suam hereditatem sitam in Vranckenstrate.

2863. Stolte Marquart emit a Petro de Beke bodas suas sitas in Arta platea retro scolas S. Jacobi.

2864. Hinricus de Kemeniz emit a Hinrico Rodehose lapideam hereditatem suam sitam apud Antiquum Forum.

2865. Hinricus Scele separavit a se filios suos Wicboldum et Hinricum et dedit eis hereditatem suam sitam in platea Morderi et quedam suppellectilia, propter quod dicti Wicboldus et Hinricus eundem patrem eorum dimiserunt racione matris sue liberum et solutum.

2866. Her[mannus] et Goswinus, fratres dicti Kussalin, emerunt a Segefrido hereditatem suam sitam in Longa platea.

2867. Marquart Burowe emit ab Hennekino Gisonis hereditatem suam dimidiam sitam apud S. Jacobum.

2868. d) Evert Hup vendidit et dimisit domui S. Georii 35 iugera agri quondam adiacentia curie Kedinghaghen, unde idem (!) domus dabit annuatim 3 modios, scilicet siliginis, ordei et avene de quolibet iugere uxori eiusdem Everardi ad tempora tantummodo sue vite.

2869. Ni[colaus] Massun emit e) ab Arnolde de Essende duas hereditates suas sitas in Longa platea cum lapidea domo in curiis earundem domorum, que fuerunt Johannis de Godebus.

—2870. Mechtildis, relicta Hinrici de Linge, emit a provisoribus suis, scilicet Alberto Hovener et Detmaro Gramelowe hereditatem eiusdem Hin[rici];

a) Zuerst „sitos“ geschrieben, dann in „sitis“ verbessert. b) Unter dieser Ueberschrift stehen die Worte: Andreas Witgherwer, zum Teil radiert. c) Durchstrichen und dadurch vollständig unleserlich gemacht. d) Durch ein Zeichen am Rande links ist auf diese Eintragung hingewiesen. e) emit doppelt geschrieben.

sed ipsi ^{a)}) provisores obtinent centum m. in eadem hereditate. Has ^{b)}) centum m. et quinquaginta m. exsolvit et exposuit Johannes Lutteke, quas obtinet ipse in eadem hereditate.

2871. Arnoldus Vorlegengut emit ab Arnolde de Haren dimidiam hereditatem suam sitam in Smedestrade.

2872. Gher[ardus] Oblegger emit ab Hinrico Sunderrok hereditatem suam sitam in Hokenstrate cum attinenciis suis.

*2873. Albertus Hovener emit a relicta Bruchusen et Hennekino Wobelkowe duarum m. redditus in teolonio, qui fuerant relicte Droggehoren, reempcione consulibus reservata.

2874. Hermannus Gudowe emit ab Hinrico Scvuer quartam partem sue hereditatis.

—2875. Peter Lentsan emit a Tidemanno Suderman hereditatem suam sitam in Semelowestrade.

2876. Volmarus Ortulanus convenit a Johanne de Dorpen tredecim iugera agrorum per novem annos continuos. Pro quolibet iugere dabit singulis ^{c)}) annis 13 sol.; sed hoc anno, scilicet primo anno dabit 6 tremod[ios] siliginis. Sed quando dicta iugera iacent brake, tunc nichil dabit.

2877. Hinricus Roseke resignavit et dimisit Hinrico de Lothen duas bodas sitas apud turrin ab alia parte Vranckendor.

2878. Filia Meynardi Carnificis dimisit Hennekino de Cippeken racione dotalicii sue filie hereditatem, que fuit Beggerowe, cum omnibus articulis, sicut ipsa hereditas Meynardo Carnifici superius est asscripta.

2879. Tidericus Dene sutor emit a Johanne Sundeman hereditatem suam sitam in Pumperstrate.

2880. Tidemannus emit a Helmich, filio Grip, bodam suam sitam apud campanas; sed Greta, relicta Grip, obtinet in eadem boda 20 m.

2881. Arnoldus de Essende emit a Rotghero de Essende dimidiam hereditatem sitam in Franckenstrate; sic integra hereditas pertinet eidem Arnolde.

2882. Andreas Witgherwer et Hinricus Dolgher emerunt a Tidekino Semelow et suis fratribus unam aream sitam retro Albertum Scelen.

2883. Andreas Witgherwer dedit Hinrico Dolgher, genero suo, suam dimidiam hereditatem sitam ^{d)}) apud predictam aream.

2884. Ti[dericus] Clutse emit a relicta Meynardi Raceborch aream suam sitam ante Spitalisdor, sed ^{e)}) Thi[dericus] Clutse obligatur eidem relicte in quinquaginta m. solvendis in proximo Pascha, aream ^{f)}) inquam cum muro civitatis.

2885. Petrus, filius Johannis Romelowe, dimisit eundem Johannem Romelowe liberum et solutum ab omnibus bonis hereditariis tam predicti patris sui quam eciam matris sue.

*2886. Johannes Romelowe emit a Johanne Barvolt dimidiam hereditatem suam sitam in opposito Kusterschen, quam dimidiam hereditatem idem Johannes

^{a)}) Dahinter durchstrichen: here . . . ^{b)}) Von hier ab später nachgetragen. ^{c)}) Das s am Ende steht auf Rasur. ^{d)}) Hds.: suam. ^{e)}) Von hier ab unterstrichen. ^{f)}) Diese letzten Worte offenbar nachgetragen.

Romelowe, sanus et compos sui, resignavit et dimisit Wibe, uxori sue ^{a)}, recognoscens eandem dimidiam hereditatem per dictam Wiben uxorem suam non sine ipsius labore conquisitam.

—2887. Heyneke Campsor emit ab Hermanno Rubenowe hereditatem suam sitam apud Novum Forum.

—2888. Hermannus Rubenowe emit ab Heynekino Campsore dimidiam hereditatem suam sitam apud S. Jacobum.

A. D. 1334 circa Assumptionem b. Marie Virginis (*Aug. 15.*) [*f. 99 b*]

2889. Joannes Ropekini emit a Gherardo Tecen bodam suam sitam apud Johannem ^{b)} Holsten, et aqua eiusdem bode totalis cadet et decurret in curiam vicine bode et trans ipsam bodam, quam Wrede habet, prout ipsa aqua hucusque cecidit et decurrit.

2890. Bertoldus de Holte emit a relicta Arnoldi Linicide aream unam sitam apud curiam principis.

2891. Johannes et Gherardus, filii Frederici Doleatoris, emerunt ab eodem Frederico, patre ipsorum, hereditatem suam sitam apud Maiores Fratres.

2892. Tidericus Albi Bertoldi emit a Borchardo Somer bodas suas sitas apud Novum Forum cum attinenciis suis.

2893. Tidericus Pellifex emit a Jacobo Posewalk bodam suam sitam in Vilterstrate.

2894. Johannes Berwolt emit a Petro Baren dimidiam hereditatem suam sitam in platea Clericorum.

2895. Gherardus de Mynden emit a Tiderico Lowen et Johanne de Semelowe, fratribus, hereditatem eorum sitam apud Eggehardum ^{c)} Verdor pro trecentis m., quam a proximo f. b. Michaelis post duos annos continuos et non prius pro dictis 300 m. ad usum suum et suorum heredum reemere possunt, quando extunc eis placet.

2896. Integra hereditas Johannis Kanemaker bone memorie pertinet Wendelen, uxori quondam eiusdem Johannis, ad tempora sue vite. Qua defuncta medietas eiusdem hereditatis cedit pueris eiusdem Johannis expedite, et de alia medietate extunc fiet, quod est iuris.

2897. Wolter emit a Her[manno] Anevelt suam dimidiam hereditatem sitam in platea Francorum.

2898. Lambertus Sutor emit a Johanne de Sundis bodam suam sitam apud Vrankendor.

2899. Johannes Albus emit a Bertoldo Soltwedel septem iugera agri, scilicet tria iugera apud Heyneholt et 4 in campo Lutsowe.

*2900. ^{d)} Albertus Elewern emit a Martini Kalsowe duo molendina sua pro ducentis quinquaginta m., pro quibus dabit sibi singulis annis in f. b. Martini 25 m.; et quando in f. b. ^{e)} Johannis ^{f)} baptiste solverit ultra huran ^{g)} quinquaginta m., hoc facere potest; et tunc secundum numerum m. redditus sint extincti.

^{a)} *Hds.*: sui. ^{b)} *Davor durchstrichen*: Gherardum. ^{c)} *Von hier ab unterstrichen*. ^{d)} *Am Rande links ein Merkszeichen*. ^{e)} *beati suemal geschrieben*. ^{f)} *Martini durchstrichen*, Johannis baptiste *übergeschrieben*. ^{g)} *Hds.*: huran.

—2901. Hinricus Kuse emit a Johanne, filio Timmonis Reper, suam hereditatem sitam in Longa platea.

2902. Jo[hannes] Albus de Kolberch emit a Bernardo Hoppener et uxore sua, relicta Conradi Textoris, et a Johanne Pensin tres partes orti et ab eodem Bernardo et eadem uxore sua quartam partem orti.

2903. Nicolaus Rodehose emit a Bertoldo de Holte aream una[m] sitam apud curiam principis Ruyanorum.

—2904. Andreas Vlashoke emit a Nycolao Wisen hereditatem suam sitam apud Sanderum Nyenborch cum uno iugere, et est ei resignata.

2905. Johannes Horen emit a Johanne Schelehorn bona sua, que habet in Smedeshaghen, videlicet terciam partem ^{a)}) bonorum eiusdem Smedeshaghen, tam libertatem quam hereditatem cum omnibus attinenciis suis in perpetuum obtinendam. Hec bona idem Johannes Horen, Johanne Schelehoren ipsa resignante, a dominis consulibus in Stralessund recepit in pheodum ipsaque bona idem Johannes Horen cum heredibus suis tamquam vasalli et homines civitatis iure pheodali, quod dicitur to lenrechte, eternaliter obtinebit ab eadem civitate et consulibus.

2906. Idem Johannes Schelehorn obtinet in eisdem bonis, videlicet ipsius Johannis Horen, ducentas m. den., pro quibus idem Johannes Horen Johanni Schelehorn[n] a proximo f. Nativitatis Domini ad sex annos deinde sequentes quolibet anno eodem festo decem et octo m. racione reddituum [dare debet]; sed quancumque idem Johannes Horen prefato Schelehorn[n] vel suis heredibus quinquaginta ^{b)}) m. in f. Nativitatis Domini persolverit una summa, extunc quatuor marcarum et octo solidorum redditus erunt quiti et soluti. Quidquid eciam infra dictos sex annos de huiusmodi redditibus per eundem Johannem Horen redemptum et solutum non fuerit, hoc idem Johannes Schelehorn sui que heredes in eisdem bonis ^{c)}) pro perpetuis redditibus eternaliter obtinebunt. Actum anno predicto.

2907. Johannes Hudeman emit [a] Johanne Longo centum quinquaginta ^{d)}) m. den. in hereditate, que quondam fuit Hillen Vlashoken, quam hereditatem relicta Conradi Jordani pro dicta pecunia redimere potest, quando sibi placet; sed quando ipsam redimere voluerit, si denarii peiorati fuerint, dabit pro quibuslibet quatuor marcis denariorum unam marcam argenti.

2908. Hanc empcionem idem Johannes Hudeman resignavit, vendidit et dimisit Gher[ardo] de Mynden cum singulis condicionibus suis, ut superius est conscriptum. 50 m. sunt solute de hac pecunia. ^{e)})

2909. Johannes Hudeman emit a Gher[ardo] de Mynden hereditatem suam sitam in platea Monachorum, que fuit Stenwech.

—2910. Gherardo de Mynden pertinet quarta pars hereditatis Nicolai Massun site apud Borneholmeschen.

2911. Thi[demannus] Vorkenbeke emit a Gher[ardo] Ossenrey ^{f)}) hereditatem suam sitam apud Ludolfum ^{g)}) Woken, et est sibi resignata.

^{a)}) partem *übergeschrieben*. ^{b)}) *Davor ein Wort verwischt, wohl der Anfang von quinquaginta*. ^{c)}) *Davor durchstrichen*: redditibus. ^{d)}) *quinquaginta unterstrichen*. ^{e)}) *Von 50 m. an späterer Zusatz*. ^{f)}) *Hds.: Ossenreyt*. ^{g)}) *Hds.: Ludolfo*.

A. D. 1334 post Michaelis (*Sept. 29.*).

[*f. 100 a*

2912. Camerarii et qui terram mensuraverunt dimiserunt Johanni Westerso unum iuger de terra Reymari *) Wattenschede pro aliis suis iugeribus positus ad pascua civitatis.

—2913. Item habet in eisdem agris duo iugera, que in concambium recepit pro aliis duobus iugeribus adiacentibus hereditati sue.

2914. Hin[ricus] Vrigensten emit a Wichmanno hereditatem suam cum horreo, sicut sita est in platea Molendini.

2915. Johannes de Dorpen emit a iuniore N[icolao] Rodehose quatuor iugera sita circa iter versus Stenhagen, que emerat idem N[icolaus] a filio Hinrici Kalsowe, que fuerant quondam Nicolai de Gripeswolt.

—2916. Tideke Voghe dimisit heredes et provisores Conradi Voghe solutos et liberos ab omni inpeticione et contentatur in eo, quod sibi assignatum est in Stolpe, scilicet pro ducentis m. 30 m. redditus, sicut in privilegio suo continetur cum suis condicionibus. Post obitum suum predictae ducente m. ad heredes Conradi Voghe redibunt.

—2917. Peter Botmeker emit unum ortum ab uxore Ludolfi de Melving extra Vranckendor.

2918. Andreas Puce emit a Kerstiano Boving suam hereditatem sitam in Vranckenstrate.

*2919. Jo[hannes] de Dorpen emit ortum unum humuli ^{b)} a Johanne Vidue situm apud Kuterdor, dictum ummegank, in quo habet duarum m. redditus ^{c)} in quatuor terminis anni, scilicet quolibet termino octo solidos ^{d)}.

2920. Gher[ardus] Kanemaker emit a Gher[ardo] Oblegger hereditatem suam sitam in Hokenstrate.

2921. Jo[hannes] Wren emit ab Alardo ortum unum situm extra Kuterdor.

2922. Domus S. Spiritus emit a Gher[ardo] et Gocekino Niben unum iuger paludis situm in terminis ville Wentorp.

2923. Quarta pars hereditatis Heynonis Carpentarii pertinet domui S. Georgii, propter quod relicta eiusdem Heynonis in dictam domum est recepta.

2924. Camerarii et qui terram mensuraverunt dimiserunt Johanni Westerso pro quibusdam agris, quos ab eo receperunt et ad communitatem pascuarum (!) posuerunt, totum quod ultra octo iugera horum octo invenerunt, videlicet ^{e)} id quod iacet circa iuger Hinrici Baren ^{f)}, horum scilicet octo Hermanni Albi carnificis, Jacobi Posewalk, Ti[derici] Frisonis, Hermanni de Alen, Johannis Gronehove, relicte Hinrici de Cippeken, Petri Baren et Hinrici Baren.

2925. Gocekinus, privignus Reinfridi apotecarii, dimisit eundem Reinfridum suosque pueros liberos et solutos ab omnibus bonis hereditariis competere sibi valentibus tam ex parte patris sui quam matris.

2926. Jo[hannes] Westerso emit a Reymaro Wattenschede horreum suum et aream ante Tribusesdor et duo iugera agri extra civitatem.

*) *Davor durchstrichen*: Johan . . . ^{b)} *humuli übergeschrieben*. ^{c)} *Von hier ab rechts über die Zeile geschrieben*. ^{d)} *Die Worte von in quo ab durchstrichen*. ^{e)} *Hinter videlicet durchstrichen*: circa. ^{f)} *Baren übergeschrieben*.

2927. Reynekinus Man cum consensu fratris sui Johannis et suorum parentum est separatus a Gerwino Storcowe et suis heredibus totaliter de omnibus causis et inpeticionibus et eundem Gherwinum omnino ab omni iterata monicione et inpeticione dimisit liberum et solutum. E converso Gherwinus dimisit eidem Reynekino hereditatem eiusdem Reynekini sitam apud Knepestrate perpetue libere possidendam. Sed Reynekinus eandem hereditatem nec vendere nec inpignerare debet sine consensu propinquorum suorum, et sic perpetue amicabiliter sunt separati.

2928. Johannes Branteshaghen dimisit Gherwinum Storcowe, avunculum suum, amicabiliter liberum et solutum ab omni inpeticione hereditaria patris sui et matris et aliorum debitorum, referens sibi grates multas.

2929. Reyneke Tevin assignavit et dedit Reynekino, filio suo, trium m. puri ar[genti] redditus in hereditate sua in Verstrate in duobus terminis anni, scilicet festo Martini et Pascha, ad tempora vite sue sufferendos. Quo Rey[nekino] filio defuncto predicti redditus patri et suis heredibus cedere debent.

2930. Plosse emit a Lenceman ultra plures annos hereditatem sitam apud ipsum Plossen.

2931. Peter Botmaker emit ortum suum a relicta Ludolfi Melving situm extra Franckendor.

2932. Metta, filia Johannis Papenh[aghen], elegit Johannem Kerndorp, generum suum, in provisorem ad omnia debita sua et sui patris pie memorie et ad debita sua solvenda et repetenda; qui Kernendorp computationem faciet eidem Mechtildi coram parentibus suis et ipsa eundem Kerndorp reddere debet ab omnibus dampnis et expensis liberum et solutum.

—2933. Hinricus de Werden emit ab Hinrico Keding hereditatem, que fuerat Kilemannische.

—2934. Herman Broyelant emit ab Lamberto Travemunde hereditatem suam sitam in Verstrate.

2935. Bertoldus de Stade emit a Johanne Albo suam hereditatem sitam apud Bertramum Travemunde.

A. D. 1334 post Nativitatem Domini (*Dez. 25.*)

[*f. 100 b*]

2936. Wedekinus emit a Tidemanno Vorkenbeke suam dimidiam hereditatem, que fuerat Ossenrey.

—2937. Conradus Lewe emit ab Arn[oldo] de Haren hereditates et bodas sitas apud preconem, quas idem Arn[oldus] ex parte Robelman resignavit *) fidens pro warandia unius anni.

2938. Lefardus divisit a se filios suos Wernerum et Nicolaum et dedit eis triginta octo m.

—2939. Bertoldus Falkenhaghen emit ab Andrea hereditatem suam sitam in Bliidenstrate.

2940. Hinricus Reper de Rubenstorp emit turrim suam sitam inter Bodendor et plateam S. Spiritus a pueris Reynekini Cerdonis et provisoribus eorum.

—2941. Vicko Kortenance emit hereditatem suam a Rolavo Carpentario sitam in Bliidenstrate.

*) *Davor ein Wort verwischt, wohl resignavit.*

2942. Lambertus Travemunde emit a Reymaro Wattenscede suam hereditatem cum uno iugere sitam apud Album Hermannum.

2943. Hinricus Niger emit a Johanne de Kamen dimidiam hereditatem suam sitam in platea Penesticorum.

—2944. Elerus de Sundis emit a Gotscalco Monik suam hereditatem, quam recepit in dotalicium sue uxoris, sitam in Frankenstrate, pro quingentis m. den. solvendis; ducentas m. in proximo f. b. Johannis baptiste, residuas trecentas m. in proximo f. Michaelis exsolvat. *)

2945. Elisabet, filia Conradi Albi, et eius provisosores emerunt a Johanne Vrowenlof suam hereditatem sitam in Semelowestrade.

2946. Lemmeke Badiseren ^{b)} emit ab heredibus Borchardi Osenbrügge ortum suum situm extra Vranckendor.

2947. Hin[ricus] Longus pistor emit a Wernero Culen suam hereditatem sitam in Longa platea apud Gropen.

2948. Albertus Vette emit a Detmaro Gramelowe et a Ghesen, filia Hermanni Westval, hereditatem suam sitam in platea S. Spiritus. Idem Albertus Vette statuit dimidietatem eiusdem hereditatis prenominatae Gheseken pro 200 m. den., pro quibus sibi singulis annis decem et octo m. redditus ad tempora sue vite erogabit. Qua defuncta ipse Albertus huiusmodi ^{c)} dimidietatem hereditatis pro 200 m. a proximioribus heredibus dicte Ghesen redimere potest. Eciam si in hiis defectus fuerit, talis de paracioribus bonis eiusdem Alberti debet extorqueri.

2949. Johannes de Riga resignavit uxori sue omnia bona sua et ipsa e converso sibi.

2950. Johannes Longus emit a fratre suo, domino Alberto, sextam partem hereditatis sue in platea Francorum.

2951. ^{d)} Hinricus Borneholm emit a Hermannno Paphen[agen] curiam suam apud murum et dabit civitati singulis annis 8 sol., et quando consules viam habere voluerint, tunc habebunt inter curiam predictam et murum.

2952. Lambertus Travenemunde emit a Petro ^{e)} de Ekecen bodam suam sitam apud plateam Principis.

—2953. Tidericus Albi Bertoldi et Brand ab invicem sunt separati racione hereditatis uxoris eiusdem Tiderici, filie Kalf, taliter quod hereditas sita apud Martinum Kalsowe pertinet ipsis ambobus. Item predictus Thidericus Albus habet in hereditate Brand in opposito Tiderici Schelen a platea usque ad cimiterium quartam partem et quilibet eorum habet in theoloneo civitatis 5 m. et 8 sol. redditus singulis annis; Brant optinet hereditatem totam in opposito Crans. ^{f)}

2954. Egbertus Biscop emit a Parlement bodam suam.

—2955. Bertoldus Hoging emit ab Elero de Sundis hereditatem suam sitam in platea Bodorum.

*) *Hds.*: exsolvas. ^{b)} *Davor 2 Buchstaben durchstrichen.* ^{c)} *Dahinter redditus durch Unterpunktierung getilgt.* ^{d)} *Rand: ↑* ^{e)} *Davor ein „b“ unterpunktirt.* ^{f)} *Die Worte „Brant optinet hereditatem totam i. o. Crans“ sind nachträglich rechts unter der Eintragung zugeschrieben und durch ein Zeichen an ihre Stelle verwiesen; von derselben Hand ist unter die Worte in theoloneo geschrieben: Thi[dericus] Albus habet; dieser Zusatz passt ohne Streichung der Worte „quilibet eorum habet“ nicht in den Zusammenhang. Vgl. oben Nr. 1217.*

—2956. Boye linicida emit a Badiseren duas hereditates suas sitas apud stabulum ^{a)} civitatis cum attinenciis suis.

—2957. Longus Nicolaus emit a Dulmannischen et eius filio duas bodas sitas apud dominum Johannem Crans cum uno iugere.

2958. Eadem Dulmannische dedit filio suo Hermanno 30 m. den. et sic est ab ipso totaliter separata.

—2959. Johannes Grelle emit a Margareta, relicta Ruffi Arnoldi, hereditatem suam sitam in platea Francorum.

2960. Godeke Cultellifex dimisit dimidiam bodam suam Weyeken sitam retro Hinricum de Lothen.

2961. Johannes Tonaghel habet unum iuger in Vogelsank.

2962. Relicta Johannis de Campen habet 2 iugera ibidem.

2963. Hinricus Nigeman et Henneke Cowelin emerunt a Bertoldo Soltwedel hereditatem suam sitam in Blidenstrate cum uno iugere sito apud Holbeke.

*2964. Gherardus de Minden emit ab Alberto Elewern suam dimidiam hereditatem sitam apud Fratres Maiores pro centum et 70 m. den., quam hereditatem ipse Albertus et sui heredes a proximo Pascha ultra ad quatuor annos pro eadem summa redimere possunt. Medio tempore idem Gher[ardus] eandem dimidietatem, quociens necesse est, reficiet ^{b)} et emendabit. Si vero eadem hereditas interim incendio periret, extunc Albertus predictus potest aream pro predicta summa reemere vel eidem Gherardo dimittere, quod stabit arbitrio suo.

2965. Scramme et mater sua dimiserunt Hinrico Westvalo eorum dimidiam hereditatem ratione dotalicii uxoris sue sitam in Blidenstrate.

A. D. 1335 post Carnisprivium (*Febr. 28.*).

[*f. 101^a*]

2966. Presbiter officians vicariam Hildebrandi Albi recipiet singulis annis in quatuor bodis in Teatro Nove Civitatis viginti m. redditus et trium m. redditus ex parte domini Crans, videlicet in boda, quam inhabitat Gotscaleus Rator, 9 m. redditus, item in boda Jo[hannis] Vidue 5 m., item in boda Nicolai Doring 4 m., item in boda Hinrici ^{c)} Humulatoris 2 m. redditus et trium m. in cellario. Hii redditus in quatuor terminis anni exsolventur.

—2967. Hermannus Wedeghe, filius Andree, emit a Johanne de Camen dimidiam hereditatem suam sitam in platea Francorum.

2968. Duseborch institor emit a relicta Simonis Institoris bodam suam, in ^{d)} cuius dimidietate obtinet Greteke, filia Dume, septem m. redditus ad tempora sue vite. Qua defuncta huiusmodi redditus cedent heredibus prefati Simonis, et ipse Duseborch satisfaciet pro collecta eorum reddituum.

—2969. Arnoldus Vorleghengut emit a Johanne Raschen dimidiam hereditatem suam sitam in Verstrate.

2970. Nicolaus Massun emit a Gherardo de Minden quatuor iugera agri in Nieland et unum quartale mansi in campo Voghedeh[aghen], ^{e)} que iugera et quartale racionabiliter sibi sunt resignata titulo empconis.

^{a)} *Davor durchstrichen*: Badiseren. ^{b)} *Davor durchstrichen* et e . . . ^{c)} *Davor ein Buchstabe verwischt*. ^{d)} *Von hier ab unterstrichen*. ^{e)} *Von et unum bis Voghedeh[aghen] unterstrichen*.

2971. Gher[ardus] de Minden emit ab uxore sua, relicta quondam Frederici Elcingeborch, et ab eius filio curiam suam in Nova Civitate cum orto ante Tribusesdor et attinenciis suis.

2972. Jo[hannes] de Dymin emit a Ludolfo Wittenh[aghen] dimidiam bodam suam.

2973. Andreas Kanemaker emit a Thidekino Pellifice suam hereditatem cum una boda et puteo sitam in angulo Papenstrate.

—2974. Tideman de Biscobesdorp emit a Hennekino Mertinesh[aghen] dimidiam hereditatem suam sitam in Franckenstrate apud Thevin.

2975. Mechtildis de Huxer emit ab Oden, relicta Marquardi Went, quartam partem hereditatis sue site apud Fratres Maiores, et sic tres partes sunt sue.

2976. Hinricus Clüunder emit a domino Ti[derico] de Stenhus bodam suam sitam in Oltboterstrate.

—2977. Idem Hinricus statuit Lippen Pellifici eandem bodam suam pro 19 m.

—2978. Bernardus Muntering emit a Martino Dano dimidiam hereditatem suam sitam in Longa platea.

—2979. Junior Nicolaus Rodehose assignavit Nicolao Massun redditus duorum talentorum singulis annis in f. b. Martini in curia sua humuli sita apud Stenhof; sed idem Rodehose potest eandem curiam vendere, quandocumque vult, dummodo Massun obtineat redditus predictos.

2980. Pueri Lubberti Riben emerunt a Hennekino Riben quartam partem hereditatis sue site in platea S. Spiritus, et sic dimidietas eiusdem hereditatis est eorum.

2981. Nicolaus de Stade emit ab uxore Parlement et eius pueris hereditatem suam sitam apud Hermannum Parlement.

2982. Jo[hannes] Dalviz emit a Johanne Hundertmark ortum suum situm extra Vranckendor.

2983. Deghenart emit ab Omeken hereditatem suam sitam in Morderstrate.

2984. Herman Lutke emit a Gher[ardo] de Bard hereditatem suam sitam apud Jacobum Posewalk.

2985. Hinricus Keding emit a relicta domini *) Bruchusen aream unam iuxta curiam principis cum uno iugere.

2986. Lemmekinus Badiseren emit a Grancineschen et suo filio duas hereditates sitas in Papenstrate cum attinenciis suis.

—2987. Lambertus Badiseren emit a Nicolao Grotebroth hereditatem suam sitam in Travemundestrade.

—2988. Con[radus] Leo emit a Lamberto Badiseren hereditatem eandem.

2989. Hinricus Papenhaghen emit a Johanne Straceborch hereditatem suam sitam in Verstrate, que fuit Johannis Sachtelevant, cum agris et attinenciis suis.

2990. Hinricus Keding emit ab Alberto Vette dimidiam hereditatem suam sitam in Longa platea.

2991. Arnoldus Pes consul emit a dominis consulibus quinque iugera agri, ubi antiqua domus laterum quondam fuit. Item emit octo iugera et

*) *Davor durchstrichen*: Ke...

dimidium in duabus partibus apud Nigelant perpetue possidenda. Hec omnia iugera nunquam debent mensurari.

2992. Omnis dissencionis et discordie materia mota inter honestam matronam dominam Tibben de Brema et Johannem Wismer existit omnino terminata et unita in hunc modum, videlicet quod dicta domina Tibba cum suis heredibus dimidietatem omnium bonorum Blisecowe et omnium attinenciarum eorum in perpetuum libere possidebit; aliam vero dimidietatem Johannes Wismer cum suis heredibus obtinebit. Item hereditates in Gripeswalt eidem Wismer suisque heredibus debent pertinere. Cum hiis idem Johannes Wismer et ipsa domina Tibba ab invicem sunt separati. Johannes eciam Crudener renunciavit omni iuri, si quod sibi in hiis competebat et competere possit.

2993. Martinus Kalsowe habet in muro Hermanni Doring 18 ^a) m., de quibus singulis annis in f. b. Michael[is] tollere debet (unam marcam) pro redditibus 24 sol. ^b)

2994. Ermegardis, relicta Bernardi de Dorpen, resignavit et dedit domui S. Spiritus apud nos viginti m. et unius m. redditus in villa Wargessowe singulis annis percipiendos condicione tali, quod domus S. Spiritus predicta eidem Ermegardi et suo fratri Thiderico ad tempora vite eorum singulis annis in f. S. Martini undecim m. redditus dare debet ^c) expedite. Post obitum vero amborum dicti undecim m. redditus domui ^d) S. Spiritus predicte in perpetuum remanebunt. Si vero predicti redditus redempti fuerint, tunc domus S. Spiritus predicta recipiet ^e) septuaginta m. et terciam dimidiam m. in parato et tenetur ^f) dare dicte Ermegardi et Thiderico, fratri eius, ad tempora vite eorum septem m. et quatuor sol. redditus singulis annis in f. S. Martini. Defunctis vero ambobus dicti redditus soluti et liberi erunt domui S. Spiritus. Pro hiis condicionibus predictus Thidericus sororem suam Ermegardem predictam dimisit solutam et liberam ab omnibus inpeticionibus hereditariis et respectibus universis, ita quod domina Ermegardis uti et libere frui debet omnibus suis bonis et rebus ipsius Thiderici, fratris sui, inpeticionibus et infestacionibus non obstantibus quibuscumque.

A. D. 1335 post Bartholomei (*Aug. 24.*).

[*f. 101^b*]

2995. Andreas Kanemaker emit a Ludekino Hudeman bodam suam.

2996. Johannes Westfal emit a domino Thi[derico] de Dorpen hereditatem suam sitam in platea S. Spiritus, quam dominus Bernardus de Dorpen edificavit, cum spacio trans plateam Lowenhaghen, cum orto uno et cum iugere. Idem Johannes Westfal obligavit domine Gherburgi de Dorpen eiusque heredibus ^g) dimidietatem eiusdem hereditatis pro ^h) quinquaginta m. puri arg[enti], donec ipsam redimere possit. Ipse eciam Johannes et Ghertrudis, eius uxor, coniunctim promiserunt pro defectu. De hac pecunia solvit idem Jo[hannes] Westval centum m. den. Quando item solverit Westfal 50 m. puri argenti, tunc hereditas integra

^a) *Hds.*: duodecim mit anderer Tinte durchstrichen und die Zahl 18 ubergeschrieben.

^b) unam marcam unterstrichen und wohl zu tilgen; hinter redditibus hinzugefugt: 24 sol.

^c) *Hds.*: debent ^d) *Hds.*: domus. ^e) *Zuerst recepiet geschrieben, dann das zweite e in i verbessert.* ^f) *Hds.*: tenetur ^g) eiusque heredibus ubergeschrieben. ^h) *Davor gestrichen*; pro 200 m. den.

est sua *). Item idem Westfal solvit 25 m. puri [argenti] de predictis; quando alias 25 m. dabit, hereditas eidem maneat. b)

2997. *)Ghesa, relicta Nicolai de Grimme, emit a Thidemanno Rone suam hereditatem sitam in Longa platea.

2998. Katherina, filia Leonis Wigberni, desponsata domino Arnoldo Pedi de consilio et pleno consensu eiusdem Leonis, patris sui, et omnium proximiorum suorum renunciavit omnibus bonis dicti Arnoldi, mobilibus et immobilibus, fundo et hereditatibus, ac rebus quibuscumque intra et extra civitatem, sive in Tremonia sive alibi constitutis, que sibi ab eodem cedere possent, promittens bona deliberacione prehabita eadem Katherina, quod, sive ab eodem Arnoldo proles seu heredes genuerit sive non, eiusdem Arnoldi testamentum, qualitercumque id ordinaverit, servare velit et debeat ratum atque firmum et esse omnino contenta in eo, quod ipse Arnoldus sibi dederit seu legaverit de bonis suis, sive parum sit sive multum, omni contradictione et inpeticione sua et suorum penitus quiescente.

2999. Item idem Leo dedit et dimisit domino Arnoldo Pedi predicto racione dotalicii prefate Katherine, filie sue, omnia bona sua, mobilia et immobilia, ubicumque constituta post obitum suum, ita quod ipso defuncto eadem bona ad dictam Katherinam suosque heredes revolventur; sed ipsa vel sui heredes, ad quos huiusmodi bona revoluta fuerint, de eisdem bonis centum d) m. den. Johanni, fratri eiusdem Leonis, et Lippoldo Doven sexaginta m. den. racione debitorum dicti Leonis persolvent expedite.

3000. Item idem Leo dedit racione dotalicii prefato domino Arnoldo redditus triginta tremodiorum in molendino ante Franckendor in perpetuum possidendos, cuius annone tercia pars est siliginis, tercia pars brasii ordeacii et tercia pars brasii avenatici. Qui quidem redditus Lippoldo pertinebant et ad resignacionem eiusdem Lippoldi prefato domino Arnoldo sunt per cons[ules] legitime resignati. Actum in crastino [die] b. Mathei anno predicto (Sept. 22.).

3001. Leo Tiderici Wicberni de consensu Johannis, fratris sui, et suorum proximiorum dimisit in perpetuum obtinendam Lippoldo Doven curiam suam in Kedingehaghen cum distinctionibus suis pro redditibus annone prius dictis, quam curiam idem Leo ab inpeticione omni personarum disbrigabit. Ultra hos redditus persolvit idem Lippoldus centum m. Petro de Schening.

3002. Johannes de Dorpen emit a dominis consulibus aream sitam in platea Penesticorum, que fuit domini de Hermelen, cum attinenciis suis.

3003. Martinus Kalsowe emit a Leone Wicberni duo iugera agri sita iuxta Voghelsank pro sedecim m. den.

3004. Dominus Godekinus Lentsan emit rite et racionabiliter a dominis consulibus hereditatem, quam ipsi consules Hermannno Hagemester et Stetin obligaverunt; et debent ipsi consules eandem hereditatem ab inpeticione omni personarum spiritualium et secularium disbrigare cum omnibus attinenciis suis, scilicet duobus iugeribus et aliis.

a) Von de hac pecunia bis est sua unterstrichen. b) Von Item idem ab wohl Nachtrag
c) Ueber dieser Eintragung $\frac{1}{4}$ Zeile verwischt und unleserlich. d) Von centum m. bis et getilgt.

—3005. Gherardus Winoldi emit a Nicolao Croneviz hereditatem suam sitam in platea Monachorum.

3006. Johannes de Dorpen emit a Johanne Caupone domum et aream sitam apud monachos de Nyencamp cum attinenciis suis pro 32 m., de quibus solvit relicte Meynonis Raceborch 28 m., pro quibus eadem hereditas sibi fuerat obligata.

3007. Dominus Arnoldus Pes emit a Leone Wicberni, Johanne eius fratre et a Gherardo Papenh[aghen] bodam sitam ante Bodendor apud dominum Johannem de Dorpen. In eadem boda obtinet Gherardus Papenh[aghen] et sui heredes quinquaginta m.; que ^{a)}, cum eas dictus dominus Arnoldus exsolvere voluerit ^{b)}, debent ad usum et nutum dicti Gher[ardi] Papenh[aghen] et eius heredum secundum consilium dominorum Hermanni Papenhaghen, Tiderici Scele, Arnoldi Pedis predicti, Conradi Papenh[aghen], Lippoldi et Tilonis in certa bona poni et commutari. Predictas quinquaginta m. solvit Arnoldus Pes et exposuit, et sic dicta boda est sua libera.

3008. Dominus Ar[noldus] de Essent emit a relicta Heket tria iugera cum dimidio sita in campo Lutsowe.

—3009. Ar[noldus] Crane emit a relicta Conradi Jordani totum, quod ipsa habuit in hereditate Hille Vlashoke sita in platea S. Spiritus.

3010. Albertus Hovener emit a filio Tidemanni ^{c)} Rockut ortum unum situm apud Reperberch.

3011. Albertus Hovener emit a Johanne Somerstorp duo iugera sita in Bucowervelde.

3012. Mechtildis de Damme dedit et resignavit genero suo Bertoldo Riben dimidiam hereditatem suam, que quondam fuerat Heydenrici Semelo[we].

3013. Hinricus Keding emit a Johanne Plossen et fratre suo dimidiam hereditatem suam sitam in Longa platea.

3014. Siff[ridus] Assator emit a Tidekino quartam partem bode sue, in qua Saxo moratur, et sic dimidia boda est eiusdem Sifridi.

3015. Andreas Kanemaker emit a Jacobo Brus hereditatem suam sitam in angulo in platea S. Spiritus cum bonis, orto, iugeribus et aliis attinenciis suis.

*3016. Dominus Hermannus Papenh[aghen] emit ^{d)} a Willekino Horne-man quatuor iugera agri sita apud Holbeke iuxta agros Martini Kalsowe apud fossatum, que idem Willekinus et sui duo filii, scilicet Willekinus et Johannes, colere possunt, quamdiu vixerint, dummodo dicto domino Hermanno suisque heredibus singulis annis in f. b. Martini episcopi de duabus m. den. racione hure satisfaciant expedite.

3017. Dominus Gher[ardus] Kanemaker emit a relicta Meynonis Raceborch hereditatem suam sitam in platea Clericorum, que se extendit in Lowenhaghen.

^{a)} Am Endbuchstaben radiert und verbessert. ^{b)} voluerint mit unterpunktirtem n.
^{c)} Davor ein R getilgt. ^{d)} emit übergeschrieben.

A. D. 1335 post Martini (*Nov. 11.*)

[*f. 102 a*

3018. Elisabet, filia domini Conradi Albi, emit a pueris Goldogen et eorum provisoribus, videlicet Johanne Wren et Segefrido, hereditatem suam sitam in platea Fabrorum.

3019. Hinricus de Sancebur emit a Hinrico Vincken hereditatem suam sitam in platea versus Dotem.

*3020. Dominus Her[mannus] Paphenagen emit a Gisen fabro fabricam suam sitam in platea Tribuses apud Godekinum Vos pultificem cum iugere et aliis attinenciis suis. Hanc fabricam dimisit idem dominus Hermannus predicto Gisen et *) suo filio Laurencio atque prevignis suis, videlicet Johanni et Nicolao, ad inhabitandum et habendum, quamdiu vixerint, dummodo eidem Hermannus et heredibus suis ^{b)} singulis annis de duabus m. racione hure satisfecerint et exsolverint in quatuor terminis anni quolibet termino 8 sol., videlicet in Pascha, in festo b. Johannis, Michaelis et Nativitatis Domini. Sed quamdiu eandem hereditatem habuerint, debent eam, quociens necesse fuerit, emendare.

Eciam H[ermannus] Hoveman libere predictam hereditatem resignavit et omnino liberam dimisit.

3021. Hinricus de Bart emit a Hinrico Sartore bodam suam sitam inter valvam S. Spiritus et Longam valvam.

—3022. Integra hereditas Hinrici Doring sita in Bilekenhagen pertinet Elisabet, filie eiusdem Hinrici.

—3023. Gherardus Bussel de Parchem emit a Conrado Semelowe hereditatem suam cum toto angulo in Semelowestrade et iuxta murum usque in domum Mauricii cum agris et ortis, sicut eadem hereditas domini Hin[rici] Semelowe fuit.

3024. Johannes Schelehoren ^{c)} emit a Nicolao Gherardi dimidiam hereditatem suam sitam in Bodenstrate, et sic illa integra hereditas est eiusdem Johannis Schelehorn.

3025. Jacobus Sconecoop emit a relictis Scheve Jacob dimidiam hereditatem suam sitam in platea Francorum.

—3026. Martinus de Gnoye emit a Gotscalco Bese bodam suam sitam in Pumperstrate cum attinenciis.

3027. Hinricus Vehof emit a Johanne Vehof, fratre suo, totum, quod habuit in hereditate sita in Longa platea, et totum, quod habuit in Wentorp.

—3028. Gher[ardus] Verman emit a Gherlaco hereditatem suam sitam in platea Monachorum, que fuit Hermanni Rubenowe.

3029. Herman Holewegge emit a Johanne Grelle hereditatem suam sitam in platea Francorum.

—3030. Gher[ardus] Verman emit a Gher[ardo] Winoldi hereditatem suam sitam in platea Monachorum, que fuit Nicolai Croneviz.

—3031. Jacobus Brus emit a Vickone Elcingeborch dimidietatem hereditatis sue site in Semelowestrade, in qua dimidietate obtinet idem Vicko 150 m.

—3032. Bertoldus Hoving emit ortum, qui ^{d)} fuit Borchardi de Osenbrugge, et est ei rite resignatus.

a) *Davor durchstrichen*: et suis previg... b) et heredibus suis *ubergeschrieben*.

c) Semelowe *durchstrichen*, Schelehoren *ubergeschrieben*. d) *Hds.*: que.

3033. Bern[ardus] Munterinc emit a Woltero Parlement dimidiam hereditatem suam sitam in Longa platea, que fuit Sifridi Parvi, et sic illa integra hereditas est sua. ^{a)}

3034. ^{b)} Evert Wulvesh[agen] emit a pueris Hermanni Travenemund[e] et eorum provisoribus, videlicet dominis Hermanno Papenhagen, Tiderico Schelen, Conrado Papenh[agen] et Tiderico Travenemunde, de consensu domini Leonis Wicberni et Johannis, eius fratris, hereditatem sitam apud Forum, et est ei racionabiliter resignata.

3035. Idem Everardus dimisit predictis pueris viginti octo m. et octo sol. redditus in villa Benitse sita apud Prosniz et 24 sol. redditus in Sussowe cum iudicio maiore et minore, videlicet colli et manus absque servicio ^{c)} in perpetuum possidendos. Cum vero domini nostri adulti fuerint et per predictos pueros idem Ever[ardus] requisitus fuerit, extunc eosdem redditus dictis pueris coram dominis libere teneatur resignare et postmodum per annum et diem, ut iuris est, warandare.

3036. Item tenetur idem Ever[ardus] prefatis pueris in 100 m. den. solvendis a proximo Pascha ultra ad annum. Pro hiis observandis Hinricus Badiseren cum predicto Everardo coniuncta manu promisit, a quo promisso Everardus eundem Hinr[icum] indempnem conservabit, pro quo ipse Everardus predicto Hinrico prefatam hereditatem obligavit.

3037. Item notandum quod, licet iudicium viginti quatuor sol. predictorum pueris asscriptum sit, tamen asscripcio illa non tenet.

3038. Henneke Dartsowe emit a Leone et Hennekino Wigberni hereditatem sitam in Bodenstrate apud dominum Sculo[we].

—3039. Jo[hannes] Koldehove emit a Gher[ardo] Verman hereditatem suam sitam in platea S. Spiritus apud Hinricum de Werden.

3040. Bertoldus de Holte emit a Hennekino Wigberni hereditatem, in qua dominus Bertoldus Stuve morabatur, et duas areas ibidem et hereditatem unam ibidem cum quatuor iugeribus agri.

3041. Lambertus Travenemunde dimisit Johanni Westerso unum iuger, quod fuit Reymari, et recepit ab ipso unum iuger in Vogelsank.

3042. ^{d)} Hereditas, que fuit Parlement, edificata in area S. Spiritus, pertinet libere Mathie de Campen.

A. D. 1336 post Pascha (*März 31.*).

[f. 102^b

3043. Inter Elisabeth, relictam Johannis Glasecop ex una parte, nunc uxorem Frederici de Brema, et inter pueros eiusdem Elisabet, genitos per Johannem predictum, talis divisio hereditaria ordinata, videlicet quod predicta Elisabet maiorem hereditatem in opposito Ti[derici] Albi obtinebit et dicti pueri aliam hereditatem in angulo sitam libere obtinebunt; sed aqua eiusdem maioris domus et sue curie trans curiam eiusdem angularis domus versus Artam ^{e)} plateam in perpetuum libere currere debet.

^{a)} Von „et sic illa“ an unterstrichen. ^{b)} In der Zeile darüber durchstrichen: Evert Badisere. . . ^{c)} Absque servicio übergeschrieben. ^{d)} Am Rande links unter der Eintragung eine Hand, die auf dieselbe hinweist, mit dem Vermerk Nota. ^{e)} Davor durchstrichen curiam.

3044. Hanc maiorem hereditatem Fredericus predictus cum Elisabet, uxore sua, recepit in dotalicium.

3045. Hereditas, que quondam fuit Cesarii Crispi defuncti, sita in Semelowestrate, libere pertinet Johanni Pedi.

—3046. Johannes Colberch emit a Gherardo de Minden dimidietatem hereditatis in Semelowestrate, que fuit Frederici Elcingeborch; in eadem dimidietate obtinet idem Gher[ardus] quadringentas m. den., quas idem Colberch, quando sibi placuerit, per 50 vel 25 m. et supra solvere potest.

3047. Elisabet et Katerina, filie Godekini Hudecoper, habent in dimidietate hereditatis Hermanni de Loninge, in *) qua Tece moratur, quinque m. redditus ad tempora vite earum utrarumque. Cum vero ambe defuncte fuerint, extunc dicti redditus ad prefatum Hermannum vel suos heredes revolventur.

3048. Boye linicida emit a Vrigensten hereditatem suam sitam in platea Piscatorum.

3049. Pueri Reyneri Cerdonis emerunt a Peregrim sutore hereditatem suam sitam in Pumperstrate.

—3050. Gotfridus Lentsan emit a Jo[hanne] Glasewerter hereditatem sive bodam ante Kuterdoor.

3051. Johannes Glasewerter emit ab Arnolde de Busche dimidiam hereditatem suam sitam in platea Monachorum.

3052. Lambertus Sutor emit a Nicolao de Ruya bodam suam sitam in angulo Papenstrate.

—3053. Ricquart Sculowe, Hinr[icus] Reper, Ruberstorp emerunt a Crul hereditatem suam in Papenstrate. ^{b)}

3054. Reymarus emit a Greta dimidiam bodam sitam apud Herbordum.

—3055. Roder emit a Jo[hanne] Bogen hereditatem suam sitam apud stabulum dominorum.

—3056. Mathias Danus emit a Bernardo Wulvesh[aghen] hereditatem suam sitam in Longa platea.

3057. Alheydi Rodehose pertinet ^{c)} domus sita in angulo apud Maiores Fratres in opposito Hup, sed due bode site apud eundem angulum sive domum pertinent Mechtildi de Huxaria; iugeri vero, quod adiacebat eidem domui, pertinet dimidietas Alheydi et dimidietas Mechtildi.

3058. Tidericus Albi Bertoldi emit a provisoribus S. Spiritus bodas sitas a maiori domo usque in domum Bartman.

3059. Albertus Hovener et Conradus de Haren emerunt ab Everardo et Nicolao, fratre suo, domum anguli in Bodenstrate, que fuit N[icolai] Vorkenbeke, cuius dimidietas Alberto Hovener et suis heredibus et alia dimidietas Conrado et suis heredibus pertinebit.

3060. Provisores domus S. Spiritus, videlicet Hinricus de Loten et Hermannus Pruce, emerunt a fratre Hermanno, Johanne et Hinrico, filiis Hinrici Vehof, omnia bona ipsorum, que habuerunt in Citterpenningeshaghen, et palu-

*) in *übergeschrieben*. ^{b)} *Davor durchstrichen*: Pumperstrate. ^{c)} pertinet *doppelt geschrieben*.

dem sitam inter terminos villarum Wentorp [et] Nigaz usque in fossatum civitatis et omnia bona, que habuerunt in Voghedehagen.

3061. Hinricus Scüver et Johannes Oldendorp emerunt a Johanne Somerstorp et suis heredibus hereditatem suam sitam in platea Fabrorum ^{a)} cum decasu aque dicto dripfal in curiam Goldoge.

3062. Hinr[icus] Weldeghe et Nicolaus Branteshagen emerunt ^{b)} a relicta Ludekini Colraven dimidiam ^{c)} hereditatem sitam in Blidenstrate.

3063. Octava pars hereditatis domine Katerine Marlowe pertinet Grete, relicte Johannis de Nyenstad.

3064. Reliquum totum eiusdem hereditatis dedit domina Katherina predicta Lubberto, filio Johannis de Nyenstad, cum omnibus suppellectilibus seu utensilibus suis, exceptis ciphis et coclearibus argenteis, ^{d)} post obitum suum, ita quod ipsa domina Katherina defuncta idem Lubbertus huiusmodi hereditate et bonis cum matre sua, domina Grete predicta, quamdiu ipsa mater sua ad iteratum maritale thorum non transvolaverit, perfruetur libere; sed si ipsa eadem mater sua iterato matrimonium contraxerit, extunc idem Lubbertus dictis suppellectilibus et hereditate ^{e)} sibi per prefatam dominam Katerinam datis per se uti debet. Sed quamdiu ipsa domina Katerina vixerit, hiis omnibus libere utatur, obtinens meram facultatem dictam partem suam prefate hereditatis cum suppellectilibus ^{f)} vendendi, exponendi et, quod decreverit, cum ipsis faciendi. Similiter si premissa ad dictum Lubbertum devoluta fuerint, tamen ipsa alienandi sine provisorum ^{g)} suorum et matris sue [consensu] minime obtinebit potestatem.

3065. Henneke de Bard emit a Hermanno Dartsowe dimidium moleninum venti situm iuxta Knepesdam.

3066. Ricquardo Lendersh[aghen] pertinet hereditas sita in Blidenstrate apud hereditatem fratris sui sitam in angulo.

3067. Albertus Hovener emit a Gher[ardo] Sachtelevent quartam partem hereditatis sue sitam apud Maiores Fratres.

3068. Hinricus Westval emit a Scramme dimidiam hereditatem suam sitam in Blidenstrate.

3069. Johannes de Dorpen emit a Johanne Gisonis duas bodas sitas in Franckenstrate.

A. D. 1336 post Nativitatem b. Johannis (*Juni 24.*) [*f. 103 a*]

—3070. Meyno Bochaghen emit a domina Berte, relicta Alberti Oldenh[aghen], hereditatem suam sitam in Longa platea.

3071. Johannes Hoveman et Johannes Molne emerunt a Berner hereditatem sita[m] in Vilterstrate.

3072. Hinricus de Doneghen emit a Thi[derico] Kalsowe duos mansos et unum quartale mansi cum curia; de novis agris satisfacit civitati pro 30 m.

^{a)} Piscatorum *durchstrichen*, Fabrorum *übergeschrieben*. ^{b)} *Nachträglich* Hin[icus] Weldeghe et *und* emerunt *getilgt und emit übergeschrieben*. ^{c)} Dimidiam *nachträglich übergeschrieben*. ^{d)} *Von* exceptis *his* argenteis *übergeschrieben*. ^{e)} *Die letzte Silbe des Wortes übergeschrieben*. ^{f)} *übergeschrieben*: cum suppellectilibus. ^{g)} *Davor durchstrichen*: procr . . .

3073. Sibernus de Haren emit a Gotscalco et Ludekino, fratribus suis, totum, quod ipsi habuerunt in hereditate sua apud macella.

3074. Gotscalcus de Haren emit a Siberno, fratre suo, totum, quod habuit in duabus bodis in Travenemundestrate.

3075. Johanni Gronehove pertinet hereditas, que fuit Gherardi Lunenborch.

3076. Johannes Cummerowe emit a Hermanno de Brema suam hereditatem sitam in platea Tribuses.

—3077. Johannes Adam dedit Hennekino Gruel cum filia sua pro dotalicio dimidietatem anguli et bodarum apud S. Jacobum sitarum.

3078. Johannes Went emit a Lemmekino Badiseren hereditatem suam sitam apud Wiben Doringes cum omnibus attinenciis suis.

3079. Willekinus Rachvel emit ab Hinrico Werczeborg suam hereditatem sitam in platea Clericorum.

—3080. Lambertus Travenemunde dedit pueris suis, genitis per Walburgem priorem uxorem suam, dimidietatem omnium honorum suorum tam intra quam extra civitatem existencium, exceptis trecentis m., quas cum Walburge, nunc uxore sua, recepit.

—3081. Bartholomeus Wulf emit a Johanne Sten et sua uxore bodam unam sitam inter valvam S. Spiritus et Longe platee libere absque censu dicto erve-tins possidendam.

3082. Albertus Hovener emit a provisoribus domorum S. Georii et S. Spiritus tres partes hereditatis Heynonis Carpentarii site apud Maiores Fratres.

3083. Ghesa, sanctimonialis *) in Verchen, filia domini Sculowe, habet in bodis in Papenstrate, pertinentibus Gerwino Sculowe et suis fratribus, redditus 4 m. ad tempora sue vite; sed Gerwinus et sui fratres satisfacient civitati pro collecta.

3084. Alhey, relicta Wokenstede, emit a Gher[ardo] Verman hereditatem suam sitam in platea Monachorum cum orto.

3085. Detmarus Gramelowe emit a Hinrico et Wicboldo, filiis Hinrici Schelen, hereditatem suam sitam in Morderstrate.

3086. Duseborch emit a Margareta, filia Dumen, septem m. redditus, quos ipsa habuit in dimidietate bode eiusdem Duseborch ad tempora sue vite; sed ipsa defuncta ceteris heredibus Symonis Institoris ius suum salvum permanebit.

3087. Dominus Ar[noldus] Pes consul emit a domina Sweneken, relicta Johannis de Meppen, et eius heredibus quinque iugera agri, quorum tres ^{b)} (!) iacent apud viam versus Ludersh[agen], unum apud molendinum fratris Walteri et unum apud Overdike.

3088. Johannes Westerso emit a Reymarō Wattenscede et eius uxore duo iugera agri sita iuxta viam Ludersh[agen]; de hiis sustulerunt camerarii septem m.

3089. Nicolaus de Brema emit a relicta Kusvelt et suo filio Ludolfo ^{c)} hereditatem suam sitam in Knepestrate cum attinenciis suis.

*) *Hds.*: sanctimonialibus. b) *Davor durchstrichen*: duo iacent. c) et suo filio Ludolfo *abergeschrieben*.

*3090. Relicta et heredes domini Bertrammi Travenemunde assignaverunt Hennekino, filio eiusdem domini Bertrammi, 30 m. redditus den. in bonis in Branteshagen annis singulis in f. b. Martini percipiendos expedite. In quibus bonis si defectus fieret quoquo modo, ille de hereditatibus et paracioribus bonis eiusdem domini Bertrammi finaliter seu totaliter debet adimpleri, et in hiis debet omnino esse contentus nec debet amplius matrem suam aut patris bona vel fratres suos aliquid inpetere vel se cum eisdem occupare.

3091. Andreas Su[t]or emit a Volmaro Wolvshagen hereditatem suam sitam in Longa platea, in qua obtinet Bertoldus Kure 50 m., prout prius sibi est ascriptum.

3092. Johannes Keding emit a Hinrico et Gerlaco Badiseren duas bodas sitas supra murum.

3093. Johannes Konowe emit a Hinrico Dalviz hereditatem suam sitam apud *) domum bagginarum.

3094. b) Kunne, relictia Hermanni Albi, est separata et divisa a pueris suis, pueris Hermanni predicti, et pueri predicti ab ipsa taliter, quod ipsa optinebit apud Dominam Nostram totum c) ortonem cum dwer domo et dimidiam stupam apud Vrankendor et sustulit 300 m. cum 20 m. ad ista pro se cum utensilibus dictis eghendōm sibi datis per maritum suum Hermannum. Omnia alia bona, quecumque fuerint, Bertoldus et Metteke, pueri Hermanni, optinebunt.

3095. Rode Petrus divisit pueros suos sex, pueros filie Cippeken d), a se racione matris et assignavit eis 350 m. expedite et statuit eis suam dimidiam hereditatem, in qua moratur, pro eisdem et fudit super defectum.

A. D. 1336 circa Martini (Nov. 11.).

[f. 103 b

—3096. Gher[hardus] Verman emit a Conrado et Nicolao Velin hereditatem suam sitam in Verstrate cum bodis et omnibus attinenciis suis, sed predicti fratres obtinent centum m. in dicta hereditate, quas ipse Ger[ardus] infra duos annos exsolvere potest.

—3097. Herman Omeke emit [a] Johanne Frisone et eius uxore e), relictia Starken, bodam suam sitam in Blidenstrate.

—3098. Boye linicida emit a Johanne Kolberch dimidiam hereditatem suam sitam in Semelowstrate f), que fuerat Elcingeborch; in qua dimidietate obtinet Ger[ardus] de Minda 100 m. g), quas ipse Boye, cum sibi placuerit, per 50 vel 25 m. et supra solvere potest. Centum m. solvit h).

—3099. Dimidia hereditas Egberti Cowelin sita in Longa platea pertinet Geseken, filie eiusdem Ecberti.

—3100. Nicolaus de Kil emit a domino Martino Kalsowe hereditatem suam sitam in Franckenstrate cum dimidietate putei et cum iugere uno. In eadem hereditate obtinet idem dominus Martinus Kalsowe 100 m. i) den., quas idem Nicolaus, cum voluerit, [per 100?] m. k) solvere potest.

a) Davor dasselbe Wort durchstrichen. b) Am Rande rechts der Vermerk „Nota“
 c) Davor durchstrichen: dwerb . . . d) pueros filie Cippeken unter der Eintragung nachgetragen und durch Zeichen an seine Stelle verwiesen. e) Hds.: uxorore. f) Bodenstrate durchstrichen, Semelowstrate überschrieben. g) Das Zahlzeichen auf Rasur; getilgt de marcis ?. h) Centum m. solvit später nachgetragen. i) Vor dem Zahlzeichen radiert. k) per und 100 durch Rasur beseitigt.

—3101. Reyneke Worpel emit a Hennekinio Brod hereditatem suam sitam in Tribusestrate.

3102. Tideman Niger emit a Bertoldo de Holte hereditatem et areas suas duas sitas in Molenstrate.

3103. Segefridus, Johannes Wren, Ti[dericus] Niger, provisores puerorum domini Johannis Albi, emerunt ad manus eorundem puerorum a Nicolao Massun angulum situm in Longa platea, qui fuerat domini Johannis de Godebus, sicut idem angulus prefato Johanni pertinebat.

3104. Johannes et Andreas, pueri Johannis Kanemaker, emerunt a Nicolao Rodehose iuniore hereditatem suam sitam apud Antiquum Forum.

—3105. Bernardus fusor ollarum*) emit ab heredibus Hennekini Gisonis domum in ortone sitam cum duabus bodis in Molenstrate. Has bodas et domum obligat idem Bernardus prefatis heredibus pro 60 m. den. solvendis infra quatuor annos continuos.

3106. b) Nota: Aqueductus dicte hereditatis, videlicet quam predicti pueri emerunt a Nicolao Rodehose, transibit domum vicinam, videlicet Hinrici Kemeniz; sed, [si] opus fuerit, idem aqueductus per utrosque, videlicet pueros predictos et Hinricum Kemeniz, reficietur.

3107. Mathias de Swerin emit a Hinrico Scuver dimidiam hereditatem suam sitam in Verstrate, et sic illa integra hereditas est Mathie.

3108. Hinrico Pomeran pertinet integra hereditas sita in platea Francorum, que fuerat sibi et Hermanno Holewegge prius ascripta.

—3109. Conr[adus] Wilde emit a Marquardo Textore bodam unam sitam in Monachorum platea.

—3110. Reyneke Sellator emit a Marquardo Textore bodam unam sitam in platea Monachorum.

—3111. Hermannus de Brema et Everardus Sasse emerunt a Reynekino Worpel hereditatem suam sitam in Tribusestrate.

3112. Martinus Kalsowe emit a domino Kurland sex iugera agri, quorum duo iacent apud viam versus Vogelsang iuxta agros domini Hinrici Dalviz, duo extendunt se ad Wulverige et duo iacent ibidem prope Overdik in duabus partibus.

3113. Conradus Brus emit a Martino Wokenstede hereditatem suam sitam in opposito dotis b. Nicolai.

3114. Gerardus Kanemaker emit a Wicboldo Hup integram hereditatem sitam in angulo in Papenstrate.

A. D. 1337 post Nativitatem Domini (*Dez. 25.*).

—3115. Johannes Mercel emit a Hennekinio de Cippeken hereditatem, que fuit Beggerowe, sitam in platea Monachorum.

—3116. Hermanno Wedegen pertinet dimidietas hereditatis, que fuit Broder, site in platea Penesticorum.

3117. Henneke de Cippeke emit a Mercel bodam suam sitam apud bodam Norwegen.

*) amforarum durchstrichen, ollarum übergeschrieben. b) Diese Eintragung ist durch eine Klammer links am Rande mit Nr. 3104 verbunden.

*3118. Tidericus Travenemunde preesse debet redditibus 30 marcarum, quas pater suus Hennekino Travenemunde, filio suo, assignavit, ipseque *) Tidericus dicto Hennekino de hiis redditibus secundum consensum ceterorum provisorum competenter de necessariis providebit.

—3119. Voge cistifex emit a Vickone de Brema hereditatem suam sitam in platea S. Spiritus. Si vero eundem Voge dictam hereditatem vendere oportuerit, extunc ipse Vicko ita prope sit ad emendum, sicut aliquis alius.

3120. Lemmekinus de Wage bona voluntate, non coactus vel seductus dimisit Reynekinum Thevin et suos heredes ab omni inpeticione liberos penitus et solutos.

3121. Godeke de Johannesh[aghen] emit a Hennekino Wichmanni hereditatem suam sitam in platea Francorum, sed idem Johannes et Wichmannus obtinent in eadem hereditate 20 m.

3122. Hennekinus Mey habet in hereditate Godekini Johannesh[aghen] duarum m. redditus ratione muri, qui pro 24 m. redimi possunt.

—3123. Hinricus Vincke emit a Petro Bare et Johanne Barwolt hereditatem ipsorum sitam in Papenstrate.

3124. Arnolt Gholdenstede emit ab Ertmaro Grotebrot et eius uxori^{b)} hereditatem suam sitam apud Wesent, sicut sita est, que fuerat Jacobi Parvi Petri, cum uno iugere, et quod plus est, hoc Ertmarus dictus solvit consulibus, videlicet overslach.

—3125. Godekinus Lentsan emit a provisoribus Alardi de Brema et eius uxore hereditatem sive^{c)} eius bodas sitas in platea Monachorum.

3126. Dominus Nicolaus Rodehose recepit cum uxore sua Mechtilde quingentas m. den. ratione dotalicii, et cum hiis ipsa Mechtild a pueris suis est penitus separata.

A. D. 1337 post Invocavit (*März 9.*)

[*f. 104 a*]

3127. Ludeke Kanemaker emit ab Alberto Pingwi aream unam sitam in Tribusestrate.

3128. Rixa, relicta Symonis de Elcen, dedit Willekino Winter, genero suo^{d)}, dimidietatem hereditatis sue site in Longa platea^{e)} ratione dotalicii.

—3129. Gherekinus Manhagen recepit cum relicta Arnoldi Lincide dimidietatem hereditatis sue site in Semelowestrate, sed obligavit privingnis suis integrum quartale eiusdem hereditatis pro 100 m. den.

3130. Segefridus emit a Lemmekino Vogel sive Badiseren duas hereditates sitas in platea Clericorum cum attinenciis suis.

3131. Dimidietas bode, in qua moratur Drevs Splitwegge, site in platea Clericorum pertinet Tilseke, filie Hinr[ici] Stenborch. Idem Andreas obligatur predictae Tilseken in 15 m.

—3132. Martinus emit a Cristiano bodam suam sitam apud Stenh[aghen] institorem, in qua boda obtinent pueri Muggenhol 50 m.

*) Das Wort que *übergeschrieben*. b) „et eius uxori“ unter dem Wort Grotebrot zwischen quod und plus nachgetragen. c) *Hds.*: sives. d) genero suo *übergeschrieben*. e) site in Longa platea *übergeschrieben*.

—3133. Conradus Sarwerter et Hinricus Cruse emerunt a domino Hinrico de Lothen, provitore puerorum Hermanni Doring, duas bodas sitas retro Marquardum Gnewesmolen, sicut fuerunt eiusdem Hermanni.

3134. Heredes Johannis Albi emerunt a Vulesik hereditatem suam sitam in platea S. Spiritus cum 2 iugeribus agri et aliis attinenciis suis.

3135. Jacobus Frederici emit a Jacobo Posewalk hereditatem suam sitam in Molenstrate, quam acceperat cum sua uxore, pro 65 m.

3136. Sweneke, relicta Johannis de Camen, emit a Johanne de Hadel hereditatem suam sitam in Franckenstrate.

3137. Jo[hannes] Wilde dedit et dimisit Nicolao de Grimme dimidiam hereditatem suam sitam in Franckenstrate.

3138. Hermannus de Buga emit a domino Tiderico de Dorpen hereditatem suam sitam in platea S. Spiritus cum stabulo et spacio retrorsum trans Lowenhagen, cum uno iugere agri sive orto, sed idem Hermannus tenetur prefato domino Tiderico in 200 m. den., pro quibus sibi dimidietatem eiusdem hereditatis obligavit.

—3139. Johannes Lutke emit ab Ywano Cerdone et Alberto Wittenhagen hereditatem suam sitam in Tribusestrate.

3140. Hinricus Wichman emit a filiis Nicolai Rodehose senioris hereditatem suam sitam in Longa platea.

3141. Werneke Cule emit ab Hinrico Pomerem hereditatem suam sitam in platea Clericorum.

3142. Tideman Nanning emit ab Ertmaro Grotebrod angularem domum suam usque ad bodas in Travenemundestrade sitas. Murus *) dimidius est eiusdem Nanning.

3143. Ertmarus Grotebrod emit a Nanning bodam suam sitam apud Bodendor.

3144. Hermannus de Rode habet in Verstrate dimidiam hereditatem. Aliam dimidietatem eiusdem hereditatis habent pueri Crudener, scilicet Tideke, Taleke et Geseke. b)

3145. Henneke de Weytenh[aghen] emit a Hermanno Horneman dimidiam hereditatem suam sitam in Tribusestrate cum tribus iugeribus.

*3146. Johannes Unmat assignavit filie sue Katherine 36 m. racione hereditatis sue matris.

3147. Henneke Meyne ac Henneke Grote emerunt a Wobben de Lippia et eius provitore hereditatem suam sitam apud Maiores Fratres.

3148. Hereditas, quam habuit Jo[hannes] Cowelin cum Hinrico Nyeman, est tota eiusdem Cowelin.

3149. Jo[hannes] Pistor emit a Helmstedesche hereditatem suam sitam in platea Piscatorum.

3150. Johannes Kowelin emit a Hennekino Blumenberch et sua uxore eiusque pueris hereditatem sitam in platea Clericorum in angulo Oltboterstrate.

*) *Hds.*: muris. b) *Von Aliam ab unterstrichen.*

3151. Tideke Dove emit a Lamberto Monetario sextam *) partem hereditatis sue site apud Forum.

—3152. Johanni, filio Marquardi, pertinet dimidia hereditas sita in platea Clericorum, que fuerat Crul.

—3153. Hinricus Reper obligatur b) eidem Johanni in 40 m. den. de prompcioribus bonis suis.

3154. Albertus Hovener emit a Johanne Buk hereditatem suam sitam in Papenstrate.

3155. Provisores domus S. Spiritus, videlicet Borch[ardus] Atgheri et Tidemannus Albus, emerunt a dominis consulibus paludem dictam vorhowen brook in perpetuum possidendam.

—3156. Dominus Tidericus de Dorpen emit a Ludekino Langekok hereditatem seu curiam illorum de Ost sitam in platea Piscatorum cum omnibus attinenciis suis, et °) est sibi libere resignata.

3157. Mette de Huxer emit a Hinrico Lange dimidietatem hereditatis sue site apud Maiores Fratres.

3158. Hermannus Frackel iunior emit a relicta Buk hereditatis dimidietatem site in Longa platea cum attinenciis suis.

3159. Provisores et heredes relicte Conradi Vogen dimiserunt Conrado Leoni racione dotalicii dimidiam hereditatem, in qua ipsa moratur, cum suis attinenciis, cum qua idem Con[radus] Leo facere potest, quod d) vult.

A. D. 1337 post Michaelis (*Sept. 29.*)

[f. 104 b

3160. Johannes de Staden emit a Johanne habente relictam °) Hinrici Oldenh[aghen] et a pueris eiusdem hereditatem sitam in Longa platea.

3161. Wedekinus emit a Tidekino Vorkenbeke dimidiam hereditatem suam sitam in opposito Wesent, et sic illa integra hereditas pertinet ipsi Wedekino.

3162. Engelkinus Dalviz emit a domino Hinrico Badiseren bodam suam sitam inter Semelowedor et Bodendor.

—3163. Bernardus de Vreden emit a Hinrico Buk dimidiam bodam suam sitam retro domum eiusdem Bernardi.

3164. Dominus Arnoldus Pes consul emit a Bertoldo Soltwedel dimidium mansum agrorum situm °) in Voghelsank.

—3165. Gher[ardus] Manhagen statuit pueris Ar[noldi] Lincide quartam partem hereditatis sue in Semelowestrate pro 90 m. den.

3166. Wulf de Molendino emit a Doringeschen hereditatem suam sitam apud Dotem. Idem °) Wulf obligatur de eadem hereditate Tiderico Albi Bertoldi in 33 m. solvendis in proximo Pascha.

3167. Lemmeke Sartor assignavit pueris suis 100 m. den. in prompcioribus bonis suis racione hereditatis matris eorum.

3168. Superius habitaculum inter Bussel et Closterman pertinet Bussel soli, et si Closterman aliquo tempore muro uti voluerit pro eo, stabit in suo favore.

*) Davor durchstrichen: hereditate. b) obligatur zweimal geschrieben. °) Davor durchstrichen: sicut. d) Davor ein Wort durchstrichen, vult? °) Davor durchstrichen: uxorem t) Davor durchstrichen: pro. s) Von hier ab unterstrichen.

3169. Nicolaus Loseke emit a Willekino hereditatem suam sitam in platea Francorum cum uno iugere.

—3170. Hoppe emit a Hermanno Holewegge hereditatem suam sitam in platea Francorum apud Hermannum Pruca.

3171. Gher[ardus] de Erken dedit Arnoldo Hoveman suam dimidiam hereditatem sitam in Longa platea racione dotalicii.

3172. Sifrandus de Haren emit a Degenardo et Frederico Tolner bodam suam sitam in angulo Morderstrate.

—3173. Bern[ardus] de Tribuses emit a Johanne Gersten hereditatem suam sitam apud Maiores Fratres; sed idem Gerste obtinet in eadem hereditate 33 m. solvendas in proximo [f.] Martini.

3174. Conradus Luneborch habet in hereditate Hennekini Groten unius m. redditus pro 12 m. racione muri. Terminus est Michaelis.

3175. Detmarus Atgheri emit a Talen de Docken hereditatem sitam in Papenstrate. *)

3176. Hermannus de Buga dimisit Timmoni de Buga dimidiam hereditatem suam, et sic illa integra hereditas pertinet Timmoni.

3177. Johannes Westerso emit a Mechtildi de Grimme iuger unum agri situm apud iuger, quod pertinet adhuc hereditati sue.

3178. Johannes Wesent dimisit et obligavit domino Tiderico Lusco et Tiderico Travenemunde villam Velgest et totum, quod habet in eadem villa, cum literis dominorum super hiis confectis pro omnibus debitis, in quibus ipsis obligatur. Ipse eciam Wesent eandem villam cum attinenciis suis nullatenus alienare debet, donec predicti ^{b)} Tidericus et Tidericus ab omni dampno et principali summa sint indempnes conservati; et si in hac villa quis defectus fieret, illum Wesent tenebitur adimplere.

3179. Anna, relicta Reymari Carnificis, emit a Bertoldo de Holte suam hereditatem sitam in Molenstrate.

3180. Hin[ricus] ^{o)} de Rode emit ^{d)} a Johanne Righenberg pistore hereditatem suam sitam in platea Piscatorum, que fuerat Helmstedesch[en], sed ^{e)} Johannes predictus optinet in eadem hereditate 50 m.

3181. Gher[ardus] Canemaker emit ab Hin[rico] Reper et Johanne Monster hereditatem suam sitam in platea Clericorum, que fuerat Crol.

—3182. Bertolt Valkenh[aghen] emit a Mauricio Longo hereditatem suam sitam in platea Vrankorum cum suis attinenciis. Mauricius optinet in eadem hereditate 50 m. Di[es] Jacobi Sancti (*Juli 25.*).

—3183. Gramelowe emit a Bertoldo Hoyging suam hereditatem, que fuerat Lamberti de Rode, cum ^{f)} uno iugere.

3184. Hin[ricus] Lentsan emit a Reynekino de Buren suam hereditatem sitam in platea S. Spiritus apud ^{g)} Hin[ricum] Dalevitze cum iugere.

*) Hierauf folgt eine Rasur, wo ursprünglich stand: Idem Detm[arus] . . . ^{b)} Am Ende des Wortes predicti eine kleine Rasur. ^{o)} Vor Hin[ricus] ein Name durch Rasur getilgt. ^{d)} Hds.: emerunt mit radiierter Endsilbe. ^{e)} Von hier ab unterstrichen. ^{f)} pro durchstrichen, cum übergeschrieben. ^{g)} Von hier ab Zusatz.

3185. Hinricus Brusehaver emit a relicta Heydenrici Semelowe et Hermanno Ortulano bodam suam sitam in opposito Bagwerk.

—3186. N[icolaus] Reper emit ab Arnolde Horneman dimidiam hereditatem suam sitam in Longa platea.

3187. Raceborch emit a camerariis licenciam faciendi fenestram unam et arcum dictum swiboghen in muro in cellario suo.

3188. Her[mannus] Vrackel iunior emit a Bernardo *) Wittenh[aghen] quartale hereditatis sue site in Longa platea.

—3189. Hinrico et Gerardo Weynege pertinet tota hereditas, que fuerat avi ipsorum, sita in Lobush[aghen].

3190. Gher[ardus] Kanemaker emit a Conrado Semelowe bodam suam sitam inter Semelowedor b) et Bodendor.

3191. Gher[ardus] Kanemaker emit a Crul hereditatem suam sitam in platea Clericorum.

3192. Alberto Gnewesmolen pertinet dimidia hereditas in opposito Wesent sita racione dotalicii.

3193. Hermannus Stenh[aghen] emit ab Alberto Vette hereditatem suam sitam in platea S. Spiritus.

3194. Gotfridus Lentsan emit a domino Johanne de Pudbusk et Conrado Semelowe hereditatem suam sitam apud Plotsen cum duobus iugeribus.

3195. Provisores domus S. Spiritus in Sundis emerunt ab Hinrico Lepelowe duarum m. redditus singulis annis in f. b. Martini in curia sua Conrades-h[aghen] apud Arnesse sufferendos.

A. D. 1338 post Nativitatem Domini (*Dez. 25.*).

[*f. 105 a*

3196. Inter Reinfridum et Hinricum Stroom est triangulus, qui pertinet ipsis ambobus, in quo Hinricus potest licite facere foramina ad trabes ponendas, sed nec capsas dictas spint nec arcus dictos swiboghen faciet.

3197. Posewalk emit a Gherardo Langedorp iuniori hereditatem suam sitam apud Wittenh[aghen].

3198. Gherardo Langedorp iuniori pertinet curia Santhof, que fuerat Brasche.

3199. Jo[hannes] Richenberch pistor emit c) a Hermanno Doring et suis pueris hereditatem suam sitam apud Novum Forum cum d) puteo, qui pertinet dimidietate ad Hermanni Doring hereditatem.

*3200. Dominus Thi[dericus] de Semelowe cum consensu fratrum suorum Lewen et Henekini statuit Johanni Cluver duas bodas suas sitas in Verstrate pro 150 m. den., quas redimere potest, quando sibi placet, pro summa predicta.

3201. Hinricus [de Semelowe ?] emit ab Eckelkino Wester[so] dimidium ventimolum suum ante Knepesdo[r] situm, sed dominus Arnoldus Vot et sui heredes optinent in eodem dimidio molen[dino] duarum m. redditus perpetuos.

3202. Albertus Hovener emit a Bernardo Langhedorp hereditatem suam sitam apud Fratres Maiores cum uno iugere.

*) *Davor durchstrichen*: Hinrico. b) *Hds.*: Semelowedorp. c) *Hds.*: amit. d) *Von* cum ab wohl nachgetragen und z. T. *überschrieben*.

—3203. Ditmarus Elmhorst emit a Hinrico Jacobesdorp, a suo patre et filio dimidiam hereditatem suam ^{a)} sitam in platea Francorum apud Gherardum Vorwolt. ^{b)}

3204. Johannes Corthals emit a Dubermer dimidiam hereditatem suam cum omnibus suis attinenciis.

3205. Tale Weleghe emit bodam suam a Johanni Sippeken, que fuerat Norweghen.

3206. Saxo Assator dimisit filie sue Kunneken dimidiam bodam suam racione hereditatis sue matris.

—3207. Meus emit a Kunnen de Wittenborch aream suam sitam in Blidenstrate.

3208. Hermannus Vrackele emit unam domum sitam in Longa platea iuxta Jacobum ^{c)} Posewalc a Buke et sua ^{d)} matre sibi rite ^{e)} resignatam.

3209. Spacium, quod iacet inter curiam domini Gherardi Leonis et ortum rosarum, emit Bernardus de Vreden a camerariis domino Martino Calsowen et Thiderico Albi Bertoldi pro 10 m. den.

3210. Dominus Albertus Hovenere emit suam aream sitam in Blidenstrate a Meo Vulf.

3211. Hinricus Badiseren emit a Bertoldo et Nicolao, fratribus dictis Scrivere, villam Daminiz cum omnibus suis attinenciis.

—3212. Mertenhaghen emit a domino Ghe[rardo] Leoni suam curiam cum agro et omnibus suis attinenciis, sicuti predictus Gherardus ipsam possiderat et sicuti littere civitatis continentur super eam confecte. ^{f)}

3213. Er[t]marus Grotebrot emit unam bodam ab Ecberto Westfal sitam in Hokenstrate ab ista parte Cristiani Cultellificis.

3214. Henneke Witte emit unam bodam a Boyen sita[m] circa simitorium.

3215. Henneke Longus lapicida emit unam bodam cum curia a Volquino, sitam ex opposito curie Gher[ardi] Langhedorp.

3216. Jacobus Brus emit a Vicken de Helsingeborch dimidiam suam hereditatem sitam in Semelowenstraten.

3217. Puteus stans ante hostia Svichtenberchghes et Ludekini Langhen pertinet ad eorum ambas hereditates.

3218. Dimidietas lapidee domus site in platea Francorum pertinet Ludekino Lensen et uxori eius Metten et eorum heredibus, in qua Petrus Rostow moratur. Item sex m. redditus existentes in Antiquo Wentorp in parrochia Seghebodenhov pertinent eisdem predictis. Ludeke providebit et dabit pro hoc Petro Rustowen omnia sua necessaria diebus sue vite.

3219. Gisle, filia Thidemanni Cancri, dimittit Petrum de Lotze solutum ab omni inpeticione eius ave hereditatis.

3220. Volquinus Lenderhaghen emit hereditatem suam a Heynekino Campsore iuxta Forum Novum.

^{a)} suam *übergeschrieben*. ^{b)} *Davor getilgt*: ghe.... ^{c)} *Hds.*: Jacobo. ^{d)} *Hds.*: sue. ^{e)} rite *übergeschrieben*. ^{f)} *Hds.*: confectam.

3221. Henneke Dalviz emit unam bodam a Nicola[o] Stupenatore sitam circa stupam Martini Calsowe, de qua dabit civitati annuatim 1 m. ^{a)}

3222. Hinricus de Senkere presentavit iuratis ecclesie S. Nicolai 70 m. paratorum denariorum, pro quibus iurati, qui pro te[m]pore fuerint, eidem Hinrico ad tempora sue vite necessaria ministrabunt. Ipse eciam Hin[ricus] predictae ecclesie servire et pro ea fideliter tenetur laborare [pro] suo posse.

—3223. Hinricus Pomerene emit domum lapideam sitam in platea Clericorum a Stoltenhaghen doleatore.

—3224. Hinricus Stoltenhaghen emit a Hinrico Pomerenen domum sitam iuxta domum preconis.

—3225. Gherardus ^{b)} de Minden emit domum Hinrici Velgast in platea S. Spiritus sitam ^{c)} iuxta domum Johannis Campen.

3226. Gherwinus Sculowe et sui fratres et eorum heredes ^{d)} recognoverunt coram consulibus, quod matertera ^{e)} eorum ^{f)}, uxor Thidekini Travenemundi, domina Elizabet, et eorum heredes tam bonum ius habent ad terciam partem bonorum in Parowe, sicuti ipse Gherwinus et predicti sui fratres et eorum heredes ^{g)} in suis duabus partibus, sicuti sue littere super hec confecte continentur.

3227. Dominus frater Arnoldus Gerwini de Semelowe habet in libra civitatis 45 m. reddituum diebus sue vite, quas erogabunt sibi tres sui fratres. Eo mortuo si quis habet de illis hereditare, hoc unum invenietur de iure. Sed predicti tres fratres civitati iure satisfaciunt.

A. D. 1338 post Nativitatem Domini (*Dec. 25*).

[f. 105 b

o3228. Johannes Westerso emit a ^{h)}

3229. A. D. 1338 circa Ascensionem ⁱ⁾ Domini (*Mai 21*) filii Hup Everardi satisfecerunt de re[d]ditibus preteritis omnibus de eorum curia vel de turri stanti circa murum.

3230. Johannes Hudeman assignavit Tilseken, sue filie nate de filia Simer[s]torpes, dimidietatem sue hereditatis, in qua moratur, in platea Monachorum pro hereditate sue matris.

—3231. Hinricus de Brakele accepit cum sua uxore, filia Starken, in dotalicium quartam hereditatis partem ipsius Starken pertinentis quondam, quam predictus Hinricus potest licite vendere, exponere sua voluntate ^{k)}, cum ea facere, quidquid velit, sitam in Verstrate in angulo.

3232. Gramelowe emit a Bertoldo Hoyinc hereditatem suam, que quondam fuerat Lamberti de Rode, cum uno iugere.

—3233. Beneke Bomgarde et Hermannus Bremer fertor emerunt hereditatem Rederi carnificis, quilibet dimidietatem.

3234. Degenhardus emit a Boyen hereditatem iuxta et vicinam curie Monachorum.

^{a)} *Rand:* ↑ ^{b)} *Davor getilgt:* Hinricus. ^{c)} *Hds.:* scitam. ^{d)} et sui fratres et eorum heredes *übergeschrieben*. ^{e)} *Hds.:* marteterra. ^{f)} sua *getilgt*, eorum *übergeschrieben*. ^{g)} et predicti sui fratres et eorum heredes *untergeschrieben*. ^{h)} *Die Überschrift sowie die ganze Eintragung, eine volle Zeile, sind radiert, die übrigen Worte nicht mehr lesbar.* ⁱ⁾ *Hds.* Assumpcionem. ^{k)} *Hds.:* suam voluntatem.

3235. Boye emit hereditatem a Hinrico Badiseren, sitam in platea Molen-
dinatorum.

3236. Inter Gherardum Canemaker et Conradum de Haren placitatum est:
Conradus de Haren edificavit triangulum lapideum inter se et Gherardum Cane-
maker, cuius trianguli idem Gherardus uti debet et potest licite, si vult, alcius
edificare.

*3237. Vulf de Bremis emit a Thidemanno Albi Bertoldi quartam partem
tercie partis anguli Nicolai Calvi Petri, qui mansit idem angulus suum pignus
executum, sicuti hic in libro premittitur, pro 5 m. et 4 sol.

—3238. Albertus Hovener emit a Hinrico de Brakle quartam partem here-
ditatis sitam in platea Passagii, que Starken pertinebat, et redditus unius tre-
modii anone de curia Zittzeburg.

3239. Volquinus de Lubeke emit a Johanni de Gnoyen unum quartale
agri situm ultra Altum pontem.

3240. Johannes Travenemunde arbitratus est coram consulibus, quod
Thidericus, suus frater, debet ei ex omni hereditate sui patris erogare quolibet
anno temporibus sue vite viginti m. redditus, dummodo in ordine, quo intravit,
permaneat, de triginta m. sibi ex parte sui patris hereditate ascriptis. Quod
si apostaverit, de predictis redditibus nichil assequetur eo tempore, quo fuerit
apostatus; sed si reverterit ad ordinem, predictos redditus ut prius sublevabit.
Ad hoc ^{a)} nuncius Arnoldus Pes.

3241. Johannes Voghet emit domum a Volquino Lendershaghen, sitam
suam circa Novum Forum.

3242. Marquardus, Ludeke et Taleke, filii Marquardi Stupenatoris, habent
in hereditate sita ^{b)} circa domum Alardi Pistoris 100 m. ex parte hereditatis ^{c)}
illorum patris.

3243. Arnoldus Pes emit tres bodas sitas in Arta platea anticorum sutorum
inter plateam Clericorum et S. Spiritus a Vicconi Stupenatori et Abele, sue (!)
uxori.

3244. Longus Martinus faber emit ab Arnoldo Johannishaghen suam here-
ditatem sitam in Vranke[n]straten in opposito Meyescen.

—3245. Petrus Lensan emit dimidiam superiorem partem domus site iuxta
suum patrem a Boyen in Semlowenstraten.

3246. Boye emit a Petro Lensan suam hereditatem in Semelowenstraten
cum omnibus suis attinenciis.

3247. Johannes de Dorpen emit a Johanni Horn dimidium iuger, quod
iacet circa Overdic.

3248. Johannes Svanke emit a Hinrico Pomerenen suam domum sitam in
platea Clericorum.

3249. Vulf Smoldow emit a Johanni Man suam hereditatem sitam in
platea S. Spiritus iuxta Henneken Dalviz cum suis attinenciis.

3250. Laurencius Aurifaber emit bodam unam sitam inter Semelowen
valvam et Nunciorum ab uxore Hermanni Brunen.

^{a)} hoc *ubergeschrieben*. ^{b)} *Hds.*: site. ^{c)} *Hds.*: hereditate.

3251. Hanne, relicta Reymari Carnificis ^{a)}, resignavit dimidietatem unam sue domus genero suo Henneken Went racione dotalicii sui cum sua filia. Aliam vero dimidietatem suo filio resignavit, videlicet Reymaro, pertinendam.

3252. Relicta Bertoldi Reclinchusen emit unam domum pistrinam ab Arnolde Pedi, que ^{b)} pertinuerat ecclesie S. Nicolai, in Fabrorum platea.

3253. Relicta Bertoldi Reclinchusen, Ghebbeken, emit domum sitam iuxta stabulum consulum. Una alia domus stat ^{c)} inter eam et stabulum.

—3254. Relicte Nicolai de Libra est resignata dimidia domus, quam in dotaliciu accepit cum ea, a provisoribus dicti Nicolai eidem pertinendo.

—3255. Johannes de Ruyen totam hereditatem ad se redemit, que fuerat fratris sui, sitam in platea Fabrorum, sic quod ei pertinet cum omnibus suis attinenciis.

—3256. Tideke Soltwedle emit a Bertoldo Soltwedle suam hereditatem sitam iuxta Kuterdor cum omnibus suis attinenciis et cum orreo stans (!) retro eandem hereditatem.

3257. Johanni Biscop pertinet dimidia hereditas Arnoldi Pedis in platea Fabrorum.

A. D. 1339.

[f. 106 a

3258. Bernardus de Vreden emit dimidiam bodam a Hincekino Buk, sitam propinquius retro suam domum dicti Bernardi. Aliam dimidietatem emit idem Bernardus a provisoribus Hincekini, pueris Gherekini Hoveman, et provisor[ibus] Herman[ni] Hoveman et Henneken Hoveman.

3259. Coram consulibus venerunt Hennekinus Branteshaghen et Reyneke Man [et] dimiserunt quitos et solutos provisos testamenti Gherwini Storcowe et proximos suos heredes de 200 m., quas dedit eis Ghe[r]winus dictus Storcow ad redditus ipsis conp[ar]andos, et proxim[i] ^{d)} heredes, ut dictum est, super quos debuissent dicte 200 [m.] hereditasse, eciam ^{e)} ipsos provisos quitos dimiserunt, cum dicte 200 m. sunt totaliter exposite eis.

3260. Michel Leo emit hereditatem ab Elero de Sundis, sitam in platea Francorum, cum suis attinenciis.

3261. Hinricus, filius Andree Witgherwer, emit a fratre suo Andrea dimidietatem domus sitam in platea Francorum.

3262. Everardus de Aken emit a Bocholte suam hereditatem sitam in platea S. Spiritus.

—3263. Ricbernus, filius Ricberni, emit a Nicolao Hoveman suam bodam ^{f)} sitam inter valvam S. Spiritus et Longam valvam.

3264. Bernardus de Borch emit ab uxore domini Cranz eius hereditatem sitam in Arta platea circa S. Jacobum in angulo.

—3265. Willekinus de Jacobsdorp et Hermannus Holeweghe emerunt ^{g)} hereditatem a Talen Stamer Arnoldi, sitam in Lobeshaghen.

^{a)} Carnificis *übergeschrieben*. ^{b)} *Hds.*: quod. ^{c)} *Hds.*: que stans. ^{d)} *Ursprünglich* proximos, *dann* os *unterpunktirt*. ^{e)} *Darauf folgt unterpunktirtes* debuissent. ^{f)} *Davor durchstrichen*: here ^{g)} et Hermannus Holeweghe *durchstrichen*, emerunt in emit *gedindert*.

3266. Hermanno Bacwerc, filio Johannis Bacwerc, pertinet quarta pars hereditatis sui patris in Longa platea ^{a)}), quam noverca sua habebit liberam unum annum absque censu. Eodem anno elapso dicto Hermanno efficiatur de ipsa parte quarta, quod sibi de iure debetur. Cum hoc noverca sua et ipse totaliter sunt ab invicem separati et a suis fratribus et sororibus ab hereditate sui patris.

3267. Johannes Coldehove emit a Johanni de Gnogen dimidiam suam domum sitam in Bodenstrate, quam in dotalicium recepit cum sua uxore.

3268. Ego Johannes Baddiseren, filius Hinrici Badiseren in Sundis, recognosco me cum consensu mei patris dilecti et meorum amicorum ordinem S. Johannis intrasse, qui mihi de bonis suis dedit in iuvamen temporibus mee vite [redditus] trium m. argenti Brandenburgensis annis singulis sustulendos ab ipso meo patre, qui redditus post obitum meum ad ipsum et suos heredes reverti debent. Cum istis condicionibus sic concordavimus, quod neque ipsum nec suos heredes unquam de cetero inbrigabo nec iterato ipse vel sui heredes a me vel ab alio aliquo mea ex parte pro hereditate mei patris et matris pacientur monicionem iteratam vel aliquam inbrigacionem. Hec omnia ego dictus Johannes coram consulibus recognovi. Actum Sundis a. D. 1339 in f. Palmarum (*März 21.*).

3269. Gherekino de Dalviz pertinet dimidia domus in Bodenstrate a parte hereditatis sui patris Engelberti.

3270. Broder dedit Reymarō Penestico quartam partem sue hereditatis sitam in Longa platea in dotalicium cum sua filia.

—3271. Hinricus Ingheseghel emit a Buschen ^{b)} penestico quartam partem sue bode ex opposito Weldeghen.

3272. ^{c)} Bertoldo Holsten pertinet dimidia hereditas, quam accepit in dotalicium cum sua uxore, sitam in Bodenstrate, que Bremeri pertinebat. Alia dimidietas pertinet filiis Bremeres, Hennekino et Alberto. Ego Bertoldus Holste statuo quartam partem dicte domus dictis pueris pro 200 m. et octo m. Quarta pars et octava pars. ^{d)}

3273. Domina Ermegardis de Dorpen emit dimidiam hereditatem a Johanni Wicberni, sitam apud Fratres Minores, cum suis attinenciis et uno iugere.

—3274. Nicolaus Rodehose emit a Ghisoni fabro suam hereditatem sitam in Tribeseschen platea, videlicet fabricam cum omnibus suis attinenciis.

3275. Arnoldus de Osenbruge emit dimidiam hereditatem a Petro Glasecop, sitam in Vrankenstrate.

3276. Thideke de Bremen sutor emit ab eodem Petro aliam eandem dimidietatem hereditatis.

3277. Johannes Osenbruge ^{e)} emit ortum a Bertoldo Hoyne, qui olim patri suo pertinebat.

—3278. Hermannus Funifex emit a Richardo Travenemunde tres bodas sitas circa valvam S. Spiritus; easdem bodas dictus Hermannus statuit Johanni

^{a)} in Longa platea *übergeschrieben*; bis hierher ist die Eintragung unterstrichen.

^{b)} Reymarō *durchstrichen*, Buschen *übergeschrieben*. ^{c)} Am Rande links der Vermerk „Nota“. ^{d)} *Späterer Zusatz*. ^{e)} Die Silbe -ge wegen Rasur *übergeschrieben*.

Longo de Blekingen pro 60 m. Quod consules in eis habent, debent esse innegligentes. *)

—3279. Willekinus Cuprifaber emit hereditatem sitam circa Fratres Maiores de domina Kosterschen et domino Johanni Bovinc, eius filio.

3280. Marquardus Sartor emit a Hinrico Norwegen suam hereditatem sitam in platea S. Spiritus. In eadem domo optinebit dominus Albertus Wenthusen 100 m. Quando dictas 100 m. domino Alberto dederit, ab ipso potest esse solutus dictus Marquardus.

—3281. Jacobus, filius domini Jacobi de Wilsem, emit dimidietatem hereditatis a suo fratre Zegheboden, sitam ex opposito campanarii. Alia dimidietas dicto Jacobo pertinebat et pertinet.

—3282. Abele, uxor Muggenholis, emit hereditatem a Thidekino Stenhus sitam in platea Francorum. In eadem hereditate habent pueri Hughen 50 m., quas dicta domina dictis pueris [in f.] Michaelis erogabit.

3283. Tideke Stenhus emit dimidiam domum sitam in platea Monachorum a Mugenholschen, que pertinuit Echardo Verdor.

3284. Dominus Borchardus de Ozenbrugge ^{b)} et Hinricus Stenhaghen quilibet dimidietatem hereditatis emerunt a Ditmaro Atcheri, sitam in Papestrate.

—3285. Wichmannus faber emit dimidiam domum sitam in Tribeseschestraten a Wernero Horneman et Henneken Weytenhaghen.

3286. Heynoni Pels pertinet hereditas in platea Monachorum sita et suis heredibus, quam ei relicta Martini de Bart resignavit.

A. D. 1339 circa Viti (*Juni 15.*).

[f. 106 ^b]

*3287. Johannes Voghet emit dimidiam hereditatem sitam in angulo Tribeseschestraten usque ad domum Conradi Vullencoperes cum dimidio puteo et omnibus suis attinenciis a Hermanno Rufo penestico. Alia dimidietas pertinet Reymaro Wendelborn.

3288. Domini consules recognoverunt, quod Johannem Scirenze in suum civem receperunt, volentes eum pretueri pre omnibus qui iusticiam dare et sumere volunt ^{e)} ex ipsorum ^{d)} civibus, donantes ei tempore sue vite quod exemptus sit excubiis et collecta et quattuor an[n]is immediate subsequentibus incipientibus in f. Michaelis quolibet anno decem m. redditus. Infra dictos quatuor annos habebit securum et integrum conductum pre omnibus, que ante ista tempora contingerunt. Circa expirationem annorum prefatorum (ut ante) si conductu plus indigebit, veniat coram consulibus et [roget?] ut ipsum ulterius conducant, si opus habuerit, quod ^{e)} libenter ^{f)} volunt.

3289. Sibrandus de Haren emit a Degenhardo et Vicconi Tolner unam bodam sitam in platea Morderi.

3290. Mathias Ollifusor emit aream ante Tribeseschendor pro viginti m. a consulibus, quas solvet ad festum Pasche proximum ultra annum.

3291. Johannes Zeger emit dimidiam hereditatem suam in Longa platea a previngnis; aliam accepit dimidietatem in dotalicium cum sua uxore. Cum consilio provisorum previngnorum suorum est actum.

*) *Hds.* : innegligentes. ^{b)} -brugge *übergeschrieben*. ^{e)} *Von dare bis volunt übergeschrieben*. ^{d)} ex ipsorum *auf Rasur*. ^{e)} quod *übergeschrieben*. ^{f)} libenter *auf Rasur*.

—3292. Johannes Conowe habet et construxit aream circa Tribesedor, quam liberam habebit de f. Pasche venturo ultra annum; tunc dabit civitati 30 m. Quod si non fecerit, dabit annuatim civitati tres m., donec redimet eas pro 30 m.

3293. Ludekinus de Culpe dimisit hereditatem sitam in angulo Knepestraten cum omnibus suis attinenciis secundum testamentum sui patris domine Kunnen, sue noverce.

*3294. Integra domus, que fuit Rufi Thidemanni et Johannis Malchin, pertinet Elseben, relicte Rufi Thidemanni, et manet eius empta empcio et est ei libere resignata.

—3295. Johannes de Bart emit hereditatem a Bertoldo Valkenh[aghen] in Blidenstrate, quam dedit suo genero Helmico; eidem resignavit eandem, et est dicti Helmici.

3296. Johannes Scirenze recognovit coram consulibus, quod totum vellet facere, quod ei consules iuberent, racione servicii eorum, quod facere posset cum honore, pro quibus ei consules benigniter facere non recusant.

3297. Dominus Johannes de Warendorpe sacerdos ^{a)} et Arnoldus Pes, noster concivis, ex iussu dominorum consulum de Lubeke, super quo miserunt nobis suas apertas litteras, et ^{b)} consensu Wedekini et Lubberti de Warendorpe ^{c)} resignaverunt quandam domum Nicolao de Bremis, sitam in platea Passagii, que olim Hermannno de Revele pertinebat, et eciam consensu domini Hinrici de Warendorpe canonici. ^{d)}

*3298. Jacobus Brasche emit duas hereditates a Hinrico Cronevizcen, sitas inter Engelkinum Velkenere et Lefardum.

*3299. Johannes Sulveshere emit totum angulum situm in Semelowestrate ante valvam a Gherardo Botzel de Parchem cum omnibus suis attinenciis, agris et ortis, sicuti fuerat domini Hinrici de Semelowe. Verumtamen pro eadem pecunia, quam Gherardus Botzel sustulit a dicto Johanni in Parchem, potest reemere, quando velit, eandem hereditatem dictus Gherardus.

—3300. Johanni Wobelkowen pertinet dimidia hereditas, que fuerat filie Hinrici Clerici, stans iuxta Hermannum ^{e)} Perlement.

—3301. Hinceke Storm emit a Kinnen dimidiam hereditatem suam sitam in Morderstrate.

3302. Coneke Sarworte emit unam bodam a Hinrico Gladiatore, sitam retro hereditatem Dorinc; alia pertinet eidem penes ipsam.

3303. Nicolaus Laghe emit bodam a Hinrico Clipiatore ante valvam Semelowen extra.

3304. Hinricus Storm emit curiam a domino Hermannno Papenhaghen, sitam inter curiam Sculowen et Horneman, pro 35 m., pro qua solvet in f. S. Michaelis 5 m. ultra annum ^{f)} et in aliis festis S. Michaelis subsequentibus 5 m. quolibet festo per tres annos, sic quod persolute fuerint quindecim m. Duo iugera potest redimere pro 20 m. infra annos tres predictos et debet redimere.

3305. Notandum quod Gherwinus, Ditmarus et Johannes, fratres dicti Sculowe, bona deliberacione prohibita cum consilio et consensu omnium ami-

^{a)} sacerdos *überschrieben*. ^{b)} quod *getilgt*, et *überschrieben*. ^{c)} de Warendorpe *überschrieben*. ^{d)} *Am Schluss des Wortes ein s radiert*. ^{e)} *Hds.*: Hermanni. ^{f)} ultra annum *überschrieben*.

corum eorum amicabilem ab invicem sunt separati in hunc modum, ita quod Gherwinus predictus obtinebit illam hereditatem, in qua pater eorundem, Gherwini et fratrum suorum prescriptorum, morabatur et sicut eam dictis fratribus hereditavit, cum *) uno orto sito circa simiterium S. Ghertrudis. Ceterum Johannes predictus, frater Gherwini et Ditmari, ad partem suam obtinebit illam hereditatem, que est sita continue apud hereditatem Gherwino antedicto iam assignatam, cum uno iugere agri, sicut pater prefatorum Gherwini, Ditmari et Johannis, eam sibi hereditavit. Preterea Ditmarus, frater iam dictorum Gherwini et Johannis, habebit pro parte sua redditus decem et octo m. in curiis in villa Parowe sitis; item in Lutzowe duodecim m. redditus in curia Hermanni de Satte cum omni iure, prout pater eorundem fratrum eosdem redditus sibi hereditavit. Insuper in antedicta villa Parowe sunt 60 m. redditus, quorum reddituum Gherwinus habebit 20 m., Ditmarus 20 m. et Johannes 20 m. cum tali iure, prout sunt eis hereditati a patre eorum. Item predicti Gherwinus, Ditmarus et Johannes equaliter perfrentur sespitibus et lignis adiacentibus dictis bonis et redditibus in villa Parowe. Ceterum dictus Gherwinus persolvit solus omnia debita sua et fratrum suorum dictorum sibi ex parte parent[um] eorum hereditata, pro quibus debitis persolvendis idem Gherwinus retinebit omnia bona, que super sunt ultra bona iam prenotata, taliter quod Ditmarus et Johannes antedicti non teneantur quidquam persolvere de debitis predictis.

A. D. 1339 circa Assumpcionem S. Marie virginis (*Aug. 15.*). [*f. 107 a*

3306. Hermannus Penesticus emit quatuor bodas ab heredibus Lefardi Simerstorp, sitas in Morderstraten, cum duobus iugeribus.

*3307. Borchardus Atgheri emit dimidiam hereditatem a Nicolao Vorkebeke, sitam in Papenstrate, quam statuerat usque festum Pasche elapsam. Quod si non redimeret, quod extunc sua empicio legitima permaneret, quod elapso iam dicto tempore sic sua est effecta, hoc iudices Jacobus Posewalc et Gherardus Kanemaker sunt protestati et Hermannus Prutze.

3308. Herderus de Staden emit ab Alberto Hovenere, Ditmaro Gramelowen, Ghoscalco Manhaghen et Johanni Vrezen hereditatem sitam in angulo in platea Passagii, que quondam pertinebat Starken ^{b)}, et est ei cum omnibus attinenciis resignata.

3309. Ditmarus Gramelowe emit curiam in Ludershaghen cum $1\frac{1}{2}$ manso indaginensi, dictis (!) heghersch, a Conrado Semelowen ^{c)} cum omnibus suis attinenciis, prout suus pater Hinricus Zemelowe ipsam possidebat extra suas metas et intra suas distinctiones.

—3310. Wernerus de Atendorn emit dimidiam ^{d)} domum unam sitam in Frankenstraten a Hermanno de Bughe iuxta Thid[ericum] Album.

—3311. Conradus Huxer emit ab Everardo Vorkenbeken hereditatem suam sitam in Papenstrate, que quondam fuerat Meynekini Carnificis.

3312. Echardus Velehove emit hereditatem a Gherardo Ossenrey, sitam iuxta Fratres Minores, cum omnibus suis attinenciis, et est sibi racionabiliter resignata.

*) *Davor durchstrichen*: scilicet Gh b) Starken *übergeschrieben*. c) a Conrado Semelowen *übergeschrieben*. d) dimidiam *später übergeschrieben*.

3313. Albertus Hovenere emit quinque iugera a Johanni Plotzen, que iacent iuxta agrum S. Georgii ^{a)} iuxta Hundeshaghen.

—3314. Hermannus Brochusen emit dimidiam domum a Blumenberch, sitam in Ravensbergestraten.

—3315. Heydekino Blumenberch pertinet alia dimidietas, quam sibi idem Blumenberch, suus pater, resignavit.

3316. Ludeke Howescilt emit a Thidemanno Albi Bertoldi hereditatem et a pueris Meynen Raceborch, que pertinebat Echardi (!) Vorspraken, sitam circa Novum Forum.

—3317. Idem Ludeke Howescilt statuit iam dictis pueris eandem dimidiam domum pro 100 m. a. f. Nativitatis Cristi proximo ultra duos anno[s] redimendam.

3318. Claus de Exen emit bodam unam a Jacobo Poswalc, sitam iuxta Wittenha[ghen], cum 1 iugere.

—3319. Ertmarus Grotebrot et Gherlacus Badisren emerunt quilibet dimidietatem a Hinrico Badisren bode site in Semelowestraten, in qua idem Gherlacus moratur.

—3320. Meus Vulf emit bodam a Wicboldo Hup, sitam in Knepestrate.

3321. Johannes Voghet emit a Hincekino Langedorp curiam. Inde dabit Gherardo Leoni 5 m. et suis heredibus, videlicet 2¹/₂ m. singulis annis in f. S. Martini et 2¹/₂ m. in f. Pasche.

—3322. Reyneke Doleator emit a Johanne Merzel suam hereditatem sitam in platea Monachorum.

3323. Idem Reyneke Doleator emit ab uxore Alberti Vetten bodam sitam in platea Molendini, que fuerat Bert[oldi] Valkenhag[hen].

—3324. Reymarus Crul emit hereditatem a pueris Gherardi Stenhaghen, sitam apud Fratres Maiores.

3325. Hennekinus Oldenborch accepit in dotalicium dimidietatem hereditatis unius site apud Fratres Maiores, et est sua.

3326. Gherardus Kanemaker emit a Johanne Tonaghel dimidietatem hereditatis simul ante et ^{b)} retro scolas circa S. Jacobum ^{c)} cum omnibus suis attinenciis.

—3327. Wolter Pistor emit a Me[c]hilde, uxore Johannis de Grimme, dimidiam hereditatem suam sitam in Frankenstrate cum suis attinenciis.

3328. Johannes de Busche emit a Domeschen suam hereditatem sitam in Ravenbergeschenstraten.

3329. Mette, uxor Johannis de Grimme, emit a Hermann^{d)} Omeken hereditatem sitam in Blidenstrate.

3330. Gherardus Botzel de Parchim emit ^{e)} a Conrado Semelowen hereditatem sitam in Semelowenstraten cum toto angulo iuxta murum usque ad domum Mauricii cum agris et ortis, prout eadem hereditas domini Hinrici (!) de Semelowe pertinebat.

3331. Ghoceke de Kalchorst emit unam bodam a Johanni Gristowen, sitam in Tribeseschenstrate, cum uno dimidio iugere.

^{a)} Hds.: S. Georgigi. ^{b)} et *übergeschrieben*. ^{c)} Hds.: S. Jacobi. ^{d)} Johanne *durchstrichen*, Hermann^o *übergeschrieben*. ^{e)} Hds.: emit de Parchim; de *verbessert aus* a.

— 3332. Johan Gristowe emit dimidiam domum sitam in Blidenstrate a Scrammen cum suis attinenciis.

— 3333. Conrado Brus data est in dotalicium cum sua uxore, filia Borchardi Brinewat, quinta pars trium hereditatum, videlicet in qualibet quinta pars ^{a)}); una sita in Smedestrade, alia circa Antiquum Forum, in qua moratur Petrus Vleminc, in tercia vero in angulo platee S. Spiritus, que quondam pertinebat Nicolao Longo, de sexta parte ^{b)} illius hereditatis quintam partem habet ^{c)}); que (!) potest vendere vel exponere, quando velit.

— 3334. Hinricus Kroneviz emit a Vulf de Molendino suam hereditatem sitam apud Dotem.

3335. Elerus Bot et Hinricus Bot, fratres, emerunt a Johanne Lukken suam hereditatem sitam in Tribezeschenstraten.

3336. Hereditas, in qua moratur Jordanus Jordani, eidem ^{d)} pertinet et est ei racionabiliter resignata.

3337. Hereditas angularis Johannis Kogheler pertinet dimidietas ^{e)} Arnolde de Johannishaghen et est ei data in dotalicium.

3338. Curia stans vel sita extra Vrankendor iuxta Vrankendam, sicut iacet, que pertinebat Badiseren, pertinet Tiloni Doven.

— 3339. Curia sita apud eandem, que pertinebat Tiloni, sicut iacet, pertinet Hinrico Badiseren e converso.

A. D. 1340 circa Carnisprivium (*Febr. 29.*).

[*f. 107 b*]

3340. Hinricus Weldeghe emit a Kunnen, relicta ^{f)} Nicolai Wittenborch, 2¹/₂ iugera ortorum humuli sita ^{g)} ad Ludershaghen cum uno koten ibidem sito.

— 3341. Lemmeke Sartor emit ab Aleyde Rodehozen suam hereditatem cum uno iugere et cum camera una et cum omnibus suis attinenciis, sitam in opposito curie Everardi Hup in angulo.

3342. Jordano Jordani pertinet domus dimidia ^{h)} pistrina inferior dicta bachus, sita in Bodenstrate in opposito Andree Kanemaker.

3343. Hinricus Papenhaghen emit a Hennekino Dordemolen 5 m. redditus in sua ventimola (!) perpetue possidendo cum aggere et fundo, sicuti sita est, et cum omnibus suis attinenciis, dictos redditus in quatuor temporibus anni sublevandos aut pign[er]are (!) ipsos.

— 3344. Hartwicus de Celle emit hereditatem a Hinrico de Mynden, sitam in platea S. Spiritus.

— 3345. Peter Dene emit a provisoribus et heredibus Jo[hannis] Sculderknoken bodam ⁱ⁾ sitam in Oldboterstraten, quorum aqueductus predictorum heredum perpetue per eandem bodam fluet. Si idem Petrus vendere vellet illam bodam, primo debet exhibere illi, cui dicta hereditas pertinet, a qua aqueductus fluit.

3346. Dominus Bernardus de Dorpen dedit in suo testamento domui S. Spiritus 10 tremodiorum redditus in Arnesze; sed ille, qui debet dictam

^{a)} Hds.: quintam partem. ^{b)} *Hinter parte Rasur.* ^{c)} habet *übergeschrieben.* ^{d)} Hds.: eidemdem, *die letzte Silbe unterpunktirt.* ^{e)} dimidietas *übergeschrieben.* ^{f)} Hds.: relicte. ^{g)} Hds.: sitam. ^{h)} dimidia *übergeschrieben.* ⁱ⁾ bodam *übergeschrieben.*

anonam ^{a)} singulis annis erogare, sedet in curia in Co[n]radeshaghen et ager, de quo tenetur dictos redditus idem de Conradeshag[hen] erogare, situs est inter agrum et iuxta Arnesze. Hec predicta dona dominus Thide[ke] de Dorpen conse[n]ciebat, cum se composuit cum domina Ermegarde de Dorpen. Domini consules inhiuerunt unicuique, quod dicta bona non inbriget nec domum dictam S. Spiritus, sub pena 100 m. puri argenti.

3347. Provisores S. Georgii emerunt 6 iugera agri, videlicet domini Wichmannus et Jacobus Pozewolc, a dominis consulibus, que Tezen Telonario (!) fuerunt, statuta super Nielande.

—3348. Albertus Vette emit dimidiam hereditatem a Bernardo Munterinc, sitam in Longa platea.

3349. Gherardus Gholdenstede emit a Johanne de Ruyen suam hereditatem sitam in platea Fabrorum cum suis attinenciis, cum uno iugere et orto, sicuti parentes eius possederunt.

3350. ^{b)} Johannes Lukke emit a Hinrico Jacobesdorp 1 iuger orti humuli situm iuxta Luder[s]hag[hen].

—3351. Abele, uxor Jo[hannis] Westfal, emit hereditatem sitam in platea Clericorum a domino Hinrico Dalviz.

3352. Johannes Kedinc emit ab Abelen, uxore Jo[hannis] Westfal, suam hereditatem sitam iuxta Herman Parlement cum suis attin[enciis].

—3353. Henneken, filio Bertramm[i], pertinet dimidia hereditas sui patris sita in Lobeshaghen.

—3354. Thidekino de Berne pertinet dimidia hereditas sita in platea S. Spiritus, que pertinebat olim Nicolao Longo, et accepit cum sua uxore in dotalicium. Alia dimidietas pertinet filie sue uxoris Hilleken ^{c)}, filie Gherardi Nienborch.

—3355. Thidekino de Berne pertinet quarta pars hereditatis site in Longa platea in angulo ^{d)}, que pertinebat Soldekendorp, et filie sue uxoris alia quarta pars pertinet, Hilleken ^{e)} filie Gherardi Nienborch.

—3356. Thidekino de Berne pertinet octava pars hereditatis, quam accepit in dotalicium cum sua uxore, sita in platea S. Spiritus, que pertinebat Atgero, et alia octava pars pertinet filie sue uxoris, Hilleken. ^{f)}

—3357. Hinricus Badisren emit hereditatem suam sitam apud Fratres Minores propinquiorem a domino Thiderico Lusco cum omnibus suis attinenciis.

3358. Johannes Brunswic witgerwer ^{g)} emit duas bodas sitas in opposito Budden torn a Thiderico Albi Bertoldi.

3359. Hennekino Wren dedit suos pater, dominus Jo[hannes] Wren, hereditatem sitam apud eum in Bodenstrate, et est sua.

3360. Hinricus Kedinc emit dimidiam hereditatem sitam in Longa platea a Woltero de Gheyne.

3361. Thidemannus Albi Bertoldi emit hereditatem sitam in angulo, que pertinebat olim Nicolao Longo, a Hinrico de Brakle et ab omnibus, qui partes

^{a)} Hds.: anonam. ^{b)} *Am Anfang getilgt*: angulus. ^{c)} *Von hier ab Nachtrag*. ^{d)} In angulo *übergeschrieben*. ^{e)} Hds.: Hilleken pertinet; *von Hilleken ab nachgetragen*. ^{f)} Hilleken *nachgetragen*. ^{g)} *witgerwer übergeschrieben*.

habuerunt in eadem hereditate, cum omnibus suis attinenciis et a Nicolao Longo, suo filio, et est ei resignata.

3362. Vulf de Brema emit dimidiam hereditatem a Meynekino Bochaghen, sitam in Longa platea, quam habuit cum Hundertmarc.

—3363. Hennekino Papenhaghen est devoluta quedam hereditas, scilicet ab uxore Rufi Thidemanni, et est sua.

—3364. Hermannus Kersebom dedit filio suo Johanni Kersebom dimidiam hereditatem suam sitam in Hokenstrate, que pertinebat olim Brodero Helmslegher.

3365. Meus Vulf emit tres bodas, que pertinebant pueris Reymari de Bart, a dominis Johanne Brunswic et Thiderico Travenemunde, provisoribus dictorum puerorum, ex parte consulum ipsorum et consensu, una sita inter valvam S. Spiritus et Longam, alie ^{a)} due in platea Piliatorum, ita liberas sicuti idem Reymarus possidebat.

—3366. Hinceke Langedorp emit dimidiam hereditatem a Hinrico de Mukes, sitam in Vrankenstrate in angulo.

—3367. Bernardus de Vreden emit ab uxore Nicolai Calvi Petri totum angulum situm in Vrankenstraten retro suam hereditatem usque ad suam hereditatem cum orto et uno iugere et cum omnibus suis attinenciis necnon consensu amicorum pueri ^{b)} eius, videlicet Eleri de Sundis, Hermanni Kint et Johannis Albi.

A. D. 1340 circa Pentecostes (*Juni 4.*)

[*f. 108 a*]

*3368. Martinus Wokenstede emit a domino ^{c)} Hermanno Papenh[aghen] suam curiam, ut ipse habuit, ^{d)} sitam extra civitatem cum 25 iugeribus sitis in Voghelsanc campo, in qua idem dominus Hermannus 18 m. reddituum optinebit perpetuorum, et idem Martinus statuit domino Herman[no] predicto 9 iugera, que suo patri pertinebant, eciam sita in campo eodem, pro eo, quod sibi satisfaciat pro curia supradicta.

3369. Hermannus de Rode emit aqueductum a Bernardo Pileatore perpetue per suam domum currendum de sua hereditate Hermanni, sita ^{e)} in Papenstrate ita, quod, si quis possessor est illius hereditatis dicti Bernardi, debet meliorare et custodire eundem aqueductum.

3370. Johannes Mercel et Bernardus, suus gener, emerunt suam hereditatem sitam in Monkestrate a Hermanno de Rode.

3371. Richardus Travenemunde solebat dare civitati de suis bodis de censu areali 5 sol. annuatim, quas bodas emit Hermannus Repere, quem de illo censu dando amplius perpetue supportatum tenebimus atque quitum.

3372. Hermannus Funifex emit a Richardo Travenemunde tres suas bodas sitas circa valvam S. Spiritus.

3373. Thideman Ribe et sua uxor. Gherburg, soror Bernardi Tribeses et Arnoldi, dimisit uxorem Arnoldi ^{f)} Tribeses et pueros et eorum heredes quitos et solutos ab omni impetitione sue hereditatis.

^{a)} Von alie ab *unterstrichen*. ^{b)} Davor *durchstrichen*: et provisorum sui. ^{c)} domino *übergeschrieben*. ^{d)} ut ipse habuit *übergeschrieben*. ^{e)} *Hds.*: sito. ^{f)} Bernardi *durchstrichen*. Arnoldi *übergeschrieben*.

3374. *) Ecbertus Bishop emit a civitate duas fenestras perforatas per murum civitatis in duabus bodis sitis inter Longam valvam et Franken pro decem m. perpetue habendo.

3375. b) Dominus Johannes de Dorpen emit a consulibus fenestras liberas in duabus bodis suis sitis inter Bodendor et Semelowendor per murum civitatis perforatas pro decem m. perpetue obtinendo.

3376. Dominus Arnoldus Pes emit a Thidekino Soltwedel suam hereditatem circa Kutherdor et orreum retro eandem hereditatem situm cum omnibus attinenciis.

—3377. Hermanno Brukhusen pertinet hereditas, que fuit Johannis Blumenberch et Heydekini, sui filii, sita in Ravenberchestrade cum omnibus suis attinenciis.

3378. Hincekinus Schroder emit a Johanne Wullenkoper suam hereditatem sitam in Tribusezstrate.

3379. Jacobus Stubbekopyng emit a Gherekino Manhagen et provisoriis puerorum Arnoldi Lincide, scilicet Arnoldo Woth et Hinrico Badyseren, hereditatem sitam in Zemelowestrade circa bodas Rockut, que eidem Arnoldo Lincide pertinebat.

3380. Idem Jacobus Stubbekoping, sui heredes perpetui et successores, de dicta hereditate dabunt quinque m. reddituum singulis annis duabus filiabus Wilhelmi Ollifusoris, videlicet Mechtildi et Margarete, sanctimonialibus in Krommyn, ad tempus vite earum. Una earum defuncta 2½ m. erunt solute et alia mortua o) due m. cum dimidia eciam erunt solute.

3381. Placitatum est inter dominum Martinum Kalsowen parte ex una et amicos et heredes domine Ghesen, uxoris eiusdem Martini, parte ex altera, quod idem Martinus obtinebit in evum omnia bona eiusdem Ghesen mobilia et immobilia et cuiuscumque condicionis sunt. Et sic idem dominus Martinus eisdem amicis et heredibus dedit et presentavit 400 m. den. Ad hoc dicti heredes promiserunt, quod antedictus Martinus et sui heredes in perpetuum quomodolibet non debent aggravari.

3382. Lemmekinus Sartor emit dimidiam hereditatem cum omnibus suis pertinenciis sitam in opposito Fratrum Maiorum a Hennekino Langhen.

—3383. Tres partes hereditatis domine Wobben de Meppen site in Frankenstrate pertinent Hennekino de Meppen, filio eius, et quarta pars eiusdem hereditatis pertinet Heylewich, filie eiusdem Wobben, uxori Nicolai Langhen.

3384. Laurencius Gherardi emit a civitate d) tres fenestras cum tribus arcibus dictis boghen in boda secunda de Zemelowendor ad Bodendor eundo fractas per murum civitatis libere et in perpetuum eas obtinendo. *)

3385. Hermannus de Rode emit quitos et solutos 8 sol. reddituum, quos S. Spiritus in domo sue matris habuer[a]t, in platea Monachorum, quos dedit ei domina Ermegard de Dorpen.

—3386. Johannes de Lawe emit a Hinrico Badyseren suum ortum situm extra Frankendor.

*) Rand rechts: † b) Am Rande rechts und links: † o) Darauf folgt durchgestrichenes similiter. d) a civitate abgeschrieben. o) Hds.: obtinendum.

3387. Hereditas, que fuit Hinrici de Linghen, in Verstrate sita pertinet Johanni Lucken.

3388. Thidekinus de Stabulo emit ab Everardo Wulveshagen unum ortum extra Kuterdor situm circa curiam Nicolai Massun.

*3389. Nicolaus Kalepeters et Petrus, eius filius ^{a)}, emerunt ^{b)} a provisoribus heredum Slutowen suam hereditatem sitam in Pumperstraten.

3390. Beneke Massowe emit ab eisdem provisoribus aliam hereditatem sitam iuxta ^{c)} predictam in Pumperstraten.

—3391. Dominus Borchardus Osenbrugge emit hereditatem sitam in platea S. Spiritus sibi ex opposito ab uxore Borchardi sui avunculi et Johanne eius filio, eciam dictis de Osenbrugge, totam et persolvit cum omnibus suis attinenciis.

3392. Martinus Barnekowe dedit suo filio Martino pro hereditate sue matris 50 m., pro quibus statuit sibi quartam partem sue hereditatis. Defectum fudit complere. Si vero idem Martinus volt habere patris iuramentum pro eo, quod ei satisfecit, debet sibi facere.

A. D. 1340.

[f. 108^b

—3393. Johannes Vriensten carnifex emit a Johanne de Lippe pellifici suam hereditatem sitam in Vrankenstrate in opposito Gherardi Vorwort.

3394. Marquardus de Hamborch emit et optinebit suas fenestras liberas a consulibus factas per murum civitatis iuxta Longam valvam in sua boda.

*3395. Pueri Johannis Albi de Colberghe emerunt liberas duas fenestras et optinebunt, factas per murum civitatis iuxta Semelowedor.

3396. Johannes Winvat emit et liberam optinebit unam fenestram in sua boda inter Longam valvam et S. Spiritus valvam a consulibus, factam per murum.

3397. Gherekinus Lindowe assignavit suis filiis Hermanno et Hinceken quartam partem hereditatis sue site in platea, cum itur ad Dotem, in opposito Holsten et 10 m. reddituum in Kumerowe villa ex parte eorum hereditatis matris et cum ^{d)} hoc dimidietatem ^{e)} omnium bonorum suorum. Cum hoc est separatus a pueris predictis racione hereditatis eorum matris.

—3398. Ludeke Dunte emit a Gherekino Lindowen quartam partem hereditatis sue sitam in platea, cum itur ad Dotem, in opposito Holsten.

3399. Andreas Vlashoke emit a Petro Lensan dimidietatem hereditatis sitam in Semelowestrate iuxta dominum Ghodekinum Lensan, et est sibi resignata.

3400. Kerstianus de Bart emit duas fenestras liberas in sua boda perforatas per murum civitatis a consulibus inter valvam S. Spiritus et Nunciorum perpetue possidendo.

3401. Hinricus de Bart emit unam fenestram liberam perforatam per murum civitatis in sua boda a consulibus inter valvam S. Spiritus et Nunciorum perpetue possidendo.

3402. Heredes domini Hinrici Dalviz et Henneke Dalviz emerunt unam fenestram liberam in eorum boda perforatam per murum civitatis inter valvam S. Spiritus et Nunciorum perpetue possidendo.

^{a)} „et Petrus, eius filius“ *übergeschrieben*. ^{b)} *Hds.*: emit. ^{c)} *Hds.*: sitam hereditatem iuxta; *hinter* iuxta *eine Kasur*. ^{d)} cum *übergeschrieben*. ^{e)} *Davor durchstrichen*: totum quod habet.

—3403. Hereditas, que pertinebat Gherardi (!) de A quondam, nunc placitatum est inter Rodolfum de Wilsem et Henneken Swanken parte ex una et Hennekinum de Velin parte ex altera ex parte filiorum Hennekini Swanken, quod illa dimidietas pertinet Hennekino de Velin eidem et filios predictos Hennekini Swanken debet tenere in expensis quinque per ^{a)} annos et inde tenetur eisdem pueris 100 m., quas tunc expedite eisdem pueris exsolvere ^{b)} debet, et interim illis ^{c)} ipsorum omnia necessaria providere.

3404. Filia Conradi Albi emit duas fenestras liberas factas per murum civitatis in sua boda iuxta Semelowedor perpetue optinendo.

3405. Petrus de Lotze emit unam fenestram liberam perpetue habendam in sua boda perforatam per murum civitatis inter valvam Semelowen et Nunciorum.

3406. Engelke de Dalvize emit liberam unam fenestram perpetue obtinendam in ^{d)} sua boda per murum civitatis factam inter Semelowen et Boden valvam.

3407. Hinric[us] Longus emit quatuor fenestras liberas perforatas per murum civitatis in boda proxima valve S. Spiritus.

3408. Buke de Willeken ^{e)} et Lambertus Vos emerunt duas bodas a Bartholomeo Vulf, sitas in Arta platea circa domum preconis.

3409. Johannes Westerso emit a Cristiano de Bart unum iuger pro 6 m. Quod si illud iuger ab eo iuris exigencia a[c]quireretur, optinebit illas 6 m. in hereditate dicti Cristiani.

3410. Nicolaus Bisthorst accepit in dotalicium cum sua uxore hereditatem sitam in platea ad Dotem, ubi in eadem Korn moratur, qua itur; item tres bodas in opposito curie monachorum de Nyencampe in Molenstrate et ^{f)} in domo Mercels 100 m., et sunt sibi coram consulibus resignata.(!)

3411. Hermanno de Rode pertinet hereditas sita in Papenstrate, in qua moratur Bernardus Baggendorp; item angulus, in quo sunt tres bode, in Hokenstrate circa Ghoscalcum Manhagen, et sunt ei resignate coram consulibus.

3412. Hinricus Rupersdorp emit liberas duas fenestras perforatas per murum civitatis in sua boda in turri inter Bodendor et valvam S. Spiritus sita perpetue possidendo.

3413. Hermannus Repere emit liberas a consulibus sex fenestras in quatuor suis bodis perforatas per murum civitatis sitas inter Bodendor et valvam S. Spiritus perpetue possidendo.

3414. Hildebrandus de Zosat emit unam bodam sitam in Bilekenhagen a Johanni Mercel et Conrado Kronevitze.

3415. Henneke Bernevr emit hereditatem unam sitam apud Fratres Maiores a Bernardo Tribezes cum omnibus suis attinenciis.

3416. Johannes Bardun dedit Ghesen, sue uxori, si prius moritur, suam domum et omnia sua bona mobilia et immobilia.

3417. Gherardus Kanemaker emit hereditatem a Petro de Beke, sitam in platea S. Spiritus superius, et est sibi resignata.

^{a)} per *übergeschrieben*. ^{b)} *Die Silbe ex- übergeschrieben*. ^{c)} *Vor illis „et“ gestrichen*.
^{d)} *Vor in ein Wort radiert*. ^{e)} *Hds.: Bukedewilleken* ^{f)} *Von et ab unterstrichen*.

3418. Johannes Sachtelevant doliator emit duas [hereditates ?] a Johanne Snellen sitas in Pumperstrate cum omnibus suis attinenciis et agris.

3419. Hebele Ghodowes habet in boda Hermannii Ghodowen in Verstraten 10 m. reddituum diebus sue vite dictorum lifghedinc.

3420. Martinus Wokenstede dedit Mechtildi, sue sorori, quartale unius mansi cum uno iugere sitis in campo Voghelsanc ad tempora sue vite, pro quibus suus filius Martinus eidem Mechtildi dabit singulis annis 4 m. Ipsa mortua ad heredes predicti Martini revolvetur.

A. D. 1340 circa et ante festum Nativitatis Domini. (*Dez. 25.*) [*f. 109 a*

3421. Reymer Penesticus [emit] quartam partem bode site in opposito Weldeghe a Hinrico Ingesegele.

3422. Alberto Elewere dederunt consules unum aggerem dictum wintmolenwal, situm inter Kuterdor et Tribese[s]chendor in fine nove piscine, perpetue possidendo super edificandam ventimolam.

3423. Relicte Hermannii de Meppen, Greten, solum ad usum eius hereditatis vendiderunt consules aqueductum per murum civitatis perpetue permanendo in platea Piscatorum.

—3424. Ludeke Kanemaker emit dimidiam aream sitam in Vrankenstrate a Hermannio Dulmen.

*3425. Placitatum est inter Hennekinum Went et suum filium, dominum Marquardum, quod Hennekinus dictus debet domino Marquardo quolibet anno *) dare 30 m. reddituum, incipi qui debent in f. Pasche proxime venturo, ad quodlibet tempus 7 1/2 m. quatuor temporibus anni. Ponere debet idem Johannes procuratorem, qui eidem domino Marquardo de hiis satisfaciet. Cum hiis dominus Marquardus idem Hennekinum, suum patrem, et matrem debet dimittere inperplexos. Si quis horum h[ec] infri[n]geret, deberet dare consulibus et arbitris 200 m. den., videlicet dominis Zeghefrido et Hin[rico] de Loten. Si vero dictus Henneke vel mater medio tempore moritur, de iure domino Marquardo cedentibus manebit inneglectus.

3426. Hermannio Kersebom repertinet^{b)} dimidia hereditas, quam dedit Wedeghen cum sua filia in dotalicium.

3427. Wolbertus de Erk emit hereditatem suam sitam in Bodenstrate a filiis Stenhaghen, et est sibi resignata.

3428. Conrad Scrivere emit hereditatem suam sitam in platea S. Spiritus a Martino Wokenstede.

3429. *)Kedinc emit tres fenestras liberas in sua boda perforatas per murum civitatis infra S. Spiritus et Bodendor perpetue possidendo.

3430. Henneke Weytenhaghen statuit Wichmanno fabro hereditatem suam sitam in^{d)} Tribeschenstraten pro 20 m., que stetit domino Jo[hanni] de Dorpen.

3431. Andr[e]as Vlashoke emit a consulibus liberas duas fenestras factas per murum civitatis in sua boda inter Semelowendor et Bodendor perpetue possidendo.

*) quolibet anno *abergeschrieben*. ^{b)} *Die Vorsilbe re- abergeschrieben*. ^{c)} *Rand links: ↑*
^{d)} *Vor in steht ein einzelnes p.*

3432. Ghereke Lunenborch emit a Hermanno, suo fratre, terciam partem suarum bodarum et unius domus anone pro 29 m. minus 6 sol., quam terciam partem a f. S. Martini proxime futuro redimere potest pecunia pro predicta.

—3433. Stristram et Talen Ghuldenetops ^{a)}) hereditas dimidia ^{b)}) Jo[hanni] Wilden in Vrankenstraten pertinet et est ei ^{o)}) resignata.

3434. Hulsebusch carnifex emit aream sitam in platea Molendinorum cum edificiis sitis super ipsam a Benekino de Dorpen.

—3435. ^{a)}) Herman Stristram et Henneke Ghuldenetop emerunt hereditatem a Boyen, sitam in Molenstrate.

—3436. Reyneke Cellator emit a France hereditatem suam minorem sitam in Vrankenstrate cum uno iugere.

3437. Hinricus Wichman emit a Nicolao Rockut suum angulum situm in Knepestrate cum omnibus suis attinenciis, sicuti domino Thidemanno de Culpen pertinebat.

3438. Ecbertus Bischof redemit ad se suam hereditatem sitam in Semelowe-straten integram, et est sibi resignata.

3439. Johanni Brunswic pertinet hereditas, que fuit domini Gholdoghen, et est ei resignata, sita in platea Piscatorum.

3440. Henneke, Ludeke Prammannes filius, emit duas fenestras liberas in sua boda sita inter Semelowedor et Bodendor perforatas per murum civitatis perpetue possidendo.

3441. Wolbertus de Erk accepit quartam partem hereditatis Hennekini Ghisen cum sua uxore, sitam in Bodenstrate, et est sua.

—3442. Albertus Witte dimisit suis pueris genitis per Wendelen dimidietatem omnium suorum bonorum in civitate et extra civitatem, quocumque locorum habet, pro hereditate eorum matris.

3443. Albertus Witte dimisit suis pueris genitis a Wendelen pro hereditate eorum ^{o)}) matris dimidiam suam hereditatem, in qua moratur, iuxta Bacwerc et ^{f)}) unum quartale hereditatis site iuxta S. Jacobum cum duabus bodis et 250 m. ex prompioribus suis bonis.

3444. Johannes Voghet emit 1 ortum humuli a Nicolao Rodehosen, situm iuxta Stenhof, liberum.

—3445. Wichmannus faber emit hereditatem a Hermanno de Bremen et Everardo Sassen, sitam in Tribeseschenstraten.

3446. Jacobus Stubbecopinge emit dimidiam domum pistrinam ab Arnolde Voth, que alia dimidietas pertinet sue filie Ghebbeken, que eciam pertinebat ecclesie S. Nicolai, sitam in Smedestraten.

3447. Hinric[us] Ribbeniz emit suam bodam a Johanne Papen, sitam in Hokenstrate.

3448. Relicta Ghodekini de Wickeden emit ab Abelen, relicte Westfal[i], hereditatem suam sitam in Papenstrate.

^{a)}) et Talen Ghuldenetops *unterstrichen*. ^{b)}) dimidia *übergeschrieben*. ^{o)}) *Hds.*: eis mit radiertem s. ^{d)}) *Am Anfang durchstrichen*: Boye. ^{e)}) *Davor ein einzelnes s radiert*. ^{f)}) *Von hier ab durchstrichen*.

—3449. Hinricus de Lippe emit hereditatem sitam in platea Piscatorum a Vritzen Stupenatore.

3450. Johanni Adam pertinet hereditas sita in angulo circa S. Jacobum. A. D. 1341. *) [f. 109^b

3451. Vulf de Brema emit duas bodas a Lamberto Travenemunde, sitas in Lowenhaghen inter Jacobum Kalsowe et Ti[dericum] Frisonem.

3452. Hinricus Borentin emit a Herdero de Riga suam hereditatem sitam in Vrankenstrate.

3453. Domina Ghese Helmstedische emit aqueductum per murum civitatis euntem perpetue a consulibus de sua hereditate sita^{b)} in platea Piscatorum.

3454. Nicolaus Rodehose emit hereditatem angularem sitam in Vrankenstraten a Gherardo Husarmen iuxta Novum Forum cum suis attinenciis, sicuti sua fuit.

3455. Dominus Albertus Hovenere et Albertus, suus fratruelis, emerunt hereditatem, que pertinebat relicte Brunswikeschen, cum uno iugere et orto a Johanne Wren. Quando vult idem dominus Albertus, potest facere exscribere Albertum, suum fratruelem, et solus volt esse potens, quando decreverit.

3456. Leo Semelowe emit ab heredibus relicte Bruchusen^{c)} suam hereditatem sitam in Semelowenstraten cum orto et iugere et suis attinenciis.

—3457. Nicolaus Renesche emit angulum totum ab ill[is] de Semelowe, situm in platea S. Spiritus, cum omnibus suis attinenciis.

—3458. Conradus de Bochem emit hereditatem sitam in Verstraten, in qua morabatur Echardus de Verdor, cum domo anone et cum suis attinenciis a fratribus de Semelowe.

—3459. Albertus Dobelere accepit hereditatem suam cum sua uxore in dotalicium, et est sua et sue uxoris.

3460. Henningus Heyye accepit curiam in dotalicium cum sua uxore, sitam in Citterpennigehaghen, cum tali libertate, sicuti eam Kopeke Erwetsac possedit.

3461. Gherardus Kanemaker accepit cum sua uxore angulum situm in platea S. Spiritus in dotalicium cum domo pistrina sita iuxta eundem angulum, sicuti Thidem[anno] Ghevelsberch pertinebat.

3462. Lutteke Bernardus et Albertus Witte emerunt angulum situm circa S. Jacobum, quilibet eorum dimidietatem, a Bernardo de Borch cum duabus bodis et omnibus suis attinenciis.

3463. Rolof de Wilcem^{d)} emit hereditatem a Broder et Reymaro, suo genero, sitam in Longa platea cum omnibus suis attinenciis.

3464. Nicolaus Starkenberch emit hereditatem dictam en dwerhus, sitam in Longa platea, a Semloweschen cum suis omnibus attinenciis.

—3465. Ywano est resignata quarta pars hereditatis a fratre suo Petro, sita in Vrankenstrate, et est sua.

3466. Bernardus Kolre et suus filius Bernardus et Andreas emerunt^{e)} hereditatem a Johanne Weghenere, sitam in angulo circa Novum Forum.

^{a)} Zuerst 1360 geschrieben, dann 60 radiert und dahinter die richtige Zahl 41 gesetzt.

^{b)} Hds.: site. ^{c)} Hds.: Bruchusensche mit unterpunktierter letzter Silbe. ^{d)} Hds.: Wiscem.

^{e)} Hds.: emit; i unterpunktirt und „erun“ ubergeschrieben; am Schlusse et suus filius Bernardus et Andreas nachgetragen.

3467. Hermannus Bredensten emit integram hereditatem angularem sitam in platea S. Spiritus superius cum tribus bodis et omnibus suis attinenciis a creditoribus Heynekini de Templo.

3468. Petrus Wobelkowe emit curiam a Mertenshaghen, sitam iuxta Rosengarden, cum omnibus suis attinenciis et agro, sicuti ipsam dominus Gherardus Leo possederat et civitatis littere super ipsam continentur.

—3469. Johan Wrede emit unam bodam a Ditmaro Gramelowen, sitam inter Semelowen et Bodendor, liberam excepto 1 talento, quod debetur civitati singulis annis pro censu areali.

—3470. Grete, relicta Frederici de Helsingeborch, et eius filius Vicko emerunt ^{a)} hereditatem a Willekino Cuprifabro, sitam in angulo in platea S. Spiritus, cum omnibus suis attinenciis.

3471. Henneke Krogher emit hereditatem ^{b)} suam a pueris Somersdorp, sitam iuxta cimiterium Nostre Domine, cum omnibus suis attinenciis. ^{c)}

3472. Gherardus Gholdenstede emit hereditatem suam a Bertoldo Hoyne cum omnibus attinenciis, sitam in Bodenstrate.

3473. Johan Stelter emit suam hereditatem sitam in Tribeseschenstraten a Rolekino de Warpe.

3474. Dominus Thidericus Scele et sui heredes ^{d)} dimiserunt ^{e)} de quatuor mansis sitis in villa Ghoderitze, que ^{f)} pertinebat domino Nicolao Krakeviz. ^{g)}

—3475. Hinricus Warendorp emit dimidiam hereditatem a Conrado Bochem, sitam in Bodenstrate, que Conradi Voghen fuerat, cum uno iugere.

—3476. Albertus Witte emit a Wendelen, relicta Gherardi de Ork, dimidiam hereditatem sitam in Longa platea et a suo viro.

3477. ^{h)} Domini consules optinebunt reempcionem bonorum et ville Mordorp de f. Pasche proxime elapso anno supradicto pro tali pecunia, sicut Johannes Badiseren emit, ultra quatuor annos.

3478. Nicolaus Bisthorst emit hereditatem sitam in opposito camp[an]arii a domino Jacobo de Wilsem.

3479. Hennekino de Meppen pertinet tota hereditas, que fuit sue matris, sita in Vrankenstrate.

—3480. Nicolaus Kannengheter emit suam hereditatem a domino Thi[derico] Albi Bertoldi, sitam apud Novum Forum iuxta Jo[hannem] Voget, quam idem Nicolaus statuit eidem domino Thiderico pro 200 m., quam potest redimere, quando vult, per 50 m. vel magis aut, quod dederit, de ⁱ⁾ predicta summa defalcare. Solvit idem 50 m.

3481. Hinric Metzkeow emit suam bodam a Hinrico Sartore inter valvam S. Spiritus et Longam valvam.

3482. Hermanno Dudeschen pertinet integra hereditas sita in Ravenbergheschenstraten iuxta Wageken.

*3483. Nicolaus, filius Broders, et Tanke ^{k)}

^{a)} et eius filius Vicko *durchstrichen und* emerunt in emit *verbessert*. ^{b)} Das r in hereditatem *aus s verbessert*. ^{c)} *Hierauf 2 Worte radiert*. ^{d)} et sui heredes *übergeschrieben*. ^{e)} *Hds.*: dimisit. ^{f)} *Hds.*: qui. ^{g)} *Die Eintragung ist offenbar unvollständig*. ^{h)} *Davor eine auf die Eintragung hinweisende Hand*. ⁱ⁾ *de doppelt geschrieben*. ^{k)} *unbeendet*.

3484. Hermannus Kerzebom emit hereditatem sitam in Hokenstrate a Nicolao, filio Broders, et Tanken, suo patruo, que *) pertinuit Broder, suo patri, Helmslegere.

A. D. 1341 circa Pentecost[es]. (*Mai 27.*) [f. 110 a

3485. Pueri Meynen Raceborch emerunt aque cursum perpetue liberum, currendum de stupa ante Spitalessdor in fossam civitatis, pro 50 m.

3486. Johannes Badiseren emit a Hinrico, suo fratre, hereditatem suam sitam apud Fratres Minores propinquus.

3487. Bernardus Ollifex emit suam domum cum fundo, sitam proximam valve Tribeseschen, liberam a dominis consulibus.

3488. Jacobus Kruse et suus filius Jacobus emerunt hereditatem dimidiam ab Arnolde Snellen consensu suorum avunculorum Ghe[rardi] Lindowen, Jo[hannis] Snellen et Hermanni Stenhaghen.

—3489. Mathie ^{b)} Ollifusori pertinet domus vel fabrica stans prope angulum Lozeknoken, et dabit tres m. annuatim domino Tammoni.

—3490. Dominus ^{c)} Ghodekinus Lenzan emit hereditatem a Vickoni Polenen, sitam in platea Molendinorum, cum 1 iugere, et est sibi resignata.

3491. Thidericus Albi Bertoldi emit a Johanne de Gnoyen angularem hereditatem apud Antiquum Forum, sicuti sua fuit, cum omnibus suis attinenciis et orto usque ad domum Vulveshagen Everardi, eciam cum duobus iugeribus, si inveniri vel percipi possunt.

3492. Hartwicus de Cölle accepit dimidiam suam hereditatem apud Martinum Kalsowen in Bodenstrate in dotalicium cum sua uxore; alia ^{d)} dimi[di]etas Brant pertinet.

3493. Bernardus Munterinc emit ab Alberto Vetten suam hereditatem sitam in Longa platea, que antea sua fuit, cum omnibus suis attinenciis.

—3494. Henneke Borsowe emit suam bodam sitam in platea Monachorum a Conrado Wilden.

—3495. Arnoldus Massowe et Hinceke Buk emerunt suam hereditatem sitam in Papenstraten superius a Hermanno Dartzowen cum suis attinenciis.

3496. Albertus Hovenere emit a Rolen de Havelberghe tres dimidias bodas sitas in Papenstrate.

3497. Gherardus Kanemaker emit unum ortum situm in medio ortorum, cum itur per ortos extra Vrankendor ad sinistram, a Hermanno Stenhaghen.

3498. ^{e)} Engelke de Dalviz emit a consulibus omnes fenestras sitas in sua boda sita inter Semelowedor et Bodendor perpetue liberas.

3499. Ywanus Cerdo statuit quartam partem sue hereditatis site in Vrankenstrate Gheseke, filie Nicolai Calepeter, scilicet pro 60 m., que 60 m. sunt orte de hereditate sui patris. Quando dictus Ywanus vult redimere suam hereditatem, predicet ei ^{f)} quartale unum anni et ipsa Gheseke e converso.

3500. Notrof accepit in dotalicium cum sua uxore, relicta Nicolai Kalepeters, scilicet unum ventimolum stans in Ruya cum omnibus suis attinenciis, in

^{a)} *Hds.*: quod; wohl veranlaest durch das deutsche „dat erve“. ^{b)} Mathie aus Mathias verbessert mit Radierung des s. ^{c)} Darüber radiert: Ra. . . . ^{d)} Von hier ab späterer Nachtrag. ^{e)} Rand: ↑ ^{f)} ei aus eius durch Radierung verbessert.

quo idem Notrof convertit sue proprie pecunie 25 m., cum quibus separata *) est predicta puella ab hereditate sui patris.

3501. Jo[hannes] Oldenhaghen emit^{b)} a relicta Helmici de Bart, Teyben, et Gherekino, eius filio, dimidiam suam hereditatem sitam apud ecclesiam S. Marie in Nova Civitate.

3502. Nicolaus Grotebrot emit a Hennekino de Osenbrugge et sua matre octavam partem domus site in platea S. Spiritus iuxta Hinricum Kronevitze cum omnibus attinenciis.

—3503. Hinricus Pomerene emit dimidiam hereditatem suam sitam in platea Monachorum a Thidekino Stenhus cum uno dimidio iugere.

3504. Nicolaus Sarnekowe accepit unam bodam angularem in Morderstrate cum sua uxore Metten de Dorne, que empta fuit a Degenhardo.

3505. Thideke de Rostok textor emit unam bodam sitam in Morderstraten a Nicolao Sarnecowen et Metten, sua uxore, de Dorne.

3506. Johannes Morrian emit a Johanne Krusen^{e)}, suo privigno, duas partes hereditatis sue site in Semelowestraten. Aliam terciam partem accepit cum sua uxore in dotaliciam. Que hereditas pertinebat suo antecessori^{d)} Ghodekino Krusen. Sic eadem hereditas tota sibi pertinet cum omnibus suis attinenciis.

3507. Jo[hannes] Hoveman accepit in dotaliciam in hereditate quartam partem^{e)}, sita in angulo in Longa platea, cum sua uxore, cum itur ad domum preconis.

—3508. Henneke Kedinghaghen accepit eciam quartam partem in dotaliciam eiusdem hereditatis cum sua uxore, que fuit Ludekini Lantman.

—3509. Henneke Grote emit quartam partem hereditatis site superius in platea S. Spiritus a Thidekino de Berne cum consensu domini Borchardi.

3510. Marquardus Manduvel emit aliam quartam partem^{f)} iam dicte hereditatis a Thidekino de Berne cum consensu eiusdem domini Borchardi Atgheri.

—3511. Johannes Hoveman emit quartam partem hereditatis sue sitam in Longa platea in angulo a Thidekino de Berne.

3512. Hermannus de Loningen emit suam bodam sitam in Semelowestraten a Hermanno, suo filio, iuxta hereditatem Verlegene Ghodes.

3513. Hilleken, filie Gherardi Nienborch, pertinet quarta pars hereditatis sita in platea S. Spiritus, que quondam Atghero pertinebat.

3514. Dominus Arnoldus Voth emit a Jacobo Kalsowen curiam dictam Bouhof cum omnibus edificiis in ea contentis, cum quatuor frustis agri, qui (!) super piscinam civitatis exstendunt.

3515. ^{g)} Ghereke de Plate emit duas partes unius bode site apud cimiterium S. Jacobi a Stamer[n]de Hinric.

3516. Ludeke Lange et^{h)} Henneke Pomerene emeruntⁱ⁾ suam hereditatem a Reddico doleatore sitam iuxta domum preconis.

*) *Hds.*: separatus. ^{b)} *Hinter* emit dasselbe Wort noch einmal geschrieben, aber durchstrichen. ^{c)} Krusen *übergeschrieben*. ^{d)} *Hds.*: antecessore. ^{e)} quartam partem *übergeschrieben*. ^{f)} partem *übergeschrieben*. ^{g)} *Am Anfang durchstrichen*: Stamer[n]de Hinric. ^{h)} Ludeke Lange et *getilgt*. ⁱ⁾ emerunt in emit *verbessert*.

—3517. Arnoldus de Osenbrugge emit suam hereditatem sitam in platea Monachorum a domina Aleydi, relicta ^{a)}) Martini Wokenstede, in qua eadem domina optinebit 100 m. diebus sue vite.

3518. Bertoldus Molendinarius emit suam hereditatem sitam in Tribese-schenstraten apud He(kes)deschen a Hinrico Westfal.

A. D. 1341.

[f.110^b

3519. Jacobus Kalsowe emit a domino Johanni Sulus, dominis Thiderico Scelen, Zeghefrido et Bernardo de Vreden, provisoribus heredum Zeghefridi, curiam sitam in Ludershaghen cum agro et omnibus suis attinenciis.

—3520. Johanni de Grimme pertinet dimidia hereditas, quam Johannes Hoveman emit a Koghelere et dedit predicto Johanni cum sua uxore.

3521. Hinricus Stoltenhaghen emit a Hinrico de Werden angulum, qui ^{b)}) fuerat Kilemanschen, situm apud dotem S. Nicolai cum suis attinenciis, sicuti ipse possidebat.

3522. Bernardus Lassentin emit hereditatem a Hinrico Stoltenhaghen, sitam apud domum preconis.

3523. ^{c)}) Everardus Borsin emit integram ^{d)}) hereditatem sitam apud dotem S. Nicolai a Hinrico Kronevitzen.

—3524. Hinricus Borsin emit aliam dimidietatem eiusdem hereditatis, scilicet a Hinrico eodem.

—3525. Johannes de Gnoyen emit duas bodas, que pertinebant Jo[hanni] Langen lapicide, sitas in Morderstraten, a creditoribus suis et ab Arnolde de Swolle cum omnibus suis attinenciis.

3526. Hermannus de Dorpen ^{e)}) et sua soror, uxor domini Johannis Morrian, Hille, emerunt a provisoribus domus S. Georgii ^{f)}) consensu dominorum consulum 12 m. redditus temporibus solum vite sue, quolibet f. S. Martini ex ipsorum curia annis singulis sufferendos. Qui provisosores si non erogarent expedite, possunt expignerare licite curia de eadem. Si aliquis ipsorum moritur, alius vel alia supervivens dictos redditus ^{g)}), ut prefertur, optinebit.

—3527. Albertus Hovenere emit stupam sitam inter Bodendor et Semelowendor a Hinrico Badiseren.

—3528. Jo[hannes] Koghelere emit dimidiam suam hereditatem sitam in Vrankenstrate, in qua moratur ^{h)}), ab Arnolde de Johannishaghen.

3529. Thidericus Albi Bertoldi dedit ob salutem sue anime domui S. Spiritus et S. Georgii ⁱ⁾) unam lastam anone, reddituum dimidietas est 2 tremod[i] siliginis et ordeï et alia dimidietas avena, tollendas (!) singulis festis S. Martini anno quolibet, ex curia Henningi et Ebelen, sui fratris, de Duvendike dimidietatem, videlicet $\frac{1}{2}$ last, et in eadem villa ex curia Nigascen aliam dimidiam lastam anone, ut prefertur, perpetue possidendo. Si vero per gwerram aut per aliud infortunium hos pactus consequi plene non valerent, eque ambe domus

^{a)}) Hds.: domine und relicte. ^{b)}) Hds.: que. ^{c)}) Ursprünglich war die Eintragung unterstrichen, dann wurde der Strich wieder radiert. ^{d)}) dimidietatem durchstrichen, integram übergeschrieben. ^{e)}) Molendino durchstrichen, Dorpen übergeschrieben. ^{f)}) Spiritus durchstrichen, Georgii übergeschrieben. ^{g)}) redditus zweimal geschrieben. ^{h)}) in qua moratur übergeschrieben. ⁱ⁾) et S. Georgii übergeschrieben.

dampnum ferant. Quos redditus vendere et exponere nulli debent provisores utriusque domus. Eidem Thiderico non debent negare pro duabus personis unam ad S. Spiritus prebendam et aliam ad S. Georgium, pro quibus petere vult aut sui heredes ad habendum^a).

—3530. Echardus de Mynden emit [et] Reymarus de Mynden dimidiam hereditatem^b) a Nicolao Dartzowen, sitam in Longa platea, quam in dotalicium cum sua uxore accepit, que fuerat Werbo[l]di, cum omnibus suis attinenciis; Arnolde Brunnen pertinet alia dimidietas eiusdem hereditatis, quam accepit in dotalicium cum sua uxore Gre[ten], filia^c) Werboldi.

3531. Reimarus Wendelborn emit ab heredibus Johannis Voghet dimidiam angularem hereditatem totam sitam apud Novum Forum, que alia dimidietas antea ipsius fuit, et sic pertinet eidem tota cum omnibus suis attinenciis.

3532. Kedine botmeker et Henneke botmeker emerunt unum ortum a Thidekino Doven, genero domini Seghefridi.

3533. Konowe emit aream sitam iuxta Tribezeschendor a consulibus, in [qua] construxit domum, que sua est libera.

3534. Conradus Wilde emit hereditatem sitam in Monachorum platea a Ludekino Bodekere.

3535. Tilo Dove emit a Tidekino Doven suam hereditatem sitam in Semelowestraten ex opposito Mei Vulf.

3536. ^d) Dominus Albertus Hovenere emit dimidiam hereditatem a Kopekino Stenh[aghen], sitam in platea S. Spiritus, cum dimidio iugere et orto dimidio sito circa S. Ghertrudem.

3537. Dominus Thidericus sacerdos Stenhus et sua soror Hebbele, relicta Lifardi Simersdorp, vendiderunt Richardo Zancebur suam hereditatem sitam in Vrankenstraten cum omnibus suis attinenciis. Puteus stans ante posticum dimidius pertinet ad eandem hereditatem.

—3538. Nicolaus^e) Vorwolt emit suam hereditatem sitam in Vrankenstraten a Gherardo Vorwolt et Johanni Longo cum omnibus suis attinenciis.

3539. ^f) Henneke Wieberni emit unam fenestram liberam, perforatam in muro civitatis in ^g) sua boda circa Bodendor, perpetue possidendo.

3540. Everardus Saxo emit duas bodas a Rocen, sitas in Morderstraten, cum omnibus suis attinenciis.

3541. Johannes de Baart emit integram hereditatem a provisoribus filiorum et puerorum Wolteri Parlement, videlicet Johanne de Strande, Johanni (!) Parvo, Jacobo Kruzen et Hinric[o]^h) Sconeweder et Thidemanno Parvo et Johanne de Ruyen, sicuti sita est in platea S. Spiritus in longitudine in aliam plateam Lowenhaghen, cum omnibus suis attinenciis.

—3542. Hermannus Kersehom et Hennekinus, suus filius, emerunt hereditatem suam sitam in platea S. Spiritus a Hinrico de Staden et a pueris Sculderknoken.

^a) *Hds.*: habendam. ^b) *Dahinter durchstrichen*: hereditatis. ^c) *Hds.*: filie; *darüber geschrieben*: Gre[ten]. ^d) *Am Anfang durchstrichen*: Kopekinus Stenh[aghen]. ^e) *Davor durchstrichen*: Ghe . . . ^f) *Rand*: ↑ ^g) *Dahinter durchstrichen*: muro. ^h) *Johanni durchstrichen*, Hinric[o] *übergeschrieben*.

3543. Ludeke de Haren emit dimidiam hereditatem suam sitam in platea S. Spiritus a Heynoni de Velin.

3544. Jacobus Brusche et Hermannus Wedeghe emerunt^{a)} illam dimidiam^{b)} hereditatem sitam in Semelowestraten a Henneken Svarten.

3545. Robeke de Bochem et Coneke de Lippe emerunt dimidiam hereditatem sitam in Vrankenstrate a Hermanno Wedeghen.

A. D. 1342 circa Epiphaniam Domini (*Jan. 6.*).

[*f. 111 a*

3546. Johannes Brunswic witgherwer emit hereditatem a pueris Weynegen, Hinceken et Gherekino, consensu suorum provisorum Johannis Sachtelevent et Hennekini Witten, sitam in Lobeshaghen.

*3547. Wolbertus de Ork emit partem suam ab illa hereditate sita in angulo in Bodenstrate a Toben, uxore Hinrici Langen, et a suo genero Johanni Jacobesdorp, sicuti ad ipsos pertinebat et possidebant, in qua dicta parte Nicolaus Jute habet et emit cum dicto Wolberto terciam partem.

3548. Hinricus Lepelowe vendidit 4 m. redditus domui S. Spiritus ex sua curia in Conradeshag[hen] quolibet f. S. Martini sustulendos aut licite expignerare et ducere pignera, quo voluerint, dictos redditus ad habendum. De istis tollat diebus sue vite Ecbertus 2 m. Ipso vero mortuo cedent domui S. Spiritus perpetue possidendo.

3549. Johannes Gristowe emit quatuor bodas a Jacobo Kalsowen et sua matre, sitas apud cimiterium Nostre Domine ad occidentem.

—3550. Nicolaus Krabbe emit unum ortum situm iuxta Reperberch ab Olden Johanne.

3551. Bertoldus Somer emit a Hinrico Kedinc suam hereditatem sitam in Blidenstrate.

3552. Nicolaus de Exen emit a Johanni Prutzen^{o)} duas^{d)} bodas sitas in Pumperstraten absque agro et orto.

3553. Gherardus Kindervader emit hereditatem suam sitam apud Hermannum Dartzowe de Hennekino et Wichmanno cum omnibus suis attinenciis.

3554. Henneke(n) de Sundis accepit in suum dotalicium cum sua uxore quintam partem hereditatis sitam circa dominum Wichmannum et quintam partem hereditatis sitam apud Nicolaum Massun^{e)}, que (!) potest vendere et exponere, quando velit.

3555. Arnoldus de Swolle emit suam hereditatem sitam in angulo in Longa platea a Ghodekino Totemorren cum suis attinenciis.

3556. Volquinius Ortulanus emit unum quartale mansi situm in campo Vogedeh[aghen] ab domino Arnoldo Voth et suis heredibus^{f)}, de quo dabit annis singulis eidem domino Arnoldo perpetue pro pactibus 5 m. in Carnisprivio cum suis heredibus.

3557. Ludeke Kanemaker emit ab Alleydi, relicta Hovenerescen, et eorum filiis, domino Hermanno sacerdote et Johanne, cum consensu eorum sororis totum

^{a)} et Hermannus Wedeghe *getilgt*, emerunt in emit *verbessert*. ^{b)} *Hinter* dimidiam *eine kleine Rasur*. ^{c)} *Hds.*: Prutzen Johanni *mit Zeichen der Umstellung*. ^{d)} quatuor *ausgestrichen*, duas *übergeschrieben*. ^{e)} *Von* et quintam p. *bis* Massun *durchgestrichen*. ^{f)} et suis heredibus *übergeschrieben*.

suum angulum situm in Papenstrate cum omnibus suis attinenciis, cum duobus iugeribus.

3558. Dominus Albertus Hovenere, Ghod[ekinus] Svep et Arnoldus, suos frater, edificaverunt murum inter ipsos et Andream Bacgendorp, qui ipsis pertinet, et nichil id Andreas aliquo modo ^{a)} superedificabit; sed casus aque de muro perpetue cadere debet in curiam dicti Andree.

3559. Ludeke Hudeman et Ludeke Bode emerunt hereditatem eorum sitam in Travenemundenstraten, quilibet dimidietatem a Conrado de Bochem.

3560. Hinricus Kedinc emit a Ludekino Hanovere dimidiam suam hereditatem sitam in Longa platea.

3561. Henneke Vorlop emit suam bodam sitam in Papenstrate a Nicol[ao] Denen.

3562. Marquardus de Bughe emit a provisioribus Werneris de Gustrowe dimidiam hereditatem suam sitam in S. Spiritus platea cum omnibus suis attinenciis. Alia ^{b)} dimidietas pertinet Wenero, filio dicti Werneris.

3563. Petrus Maltehaghen emit a Wolberto dimidiam suam bodam sitam in Olbutterstrate, alteram retro Sachtelevant.

*3564. Dominus Thidericus Albi Bertoldi dedit totam hereditatem angularem Katherine, sue uxori, et eius pueris, sicuti emit a Johanne Gnoyen, circa Antiquum Forum cum omnibus suis attinenciis[us] usque domum Everardi Vulveshaghen. Item dedit eisdem ^{c)} unum angulum situm superius iuxta Novum Forum, qui quondam pertinebat domino Borohardo Somer(s), et alium angulum situm iuxta Bernardum Voghelsanc cum omnibus, que in illis habet, et cum debitis. Item dedit eisdem totam hereditatem in Longa platea, sicut sita est, in qua morabatur ^{d)}, cum omnibus suis attinenciis, in quibus debent contentari. Item Petro, suo filio, dedit totam hereditatem sitam in Semelowenstraten cum omnibus suis attinenciis et 31 m. redditus annuales in Bandelvitze in terra Ruye. Item ^{e)} dedit Thidekino, suo filio, totam domum, in qua est libra, cum duabus domibus, que adiacent eidem libre, sub uno tecto superius. Item dedit Bertoldo, suo filio, sex casas dictas scoboden, quas emit a S. Spiritu, et dimidiam stupam stantem ante Vrankendor. Item dedit Metten sue filie, uxori Ludekini Wigger, et suis pueris ^{f)} dimidium angulum situm superius in platea S. Spiritus, qui quondam pertinuit Nicolao Longo. Item dedit Sweneken sextam partem anguli dicti Rammesberch, filie Ludekini Lenzan, sitam iuxta Spitallesdor, cum debet esse contenta super hec premissa; nam sua bona mobilia, promptam pecuniam vult dare et immobilia et stantes hereditates in suo testamento, cui velit, quod secundum suum testamentum teneri debet. Et horum predictorum vult esse potens mutandi, minuendi et addendi, quando velit et secundum quod sibi placet. ^{g)}

3565. Dominus Albertus Hovenere emit hereditatem a Johanni Longo, sitam in Bliedenstrate iuxta Hinricum Elmhorst, cum suis omnibus attinenciis.

^{a)} Das Compendium für aliquo modo steht noch einmal vor id. ^{b)} Von hier ab Nachtrag. ^{c)} Hinter eisdem steht unterpunktirtes dedit. ^{d)} Hds.: morehatur. ^{e)} Von Item bis superius unterstrichen. ^{f)} Darauf durchstrichen: genitis ab eodem. ^{g)} Vgl. auch Nr. 3568.

*3566. Henneke de Sundis accepit quartam partem hereditatis site in Verstrate, que sunt due domus sub uno tecto, in dotalicium cum sua uxore et est sua, que quondam pertinebat Tetzen Thelonario.

3567. Dominus Arnoldus Voth emit liberas tres fenestras, perforatas per murum civitatis in boda sua inter Semelowedor et Bodendor, perpetue obtinendo, in cellario unam et superius duas absque preiudicio civitatis.

3568. *) Cum meus filius Thidekinus mortuus est, idem totum, quod prescriptum est sibi per me legatum, do predictis meis filiis, Petro filio et Bertoldo, ut equaliter inter se dividant. Sed predictis conmitto, ut per 5 annos post obitum meum 10 m. den. quilibet det anno quolibet propter Deum pro anima mea, ego Thidericus predictus.

A. D. 1342 in Jeiunio (*Febr. 13.*).

[f. 111 b

—3569. Kerstin Stenvelt accepit in dotalicium cum sua uxore, relicta b) Detlevi Ortulani, domum dicti Detlevi sitam in Molenstrate cum uno orto, sicuti eidem pertinebat.

3570. Rotgherus de Erden emit a fratre suo Drevs Vlashoken suam angularem hereditatem totam cum bodis et suis attinenciis in platea S. Spiritus.

—3571. Domina Ghisle, relicta domini Ghodekini Lenzan, emit hereditatem sitam in Molenstraten a Jacobo Carnifice, dictam dverhus, cum uno iugere et omnibus suis attinenciis.

—3572. Bernardus Tribezes emit hereditatem suam sitam in Papenstraten a Hinrico c) Vinken et suis heredibus cum suis attinenciis.

—3573. Johannes de Lawe emit suam bodam sitam in platea Monachorum a Stamer Alberto apud Cimerstorpeschen.

3574. Johannes Westerzo emit a Martino Kalsowe suum ortum situm iuxta suam bodam in Nova Civitate.

—3575. Hinric[us] Stenvelt emit ab domino Alberto Hovenere hereditatem sitam in Blidenstrate cum suis attinenciis.

3576. Johannes Boterlop emit suam hereditatem a Hennekino Langehermens sitam in Lobeshaghen.

—3577. Nicolaus Scotte emit a Johanne de Gnoyen quatuor m. redditus annuatim ad tempora solum sue vite ex suis bodis sitis in Morderstrate. Ipso mortuo ad eundem Johannem et suos heredes revertentur.

3578. Hinricus de Mynden emit a Jacobo de Baart textore suam bodam sitam retro Fratres Maiores cum suis attinenciis.

*3579. Arnoldus Voth emit a Volquino Ortulano dimidium mansum situm in campo Voghedehaghen, de quo idem cum suis heredibus 10 m. redditus, videlicet Volquinus, perpetue quolibet f. Pasche annis singulis erogabit d). Quem dimidium mansum idem Volquinus cum suis heredibus perpetue optinebit. Predicto e) Arnolde satisfaciant in redditibus anno quolibet prenotatis.

a) Diese Eintragung ist durch ein Zeichen mit Nr. 3564 verbunden. b) Hds.: relicte.

c) Davor radiert: Joh... d) Hierauf folgen die besonders durchstrichenen Worte: quos ex possessione dictus Arnoldus a dicto Volquino potest expignerare suorum et heredum de...

e) Davor ein Wort getilgt.

3580. Hinricus de Sundis emit dimidiam hereditatem suam a Nennyngo, sitam in Longa platea, cum suis attinenciis.

—3581. Hermannus Cranz emit a Hinrico Pomerenen suam hereditatem sitam in Vrankenstrate cum omnibus suis attinenciis.

3582. Relicte Johannis de Kamen, Sweneken, pertinet quarta pars sue hereditatis site in Vrankenstrate, que ^{a)} eidem suo viro pertinebat, et alia quarta pars pertinet Hennekino de Kamen, eius filio.

3583. ^{b)} Johannes Koldehove emit suam hereditatem sitam in Molenstrate a domino Nicolao milite de Wolde et Everardo de Pretze cum uno iugere et suis attinenciis et sue aque ductus currere debet illius hereditatis per turrim et per ^{c)} murum civitatis, pro quo civitati satisfacit.

—3584. Thidemannus de Ruyen emit hereditatem sitam in angulo iuxta Knepesdor a Gramelowe et a provisioribus et amicis puerorum Mathei Pistoris cum suis attinenciis.

*3585. Dominus Marquardus Went habet in hereditate sui patris Johannis Went 30 m. redditus perpetuos, de quibus idem dominus Marquardus vendidit eidem ^{d)} suo patri 6 m. redditus perpetuos. Residui 24 m. redditus ad perpetuam vicariam permanebunt tali condicione: cum ambo concorditer decreverint, possunt ponere hos redditus extra civitatem et consilio suorum amicorum. Quorum idem dominus Marquardus predictorum reddituum non debet esse potens vendendi alicui vel obligandi. Post obitum vero domini Marquardi perpetua vicaria permanebit. Sed si moreretur idem dominus Marquardus prius quam pater, deberet hanc vicariam conferre probo et ydoneo sacerdoti, ad quod suus pater plenum consensum debet adhibere, et detunc post obitum suum ius patronatus eiusdem vicarie cedit consulibus perpetue conferendum.

3586. Johannes Friso emit suam hereditatem sitam in Longa platea a Hinrico ^{e)} Wichmanno cum suis attinenciis.

3587. Dominus Johannes Wreen habet in hereditate relicte Heynonis Pels et eius puerorum 30 m., pro quibus sibi dabit annis singulis 2½ m. reddituum in f. Nativitatis S. Jo[hannis] baptiste ^{f)} ex parte muri, donec redimant.

3588. Hinricus Vriensten emit a consulibus aque cursum per murum civitatis liberum perpetue optinendo sine dampno civitatis ex sua curia.

3589. Nicolaus de Kile emit a Hinrico Weldeghen suam dimidiam hereditatem sitam in Blienstrate cum omnibus suis attinenciis.

3590. Item ego Thidericus Albi Bertoldi lego 250 m. de prompcioribus meis bonis ad unam perpetuam vicariam instaurandam.

A. D. 1342 circa Johannis baptiste (*Juni 24.*) [f. 112 a

3591. Helmicus Bolhaghen accepit in dotalicium cum sua uxore, relicta Molnen, quintam partem sue hereditatis sitam iuxta domum preconis. Alie quatuor partes pertinent suis pueris genitis per predictum Molnen. Item quandam aream sitam iuxta curiam domini Morrian. Accepit cum edificiis quintam partem et ^{g)} pueri optinent 4 partes.

^{a)} *Hds.*: quod. ^{b)} *Rand.*: † ^{c)} et per *aus* in *verbessert*. ^{d)} eidem *überschrieben*.

^{e)} *Johanni durchstrichen*, *Hinrico überschrieben*. ^{f)} *Hds.*: in f. Jo[hannis] S. Nativitatis baptiste. ^{g)} *Von hier ab unterstrichen*.

3592. Pueris Cisterlinges pertinent tria quartalia hereditatis site in angulo in Longa platea, que fuerat eorum patris.

3593. Jo[hannes] Koldehove emit aream a Thidemanno de Clutze, sitam circa Thidekinum Kokum iuxta Spitallesdor, cum muro civitatis; sed si murus periret in aliquo vel caderet, idem Johannes Koldehove ipsum murum restaurabit.

3594. Seghebode Pape, canonicus de Homborch, stetit coram consulibus et resignavit Hennekino Papan, suo fratri, ^{a)} omnia sua bona, que habet et adhuc lucrari vel congr[eg]ari potest, tali condicione: si idem Hennekinus Pape moritur absque herede, quod tunc dimidietas omnium suorum bonorum ad eundem Seghebodum devolvi deberet.

3595. Gherardus Kanemaker emit turrin sitam inter Semelowen et Boddendor a camerariis liberam perpetue de gener[acione] ad ^{b)} generacionem hereditando.

—3596. Thidek[inus] Durekop emit quartam partem lapidee domus sitam in Semelowenstraten in angulo circa valvam de amicis Alberti, filii Alberti de Welten, et de sua matre. In eadem hereditate idem Albertus, filius Alberti, unam quartam partem optinebit.

3597. Domina Ghesa Borsinsche dedit et resignavit Conrado, suo filio, dimidiam hereditatem sitam apud domum Arnoldi Gholdenst[ede].

3598. Martinus Rode emit hereditatem sitam in platea Piscatorum a Hinrico de Rode cum suis attinenciis.

3599. Hermannus Hoveman emit a Nicolao de Ruyen suam dimidiam hereditatem sitam apud Fratres Maiores.

3600. Relicta Martini Wokenstede, Alheydis, et Hinricus Pape emerunt hereditatem sitam in Morderstraten ^{e)} a Hermanno Hoveman cum duobus iugeribus et omnibus suis attinenciis.

3601. Ludeke Kanemaker emit dimidiam hereditatem a Willekino Scimmelpenninc, sitam in Vrankenstrate, cum omnibus suis attinenciis.

3602. Johannes de Mynden emit quartam partem hereditatis a Detmaro Pust, sitam iuxta Semelowedor, in qua moratur Closterman.

3603. Wernerus et Hinricus Somer emerunt a Hinrico Ezelvot hereditatem angularem sitam in platea Longa cum suis distinctionibus et omnibus suis attinenciis.

3604. Beneke Bomgharde emit a Bremere cruchdregere dimidiam suam hereditatem sitam in Molenstrate. Alia ^{d)} dimidietas pertinet eidem Benekino.

3605. Thideman Kisowe emit a Benekino Bomgharden dimidiam suam hereditatem sitam in Molenstrate.

3606. Johannes Krul emit a Petro Baren suam hereditatem sitam in opposito Fratrum Maiorum iuxta angulum.

3607. ^{e)} Petrus Lenzan emit aream sitam in Molenstrate cum suis attinenciis, videlicet cum iugere et aliis duobus iugeribus sitis in Bokower

^{a)} suo fratri *übergeschrieben*. ^{b)} *Hds.*: et. ^{c)} *Hds.*: Mordenstraten. ^{d)} *Von hier ab unterstrichen*. ^{e)} *Von Petrus Lenzan bis iugere unterstrichen*.

campo, que non pertinent ad eandem aream. Cum hiis separatus est ab hereditate sui patris et a matre et suis fratribus, de quibus ista emit. Sed quidquid sibi, eidem Petro, devolvi potest per mortem sue matris, fratrum et sororum suarum, inneglectus debet esse et sui pueri.

3608. Ludekinus Kanemaker emit dimidiam stupam a Bertoldo Hoyinc, sitam apud Vrankendor.

—3609. Jo[hannes] Morrian emit curiam sitam retro Morderstrate a Hincino Storm cum duobus iugeribus et suis attinenciis.

3610. Johannes Sachtelevent emit a Nicolao Krabben unum ortum situm circa teghelhus.

3611. Hildebrandus de Sozat ^{a)} et Kersten de Baart emerunt a Deghenhardo et Vickoni Tolnere hereditatem in platea Morderi cum curia et dimidio puteo. Si Gherwinus Sculowe nollet, quod uterentur puteo, debet eis refundere, quid dimidietas dicti putei constitisset.

—3612. Hennek[inus] de Puttende emit a Gherardo Textore suam hereditatem sitam in Blienstrate.

3613. Hinricus de Doneyen emit a civitate spacium super murum retro suum ortum, et est sibi resignatum et persolvit.

3614. Provisores ecclesie S. Marie emerunt, videlicet Lutteke Berend et Co[n]rad[us] Vullencopere ^{b)}, spacium circa Dotem, super quod stant eorum equi, ad orientem, quod non pertinet ad Dotem, sed ad ecclesiam S. Marie tam remote, ut exstendit maceria.

^{a)} Hildebrandus de Sozat *unterstrichen*. ^{b)} et Co[n]rad[us] Vullencopere *übergeschrieben*.



III.

**Liber de arbitrio consulum et eorum specialibus negociis [f. 113 a
inceptus a. D. 1310 in octava Epyphanie Domini (Jan. 13.). *)**

3615. Consules cum consensu suorum discretorum decreverunt se nullum de burgensibus aut extraneis velle recipere in domum S. Spiritus et S. Georrii domum, sed cum quinquaginta m. Slavicorum den., nisi fiat de gracia speciali.

3616. ^{b)} Consules de unanimo consensu suorum discretorum sub pena 10 m. argenti decreverunt, quod nullus burgensium debet vocare aut petere ad suas nupcias plures homines quam ad 60 scultellas, exceptis puellis et hospitibus foris advenientibus, quibus in universo quatuor fercula et non plura ministrabit. Sponsus non plus dabit sponse quam unum par calciamentorum; e converso sponsa non plus dabit sponso quam unum par vestimentorum lineorum. Nulla insuper puellarum precedet sponsam in nupciis et in progressu ecclesie, nisi 10 sit annorum. Numerus autem ioculatorum, quos vocabit ad nupcias, non sit maior quam sex vel infra. Si autem plures advenerint, illis nichil ministrabit. Item sequenti die nupciarum sponsus nec aliquis de suis commedet in illa domo, in qua fuerant nupcie, sed sponsa commedet ibidem frequentando ecclesiam sine lusoribus, ipsamet domina duodena. Factis autem nupciis proxima quarta feria vel sexta sponsus assendet consistorium cum uno affiniore sponse [et] iurabit quoram consulibus, quod arbitrium in hiis servaverit civitatis; alioquin penam trium m. argenti supportabit.

3617. ^{c)} Similiter fiat de katecumenis ducendis ad ecclesiam racione baptizandi, cum quo non sint plures mulieres quam 8. Baptizato puero et ad domum reportato mulieres venientes cum puero non commedant aut bibant; quibus eciam non debent species ^{d)} ministrari.

—3618. Consules tenentur filio Hinrici Barbirasoris 7 m. den.

3619. ^{e)} Nos consules cum consensu omnium nostrorum discretorum unanimiter decrevimus et arbitrati sumus nostros consules et nuncios de consilio nostro in negotio civitatis per mare sive per terras emissos eripere a captivitate, si

^{a)} Diese Zeilen in roter Farbe. ^{b)} Abgedruckt bei Fock R. P. G. III, S. 252. ^{c)} Gedruckt bei Fock a. a. O. S. 253, ^{d)} Auflösung des Compendiums nach Fock. ^{e)} Gedruckt bei Brandenburg, Gesch. d. Magistrate der Stadt Strled. S. 18 Anm. 69.

quam, quod Deus avertat, inciderint vel captivitate fuerint pregravati. Acta sunt hec a. D. 1312 in die Juliane virginis (*Febr. 16.*).

3620. Consules habent 60 m. den. pertinencium pueris Alberti de Hammis, de quibus dabunt 6 m. redditus, quamdiu habuerint, annuatim. Inicium huius est festum Phasce sub a. D. 1312 (*März 26.*).

*3621. Consules tenentur Johanni Nigro et Martino Kalsowen 200 m. den., de quibus in quolibet f. Nativitatis Domini tollent 20 m. redditus annuatim de domo sive hura domus, in qua moratur Hinricus de Zundis, apud mascellas. Scriptum in Rogacionibus a. D. 1312 (*Mai 1.—3.*).

A. D. 1312 in die Nerei [et] Achilleg[is] incepta sunt hec (*Mai 12.*). [*f. 113 b*

*3622. Consules tenentur Bernardo Goswini 200 m., de quibus percipiet Gerhardus, filius Ghelmari Kemerere, 40 m. et centum; sed 60 m. den. tollet Bernardus supradictus.

*3623. Consules tenentur Thy[m]oni de Rostoc 350 m. den. in f. Martini solvendorum. Scriptum a. suprascripto sexta feria ante Pentecosten (*Mai 12.*).

*3624. Consules tenentur Borchardo Zomer 7 m. den. et 150, de quibus dabimus eidem 100 m. den. in f. b. Johannis, alios in f. b. Martini.

*3625. Consules tenentur Johanni, filio Phyrekini, 30 m. den., de quibus 3 m. den. dabunt annuatim.

3626. Consules tenentur Levekino et Johanni Longo 100 m. den. ex parte Walteri de Stoveren.

*3627. Consules aut civitas tenetur filie Ludolfi Stubbekoping dicte Gerborch 200 m. den. de boda apud Novum Theatrum ad semitam empta, de quibus ad quatuor annos eidem puero viginti m. redditus erogabimus annuatim, quas tollet singulis annis in boda apud eandem semitam et in alia boda contigua inperplexe. Si autem est aliquis defectus in hiis bodis, illum supplebimus ex fisco *) civitatis. Prima perceptio horum reddituum erit in f. Phasce sub a. D. 1314. Sed scripta sunt hec a. D. 1313 sexta feria ante Reminiscere (*März 9.*).

3628. b) In nomine Domini amen. Universis presenciam c) auditoris vel visuris consules et oldermanni cum tota communitate civitatis Stralessunt in Domino salutem sempiternam. Tenore presencium pupplice recongnoscimus nos iusto tytulo debitorum esse obligatos honestis viris Hermanno et Gerhardo, fratribus dictis de Angermunde, burgen[sibus] in Stetin, et ipsorum filiis, videlicet Hermanno, Teoderico, Richardo, Nicolao necnon suis veris et legitimis heredibus mille m. Brandeb[urgensis] argenti a. f. b. Jo[hannis] bapt[iste] sub a. D. 1313 ad triennium exsolvendas; quas sub condicionibus dicendis per dictum triennium in nostra reservabimus potestate, ita videlicet, quod in quolibet f. Nativitatis Domini dictorum trium annorum supradictis viris Hermanno et Ger[hardo] et eorum legitimis heredibus 100 m. redditus argenti Brandenburgensis in civitate Stetin tenebimur erogare. Sed in ultimo termino b. Johannis bapt[iste] dictorum trium annorum obligamus d) nos presentibus ad exsolucionem totius summe mille m. argenti Brandeburgen[sis], postposito quolibet impedimento, in civitate Stetin aut Stralessund sive Lubec, ubicumque de iam dictis tribus civitatibus expedire videbitur,

a) Davor durchstrichen und unterpunktirt: fixc. b) Abgedruckt in Fabricius, *Urk. s. Gesch. d. Fürstentums Rügen IV Nr. 435.* c) An dem Wort ist korrigiert. d) *Hds. obligagimus.*

Hermanno et Gerhardo et eorum heredibus memoratis, dummodo ante ultimum f. b. Jo[hannis] bapt[iste]. In qua de dictis tribus civitatibus idem argentum exsolvi voluerint, nobis sex aut quatuor septimanis predicetur. Admittimus eciam, quod tota summa dicti argenti cum redditibus earumdem, quamdiu nos possedimus, non faciat collectam, theolonium aut exactionem civitatencium aliqualem. Si eciam gwerrarum scrupuli orirentur inter dominos et civitates, quos Deus avertat, hiis non obstantibus et nos non excusantibus indubitanter obligati sumus ad exsolutionem dicti argenti ac reddituum, prout superius est conscriptum. Sed hiis persolutis presens privilegium super hoc datum nobis remittatur. Hii autem sunt consules tunc temporis consilio residentes: Con[radus] Rederi, Jo[hannes] Crans, Detmarus Sculov, T[idericus] Stenhus, Jo[hannes] de Ghnoyen, Hin[ricus] Bruch[usen], Jo[hannes] Wenth[usen], Bertoldus Albus, T[idericus] Gerhardi, Con[radus] Godebus, Bocharus Zomer, T[idericus] Kulpen, Jo[hannes] Gustrov, Hin[ricus] Cippeken, Albertus Rochut, Godeko Lensan, Con[radus] Vogo, Hin[ricus] de Loten, necnon antiqui nostri consules, videlicet Ger[winus] de Zemelov, Nico[laus] Griphes[wold], Jo[hannes] de Meppen, Her[mannus] Albus, T[idericus] Wicherni, Ber[tramus] Travenemunde, Slaweko, Hin[ricus] de Rodhe, Lu[dolfus] Gysonis, Gerh[ardus] Leo, Bernardus Goswini. Hii sunt oldermanni: Nico[laus] Velin, Alf Leo, Go[doko] Gustrov, Reyneko Thevin, Cristianus *) Vogo, Hin[ricus] Dalevis, Con[radus] Trave[nemunde], T[idericus] Rekegh[usen], T[idericus] Rochut, Martinus Kalsov, Petrus Rustov, Jo[hannes] Bacwerc, Jo[hannes] Albus, Her[mannus] Meppen, Hin[ricus] Brantesh[agen], Jo[hannes] Wëghener cum ceteris nostris burgen[sibus] honestis, videlicet Martino Wokenstede, Bernardo Weling, Frederico Helsingeborg, Bertoldo Nigro, Hermanno Sten[hagen], Gher[hardo] Langendorp, qui omnes manu coniuncta cum ceteris nostris burgen[sibus] universis non nominatis solvere tenemur, ut supra dictum est, argentum memoratum. In cuius confidenciam sigillum nostre civitatis presentibus est appensum. Datum et actum Stralessunt a. D. 1313 in vigilia b. Jo[hannis] baptiste (Juni 23.).

A. D. 1313.

[f. 114 a

*3629. Consules tenentur Arnolde Zehaghen 110 m., pro quibus dabunt sibi redditus, scilicet 11 m. Terminus reddituum est in Nativitate Domini. De ^{b)} hiis recepit 30 m. Item 30 m. de collecta. Item sustulit de ^{c)} camerariis ^{d)} 22 m.

*3630. ^{e)} Istud est privilegium datum ^{f)} Conrado Albo, Goswino de Salice et Conrado Berhals. Universis etc. Tenore presencium manifeste recongnoscimus nos esse obligatos viris honor[abilibus], videlicet Conrado Albo, Goswino de Salice et Conrado dicto Berhals, burgen[sibus] in Kolb[erch], in mille m. usualium den. solvendorum de proximo f. b. Mich[aelis] ad quatuor annos immediate subsequentes, quos ex parte puerorum Bertoldi Albi nobis absque aliquo conditionis lucro per circulum dictorum quatuor annorum benivole concesserunt. Sed in nostro est arbitrio, quid facere voluerimus pro eisdem. In cuius rei

*) Davor durchstrichen: Con[radus] V^ogo. b) Von hier ab von anderer Hand geschrieben. c) Davor besonders durchstrichen: 14 m. d) Davor dasselbe Wort begonnen mit ca. e) Abgedruckt bei Fabricius a. a. O. IV Nr. 419. f) Hierauf folgt ein zweites est.

firmitatem sigillum nostre civitatis presentibus est appensum. Datum a. D. 1312 in vigili b. a Bartolomei apostoli (*Aug. 23.*).

*3631. Consules tenentur Ertmode, filie Petri Kronev[i]scen, 70 m. den., de quibus 7 m. redditus eidem dabunt annuatim.

*3632. Consules tenentur Hennekino Thechelin, filio Arnoldi, 50 m. den. ex parte unius bude, de quibus 5 m. redditus eidem puero erogabunt. Scriptum a. D. 1316 in Conversione S. Pauli (*Jan. 25.*).

*3633. a) A. D. 1315 in Assumpcione S. Marie (*Aug. 15.*) nos consules et oldermanni unanimiter sussepinus Johannem notarium ad ipsa [tempora] vite sue in notarium civitatis, cui annuatim in quolibet f. b. Michahelis dabimus 20 m. et unum par vestimentorum vario [opere] subductorum.

*3634. b) Domini consules et oldermanni de Sundis tenentur Hermanno Poyterosen 42 m. Slavicales, de quibus dabuntur ei quolibet anno redditus 4 m. tollendarum c) quolibet f. Michahelis.

3635. Hake carnifex emit hortum Brandonis lanificis ante Kuterdor, et est ei resignatus.

3636. Nycolaus Sapiens emit būdam Borchardi Pannicide, que sita est unam budam a domo Johannis Holsten, et est ei resignata. Hec d) būda debet esse inferius e) et superius eque spaciosa.

3637. Thidemannus Wiberch habet redditus 8 marcarum f) in buda, in qua moratur corriator, in ortone Novi Theatri iuxta budam Willekini Institoris. Et in eadem buda habet Hinceke, filius g) Hinrici Freden, 8 m. red. annuatim.

A. D. 1321 feria secunda post Quasimodogeniti (*April 27.*). [*f. 114^b*]

3638. Gramelowe est separatus a pueris Conradi Travenemunde, suis generis, ex parte uxoris sue, sororis eorum, pro omni hereditate eiusdem sororis eorum pie memorie et pro omnibus rebus utensilibus et dedit ipsis racione huius 100 m. et 40 m. den.

3639. h) Honorabilibus et prudentibus viris, suis amicis dilectis, dominis consulibus in Stralessund, consules Lubicenses obsequii et honoris multitudinem cum affectu. Cum propter diversa pericula et incommoda consencientibus dominis consulibus Hamborgensibus et nobis de dolificibus eorum i) et nostris et famulis dolificum sit ordinatum et decretum, videlicet quod nemo dominus in officio ipso plus debeat mutuare alicui famulo ad respectum sui servicii nisi octo solidos den. tantum. Si quis plus mutuo k) concesserit, debet illud mutuum totum perdidisse et nichilominus vadiabit civitati 3 m. argenti et cum hoc per integrum l) annum suo officio carebit. Item quicumque famulus de servicio invito domino bis recesserit, in civitatibus vestra, m) si placet, necnon Rostoke, Gripiswalt, Wismaria, Hamborch et nostra ad serviendum de cetero nunquam admittetur. Item nemo famulum vagum extra tempus debitum conducere tenebitur. Item nemo famulum conducet ad serviendum, sic quod

a) *Gedruckt bei Brandenburg a. a. O. S. 24 Anm. 101.* b) *Am Rande rechts der Vermerk: Nota.* c) *Hds.: tollendas.* d) *Davor ein Wort durchstrichen.* e) *Davor dasselbe Wort durchstrichen.* f) *marcarum doppelt geschrieben.* g) *Davor dasselbe Wort, durchstrichen und radiert.* h) *Gedruckt: Hanserecense I Nr. 105.* i) *Vor diesem Wort eine kleine Rasur.* k) *Davor ein Wort durchstrichen (muta?).* l) *Hds.: integrus mit Abkürzungszeichen für -us.* m) *Darauf durchstrichen: Lubeke.*

in tempore, quo homines ad nundinas Schanore declinant, liber a servicio dimittatur. Item quicumque ultra octo sol. den. alicui famulo iam mutuavit, illud, quod ultra est, non debet aliquis augere, sed *) diminueri valebit. Premissa statuta aut aliquod premissorum si quis dominus in officio transgreditur, sicut premissum est, vadiabit civitati 3 m. argenti et officio carebit per annum. Propter hec premissa decrevimus vobis mittere magistros officii, nostros concives, presencium exhibitores, ut audito negotio ab eisdem discutere curetis, quid in hiis expediat et utrum vestros dolifices cum communi utilitati velitis ad eadem obligari. Quid autem decreveritis, nobis petimus rescribi. Datum a. D. 1321 feria VI. Invocavit^{b)} (*März 6. oder 13.*). Legatur^{c)} ulterius in sequenti latere desuper.

3640. Johannes Sculowe computavit cum dominis consulibus a. D. 1321 feria V. ante Judica (*April 2.*), ita quod tunc delevit et persolvit omnes collectas suas, et pro omnibus debitis, que civitas sibi tunc tenebatur, dederunt sibi consules domum in platea Travenemunden versus Conradum Papenh[aghen], que Wayekino pertinebat. Longitudo curie eiusdem domus erit et esse debet liniariter trahendo et mensurando a fine occidentalis lateris curie domini Hermanni Papenhaghen usque ad finem occidentalis lateris curie Godscalci de Haren. Quicquid autem superest de curia predictae domus, hoc Jo[hannes] Sculowe ad utilitatem suam optinebit^{d)}, quamdiu civitas non habuerit necesse de ipso. Pecunia^{e)} autem, quam Jo[hannes] Sculowe concessit, cum communibus burgensibus nostris stabit, sicut fuit.

*3641. Nicolaus de Lubeke, civis et consul in Gripeswalt, dedit et assignavit Thidekino de Travenemunde redditus^{f)} 150 m. den. Sund[ensis] monete ratione dotis uxoris sue pie memorie, singulis annis (redditus) percipiendos de theloneo, in^{g)} quo theloneo optinet adhuc 50 m. redditus^{h)}. Item predictus Thidekinus Travenemunde dimisit et dedit Ricken, filie eius, 100 m. et 30 m. ratione hereditaria sue matris pie memorie de predictis 150 m. redditibus singulis annis percipiendas.

3642. Predictos quinquaginta m. redditus redemerunt domini consules Sunden[ses] ab heredibus Nicolai de Lubek pie memorie pro quingentis m. den., de quibus ipsi domini consules Johanni, filio Crudener, quadraginta m. redditus pro quadringentis m. et Alberto Hovener decem m. redditus pro centum m. obligaverunt et dimiserunt, singulis annis de theloneo civitatis percipiendos expedite. In quo theloneo si quis defectus fuerit, illum domini consules de pixide civitatis complere debebunt. Verumtamen domini consules eosdem quinquaginta m. redditus pro quingentis m., cum voluerint, redimere possunt.

Hec sunt arbitria civitatis:

[f. 115 a

3643. ¹⁾ Item, quando aliquis ponitur ad officium aliquod^{k)} causa addiscendi illud, non dabit magistris operum magis quam unum talentum cere ad cereos ipsorum. Item cum aliquis obtinuit civilitatem et voluerit intrare predictum

*) vel *durchstrichen*, sed *übergeschrieben*. ^{b)} Vor Invocavit fehlt ante, bezw. post. ^{c)} Dieser Vermerk von anderer Hand; ein Strich am Rande links verweist auf Nr. 3643. ^{d)} Dahinter steht noch einmal: ad utilitatem suam. ^{e)} Hds.: pecuniam. ^{f)} redditus *übergeschrieben*. ^{g)} Von in quo bis 50 m. besonders *durchstrichen*. ^{h)} Unter der Eintragung nachgetragen m. redditus und durch Zeichen hierher verwiesen. ⁱ⁾ Vgl. Anm. c. — Gedruckt bei Fock a. a. O. III, S. 245. ^{k)} doleatorum *durchstrichen*, aliquod *übergeschrieben*.

officium, dabit unicuique magistro illius 6 den. et non plus. Item nullus eorum debet artari per expigneracionem vel per alium modum quemcumque, quod intersit exsequiis funerum, nisi hoc voluntarie facere velit. Item ^{a)} nullus advena angarietur pro litteris testimonialibus sue fame, sed ad officium recipiatur et sustineatur, donec aliud sibi contrarium eundem insequatur. Item dicta officia nullam congregacionem sive ghildam habere debebunt nec aliquas novas constituciones seu arbitria inter se statuere et facere debent nec congregaciones seu convenciones aliquas habebunt sine consulibus et contra suorum voluntatem et consensum. Item nullos oldermannos eligere debent nisi presentibus et consentientibus dominis consulibus et [magistris] ^{b)} universis illius operis ^{c)}. Item ^{d)} cum eligerint oldermannos, illos ducere debent ad presenciam dominorum consulum, ut confirmentur, et officiis eorum preesse, ut est iuris. Ipsaque officia consulibus in suis iustis causis fideliter adherere debent et astare.

3644. Margareta, relicta Gherardi Tolner, dedit et dimisit Bertoldo, filio suo, 20 m. redditus, videlicet quindecim m. red. in curia Nicolai Gersten in Witowe et quinque m. red. in angulo apud Morderstrate; et cum hiis idem Bertoldus a matre sua eiusque pueris est penitus separatus et divisus. Actum a. D. 1337 in octavis beatorum Petri et Pauli apostolorum (*Juli 6.*).

A. D. 1328 Letare (*März 13.*).

[f. 115 b

*3645. ^{e)} Universi consules et oldermanni decreverunt ^{f)} et preceperunt Stenhus, Wageken et Echardo Vulveshaghen per penam centum m. den., quod debent servare infrascripta. Primo ad nullius colloquium dictam achte ^{g)} ire debent, quod ad iudicium debet ^{h)} procedere, neque manifeste nec occulte et in nullo loco. Item non debent coram iudicio loqui pro se ipsis sine licencia dominorum consulum et oldermannorum.

3646. A. D. 1331 circa dominicam, qua cantatur Letare Jerusalem (*März 10.*). Nos consules Sunden[ses] concordavimus cum Johanne Albo de Colberch, consocio nostro, in hunc modum, quod idem Johannes aqueductum suum dictum rennen desuper ad latus sui muri annectere et suspendere et supra edificium civitatis ad dictum murum reclinatum in domo sua fenestras facere, quotcumque voluerit, debeat et licite possit. Item intra domum suam et curiam testudines dictas swiboghen et capsas, quot voluerit, facere potest et obtinere, ita quod latus dicti muri versus edificium civitatis planum sit per totam longitudinem domus et curie Johannis supradicti. Ipse tamen Johannes predictum aqueductum custodiat et sic respiciet, quod ex eo edificio civitatis nullum periculum oriatur. Si vero nos in futurum aliquot edificium tam altum et longum, sicut domus eiusdem Johannis est, edificare ad dictum murum proponeremus, extunc idem Johannes et sui heredes predictum aqueductum dictum rennen supra eundem murum, ut consuetudinis est, ponere debent. Item aqua cadens et veniens de domo et curia eiusdem Johannis libere in perpetuum decurrere debet trans edificium civitatis inpedimento quolibet pretermisso. Pro hiis nobis ad usum

^{a)} Dieser ganze Satz bis insequatur durchstrichen. ^{b)} Zwischen et und universis eine Lücke, welche durch Rasur entstanden ist. ^{c)} Der ganze Satz unterstrichen. ^{d)} Dieser Satz bis iuris ist im Texte am Ende der Nr. zugeschrieben und durch Zeichen hierher verwiesen.

^{e)} Am Anfang durchstrichen: Arbitrati sunt. Gedruckt bei Fock R. P. G. III, S. 90. ^{f)} Davor radiert: et. ^{g)} d. a. am Rande links nachgetragen. ^{h)} So die Lesart der Hds.; Fock liest debent.

nostre civitatis quinquaginta m. den. dedit ^{a)}) et ducentas m. convertendas in dictum edificium nostrum mutuando concessit; quas ducentas m. de primis proventibus et redditibus dicti edificii de tempore ad tempus percipiet et, que perceperit, de principali summa defalcabit.

3647. Brendeke Raceborch sustulit viginti m. den. a provisoribus ^{b)}) Meynardi Raceborch ^{c)}), quas ipse Brendeke in usus suos convertet. Quo defuncto si sine heredibus obierit, ipse 20 m. cedent Ludokino, fratri suo, et ipso defuncto si sine heredibus decesserit, dictæ 20 m. redibunt ad heredes Meynardi predicti. Actum a. D. 1334 circa Assumpcionem b. Marie (*Aug. 15.*).

3648. De viginti m. redditibus vicarie domini Johannis Crans vacantibus per mortem dicti Johannis universi domini consules Sunden[ses] sic ordinaverunt, quod domini consules Sunden[ses], patroni dictæ vicarie, contulerunt Hinrico Dalviz, filio Hinrici Dalviz, ad perpetuam vicariam decem m. redditus; alios decem m. redditus dimiserunt dicti domini consules relicte Johannis de Dome propter Deum ad suam sustentacionem ad tempora sue vite. Qua defuncta ipsi decem m. redditus Hinrico Dalviz et ymmo dictæ vicarie cedere debent et ^{d)}) in perpetuum pertinere. Preterea pater prefati Hinrici, scilicet Hinricus Dalviz, ad augmentacionem dictæ vicarie decem m. redditus cum centum m. Sunden[sium] den. comparabit, quod idem Hinricus Dalviz coram dominis consulibus promisit solempniter. Ipsi vero ambobus, scilicet Hinrico Dalviz et relicta Johannis predicta, defunctis tam decem m. redditus collati eidem Hinrico et decem m. redditus prefate relicte assignati, quam eciam decem m. redditus comparati per predictum Hinricum Dalviz ad unam vicariam in perpetuum pertinebunt. Quam vicariam dicti domini consules, quociens vacaverit, ydoneo conferre debent sacerdoti. Actum a. D. 1334 circa Nativitatem Domini (*Dez. 25.*).

3649. Inter relictam Lamberti de Rode et eius pueros in hunc modum exstitit ordinatum, sic quod eadem relicta divisit eosdem pueros a se sub hac forma, quod ipsa domina obtinebit domum, in qua Lambertus obiit, item hereditatem in platea Clericorum sitam et bodas sitas in platea Molendini in opposito monachorum de Nyencamp; sed dicti pueri, scilicet ^{e)}) Hermannus et Katerina, sua soror ^{f)}), obtinebunt domum, quam Koren inhabitat, item bodas sitas in platea Penesticorum et domum sitam in platea Monachorum, salvo tamen iure utrique parti.

3650. Nota. Domini consules Sunden[ses] receperunt ducentas m. in parato, quas Andreas Gladiator ad vicariam unam assignavit, de quibus cum centum m. redemerunt 10 m. redditus in Teatro; alias centum m. miserunt versus Coloniam ad ius spirituale. Sub anno [13]35 ante ^{g)}) Micha[helis] (*Sept. 29.*).

3651. Bernardus Schuttorp et Gherardus, frater eius, ab invicem sunt separati, ita quod Gher[ardus] bona in Hesepe ^{h)}) obtinebit, reliqua omnia bona idem Bernardus per se obtinebit, et sic omnino sunt ab invicem separati et divisi. Actum a. D. 1336 circa medium Quadragesime (*März 6.*).

^{a)} Hds.: dedit den. ^{b)} *Dahinter durchstrichen*: eiusdem. ^{c)} Raceborch *übergeschrieben*. ^{d)} et *übergeschrieben*. ^{e)} *Darauf durchstrichen*: (Gherardus. ^{f)} *Davor durchstrichen*: frati. ^{g)} *Vor ante durchstrichen*: post. ^{h)} *Durchstrichen* Hesby, *übergeschrieben* Hesepe.

3652. Inter Bertoldum Hoying et privignum suum Hermannum eiusque sororem in hunc modum est divisio facta, videlicet quod Bertoldus obtinebit hereditatem sitam apud Koren; alias hereditates, videlicet hereditatem, in qua Koren moratur, hereditatem in Papenstrate, tres bodas in Hokenstrate, hereditatem in platea Monachorum, tres bodas in Molenstrate predictus Hermannus et soror sua obtinebunt. Actum a. D. 1336 ante Jacobi (*Juli 25.*).

3653. A. D. 1340 *) die s. undecim milium Virginum (*Okt. 21.*) [*f. 116 a* consules iusserunt scribere privilegium infrascriptum.

b) In nomine sancte et individue trinitatis amen. Wislaus, Dei gracia princeps Ruyanorum, universis presens scriptum visuris et audituris salutem in Domino sempiternam. Ne ea, que aguntur in tempore, extra hominum cadant memoriam, necesse est gesta temporalia sigillatis apicibus non inmerito perhennari. Hinc est, quod notum esse volumus tam presentibus quam futuris, quod nos bona cum deliberacione et consensu et assensu heredum nostrorum et cum maturo consilio consiliariorum nostrorum militum iuste et racionabiliter vendimus honesto viro Bernardo de Scaprode, burgensi nostro in Straless[und], et suis heredibus censum sexaginta tremodiorum anone, cuius anone viginti tremodii sunt siliginis et viginti tremodii brasei ordeacii et viginti tremodii brasei avenicei(!), in Wolbrechtesmolen, quod molendinum situm est in fossato civitatis, pro ducentis m. puri argenti. Insuper prenominatum censum eidem Bernardo et suis heredibus cum omni iure et libertate, qua nos hactenus habuimus ipsum molendinum atque usi sumus, libere contulimus perpetuo possidendo. Volumus eciam, quod ipse Bernardus et sui heredes ab omni servicio, quod nobis ac nostris heredibus ab ipso molendino exhiberi poterit, supportati sint et liberi penitus et immunes. In cuius rei testimonium presens scriptum exinde confectum sigilli nostri robore fecimus communiri. Testes huius facti sunt milites honesti, Johannes de Gristowe, Reyfridus de Pentze, Johannes Mordere °), Johannes de Osten, Ludowicus Kabolt, Matheus Molteke, Antonius de Bughe, Nicolaus de Kalende, Reymarus Scalipe et alii quam plures viri fide digni. Datum et actum a. D. 1283 in crastino S. Michaelis, secundo kalendas octobris (*Sept. 30.*).

3654. Honorabilibus viris et discretis dominis consulibus civitatis Stralessund consules civitatis Lubicen[is] cum omni affectu paratam ad quevis beneplacita voluntatem. Constituti in presencia nostra provida matrona Ghertrudis Beggerowe, quondam vestra concivis, Johannes, Petrus et Paulus, ipsius filii, resignaverunt sponte et libere curiam Benekenhagen dictam ac quandam hereditatem sitam in platea Monachorum apud vos cum 50 m. den. vestre monete olim ad usum vestrum per Nicolaum Beggerowen pie memorie concessis et omni iuri, quod eisdem in premissis bonis quoquo modo competere poterat. Renunciaverunt ita videlicet, quod predicto Johanni, presencium exhibitori, triginta m. den. vestre monete supradicte, sicut inter ipsum et vos conductum et placitatum est, debent persolvi integraliter et complete. Asseruerunt eciam coram nobis Ghertrudis et eius filii supradicti, quod velint stare firmiter pro eo, quod dominus Hinricus et Nicolaus, fratres filiorum predictorum absentes, vobis non

*) Zuerst 1360 geschrieben, dann das l vor x radiert und hinter x zugeschrieben. b) Gedruckt: Fabr. R. U. III, Nr. 156. °) Vor Mordere steht unterpunktirtes de.

debebunt ratione premissorum aut cuiquam alteri ullo umquam tempore movere vel inponere secundariam actionem. Quare rogamus honestatem vestram sincere, quatinus prefato Johanni nostrarum precum intuitu dictam pecuniam exsolvatis. Datum nostro sub sigillo presentibus a tergo appposito in testimonium premissorum. A. D. 1341 dominica Judica (*März 25.*).

3655. Domini consules vendiderunt domino Johanni de Beem [*f. 116 b*] sacerdoti 10 m. redditus ad vitam suam et domini Alberti de Stargardem recipiendos anno quolibet ex boda Ghoswini Bursicide ante Bodendor et uno anno gracie post mortem predicti domini Johannis. Quo mortuo dicti redditus cedent predicto domino Alberto solum temporibus sue vite et postea ad consules revertentur redditus supradicti. Si defectus exstiterit, eundem *) civitas subplebit ex pixide civitatis.

3656. Domini consules decreverunt unanimiter arbitantes, quod, si dominus dictus alicui de suis servitoribus famulis dotaverit, [de] aliquibus bonis notabilibus debet optinere liberas 200 m. et de b) residuis suis bonis, si sint in hereditatibus stantibus, in fundis iacentibus et aliis quibuscumque bonis, collectare, prout alii nostri cives.

3657. Testamentum domini magistri Pauli quondam vicarii apud [*f. 117 a*] S. Ghertrudem: Item cum omnibus, que habeo tam in promptis den. quam in debitis, debent perpetui redditus comparari, quos lego Johanni, Paulo et Bertoldo fratribus, meis avunculis, ad vicariam, ita quod unus succedat alteri in eadem. Hiis vero fratribus mortuis et defunctis ius patronatus et presentacionem dicte vicarie lego dominis consulibus in Stralessundis, ita quod ipsi infra mensem uni probo sacerdote dictam vicariam conferant vel uni probo scolari, qui infra annum ad gradum sacerdotii valeat promoveri. Si autem domini consules infra spacium dicti mensis dictam vicariam conferre noluerint seu neglexerint, extunc plebano in Stralessundis, qui pro tunc temporis est, lego ius patronatus in eadem. Actum a. D. 1340 feria sexta post f. S. Lucie virginis (*Dez. 15.*).

3658. c) Hec quedam iura et sentencie determinate per dominos [*f. 118 b*] consules de Lubeke: Ut si aliquis vir haberet uxorem in iure Lubicensi, morantes sine herede, et ille vir interficeret quendam in eodem iure, ulcionem iuris fugiens, et uxor sua dotalicium iure aut favore suum repeteret et reconsequeretur et ille vir in alia civitate alium iterum interficeret, eadem sua uxore sibi commorante, apportato ei suo dotalicio d), evaso eodem viro, iterum fugiens e) iuris ulcionem, utrum eadem sua uxor possit denuo repetere suum dotalicium, determinatum est, quod bene potest, si sit sine herede, et si f) contingeret sepius talis casus et quantumcumque, semper potest reconsequi suum dotalicium, dummodo sit sine herede.

3659. Item quodcumque moritur uxor cuiuscumque viri absque herede, exsequiarum g) solvere debet dimidietatem vir eius et proximi uxoris aliam dimidietatem, et sic de viro mortuo cuiuscumque uxoris absque herede teneatur e converso.

*) *Hds.*: eidem. b) de *übergeschrieben*. c) *f. 117 b—118 a unbeschrieben*. d) *Hds.*: suum dotalicium *verbessert in* suo dotalicio. e) fugiens *übergeschrieben*. f) si *übergeschrieben*. g) *Das Abkürzungszeichen für -rum steht auf Rasur.*

3660. *) A. D. 1320 ^{b)} in sabbato Trinitatis (*Mai 31.*) exstitit placitatum [*f. 122 b* inter dominum Gher[winum] Semelowe et suos pueros. Quidquid habuit in Parowe, dimisit et resignavit domino Sculowe et suis heredibus et quadringentas m. Cum hoc ipse et sui heredes contenti erunt et eius uxor, salvo iure hereditario eidem Sculowe, uxori eius et heredibus.

3661. Item Conrado Albo dedit et resignavit 400 m., cum quibus idem Conradus et eius uxor contenti erunt, salvo iure hereditario ipsis.

3662. Item dedit et resignavit filio suo Gherwino curiam in Luder[s]haghen, sicut sita est, et duas lestas (!) annone singulis annis in Benekenhaghen. Item in Arnesse duas lestas annone; quas duas lestas in Arnesse, si vendere voluerit, pueri reemere possunt et debent pro 200 m. den. Slavical[ium]. In hiis predictus Gher[winus] debet contentus esse nec pueros reliquos ^{o)} in aliquo inpetere, excepto solo iure hereditario; et omnia bona feodalia soluta dimittit cum suis heredibus et inter civitatem et extra civitatem, excepto iure hereditario, quod sibi ex hoc cedere potest.

*3663. Hin[ricus], filius Sweden, habuit cum civitate 80 m., de quibus 40 m. sibi persolute; residuas 40 m. optinet adhuc cum civitate, pro quibus singulis annis in f. b. Martini 4 m. den. percipiet, donec sibi 40 m. persolventur.

3664. Albertus Crans dedit et resignavit suo avunculo Gobelino Crans omnia bona sua quecumque fuerint, exceptis 40 m., quas potest dare in extremis ^{d)} cuicumque sibi placebit; sed si quis istud infringere seu inpetere poterit iure, in isto non est neglectus.

3665. Inter Gherardum Lowen et suum filium Vrowinum est placi[ta]tum, quod predictus Leo dedit eidem filio suo redditus septem m. perpetue possidendos in Starbrot in curia Johannis super Brinke. Item dedit sibi redditus viginti m in sua hereditate lapidea per quinque annos; quibus expiratis potest Gher[ardus]. Leo hos 20 m. redimere pro 200 m. secundum consilium parentum predicti Vrowini. ^{e)} In isto contentus est ^{f)} et esse debet de omne (!) hereditaria ^{g)} porcione, que sibi cedere posset per mortem sui patris et matris ^{h)}, nisi specialiter aliquid voluerit dare sibi.

3666. A. D. 1330 post Martini ⁱ⁾ (*Nov. 11.*) Albertus Bruchusen conplavit se cum Hermanno, privingno suo, atque sibi quinquaginta m. den. numeravit et persolvit, ita quod idem Hermannus predictum Albertum ab omni inpeticione et inbrigacione liberum dimisit bona voluntate et solutum.

3667. Hinricus Longus, filius Simonis Mangonis, in iudicio ^{k)} publico, Martino Wokenstede, Borchardo de Osenbrügge et Kerstiano de Brema consulibus residentibus ibidem pro iudicibus, dimisit patrem suum Symonem predictum, Ghesam uxorem eius et eorum amborum ^{l)} pueros et heredes ab omni inpeticione et inbrigacione bonorum suorum, si qua sibi cedere possent ab eisdem in futurum, liberos penitus et solutos, arbitrans racionabiliter coram dictis consulibus

^{a)} *f 119 a — 122 b unbeschrieben.* ^{b)} *Zuerst wohl 1322 geschrieben, dann die Striche für 2 radiert.* ^{c)} *Hds.: pueris reliquis, beidemale mit übergeschriebenem o.* ^{d)} *Davor durchstrichen: intremis.* ^{e)} *Von viginti m. in sua h. lap. bis Vrowini unterstrichen.* ^{f)} *Vor est durchstrichen: et.* ^{g)} *Hds.: hereditaria.* ^{h)} *et matris unter der Zeile nachgetragen.* ⁱ⁾ *Davor durchstrichen: Michaelis.* ^{k)} *Davor durchstrichen: presencia.* ^{l)} *amborum übergeschrieben.*

se nunquam supradictos Symonem, Gesam aut eorum pueros et heredes pro bonis hereditariis aut aliis quibuscumque causis inpetere vel vexare. Actum a. D. 1330 ante Nativitatem Domini (*Dez. 25.*).

3668. Inter dominum Johannem Holsten et Ludekinum, filium suum, exstat in hunc modum placitatum, quod idem dominus Johannes dimidietatem hereditatis stantis in opposito Brunswik, cuius dimidietas pertinet eidem Ludekino ex parte sue matris, dimisit ipsi Ludekino in perpetuum obtinendam ac suis veris heredibus hereditandam, propter quod ipse Ludekinus sui que heredes eidem domino Johanni in dicta domo decenter et sufficienter, quamdiu vixerit, de victu et vestitu tamquam filius patri providebunt, et sic ipsa hereditas dicto Ludekino suisque heredibus integre pertinebit. Cui eciam hereditati Hennekinus Holste, frater eiusdem Ludekini, renunciavit expresse, sed domino Marquardo Holste monacho persolvat idem Ludekinus tres m. den. annuatim ad tempora sue vite. Et cum hoc ipse Johannes Holste ac dominus Marquardus predictus ab ipso Ludekino et ab omnibus hereditariis bonis patris et matris ipsorum sunt omnino divisi. Actum a. D. 1333 ante Nativitatem Domini (*Dez. 25.*).

3669. A. D. 1322.

[f. 123^a

Inter Leonem et fratrem suum Johannem taliter exstitit placitatum cum consensu dominorum consulum et suorum parentum, taliter quod Leo optinet curiam in Kedingheh[aghen] cum omnibus suis [attinenciis], sicut est sita, et omnia bona in Slevtemole. Item Johannes, frater suus, optinere debet dimidiam lapideam domum apud Minores Fratres cum hiis, que attinent eidem domui. Item hereditatem sitam apud Sculowe in Bodenstrate. Item tres bodas apud Bodend^{or} Item in Lowenhaghen, quidquid non est venditum, sicut nunc est. Item quidquid est in platea Molenstraten, excepta sola hereditate, quam habet Gherardus Papenhaghen. Item totum, quod fuit patris eorum ante valvam Leprosorum, pertinebit eidem Johanni. Quidquid eciam hiis hereditatibus attinebit de agris et iugeribus et ortis, Johanni manebit. Item totum, quod eorum pater habuit in Lützowe et in Hennekenhaghen et quidquid pater eorum habuit in curia Ossenrey in Ruya apud Vere et quod pater eorum habuit in Nigenmolen. Item 75 m. apud consules de concessis den. Hiis condicionibus et divisionibus sunt Leo et Johannes separati; sed Leo omnia debita per se et de suo solvere debet, que hucusque evenerunt, et Johannes debet esse indemnis et liber de debitis universis et de preteritis collectis. Insuper si domini consules ultra 75 m. prenotatas in ^a) aliquo alio obligantur patri eorum, hoc idem Johannes debet optinere. In hiis contenti erunt, sed quod Leoni hereditario iure cedere potest ^b) ex eventu aliquid, in eo negligi non debet.

3670. A. D. 1326 in vigilia beatorum Petri et Pauli (*Juni 28.*) placitatum est inter Hinricum de Semelowe et inter Johannem Robelmann, civem in Parchim, et eorum heredes in hunc modum, quod ipse Hinricus et sui heredes eidem Johanni et eius heredibus a f. Nativitatis Cristi nunc venturo ulterius ad 5 annos continue subsequentes persolvere debent quadringentas m. usualium den., in

^a) in *übergeschrieben*. ^b) potest *übergeschrieben*.

quibus ratione dotis sue filie obligatur. Medio autem tempore in hiis 5 annis ipse Johannes et sui heredes sufferre debent ratione reddituum singulo f. Nativitatis Cristi 40 m. den. eorundem de lapidea hereditate, in qua nunc est libra civitatis. Primus terminus tollendi hos redditus instabit in f. Nativitatis Cristi nunc instante. Quandocumque autem predictus Hinricus et sui heredes eidem Johanni, genero suo, vel suis heredibus infra predictos 5 annos in f. Nativitatis b. Johannis baptiste dederit quadringentas m. predictas, extunc predictus Hinricus et sui heredes soluti erunt de redditibus termini subsequentis et de capitali summa.

3671. Universis presencia visuris seu auditoris Thidemannus de Dorpen et Nicolaus, Gherardi filius, in Domino salutem. Tenore presencium recognoscimus lucide protestantes, quod Henningus et Albertus fratres, dicti Rethim, sufficientem caucionem nobis fecerunt pro mille et quingentis m. cum quadraginta m. den. Sunden[sium] pro omnibus debitis fratris mei Bernardi de Dorpen bone memorie, in quibus sibi fuerant obligati, de quibus septingentas septuaginta m. in f. Martini preterito nobis exsolverunt. Alias vero septingentas et septuaginta m. in f. b. Martini proxime affuturo exsolvent. Cum hiis omnia bona, que predictus Bernardus de Dorpen sue uxori Ermegardi et Wicberno in suo testamento assignavit seu erogavit, videlicet villam Mordorpe et Soldekendorpe, et omnia alia bona ipsis pacifice dimittere debemus et quiete. Eciamque nos et nostri heredes Henningum et Albertum de Rethen et eorum heredes in merica Dartse et in villa Salis et Bresekeviz et in omnibus aliis predictis attinenciis nunquam inpetere debemus seu aliquid inbrigare. Et prefatam Ermegardem et Wigbernum et eorum heredes in omnibus bonis suis antedictis in villa Mordorpe et Soldekendorpe non inbrigemus nec inpetere debemus. Insuper hec omnia predicta bona, mericam Dartse, villam Salis et Bresekeviz, Mordorp et Soldekendorp, a predictis, videlicet a Henningo et Alberto et ab eorum heredibus, ab Ermegarde et Wigberno et ab eorum heredibus numquam de cetero requiremus aut postulemus. Preterea predictam Ermegardem et suos heredes ab omnibus debitis predicti Bernardi de Dorpen, videlicet a spiritualibus et secularibus, a divitibus et pauperibus, a servis et ancillis et ab omnibus aliis, quibus idem Bernardus de Dorpen solvere tenebatur, penitus debemus disbrigare aut cum amicitia aut iuris exigencia. Quod si non fecerimus et si predicta Ermegardis et sui heredes inde aliquid dampnum incurrerint, a *) tali ipsam et suos heredes eripere debemus et penitus indempnes conservare. Cum hiis predictis inter Henningum et Albertum, fratres de Rethem, et Ermegardem et Wigbernum ipsorumque heredes [f. 123 b] ex una parte et nos videlicet Thi[dericum] de Dorpen et N[icolaum], Gerardi filium, nostrosque heredes parte ex altera omnia sunt finita et totaliter determinata, volentes tamen, quod singule condiciones, quas dominus Bernardus de Dorpen in sua ultima voluntate tamquam in testamento ordinavit, irrevocabiles, illese atque firme, in quantum solummodo se ad dominam Ermegardem et Wicbernum extendunt, observentur, sed, quantum ad alios, irritae, casse permanebunt et inanes, ut hec predicta rata et inpermu-

*) *Davor durchstrichen*: ipsam.

tabilia observentur. Sigilla nostra in testimonium presentibus sunt appensa. Datum Sund[is] a. D. 1330 in crastino b. Nicolai episcopi et confessoris (*Dez. 7.*).

3672. Pro omni gwerra et discordia hactenus habita inter Thidericum Luscum et suos socios parte ex una et Thidericum Papenhagen et dominam Wendelen, matrem eius, parte ex altera ex parte Nicolai de Gripeswolt pie memorie et omnium aliarum causarum talis est ordinata conposicio inter ipsos: Ti[dericus] Papenhagen et mater eius debent habere tres hereditates sitas apud S. Jacobum cum tribus iugeribus, sicut site sunt. Sed domina Odburgis debet optinere unam hereditatem ex istis, in qua moratur, cum uno iugere et ortum unum, si dicte hereditati aliquis ortus pertinet, quamdiu vixerit. Ipsa eciam debet habere transitum per domum retro eius hereditatem sitam. Et dominus Nicolaus Stekeborch debet optinere suam bodam per tempora vite sue. Quidquid superfuerit de redditibus eiusdem domus retro hereditatem site, illud predicta Odburgis et Wendele, filia eius, inter se dividere debent equaliter. Aliam hereditatem superius sitam predictus Thidericus et mater eius statim sibi debent assumere et optinere, et post mortem predictae Odburgis Thi[dericus] et mater eius omnia ista prescripta perpetue debent possidere. Et idem Ti[dericus] et mater eius statim debent habere 25 m. redditus in libra civitatis. Item quicquid est receptum de hereditate sita apud hereditatem, in qua domina Odburgis moratur, et de 25 m. redditibus in libra civitatis post obitum Nicolai de Gripeswolt usque in hodiernum diem, illius dimidietatem Ti[dericus] Luscus et eius socii, provisos dicti Nicolai Gripeswolt, debent reddere predicto Thi[derico] Papenhagen et matri eius infra hinc et f. b. Michaelis. Item predicti provisos, scilicet Thi[dericus] et sui socii, debent dare Thi[derico] Papenh[agen] et matri eius 400 m. den. Slavicalium, scilicet in proximo f. b. Martini 100 m., in f. Nativitatis Cristi 100 m., item in Pascha 100 m., item 100 m. in f. b. Johannis baptiste. Item Ti[dericus] Luscus et sui socii debent optinere et conferre vicariam, quam habet dominus Nicolaus Stekenborch. Item predictus Ti[dericus] Papenh[agen] et eius mater debent aliam vicariam optinere et statim conferre, cui ipsis placet, et Ti[dericus] Luscus et sui socii debent sibi assumere dominum Eyconem ex parte predictae vicarie, ita quod dominus Eyco dominum Tammonem solutum dimittat ab omni inpeticione eiusdem vicarie. Et Thi[dericus] Papenh[agen] et mater eius debent sibi assumere dominum Tammonem pro eadem vicaria, taliter quod dominus Tammo dominum Eyconem dimittat solutum a qualibet inpeticione vicarie iam dicte. Cum hiis condicionibus Ti[dericus] Papenh[agen] et domina Wendele, mater eius, debent esse contenti et testamentum ^{a)} et provisos Nicolai Gripeswolt, scilicet Ti[dericum] Luscum et suos socios, debent dimittere liberos et solutos, et e converso ^{b)} huius conposicionis sub pena 200 m. puri argenti consulibus dandi ad usum civitatis Sundis, si conposicio confracta fuerit, sunt fideiussores primo ex parte sepedicti Thi[derici] Papenh[agen] et eius matris Gherwinus Storcow, Conr[adus] Papenh[agen], Herman Travemunde et Her[mannus], frater Parvi Ludolfi; item ex

^{a)} Hier fehlt wohl ein Verbum wie observare. ^{b)} et e converso von *anderer Hand* über der Zeile zugeschrieben.

parte Lusci et sociorum suorum sunt fideiussores ^{a)} Bernardus de Dorpen, Martinus Kalsowe, Borchardus Athceri ac Johannes Bacwerk. Actum a. D. 1323 in sabbato post f. b. Bartholomei apostoli (*Aug. 27.*) presentibus universis consulis et oldermannis.

*3673. Thidericus de A coram universis consulis bona voluntate, deliberatione prehabita sufficienti, extitit arbitratus, quod Reynekinus Thevin, gener suus, debet obtinere ad tempora vite filie sue, uxoris eiusdem Tidemanni, et sui pueri illas ducentas et 50 m., quas in sua potestate habet de dotalicio eiusdem filie sue; ipsamque pecuniam ad usus dicte filie sue et ipsius pueri, quamdiu vixerit, reservabit. Neque idem Thidemannus neque aliquis nomine suo ^{b)} dictas 250 m. repetere aut inpetere debebit in futurum. Et cum hiis idem Tidemannus super omnibus causis est contentatus. Actum a. D. 1330 post Lucie (*Dec. 13.*).

3674. ^{c)} Hoc (!) est ^{d)} compositio facta per dominos consules inter relictam Brochusen et Brendekinum Brochusen. Relicta Brochusen debet dare Brendekino Brochusen 400 m. den., videlicet in f. b. Johannis baptiste 100 m., in f. b. Michaelis [100 m.], in f. Cristi ^{e)} 100 m. et in f. Pasche 100 m. den., et in hiis debet Brendekinus esse contentus et debet ipsam relictam Brochusen reddere solutam et indempnem ab omni inpeticione omnium heredum suorum ^{f)}. Vicaria manebit ^{g)} S. Spiritui, sicut eam Hin[ricus] Brochusen ordinavit et sicut in littera eius continetur. Item elemosine ecclesiis deputate in testamento eiusdem Hin[rici] Brochusen debent exponi de bonis predictae domine post obitum eiusdem domine, sed si ipsa voluerit exponere dictas elemosinas, quamdiu vixerit vel vivens fuerit, hoc stabit in eius voluntate. Omnia alia debent esse cassa ^{h)}; de banno seu de sententia excommunicacionis ad determinacionem seu ad dicendum dominorum consulum stabit. Brendeke ⁱ⁾ debet eciam habere respectum ad compromissores predictae domine, videlicet Hin[ricum] et Hey[dekinum] Semelowe, Gher[ardum] Semelowen, Plotzen, Thide[ricum] de Beke ac Thi[dericum] Papenhagen. Fideiussores Brochusen sunt Stenwech, Ar[noldus] et Gher[ardus] Langhervelt, Jo[hannes] Smoldowe et Hin[ricus] Zwerin.

3675. Omnes excessus campi civitatis et campi Voghelsang debent [*f. 124 a* iudicari iure Lubicen[si], ceteri et alii excessus intra proprietatem civitatis ubique in villis et aliis locis debent iudicari ^{k)} iure Swerinen[si]. Actum a. D. 1326 circa f. b. Johannis baptiste (*Juni 24.*).

3676. Inter Thidericum de Beke et dominam Gesen ^{l)}, relictam Johannis de Beke, fratris sui, taliter exstat placitatum, quod eadem domina Ghesa in hereditate mariti sui Johannis bone memorie usque ad proximum f. b. Michaelis cum suis bonis debet residere, in quo f. predictus Thidericus eidem domine

^{a)} *Davor durchstrichen*: provisosores. ^{b)} neque aliquis nomine suo *übergeschrieben*. ^{c)} *Diese Eintragung befindet sich auf einem Pergamentstück in Oktavform, das mit einem Pergamentstreifen links an den Rand des Blattes geheftet ist.* ^{d)} est *übergeschrieben*. ^{e)} *Hds.*: *durchstrichen festorum, übergeschrieben* Cristi. ^{f)} *Davor durchstrichen*: here ^{g)} *Innerhalb dieses Wortes ist das Pergament durchlöchert.* ^{h)} *Dahinter durchstrichen*: et u. ⁱ⁾ *Von hier ab durchstrichen.* ^{k)} *Davor durchstrichen*: indica. ^{l)} dominam Gesen *übergeschrieben*.

Ghesen centum m. den. expedite persolvat. Sed extunc ipsa eandem hereditatem sine protractione exhibit, relinquens *) eidem Thidemanno cum dicta domo sartaginem cum attinenciis suis. Sed ipsa domina omnia suppellectilia domus obtinebit. Et sic omnis causa inter dictos Thidemannum et dominam Ghesen omnino exstat terminata. Actum a. D. 1331 ipso die b. Luce ewangeliste (*Okt. 18.*).

3677. Hermannus Prittor dimisit Gherardum Verman, vitricum suum, liberum et solutum ab omnibus et singulis inpeticionibus bonorum hereditariorum sui patris Hermanni bone memorie. Actum a. D. 1331 post Luce (*Okt. 18.*).

3678. Excessus Thiderici Papenhaghen.

Primo de centum m. puri argenti pro conposicione ordinata inter dominum Thi[dericum] Luscum, Bor[chardum] Somer, Hin[ricum] Kalsowe ex una parte et eundem Thi[dericum] Papenhaghen ex alia parte, quam ipse Thidericus fregit.

Item dum dicebatur sibi excessus, quem in Borchardo Somer postmodum perpetrarat, obiecit consulis ista verba: Gi hebben enen uter stat ^{b)} beten, gi wille mich nu och na ut biten.

Item dicebat, quod Gherwinus Semelowe in brevi tempore redire deberet in civitatem et potencior manere, quam unquam fuit, eciam si aliqui dolerent vel gauderent.

Item burgensitatem resignavit et collectam suam detinuit violenter.

Item si idem Thidericus in posterum contra consules aliquo modo excederet, tunc omnes articuli predicti nullatenus deberent esse conpositi vel oblii, sed ad pristinum excessum renovari.

3679. Omnis discordia et werra hactenus mota et habita inter [*f. 124 b* Thi[dericum] Luscum, Borchardum Somer, Hinricum Kalsowe et Seghevidum Osterrode ex una parte et Thidericum Papenhaghen et matrem eius [*ex altera parte*] et omnium heredum (!) eorum ambarum parcium est omnino et totaliter sopita, terminata et concordata amica[bi]liter cum bona deliberacione et voluntate ex parte Nicolai Gripeswoldes et eius uxoris Otborgis bone memorie et testamenti eorum amborum et omnium bonorum eiusdem testamenti. Ceterum si aliquis istorum predictorum predictam conposicionem iure seculari vel spir[it]uali inbrigare seu infringere vellet, talis vel ille debet alteri parti dare centum m. puri argenti et tamen predictam conposicionem ^{o)} firmam et illesam servare. Alia conposicio.

3680. Godekinus de Wickeden, civis in Strallessund, sanus corpore et mente, promotus affectu anime sue ob salutem, non seductus nec circumventus, sed bona deliberacione prehabita, de consilio et consensu suorum proximorum et omnium, quorum ad hoc consensus fuerat requirendus, in honorem domini nostri Jhesu Cristi, sue matris gloriose virginis Marie ac b. Georii martiris dedit ac libere iam resignavit ad perpetuas elemosinas, videlicet ad constructionem et fundacionem nove domus ad usum et commodum pauperum leprosorum in Ruya curiam suam Drammendorp ac locum dictum Sceygelberch cum omnibus et singulis attinenciis, iuribus, commodis et ^{d)} utilitatibus suis, sicut dicta curia et Sceygelberch in suis terminis et distinctionibus situantur et sicut ipsa eiusdem

^{a)} Davor dasselbe Wort begonnen. ^{b)} stat ubergeschrieben. ^{o)} Hds.: conposicoem ohne Kürzungstrich über dem letzten Teil des Wortes. ^{d)} Darauf folgt utilibus, unterstrichen.

Godekini fuisse liberius dinoscuntur, sed ipse Godekinus, quamdiu vixerit, dimidietate reddituum, fructuum et proventuum dictorum bonorum Drammendorp et Scheycelberch ac quibusdam pratis, quibus hucusque usus fuit, perfruetur, ipsoque Gotfrido defuncto dicta bona Drammendorp et Scheycelberch et prata integraliter dicte domui pertinebunt. Item in dictam domum duo leprosi, pro quibus idem Gotfridus intercesserit, recipientur. Ceterum cum dicta novella plantacio in conventum vel congregacionem personarum aliquarum creverit, tunc, ut Dei cultus ibidem habunda[n]cius augmentetur, capella construatur et provisores ipsius domus, qui pro tempore fuerint, presbiterum ydoneum et consciensiosum in eamdem capellam instituent, qui in memoriam dicti Godekini in eadem capella divinum officium exerceat et pauperibus in dicta domo degentibus sacramenta et alia divinum ad officium spectancia ministrabit. Cui quidem sacerdoti dicti provisores decem m. annuatim de prefatis bonis in Drammendorp *) erogabunt ipseque Gotfridus ad usum eiusdem presbiteri decem m. redditus perpetuos de bonis suis comportabit b). Quociens eciam presbiter, qui in eamdem capellam institutus fuerit, dissolutus et dicte domui inutilis invenitur vel cum ipsum presbiterum mori contingerit, tociens dicti provisores dissoluto et inutili eiecto et ammoto in eamdem capellam morieratum et ydoneum instituent sacerdotem; sed quamdiu idem Gotfridus vixerit, ipse primus et principalis rector, procurator, provisor et tutor dictorum bonorum et domus permanebit. Actum presentibus dominis consulibus in Stralessund universis a. D. 1334 die b. Agathe virginis (*Febr. 5.*).

3681. Item predictus Gotfridus libere dedit ad fundacionem predictae domus et in augmentum elemosinarum predictarum villam Kuckelviz cum singulis attinenciis suis, in quibus sunt 13 m. redditus. Item 9 m. redditus in villa Satse. De hiis redditibus assignavit idem Gotfridus sacerdoti capellam predictam officianti decem m. redditus, et sic ascripti sunt sibi 20 m. redditus. Verumptamen dictus Gotfridus, quamdiu vixerit, dimidietate predictae ville et reddituum perfruetur, ipsoque defuncto ipsa villa cum redditibus predictis et cum singulis attinenciis eiusdem ville et reddituum, sicut in literis eidem Got[frido] super hiis datis continetur, ipsius domus integre permanebit.

3682. Item dedit idem Gotfridus in melioracionem dicte domus et sustentacionem in ea degencium redditus unius laste anone, videlicet dimidie laste siliginis et dimidie laste avene in villa Laneviž in perpetuum obtinendos cum omni iure, sicut in literis super hiis confectis continetur.

3683. Dominus Rothgerus de Oldenvlete presbiter bona voluntate, [*f. 125 a* deliberacione sufficienti prehabita, dedit 24 m. redditus, quos habet in Ruya cum opido Garz, domui S. Spiritus in Stralessund post obitum suum, ita videlicet quod, quandocumque ipsum mori contigerit, dicti redditus ad perpetuam vicariam officinandam in dicta domo S. Spiritus pertinebunt tempore sempiterno, quam quidem vicariam domini consules in Stralessund statim post obitum dicti domini Rotgheri et deinceps, quociens ipsa vicaria vacaverit, ydoneo et honesto conferre debent sacerdoti. Actum coram universis dominis consulibus a. D. 1331 post f. b. Nicolai (*Dez. 6.*).

* *Dahinter ein zweites annuatim, unterstrichen.* b) *Hds.: comparabit,* itized by Google

3684. Meyneke Bochaghen habet singulis annis duarum m. [*f. 125 b*] redditus cum dominis consulibus in f. b. Martini, sed quando sibi 20 m. restituantur, tunc dicti redditus erunt soluti.

3685. Domus S. Spiritus apud nos, videlicet in Sundis, tenetur dare singulis annis Margarete, moniali in Cromin, sorori Storcowe, ad tempora vite eiusdem Margarete 10 m. redditus, videlicet 5 m. in quolibet f. Pasche et 5 m. in quolibet termino b. Michah[elis]. Post obitum ^{a)} vero predictae Margarete Elizabet ^{b)} et Konegundis, sorores filie Gotskali de Haren, moniales in Cromin, predictos 10 m. redditus in terminis predictis ad tempora vite ambarum libere optinebunt. Quibus tribus mortuis predicti redditus liberi erunt domui S. Spiritus supradictae. Hos redditus comparavit Gherwinus Storcowe pro 100 m. den. Actum a. D. 1327 in crastino die Corporis ^{c)} Jhesu Cristi (*Junii 12.*). In proximo Pascha dari debent primi redditus, scilicet 5 m., et sic de aliis. Ceterum Gherwinus Storcowe potens ^{d)} esse debet dictorum reddituum, quamdiu vivit.

3686. ^{e)} A. D. 1334 in octava Epiphaniae Domini (*Jan. 13.*) universi domini consules Sund[is] tam non residentes quam residentes unanimi consilio communiter decreverunt, quod non plures consules in consilio debent residere quam 21, quorum due partes sint de antiqua civitate et tertia pars de nova civitate. Stante isto numero nullus interim novus ad consilium est assumendus. Item nullus famulus ad familiam et servicium consulum recipietur nisi universorum consulum tam residencium quam non residencium communi de decreto.

3687. ^{f)} Hec est lex, quam consules ad consilium electi et consilio presidentes secundum Deum et iusticie observanciam debent tenere et facere votum manifestum cum iuramento et concordare in omnibus quoad bonum. Nec ullus prodere debet consilium et secreta. Nec aliquis consulum, quamdiu est in consilio, debet suum amicum contra iusticiam tueri nec suum inimicum contra iusticiam odire, sed pro amico precibus stare potest; et quicumque hec non servaverit et ex hoc aliquando periurus probatus fuerit, eiciatur de consulatu et nunquam ad consilium amplius assumetur. Debet ^{g)} etiam unusquisque, cum ad consilium eligitur, tenere statuta et consuetudines, quas consules instituerunt et inter se prius habuerunt.

Quam cito etiam quis in consilium eligitur et si vestes, videlicet sorcocium cum tunica, ferre ^{h)} voluerit, tale sorcocium non cum pellibus agninis vel aliis, sed cum pulchro ⁱ⁾ vario opere subforrabit. ^{k)}

3688. Item domini consules communiter arbitrati sunt, ut nullus [*f. 126 a*] in civem recipiatur, nisi statim morari velit in civitate; quod quamdiu non fecerit, nullo privilegio, gracia vel iure civili gaudebit.

^{a)} obitum links am Rande nachgetragen und durch Zeichen an seine Stelle verwiesen. ^{b)} Davor durchstrichen: Elib. ^{c)} Davor ein einzelnes b. ^{d)} Hds.: potest. ^{e)} Gedruckt: Brandenburg. Gesch. des Magistrates d. Stdt. Strlsd. S. 9. Anm. 40 und Fock, R. P. G. III, S. 244. ^{f)} Dieser Satz ist von anderer Hand später hinzugefügt und steht zum Teil auf Rasur. ^{g)} Dieser Ratscid findet sich, in mehrfach abweichender Fassung, bereits im ältesten Stadtbuch. Vgl. Fabricius Stadtb. S. 166. ^{h)} Zuerst deferre geschrieben, dann de radiert. ⁱ⁾ Ueber pulchro ein Wort übergeschrieben von derselben Hand, die vorher den mit debet beginnenden Satz geschrieben hat; dieselbe Hand hat auch rechts unten auf der Seite einige Worte geschrieben. Beides nicht mehr lesbar. ^{k)} Am Ende etwa 5 Worte radiert. ^{l)} Gedruckt bei Brandenburg a. a. O. S. 10, Anm. 45 und S. 16, Anm. 65. ^{m)} de übergeschrieben.

3689. De heren de radmanne hebben meenliken over een ghedregen desser stücke, de hir na screven stan, to ewigen tyden de¹⁾ to holdende unde to bewarende: To deme ersten, weret sake dat van den borghemestern, der nū vyve synt, een vorstorve, alse de vyfte, dat God afkere, so schal men an de stede des doden nenen nyen borghemester kesen, men der borghemestere scoelen denne men vere blyven to ewigen tyden unde dat nummer to vorandernde. Vort so hebben se des menliken over en ghedreghen alse umme ere leene, se syn wodane se syn, dar se leenheren to syn, weret sake dat van den ^{a)} lenen een los wūrde, dat leen schal de oldeste an deme rade to deme ersten male leenen van den borghemestern erst an tho rekende, vort ummegande; so schal en yewelk an deme rade alse de oldeste lenen yo en leen, wor em dat evene kūmpt. Dyt is tho verstande, we de oldeste an deme kore der radmanne ys. Utghenomen de scholeleen, de se myt ganser endracht vorlenen scoelen. Wenne yt denne ummekomen ys, so schal de erste wedder anleenen unde dar na een yewelk, alse sik dat boret. Weret dat van den borghemestern, de nū synt, na desser endracht en vorstorve, dat God afkere, unde en andere van den radmannen to borghemestere an de stede des doden koren worde, so schal doch de gene, de koren wert, nener leenware anders brūken, men a[1]se yt em boren mochte an deme kore, do hee radmann wart. Actum sub a. D. 1380 feria quarta post f. Epyphanie Domini (*Jan. 11.*).

3690. A. D. 1329 Alheydis, relicta Heydenrici Semelowe, presentibus [*f. 126 b* parentibus eius et privignorum (!) eius, est separata et divisa a privignis suis racione sue dotalicie, taliter quod ipsa recipiet 200 m. den. Videlicet 100 m. optinet in hereditate eiusdem Heydekini Semelowe a proximo Pascha ultra ad tres [annos]; medio tempore percipiet singulis annis ^{b)} 10 m. redditus, videlicet singulis terminis 2 talenta. Finitis tribus annis predicta domina potest licite inpignerare vel vendere eandem hereditatem pro pignere executo racione dictarum 100 m. Infra predictos tres annos pueri Heydekini ^{c)} redimere possunt eandem hereditatem pro 100 m., quando ipsis placet. Pro aliis 100 m. optinere debet predicta Alheydis hereditatem sitam apud Hinricum de Vreden, et transire debet retro ^{d)} usque in aliam plateam, cum agris et ortis, qui ad ipsam hereditatem pertinent.

3691. Ego Johannes Wesent, civis Sunden[*sis*], et advocatus ibidem, ex iustis meis debitis obligor provido viro Alberto Hovener, civi Sunden[*si*], ipsiusque legitimis heredibus in septingentis m. Sunden[sium] den., quorum quelibet 4 m. valent unam m. puri arg[*enti*], in proximo f. Pasche ulterius ad annum per me meosque heredes persolvendis, pro quibus eidem Alberto et suis heredibus legitimis de voluntate et consensu illustris domine mee Elisabet, ducisse Slavorum, suorum filiorum nobilium, principum Ruyanorum, eorumdem consiliariorum septuaginta m. redditus denariorum supradictorum in advocacia Sunden[*si*] intra civitatem racionabiliter obligavi et dimisi, ita videlicet quod, si predictas septingentas m. in prefixo f. Pasche eidem Alberto vel suis heredibus non persolverim, extunc ipsi f. b. Michaelis proxime sequenti dimidietatem horum reddituum et aliam dimidietatem in f. Pasche subsequenti et sic deinceps

^{a)} den *übergeschrieben*. ^{b)} *Zuerst übergeschrieben, dann wieder getilgt und am Rande links nachgetragen*. ^{c)} *Das y in Heydekini übergeschrieben*. ^{d)} *retro übergeschrieben*.

annis singulis de excessibus, redditibus et emolimentis, quibuscumque vocentur nominibus, de dicta advocacia intra civitatem provenientibus tollant et percipiant expedite. Si vero ipsis Alberto et suis heredibus in percipione horum reddituum obstaculum fieret vel defectus, extunc in continenti se de dicta advocacia Sunden[si] intromittent suos redditus de proventibus eiusdem advocacie sublevando nec eandem advocaciam dimittendo, nisi eis de suis redditibus non solutis et de singulis expensis, si quas ratione huius obstaculi seu defectus contraxerint seu incurrerint, sit integre satisfactum. Non debeo eciam neque volo in huiusmodi advocacia quidquam amplius obligare aliquibus vel dimittere, nisi ad hoc dicti Alberti et eius heredum bona voluntas accesserit et consensus. Cum vero ducissa vel domini mei predicti aut aliquis ipsorum nomine hanc advocaciam Sunden[sem] a me vel meis heredibus redimere decreverint, extunc primitus et ante omnia eidem Alberto suisve heredibus prenominata septingente m. in tam bono valore, sicut nunc sunt, ut superius exprimitur, numerari debent et persolvi. Preterea si nominatus Albertus et sui heredes aliquem defectum tam in principali summa quam in redditibus predictis habuerint, sic quod ipsam summam principalem de dicta advocacia una cum redditibus integre percipere non valuerint, hunc defectum ipsis ego et mei heredes de propriis nostris bonis supplere volumus et tenemur, pro quo nomine meo et meorum heredum eisdem Alberto et suis heredibus omnia bona mea, quecumque fuerint et ubicumque constituta, obligavi. Actum a. D. 1330 feria sexta ante dominicam Judica (*März 23.*).

3692. Johannes Crudener assignavit Johanni, filio suo, quem genuit sibi filia Martini Kalsowe, uxor sua pie memorie ^{a)}, quadringentas et quinquaginta m. Sunden[sium] den. de prompioribus et melioribus bonis suis percipiendas, que pecunia nec meliorari nec eciam peiorari debet; sed ipse Johannes Crudener omnes exactiones et alia debita, que pro hac pecunia requiruntur, exsolvere debet de suo. Actum a. D. 1331 post dominicam Judica (*März 25.*).

3693. Arnoldus Stenger dimisit Schelehorn, Hinricum Hundertmark et Sibernum de Haren solutos et liberos de omni inpeticione hereditaria ex parte Johannis de Haren pie memorie. Actum a. D. 1336 in f. b. Jacobi (*Juli 25.*).

3694. ^{b)} Civitas obligatur Heynoni Velin in quinquaginta m. den. ex parte Bishorst de centum m., quas idem Bishorst ^{c)} cum Johanne Meppen habuit cum consulibus. De hiis 50 m. dabuntur sibi quinque m. redditus, redempcione vero reddituum civitati reservata pro summa predicta.

o Has ^{d)} vero quinquaginta m. sive quinque m. redditus idem Heyno de Velin resignavit et dedit Nicolao Bisthorst, filio Nicolai Bisthorst nostri consularis, perpetue obtinendo.

*3695. ^{e)} A. D. 1322 in f. b. Andree apostoli (*Nov. 30.*) vendide- [*f. 127 b* runt domini consules et oldermanni Bertoldo de Soltwe[de]lle et Misnero silvam in Luder[s]haghen, quodlibet iuger, sive ibi sit multum sive parvum de lignis

^{a)} uxor sua pie memorie *übergeschrieben*. ^{b)} *Links am Rande der Vermerk „Nota“.*
^{c)} *Hds.: Bishorste mit durchstrichenem e.* ^{d)} *Diese von anderer Hand geschriebenen Worte sind durchstrichen und schwer lesbar, da die Tinte ihrer Schwärze beraubt ist. Davor durchstrichen: Albertus Hovener pro.* ^{e)} *f. 127^a gänzlich unbeschrieben.*

sive nichil, (iuger) pro novem m. In pro[ximo] f. Pasche solvent 300 m. den. usualium. Totum residuum solvere debent tunc in proximo f. Nativitatis Cristi et ab illo f. Cristi ulterius ad unum annum debent locum facere vacuum et solutum a lignis. Idem Bertoldus, Misner^{a)} et Thideman, frater Bertoldi, et Albertus Rochut fideiusserunt una manu satisfacere, et predicti tres reddere debent eundem Albertum Rochut solutum et indempnem. Ipsi eciam debent dimittere stare virgultas et virgas ad modum haste et restis^{b)} dicte weden et virgas sepis.

3696. ^{c)} Dum domini consules Sunden[ses] universi et magistri omnium operum ibidem Bertrammum Travemu[n]de et Bernardum de Dorpen ex una parte et Gherwinum de Semelowe parte ex altera reconciliaverunt ipsosque in unum reformaverunt, dicti tres, videlicet Bertrammus, Bernardus et Gherwinus bona voluntate presentibus universis dominis consulibus et magistris omnium operum arbitrabantur, quod, quicumque ipsorum trium primitus in alium excesserit seu alterum offenderit et notum fuerit, dabit et emendabit civitati mille m. puri argenti et civitatem Sunden[sem] exire debet et nunquam in eadem morari, et cuicumque consules excessum talem addixerint seu adiudicaverint, ille predictum excessum emendabit. Actum a. D. 1327 in die b. Georrii martiris (*April 23.*).

3697. Item dicti tres arbitrati sunt, quod, quicumque ipsorum alteri detraxerit in absencia eius et alter id protestari potest cum duobus viris fide dignis, tunc ille, qui sic detraxit, civitati dabit et emendabit mille m. puri argenti.

3698. Item quicumque de amicis istorum trium alicui ipsorum quicquam de ista gwerra concordata narraverit seu obiecerit, dabit civitati centum m. den.

3699. Item quicumque istorum trium in alium excesserit et alius immediate et e converso in alium excesserit, ambo emendare debent, ut est premissum, et ipsis ambobus volumus carere ad inhabitandum. Si vero unus in alterum excesserit et alius non e converso, sed differt ad presenciam dominorum consulum, ille, qui offendit alium, debet emendare mille m. puri argenti nec morari debet infra civitatem. Actum a. D. 1328 infra octavam Nativitatis b. Johannis baptiste (*Juni 24.—Juli 1.*).

3700. ^{d)} Postquam dicti tres hoc arbitrium, ut premittitur, inierant et dicta sona inter ipsos stabilita fuerat, dictus Gherwinus ipsum arbitrium et sonam fregit et de eo victus fuit. Unde consules Sunden[ses] omnes et singuli ac communitas oldermannorum seu magistrorum omnium operum per ipsorum iuramenta dicto Gherwino prenominatum excessum adiudicaverunt et addixerunt de communi consilio et decreto. Actum a. D. 1328 circa f. b. Thome apostoli (*Dez. 21.*).

3701. A. D. 1340 consules de Gripeswaldis cum magna violencia acceperunt recia rumborum dominorum consulum de Sundis statuta in mari

^{a)} Nach Misner ein Wort durchstrichen. ^{b)} Hds.: reste. ^{c)} Links am Rande ein Kreuz. ^{d)} Gedruckt bei Fock, R. P. G. III, S. 239f.

spacioso pro nullo excessu, pro quo iidem consules Gripeswald[enses] consulibus de Sundis contumeliosam sonam per verba eorum vera fecerunt.

3702. A. D. 1341 domini consules Stralessundenses decreverunt [*f. 128 a* hec velle perpetue teneri, quod, si quis moritur in eorum proprietate absque testamento extra civitatem ^{a)}), de bonis per ipsum derelictis procedi debet, sicuti in civitate moretur.

3703. ^{b)} A. D. 1323 in crastino Scolastice virginis (*Febr. 11.*) [*f. 128 b* quidam Westvalus cum pluribus suis sociis mare transivit a Ghesor^u usque Rostok. Item per quindanam postmodum equitando quidam dictus Dotenberg cum suis complicibus de Dacia usque Dartze pervenit et plures alii transiverunt glaciem maris de Dacia ad partes Slavie, quod longo tempore preterito a nullis fuit recordatum.

3704. ^{c)} A. D. 1325 in vigilia Pentecostes (*Mai 25.*) obiit domicellus, filius Wislai principis Rugianorum. Eodem anno obiit pater eiusdem domicelli, videlicet predictus dominus Wislaus, princeps Rugianorum, in sexta feria ante f. b. Martini (*Nov. 8.*). In quarta feria post ^{d)} f. b. Andree (*Dec. 4.*) eiusdem anni ^{e)} universi vasalli principatus Rugianorum cum civitate Stralessundis et cum omnibus aliis civitatibus receperunt ducem Wart[is]laum in dominum et fecerunt primo die vasalli sib. homagium, altero die civitas Stralessundis. Eodem ^{f)} anno, videlicet (D) 1326 (!) obiit idem inclitus Wartislaus die beatorum Abdon et Sennen (*Juli 30.*), relinquens post se Buggislaum, Barnym et Wartislaum, filios suos, spectabiles domicellos.

3705. ^{g)} Domini consules decreverunt et arbitrati sunt, quod nullus debet de sua hereditate dimittere vel cuiquam ^{h)} vendere nec inpignerare iuger sue hereditatis et ubicumque quisque scit suum iuger, ibi debet illud iuger ⁱ⁾ redimere pro 24 sol. ^{k)} Actum D. A. 1325.

3706. Hermannus Dartzowe et Elizabet, uxor eius, cum consilio et consensu dominorum consulum dederunt post mortem eorum amborum domui S. Spiritus in Sundis duos mansos, quos habent in Perun.

3707. Inter provisos ecclesie S. Nicolai parte ex una et Johannem Album parte ex altera in hunc modum ^{l)} exstat placitatum, quod idem Johannes Albus ymagines b. Marie et aliorum sanctorum in capella b. Anne, quamdiu vixerit, custodire et respicere debet, propter quod ipsi provisos, qui nunc sunt ^{m)}, et ipsis succedentes in futurum eidem Johanni toto tempore vite sue necessaria victuum et vestitus benivolenter debebunt tribuere et elargiri. Si vero ipsi Johanni ⁿ⁾ in domibus predictorum provisorum in expensis esse displicuerit, extunc dicti provisos sibi alibi in nostra civitate Sunden[si] de victu et expensis providebunt. Actum a. D. 1330 feria sexta post diem b. Johannis ante portam Latinam (*Mai 11.*).

^{a)} extra civitatem *übergeschrieben*. ^{b)} *Am Rande links*: Nota. ^{c)} *Links am Rande*: Nota. *Gedruckt: Fabr. R. U. IV. 4 S. 25. Nr. 864 b.* ^{d)} *Davor durchstrichen*: ante. ^{e)} eiusdem anni *links am Rande nachgetragen und an seine Stelle verwiesen*. ^{f)} *Von hier ab von anderer Hand hinzugefügt*. ^{g)} *Links am Rande*: Nota. ^{h)} cuiquam *rechts am Rande nachgetragen*. ⁱ⁾ illud iuger *übergeschrieben*. ^{k)} pro 24 sol. *nachgetragen*. ^{l)} modum *übergeschrieben*. ^{m)} sunt *übergeschrieben*. ⁿ⁾ *Hierauf durchstrichen*: *preinominati provisos*.

3708. Tomas Stenberch dedit ecclesie S. Jacobi in Stralessund quinquaginta m. den., pro quibus provisores eiusdem ecclesie aut unus eorum, circa quem idem Thomas in expensis esse elegerit, predicto Thome victum, videlicet panem, cerevisiam et alia necessaria, quibus idem provisor cum uxore sua utitur, laute ministrabunt. Ipso vero defuncto dicte 50 m. eidem ecclesie in perpetuum pertinebunt ^{a)}. De aliis tamen rebus suis disponere potest, qualiter sibi ^{b)} placet.

3709. A. D. 1332 ipso die b. Valentini (*Febr. 14.*) coram dominis consulibus Johannes ^{c)} Plotse contulit domino Danieli vicariam instauratam per Creyenbiz bone memorie, que vicaria officari debet intra civitatem Stralessund perpetue, ad quam assignate sunt ducente m., quas habent domini consules. Defuncto vero ipso Daniele presbitero ac ipsa vicaria per suam mortem vacante predicti Jo[hannes] Plosse, Reynekinus Thevin vel ipsorum amborum heredes in perpetuum conferre debebunt eandem dis ^{d)}

3710. Jo[hannes] de Hovet habet in domo S. Spiritus 5 m. redditus singulis annis ad tempora vite sue, scilicet 2 talenta in f. Pasch[e] et 2 talenta [in f.] Mich[aelis]. Hos redditus sufferet in hereditate de Velgast et, si Velgast redimerit, tunc alibi recipiet, ubi sibi satisfiet.

*3711. ^{e)} Nos consules et oldermanni et commune civitatis Stra- [*f. 129 a*] lessund recognoscimus presentibus litteris protestantes, quod ob profectum et utilitatem et maxime propter preces domini nostri Witzlavi, principis Ruyanorum illustris, de certis redditibus suis, quos a nobis habere dinoscitur, Everardo Höp, suo quondam advocato, suisque veris heredibus per octo annos continue sequentes quolibet anno centum et 40 m. cum 2¹/₂ m. sine dilacione et inperplexe debemus erogare. In cuius rei testimonium nostre civitatis sigillum presentibus duximus apponendum. Datum a. D. 1321 dominica tertia [post] f. Pasche, qua cantatur Jubilate (*Mai 10.*).

*3712. A. D. 1322 placitatum est inter Reynekinum de Tevin [*f. 129 b*] et Johannem Plotzen taliter, quod ^{f)} idem Plotze(n) propter Deum contulit Reynekino clerico, filio Reynekini de Tevin, vicariam per Creyenbiceschen instauratam, quam vicariam idem Johannes Plotze vel sui heredes cum honestis clericis officari procurabit, quousque Reynekinus clericus predictus fuerit promotus in ordinem sacerdotii. Et cum sepedictus clericus in sacerdotem fuerit ordinatus, tunc pater eius vel heredes, antequam ^{g)} clericus predictus vicariam percipiat, eam emendabit cum 10 m. redditus vel cum centum m. den. Sin autem morte preventus fuerit clericus antedictus, quod absit, vel quodcumque impedimentum habuerit processus ordinum sacrorum, tunc idem Plotze et sui heredes eandem vicariam conferent primitus sacerdoti fidedigno, sed Plotze et sui heredes prius rogent Reynekinum de Tevin vel suos heredes pro licencia collacionis eiusdem vicarie, quam licenciam Reynekinus non negabit. Predictus eciam clericus et quicumque eandem vicariam obtinebit, ut officia bit, eam officiare debet intra civitatem Sunden[sem.].

^{a)} Davor durchstrichen: pos. ^{b)} Davor durchstrichen: sibi potest. ^{c)} Von hier ab von anderer Hand. ^{d)} Nicht beendet. ^{e)} Gedruckt bei Fabricius a. a. O. IV, Nr. 585. ^{f)} quod übergeschrieben. ^{g)} Vor quam unterpunctiert: idem clericus.

3713. Nos consules in Sundis obligamur Arnolde et Gher[ardo], fratribus dictis Langhervelt, in 200 m. den. Slavical[ium] paratorum ad debita Ghiselberti solvenda, pro quibus 200 m. eisdem dare debemus in f. b. Mich[aelis] proximo ad annum ulterius 20 m. et tunc ulterius ad annum 20 m. in predicto b. Mich[aelis] f. et ad hoc summam capitalem. Medio tempore de dictis 200 m. non debent dare collectam. Actum a. D. 1323 post Viti et Modesti (*Juni 15.*).

3714. Notum sit universis, quod domus S. Spiritus in Sundis habet in villis Arnesse et Benekenhaghen meram proprietatem et iudicium maius sive superius. Insuper nostri infrascripti concives habent ^{a)} alia bona earum ^{b)} villarum iure feudali et omagii cum omni utilitate, fructu et libertate, precaria et muntepennigh et singulis redditibus earumdem villarum, cum omni genere serviendi.

3715. Bertramms Travenemunde habet in Arnesse duos mansos. Item Hermannus, filius eius, habet in Benekenhaghen duos mansos. Gherwinus Semelowe habet duos mansos in Arnesse et duos mansos in Benekenhaghen. Item Bernardus et Thidericus de Dorpen habent quatuor mansos in Arnesse et Benekenhaghen. Item Bertoldus Albus in Benekenhaghen unum mansum et in Arnesse unum mansum. Item Albertus Pensin habet in Benekenkaghen 2 mansos ^{c)} et in Arnesse to der cappellen 2 mansos.

3716. Albertus Elewer optinebit molendina sita apud murum nostre civitatis ^{d)} a proximo f. b. Martini ultra per annum condicione tali, quod dare debet in eodem f. ^{e)} annonam racione pense, et si molendinum vel gruntwerk et domus molendini periclitabitur, civitas ista emendabit et reformare tenetur ^{f)}, et ista respicere tenetur civitas, ut hucusque est factum, et quamdiu ista reparata non fuerint, Albertus et sui heredes nullam dabunt pensam. Actum a. D. 1332 post dimissionem ^{g)} apostolorum (*Juli 15.*). Mobiles res dictas gande towe Albertus faciet expensis suis. Albertus ^{h)} Eleweren edificavit novum grint in molendino ante Knepesdoor, quod successor suus sibi persolvat. Qui si hoc facere noluerit, ipse Albertus dictum grint cum singulis edificiis et pertinentiis suis deducendi liberam habet potestatem, quamdocumque sue placuerit voluntati.

3717. ¹⁾ In nomine Domini amen. Ego Johannes Papeke, civis in Sundis, corpore debilis, tamen compos meorum sensuum, si morte preventus fuero, in hunc modum subscriptum meum ordino testamentum: Primo lego ecclesie S. Nicolai in Sundis ad structuram 6 m. Item lego ecclesie S. Jacobi 4 m. Item lego ecclesie S. Marie in Nova Civitate 3 m. Item domui S. Spiritus 3 m. Item capelle S. Ghertrudis 3 m. Item domui S. Georgii 3 m. Item exulibus infirmis ibidem 3 m. Item Fratribus Minoribus 3 m. Item duabus meis sororibus, monialibus in Olinchusen, lego 30 m. Item lego eidem clauastro 4 m. Item lego Rothgero de Hunsele 40 m. Item do et committo meo dilecto avunculo, domino Arnolde Vothe, octingentas m., de quibus comparabit fratri meo Zeghe-

^{a)} *Davor durchstrichen*: habet in di. ^{b)} *Zuerst eiusdem ville geschrieben, dann ville in villarum verbessert, eiusdem durchstrichen und earum vorgeschrieben*. ^{c)} *mansos zunächst durchstrichen, dann untergeschrieben*. ^{d)} *Dahinter ein Wort durchstrichen*. ^{e)} *Dann folgt durchstrichenes dare*. ^{f)} *Hds.*: emendabunt und tenentur. ^{g)} *Hds.*: dimisionem. ^{h)} *Von hier ab von anderer Hand*. ¹⁾ *Dieses Testament, ein Pergamentstück in Oktavform, ursprünglich oben am Rande von fol. 129^b angeheftet, ist jetzt in die Sammlung der Testamente (Ratsarchiv Schr. VI, Schbl. 9) aufgenommen.*

boden 55 m. redditus solum diebus sue vite, cum quo debet esse contentus. Item lego eidem meo avunculo ^{a)} domino Arnolde centum m. Insuper omnia alia mea bona residua quecumque super predictis elemosinis do et lego mee sorori Truden. Item in provisores huius testamenti eligo prefatum meum avunculum dominum Arnoldum Voth et Vulvinum de Hovele. Actum Sundis a. D. 1349 die S. Egidii abbatis (*Sept. 1.*) presentibus dominis consulibus Gherardo Kanemaker et Johanne Morrian ex sedilibus consulum ad hoc missis ^{b)}.

3718. Stenhus et Vorkenbeke computaverunt sub a. D. 1319 ante [*f. 130 a* f. Martini (*Nov. 11.*), ita quod tunc Martini civitati nichil tenebantur de redditibus molendini.

3719. ^{c)} Wiz[laus], dei gracia princeps Ruianorum, omnibus [*f. 130 b* presens scriptum cernentibus salutem in Domino sempiternam. Ne ea, que fiunt in tempore, simul [labantur] cum tempore, expedit ea literis aut fide dignis testibus eternari. Hinc est, quod notum esse volumus tam presentibus quam futuris, quod nos de maturo consilio nostro et nostrorum militum fidelium dimisimus et contulimus honesto viro Theoderico de Alen, nostro speciali, et uxori eius Rikezen, burgen[sibus] Lubicen[sibus], et eorum veris et legitimis heredibus, habitis et habendis, redditus subnotatos singulis annis in f. S. Martini episcopi subferendos iure feodali videlicet de pixide nostre civitatis Stralessund, videlicet quinquaginta cum octava dimidia m. currentis monete, item de molendino eiusdem civitatis ante Knesedor situato viginti tremodia siliginis et viginti tremodia ordeacii brasii tantumque brasii avenacii absque servicio quolibet et detractioe qualibet, quod bescattinge dicitur, libere et perpetue possidendos, dantes dicto Theoderico et uxori sue et heredibus eorum legitimis liberam facultatem vel plenariam potestatem vendendi vel permutandi, simul vel divisim, prenotatos redditus sub premissa libertate, quandocumque vel quibuscumque decreverint, prout eorum placuerit opeioni, renunciantes excepcioni omnis doli sive fraudis, que per nos vel per nostros successores legitimos fieri possent tempore successivo. In cuius rei firmitatem amplioem presentem cedula nostro sigillo duximus muniendam. Testes sunt: Predburn de Vilmenitze, Theodericus Metzekowe, Fredericus de Alcen, Arnoldus et Vicko de Vitzen fratres, Wolterus de Penz, Arnoldus de Osten, Hinricus cum Plate, milites, Theodericus de Dorpe, Conradus heren Reders, Gherwinus de Zemelowe, Bernardus de Scaproden, Arnoldus de Revele, Albertus Sachtelevent, Johannes de Meppen, Dethmarus Sculowe et alii quam plures fide digni. Datum et actum in civitate Stralessunde a. D. 1304 [in die] beatorum martirum Primi et Feliciani (*Junii 9.*) ^{d)}

3720. Concordaverunt inter se Johannes Witte piscator et Elizabeth, sua uxor, coram dominis consulibus per admissionem eorundem ita: Si Johannes

^{a)} Darauf folgt ein zweites meo. ^{b)} Auf der Rückseite des Blattes steht: Testamentum Johannis Pape. ^{c)} Gedruckt bei Fabricius a. a. O. IV, Nr. 325. — f. 130^b ist unbeschrieben. No. 3719 steht auf einem Pergamentblatt von der ungefähren Grösse des dritten Teiles eines Folioblattes, das oben am Rande der Seite mit einem schmalen Pergamentstreifen befestigt ist. No. 3720 befindet sich auf einem etwa halb so grossen Pergamentstück wie Nr. 3719 und ist links an den Rand der Seite geheftet. ^{d)} Unter der Urkunde stehen als Schriftprobe die von anderer Hand stammenden Worte: Amen dico tibi, hodie mecum eris in paradiso.

predictus prius morietur quam sua uxor prefata, extunc eadem sua uxor Elizabeth omnem pecuniam et bona ^{a)}) ipsorum amborum sola optinebit; sed si ipsa Elizabeth prius morietur quam eius maritus Johannes sepedictus, extunc idem Johannes e converso omnem ipsorum pecuniam et bona ^{a)}) amborum optinebit, exceptis 18 m., quas cum ea accepit in dotalicium, quarum dimidietatem reddet eius proximis heredibus et exsolvet. Datum Sundis a. D. 1349 in vigilia ad vincula S. Petri apostoli gloriosi (*Juli 31.*).

3721. ^{b)}) Nos consules civitatis Stralessund recognoscimus tenore presencium protestantes, quod inter nos et nostram civitatem ex una et inter Thydericum, Lowen et Johannem, fratres dictos de Semelowe, et Johannem de Tribuzez ac Johannem Holste parte ex altera taliter exstitit sona et concordia (et) finaliter terminata, quod predicti fratres de Semelowe dimiserunt nobis et civitati nostre totum, quod habuerunt in theolonio nostre civitatis, videlicet 142 marcarum redditus nostre monete perpetue obtinendum et libere sine iterata repeticione possidendum. Item dimiserunt civitatem nostram et nos quitos et omnino solutos de omnibus debitis, in quibus ipsis sive in literis sive extra literas fuimus obligati, et de omnibus, que de bonis ipsorum eis absentibus levavimus, et de singulis inpeticionibus valentibus eis competere contra nos vel contra civitatem nostram quoquomodo; sed debita ducentarum marcarum stabunt ad determinationem dominorum Ber[trammi] ^{c)}) Travenemunde, Johannis Crans et Got[fridi] Lentsan. Item Johannes Tribuzez dimisit nos nostramque civitatem de omnibus debitis, in quibus sibi fuimus obligati de hiis, que ipso absente de eius bonis percepimus, de dampnis per nos eidem quomodolibet irrogatis et de omnibus inpeticionibus, quas contra nos vel nostram civitatem pro quacunque causa movere posset, liberos et solutos. Vice versa nos nostro et civitatis nostre nomine dimisimus et libere dimittimus predictis tribus fratribus et eorum heredibus precariam et id, quod habuimus in villa Thevin, cum duobus mansis dictis Gronehove sitis in Voghedehaghen. Ceterum predicti fratres Gerwinum, fratrem eorum, pendente inimicicia inter nos, nostram civitatem et ipsum, neque consilio neque auxilio aliquo promovere debent in preiudicium nostrum et nostre civitatis. Mortuo eciam predicto Gerwino vel eciam ipso vivente et huiusmodi inimicicia stante, predicti fratres de bonis ipsius Ger[wini] nichil omnino obtinebunt, nec sibi eadem bona iure hereditario vel quocumque alio poterunt usurpare; sed omnia bona ipsius Ger[wini] nostre cedere debent civitati. Cum hiis condicionibus et placitis predicti uti debent omnibus bonis eorum intra et extra civitatem, ut prius, libere et secure, exceptis bonis superius scriptis, que, ut dictum est, nostre dimiserunt civitati.

In horum testimonium nostre civitatis sigillum presentibus est appensum. Datum a. D. 1333 in vigilia Ascensionis Domini (*Mai 12.*).

^{a)}) *An beiden Stellen et bona übergeschrieben.* ^{b)}) *Dieser Vergleich, auf einem losen Blatte verzeichnet, das früher im Stadtbuch zu, fol. 129 und fol. 130 lag, ist abgedruckt bei Francke, Verfestungsbuch d. Stdt. Stralsund S. 14, Anm. 1.* ^{c)}) *Francke a. a. O. ergänzt fälschlich Ber[nardi].*



C.

Register.

I. Register der Personen- und Ortsnamen.

II. Topographisches Register der Stadt Stralsund.

III. Register der Bezeichnungen nach Stand und Gewerbe.

IV. Wort- und Sachregister.

Register der Personen- und Ortsnamen.

- A (*Aa in Schonen*)^{a)}, G(h)er(h)ardus de 427. 1907. 3403. — s. a. Haa.
- — relicta Reyneke et filia Cristina 2410.
- Ghoswinus de 2429.
- Hildebrandus de 2008.
- T(h)idericus, T(h)idemannus de 834. 847. 906. 982. 2585. 2630. 2673.
- — uxor, filia Reynekini Thevin, et puer 3673.
- Abele, relicta Johannis Longi 1666.
- soror uxoris Johannis Orudener 2636.
- uxor Johannis Westfal 3351. 3352.
- s. a. Muggenhol, Stupenator, Westfal, Wobbe.
- Aken (*Sachsen, Kr. Calbe, od. Aachen*), Arnoldus de 2636. 2541. soror uxoris Tibbeke dicta.
- Everardus de 1383. 3262.
- Adam 2634. 2659.
- Johannes 1020. 2795. 3450. 3077. filia.
- doliator 1596.
- Adolphus 826.
- Agnesis, Agnesa, uxor Vulpis Institoris 2241.
- — Vos 2361.
- Al(l)ardus 2505. 2921. in Bliedenstrate 1689.
- frater Hennekini Vettinc et uxor 362.
- notarius dominorum consulum in Sundis 2252. notarius civitatis 2857.
- s. a. Brema, Kyl, Pistor, Pultifex, Vettinc.
- Albertus, dominus 2706.
- avunculus Henninc Heyye 1512.
- filius Albi Bertoldi 2384. dominus 2549. et frater Hermannus 2255.
- — domini Alberti Albi sacerdotis 876.
- — Johannis Borsin 589.
- — Bremeres 3272.
- — Johannis (de) Mechel 666. 1029.
- — Hermannii de Meppen 243.
- — filie Nicolai de Gripheswolt 39.
- frater Johannis Longi, dominus 2950.
- — Wiben filie Wittenhagen 1204.
- fratruelis Alberti Hovener 1454. 1559.
- gener Ottonis 388.
- — Redischen relicte Westvali 2155.
- — Johannis de Rostok 978.
- privignus Parvi Bernardi 989.
- s. a. Albus, Blok, Brema, Bruchusen, Brunswic, Cranz, Cregehane, Kusvelt, Dobelere, Elower, Glasecop, Grevesmolen, Hamme, Hovener, Hudekoper, Janekendorp, Longus, Lubec, Luscus, Mechel, Meppen, Muckenhol, Oldenhagen, Papenhagen, Pensin, Perlement, Pinguis, Rethem, Ribe, Rockut, Rusce, Sachtelevant, Seale, Stamer, Stargart, Suderman, Sulta, Sutfelde, Tramme, Vele-
- — bruwere, Vette, Welten, Wenthusen, Wiman, Witten, Wittenhagen, Wittowe, Wose.
- Alborch (*Aalborg, Jutland*), Johannes de Beke de 1853.
- Albrecht, s. Sachtelevant.
- Albus, s. a. Witte.
- Albertus 1438. 2629.
- — dominus sacerdos 754. 876. pueri.
- Bernardus 392. 480. 1264. 2791. patruus Bertoldi 253.
- — sartor 370. 1799.
- Bertoldus 264. 272. 329. 447. 595. 617. 618. 641. 655. 656. 960. 1916. 2203. 2214. 2287. 2318. 2339. 2626. 2733. 2804. 3715. dominus 83. 583. 1983. frater Conradi, Elsebe filia monialis in Cramyn 1504. et Thidericus filius 1971. 2494. 2496. — s. a. Albertus, Hermannus, Thidericus filii.
- Albus, Bertoldus, consul 3628.
- — pueri 3630.
- — filius Thiderici Albi Bertoldi 3564. 3568.
- Conradus 329. 652. 743. 773. 797. 814. 842. 2070. 2138. 2194. 2196. 2236. 2302. 2383. 2582. dominus 644. 2104. et pater 2708. et uxor 3661. filia 3404. Elisabet filia 2945. 3018. filia Tilseke 1245. 1393. 1441.
- — de Kolberg 314. 329. 330. burgensis in Kolberch 3630.
- Hermannus 1229. 1804. 2848. 2942.
- — consul 12. antiquus consul 3628. dominus 13.
- — relicta Kunne et pueri Bertoldus et Metteke 3094.
- — carnifex 2924.
- — filius Bertoldi Albi 753. 765. 821. 868. 869. 902. 960. 983. 993. 1000. 2172. 2595. 2752. Bertoldus et Mechtildis pueri 1304. 1331. Kunne relicta 1099. 1147. et frater dominus Albertus 2255. et frater Thidericus 2385. 2705. 2706.
- — gener Thiderici Lusci 789.
- — iunior 325.
- — ortulanus 751.
- Hildebrandus, Hyldebrandus 392. 2966.
- Hincekinus, filius Thidemanni Albi 1829.
- Johannes, Henneke 410. 422. 712. 725. 1075. 1125. 1828. 1953. 1964. 2007. 2380. 2355. 2399. 2935. 3134. 3367. 3707. dominus 3103. oldermannus 3628. pueri 1103.
- — de Kolberg (Colberch) 2333. 2331. 2902. consul 3646. pueri 3395.
- — serdo 1707. quondam serdo 75.

^{a)} Vgl. *Stdtb. v. J. 1428*: fraternitas s. societas vulgariter dicta kumpeny in Aa sita in terra Schanie sub districtu archiepiscopus Lundensis.

- Albus, Marquardus 435. uxor.
 — — pellifex. relicta Lutmod 510. 511.
 — Martinus 2252.
 — Martinus, gener Alardi notarii 2252.
 — Petrus, filius Thiderici Albi Bertoldi 3564. 3568.
 — Reymarus, Remarus 113. 213. 298. 1849. 1857.
 — T(h)idericus, Thydericus, T(h)idemannus, Thideke 866. 915. 920. 955. 973. 985. 1046. 1146. 1155. 1217. 1243. 1789. 1796. 2020. 2108. 2595. 2596. 2755. 2848. 3043. 3155. 3310. filia, uxor Gotscalci Monik 2848.
 — — consul 923. dominus 1246. 1558.
 — — filius Bertoldi Albi 522. 637. 663. 800. 820. 827. 835. 893. 956. 961. 982. 1003. 1012. 1084. 1311. 1369. 1497. 1831. 2232. 2385. 2427. 2496. 2694. 2699. 2704. 2720. 2730. 2892. 3058. 3166. 3209. 3316. 3237. 3357. 3360. 3491. 3529. 3590. dominus 3480. 3564. 3568. et uxor, filia Kalf 2953. et filia Mette, uxor Ludekini Wigger, et sui pueri 3564. et frater Hermannus 2705. 2706. s. a. Bertoldus, Hincekinus, Petrus, Thidekinus pueri.
 — — puer 382. filius Thidekinus 3564. 3568.
 — — svagerus Denen 114.
 — — uxor Katherina et pueri 3564.
 — — uxor Geseke 1030.
 — s. a. Witte.
 Alcu (lag bei Barth in Pommern), Fredericus de, miles 3719.
 Aldest 2263. quidam nomine 532.
 Adolfus, Adolphus 2486. 2491. 2565.
 Alen (*Ahlen in Westfalen*), Hermannus de 2924.
 — Hinricus de 50. 413. 1994. 2153. 2318.
 — Jakobus de 2198.
 — de Lubec, Thidericus de, dominus 379.
 — Theodoricus de, burgensis Lubicensis, et uxor Rikeze 3719.
 — Thidericus, Thydericus de 455. 651.
 Alf, Alef 2004. 2033. 2105.
 — Leo, oldermannus 3628.
 Aleydis, Alheydis, Alheyd.
 — relicta domini Johannis Cranz 1437.
 — relicta domini Hinrici de Dalviz 1450.
 — filia Johannis Caboltdorp 412.
 — — Gerhardi de Lingge 189.
 — — Hincekes Papenbahgen 445.
 — — Hinrici Pretwisch 247.
 — — Rodehose 149.
 — — Johannis Wenthusen 602.
 — — Storkowescen 258.
 — relicta Boldewini 94.
 — — Johannis Hovener 1293. et filii dominus Hermanus et Johannes 1191.
 — — Hinrici Richenberg 2371.
 — — Heidenrici Semelowe 1094.
 — — Lodewici et Heydekini Semelowe 2497.
 — — Thonagel 125.
 — — Hennekini Witten et filius Nicolaus 1632.
 — — Martini Wokenstede 3517.
 — soror domini Johannis Custodis 2043.
 — uxor Werner Golghen 384.
 — — Nicolai Maltenbahgen 945.
 — — Johannis Polen, mater Elisabeth, filie Hinrici Doring 1097.
 Aleydis, uxor Herderi de Riga 1507.
 — s. a. Camen, Kostersche, Custos, Godebusce. Gruel, Rodehose, Thonagelsce, Wockenstede.
 Alrep, Alrepe, Alreep, Alreper 2047.
 — Jacobus 713. 908. 914. 1555. 2633.
 — relicta Tibbe 187.
 Alreperische 382.
 Amelungus 584.
 Ankersleghe, Johannes 2206. filia Gherburgis Anclem, Ancklem, Ancklim (*Anclam*), Hinricus de 1028. 2679. 2783.
 Andreas, Drews 2939. relicta Wibe 396. filius Hermannus Wedeghe 2967. et frater Johannes Kanemaker 2481.
 — frater Hinrici, filii Andree Witgherwer 3261.
 — s. a. Baggendorp, Kanemaker, Cistifex, Dudesche, Gladiator, Pruce, Splitewecke. Sutor, Vinkendal, Vlashoke, Witgherwer.
 Anevelt, Anewelt, Bernardus 68.
 — Bernardus cerdo, pueri 566. 2066.
 — — filia Margareta 2562.
 — — pueri 620. pueri Hermannus et Grete 301.
 — Hermannus 2573. 2897.
 Angermunde, Angheremunde (*Angermünde*), Gherardus de, dominus 611.
 — Hermannus et Gerhardus fratres dicti de burgenses in Stetin. et ipsorum filii Hermannus, Teodericus, Richardus, Nicolaus 3628.
 Angulo, Johannes in (= oppe dem Orde) 2131. s. a. Orde.
 Anna (Hanne), relicta Reymari Carnificis 3179. 3251.
 Anno, s. Sagittarius.
 Antiquus Westvalus 1949.
 Anthonius, s. Bughe.
 Arhusen (*Aarhus*).
 — Hinricus de Borken de 546.
 — s. a. Borken.
 Arnesce, Arnesse, Arnesze (*Ahrendsee bei Stralsund*) 2262. 3195. 3346. 3662. 3715. villa 3714. villa dicta 41.
 — villani de 2262.
 — Egbertus et Hermannus fratres de 828.
 — Fredericus de 1690.
 Arnoldus 889. 2415. in Knepestraten 217. dominus capellanus 2353. filius Hennekinus Thechelin 3632.
 — filius Detlevi Parvi penestici 207. 208.
 — — Ludolf de Haren 270.
 — — sororis fratrum Lindowe 1211.
 — — Mastrant 704. 720.
 — frater Hinrici Weldeghe 1189.
 — privignus Sanderi (de Waghe) 851. 2530.
 — s. a. Aken, Boldewinus, Brune, Busche, Ceruo, Cevena, Crane, Duker, Essent, Exen, Faber, Gholdenstede, Haren, Herde, Horneman, Hoveman, Johannishaghen, Langervelt, Lemeghowe, Libra, Lincida, Luneborg, Massowe, Oldense, Osenbrugge, Osten, Pes (Voth), Revele, Rode, Roggenbuk, Rose, Ruffus, Sehaghen, Semelowe, Smalecruch, Snelle, Stamer, Stenger, Stenaghen, Stephanus, Stoke, Sutor, Svop, Swolle, Tribusez, Verleghengut, Vette, Vicen, Vreden, Weldeghe, Wickede, Wildo, Wyt.
 Aschen (*Aschen, Hannover*) p. Nicolaus 2716.

- Assator, Siffridus, 3014.
 — Saxo et privigni Thideke et Tale et uxor sua 2768. et filia Kunneke 3206.
 Assel, relicta Robelmannes 2608.
 Atcheri, Athceri, Atg(h)eri, Atchers, Borchardus 793. 953. 961. 2187. 3155. 3307. 3510. 3672. olderman 328.
 — Detmarus, Ditmarus 1295. 3175. 3284.
 Atcherus, Atg(h)erus 347. 3356. 3513.
 — Parvus 1798.
 Attendorn, Attendorne (*Westfalen*).
 — Johannes Longus de 540.
 — Wernerus de 1504. 3310.
 Aurifaber, Laurencius 3250.
 — Lippoldus 587. 2006.
 — Thile, Tilo 1172. et frater Lippoldus 2342.
 — Wolterus 2006.
 Anriga, Radeke 684.
 Ave, Aveke 1098. privigna Hermanni de Brema 805. 2650.
 Aven, Lemmekini, pueri 1037.
 Backe, Bake, piscator 811.
 — Thidemannus 348.
 Backendorp, s. Baggendorp.
 Bagche, Johannes et frater suus Jacobus 153.
 Bacwerc, Bacwerk, Bagwerk 167. 3185. 3443.
 — Hermannus, filius Johannis et noverca et fratres et sorores 3266.
 — Johannes, Johan 151. 189. 1226. 1703. 1789. 1960. 3672. oldermannus 3628.
 Badis(e)ren, Badys(e)ren 990. 2137. 2514. 2515. 2572. 2748. 2782. 2793. 2822. 2838. 2956.
 — Gherlacus 3319. et Hinricus 3092.
 — Hinricus 705. 717. 1062. 1084. 1201. 1330. 1352. 1378. 1387. 1404. 1453. 1533. 1560. 2390. 3036. dominus 1253. 1474. 1475. 3162. et Gerlacus 3092. 3211. 3235. 3319. 3338. 3339. 3357. 3379. 3386. 3527. et frater Johannes 1253. 1338. 1339. 1612. et uxor, filia domini Thiderici Schelen 2805.
 — Johannes 1589. 3477. et frater Hinricus 3486.
 — filius Hinrici 3268.
 — Lambertus 2987.
 — Lemmeke, Lemmekinus 2946. 2986. 3078.
 — Lemmekinus Vogel sive 3130.
 — campsor 2290.
 Bagg(h)endorp, Backendorp, Baggendorp (*Baggendorp, Kr. Grimmen*) 1803.
 — Andreas 1090. 2231. 3558.
 — Bernardus 3411.
 — Berner 988.
 — Theodericus, Thideman(nus), Thydemannus 14. 78. 374. 1873.
 Bagwerk, s. Bacwerk.
 Balenson, Bolenson, Petrus 1223. 1377.
 Balenwolt de Stenhagen 143. filii Johannes et Hilleke.
 — s. a. Stenhagen, Barenwolt.
 Banc, Johannes 1691. 1802. pistor 285. fratris pueri Johannes, Karulus et Gheseke.
 Bandelvitze (*Bandelwitz, Kreis Rügen*) in terra Ruye 3564.
 Bandititze (*Bans, Kreis Rügen*) villa et Gnytitze 1843.
 Bant 1568.
 Barbirasor, Hinricus 3618.
 Barchhornesche 2159. 2168.
 Bardun (*Berdum, Ostfriesland?*), Johannes et uxor Ghese 3416.
 — pellifex 719.
 Bare 1514.
 — Henneke 811.
 — Hinricus 397. 1608. 2924.
 — Petrus 1609. 2894. 2924. 3123. 3606.
 — doleator 495.
 Barensteker, Tydeman(nus) 310. 1844.
 Barwolt, Barenwolt (*Behrenwalde i. P., Kr. Franzburg*), Echardus 2420.
 — Egbertus 2784.
 — Johannes 306. 1824. 1845. 1846. 2834. 2886. 2894. 3123.
 — Marquardus 22.
 — Thydeman 1845.
 Barnekow(e) (*Barnekow bei Stralsund*), Martinus 1481. 1976. et filius suus Martinus et mater 3392.
 Barnym, filius ducis Wartislai 3704.
 Bart, Barth, Baart, Baard, Bard (*Barth i. P.*).
 — Cristianus, Kerstianus, Kersten de 3400. 3409. 3611.
 — Detmarus, Ditmarus de 1229. 1471. 1491. 1542. 1582.
 — Gherardus de 2984.
 — Helmicus de, relicta Teybe et filius Gherekinus 3501.
 — Henneke, Hennekinus de 339. 1872. 3065.
 — Heyno de 317.
 — Hermannus de 10. 575. 1724. 1998. 2060.
 — Hinricus de 958. 1310. 2199. 2673. 3021. 3401.
 — filius Longi Hinrici, et Johannes frater 2495.
 — Hinricus Longus de, relicta 1707.
 — Hyda de 289.
 — Jacobus de, textor 3578.
 — Johannes de 66. 1579. 3541. et Hinricus, frater filii Longi Hinrici 2495. et gener Helmicus 3295.
 — Martinus de, relicta 3286. Elizabet relicta 2682.
 — Mathyas de 226. filius Lambertus.
 — Petrus de 246. 1599.
 — Reymarus de 3365. pueri 1465.
 — Reynekinus de, et mater 2643.
 — Roleke de, carnifex 535. 1993.
 — Vicko de 2670. pueri 2152.
 — Willekinus 846. et fratres Cristianus et Frederikus 845.
 Bartman 3058.
 — Henneke 1300.
 — filia, uxor Hennekini Nigri 1300.
 Bartholomeus (Meus), s. Wulf (Vulf).
 Beate, s. Osten.
 Bec, Bertoldus 22.
 Beke (*Rheinprov., Westf., Schleswig*), Johannes de 470. 472. 523. 546. 590. 1004. 1695. 1903. 1904. 1931. 1990. 2076. 2111.
 — relicta Gese 3676.
 — de Alborch 1853.
 — Petrus de 829. 1207. 1272. 1386. 1430. 1480. 1594. 2509. 2863. 3417.
 — Thidericus, Thidemannus 791. 954. 968. 1004. 2013. 2259. 3674.
 — frater Johannis 3676.
 Becker, filius 1070.

- Becker, Johannes 195. 2031. 2178.
 — — pater Hinrici 856.
 — s. a. Pistor.
- Begg(h)erowe (*Beggerow bei Demmin*) 1232.
 2878. 3115.
 — Nicolaus, Nycolaus 83. 379. 420. 465. 574.
 646. 651. 2500. 3654. uxor Ghertrudis et
 filii Johannes, Petrus et Paulus.
- Behem, Beem, Bemen, Johannes, dominus 2357.
 dom. sacerdos (de) 2505. 3655. sacerdos
 2252.
- Beneko, Benekinus, Beneke, s. Bochaghen,
 Bomgharde, Dorpen, Massowe.
 — filius Johannis Riken 2505. Johannis Divitis,
 tutor Hilleken 1047.
- Benekenhag(h)en (*Benkenhagen, Kr. Grimmen*)
 651. 3662. 3715. curia 3654. villa 3714.
- Benitse (*Bens a. R.*), villa sita apud Prosniz
 3035.
- Benthem (*Bentheim, Hannover*) 1836.
- Beem, Bemen, s. Behem.
- Bere, Fredericus 217.
 — Wilhelmus dictus 1692.
 — Willekinus 417. 534. relicta Mechtildis.
- Berend, Lutteke 3614.
- Berghen (*auf Rügen*), Katherina, monialis in B.,
 filia domini Hermanni Stenhagen 901. filia
 tradita religioni in B. 2235. monialis in B.
 2524. villa 1843.
 — s. a. Montes.
- Berhals, Conradus 329. burgensis in Kolberch 3630.
- Berlin, Hinricus 2281.
 — Tydeman 1755.
 — relicta 2462.
- Bernardus, Bernard, cum Cicatrice 2446.
 — cum Solea 1853.
 — filius Bernardi Koler 3466.
 — — Franconis 1847.
 — — Ghoswini et privignus 400. et filius
 Ghocekinus 1514.
 — — Saytelevent 2359.
 — — Tesmere domine, relicte domini Thide-
 manni de Dorpen 1566.
 — fusor ollarum 3105.
 — Lutteke 3462.
 — maritus Swartehinrikeschen 1425.
 — patruus Bertoldi Albi 253.
 — quondam notarius advocati et Ghesa uxor
 1119.
 — s. a. Albus, Anevelt, Baggendorp, Borch, Kat.
 Kemeniz, Koler, Creye, Croye, Gusvelde,
 Demin, Dorpen, Filtator, Ghoswinus,
 Gotiar, Hoppener, Langhedorp, Lassentin,
 Lincida, Lippia, Meyenborch, Munter,
 Munster, Norweghen, Ollifex, Parvus,
 Pellifex, Piliator, Pingwis, Revalia, Zachte-
 levent, Saytelevent, Scaprode, Sc(h)uttorp,
 Tribbeases, Vlemic, Voghelsank, Vreden,
 Vullewever, Welinc, Wittenhaghen, Wul-
 veshaghen.
- Berne (*Oldbg.*), Thidekinus de 3509. 3510.
 3511. et privigna Hille, filia Gherardi
 Nienborch 1455. et filia sue uxoris Hilleke,
 filia Gher. Nienb. 3354. 3355. 3356.
- Berner 862. 919. 3071.
 — Johannes 2476.
 — s. Baggendorp.
- Bernevur, Henneke 3415.
- Berte, Berteke, uxor (domina, relicta) Alberti
 de Oldenhaghen 166. 1194. s. a. Olden-
 haghen.
 — filia Hincekini de Werden 1379. 1396.
 — — domine Kunne, uxoris filii Hinrici de
 Werden 1362.
- Bertoldus, Bertold 889. filius Alardi de Kyl,
 notarius 1.
 — filius Bertoldi de Grimme 599. 945. 946. 971.
 1063. 1078. 1110. 1111. 1229. 1291. 1449.
 — — Hermanni Albi 1304. 3094.
 — — Thiderici Albi Bertoldi 3564. 3568.
 — — Nannen 2068.
 — — Gherardi Tolner 3644.
 — — avunculi Johannis Holtorp 302.
 — — fratris Lamberti de Libra 240.
 — magister 2788. phisicus 1364.
 — Pistor 1330.
 — awunculus Thidemanni Karnin 2141.
 — — domini magistri Pauli, quondam vicarii
 apud S. Ghertrudem 3657.
 — s. a. Albus, Bec, Boytin, Brema, Cegheder,
 Kedinghagen, Citterpenninghe, Kure, Cur-
 land, Demin, Falkenhaghen, Grimme,
 Herderwik, Holste, Holte, Hogeng, Indagine,
 Lisegance, Molendinarius, Munster, Nese-
 torp, Niger, Pistor, Pluncowe, Rakowe,
 Ribe, Ricklinhusen, Rostok, Scrivere,
 Zoltmann, Soltrump, Zoltwedele. Somer,
 Stade(n), Stadis, Stuve, Tholeman, Thonaghel,
 Tribusez, Valkenhaghen, Witte.
- Bertramms 1537. filius Henneke 3353.
 — filius Johannis Judei 1098.
 — — Conradi Travenemunde 1192.
 — — Johannis Westval 1218.
 — s. a. Brakel, Reyneberch, Suderman, Tra-
 venemunde, Wampen, Witgerwer, Wulfam.
- Besc(h)oren 688. filius Johannes.
 — Hinricus 237. filius Henneko, uxor Margareta.
 — s. a. Obrasus.
- Bese 532.
 — Gotscalcus 3026.
- Beso, Johannes 171. relicta Wendele.
- Beste(n) (*Besten, Westf.*), Vicko, relicta Ghesa
 910. 2604.
- Bileko, Byleke, Bilekinus 1729. 1814. 1987. s. a.
 Reg. II.
- Biscop, Bischof, Ecbertus (Egbertus) 13. 129.
 288. 916. 1753. 2596. 2665. 2823. 2354. 3374.
 3438. privigni, pueri Gherardi de Welten
 2596. 2597. — s. a. Episcopus.
- Bischopestorp, Byscopestorp, Biscobesdorp
 (*whrsch. Bischofsdorf auf Wittow. jetzt ein-
 gegangen*), Tideman (Teze, Thesce) de
 595. 643 (pueri). 2974.
- Bis(t)horst 3694.
 — Johannes 2557. 2558 3257.
 — Nicolaus 3410. 3478.
 — — consularis, filius Nicolaus 3694. filius
 Nicolaus de, et mater 2030.
- Blankersche, Wibe 326. 1951.
- Blawe, magister Johannes 2067.
- Bleke, Egbertus 1748.
- Godeke, de Treptowe 844.

- Bleke, Johannes 317. 395. 520. 1773. 1788. 1870.
dominus 1944. et privignus 709. uxor
Cristina 567.
- Bleking(h)e(n) (*Schonem*), Johannes Longus
(Langhe) de 1345. 1349. 1350. 1458. 1569.
3278.
- Bliescowe (*Blieschow, Kr. Rügen*) 2992.
- Bloc, Blok, Albertus 1896. 2375.
- Blome, Ludolphus 2108.
- Blomenberch (*bei Magdeburg*) 1062. 3314.
— Heydekinus et pater 3315.
— — filius Johannis Bl. 3377.
— Johannes, Hennekinus 986. 2633. 2731. et
filius Heydekinus 3377. et uxor et pueri
3150.
- Blunders, Hinrici pueri 1531.
- Bokelman 2826.
— Herman(nus) 784. 1196. 1487. 2325. 2827.
- Bochag(h)en, Bochaven, Buchagen (*Kr. Grimmen*),
86. 681.
— Benekinus 442.
— Meyno, Meyneke, Meynekinus 729. 885.
1001. 1010. 1036. 1131. 1429. 1481. 3070.
3362. 3684. — s. a. Bohave.
- Bochem (*Westf.*), Conradus (de) 1530. 1602.
3458. 3475. 3559.
— Robeke de 3545.
- Bocholt(e) (*Westf.*) 3262.
— Hinricus (de) 98. 1060. 1115. 1225. 2736.
2787. 2846.
- Bode, Hinricus et uxor Ymme 1116.
— Ludeke 1602. 3559.
- Bodeker(e), Johannes (Hennekinus) 2186. 2293.
2294.
— Ludekinus 3534. — s. a. Doleator.
- Bodekinus, s. Burbode.
- Bodin (*Boddin, Mecklbg.*), Nicolaus et fratres 2249.
- Boëtius Lincida 1052.
- Boge, s. Boye.
- Böge, s. Bughe.
- Boghemile (*Bagemühl bei Potsdam*) 2401.
— Gerhardus 395.
- Bogen, Johannes 3055.
- Bohave, Meynekinus 771. 781. — s. a. Bochaven.
- Bohemus 91. filius Johannes.
- Boydeke, Bertoldus 2404.
- Boye, Boge 3214. 3234. 3235. 3245. 3246. 3435.
— lincida 1356. 2842. 2956. 3048. 3098.
— de Mordorp(e) 648. 2061.
- Boyen, Johannes 2729. gener Hermanni Rode
fabri.
- Boytin, Bertoldus 2543. 2544.
- Boldewinus 1855. soror 2012.
— Arnoldus, pueri et pater 2237.
— Hinricus 1736.
— filius Hinricus 8. 169.
— relicta Alheydis 94.
— s. a. Vetterocken.
- Bolekinus, s. Kisowe.
- Bolenson, s. Balensone.
- Bolhagen, Helmicus et uxor, relicta Molnen
3591.
- Bomg(h)arde, Beneke, Benekinus 3233. 3604.
3605.
- Bomsceter, Bomscheter 1238. 2658.
— Johannes 2647.
- Boranteshagen, s. Branteshagen.
- Borantus, dominus 2353.
- Borken (*Westf.*) de Arhusen, Hinricus de 546.
- Borch, Bernardus de 1385. 3264. 3462.
- Borchardus, Borchard, Borhardus 687. 731.
2314. dominus 3509.
— filius Nicolai de Kile 1463.
— pannicida et filii Petrus et Johannes 1418.
1419.
— pater Hillen, relicte Thecen 512.
— servus Bertrammi Travenemunde 632.
— s. a. Acheri, Brincwat, Gholnowe, Hake, Holte,
Hoppener, Molendinarijus, Norweghen, Osen-
brugge, Ost, Röbin, Zancebur, Somer,
Westphal.
- Bordo, Borde 215. 1662. filia 2103.
- Borentin (*bei Demmin*), Hinricus (de) 1507. 1857.
3452.
- Borneholm 630. 2157. 2230. 2771. relicta 952.
— Hinricus 1109. 1461. 2951.
— — olderman 328.
- Borneholmesche 2910.
- Borsin, Bursin, Everardus 3523.
— Hinricus 1565. 3524.
— Johannes 214. 311. 324. 528. 1730. 1760.
1761. 1763. 1764. et pueri Syfridus, Hin-
ricus, Albertus 589. 621.
— Theodericus, Tydericus, Thidericus, Thide-
man(nus) 70. 385. 467. 1663. 1668. 1723.
2028. 2029. 2083. olderman 328.
— privigni, scil. pueri Conradi Luneborg 2124.
— relicta Ghertrudis 2221.
- Borsin(e)sche, Ghesa mater Conradi Lunenborch
1278. Gh. et filius Conradus 3597.
- Borsowe, Henneke 3494.
- Borwert (= Brotwert?), Vicko 808.
- Bose, Hilbrandus 810.
- Bot, Elerus et Hinricus, fratres 3335.
- Bot(t)erlop, Johannes 1621. 1707. 3576.
- Botmaker, Botmeker 2917. 2931.
— Henneke 3532.
— Marquardus 375. — s. a. Heket.
- Botzel, Bussel 3168. Gherardus de Parchem
(Parchim) 3023. 3299. 3330.
- Bove, Thideke, Thidericus de 2134. 2767.
- Bovinc, Boving, Cristianus, Kerstianus 1950.
2062. 2717. 2918.
— Johannes dominus, filius domine Kusterschen
3279.
- Bovman, Bowman, Conradus 1283. 2454. 2539.
institor 2145.
- Brabant, Braband, Conradus 555. et mater et
frater et filius materteris 488. uxor 337.
Brabandesce 291.
- Brakel(e), Brakle, Brackle (*Brakel, Westf.*).
— Bertramms de 315. 420. 1892.
— Godeko, Godekinus, Godfridus de 117. 315. 420.
— Hermannus de 105.
— Hinricus de 926. 1337. 3238. 3361. et pri-
vigni 598. 1222. et uxor 687. 3231. filia
Starken.
— Tale et eius pueri 1262. — s. a. Vrakel.
- Brand, Brant 1106. 1217. 1349. 2953. 3492.
— Hinricus 2437. — s. a. Brendekinus.
- Brandenborch, Brandenburg, Gerhardus 56.
— Hinricus, filius Gerhadi Br., et avunculu
Thydemannus 1747.

- Brando, filius Walterus Dives 49.
 — Lanifex 3635.
 Branteshagen, Branteshagen, Boranteshagen
 (*Brandshagen, Kr. Grimmen*) 702. 1831.
 2402. 2648. 2649. 3090. filius Johannes 2348.
 — Fredericus, relicta et filius 2527.
 — Hinricus 33. 286. 1722. 1812. oldermannus
 3628. uxor 466.
 — Johannes, Hennekinus 33. 258. 1374. 1590.
 1620. 1702. 2245. 2532. 3259. filius Hince-
 kinus 33. 286. uxor 466. et uxor Mette 1531.
 et avunculus Gherwinus Storcowe 2928.
 — Ludolfus 30.
 — Nicolaus 3062.
 — Vicco 1805. Vicko de 2447.
 — relicta 635.
 Brasche 2339. 3198.
 — Hermannus 780. 860. 878. 885. 939. 2159.
 2168. 2576. 2580. 2620. 2678. 2758.
 — Jacobus 3298.
 Braxator, Sanderus 965. — s. a. Bruwer.
 Bremis, Brema, Bremer, Bremen 2601. 2617.
 — Al(l)ardus de 2088. 2089. et uxor 3125.
 — — soror Wendel et relicta 1236.
 — Bertoldus de 1083.
 — Cristianus, Kristianus de 323. 520. 1745.
 1921. 1932. 1953. 2046. 2099. 2393. 2478.
 2613. consul 3667.
 — — relicta et pueri, Albertus et sorores et
 fratres 2770.
 — Detmarus de 376. pueri.
 — — et mater, relicta Hartwici Scapode 950.
 — Fredericus de 74.
 — — uxor Elisabet 3044. 3043. relicta Johannis
 Glasecop.
 — Hermannus de 1098. 3076. 3111. 3445. 3467.
 et previgna Aveke 705. 2650. et pueri,
 quos genuit Greta uxor 1267. Greteke et
 Taleke 1496.
 — Hermannus, fertor 3233.
 — Hinricus de 368. 2600. 2778.
 — Johannes de 1695. et sorores 1696.
 — Lambertus de 207. 436.
 — Meynardus 127. de 2221.
 — Nicolaus de 3089. 3297.
 — Otto de 207.
 — Tibba, Tibbe de 2992.
 — Thidekinus, Thideke de 1307. sutor 3276.
 — Vicko de 3119.
 — Vulf (Wulf) de 1091. 1228. 3237. 3362.
 3451.
 — filii Hennekinus et Albertus 3272.
 Bremer cruchdreger 3604.
 Brendeke, Brendekinus, filius Hillegundis 2674.
 s. a. Brand.
 — s. Bruchusen, Knop, Raceborch, Trebusez.
 Bresekeviz, (*Bresevitz, Kreis Franzburg*),
 villa 3671.
 Bresen (*Breesen, Kreis Rügen*), Otto de
 1726.
 Brinke, super (*Auf'm Brinke, Kr. Hamm, Westf.*;
Brinkhof, früher Brink, Kr. Grimmen),
 Johannes 3665.
 Brinkeman(nus), Hermannus 115. et Hinricus
 1705.
 Brincwat, Bringhwat, Bringwort, Borchardus
 925. 2446. 2760. et pueri 1459. et filia
 Kristina 1333. filia, uxor Conradi Brus
 3333.
 Brocdorp, Brochdorp (*Holstein*), Harderus et uxor
 Mechtildis 1033. 1043.
 Brochusen, s. Bruchusen.
 Brod, Brot, Gher(h)ardus 684. 709. 2202. 2345.
 — de Grimme 704. 884. 919. Gherardus 2462.
 — Johannes, Hennekinus 2680. 3101.
 — de Lubec, Jacobus 280.
 — uxor 1382.
 Broder(us) 1513. 3116. 3463. et filia 3270.
 frater Tanken Helmslegher 2447.
 — filii Johannes et Nicolaus 2447.
 — s. a. Faber, Friso, Helmslegher, Vrese.
 Broyelant, Herman 2934.
 Bruchusen, Brukhusen, Brochusen (*Brochhausen,*
Kr. Malheim) 1189. 2734. 3377.
 — Albertus 2663. et privingnus Hermannus
 3666.
 — Brendeke, Brendekinus 645. 2113. 3674.
 pueri 1468. olderman 323.
 — Hermannus, 3314.
 — Hinricus 48. 54. 132. 196. 211. 1646. 1647.
 3674. consul 3628. et uxor Elizabeth 1786.
 — relicta 631. 761. 893. 954. 1058. 1114. 1152.
 1213. 2873. 3456. 3674. domini 2985.
 Elizabet 1159. 1160. 2452.
 Brun, Bruno 2622.
 — filius Meynardi Doleatoris 621.
 — Hermannus 974.
 — Dives 2190.
 — s. a. Damgar, Doliator, Longus, Puteo,
 Rode.
 Brune, Brüne, Arnoldus 1620. et uxor Grete,
 filia Werboldi 3530.
 — Hermannus 2297. uxor 3250.
 — Johannes, uxor Mette 2672.
 Brun(e)swic, Brun(e)swik (*Braunschweig*) 2091.
 2231. 2559. 2657. 3668.
 — Albertus 188.
 — — carnifex 544.
 — Johannes, Henneke 368. 419. 535. 1092.
 1151. 1363. 1436. 1583. 1607. 1993. 2123.
 3439. de 1765. dominus 1439. 1465. 1495.
 3365.
 — — carnifex 1254.
 — — witg(her)wer 3358. 3546.
 — Reyneke relicta 1066. 1151.
 — Theodericus de 53. burgensis de Kolberg.
 Brunswikesche, relicta 3455.
 Bruno, s. Brun.
 Brus, Conradus 1459. 1633. 3113. et uxor, filia
 Borchardi Brincwat 3333.
 — Jacobus 1071. 2762. 3015. 3031. 3216.
 Brusche, Jacobus 3544.
 Brusehaver, Hinricus 1389. 2169. 3185.
 Bruwer, Radekinus 2550. — s. a. Braxator.
 Buk, Būc 1294. et mater 3208.
 — Elisabeth, Elzebe 1229. Bukesche 1484. et
 filius Hinricus B. 1471.
 — Hinricus, Hinceke 3163. 3258. 3495. et uxor
 Tibbe 1471.
 — Johannes 2013. 3154.
 — Nicolaus 1574.
 — relicta 3158.
 Bukede Willeken 3408.

- Bucken (*Bücken, Hannover, Westfalen*), Elizabeth de 11. 45. 172.
- Buchagen, s. Bochagen.
- Bukowe (*Bukow, ehemals bei Stralsund gelegen*) campus, Bukower campus, Bucowervelde 507. 776. 1321. 3011. 3607.
- Budde, Büdde 1323. 2755. 3353.
- Bughe, Bug(h)a, Böghe, (*Bug, Halbinsel von Rügen*).
- Ant(h)onius de 1427. miles 3653.
- Echardi, de uxoris pueri 464.
- Hermannus de 464. 676. 2645. 3133. 3176. 3310.
- Marquardus de 1605. 3562.
- Radekinus de 2502. pueri Katherina et Taleke 1461.
- Timmo de 1296. 3176. et Hermannus de 2324.
- — patruelis Hermannus de Böghe 2279.
- Buggislaus, filius ducis Wartislai 3074.
- Buytin (*Boitin, Mecklenburg*) 289.
- Bullenborgh 774.
- Bullencloth(h) 848. 849. 850. 866. 877. 1242. 1292.
- Johannes 726. 1167. 2714. 2715.
- Hennekinus 1335. 1538.
- Bullenhode, Rolef 1775.
- Bullenhorn(e) 420.
- Rulof 312. Rolef 1815.
- Buncowe, Petrus 141.
- Bunt, Johannis pueri 1363.
- Burbode, Bodekinus 2222.
- Lambertus 70.
- Buren (*Westf., Holland*), Lambertus de 2002. 2349.
- Otto de 2635. 2643. et Hennekinus et Nicolaus, fratres sue uxoris 1416.
- Reyneke, Reynekinus de 3184. et mater 1134.
- Burow(e) (*Burow, früher im Kirchspiel Sagard a. R., oder B. bei Demmin*), Marquardus, Marquart 1243. 2867.
- Bursicida, Ghoswinus 3655.
- Bursin, s. Borsin.
- Busche, Arnoldus 1042. 2655. de 3051.
- Johannes de 3328.
- penesticus 3271.
- Bussel, s. Botzel.
- Butend(i)c, Hennekinus 1633. 1639.
- Kabolt, Ludowicus, miles 3653.
- Kaboldestorp, Caboldorp (*Kavelsdorf, Kr. Franzburg*), Johannes 244. filia Alheydis 412.
- Kakernele (*Kakernehl, Kr. Grimmen*), Zifridus de 68.
- Kalant, Johannes 1727. dictus J. 80.
- Kalchorst (*Kalkhorst, Mecklbg.*), Ghoceke 1434. de 3331.
- Kale, Kale, Calvus, Gereke, Gerhardus 170. 338. 2653. et mater eins 1004. et pater Thidemannus de Reckelinchuse 2053.
- Petrus 497. 1929. 1930. 1943.
- — filius Nicolaus 647. 1139. 1301. 1311. 1322. 3237. Kalepeters et eius filius Petrus 3389. uxor et puer 3367. relicta, uxor Notrof 3500.
- — filius Petrus 502. — s. a. Timmo.
- Calehom, Calhom, Godekinus, civis in Ghent 742. 933.
- Kalende, Nicolaus de, miles 3653.
- Kalewerder (*der Kahle Werder, jetzt Sandbank zw. Rügen u. d. Festland*), insula 2191. 2735.
- Kalf, filia, uxor Tiderici Albi 2953.
- Calmer (*Kalmar*), s. Stotekel.
- Calsow(e), Kalsow(e), Calsoghe (*Kalsow, Mecklbg.*) 2526.
- Hermannus filia 1297. pueri 1005.
- Hinricus 101. 1693. 1917. 2492. 2665. 2754. 3678. 3679. filius 2915.
- Jacobus 3451. 3514. 3519. 3549. sua mater.
- Martinus 8. 1804. 1820. 1902. 1997. 2065. 2071. 2072. 2187. 2194. 2211. 2212. 2274. 2478. 2487. 2513. 2549. 2600. 2900. 2953. 2993. 3003. 3016. 3112. 3221. 3492. 3574. 3621. 3672. dominus 3100. 3209. et uxor 1927. et uxor Ghese 3381. et filia, uxor Johannis Crudener 1158. et filius eorum Johannes 3692. uxor Ghertrudis 2525.
- — filius Johannes et mater et filia, monialis in Berghen, dicta Mechtildis 2524.
- — filia, uxor Gherardi Kanemaker 1355.
- — oldermannus 3628.
- Ludowici relicta 2815.
- Petrus filius 158.
- T(h)idericus, Thydemannus, Thideman 101. 333. 515. 1247. 1435. 1553. 1880. 1898. 1912. 1914. 1915. 2635. 2653. 3072.
- Kalvesoghen, Hermannus 1728.
- Kalvesogese, filius Hermannus 1654.
- Calvus, s. Cale.
- Camen, Kamen (*Westfalen*), Alheydis de 690. 1715. 1819.
- Johannes de 1026. 2401. 2640. 2659. 2860. 2943. 2967.
- — de Riga 141.
- Caminata (*Kennade, Braunschweig?*), Thydemannus de 422.
- Campe (*Kamp a. Rügen*), Johannes de 810.
- Campen, Kampen (*Niederlande*), Johannes 3225. de 2303. et mater sua Greta de C. 1864. relicta 2962.
- Greta de, et Johannes filius eius 1923.
- Mas de 886.
- Mathias de 3042.
- Mathildis de et gener Vicko Elcingeborch 1173.
- Nanneman quidam de 1714.
- T(h)idemannus de, sutor 587. T. Clinge de 2814.
- Kampersche 2202. 2345.
- Campor, Heyneke, Heynekinus 1367. 2887. 2888. 3220.
- s. a. Badyseren.
- Cancer, Gisle, filia Thidemanni 3219.
- Canemaker, Kanemaker 737. 2463.
- Andreas 2163. 2554. 2735. 2973. 2995. 3015. 3342.
- G(h)erardus, Gerhardus 817. 1933. 2103. 2464. 2485. 2724. 2858. 2920. 3114. 3181. 3190. 3191. 3236. 3307. 3326. 3417. 3461. 3497. 3595. 3717. dominus 3017. et pueri geniti a filia Martini Calsowen 1355.
- Johannes 2896. et Andreas frater 2481. et Andreas, pueri Johannis K. 3104.
- Ludeke, Ludekinus 2711. 3127. 3424. 3557. 3601. 3608.

- Kannenberch, Hinricus 2614.
 Cannengheter, Kannengheter, Johannes 607.
 relicta Kunne et filius Johannes 607. relicta
 Conegunt et sui pueri 2133.
 — tres pueri Henneken. Titmarus Pust, Mech-
 tildis et Elizabet 2133.
 — Nicolaus 3480.
 Kannegetersche 943.
 Carnifex, Fredericus 36. 202. 1726.
 — Fake 3635.
 — Jacobus 3571.
 — Johannes 679.
 — Martinus 899. 918. 2658. 2756.
 — Meynardus, Meyneke, Meynekinus 1650.
 1681. 2500. 3311. filia 2878.
 — Rederus 3233.
 — Reymarus 2168. relicta Anna 3179. Hanne
 et filius Reymarus et gener suus Henneke
 Went 3251.
 — Wichmannus 2412.
 — Wolveke 1750.
 — s. Brunswik, Hovische. — s. a. Cuter.
 Carnin, Karnin (*Kr. Franzburg*), Thideman
 545. 2141. de 1721.
 Karowe, Karow (*Pommern*), Hartwicus, domi-
 nus plebanus in 180.
 Carpentarius, Heyno 3082. et relicta 2923.
 — Johannes 2696. 2810. et filius Johannes
 824.
 — Petrus 2289.
 — Rolavus 1064. 2941.
 Karulus, filius Karuli 1751. pueri Johannes,
 Karulus et Gheseke 1751.
 — Johannes, et suus frater et soror 1802.
 — filius fratris Johannis Banc 285.
 Cat. Kat. pistor 5. 60.
 — Bernardus, pueri 2308.
 Kat(her)ina, Katarina, relicta Marlowesche
 2352. 3064.
 — filia Radekini de Bughe 1461.
 — — Godekini Hudekoper 3047.
 — — Ghesen, relicte Husarmen, monialis in
 Verchen 806.
 — — Gerhardi de Lingge 189.
 — — Gerhardi Luf 543.
 — — Bertoldi de Neseltorp 148.
 — — Johannis Plantebusch 23. 105.
 — — Johannis Poyterosen 220.
 — — Lamberti de Rode 3649.
 — — Ghodekini de Stetin 1462.
 — — Godekini Totemorren 1597.
 — — Johannis Unmat 3146.
 — — Leonis Wigberni, desponsata domino
 Arnolde Padi 2998. 2999.
 — monialis in Berghen, filia domini Hermanni
 Stenhagen 901.
 — soror uxoris Godekini de Loten 2484.
 — uxor Godekes de Parchem 223.
 — — Thiderici Albi, et pueri 3564. — s. a.
 Marlowe.
 Catzecowe (*Kaschow, Kr. Grimmen*), dominus
 Reymarus. sacerdos et mater 2176.
 Katsenow (*Katsenow, Kr. Franzburg*), Jo-
 hannes, gener Gherardi Papenhagen 1014.
 Caupo, Johannes 3006.
 Cecilia, filia filie Conradi Somerstorp 1107.
 Cedewer, Cednar, Ceduer, 805. 915. Gerhardus
 78. 433. 509. 2135. s. a. Cegheder.
 Kedinc, Keding, Kedingus 421. 3429. Antiquus
 2564.
 — botmeker 3532.
 — Hinricus, Hinceke 819. 1072. 1226. 1889.
 2227. 2564. 2611. 2933. 2985. 2990. 3013.
 3360. 3551. 3560.
 — Johannes 1651. 1652. 3092. 3352. de
 Helsingheborch 1392.
 Kedin(gh)e(h)ag(h)en, Kedinghag(h)en, Kedinc-
 hagen (*Kedingshagen bei Stralsund*) 652.
 1893. 1896. 2400. 2436. 3001. 3669. campus
 507. curia in 486. 538. 586. 652. 1511.
 1839. 1840. 1887. 2050. 2333. 2366. 2375.
 2521. 2537. 2868.
 — Bertoldus de 586. 1114. 1510. 1548.
 — Johannes, Henneke 894. 2696. 3508.
 Cegheder, Cegheder, Bertoldus 525. 575. 1868.
 1998. 2060.
 — relicta Bertoldi 2233. s. a. Cedewer.
 Keyser de Riga, Johannes dictus 200.
 Cellator, Gerhardus 4. 1724.
 — Hinricus 1181.
 — Reyneke 3436.
 Celle (*Hannover*), Hartwicus de 3344. et sua
 uxor 3492.
 Kemeniz (*Kemnitz i. P.*), Bernardus de 120. 121.
 — Goscalcus de 313. 314.
 — Goswinus de, pistor 274.
 — Hinricus 3106. de 1546. 2864.
 Kemerer, Kemerere, Ghelmarus, Ghelmerus,
 G'emer 1547. 1641. 1850.
 — Gerhardus, filius Ghelmari 3622.
 — Gerhardus 352. 2665.
 — Jacobus 2130. 2259.
 — Reynoldus 150.
 Kempo 1720.
 Kercebom, Kersebom, Kerzebom 689.
 — Hermannus 1148. 3484. et filius Johannes
 (Hennekinus) 1464. 3364. 3542. et sua filia
 3426.
 — faber 2498.
 Cerdo, Lubbe relicta Everardi, et filie Heseke
 et Grete 2573.
 — Nycolaus 1888.
 — Reynerus, Reynekinus 584. 768. 846. 1264.
 — — pueri 1174. 2832. 2940. 3049. relicta et
 pueri 879. 926.
 — Rothger 2153.
 — Thidericus, Thydericus, Thidekinus 822.
 1959. 2234. filia Tilzeke 822.
 — Wolterus 843.
 — Ywanus, Ywen 1550. 3139. 3499.
 — s. a. Gerwer, Serdo,
 Kern(end)orp (*Karrendorf, Kr. Grimmen*),
 Johannes (Henneke) 1036. 1131. 2363.
 gener Metten, filie Johannis Papenhagen
 2932. Henneke et uxor, filia Johannis Papen-
 hagen (=soror Metten), et eius pueri 1360.
 Kersten, Kerstianus, s. Cristianus.
 Cervo, Cerwo, Arnoldus de 149. 304. 311. 1738.
 1763.
 Cesarius, s. Crispus.
 Cesdarch 752.
 Kesemeyer, Johannes 1115.
 Ketelboter, Ludbertus 1257.

- Ketheler 725.
 Ketelsen, Petrus 2433.
 Cevena (*Kloster Zeven, Hannover*) Arnoldus de 1425.
 Kyl, Kylis, Kil(e) (*Kiel*), Bertoldus de, filius Alardi, notarius 1.
 — Echardus de 411.
 — Johannes de, dom. miles 490.
 — Nicolaus de 458. 1782. 3100. et filii Borchardus et Henneke 1468.
 — Willekinus, filius Nicolai 458.
 Kileman(ni)sche 2933. 3521. filius 1072.
 Cimerstorpesche 3573. — s. a. Simersdorp.
 Kindervader, Gherardus 3553.
 Kine, uxor Tiderici Papenhagen, et filius genitus de latere Vrowini Lowerc 1170.
 Kinne 3301.
 Kint, Hermannus 3367.
 Cipol(le), Cippel, Hermannus 683. 1229. 1410. 1491. 1542. 1582. 2301.
 — s. a. Sypolle.
 Cippeke(n), Cyppeke(n), Sippeke (*Zipke, Kr. Franzburg*), antiquus, senior 1258. 1286. 1287.
 — Hinricus de, van der 328. 577. 579. 639. 720. 941. 942. 957. 958. 959. 997a. 1020. 1041. 1156. 1292. 1981. 2673. consul 3628. senior 2795. domini uxor 1354. relicta Greta 1496. relicta 2924.
 — — filia, uxor Hinrici Stenhaghen 1398.
 — — Tilse et filii eius Hermannus ac Hinricus 1292.
 — — pueri 424. 433.
 — Jacobus de 424. 463. 496. 837. 964. 2725. 2726. 2751.
 — Johannes, Henneke, Hennekinus (de) 1621. 2878. 3115. 3117. 3205.
 — Symon, Simon de 501. relicta et pueri 577. 578. 579. 581. 636. relicta et filia 678. 1277.
 — filia, uxor Rode Petri 3095.
 Kisowe (*Kiesow, Kr. Greifswald*), Bolekinus 2794. 2847.
 — Johannes 1069.
 — Thideman 3605.
 Cisterlinges pueri 3592.
 Cisterpenningeshaghen, s. a. Citterpenningeshaghen.
 Cistifactor, Cistifex, Andreas 1732. 2687.
 — Jacobus 718a.
 — Vog(h)e 1235. 1274. 1570. 3119.
 Citterpenninghe, Bertoldus 514.
 Citterpenninghe(s)hag(h)en, Cytterpenningeshaghen, Cisterpenningeshaghen (*Zitterpenningshagen, Kr. Franzburg*) 514. 1769. 1986. 2037. 2069. 3060. 3460. curia in 769. 1512. 2615. 3 mansi in 514. villa 2368.
 — Petrus iunior 1995.
 Claus, s. Nicolaus.
 Clawestorp(e), (*Klausdorf, Kr. Franzburg*), Johannes de 1818.
 Clericus, Hinrici filia 3300.
 Clinge, s. Campen.
 Clip(p)iator, Cliepeator, Gherardus 2127.
 — Hinricus 1414. 3303. — s. a. Schilder.
 Klomen, relicta Ludolfi 2223.
 Closterman 1546. 3168. 3602.
 — Hinricus 2423. uxor et noverca Mechtildis, filia Reynekini de Tevin.
 Clünder, Hinricus 2976. 2977.
 Clutze, Clutse (*Klutz, Mecklbg.*), Thidericus, Thidemannus (de) 746. 778. 857. 1008. 1009. 1068. 1290. 1308. 1315. 1593. 2081. 2275. 2884. 3593.
 Cluver, Kluver 1038.
 — Johannes 1239. 1556. 1561. 3200.
 Knop (*Knoop bei Kiel*), Brendekinus 2042.
 — Gerhardus, Gherardus 413. 804. 1948. 2154. 2539.
 — Johannes 2184.
 Kobbng, Nicolaus Stupenator ut 913.
 Kobeke, Hermannus 2306.
 Kok, Gherardi relicta Reynborgh et filii, Pribe, Hinricus, Johannes et Jacobus, et filie Swanteke et Greta, uxor Mathie Drudensone 2773.
 Koche, Ulricus 539. pueri.
 Kokus, Ludolfus Longus 31.
 — Thidekinus 3593.
 Kokowe (*Kukow, ehemals auf Ummans gelegen*), curia 2773.
 Kogheler(e) 3520.
 — Johannes 3337. 3523.
 Colberg, Kolberg, Colberch, Kolberch, Colberghe, Coleberg (*Kolberg*) 1712. 2291. 2354. 3630. 3646. burgenses in 3630.
 — Conradus Albus de 314. 328. 329. 330.
 — Godfridus dominus decanus in 416.
 — Hinricus, Hincekinus 1346. 2048. 2097. 2102. 2688. 2812.
 — Johannes 3046. 3098.
 — — Albus de 2383. 2831. 2902. consul 3646. pueri 3395. uxor, relicta Conradi Textoris 2902.
 — Theodericus de Brunswic, burgensis de 53. Coldehove, Koldehove, Johannes 1157. 1271. 1388. 1578. 1631. 3039. 3267. 3583. 3593. et frater Hinricus 1175.
 Kolebrant, (*Kohlbrand bei Harburg*), Gherardus 1477.
 Koler, Kolre, Bernardus 1517. 2809. et filius Bernardus 3466.
 — Hannes 2218.
 — Hanneman et uxor Mechtildis 2132.
 Coles, Johannes servus 1340. 1527.
 Colonia (*Köln*) 3650.
 — Goswinus de 141.
 Colrave, Ludekini relicta 3062.
 — Thidemannus 641. 642. pueri 669.
 Comper, Johannes 932. 2630.
 Conegundis, Konegundis, Conegunt, Kunneke, Kunne.
 — filia Saxonis Assatoris 3206.
 — filia Hinrici de Meppen 249.
 — — domini Sifridi Parvi 1579.
 — — Thidekini Vullenpunt 1934.
 — noverca Ludekini de Culpe, domina 3293.
 — relicta Hermannii Albi et pueri Bertoldus et Metteke 1099. 1147. 3094.
 — — Gherardi Leonis, domina 1519.
 — — Johannis Cannengheter 607.
 — — Nicolai Wittenborch 3340.

- Conegundis, uxor filii Hinrici de Werden et pueri 1362.
 — et Elizabeth (Tilsa) sorores, filie Godescalci de Haren, moniales in Cromyn 2639.
 — s. a. Velebruersche, Wittenborch.
 Koneke, Conekinus, Konekinus.
 — filius Greten, relicte Vogen cistificis 1570.
 — Tilses de Gnoyen 1380. — s. a. Sarworte.
 Konowe (*Konow, Mecklbg.*) 3533.
 — Johannes 3093. 3292.
 Conradeshaghen (*Cordshagen bei Stralsund*) 3346. curia in 3195. 3548.
 Conradus 443. 1352.
 — dominus, filius Ertmarus 226.
 — — filius Rederi 73. 98. 232. 821. 869. heren Reders 328.
 — filius domine Ghese Borsinschen 3597.
 — — Johannis de Godebus 41.
 — — Jordani 2379. relicta 2907. 3009.
 — — Bertoldi Lisegane 37.
 — — Conradi Luneborg 214.
 — — Sabel 1045.
 — — Hinrici Semelowe 788.
 — — Wolteri Thechelin 448.
 — — uxoris Brabandes 337.
 — — Engelkini Velkener 1180.
 — provisor Gherwini Storcowe 1352.
 — s. a. Albus, Berhals, Bochem, Bowman, Brabant, Kolberg, Brus, Crogher, Cronevitze, Kusveldia, Dove, Dulmen, Faber, Gherbodenhagen, Godebuz, Haren, Huxer, Institor, Langensten, Lippia, Lisegane, Lowe, Luneburg, Markman, Papenhagen, Pes, Posewalc, Pretze, Rode, Sarwerter, Scriver, Semelowe, Somerstorp, Sulta, Surdus, Sutor, Swichtenberch, Travene-munde, Velin, Voghe, Voyt, Vorlop, Went, Wilde, Wise, Witte, Woghe, Wullenkoper.
 Kopa(a)s, Copatze, Copace 1927. 2027. 2524. 2556.
 — Margareta relicta, et filius 871.
 — Nicolaus 2668.
 — Petrus 1711.
 Copeke, Kopeke, Kopekinus 2677.
 — fusor ollarum et Jacobus filius 1222.
 — s. Erwetsac, Ollifex, Stenhaghen, Vogheler.
 — s. a. Jacobus.
 Copman, Ertmarus 410.
 Copperslegher 593. 973. s. a. Cuprifaber.
 — Hermannus 2102.
 Korn, Koren, 3410. 3649. 3652.
 Kortonacke, Kortonacke, Vicko 1064. 2941.
 Corthals, Johannes 3204.
 Kos, Hinricus dictus 1699.
 Kostere, Johannes 1392.
 Kustersche, Küstersche, Kustersche, Custersche 895 1421. 2886. domina. 1056. 1098. 1420. 1429. 1527. 2841. et filius eius, dominus Johannes Bovinc 3279. relicta 1011. 2842. 2844.
 — Alheydis 2650.
 — Tale 2270. 2811. — s. a. Custos.
 Cosvelt, s. Kusveldia.
 Kote 2368.
 — Olricus 77.
 Cowelin, Kowelin, Egbertus 3099.
 — — filia G(h)eseke 1402. 1403. 3099. pueri 1270.
 — Johannes, Henneke 1261. 2963. 3148. 3150. frater Egberti 1270.
 Krabbe, Nicolaus 3550. 3610.
 Krakeviz (*Krakvitz, Kr. Ragen*), dominus Nicolaus 3474.
 Kracht de Revalia, Johannes 141.
 Cracowe, Crakowe (*Krakow, Kr. Ragen, Franzburg, Greifswald*), Johannes 675. 681. 781. 2363. 2523.
 Cramyn, s. Cromin.
 Crane 783. 2248. 2444. 2454.
 — Arnoldus 1273. 3009.
 Cranz, Crans, Kranz (*bei Stade*) 2953. dominus 2204. 2966. uxor domini 3264.
 — Albertus, et suus avunculus Gobelinus Cr. 3664.
 — Gobele, Gobelinus 2071. 2115. 2197.
 — Hermannus 3581.
 — Johannes 66. 282. 825. 2418. 2505. consul 3628. ratman 328. dominus 392. 393. 449. 587. 588. 626. 987. 1890. 2058. 2196. 2217. 2307. 2671. 2957. 3648. 3721. et sui pueri 924. 1851. dominus proconsul 2219. relicta Alheydis 1385. 1437. et mater 2267.
 — — dominus sacerdos 747. 2137. 2466.
 — Nicolaus 353. relicta Nicolai, Margarete 415. 2019. uxor Nycolai et eius filius Johannes Cr. 1876. 1877.
 Krasno 1760.
 Cregehane, Albertus 812.
 Kreyenbis, Creyenbiz 896. 897. 2584. 3709. filia Mechtilde 19.
 Creyenbissesche, Creyenbicesche, Creygenbitze-(s)che 2109. 3712. antiqua 452.
 Cremer, Hermannus 2047.
 — Johannes 1980.
 Crencersche, Krensersche, Crenscschesche 2341.
 — Cristina, Kristina 220. 644.
 Kribrator, Hinricus 219.
 Crispin, Crispinus, Jacobus de 519. 1718. 2030. 2185.
 — Jacob van, ratman 328.
 — Seg(h)eode, filius Jacobi Crispini 2355.
 — — frater Jacobi de Wilsen 1415.
 Crispus, Krispus 1823. 2403. 2597.
 — Cesarius 425. 673. 2271. 2319. 3045.
 — — iunior 1954.
 — Godfridus, Godekinus 571. 572. 1909. 1942.
 — Johannes, Hennekinus, Henneke 4. 1655. 2129. 2365. sua soror et fratres 1967. 2022.
 — Hinricus 1967. 2022. 2129. 2558. 2566. 2836.
 — — gladiator 2766.
 — Ludolfus 2249.
 — Wernerus 1047.
 — s. a. Kruse.
 Cristianus, Kristianus, Kerstianus, Kersten 1071. 3132.
 — filius Parvi Lodewici 973.
 — — Lodewici Molendinari 1977.
 — s. Bart, Bovinc, Brema, Cultellifex, Hudekoper, Lodowicus, Stenvelt, Wögho.
 Cristina, Kristina, Christina 205. filia Gerhardi de A 2410.

- Cristina, filia Borchardi Brincwat 1333.
 — — domini Hyben 15. 140.
 — relicta Gladiatoris 115.
 — — Wernerli de Thyveren 198.
 — — Winandi Droghehornes, domina 1786.
 — — Winoldi 2439.
 — uxor Johannis Bleken 567.
 — — Willekini Hundertmarc 1409.
 — s. a. Crencersche, Zachtelevent.
 Critwitze, Criwisce (*Krivits, Kr. Rügen*) 2171. 2438.
 — Johannes 2346.
 — Thidericus, Thidemannus 1768. 1820.
 Krog(h)er, Crogher, Conradus 2681.
 — Henneke, Hennekinus 1451. 3471.
 Croye, Bernardus 495. 1972.
 Crol, s. Crul.
 Cromin, Krommyn, Cromyn, Cramyn (*Krummin auf Usedom*) monialis in 1504. 2639. 3685. sanctimoniales in 3380.
 Cronevitze, Kronevitze, Cronevitz, Kronevisce, Kronevisce, Kronevizce, Croneviscze (*Krönnevit, Kr. Fransburg*) 2083.
 — Conradus 3414.
 — Hinricus 745. 1565. 2192. 2419. 2599. 3298. 3334. 3502. 3523. 3524.
 — Nicolaus 992. 2749. 3005.
 — Petrus, filia Ertmoda 170. 3631. filius Ertmodus 338.
 Cruchdreger, Bremer 3604.
 Crudener 1284.
 — Hinricus 1203.
 — Johannes 1158. 2636. 2992. prima uxor filia Martini Kalsowe et eius filius Johannes, secunda uxor Gherburgis 1158. filius Johannes et uxor pie memorie, filia Martini Kalsowe 3692. Abele, soror uxoris sue 2636.
 — filius Johannes 3642.
 — pueri geniti per Gobeken, secundam uxorem 1252.
 — — geniti per uxorem Johannis de Rode 1297.
 — pueni Tideke, Taleke et Geseke 3144.
 Crul, Krul, Crol 3053. 3152. 3181. 3191.
 — Hinricus 2757.
 — Johannes 1470. 1608. 1609. 3606.
 — Reymarus 1428. 3324.
 — de Sale 1309.
 Cruse, Kruse, Kruze, Kruso, Godeke, Ghodekinus 3506. ratman 328.
 — Hinricus 91. 728. 733. 2417. 2766. 3133.
 — Jacobus 1473. 3541. et suus filius Jacobus 3488.
 — Johannes, privignus Johannis Morrian 3506.
 — s. a. Crispus.
 Kuckelviz (*Kukelwitz, Kr. Rügen*) villa 3681.
 Kukenbeker, Hinricus 1712.
 Kulal, Hinricus 562.
 Cule, Wergerus 2947. 3141. doleator 2334.
 Culpe, Culpen, Kulpen, Everardus de 1406.
 — Ghertrudis monialis, filia Thiderici Culpe 2357.
 — Ludekinus de 1406. 1408. 1426. 1427. 1436. 1494. 1515. 1518. et soror 1407. et pater et domina Kunne, sua noverca 3293.
 — T(h)idericus, Thidemannus 765. 2136. 2175. 2275. consul 3628. de 2355. et filius Ludekinus 2463. dominus 3437.
 Culpe, Thideman van, ratman 328.
 Cultellifex, Cristianus 488. 601. 820. 1125. 2164. 2254. 3213.
 — Godeke 739. 861. 1451. 1500. 2960. et pueri Johannes et Mechtildis 1240.
 — Nicolaus 840.
 Cumberow(e), Kummerowe (*Kummerow, Kr. Fransburg*) 2680. villa 3397. prima precaria, 20 mansi 712.
 — Hennekinus, Johannes 1303. 1312. 1372. 2360. 2564. 3076.
 — Hermannus 1303. filius Hermanni Kumm. 2563. et mater Ghesa, nunc uxor Bernardi quondam notarii advocati 1119.
 Kunne, s. Conegundis.
 Kunso 180. relicta Ghesa.
 Kupekinus, s. Rode.
 Cuprifaber 399. 1531. 1825.
 — Johannes 360. 372. 1879.
 — Hermanni relicta Gesa 994.
 — Willekinus 1340. 1413. 3279. 3470. et pueri Hennekinus et Greteke 1421. Henneke et Gheseke, nati a Ghesen uxore 1341.
 — s. a. Copperslegher.
 Kure, Bertoldus 1182. 3091.
 Curia, Johannes de 1781.
 Curland, Kurland, Kurlant, Kurlandus 2601. dominus 1540. 3112.
 — Bertoldus 337. filii, privigni Alberti Huvener 610.
 Kuse, Hinricus 1095. 2901.
 Kuzel, Thomas 1600.
 Kuslin, Kussalin (*Köselin*), Hermannus et Goswinus, fratres dicti 2866.
 — Thideke 1401. 1405.
 Kussepenni(n)g, Wolderus, Wolder 2082. 2093.
 Kustersche, s. Kotersche.
 Custos, Alheydis filia 692.
 — Godekinus 1833.
 — soror domini Johannis nomine Alheydis 2043.
 — s. a. Kostere.
 Kusveldia, Kusvelt, Cusvelt, Cusvelde, Cusfelde, Kösvelde, Kösvelt, Cosvelt (*Coesfeld, Westfalen*) 1264a. 2463.
 — Albertus 173.
 — Bernardus de, dictus Macevrent 368.
 — Conradus 216. 2454.
 — Gerhardus 216. 1733.
 — Gerlacus 216.
 — Hinricus 826. 1149. 2442. 2565. 2663. de 2272.
 — Johannes 970. 1059. 1061. 1076. 1145. 1225. 1232. 1317.
 — Ludeke, olderman 328.
 — Ludolfus 859. 892. 1065. 2664. de 1685. 1961. 1962.
 — relicta et suus filius Ludolfus 3089.
 — — Ludolfi 1065.
 Cuter, s. Robele, Volveshagen.
 Cvitterlingh, Petrus 2365.
 Dacia (*Dänemark*) 3703. — s. a. Stenhagen.
 Dalevitze, Dalevitz, Dalevis, Dalvitze, Dalvize, Dalviz (*Dalwitz, Mecklbg.*).
 — Enghelbertus, Engelke, Engelkinus, Inghelke 953. 2022. 2612. 3162. de 4. 991. 1288. 1296. 1585. 2129. 3406. 3498. et frater Enghelbertus 1801.
 — — filii Johannes et Engelkinus 1144.

- Dalvitze, Gherekinus de 3269. pater suus Engelbertus.
 — Henneke, Hennekinus, Johannes 1532. 2982. 3221. 3249. 3402.
 — Hinricus 1801. 2382. 2466. 3093. 3112. 3184. de 4. 298. 436. 1041. 1078. dominus 1449. 1450. 3351. 3402.
 — Hinricus, filius Hinrici D. 3648.
 — Hinricus, oldermannus 3628.
 — Hinrik van, ratman 328.
 Dame (*Holstein, Brandenburg*), Gesa de, et Tidericus filius eius 1190.
 Damenis, Dameni(t)z, Daminitz (*Damitz, Kr. Fransburg*) 1612. curia cum mansis 596. villa 1338. 3211.
 — Hinricus de, dominus 7. 58. et fratres 132. — s. a. Osten.
 Damgar (*Damgarten, Kr. Fransburg*), Bruno de 2015.
 Damme (*Damme, Oldenburg*), Mechtidis, relicta Johannis de 2627. Mechtildis de, et gener suus Bertoldus Ribe 3012.
 — relicta Johannis de 2616.
 Damus, Hinricus de 195.
 Damode, Domode, pueri 2131. Johannis pueri 418.
 Daniel, Danyel 418. et uxor 2303. dominus presbiter 3709.
 Danus, Dene, Henneke 1262.
 — filii Jacobi uxor 1777.
 — Johannes 675. et mater 2572.
 — Jonas, Juns 114. et uxor 1796. filius Jacobus 102. 296.
 — Martinus 1146. 2978.
 — Mathias 3056.
 — Nicolaus 783. 1477. 2247. 2444. 2506. 2511. 2686. 3561. et pueri 2087.
 — — institor 623.
 — — relicta et Johannes filius eius 984.
 — Peter 3345.
 — Thidericus, Tideman 769. 1260. 2124. 2407.
 — Tidericus sutor 2879.
 Darghemer de Jasmunt 969. 970.
 Darsowe, Dartsowe, Dartzowe, Dartso (*Dartzau, Hannover*), Henneke 3038.
 — Hermannus 273. 813. 875. 918. 931. 1342. 2477. 2644. 2683. 2684. 2756. 2789. 3065. 3495. 3553. et uxor eius Elizabet 3706.
 — Hinricus 273.
 — Johannes 1077. 1124.
 — Nicolaus 1575. 3530.
 Dartse, Dartze (*Dars, Halbinsel i. P.*) 3703. merica 3671.
 Defholte, Defolt, Depholt(e) (*Diepholz, Hannover*) 2369.
 — Hermannus 2106. 2107. 2269. 2270. 2843. de 1884. filia Grete 1323. relicta Tibba et sui filii, Wigboldus et frater suus 2780.
 — Nicolaus (de) 399. et pueri 517.
 — Wichmannus 399.
 Deg(h)enardus, Deg(h)enhardus, Degenhart, Deghenart, Deghener 821. 869. 1000. 1028. 2682. 2727. 2739. 2783. 2983. 3172. 3234. 3289. 3504. 3611. et uxor 631.
 — de Revalia 141.
 — s. a. Revalia.
 Demin, Demyn, Dymin (*Demmin*), Bernardus de 2284.
 Demin, Bertoldus de 432.
 — Hinricus de 1885. 2085. 2216.
 — Johannes de 2972. uxor et pueri 897. uxor Tale 1067. 1068. pueri 1205.
 — Hennekinus de, relicta Alhey 2692.
 — Marquardus de, pistor 1313.
 — Tidericus de 1394. et filius fratris sui, Hennekinus Langevelt 1140.
 — Willekinus, Willeke 1458. de 2046.
 Dene, s. Danus.
 Depholt, s. Defholt.
 Deiborch, relicta Westerso 171.
 Dethardes 1292.
 Dethardus, s. Westphal.
 Detlevus 380.
 — Parvus penesticus 207. 208. Arnoldus filius.
 — s. a. Gristow, Ortulanus, Went.
 Detmarus, Detmer, Ditmarus, Dytmarus, Titmarus, Thidmarus 141.
 — filius Bertoldus 2796.
 — s. Atcheri, Bart, Bremis, Elmhorst, Gramelowe, Holste, Parvus, Pockensik, Pust, Sachtelevent, Saytelevent, Sc(h)ulowe, Serdo.
 Didinghove de Revalia, Henneke de 141.
 Ditmarus, Dytmarus, s. Detmarus.
 Dives, Godeko, Godekinus 238. 471. 1922.
 — Godfridus 347.
 — Johannes, frater Ottonis Divitis 2392. filius Benekinus, tutor Hilleken 1047.
 — Otto 418. 2131. frater Johannis.
 — Radolfus 1839. puer filii Conradi Divitis Radolfi 1840.
 — Walterus, filius Brandonis 49. — s. a. Rike.
 Dobelere, Albertus et uxor 1485. 3459. et privigni 1509.
 Dockem, Docken (*Doktum, Niederlande*), Tale de 3175.
 — Theodericus de 1702.
 Doleator, Doliator 1644.
 — Brun 1543.
 — Frederici filii Johannes et Gherardus 1112. 1233.
 — Gherardus de Lubeke 714.
 — Hinricus 554. 1974.
 — Johannes 2097. et Gherardus, filii Frederici D., et pater ipsorum Fredericus D. 2891.
 — Johannes Sachtelevent 3418.
 — Reddicus, Reddich, Riddaghus 2701. 3516. et Taleke filia 1079. 1562.
 — Reyner, Reyneke, R(e)ynekinus 741. 910. 1016. 1181. 2449. 2603. 2604. 3322. 3323. et Ludekinus filius suus et uxor eius 2781.
 — s. a. Bodekere, Hudeman, Scoltenhagen.
 Dolger, Dolgher, gener Dreus Witzgherwer 1588.
 — Hinricus 2882. 2883. gener Andree W.
 Dome, Domo, Domo vel Summo, Johannes de 2137. 2463. 2465. 2467. relicta 3648.
 — T(h)idericus de 693. 735. 2359. 2388.
 — Tidericus, Tidemannus van deme 2632. 2662. et sui pueri Hebele et Wendele 2455.
 Domesche 3328.
 Domesowe, Johannes 1938.
 Domode, s. Damode.

- Doneghen, Doneyen (*Dönnie, Kr. Grimmen*), Hinricus de 3072. 3613.
- Dordemolen, Hennekinus 3343.
- Dordenbusch (*Dornbusch bei Stade?*), Thomas dictus 78.
- Doren (*Dären?*), Helmicus de 1198.
- Dorinc, Dorin(g)us, Doring(hus), T(h)orin-gus 2311. 3302.
- Hermannus 127. 502. 532. 599. 688. 696. 881. 1164. 1316. 2044. 2219. 2611. 2702. 2703. 2993. 3133. et sui pueri 3199. et gener. suus Hinricus Somer 2579.
- iunior 576. pistor 543.
- Hinceke 1540.
- Hinrici filia Elisabeth 1097. 3022.
- Hinricus pergamentator 1814.
- Nicolaus 2966.
- Doringes, Wibe 3078.
- Doringesche 3166.
- Dorne (*Dorna, Reuss j. L.*), Mette de, uxor Nicolai Sarnekowe 3504. 3505.
- Dorpen (*Dörpen, Hannover*), Bernardus de 225. 280. 328. 652. 725. 737. 738. 750. 798. 814. 839. 1494. 1514. 1537. 1541. 1597. 2200. 3672. 3696. 3715. dominus 2996. 3346. et frater Thidericus 2994. 3671. 3715. relicta Ermegardis 935. 2994.
- Benekinus de 3434.
- Ermegardis, Ermegard de 1023. 3273. 3346. 3385.
- Gherburgis de 2996.
- Ghertrudis de 2206.
- Hermannus de 2296. et Hille sua soror, uxor domini Johannis Morrian 3526.
- Johannes de 766. 786. 839. 900. 930. 1048. 1199. 1276. 1882. 2148. 2149. 2204. 2225. 2428. 2492. 2509. 2517. 2602. 2619. 2646. 2742. 2815. 2838. 2849. 2854. 2857. 2915. 2919. 3002. 3006. 3069. 3247. dominus 1171. 1207. 1272. 1386. 1479. 1480. 3007. 3375. 3430. et frater Albertus 2818. et Gherardus privignus suus 2504. et Mauricus gener suus 2226. relicta Elizabeth 1594.
- Swederus de 2205.
- Thidericus, Tydericus, Thideke, Thidemannus de 225. 478. 793. 909. 935. 1275. 1289. 1375. 2029. 2770. 2994. 3138. 3346. 3671. 3715. 3719. dominus 98. 225. 232. 1645. 2996. 3156. et frater suus dom. Bernardus et sua uxor Ermegardis 3671. relicta Tesmere et filii Bernardus et Thidekinus 1566.
- — sacerdos 2296.
- Wicboldus de 116. filius Johannes.
- Dotenberg 3703.
- Dove, Conradus, aurifaber 1718.
- Lippoldus 2456. 2534. 2535. 2537. 2999. 3000. 3001. et Tilo, fratres 886.
- Tideke, Thidekinus 3151. 3535. gener domini Seghefridi 3532.
- T(h)ilo 1460. 2748. 3338. 3339. 3535. s. a. 990.
- Drammendorp (*Drammendorf a. Rügen*), curia 3680.
- Claus 1407.
- Dreper 2300.
- Dreschewitz (*Dreschwitz, Kr. Rügen*), Rodolfus de 2403.
- Dreves, s. Andreas.
- Droghehorn, Droghehoren (*Druchhorn, Han-nover*), relicta 2873. Cristina relicta Winandi 1786. Cristina relicta Winoldi et frater eius dictus Nicolaus 2439.
- Droghehornesche, domina dicta 2856.
- Droseker, Jacobus 2265.
- Drude, s. Scheninghe.
- Dub(b)ermer 2261. 2793. 3204.
- Dubbslavus Smantevitz 1346.
- Duker, Arnoldus 2111. relicta, uxor Mucen 103.
- Ghesa, relicta Duker 1667.
- Dudesche, Dutdesche, Andreas 1488. et mater et soror 1106. 1432.
- Hermannus 3482.
- Petrus 2502.
- Dulmannische, filius 2957. filius suus Her-mannus 2958.
- Dulmen (*Dälmen, Westfalen*), Conradus (de) 553. 2079. 2419. et gener Enghelkinus 732.
- Herman(nus) 3424. de 84. 248. 1939. frater Ghelmeri Kemerer 2667.
- Johannes de 2250. relicta 987.
- Dume(n), Nicolaus, pueri 482.
- filia Margareta 3086. filia Greteke 2968.
- Dunte, Ludekinus, Ludeke 1463. 3398.
- Durekop, Thidekinus 3596.
- Duseborch (*Duisburg*) 896. 1220. 3086. institor 2968.
- Duwendike (*Duwendiek, Kr. Franzburg*), Hen-ningus et Ebele suus frater de 3529.
- Ebbe, filia Jone 624. 625.
- Ebele, s. Duwendike.
- Ecbertus, s. Egbertus.
- Eckelkinus, s. Westerso.
- Eckern de Lubec, Gerhardus 307.
- Ekece(n), Ekezen (*Eixen, Kr. Franzburg*), Fre-dericus de 2543
- Petrus de 2952.
- Vlcko de 1238. — s. a. Exen.
- Echardus, Eggardus, Eghardus, dominus 2353.
- s. a. Barwolt, Bughe, Kyl, Mynden, Prolo-cutor, Rethor, Velehove, Verdor, Vorsprake, Vulveshaghen, Wigger.
- Egbertus, Ecbertus, filius Egberti 106.
- filius Egberti de Helsingenborch 35.
- — Luberti Penestici 104.
- frater relicte Conradi de Godebus 1080.
- s. a. Arnesse, Barwolt, Biscop, Bleke, Cowelin, Episcopus, Helsingenborch, Niger, Pistor, Ruyen, Splitewegge, Westphal.
- Eggelrat, soror Hartwici sacerdotis 180.
- Eyco, dominus 3672.
- Eylardus 1969. 1979. 2295. filius 2121.
- Eyleke, domina 1864.
- relicta Gerhardi Hybonis 15.
- Elcen (*Elze bei Magdeburg*), Rixa relicta Symonis de 1088. 1205. 3128. gener suus Willekinus Winter.
- Elcing(h)eborg, Elcingeborch, s. Helsingenborch.
- Elerus, s. Bot, Pennesticus, Staden, Sund.
- Elewer, Elewer(e)n 1074. 1836.
- Albertus 429. 856. 1037. 1070. 1091. 2078. 2900. 2964. 3422. 3716.
- Elisabet(h), Elizabet(h), Elsebe, Elzebe 799. 1140. antiqua Godebusche 2112.
- ducissa Slavorum et sui filii principes Ruyanorum 3691.

- Elizabet(h) et Konegundis, sorores filie Gotscalci de Haren, montiales in Cromin 3685.
 — filia Bertoldi Albi, monialis in Cramyn 1504. Conradi Albi 2945. 3018.
 — — Henneken Cannengheters 2133.
 — — Hinrici 260.
 — — Hinrici Doring 1097.
 — — Godekini Hudekoper 3047.
 — — Conradi Luneburg 214.
 — — Ghodekini Reper 51.
 — — Weneri de Thyver(e)n 239. 279.
 — — Thidemann Waycken 560.
 — — Witteken, puellula 75.
 — matertera fratrum Gherwini Sculowen, uxor Thidekini Travenemundi 3226.
 — relicta Martini de Bart 2682.
 — — Bruchusen 1159. 2452.
 — — domini Johannis de Dorpen et filii 1594.
 — — Wolteri de Gheyne 348.
 — — Johannis Glasecop, nunc uxor Frederici de Brema, et pueri geniti per Johannem Gl. 3043.
 — — Gransin 515.
 — — Wolteri Munter et provisor Hermannus Meppen 1298.
 — — Rungen 2488.
 — — Simerstorp 1053. 1090.
 — — Ruffi Thidemanni 3294.
 — — Gerhardi Voghelsangc 39.
 — — (Nicolai) Vorkenbeke 740. 2490.
 — soror Weneri de Thyveren 239.
 — — Herderi de Antiqua Vere et filia Hille 2737.
 — uxor Frederici de Brema, relicta Johannis Glasecop 3043. 3044.
 — — Hinrici Bruchusen 1786.
 — — Hermannus de Loninge 2331.
 — — Johannis Monster 779.
 — — Thidemanni Papenhaghen (filia Johannis de Gnogen) 2721.
 — — Hennekini de Rostok 432.
 — — Johannis Wescel institoris 699.
 — — Johannis Witte piscatoris 3720.
 — s. a. Bucken, Buk, Gristowe, Stenhusesche, Swolle.
 Elm(e)horst (*Elmenhorst, Kr. Grimmen*).
 — Detmarus, Ditmarus, Titmarus de 1526. 2175. 3203. pueri. 1630.
 — Gerhardus, Gherardus 2545. 2782. 2858. de 553. 2142. 2174. 2310.
 — Hinricus 3585. de 1526. 1551. 1630.
 — Margarete de 1682.
 — Thidekinus de 1640.
 Elselsvot, s. Eselesvot.
 Elvervelt (*Elberfeld*) 368.
 — Henneko 1744.
 Elvingo, Elvinghe (*Elbing*), Ludolfus de 207. 225.
 — Ludekinus de 1798.
 Emeke (*Einke, Hannover*), Johannes 1291.
 Emekinus, s. Molne.
 Eng(h)elbertus, Engelkinus, Engelke, filia 2856.
 — gener Conradi de Dulmen 732.
 — maritus Margarete 2439.
 — pater Gherekini de Dalviz 3269.
 — Parvus, pueri 2332.
 — s. a. Dalvitze, Sutvelt, Velkener.
 Ense, Enze (*Nieder-Ense, R.-B. Arnsberg*), Hugonis de, pueri 1417. 1420. 1485.
 Episcopopus, Ecbertus 2754. — s. a. Biscop.
- Erk, Erken, Gherardus de 938. 2631. 3171.
 — Wolbertus de 3427. 3441. sua uxor.
 — s. a. Ork.
 Erden (*R.-B. Koblenz*), Rotgherus de 3570. frater suus Dreus Vlashoke.
 Ermegard(is), Ermg(h)ardis, Ermegart 627. 2327.
 — filia domini Sculowe 1152. Hermannus Sculowe 2483.
 — — Johannis Westvali 346. 386.
 — relicta Bernardi de Dorpen 935. 2994.
 — — Johannis, filii Johannis de Gnogen 456.
 — — Hermannus Perlement 1416.
 — — Alberti Riben et pueri 2430.
 — uxor domini Bernardi de Dorpen 3671.
 — s. a. Dorpen.
 Erst, Wenerus 944.
 Ertmari, Tidericus 1022.
 Er(t)marus, Ertmer, filius domini Conradi 226. Hinricus frater 236.
 — — Johannis 271.
 — — Ertmari Woltdorp 716. 718. 1648.
 — gener Friderici de Perun 186.
 — s. a. Copman, Grotebrot, Institor, Ruffus, Woltdorp.
 Ertmoda, filia Petri Kronevissce 170. 3631.
 Ertmodus, filius Petri Cronevitze 338.
 Erwetsac, Kopeke 3460.
 Es(s)el(e)svot, Eselsvoyt, Eselesvoeth, Elselsvot, Eselvot, Ezelvot 656. 868.
 — filius Hinricus 48. 498. 710. 715.
 — Hinricus, Hincekinus 823. 1157. 1541. 2065. 3603.
 — dominus Hinricus, filius Hincekinus 1843.
 Essent, Essende (*Essen, Rheinld.*), Arnoldus de 1019. 1081. 2507. 2586. 2594. 2869. 2881. dominus 3008.
 — Rotgherus de 2881.
 Evece (*Evesen, Braunschweig*), domina 1924.
 — filia Johannis Westphali 99.
 — Hinricus 700.
 Ever(h)ardus, Ewert, Evert 875. filius Hinricus 86.
 — filius Starken 1433.
 — et Nicolaus fratres Lemmekini Munter 1208. 1209. et Nicolaus frater suus 3059. et eius fratres 2746.
 — s. a. Aken, Borsin, Culpe, Hup, Medem, Molendinum, Monster, Mulart, Pretze, Robele, Sasse, Saxo, Vorkenbeke, Vrolingus, Wulfeshagen.
 Eversberch (*bei Arnsberg*), Johannes 1200.
 Exe(n) (*Eixen, Kr. Franzburg*), Arnoldus de 2171.
 — Nicolaus, Claus de 3318. 3552. — s. a. Ekecen.
- Faber, Arnoldus, et soror Mechtildis 1088.
 — Broder 1805.
 — Conradus 718a. 1125. 2394. 2677.
 — G(h)iso 1163. 1241. 3274.
 — Martinus 1277. Longus 1024. 3244.
 — Wichmannus 3285. 3430. 3445. — s. a. Kercebom, Smet.
 Falkenhaghen (*Falkenhagen, Kr. Grimmen*), Bertoldus 2939.
 Filrator, Bernardus 28. 29.
 Flamighi 756. — s. a. Flamingh, Vleming.

- Flamingh, Lemmeke 2223.
 Flemingedorp (*Flemendorf, Kr. Franzburg*),
 Hennike 2845.
 Fonte, Ludekinus de 1866.
 Frackel, s. Vrakel, Brackel.
 Frans 2825. 3436 (a France).
 Freden, Hennekinus 475. 478.
 — Hinricus, filius Hinceke 3637. — s. a. Vreden.
 Fredericus, Fridericus, in Blidenstrate 155.
 — filius Jacobus 3135.
 — s. a. Alcun, Arnesse, Bere, Branteshagen,
 Bremis, Carnifex, Doleator, Ekecen,
 Grammendorp, Hadelen, Helsingenborg,
 Holme, Meppen, Nestweden, Oldenborg,
 Perun, Pistor, Sutor, Tolner, Voghelsangc.
 Freso, Friso, Broder 766. 2148.
 — Johannes 1264. 2852. 3586. et eius uxor,
 relicta Starken 3097.
 — Petrus 1966.
 — Ziboldus 66. 282.
 — Zibrandus 1719.
 — T(h)idericus, Thidemannus 1340. 1593.
 1601. 2245. 2402. 2924. 3451. et uxor Grete
 1502. 2707.
 — s. a. Vrese.
 Frisice, domina Wibe 1872.
 Funifex, Hermannus 3278. 3372. — s. a. Reper.
 Fusor amphorarum Johannes et uxor sua, filia
 Reynekini Tevin 2309. fus. cancrorum
 Johannes 2062. fus. ollarum Copeke et
 Jacobus filius 1222. Mathias 2389. 2802.
- Garz (*Garr a. Rügen*), oppidum 3683.
 Ghebbeke, filia Jacobi Stubbecopinge 3446.
 — relicta Bertoldi Reclinhusen 3253.
 Gheyne (*Geyen bei Köln?*), Walterus, Wolterus
 de 318. 1714. 1801. 2777. 3360. et uxor
 1365. relicta Elizabet 348.
 Gheyser (*Jeser, Kr. Grimmen*), villa 99. curia
 cum uno manso in.
 Ghelinchusen (*Gelnhausen*), Hermannus et uxor
 fratris sui Johannis Semelowe 1126.
 Gelleren (*Geldern?*), Hennekinus de 1296.
 Ghelmarus Kemerere 1547.
 Ghent (*Gent*), Godekinus Cal(e)bom civis in
 742. 933.
 — s. a. Calebom.
 Georgius, Georius, filius Hennekini Straceborch
 1444.
 — filius Hinrici Olders 1822.
 G(h)erbode(n)hag(h)en (*Garbodenhagen bei
 Stralund*), due curie humili site apud
 1045. 2 iugera sita apud 2424.
 — Conradus de 89. 109. 1701.
 Gerborch, Gherborch, Gerborgis, Gherburgis,
 Gherburg, puella 2479.
 — filia Johannis Ankerslegheri 2206.
 — — Ludolfi Stubbekoping, dicta 3627.
 — — Hinrici Vor(e)lant 234. 550.
 — mater Bernardi et Tyderici de Dorpen 225.
 — relicta Bernardi de Lippia 1686.
 — — Johannis Crudener et eius pueri 1158.
 — — Havercamp et filia Havercamp, privigna
 sua 1259.
 — — Plegemannis 1511.
 — soror Johannis Westphal 322.
 — uxor Hinrici Eselsvot 1541.
 — — Bertoldi de Monasterio 1243.
- Gerborch, uxor Thidemanni Riben, soror
 Bernardi Tribses et Arnoldi 3373.
 — s. a. Dorpen, Stene.
 Gherbordus, Gherbortus de Haren 1284.
 G(h)erdener(e), Hermannus 1411.
 — Johannes 222. 1790. 1791.
 — Mathias 633.
 — T(h)idericus 474. 2161. filia 522.
 — Willekinus 2120.
 — s. a. Ortulanus.
 G(h)er(h)ardus, Gherekinus, Gereko, G(h)ereke,
 Ghert in Blidenstrate 1669. 1683. filius
 Laurencius 3384. filius Nicolaus 139. 177.
 730. 1488. 1510. 1511. 1896. 2206. 2510.
 3024. frater domine Wibe monialis 2253.
 filius Tidericus, consul 3628.
 — domini filius Nycolaus 416.
 — — filius Paulus 229.
 — — filius Johannes Schotte 2005.
 — filius Helmici de Bart 3501.
 — — Frederici Doleatoris 1112.
 — — Frederici et frater Johannes 1233.
 — — Gherardi Langedorp 1369.
 — — Luneborg et Hennekinus frater 1285.
 — puer Gherardi de Lunenborch et fratres
 Hennekinus et Hermannus 981. 1258.
 — filius Gerhardi Longi 216.
 — — Marchionis 293.
 — — Everardi de Robele 1946.
 — — fratris Gerhardi Rubusch 40.
 — — Johannis Prutzen 1439.
 — — Winoldi 3005.
 — frater Arnoldi Langervelt 480.
 — — Egberti et relicte Conradi de Godebus
 1080.
 — — Bernardi Schuttorp 3651.
 — institor 765. 1178.
 — privignus Nycolai Spicherinc 357.
 — — Johannis de Dorpen 2504.
 — sacerdos avunculus domini Hinrici plebani
 in Saale 839.
 — stupenator, pueri 1404.
 — s. a. A, Angheremunde, Bart, Boghemile,
 Botzel, Brandenborch, Brot, Bussel, Kale,
 Kanemaker, Cedewer, Cellator, Kemerer,
 Kindervader, Clipeator, Knop, Kok, Kole-
 brant, Kusveldia, Dalvitze, Eckern, Elme-
 horst, Erken, Gevelsberch, Gnogen, Ghol-
 denstede, Grimmis, Gripeswalt, Haghene,
 Hoveman, Husarmen, Hybo, Langendorp,
 Langhervelt, Leo, Lindowe, Lingge, Lof,
 Longus, Lowe, Lubeke, Luf, Lunenborch,
 Manhaghen, Marchio, Minda, Nibe, Nien-
 borch, Opplegher, Ork, Ossenrey, Otterbeke,
 Papenhagen, Parkentin, Pellifex, Plate, Puken-
 berch, Rusen, Sachtelevent, Samer, Scilder,
 Scuver, Sten, Stenhagen, Stubbendorp,
 Tece, Textor, Tholner, Verman, Voghe,
 Voghelsangc, Vorwort, Vreden, Welzen,
 Westphal, Wicbernus, Wrigensten, Wyneghe.
 G(h)eriacus 389. 1253. 1339. 3028.
 — uxor Ghese 2167. — s. a. Badiseren, Kus-
 veldia.
 Germodis, uxor Hinrici Longi 71.
 Gherde, Gherste 631.
 — Johannes 2364. 3173. in Witowe 3644.
 Ghertrudis, filia Thiderici Culpe, monialis 2357.
 — — Willekini de Grimme 711. 831. 832.

- Ghertrudis, filia Stolter 2491.
 — — Hermann Westvali 984.
 — mater uxoris Trorenicht 2601. filia Katharina, monialis in Verghen.
 — relicta Borsin 2221.
 — uxor Nicolai Beggerowe, et filii Johannes, Petrus et Paulus 3654.
 — — Johannis Westfal 2996.
 — s. Dorpen, Pinnowesche, Rostok. — s. a. Ghese, Truda.
- Gerwer, Reynerus 587. pueri 980.
 — s. a. Cerdo, Serdo.
- G(h)erwinus, Gerwin 1080. 2425. et mater sua 1975. dominus 1742.
 — s. a. Ghodebuz, Ghodehaven, Lof, Manhaghen, Oldenhaghen, Perun, Pistor, Sculowe, Semelowe, Serdo, Starkowe.
- Ghese(ke), Gese, Ghesa 1193.
 — filia Nicolai Calepeter 3499.
 — — Karuli 1751.
 — — Ecberti Cowelin 1402. 1403.
 — — Crudener 3144.
 — — Willekini Cuprifabri 1341.
 — — Johannis Lutzowen 123.
 — — Bertoldi de Neseltorp 148.
 — — Egberti Nigri et soror Taleke 1230.
 — — Wolteri Perlement 1579.
 — — Rakestro 181.
 — — Johannis Rasche 1102.
 — — Willekini Saleghe 1006.
 — — domini Sculowen, sanctimonialis in Verchen 3083.
 — — Johannis de Semelowe 1278.
 — — Hinrici Vorlant 234.
 — — Nicolai de Waghe 1506.
 — — Werner 1605. 1614.
 — — fratris Johannis Banc 285.
 — — privigna Herderi Magni 142.
 — — relicta Johannis de Beke 3676.
 — — Vickonis Beste(n) 910. 2604.
 — — Duker 1667.
 — — Nicolai de Grimme 2625. 2997.
 — — Kunsonis 180. et filii.
 — — Hermann Cuprifabri 994.
 — — Marquardi Heyen et filius Johannes Heye 1549.
 — — Husarmen 806. et filia Katherina.
 — — Ghodekini de Loten 1614.
 — — Luchtenmeker 466.
 — — Prütse 2666.
 — — soror Bernardi Munterinc et pueri 1545.
 — — Hebelen, filie Hinrici Ludershagen 111.
 — — Reyborch, relicte Wicholdi 608.
 — — Ludekini Westfal 1281. 1282. 1283.
 — — uxor Thiderici Albi 1030.
 — — Johannis Bardun 3416.
 — — Bernardi quondam notarii advocati et filius Hermannus Kummerowe 1119.
 — — Willekini Cuprifabri 1341.
 — — Gherlaci 2167.
 — — Hinrici Longi, filii Simonis Mangonis 3667.
 — s. Borsin, Borsinsche, Dame, Helmstede, Pinnowesche, Rusceplate, Westphalia. — s. a. Ghertrudis, Truda.
- Ghesur (*Gjedser, Dänemark*) 3703.
- Ghevel(s)berch(g) (*Gewelsberg, Westfalen*), Gerhardus 298. 565. 650. 1807. 2508.
 — Thidericus, Thidemannus 3462. relicta 650. Ghevelbergesche 1530.
 Gincst (*Gingst auf Rügen*), Martinus 850. 852. Ghiselbertus 3713.
 Ghiseler, s. Winman.
 Ghysensone, Ludeke, ratman 328. — s. a. Giso.
- G(h)ysle, Gisle, domina 1936.
 — filia Thidemanni Cancri 3219.
 — relicta domini Ghodekini Lentsan 3571.
 — — Johannis Westphal 481. et mater et frater Johannes et soror eius mariti Gherborch 322.
 — — soror Hinrici de Rode 5. 60.
- Giso, Ghyso, G(h)ise, filius Ludolfus dominus 70. ant. consul 3628. relicta 537. 701. relicta et eius pueri et privigni sui 2428. frater Mauricius 2362. filius Johannes 2516. 2517. — s. a. Ghysensone.
 — filius Johannes, Hennekinus 2867. 3069. avunculus Mauricius 2742.
 — faber 1163. 1241. 3020. filius Laurencius et privigni sui Johannes et Nicolaus.
 — frater Ruygelant pistoris 158.
 — Hennekinus 3105. 3441.
- Gladiator 115. relicta Christina.
 — Andreas 31. 83. 2019. 2137. 3650.
 — Hinricus 2313. 2480. 3302. filia Margareta 2467.
- Glasecop, Glasekop, Albertus 2431.
 — Johannes 2244. relicta Elisabet, nunc uxor Frederici de Brema, et pueri geniti per Johannem Gl. 3043.
 — Petrus, Peter 1246. 1307. 3275. 3276.
 Glaserwerter 2703.
 — Johannes 2697. 3050. 3051.
- Glavie (*Glave, Mecklb.?*) 524. 1782. 1783. 2035. 2036.
- Glemer, Kemerere 1641.
 Glossowe (*Glutow, Kr. Rügen*) 2744.
 Gnewesmolen, s. Grevesmolen.
 Gnyttize (*Gnies, Kr. Rügen*), villa 1843.
- G(h)noyen, Gnogen (*Gnoien, Mecklenburg*).
 — Gherardus de 2101. tres pueri 596. pueri Gherardus, Helleke, Hennekinus 1108.
 — Hermannus de 312. 1775.
 — Hille de 600. et filia ceca.
 — Johannes (de) 34. 112. 934. 1388. 1762. 2058. 2325. 2465. 2466. 2467. 2499. 2712. 2827. 3239. 3267. 3491. 3525. 3564. 3577. consul 3628. filius Henneko de G. 1759. filia Elizabet, uxor Thidemanni Papenhaghen 2721.
 — — dominus 456.
 — — iunior 364.
 — Martinus de 3026. pueri 1399. et uxor 1361.
 — Nycolaus de 1984.
 — Tilse de, et Conekinus filius 1380.
- Gobeke secunda uxor Crudener et pueri 1252.
- Gobelinus, s. Crans.
 Gocekinus, s. Godeko.
 G(h)odebus(z), Godebusze (*Gadebusch, Mecklenburg*).
 — Alheydis de 605.

- G(h)odebus(z), Conradus (de) 188. 202. 218. 233. 1709. 1971. consul 3628. dominus 1688. relicta 418. 2607. et fratres relicte Egbertus et Gherardus 1080.
- Gherwinus 1542.
- Godeko, Godekinus 1669. 1683. 1698. 1709. 1731.
- Johannes de 2869. dominus 41. 3103. et frater Conradus et mater.
- Godebusche, Godebucsesche 2003. 2080. Elizabeth antiqua 2112.
- Ghodehaven, Gherwinus 1378.
- Godeko, G(h)odekinus, G(h)odeke, Ghoceke, Ghocekinus, Godfrid, Gotfridus.
- apotecarius, privignus Reinfridi apotecarii 2925.
- decanus in Colbergis, dominus 416.
- filius Johannis Goldoghen domini 1495.
- — Bernardi Ghoswini 1514.
- frater Reymari de Riga 1685.
- s. a. Bleke, Brakel, Kalchorst, Calebom, Crispus, Cruse, Cultellifex, Custos, Dives, Ghodebus, Goldoghe, Gustrow, Hybo, Hudekoper, Ybo, Johannishaghen, Lensan, Loten, Mulart, Nibe, Osterwic, Parchem, Pellifex, Pistor, Reper, Rike, Riga, Rostoc, Stetin, Stuver, Sutor, Svep, Thechelin, Totemorren, Verst, Vos, Vullenpunt, Wickede.
- Ghoderitze (*Gudderitz, Kr. Rügen*), villa 3474.
- Godfridus, s. Godeko.
- Godiar, Gotiar, Bernardus 2154.
- Thidemann 527.
- Godland, s. Ghotlandia.
- Ghodowe, Gudowe (*Gudow in Lauenburg*), filia Hebele 3419.
- Hermannus 389. 840. 1396. 1773. 1788. 1869. 2874. 3419.
- Ghot(d)landia, Godland, Gotlant (*Gotland*), Reper de, Hinricus 241. 414.
- Hermannus 2192.
- Thydemannus (de) 472. cerdo 431.
- G(h)oldenstede (*Oldenburg, Mecklenburg*), Arnoldus, Arnolt 1346. 2568. 3124. 3597.
- Gherardus 3349. 3472.
- Goldog(h)e 3061.
- dominus 3439. pueri 3018.
- Johannes 315 (Luscus). 328 (ratman). 353. 488. 587. relicta 933. pueri 1009. 1066. 1092. Jacobus et Ghocekinus 1495. Tidekinus, Godekinus et Jacobus 1151.
- Ghoighe (*Golchen bei Treptow a. R.*), Wernerus de 384.
- Gollerus (?), Thideman 352.
- G(h)olnow(e) (*Gollnow bei Stettin*), Borchardus de 2831.
- Johannes Valke de 1644.
- Gorslawe (*Görslow, Mecklbg.*), Hinricus de, iunior burgensis de Gripheswalt 98.
- Goscalcus, Godscalcus, Gotscalcus 2063.
- filius Hermannii Pingwis 677.
- frater Siberni de Haren 3073.
- institor 135. 1739. et frater Lubbertus 38.
- s. a. Bese, Kemeniz, Haren, Inperterritus, Lindowe, Manhagen, Monik, Rasor, Unvorverede, Westvalus.
- G(h)osehals, Ghüsehals 2306. relicta 2532.
- Hinricus 1894. 2402.
- Margareta (Greta) 1446. 1601.
- Gosenitze (*bei Merseburg*), Hinricus de 759.
- Gosler(e), Goslaria (*Goslar*), filius 2214.
- Hermannus (de) 212. 438. 601. 2475.
- Thidericus (de) 219. 1861. 2079. 2310. 2419.
- Gosslavus, dominus 2353.
- G(h)os(s)winus 759. et suus privignus 2386. gener Richardus 1856. 2014.
- filius Bernardus 400. 3622. et filius Ghocekinus 1514. antiquus consul 3628.
- dominus, pater Sophye, relicte Godekini Ybonis domini 16.
- s. a. A. Bursicida, Kemeniz, Kolonia, Kussalin, Haa, Loa, Salice.
- Gotiar, s. Godiar.
- Gotlant, s. Ghotlandia.
- Gramelowe (*Gramelow, Mecklbg.-Str.*), 702. 733. 816. 1199. 2391. 2593. 2721. 2722. 2723. 2737. 2739. 3183. 3232. 3584. 3638. uxor sua, soror Conradi Travenemunde.
- Ditmarus, Titmarus, Detmar(us) 1171. 1380. 1400. 1405. 1409. 1452. 1530. 1537. 2343. 2870. 2948. 3085. 3308. 3309. 3469.
- Grammendorp (*Grammendorf, Kr. Grimmen*), Fredericus de 1652.
- Gransin, Grancin (*Granzin i. Mecklbg. oder Grenzin, Kr. Franzburg*) 515. Hinricus 9.
- Johannes Brod de 2821.
- relicta Elizabeth 515.
- Grancinesche et suus filius 3986. et Hinricus filius 996.
- Grawe, Johann 941.
- Grecim, Hinricus 1528.
- Grelle, Hinricus 2154. et frater suus Radolfus 2170.
- — pistor 1873.
- Johannes 2959. 3029.
- Nicolaus (Claus) 1081. 1231. 1361.
- Radolfus 2167.
- frater Paulus et uxor sua 1886.
- Greta, Grete, Greteke, s. Margarete.
- Grevesmolen, Gnewesmolen (*Grevesmühlen in Mecklenburg*), Albertus 3192.
- Johannes 145.
- Marquardus 971. 1111. 2697. 2702. 2703. 3133. de 2499.
- Gribertus, s. Soneke.
- Grimme, Grimma, Grimmis (*Grimmen*).
- Bertoldus de 340. 399. 532. 545. 1736.
- — filius Bertoldus de 971. 1063. 1078. 1110. 1111. 1229. 1291. 1449.
- — pueri Thideke et Bertholdus 599. 945. 946.
- Brot de 704. 884. 919.
- Gerhardus de 298.
- Johannes de 791. 808. 2024. 2316. 2528. 2717. et uxor 3520.
- Lodewicus de 300. 530. 1996. 2010.
- Johannes de Plaw, burgensis de 78.
- Nicolaus de 3137.
- Thidericus de 381.
- Willekinus, Willeke de 182. 213. 831. 1826. 2078. filia 751. filia Ghertrudis 711. 831. 832.
- Ghesa, relicta Nicolai de 2625. 2997.
- Mechtildis, Mette de 3177. uxor Johannis de Gr. 3327. 3329.
- G(h)rip 736. 2303.
- Greta relicta 2880.

- G(h)rip, Helmich filius 2880.
 — Hermannus 1716.
 Grip(h)eswalt(d), Grip(h)eswolt(d), Gripeswaldes, Gripeswold(ae), Gripeswolt (*Greifswald*) 98. 2992. 3639. dammo qui vadit versus Gr. 1821.
 — burgenses de 141.
 — consules de 141. 3701. civis et consul in 3641.
 — de Lubek, Johannes de 473.
 — Gherardus de, et mater 1136.
 — Nicolaus (de) 39. 167. 593. 2114. 2372. 2915. 3672. et uxor Otborgis 3679. antiquus consul 3628.
 — — dominus 755. 1785. 1853. 1875. 1931. 2056. et uxor 2049.
 — s. a. Gorslawe.
 Gristow(e) (*Gristow, Kr. Grimmen*), Elizabeth de 566. 2066.
 — Johann(es) 107. 196. 1434. 3331. 3332. 3549. Johannes de, miles 3653.
 — Nicolaus, Nycolaus 359. 2116. 2320.
 — Titlevus 2333. uxor Merde, que fuit quondam uxor domini Nicolai Scriptoris, et pueri eius.
 — Wernerī pueri 1572.
 Gronehove (*Grünhufe bei Stralsund*), 2 mansi dicti, siti in Voghedehaghen 3721.
 — Johannes 958. 959. 1206. 2673. 2924. 3075.
 Groni(n)ghe (*Groningen, Niederlande*), Hermannus (de) 2110. 2122.
 Grope(n) 827. 2947. Johannes 466.
 — relicta 982. 1313. Tale 1041.
 Grote, Henneke, Hennekinus 1353. 3147. 3174. 3509.
 — Lambertus 1553. 2753.
 Grotebrot(d) (*Grossenbrode in Holstein*) 361. 2002.
 — Ertmarus 1325. 1410. 1413. 1899. 2583. 2745. 2765. 2766. 2851. 3142. 3143. 3213. 3319. et Nicolaus filius suus 2240. 2493. 2642. et uxor 3124.
 — Nicolaus 2987. 2988. 3502.
 Gruwel, Gruel (*Gruel, Kr. Fransburg*), Alheydis de 2812.
 — Henneke, Hennekinus 1399. 3077.
 Gruver, Thydeman 1653.
 Ghuiden(e)top, Henneke 3435.
 — Tale relicta 3433.
 Ghūsehals, s. Ghosehals.
 Ghuslaus, s. Sume.
 Gustrow(e), Gustrov (*Güstrow, Mecklbg.*)
 — Godeke, Godekinus (de) 130. 1754. 1758. oldermannus 3628.
 — — de, Pingwis 130. 262.
 — Hinricus de 138. 1780.
 — Johannes (de) 212. consul 3628.
 — Margareta de 1749.
 — Wernerus de 1649. 1966. et filius Wernerus 3562.
 Haa, Goswinus de 303. — s. a. A.
 Hake, carnifex 3635.
 — Borchardus 1637.
 — Levfart 2328. 2329.
 Hachedorn, Hag(h)edor(e)n 531. 1188. Hinricus 1479. 2815. 2816. institor 1035.
 — Leffardus 2442.
 — Thidemannus, Tydeman 1937. 2272. 2273.
 Hachedorp 718.
 Hadel(en), Hadele (*Hadela*), Johannes de 947. 1026. 1040. 2047. 2445. 2860. 3136.
 — Fredericus de 57.
 Hafman, Hermannus 1153. 2435.
 — Thideman 1764.
 Haghemester 2501. 3004.
 Haghene (*Hagen, Westfalen*), Gerhardus de 516. 2043. — s. a. Indagine.
 Hals, Swen 1343.
 Halvepape, Mauricius 1967.
 Hamborch, Hamborg(h), Homborch (*Hamburg*) 1132. 3639.
 — Heyno de 26. et Wendele uxor et Margareta filia.
 — Marquardus de 3394.
 — Seghebode Pape canonicus de 3594.
 — Ricbrandus de 2775.
 Hamborgenses, consules 3639.
 Hamme, Hammis (*Hamm, Westf.*) 26. quidam dict.
 — Albertus de 22. filie 2. pueri 3620.
 — Hartwicus de 1096. 1132. 1486. 1863.
 Hanne, filia Wolflami 87. — s. a. Anna.
 Hanneman, s. Koler, Holste.
 Hannin, s. Strateborch.
 Hannes, s. Koler.
 Hanovere (*Hannover*), Ludekinus 3560.
 Haren (*Haaren, Westfalen*).
 — Arnoldus de 2736. 2871. 2937.
 — Conradus de 1073. 1143. 3059. 3236.
 — Gherbordus de 1284.
 — Go(d)scalcus de 268. 360. 3640. et Sibernus frater 3074. Kunna et Tilsa, filie Godescalci de, moniales in Cromyn 2639. Elizabet et Konegundis, sorores filie Gotscalci de, moniales in Cromin 3685.
 — Johannes de 513. 2473. 3693.
 — Ludolfus, Ludeke de 266. 267. 268. 1585. 1664. 3543. filius Arnoldus 270. pueri 450. 1770. sive provisores 1743.
 — Sibernus de 3693. et Gotscalcus et Ludekinus fratres sui 3073.
 — Sibrandus, Sifrandus de 3172. 3289.
 — s. a. Horen.
 Hartwicus, frater Heynonis Wisen 2055.
 — dominus, plebanus in Karowe 180. soror Eggekrat.
 — s. a. Celle, Hamme, Scaprode, Slaweke, Thelonarius, Tholner, Travenemunde.
 Hassia, Hermannī de, uxor Margarete 984.
 Havelberg(h)e (*Havelberg, R.-B. Potsdam*), Role de 1401. 1405. 1452. 1456. 3496.
 Haverkamp, Havercamp (*Haverkamp, Westf.*), Gherburgis relicta et privigna filia Havercamp 1259.
 — Ludolfus, Ludeke 233. 2003. 2268. 2303. 2777.
 Haversac, Haversak 27. famulus Novi Campi.
 — Johannes 825. 2738. 2790.
 Heb(e)le, filia Thidemanni van deme Domo 2455.
 — — Luderhachen 604. Hinrici Ludershagen 111.
 — — Hinrici Pelegrim 796.
 — relicta Gerhardi de Linge 191.
 — — Lifardi Simersdorp, soror domini Thiderici sacerdotis Stenhus 3537.
 — uxor Alberti Hovener 1376.
 — uxor Rutzen 1493. 1554.
 — s. a. Pallborne. Digitized by Google

- Heket, relicta 3008.
 — botmaker 2792.
 — Johannes 2686.
 — Reymarus (dict.) 64. et uxor 162.
 Hedesche 1279. He(kes)desche 3518.
 Heybeke 2313. 2847.
 — Johannes pistor 1879.
 Heyde, Hennekinus de 1515. 1553. 1569. 2081.
 — Johannes de 896. 2209.
 Heydeko, Heydekinus, Heydeke, Heydenricus, s. Blomenberch, Zemelowe.
 Heydenrici filius Hinricus 1738.
 Hey(y)e 1133.
 — Henninc et privigni 1512. Henningus et uxor 3460.
 — Marquardi relicta Ghesa et filius Johannes 1549.
 Heylewich, soror Johannis de Nipris 76. et pueri.
 — uxor Nicolai Langhe, filia domine Wobben de Meppen 3333.
 Heyneman(nus), gener Martini Wokenstede 156.
 — s. a. Stade.
 Heyn(e)holt (*Gehöls bei Stralsund*) 2252. 2857. 2899.
 Heyno, s. Hinricus.
 Hele (*Helle, Kr. Rügen*), Wernerus de 21. 59. 61. 184. 1740.
 Helleke, s. Hille.
 Helmborch, relicta Hennekini de Sulta 2837.
 Helmericus 1968.
 Helmicus, Helmich 1411. relicta Teybe 2685.
 — filius Grip 2880.
 — gener Johannis de Bart 3295.
 — s. a. Bart, Bolhagen, Doren.
 Helmslog(h)er(e), Broder(us) 1464. 3364. 3484. filius Nicolaus 3483. 3484. pueri 2498. et frater Tanko, Tanquardus 697. 968. 1552. et filii fratris 1051. Nicolai patruus Tanke 3484.
 — Tanke, Tancke, Tanquardus 2448. 2527. 2605. 2677. et frater Broderus 2447.
 Helmstede (*Helmstädte*), G(h)ese (a) de 298. 491. 1356. domina 1749. et filius Lutbertus 1926.
 Helmstedes, Helmstedesche 1901. 3149. 3180. et frater Thidericus de H. 2128. Ghese Helmstedische 3453.
 Helsing(e)nborch(g), Helsing(h)eborg(ch), (H)jelsingheborg, Elcingeborch, Helsinggenborch (*Helsingborg, Schonen*) 3098.
 — Egbertus de 35.
 — Fredericus (de) 11. 275. 723. 752. 902. 940. 980. 1292. 1908. 1913. 1919. 1924. 2612. 3046. burgensis 3628. relicta quondam Frederici, uxor Gherardi de Minden 2971. Grete relicta Frederici et filius eius Vicko 3470.
 — Johannes de, institor 371.
 — — Kedinc de 1392.
 — Hermannus Rufus de 261.
 — Sanderus 258.
 — Vicko(e) (de), gener Mathie de Campen 1173. 1387. 1536. 1635. 3031. 3216.
 Hemelricus, s. Pape.
 Henneke, Hennekinus, Henneko, s. Johannes.
 Hennekenhagen (*Hankenhagen, Kr. Grimmen*) 3669.
 Henninc, Henningus, s. Duvendike, Heye, Osten, Pudbusk.
 Herbordus 871. 2668. 3054. Taleke et Herbordus pueri 1381. — s. a. Penesticus, Zoltrump.
 Herde (*Hörde, Herde, Westf.*), Arnoldus de 1764.
 Herderus 130. 1773. Jacobus et Nicolaus filii et Margareta relicta 52.
 — Jacobi relicta Margareta et Nicolaus frater 1673.
 — Nicolai filius 1716.
 — s. a. Brodorp, Magnus, Molendinarius, Mordorp, Oldener, Perun, Righa, Stade, Vectura (*Antiqua*), Vere (*Antiqua*), Verman.
 Herderwik (*Harderwijk, Holland*), Bertoldus de 2208.
 Herman(nus) 727. 1993. 2338. 2413. frater 3060. Pinguis pueri 2395.
 — filius Bernardi Anevelt 801.
 — — Albi Bertoldi 765. 2172.
 — — Kalvesogescen 1654.
 — — Tilsen fille Hinrici de Cippeken 1292.
 — — Dulmannischen 2958.
 — — Hermanni Gosler 438.
 — — domine Heseken, dom. 2624.
 — — Johannis Hovener, sacerdos dom. 1293.
 — — Alheydis relicte Johannis Hovener 1191.
 — — Gherekini Lindowe 3397.
 — — Hermanni de Loninge 3512.
 — — Gherardi de Lunenborch 981. 1632.
 — — Hermanni de Meppen 95.
 — — domini Gerhardi Papenhaghen 1655. 1794.
 — — Johannis Papenhaghen Pigwis 446.
 — — Lamberti de Rode 3649.
 — — Roggenbuk et procurator Heseke, relicte eius 2624.
 — — Johannis Somerstorp 1054. 1184.
 — — Martini Straceborch 1321.
 — — Wicboldi 32.
 — frater Ludolfi Parvi 648.
 — — Kopeken Stenhaghen 1454.
 — — privignus Rockut 1112.
 — — Brochusen 3666.
 — sutor 184.
 — s. a. Albus, Alen, Anevelt, Angermunde, Arnesse, Bacwerc, Bart, Bokelman, Brakel, Brasche, Brema, Brinkeman(nus), Broye-lant, Bruchusen, Bruno, Bughe, Kalsowe, Kalvesoghen, Kercebom, Kint, Cipolle, Kobeke, Copperslegher, Crans, Cremer, Kummerow, Cuprifaber, Kussalin, Darsowe, Defolt, Doringus, Dorpen, Dudesche, Dulmen, Frackel, Fumifex, Ghelinchusen, Gherdenere, Ghnoyen, Godowe, Goslar, Gotlant, Grip, Groninghe, Hafman, Hassia, Hessemann, Hoghedorp, Hogheminne, Holewekke, Horn, Horneman, Hoveman, Hovener, Huxher, Jasmunt, Levendeghe, Lindowe, Lippe, Longus, Loninge, Lubek, Lukke, Lunne, Lutteke, Malchin, Meppen, Monasterio, Nigenborg, Nipris, Oldenhaghen, Omeke, Ortulanus, Ossegrey, Paliborne, Pape, Papenhagen, Parlement, Peyne, Penesticus, Pingwis, Poyterose, Pren, Prittor, Prutze, Pultifex, Putne, Redinchusen, Repere, Revalia, Ribe, Robelman, Rode, Rone, Rubenow, Ruffus, Ruvisch, Sagher, Sartor, Satel, Satte, Sciring, Sculowe, Segher, Syppolle, Stabulo, Stenhaghen, Stristram, Sulta, Tece, Tevin, Thoringus, Travene-munde, Trepetowe, Trorenicht, Velin, Visch,

- Vrackel, Vretecowe, Vulf, Vulpis, Waghe, Warendorp, Wedeghe, Weghener, Wenthusen, Westphal, Witte, Wokenstede.
- Hermekinus, filius Martini Straceborch 1099.
- Hermelen, Hermelin (*Hermeln, Belgien*), dominus de 3002.
- Johannes de 1982.
- Ludekinus (de), Ludolfus de 2177. relicta 556. 559. 689. 2150. 2162. et pueri 496. uxor 573. 2057. et pueri 463.
- Herttoghe, Hinricus 2156.
- Heseke, filia Everardi Cerdonis 2573.
- relicta Roggenbuk et dominus Hermannus, filius et procurator domine H. 2624.
- Hesepe (*Hannover*), bona in 3651.
- Hesselus, Hesselinus 394. 1890.
- filius Jacobi 66. 282. Ziboldi 1851.
- Hesseman, Hermannus 1477. — s. a. Hassia.
- Hybe, Hybo, dominus, filia Cristina, Kristina 15. 140. 1752.
- Gerhardus 15. relicta Eyleke.
- Godekinus, dominus 1663. — s. a. Ybo.
- Hyda, s. Bart.
- Hilda (*Kloster Eldena bei Greifswald*), abbas de 2359. et conventus in 2315.
- Hydebrandus, Hildebrandus, Hilbrandus, frater domini Johannis sacerdotis 1973.
- — Hermannii de Paleborne 1973.
- s. a. A. Albus, Bose, Lemegowe, Sozat.
- Hillegundis, Hille, Hilla, Hilleke, Helleke 1047. assatrix 2701.
- filius Conradus Sutor 365.
- filii Brendekinus et Ludekinus 2674.
- filia Herderi de Antiqua Vere 2737.
- — Gherardi Nienborch 1455. uxor Thidekini de Berne 3354. 3355. 3356.
- — Balenwolt de Stenhagen 143.
- — Hinrici Pretwisch 247.
- relicta Bernardi Stenwech 2853.
- — Thecen 512.
- soror Gherardi, filii Gherardi de Gnoyen 1108.
- — Hermannii de Dorpen, uxor domini Johannis Morrian 3526.
- — Johannis Huvener 251.
- s. a. Gnogen, Rhode, Struwe, Ungersche, Vlashoke.
- Hinceke, Hincekinus, s. Hinricus.
- Hindenborch (*bei Magdeburg oder Naugard*), Hinricus 1365.
- Hinric(us), Hinceke, Hincekinus, Heyneke, Heyno, marscalcus 2050.
- filius Thidemannii Albi 1829.
- — Johannis Becker 856.
- — Boldewini 8. 169.
- — Johannis Borsin 589.
- — Gerhardi Brandenburg et avunculus Thydemannus 1747.
- — Johannis Branteshagen 33.
- — Tilsen, filie Hinrici de Cippeken 1292.
- — Gherardi Kok 2773.
- — Hinrici Dalviz 3648.
- — Elizabet 260.
- — Eselsvot 48. 498. 710. 715. domini Hinrici E. 1843.
- — Everhardi 86.
- — Hinrici Freden 3637.
- Hinricus, filius Heydenrici 1738.
- — Jacobi de Jacoppestorpe 468. 1279.
- — Gherakini Lindowe 3397.
- — Gerhardi de Lingge 189.
- — Longi Hinrici et Johannes frater 2495.
- — Gherardi de Minda 1273.
- — Nigri Bertoldi 2141.
- — Gerhardi Papenhaghen 1757.
- — Pauli 977.
- — Peregrini 121.
- — Pleghemannis 1511.
- — Hinrici Pukenberch 1769.
- — Conradi Sartoris 2689.
- — Alheydis Thonagelscen 181.
- — Vrienstenes 334.
- — Wichmanni 630. 715. 728. 762.
- — Andree Witgherwer 3261.
- — Wolquini 269.
- frater Ertmari 236. 1960.
- — Benekini Saytelevent 2073. 2471.
- — Johannis de Stargarde 451.
- gener Zomerstorp 2072.
- patruus magistri Bertoldi phisici 1364.
- s. a. Albus, Alen, Anclem, Badyseren, Barbrisor, Bare, Bart, Berlin, Bescoren, Blunders, Bocholte, Bode, Boldewinus, Borken, Borentin, Borneholme, Borsin, Brakele, Brand, Branteshagen, Brema, Brinkeman, Bruchusen, Brusehaver, Buk, Calsove, Campsor, Kannenberch, Carpentarius, Keding, Cellator, Kemenitze, Cippeken, Clericus, Clippiator, Closterman, Clünder, Colberch, Koldehove, Kos, Kosfelt, Kribrator, Crispus, Cronevitze, Crudener, Crul, Cruse, Kukenbeker, Kulal, Kuse, Dalvitze, Damenitz, Damus, Darsowe, Demin, Doleator, Dolgher, Doneghen, Dorinc, Elmhorst, Eselsvot, Evece, Freden, Gladiator, Gorslawe, Ghosehals, Gosenitze, Grancin, Grecim, Grelle, Gustrowe, Hagedorn, Hamborch, Herttoghe, Hindenborch, Hokeman, Holste, Howesche, Hudwalker, Humulator, Hundertmark, Huseborch, Jacobestorp, Jasmunt, Ingezegle, Jenke, Langedorp, Langhen, Lenceman, Lenzan, Lepelowe, Lindowe, Lippe, Linghe, Longus, Loseknoke, Loten, Lubeke, Lucke, Ludershagen, Luscus, Malechin, Meyenborch, Mense, Meppen, Metzkeowe, Mynden, Moltsan, Monasterio, Mordorp, Muce, Mukes, Mukus, Muggenhol, Murdorp, Nette, Nyeman, Niger, Norweghen, Oldenberg, Oldenhaghen, Olders, Osenbrugge, Ost, Pape, Papeke, Papenhaghen, Pelegrim, Peles, Pelz, Peregrim, Pernowe, Perun, Plate, Polene, Pomeran, Pretwisch, Prove, Pukenberch, Quatze, Raceborch, Rene, Reper, Ribbenitze, Richenberch, Rode, Rodehose, Roseke, Rostok, Rothe, Rubens-torp, Rufus, Rupersdorp, Rupesdorp, Zachtelevent, Sale, Zanzebur, Sartor, Scelde, Schroder, Sooneweder, Schulderknoke, Scüvere, Zegher, Zehagen, Sellator, Zemelowe, Senkere, Sluter, Somer, Somerstorp, Somervelt, Spoldener, Spruteko, Stade, Stamernde, Stargarde, Stenborch, Stenhagen, Stenus, Stenvelt, Stoltenhagen, Storm,

- Stotekel, Stöver, Straceborg, Stroom, Stubbendorp, Sulta, Sunderrok, Sundis, Super, Susowe, Swarten, Sweden, Zwerin, Templo, Tolner, Tortator, Tortifex, Tremonia, Tribusez, Trorenicht, Ulenvlucht, Vehove, Veleghest, Velin, Vemerren, Vincko, Voghedehaghen, Volquinius, Vorlant, Vos, Vreden, Vricken, Vriensten, Vulveshaghen, Wale, Warendorp, Warscove, Weghener, Weyneghen, Weldeghen, Weling, Werceborch, Werden, Wesele, Weselstorp, Westphal, Wichman, Wyse, Witten, Wroch, Wulflam.
- Hokeman, Hochemann, Hog(h)eman(nus) 55. 979. 1007.
 — Hinricus 2407.
 — Rotgerus 208.
 Hodans, Thidericus 2518.
 Hodeman, Luderus 1602. — s. a. Hudeman.
 Hoghedorp (*Hohendorf bei Stralsund*), Hermannus de 882.
 Hogheminne (*Hohenmin, Mecklbg.*), Hermannus 401.
 — Nicolaus, senior et iunior 401.
 Hoghenbachus 958. 959. 2673.
 Hogeng, Hoging, Hoying, Hoy(i)nc, Hoyging (*Höing, Hōingen, Westf.*), Bertoldus 1207. 1268. 1275. 1304. 1589. 1595. 2955. 3032. 3183. 3232. 3277. 3472. 3608. 3652. privignus suus Hermannus eiusque soror.
 Holenbeke, Hol(l)ebeke, Holbeke, Holbike, (*Hohlbecke, Westf.*) 1008. 1308. 2666. 2963. 3016.
 — Ludolfus, Ludeko, Ludekinus, Longus de 56. 166. 1733. 2245. 2741.
 Holewekke, Holewecke, Holewegge, Holeweghe Herman(nus) 722. 985. 2426. 2445. 2542. 2590. 3029. 3108. 3170. 3256.
 — s. a. Splitwegge.
 Holme (*Holm, Hannover, Schleswig*), Fredericus de 457.
 Holsatus 140. 2339. 2686. filie pueri 380.
 — Johannes 521. 2042. relicta et eius pueri 2591. 2592.
 Holsato, Johannes de 1870.
 Holste (*Holstein*) 694. 3397. 3398. Johannes H. filius 694. 797.
 — Bertoldus 1644. 3272.
 — Hanneman 731. 2709.
 — Hinricus cerdo 2153.
 — Johannes 2135. 2172. 2889. 3636. 3721. dominus, et Ludekinus filius et sua mater et fratres Ludekini, Hennekinus H. et dominus Marquardus H. monachus 3668.
 — Titmarus, Detmer 946. 2338. 2489. 2711.
 Holte (*Holte, Hannover, Westf.*) Bertoldus de 760. 1168. 2890. 2903. 3040. 3102. 3179.
 — Borchardus de et frater suus Gereko Westphal institor 1753.
 Holtorp, Holdorp (*Holdorf, Holstein*) 1980.
 — Johannes 302.
 Homborch, s. Hamborch.
 Hop, s. Hup.
 Hoppe 3170.
 — Johannes 1193. 1227. 1241. 1242.
 Hoppener, Bernardus 757. et uxor sua relicta Conradi Textoris 2902.
 — Borchardus 274. 303. 1136. 2429.
 Hoppener, Nicolaus 239. seu Voghelsang 2429.
 — s. a. Humulator.
 Horandus apotecarius 1860.
 Horen, Tidericus, de Rostock 857. s. a. Haren.
 Hor(e)n, Johannes 596. 2121. 2905. 2906. 3247.
 Horneman, 1969. 2641. 3304.
 — Arnoldus 3186.
 — Hermannus 3145.
 — Wernerus 1248. 2849. 3285.
 — Willekinus 2854. 3016. sui duo filii, Willekinus et Johannes.
 Hornevisch 219.
 Hove (*Westf., Hannover*), Volker de 637. 2235.
 Hovele (*Hövel, Westf.*), Zifridus de, consul de Revalia 141.
 — Vulvinus de 3717. — s. a. Revalia.
 Hoveman, Arnoldus 3171.
 — Gherekini pueri 3258.
 — Hermannus 1636. 2182. 3020. 3258. 3599. 3600.
 — Johannes, Henneke 782. 3071. 3258. 3507. 3511. 3520.
 — Martinus 2080.
 — Nicolaus 1317. 3263.
 Hovener(e), Hovenerus, Huvener 772.
 — Albertus 610. 654. 755. 890. 1353. 1454. 1456. 1551. 1975. 2190. 2207. 2274. 2292. 2459. 2510. 2589. 2856. 2870. 2873. 3010. 3011. 3059. 3067. 3083. 3154. 3202. 3238. 3308. 3313. 3496. 3527. 3642. civis Sundensis 3691. dominus 1603. 1619. 3210. 3536. 3558. 3565. 3575. et Albertus fratruellis 1559. 3455. uxor Hebele et heredes 1376.
 — de Stetin 286. 1811. 1812. 1813.
 — Johannes 292. 499. 632. 660. 680. 1904. relicta Alheydis (Hoveneresce), dominus Hermannus (sacerdos) et Johannes filii 1191. 1293. 3557. eorum soror.
 — — pistor 252. 319. 375. 402. 423. 470. 1944.
 — Ludeke 2593.
 — — pistor 2027.
 Hovesce, Hovesche, Hovische, Howesche Hinricus 193. 1699. 1910. olderman 328. carnifex 2090.
 Hovet (*Hövet, Kr. Franzburg*), Johannes de 3710.
 Howescilt 715. filius.
 — Ludolfus, Ludeke, Ludekinus 1500. 1670. 2387. 3316. 3317.
 Hudecoper, Hudekoper, Albertus 708. 2118. 2750.
 — Cristianus 98.
 — Godekini filie Elisabet et Katerina 3047.
 Hudeman, Johannes 922. 2649. 2907. 2908. 2909. 3230. et quatuor pueri sui Wendele, Radeke, Johannes et Ludekinus 2700. et Tilseke sua filia nata de filia Simers- torpes 3230.
 — Ludolfus, Ludeke, Ludekinus 922. 996. 2647. 2995. 3559. doleator 2416.
 — s. a. Hodeman.
 Hudo 194. filius Hinricus Zehagen.
 Hudwalker, Hinricus 1672.
 Hug(h)e(n), pueri 3282. liberi sororis uxoris Svanken 1332.
 Hugo, s. Ense.
 Hulsebusch, carnifex 1492. 3434.
 Humulator, Hinricus 2966.
 — Rolevus 1928. — s. a. Hoppener.

- Hunder(t)mark, Hundertmarc 3362.
 — Hinricus 640. 647. 961. 1295, 1830. 1990.
 2586. 3693. dominus 2516.
 — Johannes 2982. et pater suus 2716.
 — Willekinus et uxor Kristina 1409.
 Hundeshaghen, duo iugera in 2125. iuger
 unum situm apud 2641. quinque iugera
 iuxta 3313.
 Hunsele, Rothgerus de 3717.
 Hup, Hop 2692. 3057.
 — Everhardus, Everardus, Evert 514. 652.
 717. 873. 2050. 2051. 2327. 2335. 2366. 2367.
 2390. 2400. 2414. 2436. 2769. 2868. 3341.
 principis quondam advocatus 3711. filii
 Everardi 3229.
 — Machorius 1197. 1825. 2107. pueri 602.
 1867. 2051.
 — Wicboldus 3114. 3320. filius Machorii H.
 2843.
 Husarm(en) 806. 1209. filia Katherina, relicta
 Ghese.
 — G(h)erardus 1448. 2784. 2821. 3454.
 Husborg, Huseborch 2417. Hinricus 1660.
 — Johannes 53. 94.
 Huvener, s. Hovener.
 Hux(h)er, Conradus 1422. 3311.
 — Hermann(us) (de) 307. 2007. 2009. 2061.
 — Mechtildis, Mette de 2975. 3057. 3157.
 — Theodericus, Thydericus de 1660. 1672.
 Jacob(e)s(d)orp, Jacobestorp, Jacoppestorpe
 (*Jacobsdorf, Kr. Franzburg*).
 — Hinricus (de) 468. 759. 3350. et pater et
 filius 3203. et Hennekinus filii 1279.
 — Johannes, gener Toben, uxoris Hinrici
 Langen 3547.
 — Willekinus de 3265.
 Jacobus, Copeke, Kopekinus, dominus 2210.
 sacerdos 2298.
 — filius Gherardi Kok 2773.
 — — Jacobi Cruse 3488.
 — — Frederici 3135.
 — — Jonas (Jüns) Denen 102. 296. uxor eius
 1777.
 — — Johannis Goldoghen domini 1495.
 — — Herderi 52. relicta Margarete.
 — — Jacobi sutoris 222.
 — — Petri 477.
 — — Petri Parvi 735. 763. 915. 927. et
 filia.
 — — Jacobi de Wilse(n) 1130. 1187. 1212.
 1268. domini 1406. 1415.
 — frater Tiderici Luscii 983.
 — — Johannis Wackersnavels 296.
 — pater Hesseli 66. 282.
 — sutor 222. filius Jacobus.
 — s. a. Alen, Alreper, Bagge, Bart, Brasche,
 Brote, Brus, Brusche, Kemerer, Cyppeken,
 Cistifex, Crispin, Kruse, Dene, Droseker,
 Goldoghe, Griphenberch, Loten, Luscus,
 Monster, Ollifex, Posewalk, Rode, Scele,
 Sconecoop, Ziboldus, Spiritu, Scheve, Sten-
 hagen, Stenvelt, Stubbecoping, Swollen,
 Sutor, Thonagel, Voghel, Vogheler, Wilse.
 Janekendorp (*Jahnkendorf, Mecklenburg*).
 — Albertus de 116. pueri Johannes, Thydericus,
 Margareta.
 Jarmarus, frater principis Witzlavi 2353.
 Jasmunt (*Jasmund, Halbinsel von Rügen*)
 2136. bona in terra 2468.
 Jasmunt, Jasmodus, Hermannus et Darghemer
 de 969. 970.
 — Hinricus 203. 313. 314. 1653.
 Ybo, Ybe, domina 1793.
 — Godekinus dominus 16. relicta Sophya.
 — s. a. Hybo.
 Ida, Yda 842. — s. a. Bart, Vein.
 Ydeke, filia sororis Gerhardi Samer 489.
 Ymme, uxor Hinrici Bode 1116.
 Indagine, Bertoldus de 107.
 — Johannes de 141. — s. a. Hagen.
 Ing(h)eseg(h)el, Ingezegle, Hinricus 1615. 3271.
 3421.
 Inperritus, Gotscalcus 636. 1648. 1946.
 — s. a. Unvorverede.
 Institor, Conradus 571. 2797.
 — Duseborch 2968.
 — Ertmari pueri 1573.
 — G(h)er(h)ardus 1178. 1987. 2241. 2405.
 — G(h)oscalcus 135. frater Ludbertus, Lub-
 bertus 38. 380. 1710. pueri 1382.
 — Hinricus Hagedorn 1035.
 — Johannes 2243.
 — Johannis de Helsingheborch 371.
 — Johannes Wolf 135. Joh. Lupus 297. 1922.
 — — de Minden et pueri sui Lemmekinus
 et Margarete 2538.
 — Nycolaus 1829.
 — Nyekop 1752.
 — Reymarus 1965.
 — Simon, Symon 968. 2144. 2220. 3086. re-
 licta 2968.
 — Willekinus 3637.
 — Vulpes, Wulf 2277. uxor Agnesis 2241.
 — s. a. Pape, Stenhaghen, Stubbecopinc.
 Institrix, Walburgis 828.
 Johann(es), Henneke, Hennike, Henneko, Hen-
 nekinus 773. 1214. 2425. 3553. et fratres
 et sorores 1577. filia Kunne, relicta Jo-
 hannis Cannengheter 607.
 — botmeker 3532.
 — dominus, plebanus in Nipris 76. sacerdos,
 frater Hildebrandi 1973.
 — fusor amphorarum 2309. uxor sua, filia
 Reynekinii Tevin.
 — fusor cancrorum 2062.
 — habens relictam Hinrici Oldenhaghen et
 pueri eiusdem 3160.
 — marscalcus 2353.
 — notarius 2353. 3633.
 — avunculus domini magistri Pauli, quondam
 vicarii apud S. Ghertrudem 3657.
 — filius Balenwolt de Stenhagen 143.
 — — Bertrammi 3353.
 — — Hyde de Bart 289.
 — — Hinrici Bescoren 237. 688.
 — — Bohemi 91.
 — — Branteshaghen 2348.
 — — Bremeres 3272.
 — — Broderi 2447.
 — — Martini Calsowen 2524.
 — — Grete de Campen 1923.
 — — Nicolai de Kille 1468.
 — — Gherardi Kok 2773.
 — — Conradi 69.
 — — Cristine Crancersche 644.

- Johann(es), filius Nycolai Crans 1876.
 1877.
 — — Crudener 3642. Johannis Crudener 3692.
 — — Godekini Cultellificis 1240.
 — — Willekini Cuprifabri 1341. 1421.
 — — relicte Dani Nicolai 984.
 — — Engelberti Dalviz 1144.
 — — Frederici Doleatoris 1112.
 — — Wicboldi de Dorpen 116.
 — — Ertmari 271.
 — — Frederici 1233.
 — — Gherardi de Gnoyen 1108.
 — — Willekini Horneman 3016.
 — — Johannis Hudeman 2700.
 — — Jacobesdorp 1279.
 — — Alberti de Janekendorp 116.
 — — Bernardi de Lippia 1686.
 — — Bertoldi Liseganc 37. 152.
 — — Lodewici 2398.
 — — Conradi Luneburg 214.
 — — Gherardi Lunenborch 981. 1258. 1285.
 1539. 1632.
 — — Hinrici Lusci 233.
 — — Margarete, relicte Nicolai Cranz 415.
 — — Marquardi 895.
 — — Wobben de Meppen 3383.
 — — Lodewici Molendinarii 1977.
 — — Nachtegalen 67.
 — — Hinrici Nigri 983.
 — — Olderi 1700.
 — — Johannis super Orde 2067.
 — — Gherardi Ossenrey 931.
 — — Johannis Papen institoris 1952.
 — — Hinrici Pelegrim 796.
 — — Bernardi Pingwis 30.
 — — Praman 1028. 1031. Ludeke Prammanes
 3440.
 — — Gerhardi Pukenberch 295.
 — — Timmonis Reper 1095. 2901.
 — — Richardi 1823.
 — — Robekini 1964.
 — — Hinrici Rodehose 149.
 — — Ghertrudis de Rostok 2555.
 — — Hinrici Rupesdorp 1320.
 — — Sabel 1045.
 — — Scutow 1351.
 — — Willekini Selghe 1344.
 — — Sophye, filie Friderici de Perun 186.
 — — Ghodekini de Stetin 1462.
 — — Godekes Stuver 1044.
 — — Hinrici Swarten 999.
 — — Sweneken, relicte Johannis de Kamen
 3582.
 — — Ghodekini Totemorren 1597.
 — — Rixe, relicte domini Bertrammi Travene-
 munde 1171.
 — — Hinrici Veleghest 664. 1169.
 — — vidue dictus, avunculus Everardi de Robele
 636.
 — — Westerzo 265.
 — — Rodolff de Wibergh 165.
 — — Wicberni 3.
 — — Wicboldi 32.
 — — Wichmanni 734. Johannis W. 1624.
 — — Wilhelmi 682. et filia.
 — — Willami 625.
 — — Bertrammi Witgherwer 1250.
 — — domini Johannis Wren 3359.
- Johann(es), filius avunculi Borchardi de
 Osenbrugge 3391.
 — — fille Frederici de Perun 79.
 — — fratris Johannis Banc 285.
 — — — Marquardi Stoltenhagen 62.
 — — — Role de Warpen 404.
 — — frater uxoris Ottonis de Buren 1416.
 — — Elburgis 606.
 — — Ghyslen, relicte Johannis Westphal 322.
 — — Ottonis 388. Divitis Ottonis 2131. suus
 frater Otto.
 — — Hildebrandi de Paleborne, dom. sacer-
 dos 1973.
 — — Segheboden Papen, canonici de Hom-
 borch 3594.
 — — Hinrici Weldeghe 1189.
 — — Ertmari Woltop 255.
 — — gener Johannis Papenhaghen 2932.
 — — pater Lamberti 1692.
 — — patruelis Wichmanni 812.
 — — privignus Detlevi Ortulani 2606.
 — — Hinrici Westphal 201.
 — s. a. Hanneman, Hannin, Hannes.
 — s. Adam, Alborch, Albus, Ankerslegher,
 Angulo, Bacghe, Bacwerc, Badiseren, Banc,
 Bardun, Bare, Barenwolt, Bart, Bartman,
 Beke, Becker, Behem, Beem, Berner,
 Bernevur, Beso, Bisthorst, Blawe, Bleke,
 Blekingen, Blumenberch, Bodeker, Bogen,
 Boyen, Bomscheter, Borchardi, Borsin,
 Borsowe, Boterlop, Botmaker, Bovinc,
 Branteshagen, Brema, Brinke, Brot,
 Brune, Brunswic, Buk, Bullenclot, Bunt,
 Busche, Butendic, Caboltdorp, Calant,
 Camen, Campe, Campen, Kanemaker,
 Cannengheter, Carpentarius, Karulus, Kat-
 senow, Caupo, Kedinc, Kedinchagen, Keyser,
 Kerndorp, Kersebom, Kesemeyer, Kyl,
 Cippcken, Kisow, Clawestorp, Cluver, Knop,
 Kogheler, Colberg, Coldehove, Coles, Comper,
 Konowe, Corthals, Koster, Kotersche, Cos-
 velt, Kowelin, Cracowe, Kracht, Crans,
 Cremer, Crispus, Criwitz, Kroger, Crudener,
 Crul, Cruse, Cultellifex, Kummerow, Cupri-
 faber, Curia, Dalviz, Damode, Dartsowe,
 Danus, Demin, Dives, Didinghove, Doleator,
 Domesowe, Domo, Dordemolen, Dorpen,
 Dulmen, Elvervelt, Emeke, Eversberch,
 Flemingedorp, Freden, Friso, Gelleren,
 Gerdener, Gherde, Giso, Glasecop, Glase-
 werter, Ghnoyen, Godebus, Goldoghe,
 Grawe, Grelle, Grevesmolen, Grifenberg,
 Grimme, Gristowe, Gronehove, Grope,
 Grote, Gruwel, Ghuldenetop, Gustrow, Ha-
 delen, Haren, Haversac, Heket, Heyde,
 Heye, Helsingeborch, Hermelen, Holsatus,
 Holste(n), Holtorp, Hoppe, Horn, Hove-
 man, Hovener, Hovet, Hudeman, Hundert-
 mark, Huseborch, Jacobesdorp, Indagine,
 Institor, Iudeus, Langehermens, Langhen,
 Langevelt, Lalendorp, Lapidica, Lawe,
 Lenderhagen, Lippe, Lindow, Liseganc,
 Longus, Lovenborch, Lowe, Lubec, Lucke,
 Ludershaghen, Lunenborch, Lupus, Luscus,
 Lutteke, Lutzowe, Malchin, Man, Manhagen,
 Mastrant, Mechele, Mey, Meyne, Meppen,
 Mercel, Mertineshaghen, Minden, Molendi-
 narius, Molne, Monster, Mordere, Morrian,

- Muggenhol, Mus, Nicop, Nigenstat, Niger, Obrasus, Olde, Oldenborg, Oldendorp, Oldenhagen, Olderogghe, Omeke, Ortone, Osenbrugge, Osene, Osseman, Overkerken, Pape(n), Papenhagen, Parvus, Penesticus, Pensin, Perlement, Perun, Pes, Petrus, Phyrekinus, Pinguis, Pistor, Plantebusch, Plaw, Plotze, Pluncowe, Podin, Poyterosen, Polen, Pommerene, Posewalc, Pren, Pruce, Pruverstorp, Puddebusch, Putheman, Puttende, Raceborch, Ralten, Rasche, Reynekenhagen, Remensnider, Rethem, Revele, Riben, Rike, Richardi, Richenberg, Riga, Robelman, Rode(n), Roggenbuc, Romelowe, Ropeke, Roscilt, Rostock, Rubekinus, Rufus, Ruya, Rustowe, Sachtelevant, Saytelevent, Zancebur, Scekke, Scelehorn, Scenige, Schotte, Scirenze, Sconebecker, Scotto, Scref, Scriptor, Sculderknoke, Sculeke, Sculowe, Segher, Seyer, Semeler, Semelowe, Sippeke, Sluter, Smet, Smit, Smoldowe, Snellen, Solekendorp, Somer, Somerstorp, Somershavene, Spiritu, Stade, Starke, Stargarde, Stelter, Sten, Stenhagen, Stenus, Stenvelt, Stenweghe, Stephanus, Stetin, Stoltevoyt, Storcowe, Strande, Strateborch, Strelowe, Struz, Stubbecoping, Stubbendorp, Stuvere, Suderman, Suderlant, Sulta, Sulus, Sulveshere, Summo, Sump, Sundeman, Sundis, Swancke, Swarte, Sweder, Swerin, Swichtenberch, Temese, Templo, Tevin, Thechelin, Tolle, Tolner, Thonaghel, Travenemunde, Tribusez, Trorenicht, Thuriguss, Unghnade, Unmat, Valke, Vedder, Vehof, Veychte, Vellin, Vettinc, Vidue, Voghe, Voghet, Vorkenbeke, Vorlop, Vos, Vot, Vreden, Vrese, Vri(g)ensten, Vroverdrunken, Vrowendorp, Vrowenlof, Vulensik, Wacker- snavel, Warendorp, Weghener, Weyt- hagen, Weling, Went, Wenthusen, Wescel, Wesent, Westerso, Westval, Wiberch, Wibern, Wichman, Widen, Wildo, Winvat, Wiringhusen, Wissen, Wismer, Witte, Wittenborch, Wittenhagen, Wobelkow, Woltorp, Wrede, Wren, Wulf, Wulflam, Wullenkoper, Wullenpunt, Wulveshagen.
- Johannishagen, Johanneshagen (*Hanshagen, Neuvorpommern*), Arnoldus (de) 3244. 3337. 3528.
- Godeke, Godekinus (de) 3121. 3122.
- Jonas, Juns 624. 625. filia Ebbe.
- s. a. Danus.
- Jones, servus 1340.
- Jorke (*Jork bei Stade*), Hinricus de 838.
- Jordanus 2194. et uxor Mechtildes 48. filius Thidericus et mater eius 597.
- filius Conradus 2379. relicta 2907. 3009.
- filius Jordanus 368. 3336. 3342.
- s. a. Pape, Perun, Pistor, Voghe, Woeghe.
- Ysaak(c) 802. 2421. 2609. Judeus 2083. 2506.
- Yse(n)brant 2223. 2299.
- Juda, soror Richardi Travenemunde 388.
- Judeus, Johannis pueri 1050. 1100. Bertram- mus et Tilseke 1098.
- Sloman 1616. — s. a. Ysaak.
- Juns, s. Jonas.
- Jute, Nicolaus 3547.
- Ywanus 3465. frater suus Petrus.
- Ywen, Cerdo 1550.
- K. s. C.**
- Laghe (*Laage bei Rostock*), Nicolaus 1414. 1643. 3303.
- Lalendorp (*Lalendorf, Mecklbg.*), Peter (Petrus) 929. 1013. 1087. 2624. et filius Hennekinus 1443.
- Lambertus, filius Mathye de Bart 226.
- — fratris Wasmunt 163.
- — Johannis 1692.
- s. a. Badiseren, Bremis, Burbode, Buren, Grote, Leceniz, Libra, Monetarius, Rode, Svanken, Sutor, Travenemunde, Vos, Waghe.
- Landman, s. Lantman.
- Laneviz (*Lonvitz a. Rügen*) villa 3682.
- Lang(h)e, Hinricus 696. 3157. et Ludeke fratres 2287. uxor Tobe et gener Johannes Jacobesdorp 3547.
- Johannes (Henneke, Hennekinus) 1525. 1551. 3382.
- — lapicida 3525.
- — de Blekinghe 1458.
- Ludeke (Ludekinus) 696. 1562. 3217. 3516. et Hinricus fratres 2475.
- Nicolaus 1516. 1575. uxor Heylewich, filia domine Wobben de Meppen 3383.
- Tidericus 997a.
- Wernerus 1165. — s. a. Longus.
- Langekoc, Langecok, Longhekoc, Ludolfus (Ludekinus) 103. 2111. 3156.
- Lang(g)e(n)dorp, Langhe(n)dorp(e) (*Langendorp, Kr. Fransburg*), Bernardus 3202.
- Gerhardus (Gherardus) 100. 155. 170. 395. 679. 838. 1252. 2641. 3215. dominus 1281. 1621. et filius Gherardus 1369. burgensis 3628. iunior 3197. 3198. ratman 328.
- Hinricus (Hinceke, Hincekinus) 1234. 1280. 1369. 1373. 1394. 1466. 3321. 3366.
- Langehermens, Hennekinus 3576.
- Langenstein (*Langenstein, Hessen, Sachsen*), Conradus 934.
- Langevelt (*Langensfelde, Kr. Grimmen*), Hennekinus filius fratris Tiderici de Demy 1140.
- Lang(h)ervelt (*Langerfeld, Westfalen*), Arnoldus 480. 597a. 2130. et frater Gerhardus (Gherardus) 1881. 3674. 3713.
- Gherardus 597a. 645. 1199. 2113.
- Lanifex, Brando 3635.
- Marquardus 2827. 2829.
- Lantman, Landman, Ludeke (Ludekinus) 162. 493. 1831. 1941. 3508.
- Lapicida, Johannes (Henneke) Longus 3215. filius Johannes 63.
- Tidemannus 1166.
- Lassentin (*Lassentin, Kr. Fransburg*), Bernardus 3522.
- Laurentius, Laurencius 2180. filius Tidemanni Rockut 987. 1162.
- s. a. Aurifaber, Rockut, Wigger.
- Lawe, Johannes de 1087. 2017. 2185. 3386. 3573.
- Radekinus de, sutor 154.
- Leceniz, Lambertus de, burgensis de Griphe- swalt 98.
- Lef(f)ard(us), Lephardus, Levfart 2257. 2258. 3298. et filii Nicolaus et Wernekinus (Wernerus) 1039. 2938.

- Lef(f)ard(us), gener domini Thiderici Stenhus 1001. 1147.
 — s. a. Hake, Haghedorn, Simerstorp, Wiberch.
 Lemeg(h)owe (*Lemgo*), Arnoldus 1808.
 — Hildebrandus (Hyldebrandus) (de) 422. 1989. 2151. 2215. 2297.
 — Nicolaus (de) 667. 2396.
 Lemmeke, Lemmekinus 289. 1837. 2299.
 — filius Johannis de Minden institoris 2538.
 — — Wolteri 592. (quondam) monetarii 661. 2094.
 — s. a. Aven, Badiseren, Flamingh, Libra, Longus, Munter, Sartor, Vogel, Wage.
 Lenceman, Lencemannus 786. 1143. 2930.
 — Hinricus 544. 619. 668.
 Lender(s)haghen (*Kr. Franzburg*), pueri et pater 2743.
 — Johannes 669.
 — Ricquart (Ricquardus), relicta et pueri 976. et frater 3066.
 — Volquinus 1312. 1329. 2671. 3220. 3241.
 Len(t)san, Len(t)zan (*Lensahn, Holstein*).
 — God(t)fridus, Godeke(o), G(h)odekinus 797. 940. 1249. 1887. 1906. 1925. 2125. 2177. 2328. 2376. 2521. 3050. 3125. 3194. dominus 1483. 3004. 3399. 3490. 3721. consul 3628. ratman 328. relicta Ghisle 3571.
 — Hinricus 1625. 2290. 3184.
 — Ludekinus, puer Sweneke 1606. et uxor Mette 3218.
 — Petrus (Peter) 1483. 2875. 3399. 3246. et pater 3245. et pater et mater et fratres et sorores 3607.
 Leo, Leveko, Levekinus, Lewe, Leweke, Lowe, Loweke, Lowekinus 3626.
 — 4. 176. 650. 661. 706. 776. 853. 963. 1018. 1393. 1774. 2008. 2280. 2486. dominus sacerdos 2201. et frater Johannes et parentes 3669. filius Vrowinus 808. gener Lippoldus 963.
 — Alf, oldermannus 3628.
 — Conradus 767. 2646. 2937. 2988. 3159. filius Lowen 1120. 1134.
 — Johannes 999.
 — filius Peregrini 371. Wolteri Peregr. 1959.
 — — Sophie, relicte Woltdorpeschen 662.
 — — Wicberni 3. 1224.
 — — Thiderici, Theoderici Wicberni (domini) 175. 203. 313. 373. 504. 526. 533. 582. 1852.
 — gener Wolteri Peregrini 2239.
 — Gerhardus (Ghert) 133. 146. 164. 267. 445. 457. 494. 514. 691. 700. 862. 1234. 1373. 1374. 1847. 1943. 2090. 2183. 3321. et suus filius Vrowinus et mater 3665. pueri et relicta 1586. relicta Konegundis 1519. dominus 1327. 3209. 3212. 3468. et pueri 1618. ratman 328. antiquus consul 3628.
 — Michel 3280.
 — s. a. Papenhagen, Pelegrim, Semelowe, Valke, Wicbernus, Woltdorp.
 Lepelowe (*Leplow, Kr. Fransburg*).
 — Hinricus 457. 790. 2042. 2369. 2440. 3195. 3538.
 — Thideke 2728. Tidericus et Johannes de Semelowe fratres 2895.
 Levfart, s. Leffardus.
 Levekinus, Leveko, Lewe, Leweke, s. Leo.
 Levendeghe, uxor 541. relicta et pueri 2134.
 — Hermannus 284. uxor et pueri 500.
 Libra, Arnoldus de 318.
 — Lambertus de 240.
 — Lemmekinus de 2832.
 — Nicolaus de 2811. relicta 3254.
 — s. a. Waghe.
 Lidel, Poppe 1075.
 Lindow(e)
 — Gherardus, Gherekinus 1215. 3398. 3488. et Johannes fratres et Arnoldus filius sororis eorum 1211. et filii Hermannus et Hinceke et mater eorum 3397. filius Gherardi Lindowe 712. avunculus Arnoldi Snellen 3488.
 — Godscalcus 547. 1797.
 — Herman(nus) 40. 1766. filius Gherardus L. 712. pueri 396. 398. 406.
 — Herman, olderman 328.
 — Hinricus 78. 396. 398. pueri 406.
 — s. a. Johannes Snelle 1215.
 Ling(g)e, Linghe (*Lingen, Hannover*).
 — Gerhardus de 189. pueri Alheyda, Hinricus, Katerina 191. relicta Hebele.
 — Hinricus de 816. 2571. 3387. relicta Mechtildis 2870.
 Lincida, Arnoldus 714. 1015. 2479. 2540. 2728. 3129. pueri 1475. 1523. 1560. 3165. 3379. relicta 1065. 2890.
 — Bernardus 1706.
 — Boëtius 1052.
 — Boye 1356. 2844. 2956. 3048. 3098.
 Linifex, Johannes Longus 1768. 1994.
 Lippa, Lippe, Lippia (*Lippe*).
 — Bernardus de, relicta Gerborch et filius Hennekinus de L. 1686.
 — Conradus (Coneke) de 593. 1891. 2380. 3545.
 — Hermannus de 2026. 2126.
 — Hinricus de 1501. 3449.
 — Johannes (Henneko, Hennekinus) de 1676. pellifex 1482. 3393. filius Henneke 1397.
 — Wobbe de 3147.
 Lippoldus 592. 807. 1018. 1121. 2094. 2095. 2189. 2196. 2341. 2748. 3007.
 — et Tilo fratres dicti Doven 886. Tilo et frater 990.
 — frater Thile Aurifabri 2342.
 — gener Leonis 963. — s. a. Aurifaber.
 Lyse, uxor Nicolai Ratgheve 1336.
 Liseg(h)anc, Lisegangh, Bertoldus 36. 37. 57. 152. 164. 298. 1751. 2071. 2072. 2197. filius Conradus 36. 298. filius Johannes 152. 298. filia Margareta 36.
 Loa (*Stadlloo*), Goswinus de opido dicto 96.
 Lod(e)wicus, Lodowicus, Ludowicus 376. filius Kerstianus 1113. filius Lodowicus 1219.
 — filius Lodewici Molendinari 1977.
 — — Lodowici Rufi 1377. 1508. 1514. 1625.
 — gener Willekini institoris 531.
 — pater Johannis 2398.
 — s. a. Kabolt, Calsowe, Grimme, Molendinari, Parvus, Rozleyne, Ruffus, Semelowe.
 Lof, Luf, Lüf.
 — Gerhardus 548. 1892. 2086. filia Katherina 466. 467. pueri.
 — Gerwinus 342. 409.
 — Hinricus 190.
 Longhekoc, s. Langekoc.

- Longus, Albertus 85.
 — Brun 619.
 — Gerhardus, filius Gerhardi 216.
 — Hennekinus 1576. 2153. Henneke lapicida 3215.
 — Hermannus 13. 2209. relicta Margareta 265. 558.
 — Hinric 1357.
 — Hinricus 288. 437. 672. 1030. 1753. 1873. 2120. 2317. 2822. 2832. 3407. relicta 1087. rel. Tobe 1502. pistor 2947. filius Hinricus de Bart et frater Johannes 2495. eius relicta 1707.
 — — filius Simonis Mangonis et uxor eius Ghesa et eorum amborum pueri 3667.
 — — noster famulus 71.
 — Johannes 870. 938. 1858. 2379. 2598. 2720. 2764. 2907. 3538. 3565. 3626. et frater dominus Albertus 2950. relicta Abele 1666. linifex 1768. 1994.
 — Johannes, de Attendorne 540.
 — — de Bleking(h)e(n) 1345. 1349. 1350. 1569. 3278.
 — — de Lunden 2045.
 — Lemmekinus 2395.
 — Ludolfus 2317. Kokus 31.
 — Ludolfus (Ludeko, Ludekinus) de Holbeke (Holbike) 56. 166. 1733.
 — Martinus faber 1024.
 — Mauricius 3182.
 — Nicolaus 79. 925. 926. 1222. 1337. pueri 399. 687. 1825. 2269. 2314. 2957. 3333. 3354. 3564. et filius Nicolaus Longus 3361. et uxor 1778.
 — Thece, pueri 2038.
 — Theodericus 24. pueri 894. 1116. 1128. s. a. Lange.
 Loning(g)en, Lon(n)ing(h)e (*Lönigen, Oldenburg*), Hermannus de 124. 343. 344. 345. 1082. 1198. 1571. 1835. 2041. 2087. 2281. 3047. et filius Hermannus 3512. et frater Rolavus 2195. uxor Elizabeth et filius Hermannus 2331. pannicida 350.
 Lorer, Werner 613.
 Loseke, Nicolaus 3169.
 Lozeknoken, Loseknoke 1610. 2660. 2687. 2802. 3489.
 — Hinricus 2205. 2347. 2389. 2660.
 Loten, Lothen (*Lothe, Lippe*).
 — Godekinus (de) 166. 639. 1130. 1591. 1715. 2128. 2224. uxoris soror Katerina 2484. relicta Ghesa et filius Nicolaus 1614.
 — Gotfridus de 490. mater et frater Hinricus 903. relicta 1256.
 — Hinricus (de) 166. 903. 955. 1037. 1187. 1961. 1962. 2075. 2311. 2505. 2877. 2960. 3060. dominus 3133. consul 3628. et Godekinus dicti de L. fratres 2741.
 — Hinrik van, ratman 328.
 — Jacobus de 2523.
 — Zeghefridus dominus et Hinricus de 3425.
 Lotze (*Loitz, Kr. Grimmen*), Petrus de 3219. 3405.
 Lovenborch (*Lauenburg*), Johannes 1104.
 Lowe, Loweke, Lowekinus, s. Leo.
 Lowerc, Vrowinus et puer 1170.
 Lubbe, relicta Everardi Cerdonis 2573.
 Lub(b)ertus, Ludbertus, Lutbertus, Lubbeke 936. 2131.
 — frater Goscalci Institoris 1710.
 — s. a. Ketelboter, Institor, Molendinarius, Nyenstad, Penesticus, Ribe, Richenberg, Stocwisch, Warendorp, Woltoorp.
 Lubec, Lubek, Lubeke (*Labeek*), civitas 3628. Lubicensis civitas 1159. civis 1963. consules Lubicensis, civitatis Lubicensis 3639. 3654. ius Lubicense 3675.
 — domus S. Spiritus in 498. 2330. burgenses de 42. 3719. (domini) consules de L. 3297. 3658.
 — Albertus de 58. 132. 139. 178. 391. 424. 583. 2059.
 — Gherardus de 2374. 2540. doliator 714.
 — Grete de 1571.
 — Hermannus de 562. 2130.
 — Hinricus de 1442. 1568. 2767.
 — Johannes de 83. 912. 1708. 2283. burgensis de Gripheswalt 98. 473.
 — — pellifex 707.
 — Nicolaus de, civis et consul in Gripheswalt, et uxor et Ricke filia 3641.
 — Volquinus de 3239.
 — s. a. Alen, Brot, Eckern, Rufus, Scheninge, Strateborch, Witte.
 Lucke, Lukke (*Lucka, Altenburg*), Hermanni pueri 1334. 1466. 1476.
 — Hinricus 2615. 2714.
 — Johannes 1279. 1476. 1477. 3335. 3350. 3387.
 Lucia, filia Johannis Man 1367.
 Luchtenmeker 466. relicta Ghesa.
 Ludeke, s. Ludolfus.
 Luder(e)shag(h)en (*Lüdershagen, Kr. Franzenburg*).
 — 281. 506. 1909. 1954. 2158. 2350. 2373. 2432. 3340. 3350. 3519. via versus 3087. via L. 3088. villa 901. 2619. curia cum 2 mansis in 19. sive mansi 81. curia in L. 3309. 3662. silva in 3695.
 — Hinricus 111. 287. 2086. filia Wibeke 2064. et puer 518. pueri 635.
 — Johannes 1684.
 Luderus, s. Ludolfus.
 Ludmod, s. Lutmod.
 Ludolfus, Ludeke, Ludekinus, Luderus 2338.
 — filius Thiderici de Kulpen 2468.
 — — Kusvelt 3089.
 — — Reyneke Doleatoris 2781.
 — — Ghysonis, dominus 70.
 — — Hillegundis 2674.
 — — domini Johannis Holste et fratres 3668.
 — — Johannis Hudeman 2700.
 — — Bernardi Pyleatoris 28.
 — — Meynonis Raceborch 1390.
 — — Marquardi Stupenatoris 1501. 3242.
 — — Johannis Westvali 648. 649.
 — frater Siberni de Haren 3073.
 — gener Volkeri de Hove 2235.
 — s. a. Blome, Bode, Bodeker, Branteshagen, Canemaker, Klomen, Colrave, Crispus, Culpes, Cusfelt, Dunten, Elvinggus, Fonte, Ghyssensone, Ghiso, Hanovere, Haren, Haverkamp, Hermelen, Hodeman, Hovener, Howescilt, Hudeman, Lange, Langekoc, Lantman, Lenzen, Longus, Lutke, Melving, Modersele, Moyenkowe, Niger, Pannicida,

- Parvus, Paternoster, Penyn, Plenyn, Pramman, Pumpelun, Raceborch, Rocen, Rode, Zehagen, Spiritu, Stubbekoping, Svarte, Tholmer, Tremonia, Vullenpunt, Westfal, Wigger, Wirinchusen, Wittenhagen, Woke, Ludowicus, s. Lodewicus.
 Luf, Gerhardi pueri 2086.
 Lunden (*Schweden oder Dithmarschen*), Johannes Longus de 2045.
 — Michahelis de 98.
 Lune(n)borch, Luneborg, Luneburg (*Lüneburg*).
 — Arnoldus de 748. 750. 798.
 — Conradus 3174. et mater Ghesa Borsinesche 1278. pueri, privigni Borsin 2124. pueri Hennekinus, Conradus, Elizabet 214. soror Tilse, uxor Nicolai de Staden et pueri 1505.
 — Gherardus de 2387. 3075. pueri 883. 958. 959. 1025. 1287. 2673. Hennekinus, Gherardus, Hermannus 981. Gherardus, Johannes 1258. 1285. Henneke, Hermannus 1632. Gherekinus 1547. Ghereke et Hermannus frater 3432. Hennekinus 1529. 1539. Nicolaus 1206. 1470.
 Lunne, Lünne (*Länne, Westfalen*).
 — Hermannus de 722. 2323. 2426. 2542.
 Lupus, Johannes 1922. institor 297. 2044.
 — Tydeman 1732.
 — s. a. Wulf.
 Luscus, Albertus 2528.
 — Hinricus, pueri Johannes et Margareta 233. pellifex 1865.
 — Jacobus 1275. 2346. frater Tiderici 983.
 — Johannes 66. 232. et uxor et pueri 392. 393.
 — — Goldoghe 315.
 — — filius Hinrici Stoltenhagen 206.
 — iuvenis 219.
 — T(h)idericus, T(h)ydericus, Theodericus, Thidemannus 139. 151. 177. 178. 789. 983. 1112. 1275. 1400. 1767. 1786. 1862. 2512. 2733. 3672. dominus 2028. 2029. 3178. 3357. 3678. 3679.
 — s. a. Scele.
 Luthbertus, filius Ghesen de Helmstede 1926.
 Lutke, Lutteke, Hermann 2984.
 — Ludolfus 769.
 — Johannes 2870. 3139.
 — s. a. Berend, Parvus.
 Lutgart, Lutgardis.
 — 47. soror Wendele.
 — Stakalengesce 47.
 Lutmod, Ludmod, Lutmot, scilicet ceca 2140. relicta Albi Marquardi pellificis 510. 511. et filia Lutmod.
 Lutzow(e), Lützowe, Lutsowe (*Läsoow bei Stralsund*) 1018. 3305. 3669. campus 2899. 3008. curia in 1984. villa 694. 2352. 2353. dimidia v. 2356. villani 3.
 — pueri 593.
 — Johannes (de) 1373. 1529. pueri Paulus et Gheseke 123.
 Make, s. Scinkel.
 Machorius, s. Hop.
 Macevrent, Bernardus de Cusfelde dictus 368.
 Magister Bertoldus phisicus 1364.
 — Petrus 2727.
 — s. a. Pannida, Peregrinus.
 Magnus, Herderus 125. 142.
 Malechin, Malchin (*Malchin, Mecklenburg*).
 — Hermannus Sagher de 2570.
 — Hinricus 831. 2799.
 — Johannes 3294. et suus pater 2824.
 Malte(n)hag(h)en 1110. Nicolaus (Claus) 1372. et uxor Alheydis 945.
 — Petrus 3563.
 Man, Henneke dict. 460. Johannes 2747. 3249. filia Lucia 1367. pueri 1521.
 — Reynerus (Reyneke, Reynekinus) 55. 450. 1376. 3259. et frater Johannes et sui parentes 2927. fratres Henneke et Reyneke 991. 1574.
 Manduvel, Marquardus 3510.
 — Nicolaus 497. 2188.
 Mango, Simon, pater Hinrici Longi 3667.
 Manhag(h)en (*Mannhagen, Kr. Grimmen*) 634. 2164.
 — Gherardus (Gherekinus) 3129. 3165. 3379.
 — Gerwinus 1678.
 — G(h)o(d)scalcus 256. 405. 557. 770. 951. 1125. 1741. 1796. 3308. 3411.
 — Johannes (Henneke) 290. 405. 770. 951. 2020. 2108. 2724. 2778.
 — Thidericus (Tydericus, Theodericus) 278. 654. 770. 1433. 1678 et pueri 277.
 Mansun, Nicolaus 716.
 — s. a. Massun.
 Marchio 293. filius Gerhardus.
 — Gerhardus 309.
 Markman, Conradus 2623.
 Margareta, Margarete, Greta, Grete, Greteke 2479. 3054.
 — filia Bernardi Anevelt 801. 3562.
 — — Alheydis, relicte Boldewini 94.
 — — Hermanni de Bremen 1496.
 — — Everardi Cerdonis 2573.
 — — Gerardi Kok, uxor Mathie Drudensone 2773.
 — — Willekini Cuprifabri 1421.
 — — Hermanni Defolt 1323.
 — — Hinrici Gladiatoris 2467.
 — — Thiderici Gosler 745.
 — — Heynonis de Hamborch 26.
 — — Alberti de Janekendorp 116.
 — — Bertoldi Liseganc 37.
 — — Hinrici Luscii 233.
 — — Johannis de Mynden institoris 943. 2538.
 — — Muggenhole 246.
 — — Nicolai de Norweghen 2213.
 — — Olderoggen et filie 1394.
 — — Wilhelmi Ollifusoris, sanctimonialis in Krommyn 3380.
 — — Gherardi Parkentin, privigna Martini Dani 1154.
 — — Petri Polene 997.
 — — Conradi (de) Poswalc(k) 609. 610. 613.
 — — Hinrici Somervelt 692.
 — iunior puer Mathei Pistoris 1626.
 — mater Hennekini Bescoren 237.
 — relicta Kopas 871.
 — — Nicolai Cranz 353. 415.
 — — Ghosehals 1601.
 — — Grip 2880.
 — — Frederici de Helsingeborch et filius eius Vicko 3470.
 — — Jacobi, filii Herderi 52. 1673.
 — — Hermanni Longi 265.

- Margareta, relicta Ruffi Arnoldi 2959.
 — — Gerhardi Stubbendorp 430.
 — — Gherardi Tolner et filius Bertoldus 3644.
 — — Vogen cistificis et filius Koneke 1570.
 — soror Gherwini de Storcowe, monialis in Cromin 3685.
 — uxor Arnoldi Brune, filia Werboldi 3530.
 — — Hermanni de Brema et pueri 1267.
 — — Enghelberti 2439.
 — — Thidemanni Frisonis 1502.
 — — Hermanni de Hassia 984.
 — — secunda Gherardi de Minda 1273.
 — — Reymari 2556.
 — — Eleri de Sund 1219.
 — — Wolteri Richenberg 887.
 — — Johannis Vrese 1631.
 — domina Wolveke Carnificis 1750.
 — s. a. Campen, Cipeken, Dumen, Elmehorst, Ghosehals, Gustrowe, Lubeke, Nigenstat, Posewalk, Stene.
 Margreven relicta Wendele 2757.
 Marlowe (*Marlow, Mecklbg. u. Rügen*), Marlowesche, Katerina 2356. 3063. relicta 2352.
 Marquardus, Marquart 2519. filius Johannes 895. 3152. 3153. puer 1056.
 — dominus, filius Hennekini Went 3425.
 — s. a. Albus, Barenwolt, Botmeker, Bughe, Burow, Demin, Gnewesmolen, Hamborch, Heye, Holste, Lanifex, Manduvel, Pockensik, Sartor, Stolte, Stoltenhagen, Stupenator, Textor, Went.
 Marscalcus de Skania 1243. nuncii.
 — Hinricus 2050.
 — Johannes 2353.
 Marstrant, s. Mastrant.
 Martinus 3132. filius Alardi Pultificis 90. 147.
 — filius Martini Wokenstede 3420.
 — s. a. Albus, Barnekow, Bart, Calsowe, Carnifex, Danus, Faber, Gincst, Gnoyen, Hove-man, Longus, Penesticus, Rode, Rufus, Strateborch, Voghe, Vulsik, Witte, Wokenstede.
 Mas de Campen 886.
 Massowe, Arnoldus 2476. 3495.
 — Beneke 3390.
 Massun, Nicolaus (Nycolaus) 662. 1336. 2086. 2157. 2230. 2373. 2771. 2869. 2910. 2970. 2979. 3103. 3388. 3554.
 — s. a. Mansun.
 Mastrant, Marstrant (*Marstrand, Schweden*) 1822. filius Arnoldus 704. 720.
 — Johannes 1719. pueri 567.
 Matheus, s. Molteke, Pistor, Priwistorp.
 Mathyas, Mathias 217. fusor ollarum 2389. 2802.
 — filius Alardi Pultificis 90. 147.
 — s. a. Bart, Campen, Danus, Gherdener, Ollifex, Pannicida, Swerin, Vos.
 Mauricius 711. 767. 1120. 1345. 2158. 2226. 2261. 2373. 2428. 2460. 2461 3023. 3330.
 — frater relicte Ludolfi Ghisonis 701. 2362.
 — gener domini Johannis Crans 924.
 — — Johannis de Dorpen 2226.
 — avunculus Johannis Gisonis 2742.
 — s. a. Halvepape, Longus, Ruffus.
 Mechel(e) (*Mechelem, Belgien*).
 — Albertus de 1176.
 Mechel(e), Johannes de 666. 1029. filius Albertus 440. pueri.
 Mec(h)t(h)ildis, Mechtilda, Metta, Mette, Metteke 2479. et eius filia Tilse 2140. domina M. vidua 1721.
 — filia Hermanni Albi 1304. 3094.
 — — Thiderici Albi Bertoldi, uxor Ludekini Wigger, et sui pueri 3564.
 — — Martini Calsowe, monialis in Berghen 2524.
 — — Henneken Cannengheters 2133.
 — — Kreyenbis 19.
 — — Godekini Cultellificis 1240.
 — — Thyderici Godland 431.
 — — Wilhelmi Ollifusoris, sanctimonialis in Krommyn 3380.
 — — Johannis Papenhagen 1360. 2932.
 — — Tyderici Stenhagen 310.
 — — Reynekini de Tevin, noverca Hinrici Closterman 2423.
 — — Bertoldi Tholeman 1237.
 — — Role de Warpen 403.
 — — Raven, fratris Martini Wokenstede 366 367.
 — relicta Willekini Beren 417. 534.
 — — Reynekini in Bliedenstraten 434.
 — — Johannis de Damme 2627. 3012.
 — — Thidemanni de Reckelinchusen 2053.
 — — Hermanni de Sulta 193.
 — soror Arnoldi Fabri 1086.
 — — Martini Wokenstede 3420.
 — uxor Hennekini Branteshagen 1531.
 — — Herderi Brocdorp 1033. 1043.
 — — Johannis Brune 2672.
 — — Johannis Kerndorp 2932.
 — — Hanneman Koler 2132.
 — — Jordani 48.
 — — Ludekini Lentsan 3218.
 — — Jordani Papen 1843.
 — — Reymari Rode 2567.
 — — domini Nicolai Rodehose 3126.
 — — Johannis Stenhagen 2286.
 — s. a. Dorne, Grimme, Huxer, Stene.
 Medem(e), Meden, Ever(h)ardus de 1978. 2381.
 — Tilse de 2202.
 Meg(e), Mey(e) 326. pellifex 1888. 1951. gener Hinrici Doleatoris 554.
 — Johannes (Hennekinus) 1658. 1687. 3122.
 Meyesce 3244.
 Meyenborch (*Meyenburg b. Stade u. i. d. Priegnitz*), Bernardus 378. frater Hinricus.
 — Hinricus 378. frater Bernardus.
 — Tidekinus 825.
 — Thomas 42.
 Meynardus, Meyneke, Me(y)nekinus, Meyno 2150. 2704.
 — doleator 621. filius Brun.
 — sacerdos, dominus 22.
 — s. a. Bochhagen, Bohave, Bremer, Carnifex, Raceborch, Vleschower.
 Meyne, pueri 1375. Henneke 3147.
 — s. a. Meus.
 Melving, Ludolfus de 909. uxor 2917. relicta 2931.
 Menze, Mense, Menso 1566. medicus 1868. Hinricus 1998.

- Meppen (*Meppen, Hannover*), Gerhardus de, filius domini Johannis de M. 1746. pueri, sorores Johannis Straceborch 979.
 — Hermannus (de) 44. 109. 1132. 1298. 1668. 1747. 2298. 2855. filius Albertus 243. filius Hermannus 95. 2744. senior 955. 2759. oldermannus 3628. relicta 3423.
 — Hinricus de 249. 335. 1748. 2051. puer 523.
 — Johannes, Hennekinus (de) (frater Hermanni) 95. 198. 603. 611. 1599. 1713. 1714. 1882. 3694. 3719. dominus 77. (burgensis Stralesunt) 98. 183. 250. 398. 406. 2163. Johan van, ratman 328. antiq. consul 3628. et filii 1918. et filius Hermannus 2165. et relicta Wobbe 2312. relicta Sweneke 2744. 3087. et Fredericus de M., fratres 2096. et Vicko (dicti) de M., filii Alberti de M. 1745. 2317.
 — Johannes de, filius Alberti de M. 1817.
 — Johannes de, in Vrankenstrate 243.
 — Theodericus, Thidekinus 1800. de 44. 335.
 — Wobbe de, et filius Hennekinus de M. et filia Heylewich, uxor Nicolai Langhen 3383.
 Merzel, Merzel 2605. 2611. 2637. 2638. 3117. 3410.
 — Johannes 1061. 1232. 3115. 3322. 3414. et gener Bernardus (Scuttorp) 1467. 3370.
 Merde, uxor Titlevi Gristowe, que fuit quondam uxor domini Nicolai Scriptoris, et pueri eius 2333.
 Mertensdorp (*Martensdorf bei Stralsund*) 1589.
 Mertenshagen, Mertineshagen (*Martenshagen, Kr. Fransburg*) 1327. 1520. 3212. 3468.
 — Hennekinus 2974.
 Metzkeow(e), Hinric 3481.
 — Theodericus miles 3719.
 Meus (Bartholomeus) 3207. Vulf 1465.
 — s. a. Meyne.
 Michahelis, prolocutor 390.
 — s. a. Lunden.
 Michel, s. Leo.
 Mildehant 381. filius Thidekinus.
 Minden, Mynden, Minda (*Minden*), Echarodus de 3530.
 — Gherardus de 2771. 2830. 2895. 2908. 2909. 2910. 2964. 2970. 3046. 3098. 3225. et uxor sua, relicta quondam Frederici Elcingeborch et eius filius 2971. Hinricus filius et Margarete uxor secunda 1273.
 — Hinricus de 44. 562. 1595. 3344. 3578.
 — Johannes de 1188. 1546. 3602. et Margarete filia 943. institor et pueri sui Lemmekinus et Margarete 2538.
 — Reymarus de 3530.
 — Robertus de 2032. uxor 489.
 — Sander(us) de 2529. 2530. 2545.
 Minte, Mynteke, soror Arnoldi (Arnekini) de Swolle(n) 1342. 2801.
 Misnerus 210. 1723. 3695.
 Modersele 723.
 — Ludeke 629.
 Moyenkowe (*Möckow bei Züssow?*), Ludekinus 1568.
 Molendinarius, Bertoldus 1564. 1621. 3518.
 — Borcharodus 14.
 — Herderus 407. 1821. 1823.
 — Johannes 225.
 — Lodewicus 174. 179. 187. 1719. et filii Lodewicus, Cristianus, Hennekinus 1977.
 Molendinarius, Lubbeke 1021.
 Molendinum, Elewern 1074.
 Molendino, Everhardus de 60. 82. et pueri 5.
 — Wulf (Vulf) de 3166. 3334.
 Molii puer 2259.
 Molne (*Möln, Kr. Rügen oder Mölln i. Lauenburg*), relicta, uxor Helmici Bolhaghen, et sui pueri geniti per Molnen 3591.
 — Johannes de 2246. 3071.
 — Nicolaus de 200. 253. 272. et frater Emeckinus de M. 1725.
 Molteke, Matheus, miles 3653.
 Moltsan, Hinricus notarius 853.
 Monasterio, Monster, Munster (*Münster*).
 — Bertoldus de 1164. 1478. 2806. uxor Gherburgis et gener Wittenhagen 1243.
 — Everhardus de 82.
 — Hermannus de 368.
 — Hinricus de 383. puer.
 — Jacobus de 2266.
 — Johannes 3181. et uxor Elizabet 779.
 — Nicolaus et Bernardus de 2560.
 Monetarius, Lambertus 3151.
 — Wolterus 185. 2342. filius Lemmekinus 661. 2094.
 — s. a. Munter.
 Monik, Gotscalcus 2944. et uxor, filia Tiderici Albi 2848.
 Mons, Montes in Ruya (*Bergen a. R.*) 48. bona prope M.
 — monasterii priorissa et alie moniales 1364.
 Monster, s. Monasterio.
 Mordere, Johannes, miles 3653.
 Mordorp(e), Murdorp, Mördorp (*Mordorf bei Stralsund*), villa 3477. 3671.
 — Boge, Boye 648. 2009. 2061. 2278. 2288.
 — Herderus de 942. 1884. 2760.
 — Hinricus 132. 308. 1125. et sui privigni 2092.
 Mor(r)ian(us) 950. 2386. dominus 3591. Johannes 1212. 1415. 1561. 2337. 2709. 3609. 3717. et privignus Johannes Kruse et uxor 3506.
 Muckenhol, Muggenhol(e) (*Müggenhall, Kr. Fransburg*) 246. pueri 3132. uxor Abele (Mugenholsche) 3282.
 — Albertus 558. 1944. 1965. 2101. pueri 686. 904. 905. 1113.
 — Hennekinus 1200.
 — Hincekinus 1319. 1418.
 Muce, Mukes, Mukus, Múkes (*Muncks bei Stralsund*).
 — Hinricus (de) 25. 103. 227. 1170. 1334. 1354. 1697. 1818. 2064. 2561. 2562. 3366.
 — Simon de 2364.
 Mulart, Mulardus 2165. Everhardus 102. et uxor et filii 183. 250.
 — Godekinus 245. 503. 1848. 2039.
 Munster, s. Monasterio.
 Munter, Lemmeke 1172. et mater 1299. et fratres Everardus et Nicolaus 1208.
 — Walterus 1132. relicta Ellsabet 1298.
 — s. a. Monetarius.
 Munterinc, Muntering, Bernardus 1544. 2978. 3033. 3348. 3493. et pueri sororis Ghese 1545.
 Murdorp, s. Mordorp.
 Muse, Johannes 31..

- Nachtegale 67. filius Johannes.
 Nag(h)el sartor 2313. 2480. 2529.
 Nanne, filius Bertoldus 2068.
 Nanneman quidam de Kampen 1714.
 Necelsdorp, Neseltorp (*Nisdorf, Kr. Fransburg*), villa 1499.
 — Bertoldus de 148.
 Nennung, Nennyng(us) 1623. 2730. 3143. 3580.
 — Tideman 3142.
 Nestweden (*Seeland, Dänemark*), Frederici de pueri 1359. 1371.
 Nette (*Westf., Hannover u. Rheinprov.*), uxor Hinrici de 2028.
 Nibe, Gherardus et Gocekinus 2922.
 Niclis servus 1340.
 Nicolaus (Nycolaus, Claus), filius Nicolai Bisthorst consularis 3694.
 — — Broderi 2447. 3483. Br. Helmsleghere 3484.
 — — Johannis Buk 1274.
 — — Calvi Petri 647. 1139. 1185. 1301. 1311. 1322. 3237. Kalepeters 3389.
 — — Margarete relicte Kopas 871.
 — — Gerhardi (domini) 139. 177. 416. 730. 1510. 1511. 2023. 2510. 3671. frater domine Wibe, monialis in Stetin 2253.
 — — Ertmari Grotebrot 2240. 2493. 2642. et uxor 3124.
 — — Herderi 52.
 — — Lephardi 1039.
 — — Gherardi de Lunenborch 1206. 1470.
 — — Longi Nicolai 926. privignus Hinrici de Brakele 598. 1222.
 — — Parvi Petri 2305.
 — — Johannis Poyterosen 197. 209.
 — — Willekini Salige (Selighe) 912. 1370.
 — — Rixe relicte domini Bertrammi Travemunde 1171.
 — — Kunne Velebruersche 1440.
 — — Vulfardi 157.
 — — Hennekini Witten 1632.
 — — Wolfiami 87. 88.
 — — fratris Johannis Poyterosen 561.
 — frater uxoris Ottonis de Buren 1416.
 — — Winoldi Droghehornes, dictus 2439.
 — — Jacobi Herderi 1673.
 — — Lemmekini Munter 1208.
 — — Hinrici Weldeghe 1189.
 — Nicolai, filius Gherardi 1488.
 — pater Herderi 1716.
 — privignus Reymari 2556.
 — s. a. Angermunde, Aschen, Beggherowe, Bisthorst, Bodin, Branteshaghen, Brema, Buc, Kalende, Cannengheter, Cerdo, Kyl, Copatze, Krabbe, Krakeviz, Cranz, Cronevitze, Cultellifex, Danus, Dartsowe, Defholte, Doring, Drammendorp, Dulmen, Dumen, Exen, Gnoyen, Grelle, Grimme, Gripheswolt, Gristowe, Grotebrot, Hogheminne, Hoppener, Hoveman, Institor, Jute, Laghe, Lange, Lemegowe, Libra, Longus, Loseke, Lubec, Maltenhaghen, Manduvel, Mansun, Massun, Molne, Munster, Niger, Norweya, Piscator, Pistor, Plegheman, Platze, Polonus, Raceborch, Ratgheve, Renesche, Reper, Richenberch, Rockenbuc, Rockut, Rode, Rodehose, Rostok, Rugia, Sapiens, Sarnekowe, Sartor, Sceker, Scotte, Scriptor, Scrivere, Schulte, Seve-maker, Zirricke, Slawus, Spicherinc, Stade, Starckenberch, Starkowe, Stekeborch, Steker, Stormerstorp, Stro(m)berch, Stupenator, Thonagel, Tobel, Vel(l)in, Vemerling, Viriz, Visch, Voghe, Vorkenbeke, Vorwelt, Waghe, Went, Wise, Wittenborch, Wolde.
 Nicop, Ny(ge)cop, Nyekop 1996. institor 1752.
 — Johannes 494. 530. 2015. pistor 1776.
 Nieland, Ni(g)elant (*ehemals bei Stralsund gelegen*) 2970. 2991. 6 iugera agri statuta super Nielande 3347.
 Nyeman, Nigemann, Hinricus 2963. 3148.
 Nienborch, Nyenborch, Nigenborg(h) (*Nienburg a. d. Waeser*).
 — Gherardus 999. 1272. 2763. 2807. filia, uxor Thidekini de Berne 3354. 3355. filia Hille (Hilleke) 1455. 3513.
 — Hermannus 2237.
 — Sanderus 2511. 2904.
 Nyencamp 3410. curia 2782. monachi de 3006. 3649. — s. a. Novus Campus.
 Nyencloster (*Neukloster, Mecklbg.*), Ida Velin, filia Nicolai, monialis in 1048.
 Nyenstad, Nigenstat, Johannes (de) 2222. relicta Margareta (Grete) 2434. 3063. filius Lubbertus et mater Grete 3064.
 Nigaz, Nigasce (*Negast, Kr. Fransburg*) 3060. 3529.
 Niger, Bertoldus 300. 1671. 2010. 2141. burgensis 3628.
 — Egberti pueri Geseke et Taleke 1230.
 — Hinricus 2378. 2943. filius Hennekinus 983.
 — Johannes 1435. 2001. 2075. 2105. 2376. 2612. 3621. et filia Taleke, quam genuit filia Bartman 1300.
 — Ludeke, Ludekinus 1195. 2859.
 — Nicolaus 883.
 — Tidericus (Tideman) 3102. 3103.
 — s. a. Swarte.
 Nipris (*Niepars, Kr. Fransburg*).
 — Hermannus 118.
 — Johannes, dominus, plebanus de 76.
 — Niprisce 272. 1971.
 Norweg(h)en, Norweya (*Norwegen*) 779. 2169. 2638. 3117. 3205. uxor 2201.
 — Bernardus (Bernard) 2675. et filia Taleke et eius noverca 1123. van, olderman 328.
 — Borchardus 1061.
 — Gherardus 713.
 — Hinricus (Hinceke) 965. 1196. 1398. 1752. 2142. 2762. 3280. penesticus 2014.
 — Nicolaus (Nycolaus) de 492. 1940. filia Margarete et pater suus et mater sua 2213.
 Notarius Hinricus Moltsan 853.
 — s. a. Alardus, Bertoldus, Johannes.
 Notrof 3500. uxor sua, relicta Nicolai Kalepeters.
 Novus Campus (*Neuencamp bei Fransburg*), Haversac quidam, famulus Novi Campi 27.
 — s. a. Nyencamp.
 Oblegger, Opplegger, Oplencher, Gherardus 726. 2291. 2872. 2920.
 Obrasus, Johannes 1886. 1920. — s. a. Beschoren.
 Odborch, Odburgis, filia Johannis Westval 347. et filia eius Wendele, mater Thiderici Papenhaghen 3672.

- Ode, Ude, relicta Marquardi Went 2692. 2975.
 Olda (*Oelde bei Münster*), Richardus de 141.
 Oldenberg (*Altenberg, Westf., Sachsen u. Rheinprovinz*), Hinricus de 2294.
 Oldenborch, Oldenborch, Oldemborg (*Oldenburg in Holstein*), Fridericus Sutor de 2323.
 — Hennekinus 3325.
 — Vicko de 2412. 2441.
 Oldendorp (*Oldendorf, Kr. Fransburg; ausserdem Hannover u. Hessen*), Johannes 3061.
 Oldenhagen (*Altenhagen, Kr. Fransburg und Grimmen*) 2036.
 — Albertus de 166. 1833. relicta Berta (Berte) 166. 1194. 3070.
 — Gherwinus de 2607.
 — Herman(nus) de 301. 1889.
 — Hinricus (de) 618. 624. 643. 678. 782. 851. 1878. relicta, uxor Johannis, et pueri eius 3160.
 — Johannes (Henneke) (de) 1554. 2685. 3501.
 — Vranko de 166. 1693. — s. a. Starkowe.
 Olde Johannes 3550.
 Oldense, Arnoldus de 531.
 Oldenviete, Rothgerus de, dominus presbiter 3683.
 Oldermannus 1717.
 Olderogg(h)e, Olderocke, relicta et filii eiusdem 2185.
 — Henneke, Hennekinus 519. 2017.
 — Margareta filia et eius filie 1394.
 Olderus, Olders 1834. filii (pueri) 96. 1700.
 — Hinrici filius Georrius 1822.
 — puer Johannes 1700.
 Oldever (*Altefähr bei Stralsund*), Herderus de 2211. 2212. — s. a. Vectura.
 Olinchusen (*Oelinghausen, Westf.*) claustrum, moniales in 3717.
 Ollifex, Ollifusor, fusor ollarum, Bernardus 1457. 1534. 3487.
 — Jacobi (Copeken, Kopekini) filius Jacobus 1222. 1395. 1457. 1489. 1534. 1535.
 — Mathias 1610. 2389. 2802. 3290. 3489.
 — Wilhelmi filie Mechtildis et Margarete, sanctimoniales in Krommyn 3380.
 Orlicus, s. Ulricus.
 Omeke 2983. Henneke carnifex 1506.
 — Herman(nus) 1164. 3097. 3329.
 Opplegher, Oplencher, s. Oblegger.
 Ork (*Orken, R.-B. Düsseldorf*), Gherardi de, relicta Wendele 1438. et suus vir 3476.
 — Wolbertus de 3547. — s. a. Erk.
 Orde, s. Ortone.
 Oren, Thydeman de 390.
 — s. a. Horen.
 Ortone, Orde, s. Papenhagen.
 — Hennekinus in Ortone 1780.
 — filius Johannis super Orde 2067.
 — s. a. Angulo.
 Ortulanus, Detlevus et Hennekinus privingnus 2606. Detlevi pueri et relicta, nunc uxor Kerstini Stenvelt 1611. 3569.
 — Hermannus 3185.
 — Volcmarus 2876.
 Ortulanus, Volquinus 3556. 3579.
 — Willeko 327. — s. a. Gherdener.
 Osenbrug(g)e, Osenbrugghe, Osenbrugge, Ozenbrugge, Osenbrugis (*Osnabrück*) 1955.
 — Arnoldus de 1490. 1591. 3275. 3517.
 — Bor(c)hardus 65. 136. 1059. 1192. 2946. 3032. dominus 3284. et uxor Borchardi de O. sui avunculi et eius filius Johannes de O. 3391. consul 3667.
 — Hinricus 1647. 1742.
 — Johannes (Hennekinus) 65. 1590. 2041. et pater 3277. et mater 3502.
 — relicta de 1059.
 Osene, Johannes de 758.
 Osseman(nus), Johannes 1645. 1679.
 Ossenrey, Ossenreg(e) 88. 308. 467. 907. 962. 1957. 2559. 2936. curia trans Passagium 2613. c. in Ruya apud Vere 3669.
 — Gherardus 60. 295. 321. 459. 627. 652. 712. 757. 790. 864. 977. 998. 1211. 1766. 2097. 2327. 2719. 2911. 3312. et filius Hennekinus 931.
 — Hermannus 269. 454. 2048.
 Ost(e), Osten (*Fluss Oste bei Stade **), illi de 1566. 2569. 3156. fratres quatuor 2732.
 — Arnoldus de 2409. miles 3719.
 — Beate de 110.
 — Hinricus de 161. 528. dominus 1375. et Borchardus et Vicko de, fratres 1785. et sui fratres 1786.
 — Johannes de 324. 1371. miles 3653.
 — milites de 153.
 Osterode (*Osterode, Hannover*), Seghevrinus 3679.
 Osterwic (*Osterwick, Kr. Halberstadt*), Ghodekinus et uxor Reyneke 1557.
 Otterbeke, filia 2797.
 — Gerhardus 427. 1940. 1990. et uxor 492.
 Otto 388. frater Johannes, gener Albertus. — s. a. Bremis, Buren, Dives, Rasende.
 Ovelinus de Stubbekoping 275.
 Overkerken (*Oberkirchen, Westfalen*), pueri 2398.
 — Johannes 1765.
 Paliborne, Paleborne (*Paderborn*).
 — Hermannus (de) 342. 400. relicta nomine Hebele et Hildebrandus frater Hermanni et dominus Johannes sacerdos, frater Hildebrandi 1973.
 Pannicida, Borchardus 1418. 3636.
 — Ludolfus (Ludekinus) 1664. 1734. 1893.
 — Mathias, magister 563.
 Pape(n), Papeke 759.
 — Hemelricus 98.
 — Hermannus 1680.
 — Hinricus 1150. 1216. 1346. 2568. 3600. et pueri 2189.
 — institor 804. 2689. filia Tilse 653. 668.
 — Johannes 92. 185. 295. 1691. 2189. 2254. 3447. civis in Sundis et sue sorores, moniales in Olinchusen, et avunculus eius dominus Arnoldus Voth et frater eius Zeghebode et soror Trude 3717.

*) Von dort stammt dieses Geschlecht höchst wahrscheinlich. Das Wappen zeigt einen gespaltenen Schild; darauf rechts ein Schlüssel (Lehnsträger v. Bremen), links ein Fluss (Oste). Mitteilung des Herrn Gymnasialdirektors Dr. Reuter in Demmin.

- Pape(n), Johannes, institor 1739. 2100. 2110. eius filius Johannes 1952.
 — Jordanus 761. 1843. uxor Mechtildis.
 — Seghebode canonicus de Homborch et suus frater Hennekinus P. 3594.
 — Vorman 2713.
 Papenhag(h)en (*Kr. Franzburg, Greifswald und Rügen*).
 — Albertus 104.
 — Conradus 549. 652. 695. 1474. 1584. 1589. 1831. 2333. 2571. 3007. 3034. 3640. 3672.
 — Gerhardus 549. 1014. 1698. 1743. 3007. 3669. Hermannus filius domini G. 1655. 1794. filius Hinricus 1757. et uxor et pueri 504.
 — Hermannus 238. 351. 703. 757. 815. 864. 962. 1069. 1117. 1729. 1777. 1814. 2070. 2207. 2264. 2282. 2430. 2464. 2477. 2719. 2951. 3007. magister 1118. dominus 1099. 1352. 2084. 3016. 3020. 3034. 3304. 3368. pueri 257. 508. pueri et mater eorum 1861. filius Thidekinus 674. frater Hinricus 238. relicta fratris H. 2260.
 — Herman, ratman 328.
 — Hinricus (Hinceke) 238. 1447. 1474. 1515. 1706. 1799. 1880. 2989. 3343. filia Alheydis 445.
 — Hinrik, ratman 328.
 — Johannes (Hennekinus) 13. 166. 257. 488. 1014. 1131. 2282. 3363. relicta 2845. filia Metta (Mechtildis) et gener suus Johannes Kern(en)dorp 2932. et magister Hermannus filius eius 944. 1036. 1118. et filia Mette et uxor Hennekini Kerndorp 1360.
 — — consul 12.
 — Ortone, Orde, Johannes de 56. 166.
 — Johan oppe dem Orde, olderman 328.
 — Johannes Pi(n)gwis (Pinguis) 256. 336. 405. 446. 508. 674. 1719. 1741.
 — Leo 1014.
 — Thydeke (Thidericus, Thidemannus) 525. 695. 762. 949. 2372. 2547. 2608. 2776. 3674. 3678. et uxor 2723. et uxor Elizabet, filia Johannis de Gnogen 2721. et mater 3679. et mater Wendele (filia Odburgis) 2049. 3672. uxor Kine 1170.
 — s. a. Pi(n)gwis.
 Parkentin (*Berkenthin bei Ratzburg*), Gherardi relicta 947. filia Greteke, privigna Martini Dani 1154.
 Parchem, Parchim (*Parchim*), civis in 3670.
 — Gherardus Botzel (Bussel) de 3023. 3299. 3330.
 — Godeko, Godekinus de 223. 295. 308. 321. 1766.
 Parlament, Parlement, s. Perlement.
 Parowe (*Parow bei Stralsund*) 3226. 3660. curia in 2035. 2036. villa 3305.
 Parvus, Bernardus 989. 1358. 1621. 2440. privignus Albertus 989.
 — Johannes 13. 97. 2276. 2321. 2533. 2695. 3541.
 — Ludolfus (Ludekinus) 648. 2235. 2377. frater Hermannus 648. 2007. 3672.
 — Marquardus 1711.
 — Petrus 735. 763. filius Jacobus 87. 88. 915. 3124. et eius filia 927. 2745. filius Johannes 1766. filius Nicolaus 2305. filius Petrus 159. 1723.
 — Rolef, Rolevus, Rolekinus 1871. 1891. 2322. eius cognatus Wernerus 1659.
 Parvus, Sif(f)ridus, Syfridus 1146. 1877. 2117. 2378. 3033. relicta et pueri 956. domini filia Kunne 1579.
 — Thidemannus 3541.
 — Titmarus 725.
 — Willeke, institor 387.
 — s. a. Atcherus, Lutke, Wullenkoper.
 Passagium (Ruyanorum in latere) (*Attefahr bei Stralsund*), taberna apud 901. 998. curia Ossenrey trans 2613. — s. a. Vere.
 Paternoster, Luderus 1425.
 Pauli, Hinricus 977. pueri 1859.
 Paulus, filius Gerhardi domini 229.
 — — Johannes Lutzowen 123.
 — — Mathei Pistoris 1089.
 — — Hinrici de Wesele 21.
 — frater Grelen et uxor sua 1886.
 — magister 546. 2097. dominus, quondam vicarius apud S. Ghertrudem, et avunculi eius Johannes, Paulus et Bertoldus fratres 3657.
 — s. a. Saskoping, Wesele.
 Peatzeke (*Patsig, Kr. Rügen*), parochia 1843.
 Payne (*Peine, Hannover*), Herman(nus) et uxor 1794. olderman 328.
 Pelegrim, Peregrim, Peregrin(us), Perigrinus, filius Loweke 371. filii Peregrinus et Hinricus. 121.
 — Hinricus 958. 2296. 2673. et pueri Hebele, Johannes, Peregrinus 796.
 — filius Hinrici pelegrim 796.
 — — Peregrini 121.
 — Leo 665. 2234.
 — magister 411. 428. 448. 1860. 1997.
 — sutor 729. 768. 3049.
 — Tydeman 218.
 — Wolt(her)us 665. 691. 808. 1847. 2183. 2234. 2774. filius Leo 1959. gener Leo 2239.
 Pel(e)s, Pelz, Heyno 1216. 3286. relicta et pueri 1487. 3587.
 — Hinricus 161. 324.
 Pellifex, Bardun 719.
 — Bernardus et sua domina, relicta Schapes-hovet 595.
 — Gerhardus 1855. 1865. 1866.
 — Godekinus 2812.
 — Hinricus Luscus 1865.
 — Johannes de Lubeke 707.
 — Lippe 1397. 2977.
 — Meg(e), Meye 554. 1888. 1951.
 — T(h)idericus, Thidemannus, Thideke, Thidekinus 760. 1022. 1076. 1772. 2893. 2973. et mater 622.
 — Wolpertus 1687.
 Pelz, Pels, s. Peles.
 Pen(n)esticus, Elerus 1827.
 — Herbordus 1343. et Tilseke filia 1328.
 — Hermannus 3306. H. Rode 1622. H. Rufus 2661. 2810. 3287.
 — Hinricus Norweghen 2014.
 — Johannes 2610.
 — Lubertus 104. filius Egbertus.
 — Martinus 318.
 — Reymarus, Reymer 3270. 3421.
 — Rotgherus 1133.
 — Willekinus 1326. 2626.
 Penyn (*Pennin, Kr. Franzburg*), Ludeke 1958

- Penz, Pentze (*Pents, Kr. Demmin*), Reyfridus de, miles 3653.
 — Wolterus de, miles 3719.
 Pensin (*Kr. Demmin*), Albertus 368. 2262. 2492. 3715.
 — Johannes 1143. 2902.
 Peregrim, Peregrinus, s. Pelegrim.
 Perleme(n)t, Parlament(us), Parlement 471. 1922. 2036. 2823. 2954. 3042. uxor et pueri 2981.
 — Albertus 633. 638. 744. 756. 1978. 2196. 2251. 2568. 2761.
 — Hermann(us) 12. 13. 30. 238. 299. 358. 1379. 2981. 3300. 3352. privigni 1168. relicta Ermegart 1417.
 — Johannes 1790.
 — Wolter(us) 358. 427. 1473. 1508. 1791. 2251. 3033. pueri Sifridus et Gheseke 1579. pueri 3541.
 Pernowe (*Pernau bei Riga*), faber 612.
 — Hinricus 469. 638. relicta 2660.
 Perun, Peron (*Prohn bei Stralsund*) 2164. 2254. 3706. Fredericus de 58. 79. 132. 133. 156. et uxor 79. 186. filia Sophia 2589. filii filie Johannes et Vico 79.
 — Gerwinus 190.
 — Herderus de 520. et gener 503.
 — filius Herderi de Perun 1722.
 — Hinricus 1657.
 — Johannes, cultellifex 557.
 — Jordanus de 483.
 — Theodericus de 43. 2 filie.
 Pes, Arnoldus 857. 1122. 1378. 1475. 1963. 2684. 2819. 3240. 3243. 3252. 3257. 3297. consul 2991. dominus 2998. 2999. 3000. 3007. 3376. dom. consul 3087. 3164.
 — Conradus 288. 479. 1753. 1858. dictus P. 1754.
 — Johannes 2566. 3045.
 — s. a. Vot.
 Petrus, Peter.
 — filius Petri Wicberni 738. filius Jacobus 477. filius Nicolaus Rode 2708. filii Wicbernus et Petrus iunior annis (et mater eorum) 698. 737. 740.
 — filius Calsoghe 158.
 — — Petri Calvi 502.
 — — — Parvi 159.
 — — Borchardi Pannicide 1418. 1419.
 — — Romelowe 1002. Johannis R. 2885.
 — — Wicberni 346. 386. 444.
 — frater Ywani 3465.
 — — Johannis Vulveshaghen 461. 462.
 — s. a. Albus, Bare, Bart, Beke, Bolensone, Buncowe, Calvus, Carpentarius, Ketelsen, Citterpenningheshaghen, Copatze, Cronevitze, Cvitterlingh, Dene, Dudesche, Ekecen, Freso, Glasecop, Lalendorp, Lenzan, Lotze, Magister, Maltehaghen, Parvus, Polene. Raceborch, Ribbenisse, Rode, Ruffus, Rustowe, Sale, Scheninghe, Schild, Slutedore, Vidue, Vleminc, Vulfeshaghen, Wicbernus, Wigger, Wilde, Wobelkowe.
 Phyrekini filius Johannes 3625.
 Piliator, Pylleator, Pileator.
 — Bernardus 542. 3369. filius Ludekinus 28.
 Pinguis, Pi(n)gwis, Albertus 3127.
 — Bernardus 162. 493. 2016. filius Johannes 30. uxor (maritus Reymarus) 429.
 Pinguis, Godekinus de Gustrov 130.
 — Hermannus, filius Gotscalcus 677. pueri 2395.
 — Johannes 298.
 — — Papenhag(h)en 256. 336. 405. 446. 508. 674. 1719. 1741.
 — s. a. Fette, Vette.
 Pinnowesche (*Pinnow bei Greifswald*).
 — Ghertrudis, mater Leonis Woltdorp 658.
 — Ghese 619.
 Piscator, Nicolaus 72.
 Phisicus, Bertoldus magister 1364.
 Pistor 398. 533. 1192. 2321.
 — Alardus 628. 2198. 3242.
 — Bertoldus 1330. 1404.
 — Egbertus, Ecbertus 894. 2292. relicta, mater domini Thiderici sacerdotis 2764.
 — Fredericus 2334.
 — Gerwinus 1679. 1981.
 — Godekinus, Gocekinus, Gosseke 643. 1995. 2429.
 — Johannes 2494. 3149.
 — — Nygecop 1776.
 — — Richenberch 1316.
 — Jordanus 737. filius Johannes 1728.
 — Marquardus de Demin 1313.
 — Matheus 670. pueri 3584. et filii Alardus et Paulus 1089. puer iunior Greteke 1626.
 — Nicolaus 1402.
 — Pren 1882. Johannes Pr. 564.
 — Sculderknoke 1148.
 — Timmo 526.
 — Vicko 657.
 — Wedekinus 84.
 — Weldeghe 1947. 1985.
 — Wichmannus 2483.
 — Wolter 1373. 3327.
 — s. a. Becker, Grelle, Heybeke, Hovener.
 Plantebusch, Johannes, filia Katerina 23. 105. filius 974.
 Plate Ghereke de 3515.
 — Hinricus cum, miles 3719.
 Plawe (*Plau, Mecklenburg*).
 — Johannes de, burgensis de Grimmis 78.
 Plegheman, Nicolaus 2375. relicta Gherburgis et filius Hinceke 1511.
 Plenyn (*Plennin, Kr. Franzburg*), Ludekini de pueri, privigni Hermanni de Hoghedorp 882. Ludolfi pueri Tidekinus et Taleke 2587.
 Plone (*Plön, Holstein*).
 — Siffridus de, miles 652.
 Plotce, Plotse, Plotze, Plosse (*Plöts bei Mersenburg, Stettin*) 788. 893. 2501. 2547. 2808. 2930. 3194. 3674.
 — Johannes (Henneke, Henninc) 143. 333. 452. 453. 564. 1424. 2109. 2162. 2177. 3313. 3709. 3712. et frater 3013. et pater 2803.
 — Nicolaus 2377.
 — Reymarus, Reymer 382. 384. 1829. 2777. relicta 677. 2395.
 Plucketin (*Plüggentin, Kr. Rügen*) 2409.
 Pluncowe, Plunkowe 753. 995. 2371.
 — Bertoldus 663.
 — Henneke 462. 1895.
 Pockensik, Detmarus 483.
 — Marquardus 1935. filius Marquardus 483.
 Podin, Johannes 100. — s. a. Bodin.

- Poyterose, Hermannus 210. 1957. 2025. 2074. 2247.
3634. patruelis Nicolai, filii Johannis P. 209.
— Johannes 561. filia Katerina 220. filius
Nicolaus 197. 209. filius fratris sui Nicolaus
561.
- Polen(e), Polonus, Johannes et uxor Alheydis,
mater Elisabeth filie Hinrici Doring 1097.
— Hinricus 2738.
— Nicolaus, Claus 795. 1968. 2106. 2265.
2344. 2618. 2790.
— Petri filia Margarete 997.
— Vicko 997. 2233. 3490.
- Poltze, Reymarus 564.
Pomeren(en), Henneke 1562. 3516.
— Hinricus 985. 1269. 1351. 1623. 2445. 2546.
3108. 3141. 3223. 3224. 3248. 3503. 3581.
- Poplevitse (*Poppelwitz auf Rügen*) 1299.
Poppe, Lidel 1075.
Porez, s. Pretze.
Pos(e)walc(k) (*Pasewalk*) 2339. 2678. 3197.
pueri 780.
— Conradus, pueri 569. 570. pueri et frater
Johannes 568.
— Greta filia 2620.
— Jacobus 2411. 2654. 2893. 2924. 2984. 3135.
3208. 3307. 3318. 3347.
— Johannes 23. frater Conradus 568.
Pram(m)an, Johannes filius 1028. 1031.
— Ludeke 3440. filius Henneke.
Predburn, s. Vilmenitze.
Pre(e)n, Hermannus 536. 2058. 2068. 2325.
2327. 2828. 2829.
— Johannes, pistor 564.
— pistor 1882.
— Wernerus 2670.
- Presbiter, dominus Hinricus de Stenhus 1147.
1331.
— dominus Rothgerus de Oldenvleete 3683.
- Pretze, Porez (*Pretz, Kr. Fransburg*), Con-
radus de 1573. et frater Everardus 1155.
1366.
— Everardus (de) 2588. 3583.
- Pretwisch (*Bretwisch, Kr. Grimmen*).
— Hinricus (de) 554. 1656. 1974. et filie
Alheydis et Hilleke 247.
- Pribe, filius Gherardi Kok 2773.
Prittor (*Pritter auf Wollin*), Hermannus et
pater Hermannus 3677. vitricus Gherardus
Verman.
- Priwistorp, Matheus 628.
Prolocutor, Echardus 1878. filius Volcmarus
2224.
— Michahelis 390. — s. a. Vorsprake, Rhetor.
- Prosniz (*Prosnitz, Kr. Rügen*) 3035.
Prove 2482.
— Hinricus 2852.
- Pru(t)ze, Prütse, Puce, Pruce 2105. relicta
Ghese 2666.
— Andreas 2918.
— Hermannus 1069. 1187. 1515. 2594. 3060.
3170. 3307.
— Johannes 353. 587. 1437. 1518. 3552. et
Ghereke filius 1439.
— uxor 835. 843.
- Pruverstorp, Johannes 1821.
Pukenberg, Pukenberch 2483. 2761. Gerhardus
295. filius Hennekinus.
- Pukenberg, Hinrici filius Hinricus 1769.
— Hinrik, olderman 328.
Puddebusch, Pudbusk, Putbuze (*Putbus, Rügen*).
— Henningus de, dominus 1202.
— Johannes, dominus, miles de 815. 1377.
3194. et Tece frater 1238.
Pultifex, Alardus 147. filii Martinus et Mathyas.
— Herman 211.
Pumpelun, Ludeko 9. et filius Theodericus.
Pust, Ditmarus et sorores 607. Detmarus 3602.
Titmarus, Mechtildis et Elizabet, tres
pueri Henneken Cannengheter 2133.
Putheman, Hennekinus 1604.
Puteo, Bruno de, burgensis de Lubeck 42.
Puttende, Henneke. (Hennekinus) de 1642.
3612.
Putne (*Putte, Kr. Fransburg*).
— Herman de 126.
- Quatze, Hinricus 484. 485.
- Rabode et uxor sua 2508.
Raceborch(g) (*Ratzburg*) 3187.
— Brendeke et frater Ludekinus 3647.
— Hinricus 2267.
— Johann(es) (de) 787. 1201. 1521. 2514. 2515. et
Hinricus et Nicolaus et dominus Petrus,
fratres 2370.
— Ludekinus 1390. 1581. 1642.
— Meyno, Meyne(kinus), Meynardus 493.
556. 559. 2645. 2655. 2674. 2687. 2688. 2695.
2710. 3647. filius Ludekinus 1390. pueri 1610.
3316. 3317. 3485. relicta 2884. 3006. 3017.
— Nicolaus et frater Hinricus 2340.
— Petrus, dominus, plebanus in Schoneberg,
frater Johannis, Hinrici, Nicolai 2370.
- Rakestro 181. filia Gheseke.
Rachvel, Racheweile, Raghuel 861. Willeke
(Willekinus, Villekinus) 722. 1101. 2032. 3079.
Rakowe (*Rakow, Kr. Grimmen*), Bertoldus 1980.
Radeke, Radekinus 2518. 2577. filius Johannis
Hudeman 2700.
— s. a. Auriga, Bruwer, Bughe, Lawe, Zach-
televent, Saytelevent, Sutor, Went.
Radolfus, frater Hinrici Grelle 2170.
— s. a. Dives, Grelle.
Raghuel, s. Rachvel.
Ralten, Johannes de 2640.
Randowe (*Randow, Kr. Grimmen*), Vicco 1884.
Rasche, Johannes et Hennekinus et Geseke
pueri 1102.
— Johannes 2736. 2969.
Rasende, Otto 332. 333.
Rasor, Gotscalcus 2966.
— Thomas 1875. 1931. 2182.
— Thidemannus 2479.
- Rat(h)g(h)eve(r), Nicolaus 2503. et uxor Lyse
1336.
Raven, frater Martini (de) Wokenstede 366.
filius Raven, filia Metteke 367. 614.
Reclinchusen, Reclinghusen, Ricklinhusen,
Reckelinhuse[n], Rekelighusen (*Rockling-
hausen, Westf.*).
— Bertoldus 2526. 2534. 2792. relicta (Gheb-
beken) 3252. 3253.
— oldermannus 3628.
— Thidemannus de, relicta domina Mechtildis
et filius eius Gerhardus Calvus 2053.

- Reddich, Reddicus, Riddach, Riddich 1596. 2553. 2622. Doleator 2304. et Tale filia 1079. 1562.
- Rederus, Reder 98. 3055. filius Conradus 73. 821. 869. 1962. 2089. 2727. consul 3628. dominus 232. 1979. 2001. 2012. 2075. 3719. her Conrad heren Reders, ratman 328.
— s. a. Carnifex.
- Redinchusen, Redinghusen, Hermannus 1942. 2336. 2801.
- Redische, relicta Westvali 2155. et gener Albertus et sui pueri.
- Rey(en)borch, relicta Johannis Wackersnavels 296. relicta W. et filii 1777.
— — Wiboldi 608.
- Rey(m)fridus, Reinfridus 777. 2280. 2583. 2718. 3196. — s. a. Pentze.
- Re(y)marus, Re(y)mer 387. 2810. 3041. 3054. et privignus Nicolaus et uxor Grete 2556.
— filius Reymari Carnificis 3251.
— — Everardi de Robele 1946.
— gener Broderi 3463.
— maritus uxoris Pigwis Bernardi 429.
— s. a. Albus, Bart, Carnifex, Catzecowe, Crul, Heket, Institor, Minden, Penesticus, Plotze, Riga, Rode, Ruffus, Scalipe, Wattenscede, Wendelbom.
- Reynborgh, relicta Gherardi Kok, et filii et filie 2773.
- Re(y)neke, Re(y)nekinus, Reyncke, s. Reynerus.
- Reykenenhagen (*Reinken*hagen, *Kr. Grimmen*), filii 68. pueri 1864. 2024.
— Johannes (Henneke) 832. 2599.
- Reynerus, Reyneke, Reyneko, R(e)ynekinus, Reyncke, Reynoldus, relicta Mechtildis in Blidenstraten 434. uxor M. 1958.
— Cerdo 388. 584. 759. 768.
— frater Hennekin, dicti Man 460.
— s. a. Bart, Buren, Cellator, Kemerere, Cerdo, Doleator, Gerwer, Man, Sellator, Strelowe, Thevin, Velkener, Worpel.
- Reyneke domina 2655. relicta Gerhardi de A et filia Cristina 2410.
— relicta Brunswik 1066. 1151.
— uxor Ghodekini Osterwic 1557.
- Reynenberch (*Reinberg*, *Kr. Grimmen*), Bertramms de 1702.
- Reynoldus, s. Reynerus.
- Remensnider, Hennekinus 2697.
- Rene (*Rhena in Mecklbq.*), Hinricus de 19.
- Renesche, Nicolaus 3457.
- Reper, Repere, filii Johannes et Timmo 2712.
— Godekinus 51. filia Elizabet.
— Herman 187. 1643. 1703. 2519. 3371. 3413.
— Hinricus 3053. 3153. 3181. de Ghotlandia 241. 414. de Rubenstorp 2940.
— Nicolaus 3186.
— Timmo (Tymmo) 12. 144. 241. 414. 846. 1902. 2056. 2152. filius Johannes 1095. 2901.
— Wolterus 51.
— s. a. Fumfex, Ghotlandia.
- Requinus, s. Riquinus.
- Rese, Theodericus 147.
- Rethem, Rethim (*Rethem b. Lüneburg*), Albertus 1644. Johannes (Hennekinus) de 34. 98 (dominus, burgensis de Stralessunt). 160. 364. 1644. 1932. 1933. et filius Johannes 173.
— Henningus et Albertus fratres dicti R. 3671.
- Rethor, Eghardus 1681. — s. a. Prolocutor, Vorsprake.
- Revalia, Revele (*Reval*), Arnoldus de 3719.
— Bernardus de 141.
— Deghenardus de 141.
— Henneko de Didinghove de 141.
— Hermannus de 24. 1680. 1806. 1963. 2081. 3297.
— Johannes de 1335. 2232. 2238.
— Johannes Kracht de 141.
— Lodewicus Rozleyne de 141.
— Zifridus de Hovele, consul de 141.
— Wolterus de 572.
— s. a. Kracht, Didinghove, Hovele, Rozleyne.
- Ribben(t)z(e), Rybbenitze, Ribenisse (*Ribnitz in Mecklenburg*), in Knepestrate 1965.
— Claustum S. Clare 978. 1336.
— Hinricus (de) 2408. 3447.
— monialis in 2785.
— Petrus de 2054.
- Ribe 3.
— Albertus, relicta Ermgardis et pueri 2430.
— Bertoldus 1644. 2850.
— Hermannus 2487.
— Johannes, Hennekinus 1179. 1263. 2351. 2356. 2749. 2980. et filii 2352.
— Lutbertus (Lubbertus) 837. 964. 1644. 2761. 2774. 2850. pueri 794. 2980.
— Thideman et uxor Gherburgis, soror Bernardi Tribses et Arnoldi 3373.
- Ribo, provisor Johannis et Brendekini Tribusez 911.
- Ribernus, s. Sculowe.
— filius Ricberni 3263.
- Ricboden 865.
- Ricbrandus, s. Hamborch.
- Rike, Johannes, filius Benekinus 2505.
— Gotfridus (Godekinus) 2599. filie pueri 2640. relicta 2166. — s. a. Dives.
- Ricke, Rikeze, Rixa, Rixe, filia Nicolai de Lubec, civis et consulis in Gripeswalt 3641.
— relicta Symonis de Elcen 1088. 1205. 3128.
— — domini Bertrammi Travenemunde et filii Tidericus, Johannes, Nicolaus 1171.
— soror Martini Straceborch 1321.
— uxor Theoderici de Alen, burgensis Lubicensis 3719.
- Ricceko, Ritcekinus.
— institor 124. 297.
- Richardus, Righardus, pueri 2193. Gosswini gener 1856. 2014. filius Johannes 1823. Johannes et filius Johannes 1251. — s. a. Olda, Zancebur, Travenemunde.
— filius Alberti Wiman de Riga 2136.
- Richenberch(c), Richenberg, Righenberg (*Richtenberg*, *Kr. Franzburg*), Hinricus (Hincekinus) 1944. relicta Alheydis 2371.
— Johannes pistor 1316. 3180. 3199.
— Lubbeke 957.
— Nicolaus de 546.
— Tidekinus de 1370.
— Wolterus de, et uxor Margarete 887. et filius Tidekinus 888.
- Ricklinhusen, s. Recklinhusen.
- Riddach, Riddich, s. Reddich.
- Rig(h)a, Ryga (*Riga*) 422.
— Albertus Wiman de 2136.
— Ghiseler Winman de, dominus 2468.

- Rig(h)a, Godeke de 602. et uxor.
 — Herderus de 368. 1021. 1081. 1849. 1857.
 2486. 2491. 2565. 3452. et Aleidis uxor 1507.
 — Johannes de 74. 78. 235. 454. 1650. 1657.
 1894. et uxor 2949.
 — Reyrmarus de, et frater suus Godeko 1685.
 — s. a. Rufus, Kamen, Keyser.
- Riquart, Ricquardus 1984. relicta Lenders-
 hagen et pueri 976.
- Ri(c)quinus, Requinus, s. Sculowe, Zemelowe.
 Rixa, Rixe, s. Rieke.
- Robeke, Robekinus (Ropeke, Ropekinus), filius
 Johannes 1964. 2156. 2889.
 — s. a. Bochem.
- Robel(e) (*Röbel, Mecklenburg*).
 — Cuter de 780.
 — Everardus de 609. 613. 636. 2620. 2678.
 sui duo filii Reyrmarus et Gerhardus 1946.
 et sua uxor et eius mater 1779.
- Robelman 2937. relicta Assel 2608. Hermannus
 dominus 867. et frater 2838.
 — Johannes 1055. 2839. (civis in Parchim)
 gener Hinrici (de) Semelowe 2256. 3670.
 et mater 2547. 2548.
- Robertus, s. Minden.
- Röbin, Borchardus dictus 2126.
- Roce, Rosce, Rusce, Rutze 3540. Albertus
 2432. et primi pueri Tilzeke et Ludeke a
 Hebele sua priori uxore 1266. 1493. 1554.
- Rockenbuc, Roggenbuc, Arnoldus 2544. 2798.
 — Claus 341. pueri.
 — Heseke relicta, et Hermannus fillus et pro-
 curator eius 2624.
 — Johannes 341. pueri 237.
- Rockut, Roc(h)ut, Ruckut, Rocküt, Rükcut
 492. 3379. relicta 2229.
 — Albertus 172. 359. 402. 434. 487. 622. 660.
 756. 758. 830. 857. 858. 859. 892. 2059.
 2097. 2453. 2469. 2470. 2478. 2554. 2555.
 2568. 3695.
 — — consul 242. 3628.
 — — ratman 328.
 — — svager Ghertrudis de Rostock 432.
 — Hermannus privignus 1112.
 — Laurentius 1226. filius 987. filius Tidemanni
 1162.
 — Nicolaus 3437.
 — Theodericus, T(h)idericus, Thidemannus
 22. 74. 152. 169. 407. 1676. 1686. 1719.
 1921. filius 3010.
 — Thideman, Tidericus, olderman(nus) 328.
 3628.
- Rod(h)e, Rodis, Roden.
 — Arnold(us) 1031. 2752.
 — Bruno de, scolaris 1435.
 — Conradus de 73. 192. 484. 485. 487. 501.
 506. 507. 1819. 1961. 1962. 1979. 2054.
 2079. 2257. 2258. et uxor et pueri 1905.
 et mater 473. 487. 553.
 — Kupekinus de 27.
 — Hermannus (de) 2679. 3144. 3369. 3370.
 3385. 3411. faber et gener suus Johannes
 Boyen 2729. penesticus 1622. iunior 2699.
 — Hille de 317. 520. 741. 2039.
 — Hinricus de 1536. 1957. 2201. 2443. 2705.
 3180. 3598. filius Hinrici de R. et soror
 Gisle (Gysle) 5. 60.
- Rod(h)e, Hinrici pueri 870. 1155.
 — — antiquus consul 3628.
 — — dominus, burgensis Stralessunt 98.
 — Hinrik van deme, dominus ratman 328.
 — Jacobus de, dominus 2084.
 — Johannes (Henneke) (de) 1665. 1677. 2583.
 2669. uxor 1297.
 — Johannes de Rostock 839.
 — Lambertus de 325. 690. 696. 727. 1268.
 1704. 1724. 1773. 1789. 1870. 2393. 3183.
 3232. relicta 1032. et eius pueri Her-
 mannus et Katerina 3649.
 — Ludeke (Ludekinus) 2208. fratres Nico-
 laus, Thidericus 653.
 — Martinus 1538. 1635. 3598.
 — Nicolaus, Petri 2708.
 — Petrus 1491. 1543. 1570. 1582. 1592. et
 pueri sui et uxor, filia Cippeken 3095.
 — Reyrmarus, gener Johannis Stenhaghen
 2286. et Mette sua domina 2567.
 — Tideman 2799.
 — s. a. Rufus.
- Rodekerken in Terra Ruye (*Rothenkirchen auf
 Rügen*) 1612.
- Rodehose 2021. Al(h)eydis 3057. 3341.
 — Hinricus 802. 897. 2315. 2421. 2506. 2694.
 2864. pueri 1366. pueri Johannes et Alheyda
 149. frater Nicolaus.
 — Nicolaus (Nycolaus) 746. 863. 1391.
 2268. 2433. 2600. 2694. 2903. 3106. 3274.
 3444. 3454. et frater Hinricus 149.
 — — dominus 1498. 1607. 1617. 1621. et
 pueri et uxor Mechtildis 3126.
 — — iunior 440. 666. 778. 1029. 1050. 1176.
 2236. 2443. 2576. 2580. 2581. 2691. 2693.
 2694. 2915. 2979. 3104. et filius 1617.
 — — senior 2730. filii 3140.
- Rodesche, Cristina 2242.
- Rodis, s. Rod(h)e.
- Rodolfus, filius Rodolfi de Wiberch 165.
 — de Vistraten 98.
 — s. a. Dreschevitze, Wibergh, Wilcem.
- Roggenbuc, s. Rockenbuc.
- Role(k)e, Rolekinus, Rolevus, Rolavus, Rolof,
 Rolef 389.
 — Carnifex 555.
 — Carpentarius 1064.
 — Humulator 1928.
 — frater Hermann de Loning 2195.
 — s. a. Barth, Bullenhode, Bullenhorne, Havel-
 berge, Parvus, Warp(e), Wilcem.
- Romelowe (*Ramelow, Mecklenburg, Pommern*),
 Johannes 2885. et uxor sua Wibe 2886.
 filius Petrus et mater 2885.
 — Petrus et pater 1002.
- Rone (*Rohne, Schlesien*), Hermannus 51. 1688.
 1709. 1731.
 — Theodericus, T(h)idericus, Thidemannus 590.
 2148. 2149. 2225. 2226. 2835. 2836. 2997.
 — — doleator 264. 543. 1983.
- Ropeke, s. Robeke.
 Ropekinus, s. Robekinus.
- Rosce, s. Rocce.
- Roscilt, Roschilt (*Roeskilde*), Johannes 185.
 1792.
- Roseke, Hinricus 2877.
- Rose(n), Arnoldus sive pueri sui 1704.
- Rosengarden (*Rosengarten, Kr. Rügen*) 3468.

- Rozleyne, Lodewicus, de Revalia 141.
 Rostok, Rostoc 3639. 3703. consules de 2625.
 — Bertoldus de 2293. 2546.
 — Ghertrudis de, mater Hennekini de Rostok 432. filius eius Johannes 2555.
 — Godeko de 216.
 — Hinricus de 212. 1683.
 — Johannes (Hennekinus) de 353. 2469. 2603. 2785. 2820. et mater 2470. et uxor Elizabeth 1887. mater Ghertrudis 432. 2555. et gener Albertus et filia, monialis in Ribbenitze 978.
 — — de, doleator 361.
 — — Roden de 839.
 — — Ruffus de 695.
 — Nicolaus (Nycolaus) de 2034. 2100. 2110.
 — Thideke de 1604. Th. de, textor 3505.
 — Thidericus Horen de 857.
 — Thymo de 3623.
 — s. a. Ruffus.
 Rostow(e), s. Rustowe.
 Rotg(h)er(us), Rotcherus 801. 1873. 2561. 2594.
 — Penesticus 1133.
 — s. a. Cerdo, Erden, Essende, Hokeman, Hunsele, Oldenvlete.
 Rothe, Hinricus de 210.
 Rubekinus, Johannes 259. 1742.
 Rubenow(e) 1027. 1105. Hermannus 939. 1455. 1592. 2758. 2887. 2888. 3028. et privignus 2295.
 Rubenstorp, Hinricus Reper de 2940.
 Ruberstorp 3053. — s. a. Rupesdorp.
 Rubusch, Gerhardus 40.
 Rückut, s. Rockut.
 Ruffus, Rufus.
 — Arnoldus 993. relicta Margareta 2959.
 — Ertmarus filius Hermanni 1284.
 — Herman(nus) 55. 539. 550. 841. 981. 1284. 2021. penesticus 2661. 2810. 3287.
 — — de Helsingenborch 261.
 — — de Riga 228.
 — Hinricus 25. 937. 1795. 1827. pueri 1027. 1105. 1243. 2806. et mater eorum 2560.
 — Johannes de Lubec 192. 204.
 — — de Rostok 695.
 — — Johannis heredes 1132.
 — Lod(e)wicus 590. 718. 916. 2004. 2008. 2077. 2149. 2225. 2226. 2244. filius Lod(o)wicus 1377. 1508. 1514. 1625.
 — Martinus 1423.
 — Mauricius 539.
 — Petrus 1286. 2645.
 — Reymarus 809. et mater uxoris sue.
 — Thidemannus 3363. relicta Elsebe 3294.
 — s. a. Helsingenborch, Lubec, Riga, Rode, Rostok.
 Ruya, Ruia, Ruyen, Rugia (*Rügen*) 2707. 3680. 3683. terra 3564. Mons in 48. Rodekerken in t. R. 1612. Uselitz villa in 92. Vere in 3669.
 — Ecbertus de 1442.
 — Johannes de 12. 1671. 3541. et parentes 3349. et pater 3255. et frater Vicko de Witowe 1221. 1265. gener Wolter Perlement 1508.
 Ruya, Nicolaus de 759. 3052. 3599. et Wibe uxor 1636.
 — Thidericus (Theodericus, Thideman, Thydericus, Thideke, Thidekinus) de 409. 426. 594. 1626. 1627. 2018. 2404. 3584. pistor 157. 425. 459. 1854. olderman 328.
 Ruyani, Ruiani, Rugiani, Wizlawus princeps (dominus noster) 14. 507. 1787. 1986. 2051. 2353. 2903. 3653. 3691. 3704. 3711. 3719.
 Ruyanorum in latere Passagium (*Altefahr*) 901. 998.
 Ruyeland(us), Ruygelant 421. 1874.
 — pistor 158. frater Ghiso.
 — Rulekinus in Blidenstrate 1684.
 — s. a. Vrackele.
 Rulof, s. Bullenhorn.
 Rune (*ehemaliges Benediktinerinnenkloster bei Bützow in Mecklbg.*), claustrum 47.
 — Runge, Elizabet relicta 2488.
 Rupesdorp(*Röbsdorf od. Rupperdorf i. Holstein*), Hinricus 3412. Hinricus funifex et filius fratris Johannes 1320. — s. a. Rubenstorp, Rubersdorp.
 Rusce, s. Rosce.
 Rusceplate, Ghese 1759. (*Vgl. die Bem. hierru im Reg. des ältesten Stadtbuches; noch jetzt der Ruschenplater Teich b. Stralsd.*)
 Ruso, Ruse, Gerhardus 80. Gerh. garbreder 1727.
 Rustowe, Rostow(e), Rustov (*Rustow, Kr. Grimmen*).
 — Hennekinus (Henneke) 394. 458. et uxor 1809.
 — Petrus (de) 294. 363. 1122. 1697. 1930. 3218. et domina Truda soror sua 1665.
 — Peter, olderman(nus) 328. 3628.
 — Petri filia prima, uxor Thiderici Albi Bertoldi 1003. 1012.
 Rutingus 2690.
 Rutze, s. Rocce.
 Ruvis, Ruffisch 154.
 — Herman 146.
 Saale, s. Sale.
 Sabel et filii Johannes et Conradus 1045.
 Sachtelevent, Zachtelevent, Saytelevent, Seytelevent 3563. filius Bernardus 2359.
 — Albertus 246. 330. 1999. 2123. 3719; uxor 572. 574.
 — Albrecht, ratman 328.
 — Beneko, Beneke, Benekinus 734. 2343. et fratres et mater 128. et fratres 2315. 2316. et frater Hinricus 2471. et frater Hinr. et pater et mater eorum 2073.
 — Bernardus 24. 112. 113. 130. 205. 807. 818. 854. 933. 2326. 2406. 2571. 2630. pueri 128. 129. 1007. 1057. et frater Hinricus 742. 2160. et frater Thidericus, et filii Bernardus, Hincekinus, Hennekinus 2000. relicta 872. 2691.
 — — monachus in Hilda 2315.
 — Kristina 17.
 — Dytmarus, Titmarus, Thidmarus, Detmarus, Detmer 509. 773. 785. 797. 805. 833. 1063. 1143. 2135. 2656. 2657.
 — Gherardus 3067.
 — Hinricus 205. 818. 2326. frater Bernardus 742.

- Sachtelevent, Johannes 251. 306. 454. 492. 604.
626. 652. 735. 1885. 1887. 1970. 2186. 2293.
2294. 2435. 2458. 2533. 2989. 3546. 3610.
et mater 2085. et m. et filii 2216. 2217.
uxor 2508. doleator 683. 2178. 2301. 3418.
— gener Johannis Cranz (domini) 449.
588.
— Radekinus 251. 306. 719. 1447. 2178. 2294.
2326.
— Thidericus, Thideke 604. 2215. 2229. 2388.
2541. et Bernardus fratres 2000. et mater
597a.
Zachtelevendesce 69.
Sagher (*Sager, Pommern*), Hermannus, de
Malchin 2570.
Sagittarius, Anno 321.
— s. a. Scutte.
Saytelevent, Seytelevent, s. Sachtelevent.
Sale, Saale (*Saal, Kr. Fransburg*) 839. dom.
Hinricus plebanus in.
— Crul de 1309.
— Petrus de 1284. puer 1583. 1584.
— Wolderus de 631.
Salice, Goswinus de 329. burgensis in Kolberch
3630. — s. a. Widen.
Salighe, Saleghe, Sel(ig)he, Willekinus 707.
843. 912. 1484. et filia Gese 1006. filius
Nicolaus 1370. Johannes et Taleke pueri
1344.
Salls, villa 3671. — s. a. Sale.
Samer, Gerhardus 489. Ydeke filia sororis.
— s. a. Somer.
Zancebur, Sancebur (*Zanseebur, Kr. Fransburg*).
— Borchardus dict. de 134. frater Johannes.
— Hinricus de 1634. 3019.
— Johannes dict. de 134. frater Borchardus.
— Richardus 1644. 3537.
— Ulricus de 391.
Sander(us) 748. filius Thidemannus 697. et
privignus Arnoldus 2530.
— s. a. Braxator, Helsingeborch, Minden, Nigen-
borg, Waghe, Wayge.
Sapiens, Nycolaus 3636.
Sarnecowe, Sarnekowe (*Zarnekow, Kr. Rügen,
Grimmen, Graifswald*), Nicolaus et uxor
Mette de Dorne 3504. 3505.
Zarnin (*Zornin, Mecklenburg*), Thidericus 1426.
Sarowe, Zarowe (*Saarow bei Demmin*),
Thidericus (Thideman) 300. 2552.
Zarretzin (*Zarrentzen, Kr. Fransburg*), villa
1499.
Sartor, Hermannus 417. pueri primitivi 580.
— Hinricus (Hinceke) 1093. 3021. 3481.
— — filius Conradus 2689.
— Lemmeke, Lemmekinus 3341. 3382. et pueri
et mater eorum 3167.
— Marquardus 3280.
— Nicolaus, filia 647. et gener Wicboldus
1694.
— Walterus 276.
— s. a. Nag(h)el.
Sarwerter, Conradus 2698. 2703. 3133.
Sarworte, Coneke 3302.
Saskoping (*Saaskjøbing, Dänemark*), Paulus de
1153. 1197. 1446.
Sasse, Everardus 3111. 3445. — s. a. Saxo.
Satel (*Saatel, Kr. Fransburg*), Hermannus
(de) 2231. 2577.
Satel, Tece de 1082.
Satze (*Zaase, Kr. Rügen*), villa 3681.
Satte, Hermannus (de) 505. 1999. 2474. 2487.
2683. 2749. 3905.
Saxo 3014.
— Everardus, Evert 2789. 3540. — s. a. Sasse.
— s. a. Assator.
Scalipe, Reymarus, miles 3653.
Skania (*Schonow*), marscalcus de 1243.
Scapeshovedesche, s. Schapeshovedesche.
Scaprode, Scapruden (*Schaprode, Rügen*).
— Bernardus de 3719. relicta 1907.
— — burgensis in Stralessund 3653.
— Hartwicus de 376. relicta, mater Detmari
de Brema 950.
— Slaweko de, burgensis de Stralessund 98.
Sceker 1674. filius suus Nicolaus.
Scekke, Sc(h)egge 872. Johannes 809. 2567.
Sc(h)eycelberch (*chemals auf Rügen*), locus
dictus 3680.
Scele, Schele 342.
— Albertus 1438. 2591. 2592. 2882.
— Hinricus 1250. filii Wicboldus et Hinricus
2865. 3085.
— Jacobus 2859.
— T(h)idericus (dominus) 1224. 1453. 1499.
1589. 1595. 1616. 2953. 3007. 3034. 3474.
3519. et filia eius, uxor Hinrici Badyseren
2805.
— s. a. Luscus.
Scelehorn, Schel(e)horn (*Schellhorn, Rügen*)
2023 Anm. f. 3693. Johannes 1285. 2510.
2905. 2906. 3024.
Scenige, s. Schening.
Scerer, Thidericus 627.
Schanora (*Skanoer, Schonow*), nundine 3639.
Sc(h)apshovedesche, Schapshovet relicta,
domina Bernardi Pellificis 595. 641. 2227.
Schegge, s. Scekke.
Schele, s. Sece.
Sc(h)eni(n)g(h)e (*Schöningen, Braunschweig?*).
— Drude de 363. filius Petrus.
— Johannes, de Lubec, soror Truda 1677.
— Petrus de 3001. mater Drude 363.
— — civis in Lubek pueri 1159. 1160.
1161.
Scheve, Jacob 1032. relicta 3025.
Schild, Petrus 442.
Sc(h)ilder, Gherardus 2654. G. dict., gener
Hermanni de Bart 10.
— Thidericus 2718. — s. a. Clippiator.
Schiring(us), Schireng, Sciring, filia 2646.
— Herman(nus) 271. 668. et uxor et pueri
565.
Schoneberg (*Schönberg, Mecklenburg*), Petrus
Raceborch plebanus in 2370.
Sc(h)otte, s. Scotto.
Schroder, Hincekinus 3378.
Sc(h)ulderknoke, Sculderknoke 331. 589. 1490.
pueri 3542. pistor 1148.
— Hinricus 161. 1760. 1761.
— Johannes (Henneke) 1945. 2122. 3345.
Schuleke, s. Sculeke.
Schulte, Nicolaus 1261.
Schuttorp (*Schattorf, Hannover*), Bernardus,
et Gherardus frater eius 3651.
Scilder, s. Schilder.
Schmelpenninc, Willekinus 3601.

- Scinkel (*Schinkel bei Kiel oder Osnabrück*),
 Make 733.
 Scirenze (*Schierensee bei Kiel*), Johannes 3288.
 3296.
 Sciring, s. Schiringus.
 S(c)lutow(e) (*Schlutow, Mecklbg.*) 884. 2551.
 2552. 3389. Henneke filius 1351.
 Scholaris Bruno de Rode 1435.
 Sconebecker, Johannes 6.
 Sconecoop, Jacobus 3025.
 Sconeweder 1051. Hinricus 972. 2567. 3541.
 Scotto, Sc(h)otte 2808.
 — Johannes 58. 132. 231.
 — — filius domini Gerhardi 2005.
 — Nicolaus 3577.
 Scottorp 1268.
 Scramme 1309. 3068. 3332.
 Sref, Hennekinus, gener Johannis Westerso,
 et soror 1897.
 Scriptor, Johannes 2503. 2618. 2693. 2763.
 — dominus Nicolaus, et eius pueri 2333.
 Scrivere, Conrad(us) 1489. 3428.
 — Bertoldus et Nicolaus fratres 3211.
 — s. a. Scriptor.
 Sculderknocke, s. Schulderknocke.
 Sc(h)uleke, Sculeko 2288. Johannes 229. 231.
 318. Johan, olderman 328.
 Sculowe, Schulowe, Sculov (*Schulau bei
 Gluckstadt*) 3304. 3669.
 — dominus 507. 1961. 1962. 2028. 2029. 2036.
 2058. 2104. 3038. filia Ermegardis 1152.
 filia Ghesa, sanctimonialis in Verchen
 3083. pueri et mater 2005.
 — Detmarus, Dethmarus, Detmer, Dytmarus
 173. 3719. dominus 374. 1984. 2035. ratman
 328. consul 3628.
 — G(h)erwinus 1159. 1160. 1440. 2750. 3611.
 et fratres 3083. et fratres et matertera
 eorum, uxor Thidekini Travenemundi,
 domina Elizabet 3226. et Ditmarus et
 Johannes fratres dicti Sc. et pater eorum
 3305.
 — Herman(nus) 227. 401. 435. 463. 510. 519.
 535. 594. 808. 962. 1932. 1938. 2011. 2018.
 2303. 2304. 2305. 2325. 2405. 2482. 2559. 2613.
 pueri Gherwinus, Titmarus, Johannes et
 Ermgart 2483.
 — Johannes 2147. 3640.
 — Ricbernus 790.
 — Ricquinus 828. Ricquart 3053.
 — Titmarus 2335.
 Sculowesche, relicta et eius pueri 2482.
 Scutte, Tidericus, Tideman 830. 858.
 — s. a. Sagittarius.
 Scuttorp, Bernardus, gener Johannis Mercel
 1467. — s. a. Scuttorp.
 Scüver(e), Scuver, Gerhardus 1660.
 — Hinricus 2820. 2874. 3061. 3107.
 Seffeke, puer Hennekini de Woltporp 390.
 Seg(h)ebode, Zeghebode, filius Jacobi Crispini
 2355.
 — frater Johannis Papeken 3717.
 — Crispin, frater Jacobi de Wilsem 1415.
 — frater Jacobi filii domini Jacobi de Wilsem
 3281. — s. a. Pape.
 Seghebodenhov (*Segebadenkau, Kr. Grimmen*),
 parrochia 3218.
 Seg(h)efridus, Seghevridus. Zeghefridus,
 Seghevrit 587. 835. 898. 917. 1078. 1088.
 1155. 1230. 1518. 2041. 2095. 2196. 2331.
 2478. 2648. 2776. 2866. 3018. 3103. 3130.
 et soror, uxor Prutze 843. dominus 1238.
 1371. 1439. 1644. 3519. gener T(h)idekinus
 (Dove) 1298. 3532. relicta 2119.
 — filius filie Nicolai de Gripheswolt 39.
 — s. Loten, Osterrode.
 — s. a. Siffridus.
 Zeghefridesche 1997.
 Zeg(h)er(us), Seg(h)er(us), Segere, Seggher,
 Secher 4. 865. 2082. 2280. 2554. relicta
 Tale et pueri 758.
 — Hermannus 2161.
 — Hinricus filius Zegheri 1701.
 — Johannes (Hennekinus) 1305. 1403. 1774.
 3291.
 Sehaghen, Zehag(h)en (*Seehagen, Kr. Frans-
 burg*).
 — Arnoldus 894. 891. 1658. 2416. 3629.
 — Hinricus (dict.), (filius Hudonis) 194. 1744.
 et frater Ludolfus 204. 206.
 — Ludolfus dict. 204. 206. frater Hinricus.
 Seyer 961. 2586. Johannes 640. pueri.
 Sel(i)ghe, s. Salige.
 Sellator, Hinricus 771.
 — Reyneke 3110.
 Semeler, Johannes filius Johannis 1069.
 Zemelowe, Semelowe, Zemelov (*Semlow, Kr.
 Fransburg*).
 — 494. 791. fratres de 1273. 3458. illi de
 3457.
 — dominus ac frater Arnoldus de 2104. dom.
 frater Arnoldus, filius Gerwini de S., et
 tres fratres 3227.
 — Conradus 954. 1055. 2822. 3023. 3190. 3194.
 3330. et pater Hinricus Z. 3309. et soror
 2839.
 — G(h)erwinus (de) 117. 134. 586. 628. 646.
 680. 710. 735. 788. 977. 1786. 1787. 1842.
 2193. 2399. 2512. 2513. 3674. 3678. 3696.
 3700. 3715. 3719. 3721. antiq. consul
 3628. Gerwin van, ratman 328. dominus
 6. 17. 69. 81. (burgensis Stralessunt) 98.
 118. 132. 198. 205. 219. 231. 232. 259. 290.
 349. 1737. 1738. 1900. 1955. 1956. et pueri
 et uxor 3660. filius Gherwinus 3662.
 — Gherwinus de, dominus, frater legitimus
 domini ac fratris Arnoldi de S. 2104.
 — Gerwinus de, iunior, et pater suus 2139.
 — Heydenricus, Heydeko, Heydeke, Heydekinus
 (de) 78. 126. 199. 279. 349. 574. 2322. 3012.
 3674. pueri 928. pueri et relicta 2627.
 relicta 3185. relicta Alheydis 1094. et pa-
 rentes et privigni et pueri Heydekini 3690.
 relicta, Alheydt dicta 2497.
 — Hinricus (de) 69. 331. 354. 362. 385. 412.
 439. 548. 672. 735. 1802. 1809. 1883. 1909.
 1918. 1950. 2092. 2133. 2309. 2423. 2547.
 2548. 2608. 3201. 3299. 3330. dominus
 3023. filius Conradus 788. relicta et pueri
 787. 788. Hinricus de, advocatus et dominus
 488. Hinrik van, ratman 328. gener suus
 Johannes Robelman (et filia) 2256. 3670.
 — Johannes, Henneke 1393. 1514. 1589. 2656.
 2657. uxor 1126. filia Ghese 1278. et frater
 Lowe(ke) 1160. 1161. 1244. 1245.

- Zemelowe, Leo 3456.
 — Lodewici et Heydekini relicta, Alheyth dicta 2497.
 — Riquinus de 45. relicta et pueri.
 — Tidekinus et sui fratres 2882. Tidericus, Lowe et Johannes de, fratres 2895. 3721. domin. Thidericus de, et fratres sui Lewe et Hennekinus 3200. Thidemannus, Leo, Ricquinus et Johannes fratres, pueri Gherwini S. 2732.
- Semelowesche 3464.
 Senkere, Hinricus de 1343. 3222.
 Serdo, Detmarus 316. pueri.
 — Gerwinus 304.
 — Winandus 160. puer.
 — s. a. Cerdo.
- Sevemaker, Nicolaus 1260.
 Sibernus, Sibrandus, Zibrandus, Sifrandus, s. Preso, Haren.
 — frater Godscalci de Haren 3074.
 Ziboldus. dominus 393. Jacobus, filius Hesselus 1851.
 — s. a. Friso.
- Sif(t)ridus, Syfridus. — s. a. Seghefridus.
 — filius Johannis Borsin 589.
 — puer Wolteri Perlement 1579.
 — s. a. Assator, Kakernele, Hovele, Parvus, Plone, Strekevitz.
- Simersdorp, Simerstorp, Zimerstorp (*Siemersdorf, Kr. Grimmen*) 2231. Lefardus, Lephardus 131. 199. 1162. 1227. 1249. 1390. 3306. gener domini Thiderici Stenhus 1331. relicta Hebele, soror dom. Thiderici sacerdotis Stenhus 3537.
 — relicta Elisabet 1053. 1090.
 — — Tilse 1436. 1583.
 — Tilseke, filia Johannis Hudeman, nata de filia Simerstorpes 3230. — s. a. Cimersstorpesche.
- Simon, Symon 973. Mango, pater Hinrici Longi 3667.
 — privignus Lodewici Molendinaril 174. 179.
 — — Hinrici Stenhaghen 852. 966.
 — s. a. Cyppeken, Elcen, Institor, Mukes, Vos. Sippeke, s. Cippeke.
 Sipolle, Sypolle, Herman 383. 1471.
 Ziricke (*Zieriksee in Holland*), Nicolaus 309.
 Zittzeburs, curia 3238.
 Slavi 1992.
 Slavia (*Mecklenburg*) 3703.
 Slavie 2302.
 Slavorum ducissa 3691.
 Slavus, Slawus, Nycolaus, institor 413. 1948.
 Slaweko, Slaweke, Slawekinus 1887. 1900. 2139. dominus 65. antiq. consul 3628. pueri 1862.
 — Hartwicus 2735. — s. a. Scapruden.
- Slevtemole (*Schlichtenmolen; lag bei Saal, Kr. Fransburg*), bona in 3669.
- Sloman, Iudeus 1616.
 Sloro, Slore 248. dominus 1237. 1927. Sloronis Dos 1223.
 Slutedor(en) 1178. Petrus 1060. 1383. 1899. 2002. 2846. et sorores et fratres 1524.
 Sluter(us) 1861. Hinricus 141.
 — Johannes 85. 176. 1719. 2236.
 Slutowe, s. Scutow.
- Smalecruch, Smalekroch 1776. 1824. 2015. Arnoldus 516.
 Smalecroghesc(h)e 2116.
 Smantevitz (*Schmantevitz auf Rüg.*), Dubbslavus 1346.
 Smedeshaghen (*Schmedshagen, Kr. Fransburg*), bona in 2905.
 Smet, Smit, Johannes 932. de Somershaven 948. — s. a. Faber, Somershaven.
 Smoldow(e) (*Schmoldow, Kr. Greifswald*), Johannes 3674.
 — Vulf 2747. 3249.
 Snelle(n), Arnoldus 1220. et sui avunculi Gherardus Lindowe, Johannes Snelle et Hermannus Stenhaghen 3488. filius sororis Johannis Snellen 1533.
 — Johannes 1329. 1330. 1432. 3418. 3488. frater Gherardi Lindowe 1215.
 Solea, Bernardus cum 1853.
 Sol(d)ekendorp (*Solkendorf, Kr. Fransburg*) 2274. 3355. villa 3671.
 — Johannes 685. 724.
 Zoltramp, Bertoldus 5.
 Zoltrump, Soltrump, Bertoldus 2175. Herbordus 300.
 Zoltwedele, Soltwedel(e) (*Salswedel*).
 — Bertoldus (de) 224. 263. 422. 432. 975. 1017. 1093. 2151. 2899. 2963. 3164. 3256. et filius fratris 1306. Tidericus 1318. et frater Thideman 3695.
 — Bertold, olderman 328.
 — Thidemannus, T(h)idericus, T(h)ideke, Thidekinus 1318. 1324. 1577. 1578. 3256. 3376 et pater 2817.
 Somer, Zomer 2549. Bertoldus 3551.
 — Borchardus 655. 656. 754. 755. 1332. 1903. 2892. 3624. 3678. 3679. dominus 3564. consul 3628. relicta 1186.
 — Hinricus 2697. 2698. gener Hermannii T(h)oringi 881. 2579.
 — Johannes 2611.
 — Wernerus et Hinricus 3603.
 — s. a. Samer.
- Somershaven, Johannes, civis de 834.
 — Johannes Smet de 948.
- Somersdorp, Somerstorp, Zomerstorp (*Sommersdorf bei Demmin*), Conradus 2413. Conradi filie filia Cecilia 1107.
 — gener Hinricus 1751. 2072.
 — Hinricus 2115.
 — Johannes 1094. 1107. 3011. 3061. et filius Hermannus 1184. carnifex et filii Johannes et Hermannus 1054.
 — pueri 1522. 3471.
- Somervelt (*Sommerfeld bei Stralsund*), Hinricus, filia Greta (Margareta) 692. 2841.
 — filia 1011.
 Soneke, Gribertus 2786.
- Sophia, Sophya.
 — filia Frederici de Perun (Peron) 186. 2569.
 — — Hennekinii (Johannis) Wolt(d)orp 517. 576. iuvenis 1756. privingna Wokenstede 785.
 — relicta Godekini Ybonis domini 16. pater Goswinus dominus.
 — — Godekini Swep 2112.
 — Woltдорpeschen 662.
 — uxor Lubberti 38.

- Sophia, uxor Johannis de Sulta 2098. 2099.
 Sozat, Zosat (*Soest*), Hildebrandus de 3414.
 3611.
 Spicherinc, Nycolaus 357. 1863.
 S. Spiritu, Jacobus dict. de 50.
 — Johannes de, dominus 29. frater Ludekinus.
 — Ludekinus de 29. frater Johannes.
 Splitewecke, Split(e)wegge, Andreas (*Dreves*)
 2438. 3131.
 — vel Holewegge, Ecbertus 2578.
 Spoldener 365. 1797.
 — Hinricus 339.
 Spruteko, Spruteke, Sprutekinus 1926.
 — Hinricus 43. 1813.
 Spruthop, relicta 2337.
 Stabulo, Hermannus de 739. filia Taleke.
 — Thidekinus de 3388.
 Stacius, Statius 1284. et uxor 1445. 1563.
 Stade(n), Stadis (*Stade*), Bertoldus de 2373.
 2935. et Elerus 1638.
 — Heyneman de 2609. 2610.
 — Herderus de 3308.
 — Hinricus, Hinceke, Heyno, Heyne de 2039.
 2403. 3542. et uxor 1490.
 — — fartor 2365.
 — Johannes de 3160.
 — Nicolaus de 1179. 1263. 1310. 2981. et
 nati 1505.
 Stakelangesce, Lutgardis 47.
 Stamer, Albertus 1053. 3573. et uxor Tale
 1323.
 — Arnoldus 759. Tale St. Arnoldi 3265.
 Stamer[n]de Hinric 3515.
 Starbrot (*Stahlbrode, Kr. Grimmen*) 3665.
 Starke(n) 2837. 3238. 3308. filia, uxor Hinrici
 de Brakele 3231.
 — Everardus filius 1433.
 — Johannes 1824. 1992. 2116.
 — relicta, uxor Johannis Frisonis 3097.
 Starkenberch, Nicolaus 2791. 3464.
 Starkowe, Storkowe, Storcow(e) (*Starkow, Kr.
 Fransburg*) 1975. illi de, in Oldenhaghen
 2036.
 — G(h)erwinus (de) 266. 332. 336. 450. 575.
 776. 813. 844. 864. 907. 962. 1308. 1352.
 1474. 1743. 1747. 1770. 2011. 2060. 2349.
 2477. 2644. 2927. 3259. 3672. 3685. avun-
 culus Johannes Branteshaghen 2928. et
 mater 2348. et soror Margarete (Greta),
 (monialis in Cromin) 2639. 3685.
 — Nicolaus 2616.
 Storkowesce 258. filia Alheydis, maritus eius
 Johannes Branteshagen, filius Johannes.
 Stargard(e), Stargardem, Stargart (*Stargard,
 Mecklb. u. Pommern*).
 — Albertus de, dominus 615. 1548. 3655.
 — Hinricus de, pueri 486. 538. 2521. filius
 Thidericus 909.
 — Johannes de 451. 513. 1786. 1900. 2025.
 Stekeborch, Nicolaus, dominus 3672.
 Steker, Nicolaus 1552.
 Stelter, Johan 3473.
 Sten, Stene, Gherardus 631.
 — Gerborch de, filia Mechtildis, relicte Wille-
 kini de Beren 417. 534.
 — Johannes et uxor 3081.
 — Margareta de, filia Mechtildis etc. 417.
 534.
 Sten, Mechtildis de, filia Mechtildis etc. 417.
 534.
 Stenborch, Stenberch (*Steinberg, Hessen,
 Oldenbg., Westf.*), Hinricus, filia Tilseke
 3131.
 — Tomas 3708.
 Stenger (*Kr. Steinburg in Holst.*), Arnoldus 3693.
 Stenhag(h)en, Steynhagen (*Steinhagen, Kr.
 Fransburg*) 336. 1113. 2915. via qua itur
 2252. 2857.
 — Arnoldus 1969. pistor 224.
 — Balenwolt de 143. pueri Johannes et
 Hilleke.
 — filii 3427.
 — Gerhardus (de) 1778. 2096. 2269. 2344.
 pueri 1427. 1428. 3324. pueri Gherardus et
 Johannes 2833. et filia Taleke et mater
 2173.
 — Herman(nus) (de) 36. 291. 292. 293. 295.
 298. 369. 370. 373. 652. 849. 852. 877.
 1255. 1603. 1770. 1799. 1827. 1844. 1874.
 1945. 2192. 2393. 2505. 2617. 2632. 2648.
 3193. 3488. 3497. dominus 901. frater
 Kopekini 1368. 1454. et filii et filia sua
 [monialis] in Berghen 2285. avunculus
 Arnoldi Snellen 3488.
 — Hermannus, burgensis 3628.
 — Hermannus de Dacia 194.
 — Herman, olderman 328.
 — Hinricus 852. 966. 1128. 2441. 2578.
 2688. 3284. privignus Symon 852. 966.
 pueri nati a filia Hinrici de Cippeken 1398.
 — Hinricus doleator 2311. 2346.
 — Jacobus, Kopeke, Kopekinus 1255. 1559.
 3536. et frater Hermannus 1368. 1454.
 — Institor 3132.
 — Johannes 182. et uxor Mechtildis 2286.
 — Tydericus, filie Tybbe et Mechtildis 310.
 pueri 1755.
 — s. a. Balenwolt, Dacia.
 Stenhof (*Steinhof bei Braunschweig*) 860. 2576.
 2581. 2979. 3444.
 Stenhus 457. 488. 1856. 1990. 3645. 3718.
 — Hinricus 460. 545.
 — Hinricus de, dominus presbiter 1147.
 1331.
 — Johannes 455. 774.
 — T(h)ydericus, T(h)idericus, Theodericus,
 Tideke, Thidekinus, 247. 1332. 1478. 1525.
 1720. 1721. 1974. 2813. 3282. 3283. 3503.
 consul 3628. relicta 1001. dominus 63.
 683. 2976. dom. sacerdos 2301. dom.
 sac. et sua soror Hebele, relicta Lifardi
 Simersdorp 3537. dominus presbiter et
 gener Leffardus Simerstorp 1001. 1147.
 1331.
 Stenhusesche, Elizabet 617.
 — Henneke et pater 1522.
 — Hinricus et uxor 1619.
 — Jacobus 1497.
 Stenvelt (*Steinfeld, Kr. Fransburg; Mecklb.,
 Oldenbg., Schleswig*), Kerstin et uxor
 (relicta Detlevi Ortulani) 1611. 3569.
 Hinricus 3575.
 Stenwech, Stenweghe 932. 1199. 1430. 1480.
 2909. 3674. Bernardi relicta Hilla 2853.
 — Johannes (de) 421. 524. 526. 527. 906.
 2830.

- Stephanus 98. filii Arnoldus et Johannes.
— frater Johannis Voghet 1324. 1577.
- Stein 2253. 3004. civitas 3628. burgenses in 3628. monialis in 2253.
— Albertus Huvener (Hovener) de 286. 1811. 1812. 1813.
— G(h)odeke (de) 2415. et pueri Hennekinus et Katerina 1462.
— Johannes 2501.
— s. a. Hovener.
- Stigh(e), Styghetus, Stich 1675. 2794. puer 408. 1841.
- Stoke, Arnoldus 673. 2271. 2319.
- Stocvisch, Stocwisch, Lutbertus (Lubbertus) 254. 2454.
— relicta 693.
- Stoyslef, dominus 702.
- Stolpe 2916.
- Stolte, Stoltus, Marquart 1254. 2084. 2207. 2210. 2459. 2710. 2807. 2863.
- Stoltenhag(h)en (*Kr. Grimmen*) 1875. 1994. doleator 3223.
— Hinricus (Hinceke) 206. 1920. 2374. 3224. 3521. 3522. filius Johannes Luscus 62. frater Marquardus.
- Stolter, filia Ghertrudis 2491.
- Stoltevoyt, Henneke 1776.
- Storkowe, s. Starkowe.
- Storm, Hinricus (Hinceke, Hincekinus) 3301. 3304. 3609.
- Stormerstorp (*Stormsdorf, Kr. Fransburg*).
— Nicolaus 89. privignus Timmo.
- Stotekel de Calmer, Hinricus 419.
- Stöver, s. Stuver.
- Stoveren (*Stavoren, Holland*), Walterus de 3626.
- Straceborch, Straceborg(h), Strateborch (*Strasburg i. d. Uckerm.*) 2571.
— Hinricus et Johannes fratres 2330.
— Hannin (Hanno) 281.
— Hennekinus et filius Georgius 1444.
— Johan (Johannes) 281. 379. 1007. 1057. 1628. 2759. 2989. et sorores, pueri Gherardi de Meppen 979.
— Johannes, de Lubec 175. 283.
— Martinus 283. et Thidericus de 2200. soror Ricke 1321. filius Hermannus 1321. filius Hermekinus 1099.
— Tidericus 960.
- Strande, Johannes de 905. 2598. 3541.
- Stre(c)kevitze, Siffridus (de) 2220. 2238.
- Strelowe, Johannes 2620. 2678.
— Reyneke de 1803.
- Strelowesche (*Strelow, Kr. Grimmen*) 1407.
- Stristram 3433. Herman 3435.
- Stroberch (Stromberch?), Nicolaus 1516.
- Stroom, Hinricus 3196.
- Strus, Struz, Johannes 914. 1555.
- Struve, Struwe 514. curia in Citterpenninghes-hagen.
— Hille 331. 551.
- Stubbecoping(he), Stöbbekopingh, Stubbe-kopyng, Stubbecopinc (*Stubbekjöping, Falster*).
— Jacobus 1463. 1571. 1808. 2020. 2108. 2146. 2248. 2444. 3379. 3380. 3446. filia Ghebbecke.
— — institor 783. 1948.
— Johannes 2599.
- Stubbecoping(he), Ludolfus 2247. filia dicta Gerborch 3627. pueri 2248.
— Ovelinus 275.
- Stubbendorp, Stuppendorp (*Stubbendorf, Kr. Grimmen*) 400.
— Gerhardus 83. 475. 1700. 1717. 1822. 1834. 1869.
— — iunior 430. relicta Greta et pueri.
— Hinricus 70. filius Johannes, frater Theso.
— Johannes (Henneke) 497. 1838.
— — ollarum fusor 1762.
- Stupenator, Gherekinus 1404. pueri.
— Marquardus 986. 2210. 2459. 2710. 2731. et pueri Marquardus, Taleke, Ludekinus 1501. filii Marquardus, Ludeke et Taleke 3242.
— Nicolaus 913. 3221.
— Vicco 1423. et uxor Abele 3243.
— Vritze 3449.
- Stuppendorp, s. Stubbendorp.
- Stuve, dominus Bertoldus 3040.
- Stuver(e), Stöver, Godekinus et filius Johannes 1044. 1615.
— Hinricus 1869.
- Zuderlant (*Sauerland, Südholland*), Johannes 12.
- Suderman, Albertus 1407.
— Bertramms 721. 2126.
— Johannes 570. 1132. 2006.
— Tidemannus 2875.
- Sulislau, famulus Segefridi 1230.
- Sulta, Sulte (*Sälse in Mecklenburg*).
— Albertus de, sutor 812.
— Conradus de 2670.
— Hermannus de 2606. et filius Johannes de Sulta 119. relicta Mechtildis 193.
— Hinricus de 2300.
— Johannes (Hennekinus), filius Hermanni de Sulta 119. et uxor Sophia 2098. 2099. relicta Helmborch 2837.
— Willekinus de 551.
- Sulus, dominus Johannes 3519.
- Sulveshere, Johannes 3299.
- Sum(e), Ghuslaus (Guslavus) (dominus) 1597. 2174.
- Summekend[orp] (*Zimkendorf, Kr. Fransburg*) 838. *So ist oben im Texte zu lesen.*
- Summo, Johannes de 160.
— Thidericus de, vel de Domo 735.
- Sump, Johannes 421. 659. 677. 1247. 1947. 1985. 2199.
— — pistor 479.
— — sutor 2040.
— sutor 2395.
- Sundeman, Johannes 2879.
- Sunderlant(d) 285. Lutbertus 1819. s. a. Suderlant.
- Sunderrok, Sünderoc, Hinricus 1038. 1765. 2637. 2638. 2872.
- Sund(is), Zundis (*Stralsund*), Elerus de 1629. 2944. 2955. 3260. 3367. et Greta uxor et eorum heredes 1219.
— Hinricus de 686. 904. 3580. 3621. sutor 803.
— Johannes (Henneke) de 1639. 2093. 2898. 3554. 3566. — s. a. *Reg. II.*
- Super, Süper, Zuper, Hinricus 1837. relicta et pueri 795. filius 908.
— Nicolaus 2096. 2317. 2840.
- Supersche, ventimolum dictum, s. *Reg. II.*

- Surdeck, Suredech, Zurdech, Willekinus
 (Willeke) 30. 162. 591. 2016.
 Surdus, Conradus 2031.
 Susowe, Sussowe (*Siasow, Kr. Rügen*) 3035.
 Hinricus 1280.
 Sutfelde, Sutvelt, Alberti de, pueri 1233. En-
 ghelbertus de 2147.
 Sutor, Andreas 3091.
 — Arnoldus 318.
 — Conradus, filius Hillen 365.
 — Fridericus, de Oldenborg 2323.
 — Ghocekinus 2570.
 — Jacobus 119.
 — Lambertus 1257. 2898. 3052.
 — Radekinus 1651.
 — Vicko 2246.
 Swan(c)ke(n), Svanke(n).
 — frater Goswini 759.
 — Johannes (Henneke, Hennekinus) 2718.
 3248. et filii 3403.
 — Lambertus, gener Reynoldi Kemerere 150.
 — uxor et sororis liberi, pueri Hugen 1332.
 Swanteke, filia Gherardi Kok 2778.
 Swarte, Svarte, Hinrici filius Johannes 992.
 — Johannes (Henneke) 1441. 1503. 1617. 2033.
 2808. 2449. 3544. et uxor 741.
 — Johan, olderman 328.
 — Ludeke 2308. 2796. et uxor 2307.
 Swartehinrickesche et Bernardus, qui fuit
 eius maritus 1425.
 Swede(n), filius Hinricus 3663.
 Sweder(us), Svederus 141. de Dorpen 2205.
 — Johannes et uxor 705. 2450. 2751.
 Swen Hals 1343.
 Sweneke, puer Ludekini Lenzan 1606.
 — filia Ludekini Lenzan 3564.
 — relicta Johannis de Camen (Kamen) 3136.
 et eius filius Hennekinus 3582.
 — — Johannes de Meppen 2744. 3087.
 — — Hinrici Vinken 1613.
 Swep, Sveg, G(h)odekinus 301. 378. 437. et
 frater Arnoldus 3558. relicta Sophia 2112.
 Swerin, Zwerin (*Schwerin, Mecklbg.*), Hinricus
 3674.
 — Johannes de 2404.
 — Mathias de 2820. 3107.
 Swichtenberch, Svichtenberchgh (*Schwichten-
 berg, Kr. Demmin u. Mecklbg.*) 3217.
 — Johannes et Conradus dicti 2840.
 Swinebrügge (*wahrschl. Schwiene, Kr. Rügen*)
 2854. iuger unum situm apud.
 Swolle(n) Svolle(n) (*Zwolle, Niederlande*).
 — Arnoldus, Arnekinus de 1430. 1525. 3525.
 3555. et soror Minte 1342. et sorores
 Tilseke (Elisabet) et Mynteke 2801.
 — Elisabeth de 1125.
 — Jacobus de 415. 2287.
 Tabernator 60. Theyba filia.
 Tale, Taleke, Stamer Arnoldi 3265.
 — filia Hermannii de Bremen 1496.
 — — Radekini de Bughe 1461.
 — — Crudener 3144.
 — — Herbordi et frater Herbordus 1381.
 — — Egberti Nigri et Geseke soror 1230.
 — — Hennekini Nigri 1300.
 — — Bernardi Norweghen et noverca 1123.
 — — Ludolfi Plenyn 2587.
 Tale, filia Reddici Doleatoris 1079. 1562.
 — — Willekini Selghe 1344.
 — — Hermannii de Stabulo 739.
 — — Gerhardi Stenhagen 2173.
 — — Marquardi Stupenatoris 1501.
 — — Kunnen Velebruerschen 1440.
 — — Johannis Westvali institoris et frater
 Bertrammus 1218.
 — relicta Gropen 1041.
 — — Seg(h)eri et pueri 758. 2453.
 — uxor Johannis de Demyn 1067. 1068. soror
 Hinrici Rodehosen et pueri 897.
 — — Stamer Alberti 1323.
 — s. a. Brackle, Kotersche, Dockem, Ghul-
 denetop, Weleghe.
 Tammo 144. 145. 203. 2007. dominus 3489. 3672.
 Tanke 3483. patruus Broderi 3484.
 Tanke, Tanko, Tanquardus, s. Helmslegher.
 T(h)ece, T(h)eze, Thesze, Tetze, Teceke. — s.
 a. Thidericus, Theso.
 — 154. 159. 1013. 1198. 3047. pueri 476. 477.
 relicta Hille 512.
 — Gherardus 783. 2091. 2444. 2889.
 — Hermannus 2675. 2676.
 — Longus, pueri 2038.
 — Thelonarius, pueri 1911.
 — sutor Teceken, fratris Hermannii Tecen 2676.
 — s. a. Bischopestorp, Pudbusk, Satel.
 Thechelin(us), Tecchelin, Teghelyn (*Teclin bei
 Grimmen*).
 — Walterus 211.
 — Godeke (Godekinus) 4. 129. 428. 800. 2596.
 — Johannes, Henneke (Hennekinus) 551. 1858.
 1859. 1942. 2082. 2093.
 — — filius Arnoldi 3632.
 — Wolterus, filius sororis Conradus 448. uxor
 1809.
 Theyba, Teybe, filia tabernatoris 60.
 — relicta Helmici de Bart et filius Ghere-
 kinus 3501.
 — — Helmici 2685.
 T(h)elonarius, Hartwicus 1838. 1976.
 — Teze (Tetze) 3347. 3566. pueri 1911.
 Temese, Johannes 792. 819.
 Tempel, Templo (*Tempel, Kr. Franzburg*),
 Heynekinus de 3467.
 — Johannes de 2574. 2575. 2826.
 Theodericus, s. Thidericus.
 Tesmere, relicta domini Thidemanni de
 Dorpen, et filii Bernardus et Thidekinus
 1566.
 Theso, Theso 146. 1723. — s. a. Thece.
 — frater Hinrici Stubbendorp 70.
 — theloneator anticus 92. 120. famulus civi-
 tatis 1758.
 Tessekenhagen (*Teschenhagen, Kr. Rügen*),
 villa 2669.
 T(h)evin (*Devin, Kr. Franzburg*) 2974. villa
 853. 3721.
 — Hermannus 389.
 — Johannes 2743.
 — Reynerus (Reyneke, Reynekinus) (de) 452.
 453. 553. 954. 1918. 2109. 2507. 3709.
 filius Reynekinus (clericus) 2109. 2929.
 3712. filia, uxor Johannis fusoris ampho-
 rarum, et sua mater, frater et soror 2309.
 filia Mechtildis, noverca Hinrici Closterman,
 et puer 2423.

- T(h)evin, Reynekinus, gener Thiderici de A 3673.
 — Reyneko, oldermannus 3628.
 Textor, Gherardus 1391. 1581. 3612.
 — Marquardus 1104. 1129. 1214. 2284. 2755.
 3109. 3110.
 — relicta Conradi, uxor Johannis Albi de
 Kolberch 2902.
 Tybbe, Tibbe, Tibbeke.
 — filia Tyderici Stenhagen 310.
 — relicta Alrepers 187.
 — — Hermannii Depholt 2780.
 — soror uxoris Arnoldi de Aken 2541.
 — uxor Hinrici Buk 1471. — s. a. Brema.
 Thidericus, Thydericus, Theodericus, Thideke,
 Thydeke, T(h)idekinus, T(h)ideman(nus),
 Thydeman(nus). — s. a. Thece.
 — 437. 2680. 3014. avunculus Hinrici, filii
 Gerhardi Brandenburg 1747.
 — filius Bertoldi Albi 522. 637. 663. 1831.
 1971. 2494. 2496. — s. a. Albus.
 — — Thiderici Albi 3564. 3568.
 — — Elizabet de Bucken 172.
 — — Crudener 3144.
 — — domine Gese de Dame 1190.
 — — Ertmari 1022.
 — — Gerhardi, consul 3628.
 — — Bertoldi de Grimme 599. 945. 946.
 — — Alberti de Janekendorp 116.
 — — Jordani 597. et mater.
 — — Mildehant 381.
 — — Hermannii Papenhagen 674.
 — — Ludolfi Plenyn 2587.
 — — Pumpelun 6.
 — — Wolteri Richenberg 888.
 — — Sanderi 697.
 — — fratris Bertoldi Soltwedele 1318.
 — — Hinrici de Stargarde 909.
 — — Elizabet Stenhuseschen, dominus 617.
 — — Thidekini Vullenpunt 1934.
 — — Thidemann Wayken 560.
 — — Wicboldi 32.
 — — filii Albi Bertoldi 547.
 — frater Hermannii Albi 2385.
 — — Bertoldi de Zoltwedele 263.
 — gener Segefridi, uxor et pueri 1298.
 — raser pannorum 534.
 — sacerdos dominus, mater relicta Ecberti
 Pistoris 2764.
 — s. a. A, Albus, Alen, Angermunde, Bake,
 Baggendorp, Barensteker, Barwolt, Beke,
 Berlin, Berne, Biscobesdorp, Borsin, Bove,
 Brema, Bruneswic, Calsowe, Caminata,
 Campen, Cancer, Carnin, Cerdo, Kisowe,
 Clutze, Kokus, Colrave, Crivitze, Culpen,
 Kuslin, Demy, Dene, Dockem, Domo,
 Dorpen, Dove, Durekop, Elmhorst, Friso,
 Gherdener, Ghevelberch, Godiar, Goldoghe,
 Gotland, Gollerus, Goslere, Grimmis,
 Gruver, Haghedorn, Hafman, Helmstede,
 Hodans, Horen, Huxer, Langhe, Lapidica,
 Lepelowe, Longus, Lupus, Luscus, Man-
 hagen, Meyenberch, Meppen, Metzekowe,
 Nanning, Niger, Oren, Papenhagen, Par-
 vus, Pelegrim, Pellifex, Perun, Raser,
 Reclinchusen, Rese, Ribe, Richenberch,
 Rochut, Rode, Rone, Rostok, Rufus, Ruya,
 Sacerdos, Saytelevant, Zarnin, Zarowe,
 Scele, Scerer, Schilder, Scutte, Semelowe,
 Soltwedele, Stabulo, Stenhagen, Stenus,
 Straceborch, Suderman, Travenemunde,
 Velin, Voghe, Vogheler, Vorkenbeke,
 Vreden, Vrese, Vriensten, Waghe,
 Wageke, Waygeke, Waycke, Weghener,
 Westphal, Wibbergh, Wicbernus, Wittleder,
 Witte, Wokerere, Wollenpunt.
 Thidmarus, s. Detmarus.
 T(h)ilo, Thile 3007. Lippoldus et frater 990.
 — s. a. Aurifaber, Dove.
 Tilsa, Tilse, Tilseke, et Kunna filie Godescalci
 de Haren, moniales in Cromyn 2639.
 — filia Conradi Albi 1245. 1393. 1441.
 — — Tiderici Cerdonis 822.
 — — Hinrici de Cippeken 1292.
 — — Johannis Hudeman, nata de filia Simers-
 torpes 3230.
 — — Johannis Judei 1098.
 — — Mechtildis 2140.
 — — Papen institoris 653.
 — — Herbordi Penestici 1328.
 — — Hermannii Ruffi 841.
 — — Hinrici Stenborch 3131.
 — relicta Simerstorp 1436. 1583.
 — soror Conradi Lunenborch, uxor Nicolai
 de Staden 1505.
 — — Arnekini de Swollen 2801.
 — s. a. Gnoyen, Medem, Rocen.
 Timmo, Tymmo, Thymo, Tymmeke, Calvus et
 pueri 1646.
 — privignus Nicolai Stormerstorp 89.
 — puer Wernerii 1605. 1614.
 — s. a. Buga, Pistor, Reper, Rostok.
 Titlevus, s. Detlevus.
 Titmarus, s. Detmarus.
 Thyveren, Thiveren, Wernerus de 239. 279.
 1713. 1746. relicta Cristina et pueri 198.
 filia Elizabet et soror 239.
 Tobe, relicta Hinrici Longi 1502. uxor Hinrici
 Langen 3547. gener Johannes Jacobes-
 dorp.
 Tobel(e), Nicolaus 724. 792. 958. 2673.
 Tholeman, Bertoldus et Metteke filia 1237.
 T(h)olner, Fredericus 3172.
 — Gherardus 616. 1548. 1662. relicta Margareta
 et filius Bertoldus 3644. pueri.
 — Hartwicus 1735.
 — Hinricus 1085.
 — Johannes 1292. et uxor 1289. privigni
 1448.
 — Ludolfus 708.
 — Vicco (Vicko) 3289. 3611.
 Tolle, Johannes 1856.
 T(h)omas 2798. dict. Dordenbusch 78.
 — s. a. Kuzel, Meyenborch, Raser, Sten-
 berch.
 T(h)onag(h)el, Bertoldus 439. 2679. 2783.
 — Jacobus 215.
 — Johannes 552. 578. 1228. 1282. 1816. 2795.
 2961. 3326.
 — Nicolaus (Nycolaus) 125. 1883.
 Thonagelse (Thonaghel, relicta).
 — Alheydis 125. 142. filius Hinricus 181.
 Thoringus, s. Dorinc.
 Tortator, Hinricus 855. 2550.
 Tortifex, Hinricus 365.
 Totemorren, G(h)odekinus 3555. et pueri
 Katherina et Henneke 1597.

- Tramme (*Tramm, Mecklenburg*), Albertus de 272.
- Trave(ne)munde, Travenmunde (*Travemünde*).
— Bertramms (de) 65. 278. 304. 311. 667. 999. 2376. 2935. 3696. filius Conradi 1192. dominus 281. 284. 372. 392. 423. 500. 541. 603. 2831. 3721. heredes 1202. et filius Hermannus 3715. relicta Rixe et filii Thidericus, Johannes, Nicolaus 1171. relicta et heredes 3090. ratman 328. ant. consul 3628. servus Borchardus 632. filius Hennekinus 3090.
- Conradus (gener Gramelowe) 56. 65. 372. 2391. pueri 816. 949. 1202. 3638. filius Bertramms 1192. oldermannus 3628.
- Hartwicus dict., filius Hermanni T. 65.
- Herman(nus) 65. 521. 536. 802. 867. 1023. 1877. 2029. 2463. 2654. 3672. frater Johannes et frater 730. pueri 3034.
- Johannes, frater Hermannus et frater 730. et frater Thidericus et pater 3240.
- Lambertus (de) 1780. 1852. 2653. 2804. 2934. 2942. 2952. 3041. 3451. et pueri sui geniti per Walburgem, priorem uxorem suam 3080.
- Richardus de 131. 299. 388. 1085. 1137. 1271. 1348. 1350. 3278. 3371. 3372.
- Thidericus, Thideman, Thidekinus 1017. 1202. 1244. 1245. 1393. 1400. 1444. 1514. 3034. 3178. dominus 1465. 1521. 3365. et pater et filius Hennekinus 3118. et mater 3641. uxor Elizabet, matertera Gerwini Sculowe et suorum fratrum 3226.
- Trebusez, s. Tribusez.
- Tremonia (*Dortmund*) 2998. Hinricus de 356.
- Ludeke de 1833.
- Winandus de 1674.
- Trep(e)towe (*Treptow*), Bleke Godeke de 844.
- Hermannus 2520. 2551. 2553.
- Trib(b)esez, Tribbeses, Tribezes, Tribusez, Tribuzez, Tribusze, Trebusez (*Tribsees, Kr. Grimmen*).
- Arnoldus (de) 679. 863. 2263. 2278. 2424. et frater Bernardus 326. 605. frater Bertoldus 657. pueri 3373.
- Bernardus (de) 1384. 1613. 3173. 3415. 3572. soror Bernardi (et Arnoldi), uxor Thidemann Ribes 3373. et frater Arnoldus 326. 606.
- Bertoldus et frater Arnoldus 657.
- Brendeke 788. mater et frater Johannes 911.
- Hinricus 872. 1007. 1057. soror relicta Bernardi Sachtelevent 872. et pueri 1007.
- Johannes (de) 1685. 2850. 3721. et uxor et eorum pueri 2242. et Brendekinus, fratres de 2443.
- Johannes Voghet de 1290.
- Willeko (Willekinus, Willeke) (de) 230. 251. 394. 458. 1826. 1867. 1970.
- Trorenich(t) 799. Hermannus 2332. 2601.
- Hinricus 806. uxor filia Ghesen, relicte Husarmen et pueri.
- Johannes 2474.
- Truda, Trude, soror Johannis Papeken 3717.
- — Petri de Rustowe 1665.
- — Johannis Scenigen de Lubec 1677.
- s. a. Ghertrudis, Ghese.
- Thuringus, Thuriggus 1910.
- Johannes 1656.
- Ūde, s. Ode.
- Ulenvl[uj]cht 1532.
- Ulricus, Olricus.
- s. a. Koche, Kote, Sancebur.
- Ungersche, Hille 2672. filia Mette, uxor Johannis Brüne.
- Ungnade (*Ungnade, Vorpommern*), Johannes de 78.
- Unmat, Johannes 3146. filia Katherina et mater sua.
- Unvorverede, Gotscalcus 2849. — s. a. Inperteritus.
- Uselitz (*Ueselitz, Rügen*), villa in Ruya 92.
- Walke, Johannes, de Gholnow 1644.
- Leo (Lowekinus), dominus 373. 1781. 1989.
- Valkener, Velkener(e), Enghelbertus (Eng(h)elke, Engelkinus) 1486. 2623. 2681. 3298. et sua domina 2779. et filius Conradus 1180.
- Reynekinus 1168.
- Valkenhaghen (*Falkenhagen, Kr. Grimmen*), Bertoldus, Bertolt 1523. 3182. 3265. 3323.
- Vectura Antiqua, Herderus de (*Altefähr, Rügen*) 1949. — s. a. Oldever, Passagium, Vere, Verman.
- Vedder 1292. Johannes (Hennekinus) 2581. 2862.
- Vehof, Vehove, Vehoeve 2818.
- Hinricus (de) 465. 491. 597. 1165. 1458. 1939. 1986. 2037. 2069. 2368. 2411. 3027. et privigni 585.
- Johannes 1073. frater Hinrici 3027. et Hinricus, filii Hinrici Vehof 3060.
- Veychte (*Vechta, Oldenburg*), Johannes de 2725. 2726. 2751.
- Velkener(e), s. Valkener.
- Velebruer(e), Albertus 160. Goscalcus 1666.
- Velebruer[s]che, Kunne et pueri Nicolaus et Taleke 1440.
- Vel(e)gast, Vel(e)g(h)est (*Velgast, Kr. Fransburg*) 3710. villa 3178. Hinricus (de) 1010. 1194. 1953. 2175. 3225. pistor 1828. et filius Johannes 664. 1169.
- Velehofen, domus 1084.
- Velehove, Echardus 3312.
- Vel(l)in (*Fellin, Livland*).
- Conradus 1048. frater Nicolaus 1138. 3096.
- Hinricus, Heyno, Heyne (de) 969. 1048. 2222. 2434. 2458. 2651. 2652. 3543. 3694.
- Hermannus 2652. 2662.
- Johannes (Hennekinus) (de) 1988. 2651. 3403.
- Nicolaus de, Claus van 533. 737. 1142. 2010. filia Ida monialis in Nyencloster 1048. frater Conradus 1138. olderman(nus) 328. 3628.
- Thidericus, T(h)idemannus (de) 847. 2585. 2753.
- Vemerens (*Fehmarn*), Hinricus de 1662.
- Vemerling (*Fehmarn*), Nicolaus 46.
- Verchen, Verghen (*bei Demmin*) 806. monialis in 2601. sanctimonialis in 3083.
- Verdor, Echardus (Eggehardus) (de) 2895. 3283. 3458. — s. a. *Reg. II.*

- Vere in Ruya 3669.
 Vere Antiqua (*Altefahr, Rügen*), Elisabet soror Herderi de, et sua filia Hilla 2737. — s. a. Vectura.
- Verleghengut, Verleghenegüt (-güd), Vorleghenghüt (ghod), Arnoldus 563. 1734. 1792. 1893. 2081. 2871. 2969. 3512.
- Verman, Gherardus 2851. 3028. 3030. 3039. 3084. 3096. vitricus Hermann Prittor 3677. — Herderus 262. — s. a. Oldever, Vectura, Vere. Verst, Godekinus de 2590.
- Vesterso, s. Westerso.
 Vestphal, s. Westphal.
- Vette, Albertus 675. 1193. 2948. 2990. 3193. 3348. et privigne 1469. 1544. uxor 3323. — Arnoldus 3493.
- Vetterogghie(n), Vetterocken, Vetterokke. — 235. pueri.
 — Boldewinus 681. 2372.
 — Willekinus 438. filie 236.
 — Wolter(us) et uxor 749. privigni 2494. 2496.
- Vettinc, Vetting, Alardus 1830. Alardus de, iunior 1783.
 — Johannes (Henneko, Henneke, Hennekinus) 245. 385. 1816. frater Alardus 362.
- Vicko, Vicco, Vico.
 — filius Sophie, fille Frederici de Perun 79. 186.
 — frater Johannis de Ruya 1265.
 — s. a. Bart, Besten, Borwert, Branteshaghen, Brema, Kortonacke, Ekecen, Helsingeborch, Meppen, Oldenborg, Ost, Pistor, Polene, Randowe, Stupenator, Sutor, Tolner, Vitzen, Vranckendam, Wittow.
- Vicen, Vitzen (*Vietsen, Mecklenburg*).
 — Arnoldus de 48. 915. et Vicko de, fratres milites 3719.
- Vidue, Johannes 636. 876. 2329. 2919. 2966.
 — Petrus 900. 1019. 2582. 2602. 2666. 2809. 2821.
- Vilmenitze (*Vilmnitz, Kr. Rügen*), Predburn de, miles 3719.
- Vinke, Vincke, Vincko, Hinricus 219. 3019. 3123. 3572. relicta Sweneke 1613.
- Vin(c)kendal(e) (*Finkenthal, Mecklenbg.*), Andreas, Drevs (de) 1222. 1535. 2713.
- Vincko, s. Vincke.
- Viresdorp (*Viersdorf bei Stralsund*) 1589.
- Viriz (*Vieritz bei Magdeburg*), Nicolaus 1223. 1226. 1569.
- Visch, Hermannus 629.
 — Nicolaus, Nycolaus (dict.) 64. 123. 1737. 1956.
- Vistraten, Rodolfus de 98.
 Vitzen, s. Vican.
- Vlashoke, Andreas (Drevs) 1058. 1483. 2904. 3399. 3431. frater Rothgeri de Erden 3570.
 — Hille 540. 2045. 2379. 2907. 3009.
- Vleminc, Bernard, olderman 328. Petrus 3333.
- Vleschower, Meyneke, olderman 328.
- Vobelkow, s. Wobelkow.
- Vog(h)e(n), Voeghe, Vogo.
 — Cistifex 1235. 1274. 3119. relicta Grete et filia Koneke 1570.
 — Conradus 886. 943. 1772. 1937. 2023. 2916. 3475. relicta 3159. fratres Martinus, Nicolaus 261. frater Gherardus et soror Wibeke 1472. ratman 328. consul 3628. dominus et pueri Gherardus et Thidekinus 1460.
 — Cristianus oldermannus 3628. pueri 1899.
 — Gherardus frater Conradi et Wibeke 1472.
 — — filius Conradi domini 1460.
 — Jordanus 334. 377. 409. 670. 761. 777. 852. 854. 860. 878. 967. 1089. 1223. 1424. 2019. 2471.
 — Martinus 1149. fratres Conradus, Nicolaus 261.
 — Nicolaus, Nycolaus 1795. fratres Conradus, Martinus 261.
 — Tideke 2916. Thidekinus filius Conradi domini 1460.
 — Wibeke soror Conradi et Gherardi 1472. — s. a. Wgöho.
- Voghede(h)ag(h)en, Woghede(h)aghen (*Voigdehagen bei Stralsund*) 134. 1909. 2065. 3060. mansus in campo civitatis 116. campus 1909. 2119. 2970. 3556. 3579. fossatus iuxta 2065. 2 mansi dicti Gronehove siti in 3721.
 — Hinricus (Hinceke) 4. 411. 428. 448.
- Vog(h)el, Jacob 1074. Lemmekinus, sive Badi-seren 3180.
- Vog(h)eler 1284. Copeke 769.
 — T(h)idericus 769. 2615. et Jacobus, fratres dicti 2818. 2368.
- Vog(h)elsang(c), Voghelsanc(h), Vog(h)elsank (*Vogelsang bei Stralsund*) 2226. 2432. 2513. 2754. 2804. 2961. 2962. 3003. 3041. 3112. 3164. campus 1321. 3368. 3420. 3675. curia dicta 39. mons in iugeribus apud 2335. via ad (versus) 2203. 3112.
 — Bernardus 2396. 2397. 3564.
 — Fredericus dict. 39. frater Gerhardus, relicta eius Elizabet.
 — Nicolaus Hoppener seu 2429.
- Voghet, Johannes 1302. 1315. 1498. 1607. 3241. 3287. 3321. 3444. 3480. 3531. et frater Stephanus 1324. 1577.
 — Johannes de Tribusez 1290.
- Voyt, s. Vot.
- Volbertus, s. Wolbertus.
- Volker de Hove 637. gener Ludekinus 2235.
- Vol(c)marus, filius Echardi prolocutoris 2224.
 — s. a. Ortulanus, Wulveshaghen.
- Volquinus, Wolquinus.
 — 3215. filius Hinricus 165. 269.
 — s. a. Lenderhaghen, Lubec, Ortulanus, Wulveshagen.
- Volterus, s. Wolterus.
- Volveshagen, s. Vulfeshagen.
- Vorkenbeke (*Forkenbeck, Kr. Fransburg*) 1841. 1941. 3718. relicta Elizabet 2490.
 — Everardus 1422. 3311.
 — Johannes 383. Johan, oldermann 328.
 — Nicolaus (Nycolaus) 291. 582. 698. 737. 1598. 1945. 2063. 2746. 3059. 3307. relicta Elizabet 740.
 — T(h)idemannus, Tidekinus 1150. 2911. 2936. 3161.
- Vorelant (*Vorland, Kr. Grimmen*) 1833.
 — Hinricus 86. 234. 2021. filia Gerborgis 550.
- Vorleghengüt, s. Verleghenegut.

- Vorlop, Conradus et filius 2166. Henneke 1640. 3561.
 Vorman, Pape 2713.
 Vorsprake, Echarodus 3316. — s. a. Prolocutor, Rhetor.
 Vorwelt, Vorwolt, Gherardus 759. 3203. 3393. 3538.
 — Nicolaus 1576. 3538.
 Vos 2762. relicta et eius pueri 2422. uxor Agnesa 2361.
 — Godeke 2264. Godekinus pultifex 3020.
 — Hinricus 93. filia Walburga.
 — — bodeker 443.
 — Johannes 1135. 1634. 2228. et Mathyas, fratres dicti 1639. 1690. sartor 298.
 — Lambertus 3408.
 — Simon 1567.
 Vot(h), Voyt, Woth, Arnoldus 778. 1492. 1549. 2081. 2223. 2275. 3379. 3446. 3579. dominus 3201. 3514. 3556. 3567. avunculus Johannis Papeke 3717.
 — Conradus 721. 2119. 2437. ratman 328.
 — Johannes 803. 1567. 1606.
 — s. a. Pes.
 Vrakel, Vrakel(e), Frackel, Hermannus 3158. 3208. iunior 1294. 1431. 3188.
 — Rulekinus de 1670.
 — s. a. Brackel.
 Vranckendam, Vicko 1108.
 Vranko, s. Oldenhagen.
 Vredeholt, Vretholt 2012. 2088. 2089. 2354. 2394.
 Vreden, Freden (*Freden, Hannover; Vreden, Westfalen*).
 — Arnoldus de 151.
 — Bernardus (de) 541. 1139. 1185. 1294. 1301. 1311. 1322. 1539. 1789. 1853. 2346. 2629. 3163. 3209. 3258. 3367. dominus 1156. 1231. 3519.
 — Gherardus de 2478.
 — Hinricus de 516. 1960. 3690. pueri 1042. 1127. 1177. 1186. 1431. 2786. 2787.
 — Johannes de 1183. 1188. 1195.
 — Tidericus, Thydeman, Thideman(nus) de 408. 829. 1841. 1846. 2631.
 Vrese, Vreze, Broder 1882.
 — Johannes 3308. et uxor Margarete 1631.
 — Thidemannus 1503. — s. a. Freso.
 Vretecowe, Hermannus 736. 817. 2485. 2342. 2344.
 Vretholt, s. Vredeholt.
 Vricken, Hinricus 1248.
 Vriensten, Vrigensten(e), Wrigensten (*Freienstein, Hinterpommern*) 2128. 2740. 3048. filius Hinceke 334.
 — Gheradus 648. 775.
 — Hinricus 340. 759. 988. 2914. 3588.
 — Johannes (Henneke) 1901. 2369.
 — carnifex 1052. Johannes carnifex 1482. 3393.
 — Thydericus 126.
 Vritze, s. Stupenator.
 Vrolingus, Everhardus 482. et mater et frater.
 Vrowendorp, Vruvendorp (*Frauendorf, Kr. Franzburg*), relicta et eius pueri 2336. Henneke 1618.
 Vrowenlof, Johannes 2117. 2945.
 Vroverdrunken, Johannes, pellifex 623.
 Vrowinus 106. 394. 826.
 — filius Leonis 808.
 — serdo 35.
 — s. a. Lowerc.
 Vulesik, s. Vulsigh.
 Vulf, s. Wulf.
 Vulfardus, s. Wulfardus.
 Vulfeshagen, s. Vulveshagen.
 Vullencoper(e), s. Wullenkoper.
 Vullenpunt, Wullenpunt 2521. Godekinus 2520.
 — Henneke, Hennekinus, Johannes 486. 538. 1774. 1887. 1906. 1925. 2125.
 — Ludolfus 1925. dominus L. sacerdos 1832.
 — Thydericus, Theodericus, Thidekinus 4. 70. 1925. 2127. pueri sui Thidekinus et Konegundis 1934.
 Vullenwever, Bernardus 2124.
 Vulpis, Hermannus, institor 1793. — s. a. Wulf.
 Vulsigh, Vul(en)sik, Vulesik, Wulsik 764. 3134.
 — Johannes 874. 1025. 1183. 2321.
 — Martinus 1149.
 Vulveke 676. 1587. Vulvekinus 2324.
 — s. a. Wulflam.
 Vulveshagen, Vulfeshagen, Volveshagen, Wulveshagen (*Wolfshagen, Kr. Franzburg*), filius Wolquardus 2420.
 — Bernardus 3056.
 — Cuter 1266.
 — Echarodus 541. 2427. 2704. 3645. et filius 793.
 — Everardus, Evert 1174. 1288. 1859. 1589. 3034. 3035. 3388. 3491. 3564.
 — Hinricus 1903.
 — Johannes 168. 461. 462. 1895. fratres Petrus, Walterus.
 — Petrus 168. fratres Johannes, Walterus.
 — Volquinus, Vol(c)marus 1182. 2614. 2825. 3091.
 — Walterus 168. fratres Johannes, Petrus.
 Wulflam, s. Wulflam.
 Vulvoidus 2011.
 Wackersnavel, Johannes, relicta Reyborch 296. 1777.
 Wag(h)e, Wayge, Hermannus de 85.
 — Lambertus de 879.
 — Lemmekinus de 3120.
 — Nicolai de, filia Gheseke 1506.
 — Sanderus de 2350. privignus Arnoldus 851. pueri 134.
 — Thidericus de 2608. — s. a. Libra.
 Wa(yg)eke(n), Wag(h)eke, Wayek(inus), Way(c)ke 815. 917. 931. 2228. 2397. 2609. 2960. 3482. 3640. 3645.
 — Thidericus, Thideman, Tidekinus 622. 823. pueri Thidekinus et Elisabeth 560.
 Wayge, s. Waghe.
 Walburga, filia Hinrici Vos 93.
 Walburgis Institrix 828. prior uxor Lamberti Travenemunde 3080.
 Walekendorp (*Walkendorf, Mecklbg.*) 833. 2472. 2531. et tres filii 2522.
 Wale(n) 2276. 2321. Hinricus 573. 855. 952. 2031. 2057. 2319. puer 1086.
 Walterus, s. Wolterus.
 Wampen (*Kr. Greifswald*), Bertramms de. burgensis de Gripeswalt 98.

- Warendorp (*Warendorf, Westf.*), Hermannus de, civis Lubicensis 1963.
 — Hinricus 3475. dom. H. de, canonicus 3297.
 — Johannes de, dominus sacerdos 3297.
 — Wedekinus et Lubbertus de 3297.
 Wargessowe (*Warksow, Kr. Rügen*), villa 2994.
 Warp(e) (*Vorpommern*), Role (Rolavus, Rolekinus) de 403. 404. 686. 803. 1779. 2557. 2566. 2836. 3473.
 Warscove (*Warschow, R.-B. Köslin*), Hinricus, burgensis de Lubec 42.
 Wartislaus dux († 1326) 3704. filii Buggislaus, Barnym et Wartislaus.
 Wasmunt 163. filius fratris Lambertus.
 Wattenscede (*Wattenscheid, Westfalen*).
 — Reymarus (de) 743. 930. 2424. 2582. 2926. 2942. et uxor 3088. puer 1256. dominus 76.
 Wedekinus 137. 645. 811. 2371. 2557. 2566. 2836. 2936. 3161.
 — s. a. Pistor, Warendorp.
 Wedeg(h)e 3426.
 — Hermannus 3116. 3544. 3545. filius Andree 2967.
 Wegener(us), Wegener(e) 2044. 2400.
 — Herman 108.
 — Hinricus 2034. et frater Thidericus (Thidemannus) 600. 2436.
 — Johannes (Hennekinus) 305. 319. 642. 3466. pueri 1517. Johan, olderman(nus) 328. 3628.
 — Thidericus, et frater Hinricus 600. 2366. 2367.
 Wederholt(e) 1239. 1556.
 W(e)lyneg(h)e(n), filius Gher(e)kinus 1550. et Hinceke 3546.
 — G(h)erardus 822. et Hinricus 3189. avus ipsorum.
 — Hincekinus 1588.
 Weytenhag(h)en (*Vorpommern, Kr. Greifswald*), Henneke, Hennekinus (de) 1248. 1600. 3145. 3285. 3430.
 Weldeg(h)e(n) 1985. 3271. 3421. pistor 1947. 1986.
 — Arnoldus 1622.
 — Hinricus 1637. 3062. 3340. 3589. pistor 2199. filius 1114. et frater Hennekinus, Nicolaus, Arnoldus 1189.
 Weleghe, Tale 3205.
 Weling(us), Welinc.
 — Bernardus 56. 242. uxor et filius 419. burgensis 3628.
 — Bernard, olderman 328.
 — Hinricus, dominus 2853.
 — Johannes (Henneke) 552. 591.
 Welzen, Welten (*Welte b. Koesfeld*), Albertus de 943. 2450. 2597. filius Albertus et sua mater 3596.
 — Gherardus de 1890. 2250. 2417. 2418. relicta 2451. 2574. pueri 916. 1117. 2596. 2597. privigni Egberti Biscop.
 Wendelborn, Reymarus 1572. 3287. 3531.
 Wendele 799.
 — filia Thidemanni van deme Domo 2455.
 — — Johannis Hudeman 2700.
 — — Odburgis, mater Thiderici Papenhaghen 2049. 3672.
 — monialis in clastro Rune 47. soror Lutgart.
 Wendele, relicta Johannis Besonis 171.
 — — Marcgreven 2757.
 — — Gherardi de Ork 1438.
 — soror Alardi de Brema 1236.
 — — Gerhardi Wicberni 1649.
 — uxor Heynonis de Hamborch 26. filia Margareta.
 — — quondam Johannis Kanemaker 2896.
 — — Alberti Witte 3442. 3443.
 Went, Conradus 4. 475. 1997.
 — Johannes (Henneke, Hennekinus) (dict.) 7. 1223. 1377. 1807. 3078. et filius dominus Marquardus et mater eius 3425. gener Hanne, relicte Reymari Carnificis 3251.
 — Marquardus, dominus, et suus pater Johannes W. 3585. relicta Ode (Üde) 2692. 2975.
 — Nicolaus 1191.
 — Radekinus 713.
 — Titlevus 1276.
 Wentdorp, Wentorp 2350. 3027. palus dicta mor apud 2193. villa 2922. 3060.
 Wentorp, Antiquum 3218.
 Wenthusen (*Wendhausen, Hannover und Braunschweig.*) 1825. Albertus, dominus 3280.
 — Hermannus 1109.
 — Johannes 457. 602. 615. 652. 1735. 2169. 2191. 2325. et filia sua 1883. consul 3628.
 Johan, ratman 328.
 Werbo[l]dus, Werenboldus 1850. 3530. filia Grete, uxor Arnoldi Brunen.
 Werceborch, Werczeborg, Wertzeborg, Wirtzeborg (*Würzburg*), Bernardus 2299.
 — Hinricus 1101. 2360. 3079.
 Werden (*Rheinland*), Hinricus de 1137. 1972. 2851. 2933. 3039. 3521. Kunne uxor filii sui et eius puer Berteke 1362.
 — Hincekini de, filia Berteke 1396.
 Weringgus 77. pueri et mater.
 Wernekinus filius Lephardi 1039.
 Weneri de Gustrowe pueri Werneke, Gheseke, Tynmeke 1605. 1614. filius Wenerus 3562.
 Werner(us), congatus Parvi Rolof 1659.
 — maritus sororis Hermanni Witten 2669.
 — s. a. Attendorn, Crispus, Cule, Erst, Gholghe, Gristowe, Gustrowe, Hele, Horneman, Lange, Lorer, Preen, Somer, Thyveren.
 Wescel, Wessel.
 — Johannes 2180. 2361. institor 699. et uxor 2241. et uxor Elizabet 699. 2181. — s. a. Wesselsghe.
 Wesel(e) (*Wesel, Rheinprov.*).
 — Paulus de 59. 61. 184. 254. 316. 1235. 1740. 2097.
 — Hinricus de 21. filius Paulus.
 Weselstorp, Hinricus 244.
 Wesent 820. 880. 890. 896. 898. 898a. 899. 918. 1150. 1634. 2584. 2589. 3124. 3161. 3192. advocatus 1344. Johannes 983. 1400. 1616. 3178. advocatus 1499. 1589. civis Sundensis et advocatus 3691.
 Wesselsghe 622. — s. a. Wescel.
 Westerso, Westerse, Westerso, Westerso.
 — 793. 1415. 2332. 2335. 2441. filius Henneko 265. relicta Detborch 171.
 — Eckelkinus 3201.

- Westerso, Johannes 612. 774. 806. 1046. 1107. 1210. 1246. 1247. 1256. 1756. 1757. 1928. 2460. 2651. 2773. 2926. 3041. 3088. 3177. 3228. 3409. 3574. gener Hennekinus Scref 1897.
- Westphal, Westval(us), Westfal(us) 3703. pueri 471. relicta Abele 3448. relicta Redische et gener Albertus et pueri 2155.
- Borchardus, pannicida 140.
- Dethardus 294. pueri 2813.
- Egbertus (Ecbertus) 273. 368. 1083. 1117. 1121. 1325. 1463. 1598. 2617. 2719. 2746. 3213.
- Gherardus (Gereko) 2744. institor (frater Borchardi de Holte) 1753. 1772.
- Gotscaulus 2382.
- Hermannus 63. 381. 1708. 2489. filia Ghertrudis (Ghese, Gheseke) 984. 2948.
- Hermannus, sutor 1777.
- Hinricus 92. 83. 122. 201. 1384. 1445. 1563. 1641. 1871. 1987. 2965. 2996. 3068. 3518. et Johannes 2661. et uxor Grete 1564.
- Johannes (Henneke) 1190. 1515. 1607. 1629. 1935. 2026. 2278. 2358. 2408. 2635. et filia Evece 99. filia Ermegard(is) 346. 386. filia Odborch 347. filius Ludolfus 648. 649. relicta Ghysle (et mater relicte et frater eius Johannes) 322. 481. soror Gherborch 322. relicta Abele 1379. uxor Abele 1412. 1450. uxor Ghertrudis 2996. pueri 911. 972. 1035.
- — institor et pueri Bertramms et Tale 1218.
- Ludolfus (Ludeke, Ludekinus) 649. 1936. 2575. 2711. et Geseke soror 1281. 1282. 1283.
- Thydeman, apud S. Petrum 221.
- Willeko, et filius suus Ludeko 1710.
- Westphalia, Ghese in 63.
- Wiba, Wibe, Wibeko, filia Hinrici Luders-
hagen 2064.
- — Wittenhagen et Albertus frater 1204.
- monialis in Stetin et frater suus Nicolaus, filius Gherardi 2253.
- relicta Andree 396.
- — Wittenhagen et eius pueri 2800.
- uxor Johannis Romelowe 2886.
- — Nicolai de Ruyen 1636.
- s. a. Blankersche, Doringes, Frisice, Voghe.
- Wiberch, Wiberg(he) (*Wiborg, Jütland?*) 2710.
- Johannes de, filius Rodolfi de W. 42. 165. frater Rodolfus.
- Le(f)yard(us) Lephardus de 1169. 1209 (s. a. Husarm). 1408. 1580.
- Rodolfus de, et filii Johannes et Rodolfus 42. 165.
- Theodoricus, Thidericus, Thideman(nus) (de) 42. 165. 463. 2084. 2207. 2210. 2459. 3637.
- relicta 928. 1145. 1319.
- Wicbernus, Wigbernus 700. 3671. dominus 1234. 1373. burgensis noster 2353. et mater 694. Petrus 590. Petri mater ac frater 2351. 2352. 2356. filius Petri 698. 737. 740. et Peter frater et mater eorum.
- Wicberni (Wigberni) filius Gerhardus 1772. Gerhardi soror Wendele 1649.
- — Johannes, Hennekinus 1077. 1103. 1124. 1141. 1244. 1393. 1628. 3040. 3278. 3539. et gener Wichmannus 2772.
- — Leo (dominus) 2456. 3000. 3003. et filia 2775. filia Katherina, desponsata domino Arnolde Pedi 2998. 2999. frater Johannes 2999. 3007. 3034. Leo et Hennekinus 3. 1224. 3088.
- — Petrus 346. 386. 444. 533. 1842. 1989. 2008. 2076. 2077.
- — T(h)idericus, Theodericus, Tydericus (dominus) 4. antiquus consul 3628. filius Leo 175. 203. 313. 373. 504. 526. 533. 582. 1781. 1852. et frater Johannes (Hennekinus) 2537. 3001. (domini) filius Johannes 1008. 2536.
- Wicboldus, Wigboldus 32. filii Theodericus, Johannes, Hermannus 794. pueri.
- advocatus 1654.
- filius Machorii Hup 2843.
- — Hermannii Depholt 2780.
- gener Nicolay Sartoris 1694.
- s. a. Dorpen, Hup, Scele.
- Wibrant 2358.
- Wi(c)kede(n) (*Westfalen*).
- Arnoldus de 277.
- Godeke, Godekinus de 441. 499. 763. 764. 775. 874. 927. 1142. 1159. 1275. 1892. 2029. 2819. relicta 3448.
- Godekinus (Gotfridus) de, civis in Strales-
sund 3680. 3681. 3682.
- Wichman(nus).
- 298. 1108. 1141. 1347. 2114. 2118. 2165. 2176. 2289. 2315. 2418. 2422. 2507. 2588. 2628. 2843. 2914. 3121. 3553. dominus 1587. 3347. 3554. et fratres et sorores 1577. filius Hinricus 630. 715. 728. 762. filius Johannes (Hennekinus) 734. 818. 3121. et eius seniores pueri Henneke et Wichman et 6 iuniores pueri 1624.
- carnifex 2412.
- faber 3285. 3430. 3445.
- gener Johannis Wicberni et filia eius uxor Johannis 2772.
- Hinricus 3140. 3437. 3586.
- Johannes 1580. 1627.
- pistor 2483.
- s. a. Defholte.
- Widen, Johannes de 1379.
- s. a. Salice.
- Wigger, Wiggherus, Echardus, ante Verdor 1839. 1840.
- Laurencius 1177. 2516. 2517.
- Ludekinus, uxor Mette, filia domini Thideric Albi Bertoldi, et sui pueri 3564.
- Petrus 1810. 1811. 1813. relicta et pueri 1905.
- — provisor S. Nicolai 242. 286. 305.
- Wiggersche 1092.
- Wilcem, Wilcen, Wilsem, Wilse(n) (*Wilsem, Mecklenbg.*), Jacobus de 1415. dom. 3478. eius puer 1130. 1268. filius Jacobus 1187. 1212. et eius frater Segebode (Zeghebode) Crispin 1415. 3281.
- — filius domini Jacobi 1406. 3281.
- Rodolfus de 1532. 3403.

- Wilcem, Rolof de 1513. 3463.
 Wilde, Wildo, Arnoldus 3494.
 — Conradus 1129. 3109. 3534.
 — Johannes 122. 1659. 1682. 2080. 2187. 2188. 2287. 2303. 3137. 3433.
 — Peter 2218.
 Wildeshusen (*Wildeshausen, Oldenbg.*), Winandus de 1720.
 Wilhelmus, filius Johannes et filia 682. filius Johannes 2519.
 — s. a. Bere, Ollifusor.
 Willamus, filius Johannes 625. 1982.
 Willekin(us), Willeko, Willeke(n), Villekinus 3169.
 — filius Nicolai de Kylis 458.
 — — Willekini Horneman 3016.
 — institor 387. gener Lodewicus 531.
 — ortulanus 327. 377. 505.
 — s. a. Bart, Bere, Bukede, Cuprifaber, Demin, Gherdenere, Grimmis, Horneman, Hundertmarc, Jacobesdorp, Institor, Parvus, Penesticus, Rachvel, Salighe, Scimmelpenninc, Sulta, Surdech, Tribbeses, Vestphal, Vetterogghen, Winter.
 Wilsem, Wilse(n), s. Wilcem.
 Winandus, s. Serdo, Tremonia, Wildeshusen.
 Winman, Wiman, Ghiseler, dominus, de Riga 2468.
 — Albertus, de Riga, filius Richardus 2136.
 — Wolterus 2468.
 Winoldus, Winolt 2425. filius Gherardus 3005. 3030.
 Winter, Willekinus, gener Rixe relicte Symonis de Elcen 3128.
 Winvat, Johannes 3396.
 Wirinchusen, Wiringhusen (*Wegeringhausen, Westf.?*) 2626. Johannes 2318. Ludekinus 1163. 1167.
 Wirtzeborg, s. Werceborch.
 Wise, Wyse, Conradus et Hennekinus 1203.
 — Heyno 2052. 2814. frater Hartwicus 2055.
 — Nicolaus 1015. 2091. 2904.
 Witzlavus, Wizlawus, Wizlaus, Wislaus, princeps Ruyanorum, *Witzlaf II* 1260—1302: 2353. 3658. *Wizlaf III* 1302—1325: 14. 507. 3711. 3719. et filius, domicellus 3704.
 Wismer, Wismaria (*Wismar, Mecklbg.*) 1302. 2835. 3639.
 — Johannes 1100. 1243. 2992.
 Wyt, Arnoldus 1806.
 Witg(h)erwer, Bertramus 163. filius Johannes 1250.
 — Drews (Andreas) 2861. Anm. 2882. et gener (Hinricus) Dolger 1588. 2883. filii Hinricus et Andreas 3261.
 Withof, curia 1292.
 — s. a. Santhof.
 Witleder, Tidericus 149.
 Witte, Albertus 1357. 3462. 3476. et pueri geniti per Wendelen 3442. 3443.
 — Bertold de (= Bertoldus Albus), ratman 328.
 — Conradus, borgher van Colberghe 328.
 — Hermannus et Wernerus, maritus sororis eius 2669.
 — Hermann, dominus, ratman 328.
 — Hinricus de Lubek 975.
 — Johannes, Hennekinus 685. 1135. 1326. 3214. 3546. Johan, olderman 328. relicta Aleydis et filius Nicolaus 1632. Johannes, piscator, et uxor Elizabeth 3720.
 Witte, Martinus 2252. (Albus)
 — Thidericus 726.
 — s. a. Albus.
 Witteke 75. filia Elizabet.
 Wittenborch, Wittenborg (*Wittenburg, Mecklenburg, Hannover, Holstein*) 1852. Kunne de 3207.
 — Johannes 537.
 — Nicolaus 1034. 1046. 1074. 2432. 2715. 2862. relicta 1210. 1358. relicta Kunne 3340.
 Wit(t)enhag(h)en (*Wittenhagen, Kr. Grimmen*). 3197. 3318. relicta Wiba et eius pueri 2800.
 — Albertus 1312. 3139.
 — Bernardus 3183.
 — gener Gherburgis, uxoris Bertoldi de Monasterio 1243.
 — Henneke (Johannes) (de) 1836. et frater Ludeke 581.
 — Ludeke (Ludolfus) 721. 913. 2800. 2972. frater Henneke 581.
 — Wiba filia et Albertus frater eius 1204. W. relicta et eius pueri 2800.
 Wi(t)ow(e) (*Wittow, Halbinsel von Rügen*) 3644. Albertus de 2074. Vicko de 2740. et frater eius Johannes de Ruya 1221. 1265. eius uxor 1347.
 Wobbe et Abele filia 1305.
 — filia Elburgis 606.
 — relicta Johannis Meppen 2312.
 — s. a. Lippia, Meppen.
 Wobelkowe, Vobelkow(e) (*Wobbelkow, Kr. Franzburg*), Johannes (Hennekinus) 1412. 2873. 3300.
 — Petrus (de) 1519. 1520. 1618. 3468.
 Woke(n), Ludolfus, Ludeke, Ludekinus 931. 977. 1211. 2559. 2911.
 Wokenstede (*Wockenstedt, Prov. Sachsen*), relicta Alhey 3084.
 — 785. privigna Sophia, filia Johannis Woldorp.
 — Hermannus 1078.
 — Martinus (de) 156. 314. 366. 367. 399. 426. 474. 512. 614. 788. 836 (filius). 1087. 1395. 1782. 1930. 1937. 2029. 2763. 3113. 3368. 3428. burgensis 3628. et soror Mechtildis et filius Martinus 3420. relicta Al(h)eydis 3517. 3600.
 — Martinus, consul 242. 3667. Mertin, ratman 328.
 Woghede(h)agen, s. Voghede(h)agen.
 Wokerer(e), Theodericus (Thidericus) 437. puer 278. et pueri 18. 20.
 Wögho, Wög(h)e, Woeghe, Wügo.
 — Conradus dict. 230.
 — C(h)ristianus, Kerstianus 97. 1662. 1702. 1730.
 — Jordanus 2040. — s. a. Voghe.
 Wolbertus, Wolpertus, Volbertus, Wolbortus, Woltbertus 1255. 1368. 2457. 2504. 3563. et pueri et eorum mater 1314. — s. a. Erk, Ork, Pellifex.
 Wolde (*Mecklenburg*), Nicolaus de, dominus 1155. 2588. miles 3583.
 Woldemarus 923. 1990. 2229. 2595. et privigni 985.
 Wolf, s. Wulf.

- Wolfardus, s. Wulfardus.
 Wulflam(mus), s. Wulflam.
 Wolquardus, filius Vulveshagen 2420.
 Wolquinus, s. Volquinus.
 Wolter(us), Wolderus, Walterus, Volterus 2897. frater 3087.
 — (quondam) monetarius 185. 2842. filius Lemmekinus 592. 661. 2094.
 — s. a. Cerdo, Dives, Gheyne, Munter, Pelegrim, Perlement, Pistor, Reper, Revele, Richenberg, Sale, Sartor, Techelin, Vetterogghen, Vulveshagen.
 Woltorp, Woltorp (*Woltdorf, Hannover und Braunschweig*), Ertmarus (Ertmer) 255. 1648. 1745. 1817. et mater et frater Leo 2143. frater Johannes 323. 716. 718.
 — Johannes (Hennekinus) (de) 203. 2083. 2157. filia Sophia privigna Wokenstede 517. 576. 785. filius Seffeke 390. uxor et filii 447.
 — — iuvenis 221. relicta et filia eius Sophya 1756.
 — Lowe (Leo), et mater 630. 653. 2230.
 — Lubbertus 2565.
 Wolt(d)orpesche (relicta, Sophia) 1929. et filius (Leo) 662. 1216.
 Wolveshagen, s. Vulveshagen.
 Wolvoldus morans apud Forum 1668.
 Worpel, Reyneke (Reynekinus) 3101. 3111.
 Wose (*Woosen, Kr. Franzburg*), Albertus de 1840.
 Woth, s. Vot.
 Wrede 2686. 2889. Johan 3469.
 Wren, Wreen 948.
 — Johannes 749. 1053. 1088. 1090. 1151. 1155. 1363. 1366. 1518. 1848. 2123. 2259. 2472. 2522. 2531. 2668. 2814. 2840. 2921. 3018. 3103. 3455. dominus 1439. 1521. 1573. 3587. domini filius Hennekinus 3359.
 Wroch, Hinricus 98.
 Wügo, s. Wöge.
 Wulf, Vulf, Vulvinus, Wolf, Bartholomeus 3081. 3408. — s. a. Meus.
 — Hermannus 784. 2403.
 — Johannes 2444. institor 135. 783. 2381.
 — Johan, olderman 323.
 — Meus 1465. 3210. 3320. 3365. 3535. — s. a. Bartholomeus.
 — s. a. Brema, Hovele, Institor, Lupus, Molendino, Smoldowe; Vulpis, Vulveke, Vulvekinus.
 Wulfardus, Wulfardus, Wolfardus, (morans) in Ludershag(h)en 81. 1954. 2619. filius Nicolaus 157.
 Wulflam(mus), Wulflam, Vulflam 138. 2623. filius Johannes 836. filius Nicolaus 87. 88. et pueri 223.
 — Bertramms 1624. et Wulvingus, Vulveke 1120. 1345. 1426. et fratres Hinricus et Vulvekinus 671.
 — Hinricus 671. frater Bertrammi et Wulvekinus.
 — Vulveke, Wulvingus, Vulvekinus 1120. 1345. 1426. frater Bertrammi et Wulvekinus 671.
 Wullenkoper, Vullencoper(e), Conradus 3287. 3614.
 — Johannes 3378.
 — Parvus Conradus 2184.
 Wulsik, s. Vulsigh.
 Wulvekinus, Wulvingus, s. Wulflam.
 Wulverige 3112. duo iugera extendunt se ad Wulveshagen, s. Vulveshagen.
 Z. s. S.

Zusammenstellung der im Stadtbuch als domini bezeichneten Personen.

- 1. Sacerdotes:** Albus, Albertus; Albus, Thidericus; Arnoldus capellanus; Beem, Johannes de; Catzewowe, Reymarus; Crans, Johannes; Daniel presbiter; Dorpen, Thidericus de; Gerhardus; Godfridus, decanus in Colbergis; Hartwicus, plebanus in Karowe; Hermannus, filius Johannis Hovener; Hinricus, plebanus in Saale; Holste, Marquardus, monachus; Johannes, plebanus in Nipris; Johannes, filius Hildebrandi de Paleborne; Lowe; Meynekinus; Oldenvlete, Rothgerus de, presbiter; Pape, Seghebode, canonicus de Homborch; Paulus, quondam vicarius apud S. Ghertrudem; Raceborch, Petrus, plebanus in Schoneberg; Slore [plebanus Sund.]; Stenhus, Thidericus de; Thidericus; Vullenpunt, Ludolfus; Warendorp, Hinricus de, canonicus; Warendorp, Johannes de.
- 2. Consules:** Albus, Bertoldus; Albus, Hermannus; Albus, Johannes, de Colberch; Albus, Thidericus (filius Bertoldi Albi); Bisthorst, Nicolaus; Bruchusen, Hinricus; Cippeken, Hinricus de; Cranz, Johannes (proconsul); Crispin, Jacob van; Cruse, Godeke; Kulpen, Thidericus (de); Dalvitze, Hinrik van; Dorpen, Bernard van; Ghysonis (Ghysonsonne), Ludolfus; Ghnoyen, Johannes de; Godebus, Conradus; Goldoghe, Johannes; Goswini, Bernardus; Gripheswalt, Nicolaus; Gustrov, Johannes; Hovele, Zifridus de (consul de Revalia); Langhedorp, Gerhardus; Lensan, Godeke; Leo, Gerhardus; Loten, Hinrik van; Lubek, Nicolaus de (consul in Gripeswalt); Meppen, Johannes de; Osenbrugge, Borchardus; Papenhaghen, Hermannus, Hinrik et Johannes; Pes, Arnoldus; Rederi, Conradus; Rockut, Albertus; Rodhe, Hinricus de; Sachtelevant, Albrecht; Sculowe, Detmarus; Semelowe, Gherwinus de et Hinrik van; Slaweko; Zomer, Borchardus; Stenhus, Tidericus; Tidericus, filius Gerhardi; Travenemunde, Bertramus de; Vogo, Conradus; Voyt, Conradus; Wenthusen, Johannes; Wicberni, Thidericus; Witte, Herman; Witte, Bertold de; Wokenstede, Martinus.
- 3. Milites:** Alcum, Fredericus de; Bughe, Anthonius de; Kabolt, Ludowicus; Kalende, Nicolaus de; Kyllis, Johannes de; Gristowe,

Johannes de; Metzke, Theodericus; Molteke, Matheus; Mordere, Johannes; Osten, Arnoldus de et Johannes de; Pentze (Penz), Reyfridus de et Wolterus de; Plate, Hinricus cum; Plone, Siffridus de; Puddepusch, Johannes de; Scalipe, Reymarus; Vilmenitze, Predburn de; Wolde, Nicolaus de.

4. *Ohne nähere Bezeichnung, zu welcher der vorigen Klassen gehörig, werden domini genannt:* Albertus, filius Albi Bertoldi; Albertus, frater Johannis Longi; Albus, Conradus; Albus, Johannes; Alen, Thidericus de, de Lubec; Angermunde, Gherardus de; Badiseren, Hinricus; Bleke, Johannes; Borantus; Borchardus; Bovinc, Johannes; Brunswic, Johannes; Calsowe, Martinus; Kanemaker, Gerhardus; Conradus; Conradus, filius Rederi; Krakevitz, Nicolaus; Cranz; Kurlant; Custos, Johannes; Damenitz, Hinricus de; Dorpen, Bernardus de, Johannes de, Thidemannus de; Eggardus; Eyco; Eselsvot, Hinricus; Essende, Arnoldus de; Gerhardus; Gerwinus; Ghodebus, Johannes de; Goldoghe; Gosslavus; Goswinus; Hermannus, filius domine Heseken; Hermelen de; Hybo, Gerhardus et Godekinus; Holste, Johannes; Hovener, Albertus; Hundertmark,

Hinricus; Lothen, Zeghefridus; Luscus, Thidericus; Marquardus, filius Hennekini Went; Morrian; Osten, Hinricus de; Papenhagen, Gerhardus; Rethem, Johannes; Robelman, Hermannus; Rode, Jacobus de; Rodehose, Nicolaus; Scele, Thidericus; Scriptor, Nicolaus; Sculowe; Segefridus; Semelowe, Arnoldus de et Thidericus de; Ziboldus; S. Spiritu, Johannes de; Stargarde, Albertus de; Stekeborch, Nicolaus; Stenhagen, Hermannus; Stoyslef; Sulus, Johannes; Sume, Ghuslaus; Tammo; Thidericus, filius Elizabet Stenhuseschen; Travenemunde, Thidericus; Valke, Leo; Vot, Arnoldus; Vreden, Bernardus de; Wattenscede, Reymarus de; Went, Marquardus; Wenthusen, Albertus; Wichernus; Wicherni, Leo, Thidericus; Wichmannus; Wilsem, Jacobus de; Wolde, Nicolaus de; Wren, Johannes.

Fürstliche Personen, die genannt werden:

Wizlawus, princeps Ruyanorum, dominus noster; domicellus filius.
 Jarmarus, frater principis Witzlavi.
 Wartislaus dux; filii Buggislaus, Barnym et Wartislaus.
 Elisabeth, ducissa Slavorum, et sui filii, principes Ruyanorum.

II. Topographisches Register der Stadt Stralsund.

Sundis 329. 354. 422. 457. 2252. 2348. 3195.
3268. 3634. 3671. 3685. 3686. 3701. 3706.
3713. 3714. 3717. 3720. civitas Sundis 3672.
Sundensis, civitas 2256. 2333. 3712.
Sunde, de stat tome 328.
Stralessundis 369. 370. 3657. civitas Str. 2732.
3704.
Stralessunde, de stat tome 328.
Stralessunt, Stralessund 98. 363. 2353. 3639.
3653. 3680. 3683. 3708. 3719. civitas Str.
890. 1835. 2366. 2452. 3628. 3654. 3709.
3711. 3719. 3721.

1. Kirchen, Klöster, Kapellen, Hospitäler, Schulen, Kirchhöfe, Pfarrhöfe.

Kirchen. Ecclesie 24. 3674.

St. Nicolaikirche. S. Nicolaus 242. 2610. 3521.
3523. b. Nicolaus 3113. S. Nicolai ecclesia
276. 345. 356. 3252. 3446. 3717. provisores
ecclesie 3707. iurati ecclesie 3222. ymago S.
Anne in capella 345. 356. ymagine b. Marie
et aliorum sanctorum in capella b. Anne
3707. campanistrum novum 242.

Heilgeistkirche und Haus. S. Spiritus 1832.
1982. 2262. 2383. 2446. 2452. 2692. 3058.
3385. 3674. S. Spiritus ecclesia 481. S.
Spiritus domus 41. 46. 49. 322. 706. 1786.
1835. 2399. 2438. 2497. 2669. 2734. 2741.
2746. 2922. 2994. 3060. 3082. 3155. 3346.
3529. 3548. 3615. 3683. 3685. 3706. 3710.
3717. in Sundis 744. 870. 880. 890. 1021.
1187. 1293. 1541. 1589. 1598. 2348. 3195.
3714. apud nos 2569. conventus 1524. 1835.
vicaria 615. 616. 1548. iurati S. Spiritus 2109.
S. Spiritus antiqua domus 870. 955 (due
bode in). S. Spiritus Antiqui domus angu-
laris 2639. S. Spiritus in hereditate angu-
lari, ubi quondam fuit capella 920. in
angulari domo S. Spiritus, in qua est
libra 937. domus, que fuit S. Spiritus, et
boda 2720. S. Spiritus 6 case dicte sco-
boden 3564. S. Spiritus area 3042.

Ehem. Peter- und Paulskirche. S. Petrus 221. *)
— s. a. cimterium.

St. Jacobikirche. S. Jacobus 68. 445. 502.
537. 543. 578. 810. 829. 1105. 1192. 1197.
1351. 1371. 1374. 1385. 1455. 1484. 1592.
1830. 1923. 2186. 2219. 2293. 2546. 2867.
2888. 3077. 3264. 3326. 3443. 3450. 3462.
3515. 3672. 3708. 3717. duo iugera agri,
que adiacent domui angulari lapidee iuxta
S. Jacobum 1830.

St. Marienkirche. Ecclesia b. Marie in Nova
Civitate 421. 1860. 3501. 3717. S. Marie

ecclesia 1491. 2685. 3614. Nostre Domine
ecclesia 1554. Nostra Domina 1164. 2339.
2497. 2708. 3094. 3471. 3549. Domina
Nostra in Nova Civitate 1832.

Ehem. St. Jürgens-Kirche und Hospital. S.
Georrii ecclesia 348. 344. S. Georrii domus
2243. 2741. 2868. 2923. 3082. 3526 (provi-
siores). 3529. 3615. 3716. S. Georrius 350.
351. 451. 513. 766. 2025. 2099. 2805. 3313.
3347 (provisores). S. Georrii curia cum
domo 224. S. Georrii ager 3313. S. Georrius
emit Kalewerder 2191.

Ehem. Gertrudskapelle. S. Gertrudis capella
3717. S. Gertrudis 990 (via communis, que
procedit apud S. G.). 3305. 3536. 3657. b.
Gertrudis 2748 (litus seu via, que iacet
inter b. G. et aquam sive rivum).

Dominikaner. Fratres Maiores 120. 121. 133.
156. 170. 255. 312. 323. 379. 420. 429. 466. 582
(dominus prior et conventus). 653. 659.
882. 1011. 1056. 1112. 1174. 1189. 1218.
1233. 1266. 1367. 1420. 1428. 1514. 1527.
1608. 1636. 1672. 1745. 1761. 1775. 1778.
1817. 1947. 1985. 2043. 2078. 2139. 2208.
2249. 2269. 2291. 2354. 2394. 2587. 2641.
2811. 2841. 2891. 2964. 2975. 3057. 3067.
3082. 3147. 3157. 3173. 3202. 3279. 3324.
3325. 3382. 3415. 3486. 3578. 3599. 3606.
Fratres Predicatores 73. 479. 873 (curia).

Fransiskaner. Fratres Minores 233. 346. 977.
978 (dominus custos). 1244. 1245. 1393.
1407. 1453. 1842. 1862. 1900. 2073. 2326.
2357. 2458. 2512. 2641. 2753. 2772. 2856.
3273. 3312. 3357. 3669. 3717.

Ehem. Kloster Neuencamp. Monachi in pl.
Molendinorum 442. monachorum (de Nyen-
campe) curia in Molenstrate 2132. 3410.
monachorum curia 2413. 2434. 3234. Novi
Campi curia 2695.

Monialium domus 2068.

Beginen. Beggine 207. baggine in pl. Bilekonis
1660. beghinarum (bagginarum) domus
536. 3093. baghinarum domus apud Maiores
Fratres 466. ex opposito bagginarum prope
Fratres Maiores 1745.

Schulen. S. Nicolai scole 162. S. Jacobi scole
(sc. apud S. Jacobum) 267. 306. 1254. 1399.
1596. 2863. 3326. hereditas angularis iuxta
scolas S. Jacobi 1816. angulus apud scolas
2503. scole (in Lowenhagen) 2655. scole
antique (prope cymitorium S. Petri) 75.

Kirchhöfe. Cimterium, cimitorium, cymitorium,
simiterium 1325. 1326. 1549. 1718. 2457.
2953. 3214. cymitorium S. Nicolay 104.

*) Die Stellen des Stadtbuches, an denen diese Kirche erwähnt wird, gehören den Jahren 1311, 1312 und 1314 an; sie findet sich aber noch im Testament des Nicolaus de Gripeswold v. 1321, Sept. 11. (Ratsarchiv, Schr. VI, 9), wo es heisst: curiam scitam (!) apud S. Petrum in Nova Civitate.

1479. 2144. 2145. 2610. cymitorium (cymiterium) S. Petri 75. 1707. cimiterium S. Jacobi 949. 2049. 3515. cimiterium (semiterium) S. Marie, b. Marie, b. Virginis, Domine Nostre (in Nova Civitate) 383. 642. 988. 1094. 1184. 1186. 1229. 1410. 1471. 1582. 1589. 1595. 2685. 2708. 3471. 3549. simiterium S. Ghertrudis 3305.

Pfarrhof. Dos 127. 657. 1072. 1179. 1509. 2221. 2257. 2449. 2524. 3019. 3166. 3334. 3397. 3398. 3410. Dos (domini) Sloronis 1223. 2027. in opposito domini Storen 1237. ex opposito Sloronis 248. Dos S. Nicolai, b. Nicolai 1377. 1459. 1565. 3113. 3521. 3523. Dos S. Marie, apud Dominam Nostram, in Nova Civitate 2040. 2497. 3614.

Curia domini episcopi 2414. 2769.

2. Strassen.

a. Altstadt. Antiqua Civitas 3686.

Fährstrasse. Verstrate 82. 130. 226. 262. 400. 597a. 668. 673. 742. 911. 1102. 1138. 1178. 1273. 1530. 1569. 1615. 1680. 1758. 1806. 1869. 1885. 1963. 2085. 2216. 2271. 2343. 2508. 2736. 2820. 2850. 2929. 2934. 2969. 2989. 3096. 3107. 3144. 3200. 3231. 3387. 3419. 3458. 3566. pl. Passagii 1396. 3238. 3297. 3308. pl. Vecture 558.

Semlowerstrasse. Zemelowe(n)strate, Zemelowerstrate 11. 65. 91. 112. 117. 129. 172. 185. 225. 262. 449. 456. 556. 559. 1477. 1692. 1754. 1942. 2026. 2031. 2087. 3379. Semelowe(n)strate, Semelowstrate 749. 902. 927. 940. 980. 984. 1082. 1114. 1121. 1159. 1160. 1161. 1273. 1380. 1418. 1441. 1483. 1503. 1537. 1546. 1566. 1567. 1625. 1877. 2117. 2126. 2281. 2331. 2391. 2470. 2548. 2572. 2596. 2597. 2745. 2801. 2875. 2945. 3023. 3031. 3045. 3046. 3093. 3129. 3165. 3216. 3245. 3246. 3299. 3319. 3330. 3399. 3438. 3456. 3506. 3512. 3535. 3544. 3564. 3596. pl. Zemelowe(n) 353. 415. 417. 441. 463. 477. 478. 504. 534. 563. 588. 1792. 1838. 1892. 1950. 2019. 2026. 2031. 2041. 2062. 2087. 3379. pl. Semelowe 496. 607. 626. 666. 763. 1606. 2095. 2137. 2150. 2189. 2217. 2290. 2479. 2494. 2496. 2555.

Badenstrasse. Bodenstrate 16. 21. 34. 51. 59. 61. 139. 162. 173. 175. 177. 180. 184. 203. 220. 231. 249. 263. 313. 316. 348. 364. 373. 416. 523. 526. 590. 627. 834. 886. 948. 999. 1000. 1030. 1067. 1077. 1124. 1159. 1160. 1161. 1171. 1255. 1275. 1304. 1472. 1502. 1578. 1598. 1645. 1679. 1688. 1709. 1714. 1731. 1740. 1781. 1795. 1827. 1902. 1933. 1952. 1987. 2008. 2052. 2077. 2082. 2093. 2149. 2226. 2242. 2288. 2327. 2330. 2341. 2504. 2510. 2515. 2522. 2524. 2531. 2534. 2554. 2617. 2632. 2739. 2742. 2746. 2814. 2817. 3024. 3038. 3059. 3267. 3269. 3272. 3342. 3359. 3427. 3441. 3472. 3475. 3492. 3547. 3669. Budenstrate 2138. pl. Bodorum 533. 551. 701. 717. 730. 932. 1801. 1858. 1933. 1949. 1975. 1989. 2004. 2076. 2215. 2225. 2253. 2362. 2390. 2443. 2453. 2472. 2490. 2630. 2831. 2955. pl. Bodonis 364. 1932. pl. Boden 735. 2267. pl. Nunciorum 644. 1324. 1349. 1368.

Heilgeiststrasse. Pl. S. Spiritus. 34. 74. 187. 225. 235. 238. 256. 258. 268. 269. 280. 287. 288. 291. 336. 337. 347. 360. 364. 366. 372. 427. 436. 454. 455. 457. 458. 471. 476. 488. 495. 524. 587. 604. 608. 615. 640. 676. 682. 750. 764. 765. 794. 795. 797. 826. 832. 852. 874. 905. 929. 935. 969. 970. 991. 1004. 1010. 1015. 1025. 1059. 1060. 1144. 1149. 1173. 1183. 1194. 1225. 1235. 1272. 1274. 1346. 1362. 1383. 1389. 1407. 1409. 1413. 1416. 1454. 1473. 1508. 1559. 1566. 1570. 1579. 1584. 1585. 1590. 1603. 1605. 1657. 1694. 1695. 1700. 1702. 1717. 1719. 1747. 1753. 1782. 1830. 1879. 1881. 1894. 1897. 1899. 1921. 1922. 1928. 1932. 1933. 1937. 1940. 1945. 1966. 1967. 1970. 1972. 1977. 1988. 1990. 2002. 2014. 2022. 2033. 2038. 2045. 2048. 2064. 2106. 2129. 2192. 2196. 2202. 2213. 2251. 2276. 2282. 2313. 2321. 2324. 2332. 2345. 2349. 2373. 2379. 2430. 2435. 2442. 2446. 2460. 2461. 2464. 2490. 2486. 2491. 2519. 2565. 2568. 2598. 2599. 2601. 2624. 2640. 2643. 2663. 2674. 2693. 2720. 2747. 2832. 2834. 2846. 2851. 2940. 2948. 2980. 2996. 3009. 3015. 3039. 3119. 3134. 3138. 3184. 3193. 3225. 3243. 3249. 3262. 3280. 3333. 3344. 3354. 3356. 3391. 3412. 3413. 3417. 3428. 3429. 3457. 3462. 3467. 3470. 3502. 3509. 3510. 3513. 3536. 3541. 3542. 3543. 3562. 3564. 3570.

Parva pl. in acie pl. S. Spiritus 74. prope pl. S. Spiritus 458.

Dwerstrate (*der Heilgeiststrasse*) 2720.

Zwischen Badenstrasse und Heilgeiststrasse: inter pl. S. Spiritus et Bodonis 1922. inter Bodenstrate et pl. S. Spiritus 1933.

Arta pl. apud S. Jacobum 829. penes (iuxta, retro) scolas S. Jacobi 306. 1845. 1846. 2863. Arta pl. circa S. Jacobum 3264.

Arta pl. ex opposito Sloronis 248.

Arta platea 362. 391. 394. 2279. 3043.

Mühlenstrasse. Molenstrate 44. 102. 183. 250. 289. 315. 377. 544. 633. 997. 1704. 1868. 2132. 2176. 2654. 3102. 3105. 3135. 3179. 3410. 3345. 3569. 3571. 3583. 3604. 3605. 3607. 6352. pl. Molenstrate 3669. pl. Molendini 1155. 1166. 1290. 2165. 2233. 2252. 2310. 2501. 2574. 2575. 2588. 2606. 2729. 2914. 3323. 3649. pl. Molendinorum 442. 549. 1492. 1861. 1892. 1998. 2060. 2092. 2120. 3235. 3434. 3490.

Ravensbergerstrasse. Ravenberge(r)strate, Raven(s)berg(h)strate, Raven(s)berchstrate, Ravensbergesstrate, Ravenberchestraste 138. 695. 761. 893. 944. 1036. 1106. 1118. 1131. 1488. 1577. 1646. 2437. 2633. 3314. 3328. 3377. 3482. pl. Ravensberg, pl. Rave(ns)berch, pl. Ravenberghes 422. 674. 815. 1152. 1360. 1655. 1837. 1953. 1964. 2298.

Mönchstrasse. Pl. Monachorum 79. 214. 246. 330. 338. 357. 358. 465. 484. 485. 562. 572. 575. 576. 583. 631. 646. 714. 799. 971. 992. 1042. 1063. 1239. 1363. 1366. 1407. 1427. 1436. 1478. 1487. 1528. 1556. 1573. 1583. 1654. 1662. 1730. 1828. 1848. 1863. 1979. 1999. 2001. 2012. 2036. 2058. 2075. 2088. 2089. 2123. 2124. 2130. 2222. 2231. 2302.

2311. 2376. 2500. 2579. 2656. 2682. 2702.
2728. 2749. 2827. 2830. 2840. 2909. 3005.
3028. 3030. 3051. 3084. 3109. 3110. 3115.
3125. 3230. 3283. 3286. 3322. 3385. 3494.
3503. 3517. 3534. 3573. 3649. 3652. 3654.
Monekestrate 139. 178. 1705. 2374. Monke-
strate 3370.
- Arta** pl. Monachorum 132.
- Bilkenhagen.** Bilekenhagen 1097. 3022. 3414.
Bylekenhagen 1814. pl. Bilekonis 1660.
(orto Bilekini 1987. orto Byleken 1814.
hereditates Bilekonis 1729).
- Schmiedstrasse (Klein- oder Breit-).** Pl. Fa-
brorum 24. 259. 453. 746. 933. 1107. 1108.
1151. 1647. 1664. 1884. 1955. 1956. 2020.
2081. 2101. 2108. 2223. 2299. 2760. 2780.
2843. 3018. 3061. 3252. 3255. 3257. 3349.
Smedestrate 181. 266. 1510. 1548. 1734.
2740. 2871. 3333. 3446.
- Knieperstrate.** Knepestrate, Cnepestrate 217.
254. 401. 602. 692. 693. 736. 808. 817. 847.
859. 892. 895. 967. 1283. 1378. 1465. 1574.
1580. 1624. 1627. 1685. 1965. 2303. 2355.
2388. 2405. 2408. 2454. 2455. 2463. 2468.
2485. 2502. 2585. 2662. 2842. 2844. 2927.
3089. 3293. 3320. 3437.
- Ehem. Fischerstrasse (Teil d. jetzigen Schillstrasse).**
Pl. Piscatorum, pl. Piscatoris 7. 43. 55. 58.
464. 490. 491. 600. 731. 811. 1057. 1089.
1212. 1256. 1356. 1423. 1494. 1501. 1536.
1561. 1566. 1597. 1614. 1635. 1749. 1807.
1926. 2386. 2484. 2508. 2684. 2709. 2759.
3048. 3149. 3180. 3423. 3439. 3449. 3453.
3598. Visgerstrate, Vischerstrate 153. 1444.
- Ehem. Travemünderstrasse (später Battin-
macherstrasse, Teil der jetzigen Jacobiturm-
strasse).** Travemünderstrate, Trave(ne)-
munde(n)strate 1171. 1602. 2642. 2987.
3074. 3142. 3559. pl. Travemünde (Tra-
venemünde) 2147. 2194. 2240. 2493. 3640.
- Papenstrasse.** Papenstrate 87. 88. 125. 142.
157. 190. 230. 237. 251. 292. 375. 402. 423. 470.
499. 515. 567. 709. 720. 760. 782. 851. 891.
922. 1006. 1022. 1230. 1293 (angulus in).
1370. 1398. 1422. 1452. 1456. 1484. 1613.
1640. 1644. 1649. 1674. 1676. 1681. 1686.
1822. 1826. 1878. 1883. 1886. 1904. 1920.
2018. 2174. 2438. 2604. 2644. 2647. 2738.
2757. 2790. 2973. 2986. 3052. 3053. 3083.
3114. 3123. 3154. 3175. 3284. 3307. 3311.
3369. 3411. 3448. 3495. 3496. 3557. 3561.
3572. 3652. pl. Clericorum 464. 497. 683.
813. 825. 936. 986. 1062. 1076. 1078. 1101. 1197
(apud S. Jacobum). 1238. 1270. 1371 (ecclesie
S. Jacobi propinquus). 1450. 1867. 1943.
2013. 2034. 2053. 2100. 2110. 2142. 2156.
2258. 2279. 2301. 2346. 2416. 2482. 2488.
2645. 2894. 3017. 3079. 3130. 3131. 3141.
3150. 3152. 3181. 3191. 3223. 3243. 3248.
3351. 3649.
- Ehem. Altböterstrasse (Teil der jetzigen Filter-
strasse).** Oltböterstrate 22. 1314. 1710. 3563.
Oltböterstrate, Oldböterstrate 1531. 1894.
2731. 2976. 3150. 3345. pl. Renovatorium
571. Arta pl. anticorum sutorum 3243.
Pl. Preconis (Teil der jetzigen Filterstrasse) 548.
Arta pl. circa domum preconis 3408. cum
itur ad domum preconis 3507. Preco: prope
(iuxta, apud) domum pr. 28. 3224. 3516.
3522. 3591. iuxta (apud) preconem 542. 597.
1079. 1096. 1562. 2306. retro preconem 1939.
2411. in opposito domus pr. (in angulo
Vilterstrate) 2547. versus preconem 1833.
Filterstrasse. Vilterstrate 919. 2547. 2893. 3071.
pl. Pileatorium 2320. 2476. pl. Pillatorium 3365.
Böttcherstrasse. Pl. Doleatorium 2179.
**Ehem. Pumperstrasse (jetzt Apollonienmarkt und
Teil der Papenstrasse).** Pumperstrate 161. 171.
208. 265. 324. 390. 489. 511. 528. 547. 1278.
1439. 1518. 1711. 1756. 1757. 1760. 1971.
2304. 2305. 2323. 2360. 2407. 2426. 2542.
2551. 2552. 2578. 2879. 3026. 3049. 3389.
3390. 3418. 3552. Pumpstrate 835. 843.
884. 995. 1091 (angulus). 2246.
**Ehem. Lowenhagen, später Mattenhagen (Teil der
jetzigen Papenstrasse).** Lowenhagen 1783.
1830. 1852. 2473. 2655. 3017. 3138. 3451. 3541.
3669. Leonishagen 50. pl. Lowenhagen 2996.
Ehem. Slorwedem. Pl. Dotis 2449. pl. versus
Dotem 3019. pl. cum itur ad Dotem 1509.
3397. 3398. pl. ad Dotem qua itur 3410.
b. Neustadt. Nova Civitas 169. 206. 1832.
1997. 2366. 2971. 3501. 3574. 3686.
Langestrasse. Longa pl. 18. 20. 31. 103. 105.
107. 114. 118. 122. 143. 144. 149. 166. 168.
182. 189. 195. 196. 198. 199. 200. 216. 227.
234. 236. 253. 264. 272. 279. 349. 352. 383.
392. 396. 398. 408. 418. 435. 445. 462. 466.
498. 511. 529. 546. 564. 566. 568. 579. 593.
605. 609. 611. 641. 643. 678. 708. 710. 715.
753. 754. 803. 823. 827. 883. 904. 934. 939.
956. 961. 982. 997a. 1073. 1080. 1100. 1126.
1154. 1156. 1157. 1165. 1182. 1195. 1227.
1243. 1261. 1294. 1313. 1357. 1365. 1401.
1437. 1446. 1462. 1469. 1513. 1582. 1543.
1544. 1616. 1620. 1632. 1651. 1652. 1653.
1659. 1667. 1693. 1703. 1713. 1725. 1733.
1746. 1748. 1779. 1789. 1833. 1841. 1843.
1850. 1853. 1872. 1875. 1882. 1890. 1891.
1895. 1941. 1960. 1971. 1980. 1981. 1983.
2021. 2049. 2066. 2080. 2111. 2112. 2118.
2148. 2161. 2163. 2167. 2170. 2188. 2201.
2220. 2226. 2227. 2245. 2268. 2322. 2334.
2358. 2380. 2415. 2481. 2499. 2529. 2545.
2566. 2593. 2597. 2607. 2614. 2616. 2618.
2620. 2626. 2627. 2629. 2631. 2678. 2699.
2712. 2716. 2730. 2750. 2761. 2776. 2777.
2791. 2806. 2835. 2858. 2866. 2869. 2901.
2947. 2978. 2990. 2997. 3013. 3027. 3033.
3056. 3070. 3081. 3091. 3099. 3103. 3128.
3140. 3158. 3160. 3171. 3186. 3188. 3208.
3266. 3270. 3291. 3348. 3355. 3360. 3362.
3463. 3464. 3476. 3493. 3507. 3508. 3511.
3530. 3555. 3560. 3564. 3580. 3586. 3592.
3603. Langestate 1631.
Frankenstrasse. Frankenstrate. 25. 32. 35. 37.
57. 62. 63. 93. 95. 106. 113. 150. 152. 192.
213. 228. 229. 243. 247. 294. 298. 300. 301.
307. 309. 371. 527. 620. 643. 712. 775. 837.
888. 947. 985. 1046. 1307. 1381. 1482. 1516.
1539. 1547. 1550. 1555. 1557. 1558. 1575.
1576. 1588. 1599. 1617. 1641. 1671. 1682.
1696. 1697. 1720. 1721. 1798. 1823. 1831.
1889. 1890. 1930. 1994. 2141. 2410. 2567.
2774. 2860. 2881. 3244. 3275. 3366. 3367.
3393. 3424. 3433. 3436. 3452. 3454. 3465.

2382. 2514. 2940. 3007. 3143. 3162. 3190.
3375. 3384. 3412. 3413. 3429. 3431. 3440.
3469. 3493. 3527. 3539. 3567. 3595. 3655.
3669. Bodorum valva 335. 385. 386. 444.
504. 539. 698. 787. 1800. 2428. 2675. Boden
valva 2103. 2608. 3406. Nunciorum valva
1352. 1449. 3250. 3400. 3401. 3402. 3405.

Ehem. Heilgeisttor. S. Spiritus valva 131.
299. 302. 335. 388. 879. 1085. 1137. 1350.
1449. 1800. 2152. 2675. 3021. 3081. 3263.
3278. 3365. 3372. 3396. 3400. 3401. 3402.
3407. 3481. valva platee S. Spiritus 1271.

Ehem. Langentor. Longa valva 585. 792. 1540.
1591. 3021. 3263. 3365. 3374. 3394. 3396.
3481. Langhe(n)dor 1458. 2401. Langedor
valva 2659. valva Longe platee 3081.

Ehem. Frankentor. Vran(c)kendor (Wrankendor)
14. 77. 78. 94. 395. 425. 706. 1088. 1215.
1589. 1629. 1808. 1857. 1918. 2229. 2259.
2266. 2401. 2597. 2602. 2705. 2711. 2725.
2775. 2797. 2798. 2877. 2898. 2917. 2946.
2982. 3094. 3338. 3564. 3608. Fran(c)kendor
1162. 1227. 2931. 3000. 3386. Vrancorum
(Francorum) valva 792. Franken valva 3374.

Ehem. Tribseertor. Tribusez (Tribuszes, Tribuses)
valva 751. 2404. 2812. Tribbeses valva 1854.
1880. Tripeses valva 594. Tribesche valva
1522. 3487. Tribusedor 2653. 2926. 2971.
Trib(b)esedor 1648. 3292. Tribeseschendor
(Tribzeseschendor) 1534. 3290. 3422. 3533.

Kütertor. Kuterdor (Kutherdor, Kuderdor) 10.
351. 365. 535. 876. 1457. 1471. 1630. 1699.
1712. 1797. 1993. 2054. 2063. 2166. 2328.
2329. 2550. 2606. 2855. 2919. 2921. 3050.
3256. 3376. 3388. 3422. 3635. valva dicta
Kuterdor 1820. Kuter valva 2090. Kuterdor
antiquum 365. 552. 591. valv antiqua Mac-
tatorum 1768.

Ehem. Hospitalertor. Spet(t)alesdor 27. 72. 83.
286. 305. 1023. 1708. 2210. Spetaledor valva
42. Spit(t)alesdor 474. 573. 784. 2057. 2162.
2177. 2207. 2459. 2518. 2710. 2807. 2826. 2884.
3485. 3564. 3593. Leprosorum valva 3669.

Kniepertor. Knepesdor, Cnepesdor 450. 460.
789. 875. 991. 1083. 1084. 1330. 1387. 1404.
1533. 1560. 1626. 1685. 2198. 2359. 2756.
2805. 3201. 3584. 3716. 3719.

4. Mauer, Türme.

Mauer. Murus civitatis 2680. 2951. 3092 (due
bode super m.). 3229. 3588. 3613 (spacium
super m. retro ortum). 3716. murus civ.
in Nova Civitate 1997 (super m. edificare).
m. apud Molenstrate 3583. prope Spetales-
dor (et superedificacio muri) 72. iuxta
Spetalesdor 2710. 2884. 3593. apud pl.
Piscatorium 3423. 3453. apud Fratres Predi-
catores (superedificacio muri) 73. iuxta
Semelowestraten 3023. iuxta Semelowedor
3395. 3404. intra (infra) Semelowedor et
Bodendor (Nunciorum valvam) 2382. 3375.
3334. 3405. 3406. 3430. 3440. 3567. circa
Bodendor 3539. inter Bodenstrate et pl. S.
Spiritus 34. inter Bodendor et valvam S.
Spiritus 3400. 3401. 3402. 3412. 3413. 3429.
circa valvam S. Spiritus 3407. inter Longam
valvam et S. Spiritus valvam 3396. iuxta
Longam valvam 3394. inter Longam valvam

et Franken 3374. apud Vrankendor 2597.
in Arta platea (prope Vrankenstrate) 101.
2612. apud curiam domini episcopi 2414.
prope turrim 146. penes bodam Libre 240.
Türme. Turris apud Fratres Predicatores 73.
infra Verdor et Semelowedor 2337. inter
Semelowen et Bodendor 3595. inter Bodendor
et valvam S. Spiritus 302. 2940. 3412.
ab alia parte Vrankendor 2377. in Lobes-
haghen 163. apud Molenstrate 3583. stans
circa murum 3229. Bordem 154. Budden
1323. 3358 (torn). Lutmodis, relicte Albi
Marquardi pellificis 510. prope bodam
Hermannii Ruvisch 146. Somer 2549.

5. Brücken, Dämme, Mühlen, Teiche, Gräben.

Brücken. Pons apud molendinum Kalsowe
2526. p. in fossato constitutus ante valvam
Tribbeses 1854. Altus pons 3239. pons
Francorum 1187.

Dämme. Parvus dam 2140. Franckendam 957.
1280. Vrankendam 1108 (Vicko). 1804.
3338. dammo Vrankonis 1803. dammo ante
Vrankendor 425. dammo, qui vadit versus
Gripiswolt 1821. Spittalesdam 2365. dammo
Spittales 2059. Knepesdam 451. 513. 2025.
3065. Russcheplatedam 2665. — agger
dictus dam 338. agger (ventimole) 3343.
agger sive wal (molendini ante valvam
Tribbeses) 1854. agger dictus wintmolen-
wal situs inter Kuterdor et Tribeseschendor
in fine nove piscine 3422.

Mühlen. Molendinum 425. 582. 2456. 2478.
2543. 2544. 2900. 3718. equorum 1962.
Kuckuc 506. novum 1908. (novum), quod
inhabitat Johannes (Molendinarius) 225.
1769. (dictum) Nyenmole, Nigenmole 2536.
3669. ante Frankendor (Vrankendor) 706.
2775. 3000. in Frankendam 1280. apud
valvam Tripeses 594. Knepesdor 2756.
(civitatis) ante Knepesdor 3716. 3719.
molendina civitatis 963. molendinum Ele-
wern 1074. Kalsowe 2526. frater Walteri
3087. Wolbrechtesmole, quod molendinum
situs est in fossato civitatis 3653. —
ventimolum (ventimola), molendinum
venti, mole ventimolendinum (14), mo-
lendum ventimolum 339. 376. 407.
2074. 2403. 2792. 3343. stans in Ruya
3500. dict. Bullenbergh 774. novum pro-
pinquius civitati 374. in fine dammonis
ante Vrankendor 425. extra Vrankendor
2229. 2798. foris Vrankendor 14. Backen-
dorpes in dammone Vrankonis 1803.
Herderi Molendinarii ante dammonem,
qui vadit versus Gripiswolt 1821. in
Frankendam (Vrankendam) 957. 1804. ante
valvam Tribbeses cum aggere sive walle,
sicut fossato est circumdatum 1854. ante v.
Tribuszes 2404. quod magis vicinum est
domui Mactatorum 1767. edificanda venti-
mola inter Kuterdor et Tribeseschendor
3422. ante (valvam dictam) Kuterdor 1797.
1820. (in ortu situatum) 2063. ante valvam
antiquam Mactatorum 1768. ante antiquum
Kuterdor 365. apud Spittalesdor 754. 2518.
ante Spitalessdor 784. 2826. apud Spittales-
damme 2365. ante Knepesdor, 1083. 3201.

extra Knepesdor 875. iuxta Knepesdam 3065. in Knepesdam (propius S. Georrio) 451. 513. 2025. Bertoldi 889. dictum Supersche 899. 918. 2756. Thuringi 1910. Detmari de Brema et matris, relicte Hartwici Scaprode 950. Lubbekini Molendinarii 1021.

Teiche. Piscina civitatis 3514. nova piscina inter Kuterdor et Tribeseschendor 3422. Overdik, Overdic 1916. 2855. 3087. 3112. 3247 (iugera agri iuxta, in, apud, prope, circa O.). *Vgl. auch* 314: hereditas versus aquam penes Novum Forum, *wo wohl der Frankenteich gemeint ist.*

Gräben. Fossatus 3016. ante valvam Tribesese 1854. in novo agro 1911. 1912. apud molendinum Kalsowe 2478. fossatus civitatis apud villas Wentorp et Nigaz 3060. fossa civitatis apud Spitalessdor 3485. fossatus civitatis, in quo situm est Wolbrechtesmole 3653.

6. Märkte, Rathaus, Stadtstall.

Markt. Forum 419. 592. 671. 723. 747. 812. 867. 1029. 1050. 1120. 1172. 1176. 1668. 1774. 2127. 2157. 2263. 2387. 2417. 2465. 2471. 2597. 2691. 2766. 2815. 3034. 3151.

Alter Markt. Forum Anticum (Antiquum) 4. 53. 319. 1336. 1461. 1624. 1633. 1639. 1906. 1925. 2006. 2864. 3104. 3333. 3491. 3564.

Newer Markt. Forum Novum, forum in Nova Civitate 80. 86. 194. 204. 206. 218. 239. 274. 284. 303. 304. 310. 311. 314. 334. 340. 363. 494. 500. 530. 532. 541. 568. 569. 577. 667. 681. 688. 781. 824. 885. 939. 1024. 1281. 1329. 1442. 1496. 1517. 1563. 1572. 1604. 1607. 1622. 1658. 1670. 1687. 1744. 1763. 1764. 1770. 1844. 1861. 1866. 1936. 1938. 1995. 1996. 2067. 2134. 2172. 2182. 2214. 2396. 2427. 2523. 2528. 2556. 2705. 2767. 2845. 2853. 2887. 2892. 3199. 3220. 3241. 3316. 3454. 3466. 3490. 3531. 3564. 3627.

Kohlenmarkt, später Wendemarkt (hintern Rathaus). Forum Carbonum 40. 140. 197. 421. 561. 627. 1698. 1735. 1793. 1874. 1976. colmarket 1481. — iuxta Slavos in ortone (*Wendemarkt* ?) 1992.

Rathaus. T(h)eatrum 2247. 2248. 2444. 2785. 3650. Novum T(h)eatrum 110. 337. 480. 525. 531. 762. 1024. 3637. Teatrum Nove Civitatis 1005. 1297. 2966.

Stadtstall. Stabulum civitatis 1724. 2956. dominorum 2412. 2422. 2441. 3055. consulum 3253. *whrschl. auch* 2289.

7. Städtische und gewerbliche Anlagen.

Wage. Libra 240. 735 (her. in pl. Boden, in qua est l.). 758. 937 (in angulari domo S. Spiritus, in qua l. est). 2453 (in pl. Bodorum apud l.). 2490 (in pl. Bodorum in opposito libre). 2339 (domus, in qua fuit l.). 3564. libra civitatis 2049. 2104. 3227. 3670 (lapidea her., in qua nunc est l.). 3672.

Ziegelhaus. Domus laterum 2292. antiqua 2991. teghelhus 3610.

Badstuben. Stupa 2056. 2084. 2339. ante (apud) Vrankendor 1589. 2705. 3094. 3564. 3608. in Arta platea (prope Vrankenstrate) iuxta (apud) murum 101. 2612 in Lobus-

hagen (Lobeshaghen) 903. 1818. 1888. apud S. Spiritum 2333. inter valvam Semelowe et Bodorum (inter Bodendor et Semelendor) 787. 1352. 1474. 1475. 2514. 3527. ante (apud) Bodendor 672. 1809. ante Semelowedor 1253. apud Fratres Minores 283. 2073. ante Knepesdor 1387. 1404. ante (apud) Spitalessdor 27. 573. 2177. 2207. 2210. 2459. 2710. 3485. Martini Calsowe 3221. Timmonis Reper 241. 414. prope hereditatem Benekini Zachtelevant 128. Thiderici Straceborch 960. Martini Straceborch et Hennekini filii eius 1099. 1321.

Schlachthäuser und Fleischarren. Carnificum bode 38. 245. 1727. ma(s)cellum 38. 202. 245. 629. 723. 1074. 1210. 1440. 1741. 2159. 2333. 2658. apud (iuxta) macella 3073. in Bodenstrate 1952. mascelle 30. 111. 257. 1700. 1755. 2158. 3621. casa macelli 1369. domus Mactatorum 1767.

Brotschragen. Macella sive domus pistorum 1252.

Krambuden. Instite 124. 135. 297. 1739. Zemelonenstrate 65. apud institores 1314.

Schmieden und Verkaufsstätten. Fabrica anchorarum 2389. extra civitatem 1610. 2347. in pl. S. Spiritus 2282. 2464. dicta smede in pl. S. Spiritus 336. apud S. Jacobum 810. lapidea retro S. Jacobum in ortone 1923. domus angularis lapidea iuxta S. Jacobum, in qua morantur fabri 1830. (et pistrina) ante Spetalessdor 42. 305. apud Maiores Fratres 1011. 1056. 2841. in pl. Tribuses 3020. 3274. apud pontem Francorum 1187. domus vel fabrica stans prope angulum Lozeknoken 3489. fabrine domus (2) iuxta Fratres Maiores 420. — pistrina iuxta S. Jacobum 502. hereditas, que dicitur granarium sive kornhus 581. domus argillea dicta kornehus inter Blidenstraten et pl. Tribesese 570. hereditas pistrina angularis in Longa platea dicta kornhus 997a. domus pistrina sita in Smedestraten 3446. in Fabrorum pl. 3252. in pl. S. Spiritus 3461. inferior dicta bachus in Bodenstrate 3342. hereditas in pl. Bodonis, in qua pistor moratur 1932. domus iuxta Ossenreg, in qua pistor moratur 1957. domus pistrine sive bachus iuxta Novum Forum 1764. hereditas pistrinalis iuxta Slavos in ortone 1992. domus pistorum 1252. Hogenbachus 958. 959. 2673.

8. Einzelne Häuser.

Coquina, hereditas que vocatur, in ortone in Longa pl. 579. Kule, domus parva que vocatur 209. 560. domus dicta Kule 1957. s. a. Nova Fovea (= *nige kule*) 703. Rammesberch(g), lapidea hereditas cornualis prope Spetalessdor 286. 610. lapideus ortodictus R. 1811. angulus dictus R. 2384. 2385. 2706. 3564. Sterne, domus que vocatur 1794. hereditas (lapidea) dicta Sterne 2070. (in Bodenstrate) 2138. curia dicta Bouhof 3514. curia dicta Hoppenhof sita ante Kuterdor 2054. curia (dicta) Santhof 878. 3198. s. a. santcule 2312. curia que dicitur Withof 1292. domus lapidea in ortone cymitorii, que Templum dicitur 1718.

III.

Register der Bezeichnungen nach Stand und Gewerbe

(einschliesslich der Eigennamen). *)

- Abbas 2315. 2359.
advocatus (*Vogt*) 12. 13. 488. 555. 1119. 1344.
1499. 1654. 3691. 3711. — *s. a.* voghet.
alreper (*Verfertiger v. Aalreifen*) 187, 713.
Alrepersche 382.
ankerslegher 2206.
apotecarius 1860. 2925. — *s. a.* crudener.
assator (*Garbrater*) 2768. 3014. 3206. — *s. a.*
garbreder.
assatrix 2701.
aurifaber (*Goldschmied*) 587. 1172. 1718. 2006.
2342. 3250.
auriga (*Fuhrmann*) 684.
Baggina, baghina, beggina, beghina 207. 466.
536. 1660. 1745. 3093.
barbirasor 3618.
becker 195. 856. 1070. 2031. 2178. — *s. a.*
kukenbeker, pistor, sconebecker, semeler.
bisc(h)op 13. 129. 288. 916. 1753. 2596.
2597. 2665. 2823. 2954. 3374. 3438. — *s. a.*
episcopus.
bodeker(e) 443. 2186. 2293. 2294. 3534. — *s. a.*
doliator.
borghere 328. — *s. a.* burgensis, conburgensis,
civis, concivis.
borghemester 3689.
botmaker, botmeker 375. 2792. 2917. 2931.
3532.
braxator (*Brauer*) 965. — *s. a.* bruwer, vele-
bruwer.
bruwer 2550. — *s. a.* braxator, velebruwer.
burgensis 12. 42. 53. 78. 98. 141. 370. 3615.
3616. 3640. 3653. 3719. — *s. a.* borghere.
bursicida (*Beutler*) 3655.
Camerarius 733. 1740. 2444. 2478. 2549. 2595.
2769. 2785. 2912. 2924. 3088. 3187. 3209.
3595. 3629. — *s. a.* kemerer.
campanarius (*Glöckner*) 3281. 3478.
campso (*Wechsler*) 1367. 2290. 2387. 3220.
canemaker, canemeker, kanemaker 737. 817.
1355. 1933. 2103. 2163. 2463. 2464. 2481.
2485. 2554. 2711. 2724. 2735. 2858. 2896.
2920. 2973. 2995. 3015. 3017. 3104. 3114.
3127. 3181. 3190. 3191. 3236. 3307. 3326.
3342. 3417. 3424. 3461. 3497. 3557. 3595.
3601. 3608. 3717.
cannengheter, kannengheter 607. 2133. 3480.
Kannegetersche 943.
canonicus 3297. 3594.
capellanus 2353.
carnifex (*Schlachter*) 36. 202. 535. 544. 555.
679. 899. 918. 1052. 1054. 1254. 1482. 1492.
1506. 1650. 1681. 1726. 1750. 1993. 2090.
2168. 2412. 2500. 2658. 2756. 2878. 2924.
3179. 3233. 3251. 3311. 3393. 3434. 3571.
3635. — *s. a.* cuter, fartor, mactator,
mango, vleschower.
carpentarius (*Zimmermann*) 327. 824. 1064.
2289. 2696. 2810. 2923. 2941. 3082.
caupo (*Schankwirt*) 3006. — *s. a.* croger,
tabernator.
cellator, sellator (*Sattler*) 4 d. 771. 1181. 1724.
3110. 3436.
kemerer(e) 150. 352. 1547. 1641. 1850. 2130.
2259. 2665. 3622. — *s. a.* camerarius.
cerdo, serdo (*Gerber*) 35. 75. 160. 304. 316.
388. 431. 566. 584. 759. 768. 822. 846. 848.
879. 926. 1174. 1264. 1550. 1707. 1888.
1959. 2067. 2153. 2234. 2573. 2832. 2940.
3049. 3139. 3499. — *s. a.* gerwer, witergerwer.
ketelboter (*Kesselticker*) 1257.
ketheler (*Kesselmacher*) 725.
cistifactor (*Kistenmacher*) 1732.
cistifex (*Kistenmacher*) 718a. 1235. 1274. 1570.
2687. 3119. — *s. a.* cistifactor.
civis 110. 742. 834. 933. 1159. — *s. a.* bor-
ghere, burgensis.
clericus 2109. 3300. 3712. — *s. a.* pape und
pl. Clericorum im Reg. II.
clip(p)iator, clipeator 1414. 2127. 3303. —
s. a. scilder.
closterman 1546. 2423. 3168. 3602.
cluver, kluver(e) (*Gerichtsdienner*) 1038. 1239.
1556. 1561. 3200.
kok, kokus (*Koch*) 31. 2773. 3593.
koler, kolre (*Köhler*) 1517. 2132. 2218. 2809.
3466.
comburgensis 73. 363. — *s. a.* burgensis.
concivis 369. — *s. a.* civis.
connaute 141.
consul 1. 2. 3. 12. 13. 47. 48. 67. 73. 110. 136.
141. 242. 267. 270. 322. 329. 354. 363. 369.
370. 380. 393. 395. 476. 555. 582. 647. 703.
707. 737. 776. 783. 923. 977. 1005. 1024.
1109. 1187. 1252. 1340. 1364. 1607. 1645.
1646. 1648. 1651. 1655. 1657. 1658. 1667.
1670. 1678. 1679. 1680. 1685. 1687. 1688.
1708. 1710. 1713. 1740. 1758. 1767. 1785.

*) Die grossen Anfangsbuchstaben des Textes bieten an sich keine Gewähr, dass schon an feste Zunamen zu denken ist. Sie sind lediglich um der Übereinstimmung willen nach dem Verfahren der Herausgeber des ersten Teiles dann gesetzt, wenn nur ein Vorname vorangeht; steht noch ein Zuname dabei, so ist der kleine Anfangsbuchstabe gewählt.

1786. 1794. 1811. 1812. 1835. 1854. 1862.
 1887. 1898. 1910. 1911. 1913. 1924. 2005.
 2006. 2037. 2050. 2055. 2069. 2176. 2252.
 2285. 2309. 2399. 2421. 2444. 2452. 2457.
 2500. 2501. 2512. 2513. 2533. 2536. 2720.
 2905. 2991. 3000. 3002. 3004. 3087. 3124.
 3155. 3164. 3226. 3240. 3253. 3259. 3268.
 3278. 3288. 3290. 3296. 3346. 3347. 3365.
 3410. 3411. 3422. 3423. 3526. 3533. 3585.
 3594. 3615. 3616. 3618. 3619. 3620. 3621.
 3622. 3623. 3624. 3625. 3626. 3627. 3628.
 3629. 3631. 3632. 3633. 3634. 3639. 3640.
 3642. 3643. 3645. 3646. 3648. 3650. 3653.
 3654. 3655. 3656. 3657. 3667. 3669. 3672.
 3673. 3674. 3678. 3633. 3684. 3686. 3687.
 3688. 3694. 3695. 3696. 3698. 3700. 3701.
 3702. 3704. 3706. 3709. 3711. 3713. 3717.
 3720. 3721. — *s. a. radman.*
- copman 328. 410.
 copperslegger 598. 973. 2102. — *s. a. cupri-
 faber.*
- corriator 2785. 3637. — *s. a. cerdo, gerwer.*
 kostere (*Küster*) 1392. Kostersche, *s. Reg. I.*
 cremer (*Krömer*) 1980. 2047. — *s. a. institor.*
 kribrator (*Siebmacher*) 219. — *s. a. sevemaker.*
 crogher, krog(h)er (*Schankwirt*) 1451. 2681.
 3471. — *s. a. caupo, tabernator.*
 cruchdreger (?) 3604.
 crudener (*Gewürzhändler*) 1158. 1203. 1252.
 1284. 1297. 2636. 2992. 3144. 3642. 3692.
 — *s. a. apotecarius.*
- kukenbeker 1712. — *s. a. becker, pistior, scone-
 becker, semeler.*
- cultellifex (*Messerschmied*) 488. 557. 601. 739.
 820. 840. 861. 1125. 1240. 1451. 1500. 2164.
 2254. 2960. 3213.
- cuprifaber (*Kupferschmied*) 360. 372. 399. 994.
 1340. 1341. 1413. 1421. 1531. 1825. 1879.
 3279. 3470. — *s. a. copperslegger.*
- kure (*Turmbläser*) 1182. 3091.
 custos (*Küster*) 692. 1833. 2043. custos Fratrum
 Minorum 978. — *s. a. kostere.*
- cuter (*Schlachter*) 780. 1266. — *s. a. carnifex,
 fator, mactator, mango, vleschower und
 Kuterdor im Reg. II.*
- Decanus 416.
 doliator, doleator (*Böttcher*) 264. 361. 495. 543.
 554. 621. 683. 714. 741. 910. 1016. 1079.
 1112. 1181. 1233. 1543. 1562. 1596. 1644.
 1974. 1983. 2097. 2179. 2301. 2304. 2311.
 2334. 2346. 2416. 2449. 2603. 2604. 2701.
 2731. 2891. 3223. 3322. 3323. 3418. 3516.
 — *s. a. bodeker und pl. Doleatorum im
 Reg. II.*
- dolifex (*Böttcher*) 3639. — *s. a. doliator.*
- domicellus, filius Wislai principis Rugianorum
 (*Jaromar*) 3704.
- dominus 39. noster 507. 1843. princeps Ruya-
 norum 1787. 1986. terre nostre 363. domini
 (terre) 1499. 3035. 3178. — *s. a. landesher.*
- ducissa Slavorum 3691.
 dux Wartislaus (*Wartislaw IV* † 1326) 3704.
- Episcopus 2754. — *s. a. bishop.*
- Faber 612. 718a. 1024. 1088. 1125. 1163. 1241.
 1277. 1805. 1830. 2394. 2498. 2677. 2729.
3020. 3244. 3274. 3285. 3430. 3445. — *s. a.*
 smit und pl. Fabrorum *im Reg. II.*
- famulus 1230. 3636. Novi campi 27. noster
 71. famuli dolificum 3639.
- fator (*Wurstmacher*) 2365. — *s. a. carnifex,
 cuter, fator, mactator, mango, vleschower.*
- fertor (*Träger*) 3233.
- filtrator (*Hutfilter*) 28. 29. — *s. a. hud-
 walker pillator und Vilterstrate im Reg. II.*
- frater 2104. 2439. 3227. — *s. a. monachus,
 monik, monialis.*
- Fratres Maiores oder Predicatores 582. — *s. a.*
Reg. II.
- Fratres Minores, *s. a. Reg. II.*
- funifex (*Seiler*) 1320. 3273. 3372. — *s. a. reper.*
- fusor amphorarum 2309. cancrorum 2062.
 ollarum 1222. 2389. 2802. — *s. a. ollifex.*
- Gardianus Fratrum Minorum 978.
 garbreder 1727. — *s. a. assator.*
- g(h)erdener(e) (*Gärtner*) 222. 474. 522. 633.
 1411. 1790. 1791. 2120. 2161. — *s. a.*
 hoppener, humulator, ortulanus.
- gerwer 587. 980. — *s. a. cerdo, witgerwer.*
- gladiator (*Schwertfeger*) 31. 83. 115. 2019.
 2137. 2313. 2467. 2480. 2765. 3302. 3650.
 glasewerter (*Glaser*) 2697. 2703. 3050. 3051.
- Hake 1637. 2328. 2329. 3635. — *s. a. hoke-
 man und Hokenstrate im Reg. II.*
- hagemester 2501. 3004.
- helmslegger 697. 968. 1051. 1464. 1552. 2447.
 2448. 2498. 2527. 2605. 2677. 3364. 3483.
 3484.
- hokeman, hocheman, hog(h)eman(nus) 55.
 208. 979. 1007. 2407. — *s. a. hake.*
- hodeman, *s. hudeman.*
- hoppener 239. 274. 303. 757. 1136. 2429. 2902.
 — *s. a. humulator.*
- hoveman 782. 1317. 1636. 2080. 2182. 3020.
 3071. 3171. 3258. 3263. 3507. 3511. 3520.
 3599. 3600.
- hovener(e), hovenerus, huvener 252. 286. 292.
 319. 375. 402. 423. 470. 499. 610. 632. 654.
 660. 680. 755. 772. 890. 1191. 1293. 1353.
 1376. 1454. 1456. 1551. 1559. 1603. 1619.
 1811. 1812. 1813. 1904. 1944. 1975. 2027.
 2190. 2207. 2274. 2292. 2459. 2510. 2589.
 2593. 2856. 2870. 2873. 3010. 3011. 3059.
 3067. 3083. 3154. 3202. 3210. 3238. 3308.
 3313. 3455. 3496. 3527. 3536. 3557. 3558.
 3565. 3575. 3642. 3691.
- hudekoper, hudecoper (*Fellhändler*) 98. 708.
 2118. 2750. 3047.
- hudeman, hodeman 922. 996. 1602. 2416.
 2647. 2649. 2700. 2907. 2908. 2909. 2995.
 3230. 3559.
- hudwalker 1672. — *s. a. filtrator, pillator.*
- humulator (*Hopfenbauer*) 1928. 2966. — *s. a.*
 gerdener, hoppener, ortulanus.
- huvener, *s. hovener.*
- Institor (*Krümer*) 38. 135. 297. 371. 380. 387.
 413. 531. 571. 623. 653. 668. 699. 765.
 783. 804. 828. 968. 1035. 1058. 1178. 1218.
 1314. 1382. 1483. 1573. 1710. 1739. 1752.
 1753. 1772. 1793. 1829. 1922. 1948. 1952.
 1965. 1987. 2044. 2100. 2110. 2144. 2145.

2220. 2241. 2243. 2277. 2381. 2405. 2538.
2539. 2689. 2797. 2968. 3086. 3132. 3637.
institrix 828. — s. a. cremer.
ioculatores (*Gaukler, Spielleute*) 3616.
- Landeshere, s. Landesherrnstrate im *Reg. II*.
Vgl. auch dominus terre.
lanifex (*Wollweber*) 2827. 2829. 3635.
lapicida 63. 1166. 3215. 3525.
linicida (*linnesider, der Leinewand zum Ver-
kaufe ausschneidet*) 714. 1015. 1052. 1065.
1356. 1475. 1523. 1580. 1706. 2479. 2540.
2728. 2842. 2844. 2890. 2956. 3048. 3098.
3129. 3165. 3379.
linifex (*Leineweber*) 1768. 1994.
lorer 613. — s. a. remer.
luchtenmeker 466.
lusores (*Spielleute*) 3616.
- Mactator (*Schlachter*), s. valva antiqua Macta-
torum im *Reg. II*. Vgl. auch carnifex, cuter,
fartor, mango, vleschower.
magister 411. 428. 448. 563. 944. 1118. 1860.
1997. 2067. 2097. 2727. 2788. 3657. m. phis-
icus 1364. magistri domus S. Georrii 343.
magistri officii 3639. m. Operum 3643.
3696. 3700.
mango 3667. — s. a. carnifex, cuter, fartor,
mactator, vleschower.
marchio 293. 309. — s. a. marcgreve.
marcgreve 2757.
marscalcus 1243 (de Scania). 2050. 2353.
medicus 1868. — s. a. phisicus.
miles 153. 490. 652. 815. 1377. 3194. 3583.
3653. 3719. — s. a. ridder.
molendinarius (*Müller*) 5. 14. 60. 82. 174. 179.
187. 225. 407. 1021. 1564. 1621. 1719. 1821.
1823. 1977. 3518.
monachus 442. 873. 2315. 2413. 3006. 3234.
3410. 3649 (de Nyencamp). 3668. — s. a.
frater, monik, monialis und pl. Monachorum
im *Reg. II*.
monetarius (*Münzer*) 185. 661. 2094. 2342.
3151. — s. a. munter.
monialis 2357. in Cramyn (Cromin) 1504. 2639.
3685. in Montibus, Berghen 901. 2524. et
priorissa 1364. in Verchen (Verghen) 806.
2601. in Ribbenitze 978. 2785. in clauastro
Rune 47. in Nyencloster 1048. in Stetin
2253. — s. a. sanctimonialis.
monik 2848. 2944. — s. c. frater, monachus,
predicator und Monekestrate im *Reg. II*.
munter 1132. 1172. 1208. 1298. 1299. — s. a.
monetarius.
- Notarius, quondam advocati 1119. Moltsan
853. consulum, civitatis (Bertoldus) 1.
(Alardus) 2252. 2857. (Johannes) 2353. 3633.
nuncius (nuncius) 2625. 2644. 3240. nuncii
marscalci de Skania 1243. civitatis 3619.
— s. a. pl. Nunciorum im *Reg. II*.
- Oldboter, oltboter, oltbuter (*Altflicker*), s. re-
novatores und Oltbuterstrate im *Reg. II*.
olderman(nus) 328. 329. 363. 369. 370. 1758.
1835. 3628. 3633. 3634. 3643. 3645. 3672.
3695. 3700. 3711.
- Ollifex, ollifusor, fusor ollarum (*Töpfer*) 1222.
1395. 1457. 1489. 1534. 1535. 1610. 1762. 2389.
2423. 2802. 3105. 3290. 3380. 3487. 3489.
ortulanus (*Gärtner*) 327. 377. 505. 751. 1611.
2806. 2876. 3185. 3556. 3569. 3579. — s. a.
gerdener, hoppener, humulator.
- Pannicida (*Gewandschneider*) 140. 350. 563.
1418. 1664. 1734. 1893. 3636. — s. a. rasor
pannorum.
pape 92. 98. 185. 295. 328 (papen). 658. 668.
759. 761. 804. 1150. 1216. 1346. 1680. 1691.
1739. 1843. 1952. 2100. 2110. 2189. 2254.
2568. 2713. 3447. 3594. 3600. 3717. — s. a.
clericus und Papenstrasse im *Reg. II*.
pelegrim, peregrim, peregrinus, s. *Reg. I*.
pellifex (*Pelzer*) 510. 554. 595. 622. 623. 707.
719. 760. 1022. 1076. 1096. 1397. 1482. 1687.
1772. 1855. 1865. 1866. 1888. 1951. 2812.
2893. 2973. 2977. 3393.
pen(n)esticus (*Höker, Haak*) 104. 207. 318.
1133. 1326. 1328. 1343. 1622. 1827. 2014.
2610. 2626. 2661. 2810. 3270. 8271. 3287.
3306. 3421. — s. a. hake, hokeman und
pl. Penesticorum im *Reg. II*.
pergamentator 1814.
phisicus (*Arzt*) 1364 (magister). — s. a. medicus.
pileator, piliator, pyllator (*Hutmacher*) 28.
542. 3369. — s. a. filtrator und pl. Pilea-
torum im *Reg. II*.
piscator (*Fischer*) 72. 811. 3720. — s. a. pl.
Piscatorum und Visgerstrate im *Reg. II*.
pistor 5. 60. 84. 157. 158. 224. 252. 274. 285.
319. 375. 398. 402. 423. 425. 459. 470. 479.
526. 533. 564. 628. 643. 657. 659. 670. 737.
894. 1089. 1148. 1192. 1313. 1316. 1330.
1373. 1402. 1404. 1626. 1679. 1728. 1776.
1828. 1854. 1873. 1879. 1882. 1932. 1944.
1947. 1957. 1981. 1985. 1995. 2027. 2031.
2198. 2199. 2292. 2321. 2334. 2429. 2483.
2494. 2764. 2947. 3149. 3180. 3199. 3242.
3327. 3584. — s. a. becker, kukenbeker,
sconebecker, semeler.
plebanus 76. 180. 339. 2370. 3657.
pra(m)man (*Führer eines Prahmes*) 1028.
1031. 3440.
preco (*Büttel*) 28. 542. 597. 1079. 1096. 1562.
1883. 1939. 2306. 2411. 2547. 2553. 2622.
2701. 2937. 3224. 3408. 3507. 3516. 3522.
3591. — s. a. pl. Preconis im *Reg. II*.
Predicatores 873. — s. a. Fratres.
presbiter 1147. 1331. 2966. 3678. 3683. 3709.
princeps (Ruyanorum, Wizlaus: *Witslaf II*
1260—1302 und *Witslaf III* 1302—1325) 14.
507. 1787. 1961. 2353. 2732. 2890. 2985. 3653.
3704. 3711. 3719. — s. a. pl. Principis im
Reg. II.
prior Fratrum Maiorum 582.
priorissa monialium in Montibus 1364.
proconsul 2219.
prolocutor (*Fürsprech, Anwalt*) 390. 1878.
2224. — s. c. rhetor, vorsprake.
provisore: domus S. Spiritus 49. 322. 1187.
1524. 1533. 2446. 2452. 2569. 2692. 2746.
3058. S. C. 2082. 3155. 3195. domus S. Georrii
343. 344. 3082. 3680 (vor *Rambin*). provisor
ecclesie S. Nicolai 242. 345. 356. 3707.
S. Jacobi 3708. S. Marie 3614.

- pultifex (*Grütmacher*) 90. 147. 211. 3020.
 pumper, s. Pumperstrate im *Reg. II*.
- Radman, s. ratman.**
 rasor 1875. 1981. 2182. 2966. r. pannorum
 534. 2479.
 ratman 328. 3689. — s. a. consul.
 reder(us) (*Rheder*), s. *Reg. I*.
 remensnider 2697.
 remer 387. — s. a. lorer.
 renovatores 571. — s. a. oltbuter und pl.
 Renovatorum im *Reg. II*.
 reper (*Reepschläger*) 12. 51. 144. 187. 241.
 414. 846. 1095. 1643. 1703. 1902. 2056.
 2152. 2519. 2712. 2901. 2940. 3053. 3153.
 3181. 3186. 3371. 3413. — s. a. funifex
 und Reperberch im *Reg. II*.
 rhetor 1681. — s. a. prolocutor, vorsprake.
 ridderen 328. — s. a. milites.
- Sacerdos** 22. 180. 747. 754. 839. 867. 876.
 1293. 1832. 1973. 2109. 2137. 2176. 2201.
 2252. 2296. 2298. 2301. 2466. 2505. 2764.
 3297. 3537. 3557. 3585. 3648. 3655. 3657.
 3680. 3681. 3712.
 sagher (*Hols- oder Steinsäger*) 2570.
 sagittarius 321. — s. a. scutte.
 sanctimonialis in Krommyn 3380. — s. a.
 monialis.
 sartor (*Schneider*) 276. 298. 370. 417. 480.
 580. 647. 1093. 1694. 1799. 2313. 2365.
 2480. 2529. 2689. 3021. 3167. 3230. 3341.
 3382. 3481.
 sarweter, sarworte (*Verfertiger v. Rüstungen*)
 2698. 2703. 3133. 3302.
 scerer (*Scherer*) 627.
 sc(h)ilder (*Schildmacher, Wappenmaler*) 10.
 2654. 2718. — s. a. clippiator.
 schulte 1261.
 scolaris 1435. 2439. 3657.
 sconebecker 6. — s. a. becker, kukenbeker,
 pistor.
 scotto, sc(h)otte (*Schotte*) 58. 132. 231. 2005.
 2808. 3577.
 scriptor 2333. 2503. 2618. 2693. 2763. — s. a.
 scrivere.
 scrivere 1489. 3211. 3428. — s. a. scriptor.
 scutte (*Schütze*) 830. 858. — s. a. sagittarius.
 sellator, s. cellator.
 semeler (*Brotbäcker*) 1069. — s. a. becker,
 kukenbeker, pistor, sconebecker.
 serdo, s. cerdo.
 servus (*Knecht*) 632. 1340. 1527. 3671.
 sevemaker (*Siebmacher*) 936. 1260. — s. a.
 kribrator.
 sluter(us) (*Schliesser*) 85. 141. 176. 1719. 2236.
- smet, smit (*Schmied*) 932. 948. — s. a. faber
 und Smedesträte im *Reg. II*.
 stupenator (*Badstüber*) 913. 986. 1404. 1423.
 1501. 2210. 2459. 2710. 2731. 3221. 3242.
 3243. 3449.
 sutor (*Schuhmacher*) 119. 154. 184. 222. 318.
 365. 587. 729. 768. 803. 812. 1257. 1651.
 1777. 2040. 2246. 2323. 2395. 2570. 2879.
 2898. 3049. 3052. 3091. 3243. 3276. — s. a.
 Arta pl. anticorum sutorum im *Reg. II*.
- Tabernator (*Gastwirt*)** 60. — s. a. crogher.
 textor (*Weber*) 1104. 1129. 1214. 1391. 1531.
 2284. 2755. 2902. 3109. 3110. 3505. 3578.
 3612.
 t(h)elon(e)arius (*Zöllner*) 120 (antiquus). 1838.
 1911. 1976. 3347. 3566. theloneator anticus
 92. 1758. — s. a. tholeman, tholner.
 tholeman 1237.
 t(h)olner 616. 708. 1085. 1289. 1292. 1448.
 1548. 1662. 1735. 3172. 3289. 3611. 3644.
 — s. a. thelonarius, theloneator.
 tortator (*Kuchenbäcker?*) 855. 2550.
 tortifex (*Kuchenbäcker?*) 365.
- Valkener, velkener(e) (*Falkner*)** 1168. 1180.
 1486. 2623. 2631. 2779. 3298.
 vasalli 2905. v. principatus Rugianorum 3704.
 velkener(e), s. valkener.
 velebruer(e) 160. 1666. Velebruersche 1440.
 — s. a. braxator, bruwer.
 verman (*Fährmann*) 262. 2851. 3028. 3030.
 3039. 3084. 8096. 3677.
 vicarius 3657.
 villanus 853. 2262.
 vleschower (*Fleischer*) 328. — s. a. carnifex,
 cuter, fartor, mactator, mango.
 vogheler (*Vogelhändler*) 769. 1284. 2368. 2615.
 2818.
 voghet (*Vogt*) 1290. 1302. 1315. 1324. 1498.
 1577. 1607. 3241. 3287. 3321. 3444. 3480.
 3531. — s. a. advocatus.
 vorman 2713.
 vorsprake 3316. — s. a. prolocutor, rhetor.
 vorste (*Fürst*) 328.
 vullencoper(e), s. wullenkoper.
 vullenwever (*Tuchmacher*) 2124.
- Weghener, wegenger(e) (*Wagner*), s. *Reg. I***
 winman, wiman (*Weinhändler*) 2136. 2468.
 wigt(h)erwer (*Weissgerber*) 163. 1250. 1588.
 2861 *Ann.* 2382. 2883. 3261. 3358. 3546.
 — s. a. cerdo, gerwer.
 wokerer(e) (*Wucherer*) 18. 20. 378. 437.
 wullenkoper, Vullencoper(e) (*Wollhändler, Tuch-*
händler) 2184. 3287. 3378. 3614.

IV. Wort- und Sachregister.

Absonderung von Kindern des coniu binubus:
 separatus est a pueris primis, primitivis
 u. ð. 26. 48. 142. 148. 403. 404. 417. 445.
 510. 567. 580. 976. 1089. 1045. 1158. 1251.
 1333. 1341. 1398. 1468. 1493. 1505. 1509.
 2133. 2173. 2295. 2406. 2410. 2524. 2563.
 2768. 2780. 2781. 2865. 2885. 2938. 2958.
 3043. 3080. 3094. 3095. 3126. 3129. 3146.
 3167. 3206. 3266. 3293. 3392. 3397. 3442.
 3443. 3500. 3644. 3649. 3652. 3666. 3667.
 3668. 3677. 3690. 3692. *Abteilung einer*
Tochter durch Auseinandersetzung mit dem
Schwiegersohn 924. 2256. 2286. 2508. 2772.
 2775. 2848. 2878. 2999. 3000. 3001. 3077.
 3128. 3171. 3251. 3270. 3670. 3673. *Aus-*
einandersetzung unter Geschwistern 1151.
 1189. 1204. 1472. 2330. 2340. 2801. 2818.
 3240. 3305. 3607. 3651. 3669.

— s. a. *privigni.*

accomodata ab aliis hominibus pecunia, *Rück-*
kauf damit verboten 4^d.
 aket(h)ucht, aqueductio sive, educio aquarum
 97. 262.

achte *Beratung:* ad nullius colloquium dictam
 a. ire debent 3645.

acies *Ecke, Eckhaus* sive orto 48. 52. 74. 80.
 1665. 1673. 1677. 1700. 1714. — s. a. an-
 gulus, orto, cornualis.

actio secundaria 3654.

advocacia (Sundensis) intra civitatem, eius
 excessus et proventus impignerantur 880.
 890. redditus in a. obligantur et dimittuntur
 3691. a. intra et extra civitatem statuitur
 1589. advocatus 488. 555. 1844. 1499. 1654.
 3691. 3711. advoc. et consules iudicio
 residentes 12. 13. eius notarius 1119. —
 s. a. *Reg. III.*

affinior sponse: sponsus ascendet consistorium
 cum uno affiniore sp. 3616.

ager, iuger agri: iugera 506. 507. 515. 862.
 1164. 1796. 1923. 1961. 1962. 2008. agri
 756. 1292. 1618. 1827. 1880. 1924. 2049.
 2547. 2548. 2571. 2818. 2989. 3023. 3112.
 3299. 3330. 3418. 3669. 3690. S. Spiritus
 1919. 1924. novi 2492. culti et inculti 2353
 2366. ager in campo 4 Anm. in campo
 civitatis 1843. ultra altum pontem 3239.
 ab ista parte fossati iuxta Voghedehaghen
 2065. novus 1911. 1912. 1913. 1914. 1915.
 1917. agri et curia C. 752. 2 iugera agri,
 que adjacent domui angulari lap. iuxta

S. Jacobum 1830. agrum villani ad pascua
 ville perpetue optinebunt 2262.

agger dictus dam 833. sive wal 1854. — s. a.

Reg. II.

agnine pelles *Schaffelle* 3687.

alec *Häring:* pro 8 last et 2 tunnis alecium 811.

Alimentationsvertrag 33. 40. 197. 279. 310. 345.
 346. 347. 357. 378. 386. 408. 424. 433. 538.
 745. 895. 1140. 1240. 1611. 1946. 2030.
 2410. 2439. 2676. 3118. 3218. 3222. 3403.
 3668. 3707. 3708.

altare instauratum contulerunt clerico 2109

amici *Blutsfreunde:* cum consensu eorum
 emit 15. 3367. statuit 16. 148. cum con-
 silio et voluntate 399. et tutorum 148. cum
 consilio et consensu fratres ab invicem
 sunt separati 3305. cum consensu ordinem
 S. Johannis intrare 3263. presentibus suis
 propioribus amicis 282. separatus est a
 pueris fratris sui 2443. potest hereditare
 suis amicis 350. inter dominum M. K. et
 amicos uxoris eiusdem placitatum est
 3381. uni suorum amicorum red. post suam
 mortem erogabimus 1835. nullus amicorum
 in redditibus ipsos debet impedire 2049.
 amici in hereditate E. nihil iuris habebunt
 post mortem eius 1779.

amovere, quod dicitur utlocen (= *utlotten*),
 nullus eorum alium debet de parte sua
 2117.

ancille *Mägde* 3671. servi et a.

angariare: villani angariati de precaria et
 servico et exactione 3. nec aliquem
 pro aliqua porcione hereditaria angariabit
 vel gravabit 1002. nullus advena angarie-
 tur pro litteris testimonialibus sue fame
 3643.

angulus *Ecke:* domus, hereditas, boda in
 angulo, anguli, angularis 592. 648. 695.
 737. 747. 761. 823. 836. 852. 881. 893. 920. 924.
 937. 973. 986. 997. 1030. 1067. 1084. 1091.
 1103. 1138. 1142. 1152. 1156. 1157. 1185.
 1281. 1293. 1301. 1330. 1362. 1385. 1457.
 1502. 1514. 1517. 1533. 1539. 1589. 1595.
 1607. 1624. 1625. 1626. 1816. 1830. 1834.
 1941. 2003. 2019. 2094. 2137. 2154. 2198.
 2290. 2355. 2384. 2385. 2468. 2503. 2528.
 2579. 2610. 2628. 2639. 2692. 2696. 2714.
 2772. 2805. 2810. 2813. 2827. 3015. 3043.
 3052. 3057. 3059. 3066. 3114. 3142. 3150.
 3172. 3231. 3264. 3287. 3293. 3308. 3333.

3337. 3341. 3355. 3361. 3366. 3450. 3454.
 3466. 3467. 3470. 3491. 3504. 3507. 3511.
 3531. 3547. 3555. 3564. 3570. 3584. 3592.
 3596. 3603. 3606. angulus *ohne Zusatz*:
 599. 1322. 1337. 1344. 1378. 1424. 1448.
 1476. 1560. 1577. 1582. 1608. 1617. 2674.
 2708. 2766. 3023. 3077. 3103. 3237. 3299.
 3330. 3367. 3411. 3437. 3457. 3461. 3462.
 3489. 3521. 3557. 3564. 3606. 3644. — *s.*
 acies, cornualis, orto.
- anni discrecionis 20. 33. 357. 518. 589. 738.
 745. 1321. 1415. 1444. 1673. 1946. a. ma-
 turi 1611. a. nubles 943. — *s. a. etas.*
- annuales redditus, *s. redditus.*
- annus: per (ad) annum et diem promiserunt
 166. 1477. pro warendacione statuerunt
 1696. ut iuris est, aream warendabunt
 1662. ad 5 annos, id est transactis 5 annis
 945. — annus gracie *Gnadenjahr* 3655. —
s. a. 2252. Vgl. Fabricius, Urkunden s.
Gesch. d. Fürstentums Rügen III, Nr. 256.
und Pomm. Urkundenbuch III Register.
- annona *Getreide*: obligatur 1175. annonam
 debet dare racione pense 3716. erogare
 debet singulis annis 3346. cum annona
 seminare unum ager 2602. 1, 26, 30, 60 tre-
 modii annone 963. 2456. 2775. 3000. 3238. 3653.
 una lasta annone 2536. 3529. 3682. domus
 annone 807. 1312. 1558. 3432. 3458. —
s. a. bachus, kornehus, granaria domus,
schune.
- annuit, quod 2 fenestras fecit 1447.
- ansprake, inpeticio que dicitur 2005.
- anticus theloneator 92. 1758. thelonearius 120.
 — *s. a. Reg. III.* antiqua domus S.
 Spiritus 870 = domus antiqui S. Spiritus
 955 — *s. a. Reg. II.*
- apostare *aus dem Orden treten* 3240.
- aqua sive rivus 2743.
- aquarum educio, que dicitur aketucht 97.
 aqueductio sive akethucht 262. aquarum
 decasus 2703. aque casus (decasus, aqua)
 dictus droppenal (dripfal) 2623. 2681. 2829.
 3061. de muro cadere debet in curiam 3558.
 aque casum optinere 1409. decursus 903.
 990. cursus de stupa ante Spitaliesdor in
 fossam civitatis 3485. spaclum cum aque
 cursu usque ad litus seu viam, que iacet
 inter b. Ghertrudem et eandem aquam sive
 rivum 2748. aque cursus, aqueductus per
 murum civitatis 3423. 3453. 3588. aque-
 ductus debet obstrui, si venditur 453.
 transibit, pertransibit (per), fluet per here-
 ditatem 1989. 2589. 2703. 2752. 3106. 3345.
 currere debet per turrim et per murum
 civitatis 3583. muniti debet aliquo filio (!)
 cupreo 2023. et aquarum decasus manere
 debent, sicut ab antiquo fuerunt 2703.
 aqueductum per se faciet 2463. debet per
 aliam viam ducere 2372. meliorare et cu-
 stodire 3369. dictum rennen annectere et
 suspendere 3646. domina comparabit cum
 ipso H. 1999. ambo faciant et comparent
 et ipsis heredibus diuturnitatem fontis
 2231. ambe hereditates perpetue compara-
 bunt 2023. possessores reparabunt 2703.
 emit hereditatem cum aqueductu 2325.
 hereditas, a qua aqueductus fluit (*der*
- Besitzer erhält das Vorkaufrecht beim*
Verkauf einer Bude) 3345. aqua cadere,
 currere, fluere, transire debet, cadet, de-
 curre, transibit, pertransibit 1925. 2023.
 2076. 2231. 2321. 2463. 2628. 2642. 2720.
 2889. 3043. 3646. per duas vias intrabit
 curiam 1999. aquam tam de domo quam
 de curia capiet 1858. cum discorderint,
 extunc quilibet per se custodibit 2829.
- aquilo *Norden* 71.
- arbitratus est coram consulibus se pecuniam
 daturum 582. quod hereditates reemere
 debent 1161. quod non debent vendere
 1193. defectum supplere 1445. indempnem
 conservare 1616. istud est arbitratum per
 100 m. argenti 2195.
- arbitri 3425. si hec infringeret, deberet dare
 consulibus et arbitris 200 m. den.
- arbitrium: novas constitutiones seu arbitria
 inter se statuere 3643. arbitrium et sonam
 fregit 3700. a. civitatis servare 3616. per
 arbitrium 30 m. 2585.
- arcus dictos swibogen 3196. tres a. dicti
 boghen in boda 3384. a. dictus sw. in
 muro in cellario 3187.
- area *Grundstück in der Stadt* 1662. 1852. 2008.
 2386. 2434. 3533. 3607. *zwischen 2 Häusern*
 533. *beim Tor* 1699 (hereditas que est
 quedam area). 2155. 2884. 2926. 3290. 3292.
 3591. a consulibus vendita 705. hereditas
 cum area et agris adjacentibus 1541. cum
 3 areis 2263. cum area, ortis et iugeribus
 2456. aree 3040. 3102. hereditas seu area
 1704. 1732. 2433. cum iugeribus 1249. *in*
d. Neustadt 1074. 1759 (cum uno iugere).
 2190. 2336. 2339. 2671. 2903. 3002. 3127.
 3207. 3210. 3424. et curia S. Spiritus iuxta
 Dominam Nostram in Nova Civitate cum
 edificis 1832. cum edificis (superedificatis)
 1492. 3434. 3591. cum muro civitatis iuxta
 Spitaliesdor 3593. in qua horrium est edi-
 ficatum 2252. dicta kote 2368. lingua sive
 stocke edificata super aream hereditatis
 219. edificavit hereditatem super aream
 S. Spiritus 744. aream locavit 1738. pro
 predicta summa reemere vel eidem di-
 mittere potest, si hereditas interim in-
 cendio periret 2964. arealis census 297.
 1739 (in instittis). 1755 (in mascellis).
- argenti, *s. marca.*
- argilla (*Lehm*), domus facta de 326. argillea
 hereditas, domus 306. 1736. 1749. 1783.
 1808. 1845. 1846. 1855. 1865. 1951. dicta
 kornehus 570.
- arrestacio hereditatis 597. liburnarum 141.
- articulis observatis, quibus hereditas ei fuerat
 obligata 2630.
- ascensus dicti treppen circa cimiterium S.
 Nicolai 2144. 2145.
- asscripcio non tenet 3037.
- assignavit in hereditate 2376. 2741. pueris
 1003 (dedit et). 3095. 3167. 3397. 3692.
 pueris primis 1123. 1273. 1355. filie 3146.
 3230. in testamento 1292. matri redditus
 225. 1566. civitati denarios 2536. ad quas-
 dam elemosinas 2856.
- augmentacio vicarie 3643. augmentum ele-
 mosinarum 3681.

- aurei floreni 1532.
 auster *Suden* 2610.
 avena *Hafer*: avene red. in mansis 81. modii (tremodii) avenatici brasei 706. 2775. 2868. 3000. 3529. 3653. 3719. dimidia lasta avena 3682.
 avunculus 302. 341. 636. 1511. 3488.
 Bachus, domus pistrine sive 1764. domus pistrina inferior dicta 3342. apud Hogenbachus 959. — *s. a. Reg. II.*
 banno, de, seu de sententia excommunicationis ad determinacionem seu ad dicendum dom. consulum stabit 3674.
 baptizare *taufen* 3617.
 beneplacito, pro 611.
 beschattinghe *Besteuerung* 328. absque detractioe qualibet, quod dicitur 3719. — *s. a. borden.*
 besvarnis, *s. borden.*
Bevollmächtigte 457.
 bisprake, inpeticio sive 166 (promittere annum et diem pro). — *s. a. ansprake.*
 boda, buda *Haus ohne Giebel, oft.* — *s. a. angulus* (—aris), lapidea, lignea. bode nove 481. 2077. cum area 1997. boda sive casa 2091. alta 2089. trium bodarum pars superior (*erster Stock*) 2470. bode carnicum, in institis, in macellis, *s. Reg. II.* emit bodam a consulibus 71. 72.
 bode *Bote*: wisce boden 328. — *s. a. nuncius.* boghen, tres arcus dicti, in boda 3384. — *s. a. swibogen.*
 bona, omnia, mobilia et immobilia 1175. 2367. 2998. 2999. 3381. 3416. 3564. *zu scheiden* hereditaria (hereditaria) bona 225. 2664. 2885. 3667. 3668. 3677 und b. paraciora, prompiora *fahrende Habe im Ggutz. zum Erbgut* (*s. a. erfgud*) 23. 79. 580. 1119. 1219. 1267. 1341. 1355. 1468. 1946. 2525. 2801. 2948. 3090. 3153. 3167. 3443. 3590. et meliora 1835. 3692. tam in hereditatibus quam rebus promptis 60. hereditatibus et bonis frui debet 188. 2994. in hereditatibus seu liberis bonis 1905. = *Landgüter* 281. 1986. 2468. 2905. 3060. bona tam extra quam intra civitatem 1905. 3721. feodalia 3662. vicarie 2744. obligare 3691. legare de bonis suis 2998. 50 m. debent in certa bona poni et commutari 3007.
 bone, laquearia sive 4 Anm. *Böden, Stockwerke.* borden, user stad = *Lasten* = schoet, wak, beschattinghe, ungheld und besvarnis: *da von soll eine städt. Anleihe frei sein* 328.
 borghemester, der nũ vyve synt 3689.
 borgher de menen 328. b. van Colberghe 328. — *s. a. burgensis.*
 brake *braech*, quando iugera iacent 2876.
 braseum avenaticum (avenacium, aveniceum) *Hafermalz* 706. 2775. 3000. 3653. 3719. ordeaticum (ordeacium) *Gerstenmalz* 706. 2775. 3000. 3653. 3719.
 braxacionis utensilia *Braugeräte* 2252.
 braxalia vasa 780.
 breve 328. — *s. a. littera.*
 brook: paludem dictam vorhoben br. 3155.
 burgensis nostri 12. 370. 3615. 3616. communes 3640. Stralessunt 98. in Str. 3653. de
 Kolberch 53. de Grimmis 78. de Gripheswald 98. 141. de Lubeck 42. Lubicenses 3719. — *s. a. borgher, civis und Reg. III.* burgensitatem resignavit 3678.
 butirum *Butter* 44.
 Cado, *s. cedere.*
 ceca filia 600.
 calciamenta *Schuhe* 3616. calcii 2439.
 calciare *mit Schuhwerk versehen*, vestire et in expensis tenere puerum 357.
 calige *Stiefel* 2439.
 camenata, ubi trabes iacent 2211. — *s. a. kemenata.*
 camera 3341. hereditatem cum c.
 camerarii 3629. red. tollere debent 783. sustulerunt de 2 iugeribus 7 m. 3088. receperunt agros et ad communitatem pascuarum posuerunt 2924. de pixide civitatis satisfaciunt filie 2785. et qui terram mensuraverunt dimiserunt iugera 2912. 2924. quoram consulibus et camerariis recognovit 1740. bode debent per camerarios locari et conduci 2444. emit a camerariis spacium 2478. 2549. 2769. 3209. turrim 3595. redditus 2785. licenciam faciendi fenestram et arcum 3187.
 campanarius, *s. Reg. III.*
 campane *Glockenhaus*: apud campanas 2880.
 campanistrum (*Glockenturm*) novum et bode constant 392 m. 12 sol. 242.
 campus *Feldmark*, civitatis 116 (mansus in). 1843. 3675. c., qui ad domum pertinet 4 Anm. c. Bucow 507. 1321. Bokower c. 3607. c. Kedinghagen 507. Lutsowe 2899. Voghelsanc 1321.
 cancer (*Schenkelchiene, Teil der Rüstung. Vgl. Demmin, Kriegswaffen S. 472 u. 477*) 2062. fusor cancerorum.
 capella: ubi quondam fuit c. S. Spiritus 920. c. in Arnesse 2262. 3715. c. constructur 3680. capellam officiare 3681.
 capsula *Wandschrank*: capsas dictas spint 3196. 3646. intra domum capsas facere potest. *Beidemat neben swiboghen genannt.*
 captivitate, consules eripere a 3619.
 casa *Bude*, macelli 1369. case apud Passagium 998. casa sive boda 2095. 2102. case dicte hutten 2748.
 cassum *ungültig*: que prius fuit posita, quod est c. 1111.
 casus aque, *s. aquarum educio.*
 catecumeni (*Täuflinge*) ducendi ad ecclesiam ratione baptizandi 3617.
 caucio *Bürgschaft*: caucionem facere 1520. caucio dicta orveyde 4.
 cedere *vom erbenschaftlichen Anfall* 9. 99. 125. 201. 901. 1557. 1566. 1897. 2143. 2216. 2256. 247. 2406. 2468. 2495. 2896. 3647. 3667. 3669. 3721. cadit = cedit 621. de bonis hereditatibus sibi cedere potentibus ex parte W. 223. omnia hereditaria bona, que cedere videbuntur per mortem Tyd., mater filiis resignavit 225. pars, que sibi cedere videtur de denariis concessis civitati 2314. cedere debet hereditati in muro (*ausweichen*) 863.
 cedula = *Zettel, Schriftstück* 3719.

- cellarium *Keller*, statuit 52. partem hered. cum 2 cellariis ad temp. vite obtinebit 1362. boda cum cellarario 1673. fenestra in c. 3567. murus in c. 3187. redditus in c. 2966.
- kellerscrode (*wohl Einschnitt, Absatz um d. Balken daraufzulegen*): murus a. k. usque ad summitatem 565.
- kemenata divisa dicta underscoten 1362. — s. a. camenata.
- census arealis *Grundzins* 297. 1738. 1755. 3266. 3370. 3469. vendidimus (sc. *Wizlaus*) census 60 tremodiorum anone 3653. aream locavit pro 4 m. censum annuatim 1738.
- cera *Wachs*, cerei *Wachskernen*: non dabit magistris operum magis quam 1 talentum cere ad cereos ipsorum 3643.
- cerevisia *Bier* 3708.
- certificare debet 100 m. 1202.
- cespites, qui dicuntur torf 2035. — s. a. espites.
- cymitorium, cym(m)iterium *Kirchhof 75 u. ö.* — s. *Reg II.*
- ciphi *Trinkbecher* 3064.
- civitas *räumlich*: bona intra et extra civitatem 1905. 2998. 3080. 3442. 3662. 3702. advocacia intra c. 3691. curia extra c. 3368. fabrica sita extra c. 2347. iugera extra c. 2671. 2926. intra c. *soll Geld angelegt werden* 1472. *ebenso* extra c. 3585. intra c. vicariam officiare debet 3712. civitatem Sund. exire 3696. in c. redire 3678. si in alia civitate alium interficeret 3658. *poliisch und privatrechtlich*: civitatis campus 116. 1843. boda 71. 72. consules et oldermanni 328. 363. 369. 370. famulus 1758. fiscus 354. ius 433. 1196. 1335. 1411. 1542. murus 3583. liber 4 Anm. 1777. littere 1618. 3212. sigillum 363. 369. 370 (s. a. Nr. 2). theoloneum 983. 1785. 1786. 2732. molendina 963. civitati satisfacere pro collecta 421. 1208. 1340. s. a. borden. civitati satisfacere iure 3227. pro hereditate 1853. pro aqueductu 3583. si civitati necesse fuerit, habebit viam apertam per curiam suam trans-eundi 1898. *als handelndes Rechtssubjekt*: hereditas civitatis 476. areales red. civitatis in boda in institis 1739. iusta debita civitatis 2444. 2588. c. *leicht aus* 436. *leicht an* 328. 329. 2055. *erhält d. Vorkaufsrecht* 2090. 2103. ex parte civ. tenentur consules 369. 370. civitati nichil tenebantur 3718. civitas tenetur, obligatur 3627. 3640. 3663. 3694. habet in bodis 1350. areales red. in masculis 1755. redimere potest 1915. 2103. side loco bode indiguerit 71. consules statuerunt red. ex parte civ., civitas defectum supplere debet 733. red. in Passagio ad civitatem cedent 901. ad usum civitatis redibunt 1911. 1913. civitati pertinebunt 1912. u. ö. civitati 100 m. exsolvent, nisi hereditates reemerint 1161. habet cum civitate 2051. 3663. consulibus et civitati iudicium dereliquit 2050. civitati de curia servire debent 2366. de turri, boda dare 2337. 2659. 3221. 3371. civitati debetur 3469. concedere et assignare 2536. a civi-
- tate bona iure pheodali recipere 2905. emit a civ. fenestras, iugera, ortum, spacium 1912. 2203. 2204. 2389. 2492. 3374. 3384. 3401. 3613. — s. a. consules.
- civilitas *Bürgerrecht*: civilitatem optinere 3643. claustrum, s. Ribbenitze, Rune, Montes, Olinc-husen im *Reg. I.*
- coclearia *Löffel*, argentea 3064.
- collatio vicarie 3712.
- collecta *Schoss, städt. Vermögenssteuer*: de prima c. solvi debent 476. recepit 30 m. de c. 3629. non tenetur ad collectam 2788. de 200 m. non debent dare collectam 3713. debet esse liber de preteritis collectis 3669. red. et habitationem sue matri de collecta debent libertate 1566. tempore sue vite exemptus collecta 3238. singulis annis consules defalcare debent de c. 2533. tota summa argenti cum redditibus non faciet collectam 3628. delere et persolvere omnes collectas suas 3640. collectam civitati erogabunt 2588. dabunt pro boda 2676. dabit civitati singulis annis 3 m. pro c. hereditatis 2202. collectam violenter detinuit 3678. satisfacere civitati pro c. 572. 840. 1208. 1220. 1343. 1415. 2030. 2968. 3083. — s. a. schoet.
- collectare pro redditibus 1415. 2541. 3656.
- colliculus dictus wal 838.
- colloquium, s. achte.
- commedere in illa domo, in qua fuerant nupcie 3616 (*am Tage nach der Hochzeit*). c. aut bibere den *Frauen im Hause des Taufstings nach der Taufe verboten* 3617.
- commune civitatis *Stralessund* 3711. communitas civitatis 3628. — s. a. consules *und oldermanni*.
- comodum *Abort* 1362.
- composicio *Vergleich* 2195 (per consules est ordinata). 3672. 3674. 3678.
- componere, se *sich vergleichen*, cum domina 3346. compositi et conplanati sunt 1973. — s. a. conplanavit.
- computare *abrechnen* 242. cum pueris 430. cum consulibus 3640. debet c. fratri suo, sicut in societate computare requiritur 2340. computacio racione testamenti 1048. computationem faciet eidem 2932.
- concambium *Austausch* 2913. 2 iugera in c. recepit pro aliis 2 iugeribus.
- concedere *leihen* a) *Geld*: 32 96. 100. 655. 1456. 1537. 2536. 3640. ad edificacionem muri 866. b) *Leihe eines Grundstückes zum Verpfänden*: 5. 22. 40. 60. 63. 74. 78. 130. 170. 190. 207. 238. 421. 539. 636. 695. 820. 852. 983. 1226. 1244. 1245. 1281. 1283. 1346. 1363. 1366. 1371. 1375. 1400. 1406. 1436. 1455. 1456. 1508. 1514. 1569. 1583. 1597. 1607. 1644. 2564. 2801. concessit ad exponendum pro tercio 1644. concessit *und* statuit *dieselbe Person* 421. c) *Leihe von Renten*: concessit red. in theoloneo, quos N. statuit 983. 1400. de concessione indemp-nem facere fideiussit 852.
- concordatum inter coniuges 1033. 1043. 3720. concordaverunt filii et mater 903. concordatus est cum genero 186. concordates facti sunt 1843.

conducere *mieten* 2444 (locari et conduci). famulum [dolicum] vagum extra tempus debitum 3639.

conductus *Geleit* 3288.

congnatus (= filius patrum?) 1659.

congregacio sive ghilda 3643. officia nullam congregacionem habere debebunt sine consulibus.

coniuncta manu, s. manus.

conplanavit se cum pueris 18. 20. 148. cum filio 88. pueri cum matre 101. de hereditate 223. cum sorore et eius pueris 76. cum S. Spiritu de hereditate sui fratris 29. provisores pueri et parentes matris 26. cum suis privignis 273. 3666.

compromissores *Bürger* 1143. 3674. compromisit cum pignere 807.

conquesti sunt coram consulibus villani 3.

consensus 1753. 2097. 2857. 3034. 3509. 3510. amicorum 15. 148. 3305. 3367. consulum 1187. 1794. 3526. 3706. et parentum 3669. et provisorum S. Spiritus 322. iuratorum S. Spir. et consilium eorumdem 2109. patris 87. 621. 824. et amicorum 3268. matris 533. 3064. et fratrum 128. et fratris et sororis 2309. uxoris 166. 1289. 1365. 1631. et fratris 362. et puerorum 183. et heredum 1740. mariti 2439. avunculorum 3488. filii 931. 1088. et aliorum heredum 171. 180. et generi 1001. puero- rum et provisorum 19. 198. fratris 129. 1014. 1454. 1574. 2537. 2927. et proximio- rum 3001. fratrum 7. 58. 128. 3200. sororis 3557. propinquorum 2927. heredum 39. 45. 171. 176. 180. 277. 3653. et parentum 2094. provisorum 1746. 2056. 2465. 3118. 3546.

consiliarii 3691. c. nostri milites 3653.

consilium: omne c. Stralessund 2353. — s. a. consules.

consistorium *Ratssitzung*: actum in consistorio 2505. *Rathaus*: sponsus assendet c. cum uno affiniore sponse 3616.

consocii 652.

constructio et fundacio nove domus ad usum et commodum pauperum leprosorum in Ruya *Gründung des St. Jürgenhauses vor Rambin* 3680.

consules, de radmannen: novi et antiqui 110 (consilio residebant). antiqui nostri 3628. ad consilium electi et consilio presidentes 3687. tunc temporis consilio residentes 3628. tam non residentes quam residentes 3686 (non plures in consilio debent residere quam 21). iudicio residentes (advocatus et) 12. 13. 555. de radman unde de oldermannen unde de menen borgber 328. consules et oldermani 329. 363. 369. 370 u. ö., s. *Reg. III.* eorum notarius 1. sigilla innovari fecerunt 2. ex sedilibus consulum ad hoc missi 3717. constitutus in presencia consulum 2005. 3643. *Die consules verkaufen aream* 703. bodam muro annexam 72. domum cum fundo 3487. curiam iure feudali 2366. aqueductum per murum civitatis 3453. fenestras liberas in bodis perforatas per murum civitatis 3375. 3394. 3396. 3400.

3413. 3429. 3431. 3498. 3539. 3567. spacium apud murum 73. dimidiam hered. lapid. 707. silvam in Ludershaghen 3695. ventimolum 1767. 1854. iugera agri 2991. paludem 3155. dimid. mansum 2513. s. a. *unter der Rubrik De agris et ortis Nr. 1910—1915. 1917. 1924. verkaufen Renten* 110. 136. 137. 328. 363. *verlassen Renten* 1262. *verleihen eine Bude auf Widerruf* 71. *verleihen Landbesitz* 2905 (bona receipt a consulibus in pheedum). *einen Damm* 3422. *leihen Geld an* 110. 329. 354. 369. 370. 3620. 3621. 3628. 3629. 3630. 3631. 3634. 3646. obligantur, tenentur *schulden* 270. 1005. 1024. 1109. 2444. 3618. 3622. 3623. 3624. 3625. 3626. 3627. 3632. 3640. 3713. *dasselbe, wenn es heisst* habere cum consulibus 47. 67. 380. *ebenso wohl auch* habet 60 m. singulis annis apud consules 2285. *leihen ein Haus, um es zu verpfänden* 1607. *verpfänden Renten* 783. hereditatem civitatis 476. scolam 267. *verkaufen ein Haus, que obligata fuerat advocato et consulibus* 555. optinebunt reemptionem bonorum et ville Mordorp 3477. si consules non solverint, in fisco civitatis optinebunt 354. bodam franget, quando consules postulabunt 359. *Die consules schätzen Schaden* 977. *stellen sicher g. Einspruch* 2512 (debet ipsum reddere indemnem ab omni impetitione). 2513. 3004. *erhalten Strafgeelder bei Verletzung eines Vertrages* 3425; *das ius patronatus vicarie* 3585. 3657; quod plus est, videlicet overslach 3124. *machen 5 Hufen frei v. d. Bede u. anderen Lasten* 2037. *ziehen vom Schoss ab* 2533 (defalcare debent de collecta). *übernehmen im Verein mit den Alterleuten Garantie* 1758 (ipsum warentabunt). receperunt in suum civem 3288. recipiunt in notarium 1. 3633 (in Verbindung mit den *Altermännern*). *bestätigen die Wahl v. Altermännern* 3643 (oldermannos ducere ad presenciam consulum, ut confirmetur). *sollen befreit werden, wenn sie als Ratssendeboten in Gefangenschaft geraten sind* 3619. *Geschäfte, die als vor ihnen erledigt ausdrücklich bezeichnet werden:* coram consulibus, coram nobis, in nostra presencia: *Vertrag zw. Eheleuten u. Abfindung eines Sohnes* 48. *Abfindung eines Bruders* 3240. *einer Schwester der Mutter* 3226. *Vereinbarung wg. eines in die Ehe mitbekommenen Erbes oder Kapitals* 2309. 3673. *städt. Anleihen* 369. 370. *Erklärung über Befriedigung* 393. *über den Eintritt in den ordo S. Johannis u. Auseinandersetzung mit d. Vater* 3268. *Schuldvertrag zw. Fratr. Maj. u. L.* 582. coram cons. resignata est hereditas 1645 u. an vielen anderen Stellen; curia 1887; pecunia 647. receipt in tutorem 737. emit iugera 776. dimiserunt quitos et solutos provisores testamenti et heredes 3259. veniat et roget, ut ipsum ulterius conducant 3288. recognovit priorissa in M., quod vendidit 1364; W., quod P. sibi mediam hereditatem cum bodis persolvit 1740. *Verpflichtung*, quod cor. cons. resignabit 1518. *entscheiden über eine Beschwerde*

- der villani de Lutzow 3. *nehmen Erklärungen entgegen* 12. 13. 3296. 3667. *vor ihnen Eid geleistet* 4 Anm. 3616. cum consensu consulum et provisorum S. Spir. 322. 1187. s. a. civitas, collecta. — consul de Revalia 141. de (in) Gripheswald 141. 3641. 3701. de Rostok 2625. consules civitatis Lubicensis 3639. 3654.
- contractus hominum temporales 110.
- contradictione, absque, heredum vendere poterit 60. 1813.
- contraxit, emit et, hereditatem 1746.
- controversia inter Sundenses et Reval. sopita 141.
- contulerunt altare 2109.
- convenit *hat gemietet* 115. 2876.
- conventus S. Spir. 1524. Fratrum Maiorum 582.
- convivia et alie iusticie domus S. Georii 2243.
- coquina 579.
- kore der radmanne, de oldeste an deme 3689.
- kornehus, domus argillea dicta 570. hereditas dicta granarium sive k. 581. h. pistrina dicta k. 997. — s. a. Reg. II.
- cornualis hereditas 286. boda 15. — s. a. angulus, acies, orto.
- kote: orti humuli cum uno koten 3340. aream dictam koten 2368.
- creditores *verkaufen ein Erbe* 1794. 3467. 3525.
- Kule, domus que vocatur 209. 560. 1957. — s. a. Fovea
- Kündigungsfriest beim Einlösen eines versetzten Erbes*: provisoros sibi unum quartale ante intimabunt 589. quando vult redimere suam hereditatem, predicet ei quartale unum anni 3499. *Vgl. auch* 1606. 1628. quando volunt separari, quilibet predicet alteri dimidium annum 1634. *bei Begleichung einer Geldschuld*: in qua de dictis 3 civitatibus argentum exsolvi voluerint, nobis 6 aut 4 septimanis predicetur 3628.
- curia *städt. Hofplatz* 330. 486. 501. 636. 700. 903. 1234. 1447. 1566. 1706. 1713. 1852. 1858. 1898. 1925. 1946. 1989. 1999. 2023. 2076. 2079. 2084. 2103. 2139. 2207. 2210. 2459. 2463. 2642. 2692. 2710. 2809 (curie domorum). 3043. 3156. 3215. 3229. 3304. 3321. 3341. 3526. 3558. 3588. 3591. 3609. 3611. 3640 (domus). 3646. in Nova Civitate 1093. 2971. domus annone in sua c. 1558. c. et stupa. 1321. hereditas seu c. 788. domus lapidea sita in c. 2722. c. excepta lapidea domo 1597. c. principis Ruyanorum 1961. 2890. 2903. 2985. c. episcopi 2769. c. humuli *Hopfenhof* 860. 876. 1045. c. dicta Hoppenhof sita ante Kuterdor 2054. c. *ländlicher Hof* 1292. 1327. 1373. 1519. 1520. 2090. 2792. 2818. 3072. 3209. 3212. 3338. 3339. 3368. 3388. 3529. que habet 7 iugera 2090. cum manso 99. sive mansi 81. S. Georii 224. villa in c. Citterpenningheshagen 514. 769. 1512. 2615. 3460. c. Kedingheshagen 538. 586. 652. 1511. 1839. 1840. 1887. 1893. 1896. 2050. 2333. 2366. 2375. 2436. 2521. 2537. 2868. 3001. 3669. in Ludershagen 1954. 2619. 3519. 3662. in Lutzowe 1984. 3305. in Conradeshagen 3195. 3346. 3548. in Parowe 2035. 2036. 3305. in Mertenshagen 3468. in Starbrot 3665. in Witowe 3644.
- c. Kokowe 2773. in Boranteshagen cum omnibus segitibus etc. 702. cum mansis in Damenis 596. cum 2 mansis in Benekenhagen 651. agri et c. C. 752. c. dicta Santhof 878. Withof 1292. c. Ossenrey trans Passagium 2613. c. ad tabernam apud Passagium 993. c. cum agris 1618. exceptis rebus curie 596.
- custodire murum 2176. ymaginem S. Anne 356. ymagines b. Marie et aliorum sanctorum in capella b. Anne 3707. — s. a. sedere. custibus, suis, et expensis murum ponere 873.
- Dam, agger dictus 838 in fine dammonis 425. — s. a. Reg. II.
- dampnum *entsteht durch incendium oder ruina; wird getragen, indem primo anno redditus non dabuntur* 8. 39 (werre dominorum). red. non dabuntur, antequam reedificaretur 45. 110. si hereditas per incendium destructa fuerit, tamen debent satisfacere de redditibus 2252. si per gwerram aut per aliud infortunium hos pactus consequi plene non valerent, eque ambe domus dampnum ferant 3529. *trägt der Pfandsetzer* 652. *Ist das verpfändete Haus unbewohnbar, werden red. gezahlt* 4 Anm. 101. *Zum Wiederaufbau soll der Gläubiger cooperare secundum numerum marcarum* 699. $\frac{1}{2}$ reedificabit 1130. *auf gemeins. Kosten* 185. *soll ersetzt werden* 140. alia medietas satisfacere debet 545. statuit hereditatem pro dampno 9 annorum 977. via in dampnum bode non fiat 2459; nullatenus obstruatur 2034. — s. a. fideiussio, defectus, periculum.
- dare ecclesie S. Nicolai 100 m. 276. 345. S. Georio et infirmis 20 m. 343. 344; ortum 351; 1 lastam anone 3529. red. unius laste annone ad melioracionem domus S. Georii (*vor Ramin*) 3682. domui S. Spiritus 1 last frum. 41. 3529; 18 m. 1021; 700 m. 2569; duas hereditates 2497; dimidium villam Tesseknhagen 2669. — dedit filiis pro parte bonorum hereditatis matris 1089. d. suis 2 filiis curiam et cum hoc 200 m. den. 1946. d. suo filio hereditates 2139; 6 casas dictas scoboden 3564. d. filie dimidiam her. et 100 m. et 25 m., cum desponsatur 2410. dare debet 3 puellis unicuique puelle terciam dimidiam m. 2479. d. et assignavit suis pueris 1003. 2700. d. et dimisit filiis hereditatem 1054. filie sue bodam 2524; dimidiam her. ex parte sue matris 2173. uxori her. 2132. dederunt et resignaverunt her. 984. 2455. genero suo 2579. 3012. dat et demonstrat suo filio 1321. *Rente* 2252 (mih, quamdiu vixero, dare debent 30 m. den. in 4 terminis anni). *Grundzins* 2660 (de dimidia her. dabit civitati 1 talentum quolibet anno pro eretinis). de fundo nichil dabit 1820. — domus S. Georii dabit annuatim 3 modios de quolibet iugere 2868. dent ad emedacionem et melioracionem vicarie 100 m. den. vel red. 10 m. 2109. — s. a. desponsare.
- darne *Darre*, instrumentum quod vocatur 4 Anm.

datum et actum 363. 3628. 3653. 3719. acta sunt hec etc.; datum per manus notarii 2353.

debet *darf* 903. 1133 *u. öfter.*

debitores *Gläubiger* 83. 368.

debitum, debita *Schulden* 369. 370. 1019. 1832. 2569. 3178. 3305. 3628. 3669. 3691. 3721. iusta d. civitatis 2444. *ausstehende Forderungen* 311. 1047. 1201. 1595. 2000. 2370. 3564. 3640. 3671. 3713. debita et indebita 430. debiti denarii *im Gegensatz zu prompti den.* 3657.

decima episcopalis 853. decimam de iugeribus *sahlt der Pfandssetzer* 507. *soll der Käufer zahlen* 2035.

decursus aque 903. — *s. a.* aque ductus.

defalcare *abziehen* 692. 1201. 2533. 2676. 3480.

defectus *Anfall bei Pfand-, Renten- und persönl. Schulden.* defectum supplere, complere, pro defectu satisfacere, stare, fideiubere, fidere *hüßig*; fideiussit personaliter super defectum 831. 832. pro defectu coniuncta manu (coniunctim) promiserunt 1993. 2996. pro def. respondebit 2036. si defectum paciatur, illum sibi restaurabit 1814. si in villa defectus fieret, illum tenebitur adimplere 3178. def. supplebitur ex parte civitatis 783. def. in bodis de pixide civitatis debet suppleri 2444. si def. fuerit, camerarii de pix. civ. satisfaciunt 2785; civitas supplebit ex pixide civ. 3655; consules de pix. civ. complere debentur 3642; supplebimus ex fisco civitatis 3627. defectum in redditibus consules et oldermannii tenebuntur restaurare 1785. def. supplebitur per N. N. et hereditatem proximam 210. dampnum supplebitur 205. pro def. statuit curiam 1520. defectum alia dimidietas (aliud quartale) supplebit 895. 899. 918. 1079. si defectum habuerit, addere debet 1528; de propriis nostris bonis supplere volumus 3691. si defectus fuerit, talis de (hereditatibus et) paracioribus bonis debet extorqueri (adimpleri) 2948. 3090. defectum in pullis recipiet in villa L.; et si in hiis defectus fuerit, hunc civitas supplere debet 901. — *s. a.* dampnum.

deleatur, cui prius posita fuit 1028. 1110. quidquid in boda habuit 2675. — *s. a.* cassum.

demonstrat, *s. dare.*

denarii, *s. marca.*

deputatus, procurator et nuncius fuerat, ad vendendum hereditatem 2625.

derivabitur, ex parte civitatis, prima pecunia que nobis 369.

desponsare debet filiam 65. dedit in desponsacionem filie sue 114. racione desponsacionis 150. pro rebus desponsabilibus 193. exsolvendum, cum fuerit desponsata 841. persolvit, si desponsabitur 249. 398. 406. 2541. suppellectilia, si desponsanda fuerit, sicut diligit filiam, erogabit 943. 2410. dedit genero $\frac{1}{4}$ hered. desponsacionis filie racione 150. — *s. a.* 924. propter hanc dimidietatem est sibi desponsata 2309.

desponsata de consilio et pleno consensu patris et omnium proximorum 2998.

devolvi aliquid potest post mortem 1624. devoluta est ei quedam hereditas 3363.

dextrarii *Streitrosse*, 2 pro 193 m. 733. servicium unius dextrarii 2333. de curia servire debent civitati cum dimidio dextrario 2366.

dimittere quitum, solum, liberum 1419. 1425. 1524. 2340. 3:59. 3672. patrem 1002. 2865 (racione matris). uxorem fratris 1126. hereditatem solutam de suis 100 m. 2627. ab hereditate matris 1397. ab omnibus bonis hereditariis 2664. 2885. 2925. ab omnibus, que sibi cedere poterunt 2143 a. provisione et inpeticione 1048. 1236. 1236. 1262. 1905. 2005. 2927. et inbrigacione bonorum 3667. dimittere *verlassen, auflassen*: omnia bona ad triennium 281. dimisit et vendidit 20 m. 380. dim. et dedit filii hereditatem suam 1054. 2803. 2781. in molendino 30 tremod. annone racione dotalicii filie 2775. obligavit et dim. genero red. 924. villam Velgest 3178. dim. et resignavit genero suo totum, quod habet in hereditate sua 2772. dimiserunt civitati totum, quod habuerunt in theolonio civitatis 3721. omnia, que habuit in Jasmunt 2136. 3660.

disbrigare (= *entwerren, Ggss.* inbrigare = *inverren*) *befreien* 1160. 1371. 1400. 1515. 1644. 2500. 2501. 2516. 3671. — *s. a.* inpeticio.

discrecio, *s. anni.*

discreti 110 (*wo nostrorum omnium discretorum su lesen und et zu ergänzen ist*). 3615.

divisa est puella a matre 1097. divisio cum filia 99. divisit a se filiam 2406. 2410. pueros 2938. 3095. 3648. filius est divisus a matre 2563. divisus est a sororibus 2801. a fratre et ab omnibus hereditariis bonis patris et matris sunt divisi 3668. divisio inter patrem et privignum eiusque sororem 3652. inter matrem et pueros 3043. — *s. a.* *Absonderung*, privignus. — a muro per funem trans puteum usque in parietem de argilla est divisio hereditatum 2722.

doleum *Fass* 2252.

Domina Nostra. (b. Maria) 642. 988. 1164. — *s. a.* *Reg. II.*

domicellus *Erbprins (Jaromar)* 3704.

dominus noster princeps Ruyanorum (*Witzlaf III*) 507. d. nostre terre 363. dominorum terre littere 1499. per eorum verras 39. cum domini nostri adulti fuerint 3035. littere dominorum 3178. — *s. a.* *Reg. III.*

domus annone, *s. annona.* d. pistorum sive macella 1252. d. pistrina, *s. bachus.* d. granaria, *s. granaria.* d. ortonis 1826. d. parva 1961. domuncula 2478.

donare, excepto quod ecclesiis non donabunt 24. dos *Wedem, Pfarrhaus, s. Reg. II.*

dos, dotalicium, *Mitgift.* pro dote, pro dotalicio, racione dotis, r. dotalicii statuit 449 (genero suo). 687. 789 (genero suo). 952. 1473. 1546. habet r. dotis 925. 2338. 2343. 2508. 2783. h. 250 m. in sua potestate de dotalicio filie 3673. receipt pro dotalicio 1273. in dotalicio 2805. 2944. 3044. 3267. r.

- dotalicii 3126. accepit in d. 3135. 3231. 3254. 3272. 3291. 3325. 3354. 3356. 3410. 3441. 3459. 3460. 3461. 3492. 3500. 3504. 3506. 3507. 3530. 3554. 3566. 3569. 3591. 3720. venerunt in d. 1502; ex d. 1503. dedit in d. 1508. 2181. 2456. 2848. 3000. 3077. 3128. 3171. 3270. 3337. 3426. d. et assignavit 3641. d. et resignavit 2745. d. et dimisit 2775. 2999. data est in dotalicio 3333. dimisit rac. dot. 2878. 2965. 3159. dim. et resignavit 2772. resignavit rac. dot. 3251. uxoris est et statutur 1636. pertinet r. d. 2635. 3192. in 500 m. r. d. filie obligatur 3670. dotalicio suum repetere 3658. relicta est separata et divisa a privignis rac. sue dotalicio (!) 3690.
- dripfal, decasus aque dictus 3061. droppenal 2623. 2681. 2829. — s. a. aque casus.
- durum frumentum *Hartkorn* 81.
- dverboda 231. 1439. dverbode 1772. dwerhus 2642. 3464. 3571. dwer domus 3094.
- Ecclesiis non donabunt 24. ecclesie dedit 20 m. pro red. temp. 343. 344. 345. 100 m. pro victu 276. eccl. S. Nicolai omnia bona pertinebunt 356. ecclesie concessit 421.
- edificare alcium quam iuris est 1409 ed. alc. licite potest, si vult 3236. *ausbauen oder baulich erhalten* 549. spacium, quod edificaverunt 2389. edificando domum reparabit excepta lapidea edificatione et incendio 18 (s. a. 20). cum edificatis in orto 1023. quidquid edificabit super glint 2231. quod super aream et curiam edificavit 1832. nichil edificabit super murum, nisi fuerit per consilium consulum et oldermannorum 1898. si quid edificaverit, sibi restituetur 2512.
- edificium totum, ligna sive stocke 219. edificia super aream 3434. curia dicta Bouhof cum omnibus edificis in ea contentis 3514. edificium civitatis 3646. expensas pro edificatione 960.
- educio aquarum, s. aketucht.
- eghendöm, utensilia dicta 3094.
- elemosine: dedit filie 200 m. ad elemosinas comparandas 87. ded. ac resignavit ad perpetuas el. curiam ac locum (*Gründung des St. Jürgenhospitals vor Rambin*) 3680. elemosine ecclesis deputate 3674. el. pie manere debent tempore sempiterno [sc. dimidia villa Tessekenhagen domui S. Spiritus] 2669.
- Elvesch moneta 585. *Elbische Währung, v. Hamburg, Lübeck, Lüneburg. Mitteilung des Herausgebers der „Blätter f. Münsfreunde“, Herrn Dr. Buchenau in Weimar.*
- emit hereditatem, que ei resignata est, auch 2, 3 hereditates *oder Teile* ($\frac{1}{2}$, $\frac{1}{3}$, $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{6}$, $\frac{1}{10}$, $\frac{1}{30}$) 417. 520. 530. 534. 555. 617. 1645. 1646. 1647 u. an sehr vielen anderen Stellen; ohne Resignationsvermerk 590. 707. 1796. 1845. 1977. 1997. 2102. 2110. 2111 und dann fast regelmässig; *ebenso domum oder Teile* ($\frac{1}{2}$, $\frac{1}{4}$, $\frac{2}{3}$, $\frac{1}{3}$) 154. 157. 162. 1869. 1882. 1961 u. öfter; *ebenso bodam*, 2, 3, 4 bodas *oder Teile* ($\frac{1}{2}$, $\frac{1}{3}$, $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{12}$), 1716. 1858. 1861. 2076. 2152 u. öfter;
- ebenso angulum, ortonem, auch* $\frac{1}{12}$ 1864. 1867. 1925 u. öfter; *ebenso aream, areas* 1962. 2671. 2890. 2985. 3102; *ebenso* $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{6}$ stupam 2207. 2210. 2459. 2514. 2612. 2793. 2822; *ebenso curiam, partem curie*, 2 curias humuli 1880. 2366. 2576. 2581. 2792. 2951; *ebenso* 1, 2, 4, 5, 6 iugera (agri) *oder Teile* ($\frac{1}{3}$, $\frac{1}{4}$) 1917. 2065. 2125. 2424 u. öfter; unum iuger paludis 2922. (s. a. 2193); *ebenso* $\frac{1}{4}$, 1, $1\frac{1}{4}$, $2\frac{1}{4}$ mansum 2119. 2262. 3072; duo frusta agri 2666; ortum und Teile 2902. 2917. 2919. 2931; ortum humuli 2919; spacium, 2 spacia 1768. 1854. 2203 (dictum sol). 2478. 2748. 2769; aque casum, cursum, ductum 2623. 2681. 3369. 3485; ventimolum, dimidium molendinum 1767. 2025. 2543. 2544. 2798; fenestram, fenestras 3375. 3394 u. öfter; fabricam 1923. 3020; dimidiam casam 2361; dimidiam villam 2669; horreum et aream 2926; domum et aream 3006; domum pistrinam 3252; quartam partem macellarum 1700; *ebenso redditus* 1900. 2452. 2613. 2619. 2849. 2856. 2873. 2907. 3195. 3526. emit a pueris mediam her. 277. emerunt medietatem superiorem, quam statuerunt priori possessori 518. emerunt $\frac{1}{3}$ her., statuerunt totam 1211. 1829. 1959. 1967. 1985. 2022. 2058. 2185. 2535. 2561. 2562. 2783. 2948. 2976. 2977. 2996. 3105. 3166. 3278. 3316. 3317. 3480. emit totum edificium, lingua sive stocke 219. emit coram consulibus iugera 776. *Kauf auf Wiederkauf* 4 Anm. u. öfter. vendidit (emit) bodam (domum) ad $\frac{1}{2}$, 1, 2, 3, 4, 6, 9 annos 15. 185. 219. 511. 549. 750. 798. 1963. 2641. curiam per 20 annos possidendam 2103. iugera 507. 776. emit redditus ad 2, 3, 5, 6 annos 36. 39. 56. 92. 118. 134. 290. 323. 363. 364. *auf Lebenszeit* 110. 350. 2785. 3526. 3577.
- empicio empta, iusta, perpetua, eternalis, legitima, si tempore constituto pignus non redemerit 134. 315. 348. 358. 359. 411. 420. 422. 470. 472. 492. 494. 497. 501. 502. 507. 514. 516. 523. 524. 527. 536. 544. 553. 597. 600. 621. 623. 624. 626. 632. 652. 681. 694. 695. 743. 762. 763. 778. 799. 812. 834. 846. 847. 854. 860. 878. 885. 902. 906. 907. 931. 939. 944. 950. 1014. 1049. 1117. 1118. 1254. 1352. 1357. 1377. 1438. 1474. 1612. 1715. 1731. 1813. 1924. 2191. 2471. 2493. 2693. 3307.
- episcopalis decima, s. decima.
- equos in curia sive stabulo tenere debet 4 Anm. spacium, super quod stant equi 3614.
- erfigüd, denarii dicti 546.
- erfnamen, rechte 328.
- erogare *auszahlen* 3282. 3628. 10 m. singulis annis 2569. 3680. 140 m. sine dilacione et inperplexo 3711. collectam et vigiliis et alia civitati debita 2588.
- ervetins, absque censu dicto 3081. dimidia hereditas dabit civitati 1 talentum quolibet anno pro e. 2660.
- esternus = externus 72.
- estimacio proborum hominum 565.
- etas legitima 912. — *et ab anni*.

- eventibus, sub eorum 1159.
 exactio: villani de exactione angariati 3. e. civitatis 3628. exactiones et alia debita 3692.
 excedere contra consules 3678. in alium 3696. 3699. excessus 3678. in consules Sundenses 2536. e. campi civitatis et campi Voghelsang debent iudicari iure Lubicensi 3675. excessum adiudicare et addicere 3700.
 excessus et proventus advocacie recipiet 880. 890. de excessibus, redditibus et emolumentis de advocacia intra civitatem convenientibus tollant et percipiant 3691.
 excommunicacionis sententia 3674.
 excubiis tempore sue vite exemptus 3288. — s. a. vigilie.
 exhibere *anbieten beim Vorkaufsrecht*: 69. 140. 1121. 1432. 1488. 2090. 2108. 3345. *Vgl. Rehme, Lübecker Ober-Stadtbuch S. 157.*
 expensis, in, esse *bei einem in Kost sein* 3707. 3708. filios tenere in e. 1946. 2676. 3403 (per 5 annos). tenetur in 14 m. pro expensis 2841. de e. satisfacere 3691. reddere ab omnibus dampnis et expensis liberum et solutum 2932.
 expignerare 350. 1234. 2376. 2400. red. de possessoribus potest 1373. de hereditate (bonis, curia, ortone) 331. 343. 444. 1835. 2818. 3526. licite expignerare et ducere pignora, quo voluerint, dictos redditus ad habendum 3548. artari per expigneracionem 3643.
 expono vel statuo 1321. 1426. exponere potest pignus, si tempore constituto non redemerit 415. 948. aut vendere 192. 425. 533. 631. 735. uti debet alia hereditate ad exponendum et vendendum, si habuerit necesse 2128. villa nunquam exponi vel quomodolibet alienari vel vendi debet 2669. expositione pristina non obstante 298.
 exscriptio *Löschung*, hereditatis 546. exscribenda est hereditas 1747. potest facere exscribere suum fratrualem 3455.
 exsequis funerum interesse 3643. exsequiarum solvere dimidietatem 3659.
 extencio 1736. secundum extencionem aliarum hereditatum.
 extranei 3615.
 exules infirmi 3717. — s. a. leprosi.
 Fabrica 305. 810. 1011. 1056. 1187. 1610. 2205. 2206. 2282. 2347. 2464. 2841. 3020. 3489. hereditas f. 42. 3274. domus fabrine 420. fabrica dicta smede 336. f. lapidea 1923. f. anchorarum 2389. fabricare lateres 196.
 famulum [sc. dolificum] liberum a servicio dimittere 3639. nullus famulus ad familiam et serviciu[m] consulum recipietur 3686. — s. a. *Reg. III.*
 favore, vel debent manere in 596. suis heredibus vel quibus favet 1785.
 fenestras fecit, annuit quod, respicientes in suam curiam, sed debet obstruere, si etc. 1447. in domo sua fenestras facere, quotcumque voluerit, debet 3646. fenestre in boda 3498. in muro in cellario 3187. perforate (facte) per murum civitatis in bodis 3374. 3375. 3384. 3394. 3395. 3396. 3400. 3401. 3402. 3404. 3405. 3406. 3407. 3412. 3413. 3429. 3431. 3440. 3539. 3567. — s. a. consules, camerarii.
 feodale (pheedale), ius 2353. 2366. 2588. 2905. et omagii 3714. bona feodalia 3662. serviciu[m] pheedale 2436. — bona in pheedum recipere 2905.
 fercula *Gänge* 3616. 4 f. et non plura ministrabit. ferto = $\frac{1}{4}$ Mark 1201.
 fidelubere, fidere *geloben. Bürgschaft leisten* pro 35 m. 85. coniuncta manu 70. 983. super defectu, pro defectu (promittere) *oft.* solvere 224 m. 1199. pro eo, quod N, pro def. hereditatem statuit pro pros. pignore 733. indempnem facere de concessione 852. pro inpeticione dicta bisprake per annum et diem 166. quod nullus contradicat 394. pro empicione, quod dicitur to warende 737 (pro eo, quod est iunior annis. non impetere debet). fidit pro warenth 2531. pro empicione per annum, sicut iuris est 2617. hered. disbrigandam 1515. quod non debent impetere nec iure spirituali nec seculari 737. provisor puerorum fid., quod pueri id debent habere ratum atque gratum 911. ad hoc personaliter fideiussit 2053. fid. pro eo, quod provisoribus id sit gratum 2325. pro eo, quod non sustinebit aliquas moniciones 1216. 1236. fideiusserunt una manu satisfacere 3695. fid. satisfacere pro collecta 1343. pro A., quod satisfaciatur de libra 318. — fideiussores 1520. 3672. 3674. *stirbt einer*, alii compromissorem loco sui statuere debent 1444. pro quibuslibet 100 m. debent ponere singulis annis fideiussores 2400. filii et pueri *neben einander genant* 3541. filio (!) cupreo (*eine Art Sieb*), debet aqueductus muniri aliquo, ita quod stercus non pertranseat 2023.
 fiscus civitatis *Stadtkasse* 354. 3627. — s. a. pixis. Flamighorum salis, pro 30 lastis 756. floreni, aurei 1532. fontis diuturnitatem ambo faciant et comparent 2231. foramina ad trabes ponendas 3196. Fovea (*Grube*), Nova 703. — s. a. Kule. fovere et vestire debet puellam 346. 347. puerum 386. fratruelis *Brudersohn* 1559. 3455. fruges curie 1175. 2400. fructus curie 2537. frumentum, 1 last 41; $\frac{1}{2}$ l. 225. durum fr. et avena 81. 1 l. frumentorum, $\frac{1}{2}$ siligo, $\frac{1}{2}$ ordium 92. frusta agri 3514. frutices, qui dicuntur struk 2035. fundacio domus 3681. fundus, fixus et lacens 1472. fundi iacentes 3656. fundus et hereditates 2998. domus cum fundo 3487. ventimolum c. f. 1767. 1820. 1821. 3343. boda absque fundo 1739.
 Galea posita supra hereditatem *Helm als Hausmarke* 2498. gande towe, mobiles res dicte *gehende Tawe*, *loses Tauwerk* 3716. gardianus Fratr. Min. 978. gener *Schwager* 1147. 1331 (vgl. 3537). 2932. 3638. *Schwiegersohn* 2256. 2286 u. *öfter*.

- ghere ein in eine Spitze auslaufendes Ackerstück 1919. spacia dicta gheren.
- ghilda, congregacio sive 3643.
- glaciam maris transire 3703.
- glindeshoch edificare 1409.
- glint *Grenzsaun, Grenzmauer* 2549. sepes dicta gl. 2212. 2231. 2381. 2509.
- gracia, quod habet ex 2211. 2212. nisi fiat de gracia specialr [consulum] 3615. nullo privilegio, gracia vel iure civili gaudebit 3688.
- gradus 4 Anm. (gradum interponere debet). duos gradus ad usum bodarum 2457. gradus (sive ascensus) dictus treppen 2144. 2145. 2436 (*hier entweder die Rathaustreppe oder ein Stufengang (stegele) zur Nikolai-kirche auf der Ostseite des Rathauses*).
- granaria domus 1354. gr. hereditas 1002. granarium sive kornehus 581. — s. a. annona, kornehus, schune.
- gravamina drückende Lasten 2037. habebunt 5 mansos liberos tam a precaria quam ab aliis gravaminibus.
- grint *Mühlengerinne* 3716. edificavit novum gr. in molendino.
- grossi, libra (solidus) grossorum 1146. 1201. l. gr. T(h)uron(ens)ium 742. 872. 886. 1030. 1272.
- gruntwerk *Grundwerk* 3716. molendinum vel gr. et domus molendini.
- gwerra (*Wirre, Zwietracht*) 3529. 3672. 3698. gwerrarum scrupuli 3628.
- Habere sub se 400 m. ex parte matris 2538. 2700. ex p. puerorum 1770.
- habitacio matri a filiis assignata 1566.
- habitaculum, superius 3168.
- hantvestinghe 328.
- heghersch, mansus (indaginis dictus) *Hegerod. Doppelhufe* 1839. 3309. iugerah. terre 2333.
- here: nen here noch vorste *darf die städt. Rente erwerben* 328.
- heredes propinquiores 828. proximiores 2818. veri d. *unbekannten E* 151; *sonst rechte E*. 363. 3668. cum heredum consensu, voluntate 171. 176. heredes et successores 1984.
- hereditas d. *Erbe, Giebelhaus*. h., que est scola apud S. Jacobum 267. h. lapidea apud valvam Francorum ad dextram manum super murum 2114; *dann Erbschaft* hereditatis racione 994; *Erbeil* pro porcione hereditaria 1002 (angariare vel gravare). 1251. racione hereditatis patris 1144. 1206. 1611. h. paterna 1419. venerunt ab hereditate patris 1503. matris 888. 1300. 1314. 1367. uxoris 1593. hereditaria (-alia) bona *Erbgüter im Ggetz. zu wohlerworbenem Gut und zu Kaufmannsgut* 1273. b. h. que cedere videbuntur, mater filiis resignavit 225. de bonis si sint in hereditatibus stantibus et aliis quibuscumque bonis collectare 3656. hereditas de paracionibus bonis ipsius debet disbrigari 2801.
- hereditare (*vererben, vermachen*) potest redditus suis amicis 350. bodam suis heredibus 72. spacium 1698. *vererben, durch Erbschaft übergehen*: 100 m. super heredes propinquiores hereditabunt 1796. de generatione ad generationem hereditando 3595.
- homagium fecerunt *huldigten* 3704. ius omagii 3714.
- hordeum, (h)ordium *Gerste* 92. 169. 304. 2868. 3529. ordeaticum braseum 706. 2775. 3000. 3653. 3719.
- (h)orrium, (h)orrium, quod vocatur schune *Scheune* 73. 169. 501. 636. 900. 913. 2252. 2665. 2671. 2809. 2914. 2926. 3256. 3376.
- hortus *Garten* 77. 510. 1827. 2008. 2049. 2059. h. iuxta dammonem Spittales 2059. — s. a. humulus, ortus, viridarium.
- hospes, ad eius manus 572.
- hostia (= ostia) *Eingänge, Türen* 3217. puteus stans ante hostia.
- hovetgoed *Kapital* 328.
- humuli curia *Hopfenhof* 860. 876. 1045. 1074. 2576. 2979. s. a. curia dicta Hoppenhof. *Reg. II. h. ortus Hopfengarten* 193. 351. 1471. 1529. 1630. 2059. 2919. 3340. 3350. 3444.
- humus 873. super humum curie murum ponere.
- hura *Heuer, Miete* 4 Anm. 80. 115. 1394. 2676. 2788. 2900. 3016. 3020. 3621. ex h. 4 m. tollere 293.
- husarmen, pauperes dicti 2741 (domus S. Spritus et S. Georrii).
- hushure 4 Anm., s. hura.
- hutzen, case dicte 2748.
- Ignem, si per, domus consumpta fuerit, s. dampnum, periculum. — si boda ceciderit vel igne destructa fuerit, *soll beim Wiederaufbau ein spacium mithinzugenommen werden* 2144. 2145.
- ymago S. Anne 345 (sedere ante ymaginem). 356 (custodire ymaginem). ymagine b. Marie et aliorum sanctorum in capella b. Anne custodire et respicere 3707.
- inbrigare (= *inuerren*) *hindern, streitig machen*, heredes 3268. bona, domum 3346. compositionem iure seculari vel spirituali inbrigare seu infringere 3679. quem debet disbrigare, si a quoquam fuerit inbrigatus 2516. non patientur monicionem iteratam vel aliquam inbrigacionem 3268. — s. a. disbrigare.
- incendiarii 39.
- incendium, si per, destrueretur etc., s. dampnum, periculum. — si bode p. i. fuerint destructe, alteram dimidiam ulnam desuper ex utraque parte reedificare potest 2146.
- indaginisensis, s. heghersch.
- indivisim adhuc habent 5 iugera agri 2723.
- inducias dedit pro 200 m. 927.
- infecta vom *Aussatz befallen* 2243. si uxor probata et inventa fuerit infecta.
- infestare pro hereditate non debet 223. in-petitionibus et infestacionibus obstantibus quibuscumque 2994.
- infirmis dedit et ecclesie S. Georrii 343. 344.
- informabit puerum 378. *whrschl. ein Lehrvertrag*.
- infortunium, si per incendium vel ruinam domui adveniret 545. — s. a. dampnum, periculum.
- inghesegel *Siegel* 328. ed by Google

inhabitare, inmorari pro redditibus 4 Anm. 526. 531. 540.

inonerata pecunia puero a matre exposita et data 404.

impignorare, statuere sive 585. 586. 589. 591. 592. 593. 598. 599. 611. 651. 708. 2173. 2213. 2252. 2367. 2376. 2400. 2484. 2927. 3690. 3705. ipsos villanos 853, advocaciam 890. — impigneracio 2104.

inpedimentum in solucione sublevatum 405.

inpeticio dicta bisprake 166. que dicitur ansprake 2005. pro inpeticione promittere annum et diem 166. 1477. liberum, solum, indempnem, quitum dimittere, reddere ab i. 606. 828. 1202. 1905. 2005. 2049. 2252. 2348. 2512. 2737. 2773. 2916. 2927. 2928. 2994. 3120. 3219. 3373. 3666. 3667. 3672. 3674. 3677. 3693. 3721. ab omnibus inpeticionibus hereditariis et respectibus universis 2994. ab omni i. secularium et spiritualium personarum disbrigare 2500. 2501. 2513. 3001. 3004. inpetere nec iure spirituali nec seculari 737. 740. cessavit ab omni inp., quam movere possit 1460. respondebit de qualibet inp. coram gradu 2436. satisfaciunt pro inpeticionibus omnibus 2487. pro bonis hereditariis inpetere vel vexare 3667. inpetere seu aqualiter inbrigare 3671. 300 m. non repetere aut inpetere debet 3673. si quis istud infringere seu inpetere poterit iure 3664.

inportaverit, quod uxor, et quod suum fuerit 2525.

insendum = incendium 18.

instaurare vicariam 615. 1548. 1598. 2746. altare 2109.

insulam Kalewerder emit 2191.

intitulacio seu obligacio 1185.

intromittere se de advocacia, donec sibi satisfactum sit de principali pecunia 890.

instite *Krambuden*: boda in institis, apud institores 124. 135. 297. 1314 u. *öfter*, s. *Reg. II*.

Judei 1050. 1098. 1100. 1616. 2083. 2506.

iudicium *das Vogtgericht*: advocatus et consules iudicio residentes 12. 13. 555. consules iudicio publico residentes pro iudicibus 3667. ad iudicium non debent procedere; non debent coram iudicio loqui pro se ipsis 3645. iudices sunt protestati 3307. *Gerichtsbarkeit*: i. consilibus dereliquit 2050. 2069. i. maius et minus, videlicet colli et manus 2035. 3035. i. maius sive superius 3714. *Einnahme aus der Gerichtsbarkeit*: i. 24 solidorum in Sussowe (*d. h. auf dem Hofe, welcher 24 sol. Pacht bringt*) pueris ascriptum est 3037.

iuger *Morgen*: iugera agri 506. 507. 515. 642. 751. 766. 810. 835. 862. 900. 1164. 1247. 1249. 1321. 1390. 1711. 1759. 1796. 1908. 1911. 1912. 1914. 1919. 2090. 2226. 2263. 2267. 2268. 2336. 2341. 2369. 2424. 2440. 2456. 2460. 2464. 2465. 2483. 2487. 2490. 2492. 2602. 2642. 2665. 2671. 2704. 2710. 2716. 2723. 2805. 2812. 2849. 2855. 2857. 2876. 2904. 2912. 2913. 2926. 2942. 2957. 2961. 2962. 2963. 2985. 2996. 3003. 3004. 3008. 3011. 3015. 3016. 3020. 3040. 3041. 3057. 3087. 3088. 3100. 3112. 3124. 3184.

3188. 3145. 3169. 3177. 3183. 3184. 3194. 3202. 3232. 3304. 3306. 3313. 3318. 3331. 3341. 3347. 3349. 3368. 3369. 3409. 3420. 3436. 3455. 3456. 3475. 3490. 3491. 3503. 3557. 3571. 3583. 3600. 3607. 3609. 3669. 3672. 3695. in Bucowervelde 776. apud Hohenbeke 1008. 1308. 2487. apud Heynholt 2252. apud Gherbodenhagen 2424. apud Hundeshagen 2125. 2641. adiacencia curie Kedinghagen 2868. in Ludershagen 2432. aquid viam qua itur Stenhagen 2252. 2915. apud Voghelsang 2226. 2335. hereditas sita apud cimiterium S. Marie cum dimidio iugere sibi adiacente 2685. boda et unum iuger adiacens sibi 2686. 2 iugera agri, que adjacent domui angulari lapidee iuxta S. Jacobum 1830. iugera ortorum humuli 3340. 3350. iugera silve in Ludershagen 3695 (quodlibet iuger pro 9 m.). — s. a. heghersch.

iunior annis est 737.

iuramento confirmare, affirmare, verificare coram consilibus 4 Anm. 2525. iuramentum pro eo, quod ei satisfecit, debet sibi facere 3392.

iurati S. Spiritus 2109. ecclesie S. Nicolai 3222. ius, prout postulat 225. iuris rigor 2512. exigencia 3671. bonum ius habent ad terciam partem bonorum in Parowe 3226. curia cum omnibus iuribus 3680. bona si sint in iure 1499. ius civitatis 266. 433. 1196. 1335. 1411. 1542. i. hereditarium 37. 2406. 2468. 3660. 3661. 3662. 3669. 3721. pignoris 1346. patronatus vicarie 2744. 3657. cedet consilibus perpetue conferendum 3585. ius alcius, maius seu superius 1984. 2333. pertinet civitati 2366. ius civile 3688. feudale 2353. 2366. 2588. 2905. 3719. et omagii 3714. seculare 3679. spirituale 3650. 3679. Lubicense 2436. uxorem habere in iure Lubicensi 3658. excessus campi civitatis et campi Voghelsang debent iure L. iudicari 3675. ius Swerinense: excessus intra proprietatem civitatis debent iudicari iure Swerinensi 3675. iure aut favore dotalicium suum repetere 3658.

iusticia *Recht*: iusticiam dare et sumere 3288. suum amicum contra iusticiam tueri, suum inimicum contra i. odire (*Ratseid*) 3687. *Gerechtsame*: iusticie domus S. Georrii 2243.

K. s. C.

Lagena *Tonne* 44. butiri.

lapidea hereditas, domus 17. 21. 22. 61. 107. 132. 133. 139. 156. 177. 178. 186. 190. 196. 197. 286. 298. 316. 330. 335. 352. 391. 392. 400. 403. 406. 416. 441. 452. 456. 498. 509. 540. 551. 563. 566. 602. 610. 611. 625. 658. 671. 682. 695. 701. 707. 728. 733. 735. 756. 762. 763. 802. 803. 809. 818. 823. 859. 892. 921. 927. 949. 952. 994. 1006. 1012. 1029. 1057. 1098. 1147. 1189. 1298. 1331. 1370. 1429. 1484. 1584. 1587. 1597. 1685. 1713. 1718. 1740. 1769. 1771. 1774. 1792. 1800. 1801. 1806. 1812. 1819. 1830. 1850. 1857. 1858. 1859. 1881. 1885. 1890. 1892. 1916. 1963. 1978. 1980. 1985. 2022. 2030. 2043. 2045.

2046. 2049. 2066. 2082. 2098. 2097. 2114.
2129. 2138. 2139. 2155. 2157. 2216. 2240.
2267. 2276. 2280. 2362. 2417. 2418. 2449.
2455. 2468. 2471. 2504. 2508. 2534. 2628.
2694. 2722. 2745. 2781. 2848. 2850. 2864.
2869. 3218. 3223. 3596. 3669. 3670. lapideus
orto 1811. sive domus 2031. boda lapidea
299. 320. 394. 440. 458. 469 (stenbude).
1762. 1838. 1952. 1970. 2122. 2179. 2236.
2428. lapidea fabrica 1923. triangulus
lapideus 3236. lapidea edificatio 18. de
lapidibus aut lingnis edificare 140.
laquearia, s. bone 4 Anm.
last, lasta: $\frac{1}{8}$ lasta frumenti = 48 mod. 706.
6 laste siliginis 931. 1, $1\frac{1}{2}$ lasta ordei
169. 304. $\frac{1}{3}$, 1 l. frum. 41. 225. 1 lasta
annone, dimidietas est 2 tremodii siliginis
et ordei et alia dimidietas avena 3529. $\frac{1}{2}$
lasta siliginis et $\frac{1}{3}$ l. avene 3682. 1, 2
laste annone 1769. 2536. 3662. 30 last
salis Flamighorum 756. 8 last et 2 tunne
alecium 811. 40 last tunnarum 1491.
lateres *Ziegelsteine* 196 (83 millenarii laterum).
domus laterum, s. Reg. II.
legavit 200 m. post mortem puero 2569.
leene, leenheren 3689. een leen leenen. — s. a.
scholeleen.
lenrechte, to, iure pheodali quod dicitur 2905.
leprosi *Aussätzige*, pauperes 3680. — s. a.
exules.
lex, quam consules debent tenere 3687.
liber civitatis 4 Anm. 1777. 2536. 3237.
hic, iste idem l. 932. 933. 1273.
liberacio *aus Gefangenschaft*, exsolvere pro
liberacione 1243. — s. a. captivitas.
libertare hereditatem 1223. angulum 881.
hereditatem a pueris libertavit et quitavit
2028. libertas 1984. 2193. 2353. 2905.
3460. 3653. 3719. libertates 1843. 2669.
libertatem, hanc, habere in litteris suis 3.
libra (civitatis) *Stadtwaage* 240. 735. 758. 937. 2049.
2104. 2453. 2490. 2839. 3227. 3564. 3670. 3672.
libra *Pfund zu* 20 solidi (à 12 denarii)
grossorum Thurorum 742. 886. 1030. 1146.
1201. 1272.
liburna (*Handelsschiff*) statuitur pro 12 m.
844. liburnarum arrestacio, occupacio 141.
licencia consulum et oldermannorum 3645.
faciendi fenestram et arcum 3187.
lifghedinc, redditus diebus vite dicti 3419.
ligna 3305. et frutices 2035. locum facere
vacuum et solum a lignis 3695 (silva
in Ludershaghen).
li(n)gnee bode 320. 2236. hereditas, domus
558. 1812. 2094. 2759. totum edificium, lingua
sive stocke 219 (s. Pauli, *Abhd. IV. 149*).
de lapidibus aut lignis edificare 140.
linea *Reihe, Flucht*: hereditas sita ab alia
parte Br. in eadem l. 2559. — linlarter
trahere et mensurare 3640.
littera *Brief, Urkunde* 3. 3674. littere super
hoc confecte 1364. 1444. 3226. 3681. 3682.
l. civitatis 1618. 3212. 3468. dominorum
1499. 3178. aperte 3297. litteras presentabit
1612. nullus advena angarietur pro litteris
testimonialibus sue fame 3643. in literis
sive extra literas 3721.
locare *vermieten* 140. 1738. 2444.
- Lubicensis, s. marca. — ius Lubicense, s. ius.
lusores *Spilleute* 3616. frequentare ecclesiam
sine lusoribus *soll die Braut am Tage
nach der Hochzeit*.
Maceria *Mauer, Wand* 3614.
ma(s)cella, macellum *Fleischscharren* 80 u.
oster. in macellis sive domo pistorum *Brot-
scharren* 1252. — s. a. Reg. II.
magistri officii 3639. mag. (omnium) operum
3643. 3696. 3700.
manclo, s. mansio.
manet *wohnt* 1716.
mansio 4 Anm. mancionem in boda optinet
absque mercimonis exercendis 1894.
mansus *Hufe* 99. 1618. 1909. 2119. 2262.
2432. 2619. 2513. 2970. 3164. 3420. 3556.
3579. mansi 651. 1986. 2035. 2037. 3474.
3706. 3715. dicti Gronehove siti in Voghed-
haghen 3721. sive curia 81. mansus (in-
daginensis dictus) heghersch 1839. 2333.
3309. 20 m. red. in prima precaria K.,
videlicet in 20 mansis, hoc est de manso
1 m. 712. 3 mansos in Citterpenninghes-
hagen statuit cum utilitate et fructu 514
(optinebit etiam, si prius redimerit). curia
cum mansis 596. mansi in campo civitatis
116. mansos liberos ab omni precaria et
servicio 2069. tam a precaria quam ab aliis
gravaminibus 2037.
mantellum 1382.
manus, ad, puerorum 5. 23. 1159. 1379. 1465.
1521. 2103. ad man. burgenium 1787. ad
man. aliorum 2642. ad man. Nannemanni
1714. ad man. hospitis de Revele 572.
Hinricl St. de Calmer 419. ad man. alterius
alicuius *Rückkauf eines Erbes verbotten*
4 Anm. (con)iuncta, communi, parili manu
promittere, fideiubere, stare pro def. u. ß.
70. 209. 535. 581. 983. 1444. 1465. 1477.
1589. 1617. 1959. 1993. 3036. statuerunt
103. 132. 139 (in solidum sive manu
iuncta). 286. tenentur 98. 151. 1143. 1477
(reddere quitum et solum). promiserunt
ab omni dampno liberos conservare 1160.
marca: 1) marca puri (argenti) 410. 416. 613.
695. 698. 730. 735. 776. 814. 948. 974.
1201. 1530. 1552. 2379. 2996. 3616. 3653.
3672. 3678. 3696. 3697. 3699. 2 milia
marcarum pur. arg. Rostocensi signo
signatarum 98. marce argenti Branden-
burgensis 3268. 3628. *Verhältnis zur Mark
Pfennige: im J. 1327: pro 4 m. debent
dare 1 m. argenti (Nr. 735) und 1328:
ita quod denarii sint tam boni, quod
marca puri valeat 4 m. et 2 sol. (Nr. 776);
4 m. et 2 sol. valent marcam puri argenti
(Nr. 2444). 1330 wieder queibet 4 m.
valent unam m. puri arg. (Nr. 3691);
ebenso 1331: 20 m. puri vel 80 m. denari-
orum (Nr. 944) und 1334: dabit pro
quibuslibet 4 m. den. unam m. argenti
(Nr. 2907). 2) die Mark Pfennige (= 16 sol.):
a) usualium den. 672. 690. 901. 1444.
3630. 3670. 3695. m. currentis monete
3719. b) Slavicum (Slavicalium) den.,
Wendischer pennige 98. 205. 328. 329.
354. 369. 370. 379. 420. 421. 586. 588. 652.*

656. 1201. 1211. 1785. 1835. 2195. 2252. 3634. 3662. 3672. 3713. c) Sundensis, nostre monete, den. Sundensium 733. 735. 834. 857. 890. 978. 1243. 1253. 1336. 2444. 2479. 2500. 2501. 2569. 3641. 3648. 3671. 3691. 3692. d) Lubicensium den. 42. 1159. 1338. 1339. 1589. 2340.
- mare transire *auf dem Eise* 3703.
- maritale thorum, ad iteratum, transvolare 3064.
- maritus 2488.
- marscalcus de Scania 1243. eius nuncii.
- materna 488. 3226.
- matrimonium, si iterato contraxerit 3064.
- maturi, s. anni.
- melior, si est, hoc statuit 1448. melior, quid est, hoc stat 1595. — melioracio domus 3682. hereditatem meliorare 2252. 2500. 2501.
- menen, borghere, de 328.
- mensurare agros 1924. iugera 2991. qui terram mensuraverunt 2912. 2924.
- mercimoniis exercendis, mancionem optinet absque 1394.
- merica (*Heide*) Dartse 3671.
- metas, curiam possidebat extra suas, et intra suas distinctiones 3309.
- millenarii laterum 196.
- ministrare 48. 59. 125. 129. 130. 192. 3616. 3680. 3708.
- mobilia omnia 2400. mob. bona 633. — s. a. bona.
- modus siliginis etc. 706. 48 modii = $\frac{1}{2}$ last. mole, molendinum, molendinum venti, ventimol(endinum), ventimola, s. *Reg. II.* molendinum equorum 1962. mol. vel gruntwerk 3716. redditus molendini 3718.
- monasterium 1364. — s. a. claustrum.
- moneta, s. Elvesch, marca.
- monicio iterata 1236. 1524. moniciones non sustentabit 1216.
- mons in iugibus apud Voghelsang situatus 2335.
- mo(o)r, palus dicta 2193. 2723.
- mora, absque 346. 347. 370. 400.
- morari *wohnen* 173 und *oster*. mor. in civitate *soll der, der Bürger werden will* 3688.
- muntepennigh 3714.
- murare super dictum murum 1409.
- murus inter ipsos constructus; dabit 2 m. de muro 50. mur. inter hereditates pertinet parti utrique 2511. 2722. dimidietas muri pertinet civitati 2283. exposuit ad murum 159. edificare inter ipsos 211. 565. ponere in murum 692. super murum edificare 863. concessit ad edificacionem muri 866. murum ponere debet suis custibus 873. posuit 1409. habet in (de) muro marcas 271. 274. 654. 689. 1053. 1257. 1260. 1335. 1353. 1411. 1542. 2211. 2993. racione (ex parte) muri 127. 618. 619. 693. 722. 1041. 1090. 1094. 1166. 1196. 1276. 1389. 1437. 2784. 3122. 3174. 3587. murum restaurabit 3593. custodire debet 2176. si aliquo tempore muro uti voluerit 3168.
- mutuare alicui famulo ad respectum sui servicii 3639.
- Necessitatem, nullam, sibi facient donis aut rebus quibuscunque voluntarie 2049.
- memora 2353. 2666.
- notarius civitatis *erhält jährlich* 20 m. et unum par vestimentorum vario [opere] subductorum 3633. — s. a. *Reg. III.*
- noverca, quando concordare non poterit cum 1123. n. hereditatem habebit liberam 1 annum absque censu 3266.
- nubiles anni 943. — s. a. anni.
- nuncius *Bevollmächtigter*, fuerat deputatus ad vendendum hereditatem 2625. suum nuncium cum nuncio G. mittat ad hereditatem pro redditibus extorquendis 2644. — s. a. bode.
- nundine *Markt*, Schanore 3639.
- nupcias, nullus burgensium debet vocare aut petere ad suas, plures homines quam ad 60 scutellas 3616.
- nut *Nutzen*, gekeret in user stades 328.
- Obligare seu statuere 42. 44. 57. 172. 173. 533. 538. 540. 544. 546. 548. 553. 584. 588. 887. 2568. 2606. 2630. 2801. 2828. 2832. 2994. 3036. 3105. 3129. 3138. nulli alteri hereditatem obligare potest 898a. obligavit et dimisit red. 924. curiam 2537. curiam non obligare, vendere, alienare vel in aliquo minuere possunt 2818. teneri et obligari 369. 370. 2173. 2308. 2367. 2448. 2479. 2533. 2569. 2585. 2884. 3131. 3153. 3166. 3628. 3630. 3669. 3670. 3671. 3691. 3713. obligatus mansit 430. 582. 1851. obligantur manu coniuncta 1143. obligavit hereditatem pro 10 lagenis butiri 44.
- obligacio seu intitulado 1185 (manebit in vigore). 1616. obligacionem fecit pro N. 1223.
- obstruere fenestras debet 1447. via in dampnum bode nullatenus obstruatur 2084.
- obtinere 100 m. in hereditate 1859 u. *oster*. optinebunt cum A. 100 m. 2074.
- occupacio liburnarum 141.
- officiare vicariam 1598.
- officium *Amt*, *Zunft*: quando aliquis ponitur ad o. aliquod causa addiscendi illud 3643. officio carere per annum 3639.
- oldermanni de Sundis, consules et 328. 329. 363. 369. 370. 1835. 3628. 3634. 3643. 3645. 3672. 3695. 3711. cum tota communitate Stralessunt 3628. unanimiter suscepimus in notarium civitatis 3633. ipsum warena-bunt 1758. oldermannos ducere debent ad presenciam consulum, ut confirmentur 3643. communitas oldermannorum seu magistrorum omnium operum 3700.
- omagium, s. homagium.
- opus varium *Rauchwerk*: 1 par vestium cum vario opere 943. 1 par vestimentorum v. o. subductorum 3633. sorcocium cum v. o. subforrabit 3687.
- ordeaticum (ordeacium) braseum 706. 2775. 3000. 3653. 3719.
- ordeum, s. hordeum.
- ordinare 97. 2483. 3674.
- ordinem S. Johannis intrare 3268. in ordinem sacerdotii promotus 2109. in ordine permanere 3240.
- orrium, s. horreum.

- orto (vel angulus), acies sive orto, ort(h) 48. 62. 87. 88. 91. 162. 204. 252. 279. 292. 304. 305. 311. 336. 342. 368. 379. 387. 402. 409. 420. 426. 429. 444. 450. 454. 459. 460. 479. 483. 493. 494. 499. 530. 531. 548. 564. 569. 576. 579. 589. 698. 1311. 1665. 1677. 1718. 1727. 1761. 1763. 1764. 1778. 1793. 1809. 1813. 1814. 1828. 1864. 1866. 1867. 1883. 1903. 1906. 1923. 1925. 1936. 1953. 1955. 1956. 1972. 1985. 1992. 1996. 2006. 2015. 2016. 2018. 2031. 2044. 2048. 2058. 2080. 2306. 2674. 2746. 2766. 3094. 3105. 3637. — *s. a.* acies, angulus, cornualis.
- ortulanus = hortulanus 505.
- ortus = hortus 4 Anm. 642. 756. 1023. 1109. 1215. 1275. 1611. 1629. 1910. 1918. 2140. 2166. 2204. 2267. 2274. 2328. 2329. 2341. 2369. 2456. 2465. 2478. 2507. 2516. 2517. 2606. 2797. 2902. 2946. 2971. 2982. 2996. 3010. 3015. 3023. 3032. 3084. 3138. 3277. 3305. 3349. 3367. 3386. 3388. 3455. 3456. 3491. 3497. 3511. 3532. 3536. 3550. 3552. 3569. 3574. 3610. 3613. 3635. 3669. 3672. 3690. o. foris civitatem cum domo ibidem edificata 224. o. situs apud domum laterum 2292. o. extra Vrankendor 2507. o. situs in medio ortorum, cum itur per ortos extra Vr. ad sinistram 3497. o. situs circa S. Ghertruden 3536. o. situs extra Kuterdor 2252. 2606. 2855. 2921. o. situs apud parvum dam 2140. o. situs apud S. Georrium 2099. o. humuli 193. 351. 1471. 1529. 1630. ortus h. apud Kuterdor dictus ummegank 2919. o. rosarum 3209. — *s. a.* hortus.
- orveyde, caucio dicta 4.
- overslach *Klappfensterladen*, sicut alii institores habent 2457. *Ueberschluss*: quod plus est, hoc solvit consulibus, videlicet o. 3124.
- Pactibus, bona in 1499. pro pactibus dabit annis singulis perpetue 5 m. 3556. si pactus consequi plene non valent 3529. pagina 363.
- palus 2035. 2818. 2922. 3060. dicta moor 2723. dicta vorhown brook 3155.
- panis 3708.
- par vestium de panno cum vario opere 943.
- paratus *bar*: in parato 651. 857. 3650. prestifit in p., denarii parate concessi 329. 330. paraciora bona, *s.* bona.
- parietes: 2 hereditates simul super 2 par. 1588. paries de argilla 2722.
- par(r)ochia Peatzke 1843. p. Seghebodenhov 3218.
- parva hereditas 2240 (et her. maior lapidea coniuncte). 2512. domus 209. domus parvula 1989.
- pascere et tenere porcos vel vaccas vel equos in stabulo vel curia 4 Anm.
- pascua 2035. 2366. 2818. ville 2262. civitatis 2912. ad communitatem pascuarum agros ponere 2924.
- Passagium, taberna apud 998. tab. trans, et red. in Passagio 901. curia Ossenrey trans P. 2613.
- patrie, pro 6 lastis silliginis huius 931.
- patrimonium 143. 431.
- patroni vicarie 3648.
- patruelis *Vetter* 209.
- pauperes dicti husarmen 2741. pauperibus ad convivium 2399.
- paycht, pro precaria, pro suis pensis dictis p. 998. — *s. a.* pactibus.
- pecora 1175. curia cum pecudibus et pecoribus 652. 2400.
- pecunia propria *im Ggatz. su p.* accomodata 4. Anm. *Vgl. auch* 3500.
- peiorati, si denarii fuerint 730. 735. 2907. si denarii tunc peiores fuerint quam nunc 2379. *Vgl. auch* 2410.
- pelles agnine 3687.
- pena *Busse* 3645. 3672. promiserunt pro N. sub pena 200 m. 4. bona non inbriget sub p. 100 m. puri argenti 3346.
- pensis, pro suis, dictis paycht 998. racione pense 3716.
- periculum: si boda incenderetur, esset sub periculo *des Pfandinhabers* 15. — *s. a.* dampnum.
- peregrinationis, in via (itinere), si mori contingat 180. 1021.
- perpetrare excessum 2536.
- persolvit, recognoscunt quod omnia 393. p., ut W. quoram consulibus et camerariis recongnovit 1740. in parato persolvere hereditatem 2219. 2773. cum pecunia sunt creditores persoluit 1794.
- pheodale ius, pheodum, *s.* feudale.
- pignus statuit, (ex)ponit pro pignore 53. 188. 311. 898 a. u. *öfter*. pro pignore prosecuto, persecuto, exsecuto (pro pignore executionis 639) *als ein verfolgtes Pfand*, pro pignore vendendo 866 (*sachlich gleichbedeutend*: si non reemerit, vendat aut exponat *u. s. w.*) 60. 156. 184. 230. 251. 286. 288. 289. 303. 306. 307. 308. 314. 319. 323. 325. 330. 334. 337. 339. 352. 353. 361. 365. 368. 372. 377. 391. 392. 401. 402. 407. 413. 416. 418. 426. 427. 434. 457. 469. 471. 479. 480. 485. 487. 488. 491. 493. 521. 525. 542. 543. 552. 563. 587. 588. 591. 594. 601. 608. 611. 612. 613. 627. 650. 658. 661. 668. 721. 723. 724. 725. 730. 733. 756. 757. 765. 767. 770. 772. 773. 774. 779. 792. 797. 803. 807. 809. 811. 823. 825. 830. 833. 835. 836. 837. 842. 844. 849. 858. 859. 864. 865. 866. 867. 872. 877. 883. 884. 892. 899. 915. 918. 919. 930. 932. 935. 956. 957. 962. 1017. 1022. 1025. 1052. 1055. 1096. 1104. 1107. 1149. 1241. 1290. 1294. 1302. 1304. 1308. 1311. 1312. 1315. 1322. 1324. 1325. 1354. 1366. 1372. 1386. 1439. 1497. 1578. 1589. 1616. 1631. 1637. 1813. 1944. 2057. debet licite extorquere et recipere a curia pignus pro redditibus 2367. secundum ius pignoris procedet 1346. *das Gegenteil davon* vel debent manere in favore eorum 596.
- pistorum domus 1252. pistrina hereditas 305. 502. dicta kornehus 997. — *s. a.* *Reg. II.*
- pixis civitatis *Stadtbüchse, Stadtkasse* 2444. 2785. 3642. 3655. 3719. — *s. a.* defectus *und* fiscus.
- placitatum inter 582. 873. 881. 978 (ex parte). 1425. 1843. 1851. 1905. 2049. 2109. 2508.

3236. 3403. 3670. 3676. 3707. 3712. inter matrem et pueros 1332. 1566. fratres 3669. fratrem et sororem 1472. coniuges 432. 1557. 3331. patrem et filium 1444. 3425. 3660. 3665. 3668. cum H. 356. pl. et terminatum 48.
- plantacio, novella 3680.
- plebanus statuit omnia bona mob. et immob. G. sacerdoti avunculo suo 839. — *s. a. Reg. III.*
- porci 4 Anm. — *s. a. pascere.*
- porta aperta esse debet 903. obstrui debet N. defuncto 903.
- pono, s. statuo.
- posticum *Hintertür* 3537. puteus stans ante p.
- potens super omnia bona mater manebit 430. 432. sue hereditatis maneat (*der Pfandsetzer*) eo vivente 456. quamdiu vivit, potens vult esse de omnibus istis 2524.
- prata 2350. 2353. 2366. 2818. 3680.
- prebenda in domo S. Spiritus 41. 2569. pro duabus personis unam ad S. Spiritus prebendam et aliam ad S. Georgium non debent negare 3529.
- precaria *Bede, ausserordentliche Abgabe* 3. 322. 998. 1499. 2037. 2069. 3714. 3721. prima pr. Kummerowe 712.
- precedere sponsam in nuptiis et in progressu ecclesie 3616.
- preesse domui 276. redditibus 3118.
- preiudicio, absque, civitatis 3567.
- presbiterum in capellam instituere 3680. — *s. a. Reg. III.*
- presentavit ipsi 20 m. 2737. 3222. presentacio vicarie 3657.
- prestare *leihen* 329. 379.
- primitivi pueri *Kinder erster Ehe* 417. 567. 580. — *s. a. Absonderung.*
- princeps huius pecunie 298.
- principatus Rugianorum 3704.
- privigni 142. 174. 179. 201. 244. 273. 357. 585. 598. 610. 709. 926. 989. 1154. 1168. 1259. 1455. 1509. 1544. 1554. 1611. 2092. 2295. 2386. 2428. 2494. 2496. 2504. 2530. 2556. 2596. 2606. 2650. 2768. 2925. 3020. 3129. 3291. 3652. 3666. 3690. pr. *gleichgestellt mit Kindern zweiter Ehe* 446.
- privilegium 110. 363. 1787. 1835. 1843. 2036. 2352. 2356. 2732. 2916. 3628. 3630. 3653. 3638.
- procurator 1425. *erhebt Renten* 31. *für einen Auswärtigen* 611. filius et pr. domine Heseken *verkauft ein Erbe* 2624. 2625. pr. ad faciendum cum redditibus suis 2505. debet ponere procuratorem, qui de hiis satisfaciat 3425. rector, procurator, provisor et tutor bonorum et domus 3680.
- prodere, nec ullus, debet consilium et secreta (*Ratseid*) 3687.
- promiserunt pro redditibus 1796.
- promotus in ordinem sacerdotii 2109.
- promptiora bona, s. bona.
- prompta pecunia *bares Geld* 3564.
- propria pecunia 4 Anm. *im Gegensatz zu debita* p. 799. habet 200 m. de propriis denariis in hereditate 2745.
- proprietatis titulo perhenniter possidere 2353.
- protestatus est 30. 3307. publice 363.
- protractione, sine, hereditatem exire 3676.
- proventus et excessus advocacie 890.
- provisor uxoris 573. 835. 1571. 1778. 2056. relicte 16. 198. 500. 893. 1088. 2462. 2650. 2870. 3147. 3159. et puerorum 577. 578. 579. 581. 600. 758. 787. 788. 806. 1088. 2133. 2331. 2527. puerorum 66. 77. 134. 216. 282. 386. 430. 589. 958. 1147. 1151. 1352. 1474. 1713. 1743. 1746. 1747. 2131. 2189. 2201. 2259. 2285. 2453. 2465. 2494. 2496. 2573. 2646. 2673. 2786. 2806. 2940. 2945. 3018. 3034. 3064. 3103. 3118. 3133. 3258. 3365. 3379. 3541. 3546. 3584. sue sororis 843. 2839. privignorum 2494. 2496. 3291. heredum 2547. 2548. 3339. 3390. 3519. testamenti 3259. 3717. — *s. a. 2058.* 2101. 2608. 2827. 2870. 2916. 3125. 3254. 3345. 3561. 3647. 3672: *wo wohl Bevollmächtigte gemeint sind.* plebanus in S. elegit 3 viros in prov. 839. B. de Osten elegit consules in prov. 110. provisor fideiussit, quod pueri id ratum debent habere 911. fideiussit pro eo, quod provisoribus J. id sit gratum 2325. competenter de necessariis pr. providebit 3118. Metta elegit generum suum in prov. ad omnia debita sua et sui patris solvenda 2932. a provisione solum dimittere 1048. provisores S. Nicolai, S. Spiritus, S. Georii, *s. Reg. III.* — *s. a. tutor.*
- puellarum, nulla, precedit sponsam, nisi 10 sit annorum 3616.
- pueros in expensis conservare 310. aut conservare dimittit 279. recepit cum denariis 33. 40. puerum vestiet, nutriet et informabit 378. puero de necessariis providebit 2030. pueri pecuniam integraliter habere debent de bonis patris 2700. — *s. a. Alimentationsvertrag.* pueri qui sunt in domo sive were 446.
- pullorum: redditus 400 p. in Passagio 901. 35 m. red. in thelonio in Rugia cum 12 pullis 2707. area cum redditibus unius talenti et unius pulli 2368. debet recipere red. pullorum, quamdiu 700 m. non sunt persolute 2400.
- puteus *Ziehbrunnen* 756. 2642. 2722. 2973. 3100. 3199. 3287. 3611. p. in curia 1989. p. stans ante posticum 3537. p. stans ante hostia pertinet ad ambas hereditates 3217.
- Querimoniis, pro defectu adimplendo absque 314. quindanam, per, equitando 3703. *wohl ver-schrieben für per quindanam und dann = in 15 Stunden.*
- Rancor *Zank* 2536.
- ratum et gratum habere 457. 911. testamentum 1126.
- recia rumborum 3701.
- recipere pignora pro suis pensis debet 998. recepit hereditatem cum sua uxore 1988. 1995. cum relicta 3129. receperunt duces Wartslau in dominum 3704. recipere in domum S. Georii 2923. et S. Spiritus 3615. receptus est in fratrem domus S. Spiritus loco scholaris 2439. ad officium recipere 3643.

- recognovit se recepisse 1273. recognoscimus nos vendidisse 363. 1835. nos teneri 369. redditus *Renten*, *meist Geld*; *sonst pullorum* 901. 2363. 2400. frumentorum 92. 706. 2536. habet redditus 93. 259. 387. 531. 712. 901. 960. 1257. 1586. 1589. 1718. 1719. 1769. 1786. 2051. 2104. 2247. 2248. 2253. 2357. 2400. 2467. 2644. 2707. 2708. 2784. 2919. 2993. 3083. 3122. 3174. 3227. 3305. 3385. 3419. 3585. 3637. 3683 (in Ruya cum opido Garz). 3684 (cum consulibus). ad 2 (3) annos 17. 31. 176. 205. optinet red. 1984. 2075. 2118. 2330. 2418. 2466. 2554. 2597. 2626. 2793. 3201. 3368. 3690. recipiet red. 2966. emit, vendidit red. 45. 618. 755. 1786. 1835. 3086. 3238. 3343. 3385. 3548. *Rentenkauf auf Zeit* (ad 2, 3, 5, 6 annos): 6. 36. 39. 56. 69. 92. 118. 134. 290. 328. 363. perpetuo possid. 92. 2615. 2619. 2818. 3343. dedit red. 1712. 1843. 1946. 2049. 2074. 2242. 2347. 2456. 3000. 3346. 3380. 3425. 3529. 3564. 3587. 3644. 3665. 3682. et assignavit 2929. 3641. assignavit red. 2969. 3090. 3118. 3681. dimisit red. 1785. 3035. 3719. resignavit red. 2994. 3035. statuerunt red. 8. 10. 283. 444. 449. 694. 783. 843. 924. 1014. 1967. 2022. 2036. 2243. obligavit et dimisit 2104. 3691. exponere red. 2252. 2505. 2585. expignerare red. 2069. 2400. 2849. concessit red. ad statuendum 983. 1400. redimere red. 136. 137. 2075. 2104. 2118. 2400. 2466. 2467. 2483. 2554. 2644. 2732. 2741. 3642. 3694. redditus ad tempora vite 46. 110. 225. 350. 534. 806. 903. 978. 1362. 1364. 1394. 1460. 1566. 1638. 1796. 1835. 1975. 2104. 2253. 2285. 2357. 2483. 2601. 2639. 2994. 3083. 3227. 3240. 3268. 3330. 3419. 3577. 3655. 3717. red. in villa Lutzow 694. in Rodekerken 1612. in Antiquo Wentorp 3218. redditus, fructus et proventus bonorum 3680. red. in libra civitatis 2104. 3672. in theloneo 3641. molendini 3718. vicarie 2109. 3648. *Mietseinnahmen*: redditus domus 3672. red. de domo sive hura domus 3621. proventus et red. edificii 3646. red. de curia vel de turri stanti circa murum 3229. in Teatro 3650. *Grundzins*: areales red. civitatis 1739. *fürstliche Einkünfte*: red. principis 3711. Red. *heissen die Zinsen beim Pfandvertrage*: statuit (obligavit) hereditatem pro 200 m., pro quibus 20 m. red. dabuntur (donabuntur) 16. 21. 28. 35. 41. 43. 48. 56. 59. 61. 100. 107. 108. 109. 112. 113. 117. 123. 124. 129. 130. 138. 144. 170. 241. 243. 294. 336. 338. 340. 341. 389. 390. 414. 475. 476. 477. 478. 528. 511. 698. 747. 789. 814. 1141. 1159. 1175. 1638. 2423. *Zinsen bei Geldleihe* red. *genannt*: 370. 890. 2055. 2367. 2444. 2906. 2916. 3587. 3620. 3621. 3628. 3629. 3631. 3634. 3694. statuit ortos pro red. 12 sol. 1109. *Versinsung der Kaufsumme*: 518. 1814. 3627. *des Restes*: 590. 3694. dimisit et vendidit 20 m., de quibus tollit 2 m. red. 330. red. vendere et exponere nulli debent 3529. potestas vendendi vel permutandi simul vel divisim red. 3719. procurator ad faciendum cum redditibus 2505. preesse debet redditibus 3118. pecunia in red. convertatur 1321. 800 m. debent verti in red. 2256. red. in aliis certis bonis commutare 2746. red. per quosdam annos retentos 2536. erogare red. 1835. 3579. red. cedent 2601. 2639. 2929. ad heredes revolventur 3047. red. comparare 2399. 3259. sublevare 3240. satisfacere de redditibus 2252. 2644. 3229. 3579. red. soluti et liberi erunt 2906. 2994. sint extincti 2900. — *s. a. wicbeldesgelt*. redimere debet non minus quam 5 m. 944. redimere potest in *beschränkter Zeit* 2471. 2493. 2641. 2895. 2964. 3304 (et debet redimere). 3432. 3662. *ohne Beschränkung mit dem Zusatz* quando vult, quo. sibi placet etc. 1718. 2907. 3200. 3299. 3480. 3690. in hereditate habet 9½ m. den. annuatim, quousque redimere poterunt 1719. redimendi facultas 1345. gracia et licentia 776. si non redimerit, vendere (donare et exponere) potest 349. 353. 358. 364. 373. 397. 406. 444. 473. 510. 651. 672. 815. 1231. 1323. 1518. 1528. 1813. si non red., debet addere 4 m. et optinere 394. si tunc non redim., manebit empcio eiusdem perpetua *u. ä.*, *s. empcio*. *Rückkaufsvermerk*: reemerunt provisors S. Spiritus ad usum ipsius domus libere 2348. 2677. 3255. 3438. salva cum reempcione civitati, reempcione consulibus reservata *u. ä.* 1924. 2356. 2873. 3477. *Kündigungsfriest b. Rückkauf*: quando vult redimere, predicet ei quartale unum anni et ipsa e converso 3499. redimere seu reemere 2018. reedificacionem, cooperabit ad 699. bodas reedificare *auf erweiterter Grundfläche* 2144. 2145. 2146. — *s. a. dampnum*. reficiet et emendabit hereditatem, *der Käufer bis zum Wiederkauf* 2964. refundere *wiedererstaten*, debet, quid dimidietas putei constitisset 3611. renne, aqueductus dictus 3646. rennebon *Grenspfafl, Schlagbaum an der Weichbildgrenze* 2478. *Vgl. Fabricius, Hans. Geschichtsbl.* 1894, S. 36. renunciabit hereditati 3668. omnibus bonis mobilibus et immobilibus 2993. omni iuri 2992. repertinet *gehört wieder* 3426. repetitionem facere sive mencionem de hereditate 76. resignaverunt omnia debita fratri ad repetendum quocumque iure 2370. residere, relicta in hereditate mariti cum suis bonis debet 3676. residuum hereditatis statuit 1041. resignare *das Auflassen eines verkauften Grundstücks (Hauses)* 154. 157. 417. 520. 530. 534. 1645. 1646. 1647. 1648. 1649. 1650 *u. an sehr vielen anderen Stellen*. 3 quartalia hereditatis 555. dimidium her. 162. 2476. 2679. duas partes hereditatis 2293. quartale 150. 153. hereditatis partem superiorem 2117. non resignabit ei curiam in P., nisi prius persolverit pecuniam 2036.

- vend. et res. redditus 618. *Der Pfandsetzer verpflichtet sich, falls er das Pfand nicht löst, zur Auflassung*: 735. 866. 1518. donec resignet hereditatem, 100 m. statuit 617. resignavit 15 m. 722. matri lapideam domum 2216. pueris hereditatem patris 976. filiis omnia bona hereditaria, que cedere videbuntur 225. resignata est pecunia coram consulibus 647. resignavit et dimisit hered. 2877. 2886. 3020. dedit et resign. 2155. 2240. 2242. 2252. 2468. 2524. 3661. 3662. 3664. resignaverunt et reddiderunt curiam 2436. *Blosses resignare ohne Beurkundung des der Auflassung zu Grunde liegenden Geschäfts (Vgl. Rehme, Lüb. Ober-Stadtbuch S. 74)*: 1362. 1747. 2298. 2370. 2476. 2668. 2675. 2679. 2729. 2744. 2949. 3251. 3254. 3297. 3465. 3594. *Mit sog. Satzungs-gewere wohl* posuit et dimisit $\frac{1}{2}$ dverbodam 231.
- respondebunt, nulli in quibuslibet exactionibus sive servicio 2353. respondebit de qualibet impetitione coram gradu dictis treppen 2436.
- restaurabit murum, si periret in aliquo vel caderet 3593. si aliquid edificaverit in boda, illud restauretur *soll ersetzt werden* 140. defectum sibi restaurabit 1814.
- restis dicte weden *Weidenreis, Weidenrute* 3695. restituere debet id, quod ipse exposuit pro emendatione hereditatis 2500. 2501.
- rivus, aqua sive 2748.
- Rostocensi signo signate marce puri argenti 98.
- rubeta 2818.
- ruina 545. — *s. a.* dampnum.
- rumbus *Butt, Scholle, s. recia*.
- Sacerdotem, in, ordinare 3712. ad gradum sacerdotii promoveri 3657.
- sacramenta pauperibus in domo degentibus ministrabit 3680.
- sal Flamighorum, 30 last 756.
- salices 2487.
- santcule 2812. — *s. a.* curia (dicta) Santhof 878. 3198.
- sartago *Braupfanne* 322. 1292. 2252. 2505. 3676.
- satisfacere civitati 421. 426. 1353. 3072. in collecta, pro collecta (collectis) 572. 1220. 1343. 1415. 1963. 2030. 3083. consulibus pro re civitatis 1340. de pixide civitatis 2785. tercio fratri satisfactum est 981. satisfactio defectum, pro defectu 2060. 2079. pro dote secundum exigentiam iuris 2181. singulis annis satisfaciant de 2 m. den. racione hure 3016. 3020. ponere debet procuratorem, qui satisfaciet 3425. satisfecit puero ex parte curie 1840.
- schoet *Schoss, Vermögenssteuer, die besonders auch von Renten entrichtet wird* 328. — *s. a.* collecta.
- scholeleen, utghenomen de, de se myt ganser endracht vorlenen scolen 3689.
- schune *Scheune* 501. 1814. 1961. — *s. a.* horreum.
- scoboden, 6 case dicte 3564.
- scola (scole) S. Jacobi 306. 1254. 1399. 1596. 1816. 2503. 2655. 2963. 3326. hereditas, que nunc est scola apud S. Jacobum 267.
- scole antique 75. S. Nicolai 162. — *s. a.* scholeleen und *Reg. II.*
- scriptum a. 1317, sed incinium reddituum fuit sub a. 1315: 337. *ähnlich* 338. 341. incinium huius scripture 35.
- scholaris loco receptus est in fratrem domus S. Spiritus 2439.
- sc(h)rot(h), in superiori, in muro 863. — *s. a.* kellerscrode.
- scultelle (= scutelle) *Schüsseln* 3616.
- secretum 2. — *s. a.* ingheseghel, sigillum.
- seculari iure inpetere 737. 740. — *s. a.* spiritualis, impeticio.
- secundaria habet 40 m. 705.
- sedere ante ymaginem S. Anne 345. 356. — *s. a.* custodire.
- sedilia consulum *Ratsstuhl* 3717.
- segitibus, curia cum omnibus 702.
- semen 3 annorum 776. unum iuger cum semine; seminabit iuger cum annona 2602.
- semiterium = cymiterium 1094.
- separati sunt pater et filius primitivus 48 (et uniti). separatus est a filiis 1039. 1251. 3397. separata est a filio 2958. a pueris 3094. 3126. separatus est ab hereditate sui patris et a matre et suis fratribus 3607. a matre eiusque pueris 3644. separati sunt frater et soror 1204. 1472. pueri ab avunculo 1460. fratres 1189. 3305. 3651. 3669. separatus est a pueris fratris 2448. a genero 924. a generis ex parte uxoris sue, sororis eorum 3638. N. a pueris G. 1092. noverca sua et ipse sunt ab invicem separati et a suis fratribus et sororibus 3266. separata est puella ab hereditate sui patris 3500. separavit a se filios suos 2865. — *s. a.* *Absonderung*, primitivi, privigni.
- sepes dicta glint *Einzdünung, Lattensaun* 2212. 2463. 2509. 2642. virgas sepis 3695.
- servicium: de servicio angariati villani 3. *s.* pheodale 2436. 6 mansos liberos ab omni precaria et servicio 2069. redditus (cum iudicio maiore et minore) absque servicio 3035. 3719. ab omni servicio supportatus et liber penitus et immunis 3653. mutuare famulo ad respectum servicii 3639. servicium consulum 3296.
- servire, de curia, debent civitati cum dimidio dextrario 2366. omne genus serviendi 3714. famulus ad serviendum de cetero nunquam admittetur 3639.
- secpites 2818. 3305. — *s. a.* cespites.
- sexagena *Schook*: 3 s. sparen vuren 374.
- sigillum tam maius quam secretum innovatum 2. nostre civitatis 110. 363. 369. 370. 3628. 3630. 3711. novum sigillum civitatis 2252. sig. civitatis Lubicensis 3654. sig. principis W. 3653. 3719.
- siligo *Korn. bes. Roggen* 92. 706. 2775. 2868. 2876. 3000. 3529. 3653. 3682. 3719. huius patrie 931.
- silva in Ludershaghen 3695. silve in Kedinghaghen 2366. in Citterpennigheshaghen 2818. *Vgl. Nr.* 2368.
- Slavicalis, *s. marca*.
- slechte, van, in slechte 328.
- smede, fabrica dicta 336.

- socii 652. socius 141. 844. quondam s. 2215.
sol *mit stehendem Wasser angefüllte Niederung:*
spacium dictum s. apud viam ad Voghelsang
2203. 2804.
solvere potest paulatim hereditatem per 10
vel 20 m. 1289. solvent 240 m. in 4
Terminen 1959.
sona inter ipsos stabilita 3700. sona et con-
cordia terminata 3721. contumeliosam sonam
facere 3701.
sorcocium *Oberkleid* 3687. vestes videlicet s.
cum tunica ferre — s. a. opus varium.
spacium 73. 2008. 2389. 2414. 2457. 2526.
2549. 2628. 2996. 3138. 3614. cum spacio
valve 553. 2079. spacium apud valvam
Tribbeses 1898. inter murum et stupam
(hereditatem) 2084. 2176. usque ad murum
2207. 2210. 2710. super murum 3613. inter
curiam et ortum rosarum 3209. intra sepem
dictam glint 2381. usque ad sepem d. gl.
2509. agri seu spacium totum 1924. tria
spacia dicta gheren 1919. spacia, que
vocantur werdere 1854. ortonem cum spacio
adiacenti 1672. spacium, in quo constitutum
ventimolium 1768. domus angularis spacium
in stabulo alie domus [sc. vicine d. *Wulf-*
lamschen] obtinebit 2623. spacium edificare
debet 2509,
specialis noster 3719.
species = aromata *sollen bei der Tauffeier*
nicht verabreicht werden 3617.
spint, capse dicte *Wandschränke* 3196.
spirituali iure inpetere 737. 740. — s. a. secu-
laris, inpeticio.
sponsa, sponsus 3616.
sponsalis pecunia 34. — s. a. desponsare.
stare *verpfändet sein* 431. 471. — stabit iure
Lubicensi 2436. iure pheodali 2588. —
stabit arbitrio suo 2964. in voluntate et
consensu 2400.
stabulum 4 Anm. 1139. 2212. 2344. 2681.
3138. fenestre in stabulo 1447. stabulum
civitatis etc., s. *Reg. II.*
stat, de, tome *Stralessunde* 328.
statua domus 1672. *ein Pfosten, der vielleicht*
eine Laube trägt. Vgl. Aeltest. Kieler
Rentebuch, herausgeg. v. Chr. Reuter,
Nr. 390 u. 392: a prima statua dicta
stender stabuli.
statuere (*versetzen, verpfänden, sehr oft:*
hereditatem, bodam, agros, redditus, libur-
nam *oder Teile* $\frac{1}{4}$ — $\frac{1}{12}$. *Daneben* statuo
et pono, et inpligno, et obligo; statuo
pro pignore, *mit der Nebenabrede* pro
pignore prosecuto (s. pignus); *besonders*
statuere hereditatem sibi statutam 132,
sibi concessam *oft, s. concedo.* statuere
suam hereditatem pro altero 406. 1377.
hereditatem, quousque solutam faciat,
quam obligavit 887. statuit quartam partem
hereditatis, quousque redimere potest
2652. 2 budas; non debet vendere nisi
uxore defuncta 504. sorori 4 hereditates
pro 1000 m. secundum testamentum patris
1407. pro hiis omnibus observandis ortonem
2058. hereditatem et cum hoc redditus
23 m. 2036. pro warendacione huius aliam
hereditatem 1696. 9 iugera pro eo, quod
sibi satisfaciatur pro curia 3368. ortonem;
potest exponere, si habuerit necesse 698.
statuit 100 m., donec ei resignet hereditatem,
quam emit 617. red. sibi inplignatos
1014. posuit et dimisit 231. domui S.
Spiritus hereditatem, quam edificavit super
aream eiusdem domus 744. hereditas eis
posita fuerat in libro civitatis 1777.
Kündigungsfrist bei Wiedereinlösung eines
Pfandes: provisors sibi unum quartale
ante intimabunt 589. 3499.
statuta, si quis dominus in officio transgreditur
3639.
stercus non pertranseat aqueductum 2023.
struk, frutices qui dicuntur 2035.
structuram, in, ecclesie S. Spiritus 100 m.
verterunt 2399. ad str. ecclesie S. Nicolai
legare 3718.
stupa *Badestube* 27. 101. 128. 241. 283. 414.
573. 672. 787. 903. 960. 1099. 1321. 1352.
1387. 1474. 1475. 1589. 1809. 1818. 1888.
2056. 2073. 2084. 2177. 2207. 2210. 2383.
2459. 2514. 2612. 2705. 2710. 2839. 3094.
3221. 3485. 3527. 3564. 3608. — s. a. *Reg. II.*
stupenator 1404. u. *oster s. Reg. III.*
subditi villani 3.
subfornare *füttern* 3687.
summa principalis 880. 1175. 2500. 2501.
2676. 3646. capitalis 3670. 3718. — s. a.
hovetgoed.
summitatem, murus a kellerscrode usque
ad 565.
superedificacio muri 72. 73. 3558.
superfluum *Überschuss beim Verkauf des*
Pfandes, reddetur 6. 1814. *bei Verpfändung*
von Mieteinnahmen aus 3 Buden der Stadt:
si aliquid superfuerit, cedere debet civitati
2444.
superior pars *erster Stock, trium bodarum*
2470.
supervivente uxore 1564. supervivens coniux
omnia bona optinebit 1033. 1043.
suppellectilia 1382. 2256. 2865. 3064. 3676.
dabit sicut diligit filiam 943. 2410.
sustentacio degencium 3682.
sustulerunt 217 $\frac{1}{2}$ m. pro pueris 1477. 1859.
2770. de 2 iugeribus agri sust. camerarii
7 m. 3088. sustulit *hat aufgenommen* 33.
2466.
svagerus *Schwiegersonn* 114.
swiboghen *bogenförmiges Gewölbe, arcus dictus*
3187. 3196. testudines dicte sw. 3646.
Taberna apud Passagium 998. trans P. 901.
talentum *Pfund Pfennige* 136. 920. 2368.
2659. 2660. 2979. 3469. 3690. 3710. gros-
sorum Turonum 1030. cere 3642. — s. a.
libra.
tecto, sub uno, due domus 3564. 3566.
teghelhus 3610. — s. a. *Reg. II.*
teneri (et obligari) *schuldig sein* 98. 329. 369.
370. 1341. 1468 u. *oster.* non tenetur ad
collectam 2788. tenere statuta et consue-
tudines, quas consules instituerunt, *sollen*
die Mitglieder des Rates 3687.
the(ol)oneum *Zoll, civitatis:* red. in theoloneo
emit 755. 1900. 2452. 2856. 2873. habet,
optinet 1786. 2733. 2953. 3641. dedit, di-

- misit 1785. 2438. 3721. statuit 814. red. in th. sibi concessos statuit 983. concessit 1400. red. obligaverunt et dimiserunt de th. percipiendos 3642. debent invenire in th. nostre civitatis 142. m. den. 2732. tota summa argenti non faciat collectam, theoloniaum aut exactionem civitansium aliqualem 3628. red. in theloneo in Rugia 2707. thelonearius, theloneator, *s. a. Reg. III.* termini ville 2353. terre nostre dominus 363. eius littere 1499. — *s. a. Reg. III.* terra Ruye 1612. testamentum ratum habere 1126. 2998. 3672. dedit 41. 3346. 3564. assignavit 1292. 1832. 3671. legare 2452. secundum testamentum patris 1407. solverunt 100 m. racione testamenti 2399. procedatur, sicuti in testamento est comprehensum 1566. a computacione racione testamenti patris solum dimisit 1048. testamentum ordinare 2998. 3717. si quis moritur absque testamento extra civitatem 3702. elemosine ecclesiis deputate in test. 3674. testamenta et universa bona 2049. testamentum domini magistri Pauli 3657. Johannis Papeke 3717. — heredes et testamentarii solverunt domui S. Spiritus 100 m. den. racione testamenti 2399. emerunt a testamentariis hereditatem 2819. testimonium sufficiens duorum nostrorum burgensium 12. 13. duorum proborum virorum 30. pro testimonio civitatis sigillum presentibus est appensum 363. 369. 370. 3671. 3711. 3721. sub sigillo presentibus a tergo apposito in testimonium 3654. testudines dictas swiboghen et capsas, quot voluerit, facere potest intra domum suam et curiam 3646. torf, cespites qui dicuntur 2035. torn, Budden 3358. — *s. a. Reg. II.* thorum, *s. maritale.* to warente *Gewähr zu leisten:* pro empicione fideiusserunt, quod dicitur to w., per annum 737. towe *Tauw, s. gande.* trabes, in camenata iacent 2211. transeundi, via aperta per curiam 1898. transitus cimiterii 1325. ad comodum 1362. ad stabulum 1139. per domum 3672. porte 903. obtinet in parte curie transitum vie absque transitu currus 2792. tremodia annone 81. 2456. 2775. 3238. 3653. tollenda in molendinis civitatis 963. siliginis 2876. 3529 (et orde). 3719. redditus 30 tremodiorum in molendino 3000. 3346. treppen, *s. ascensus, Gradus.* triangulus, triangulum *Giebel, Giebelhaus* 1558. 1774. 2766. 3196. 3236. boda sita inter 2 triangula 2583. hereditas cum 2 triangulis versus plateam existentibus 1754. nichil habet in triangulo stabuli nisi altitudinem sepsis dicte glint 2212. tunica, sorcocium cum, ferre 3687. tunna 811. 40 last tunnarum 1491. Turones, *s. libra.* turris empta, pro qua consulibus 1 m. annuatim erogabit 73. 2387. turrim statuit 302. 510. prope (apud, circa) turrim 146. 163. 1323. — *s. a. torn und Reg. II.* tutor: mater cum filio receipt filium alterum coram consulibus in tutorem et provisorem 737. mater manet tutor sui filii 1321. pater debet esse tutor seu provisor uxoris et filii 2331. statuit fratri et tutori suo 2676. filie tutores *entscheiden, ob ihr Geld im Hause des Vaters bleibt* 1328. puerorum 1262. 2743. eorum consensus 148. 1553. — *s. a. provisor.* twedel, duas partes hereditatis dictas 2221. Ulnam (*Elle*), habet $1\frac{1}{2}$, desuper in boda sua ab utraque parte 2277. — *s. a. reedificare.* underscoten, kemenata divisa dicta, *abgeteilt* 1362. ungheld 328. usuris, statuit hereditatem pro 50 m. sine 1034. utkobbing (= *utkubbinge, utkove*) *Aussenkobben, Ausbau oder Anbau einer Scheune* 913. *So ist statt ut Kobbing in Texte zu lesen; die Stelle im Reg. I., S. 317 rechts ist zu streichen.* utensilia dicta eghendöm 3094. ut. braxacionis 2252. hereditas cum omnibus suppellectilibus seu utensilibus 3064. res utensiles 3638. utilitates 3680. cum omni utilitate, que nunc est aut in posterum adinveniri potest 2353. c. omni utilitate, fructu et libertate 3714. utlocen (= *utlotsen; vgl. mnd. lotsman*), amovere de parte sua, quod dicitur 2117. uxori dedit domum 602. statuit ad tempora vite 1360. — *s. a. provisor.* Vacce 4 Anm. — *s. a. pascere.* vadiare civitati 3 m. argenti 3639. valor *Geldwert* 2444. m. in tam bono valore, sicut nunc sunt, numerari debent 3691. varium opus *Rauchwerk* 943. 3633. 3687. — *s. a. vestis.* vasa braxalia 780. vasalli principatus Rugianorum 3704. bona tamquam v. et homines civitatis iure pheidali obtinebit a civitate et consulibus 2905. vendere et resignare 618. 866. 1815. 2088. 2094. 2150. 2241. 2351. 2352. 2356. vendendi potestas *häufige Nebenabrede* 156. 354. 1851. 2979. 3064. 3231. 3333. 3554. 3585. 3690. *durch d. Stadt beschränkt* 71. hereditatem nec vendere nec impignerare debent ante obitum meum 2252. hereditates non vendant, nisi mera necessitas ipsos ad hoc compellat 2049. bodam non debet vendere nec exponere, nisi prius fuerit satisfactum 1814. si eundem V. hereditatem vendere oportuerit, extunc ipse ita prope sit ad emendum, sicut aliquis alius 3119. dimisit et vendidit red. 330. 2615. modicum spacium apud bodam suam 2457. curiam 2773. 35 iugera agri 2368. vendita pecunia *d. Kaufpreis* 1309. *im Sinne von Verpfänden (Verkauf auf Wiederkauf)* 798. vendere poterit, donec pecuniam re-habere possit 672. — *s. a. emit.* ventimol(endinum, ventimola, *s. Reg. II.* vercopen, vergheven, verschichten, versetzen 328.

- Vere in Ruya 3669.
 veri heredes, s. heredes.
 vestire puerum 357. — s. a. *Alimentations-*
vertrag, victus.
 vestium, l par, cum vario opere 943. vesti-
 menta vario opere subducta 3633. vestes,
 videlicet sorocium cum tunica, ferre *v. den*
Ratsherren gesagt 3687. unum par vesti-
 mentorum lineorum *soll die Braut dem*
Bräutigam geben 3616. de victu et vestitu
 providere 3668.
 via: statuerunt domum cum via 487. v. com-
 munis 990. ad stabulum 1139. simitorii 1479.
 sita apud bodam 2144. inter stupam et
 bodam 2084. 2207. 2210. 2459. in dampnum
 (preiudicium) bode non fiat 2207. 2210.
 per duas vias intrabit aqua 1999. via pa-
 teat civitati aut aliis 1854. quando con-
 sules viam habere voluerint, tunc habe-
 bunt inter curiam et murum 2951. via
 versus Ludershaghen 506. qua itur Sten-
 hagen 2252. 2857.
 vicaria 615. 616. 747. 1548. 1598. 2466. 2744.
 2746. 2802. 2966. 3585. 3590. 3648. 3650.
 3657. 3672. 3674. 3683. 3708. 3709. 3712.
 redditus vicarie, emendacio et melioracio
 vicarie 2109.
 victus sine vestitu 895. de victu et vestitu
 providere 3668. victum, videlicet panem,
 cerevisiam et alia necessaria, laute mini-
 strare 3708.
 vidua 1721.
 vigilie *Nachtwachen* 2588. collectam et vigilias
 et alia civitati debita erogabunt. — s. a.
 excubiis.
 villa Arnesze 41. et Benekenhaghen 3714.
 v. Berghen 1843. Kuckelviz 3681. in v.
 Citterpenningehagen in curia Str. 514.
 v. Ludershagen 901. Lutzow 694. 2352.
 2353. 2356. Mordorpe et Soldekendorpe
 3671. bona villarum Necelsdorp et Zarretzin
 1499. in eadem villa ex curia Nigascen
 3529. v. Tesseknhagen 2669. Tevin 853.
 Uselitz 92. Velgest 3178. Wentorp 2922.
 excessus ubique in villis et aliis locis 3675.
 villani de Lutzow 3. Tevin 843.
 vindictam non facient 141.
 virgultas et virgas debent dimittere stare ad
 modum haste et restis dicte weden et virgas
 sepis 3695.
 viridarium (*Hausgarten*) cum transitu ad co-
 modum 1362.
 vite, ad tempora, red. habet 1081. 1460. 1472.
 1835. 1975. 2049. 2104. 2240. 2252. 2253.
 2285. 2348. 2357. 2439. 2452. 2467. 2479.
 2483. 2484. 2569. 2601. 2639. 2780. 2781.
 2785. 2896. 2929. 2948. 2968. 2994. 3047.
 3083. 3086. 3227. 3240. 3288. 3330. 3420.
 3517. 3526. 3548. 3577. 3633. 3648. 3655.
 3668. 3673. 3685. 3710. 3717. relicta 481.
 2242. 2439. 2452. 2780. 3419. 3648. et suus
 frater 2994. monialis 901. 978. 2357. 2639.
 2785. 3685. dominus ac frater Arn. de S.
 2104. pater et mater 2781. uxor 2868.
 soror uxoris 2484. frater 3668. et soror
 3526. soror 2639. filius a patre 2929. filia
 a patre 3673. 3 puella ab A. L. 2479. mater
 a filiis 903. 1566. mulieri ortum dimisit
 1023. pater kemenatam optinet 1362. red.
 et mancionem optinere 1394. debet optinere
 suam bodam 3672. hereditas pertinet 2896.
 dedit et dimisit filie bodam 2524. sorori
 quartale 1 mansi cum 1 iugere 3420. unum
 iuger agri possidebit 1796. debet dare ne-
 cessaria 2371. 3218. 3222. necessaria vic-
 tuum et vestitus 3707. exemptus sit excubiis
 et collecta 3288. in notarium civitatis sus-
 cepimus 3633.
 vitricus *Stiefvater* 3677.
 vorhoben brook, paludem dictam 3155.
Vorkaufsrecht: propior ad emendum (propin-
 quior empcioni) 45. 69. 124. 140. 203. 1121.
 1157. 1185. 1198. 1249. 1311. 1322. 1432.
 1488. 1492. 1549. 1559. 1568. 2090. 2103.
 3345. *bei Rente* 328. *bei locacio* 140.
 votum manifestum cum iuramento facere 3687
 vuren, sparen, *föhrene Sparren* 374.
 Wak *Wachtpflicht* 328. — s. a. excubiis, vigilie.
 wal, colliculus dictus 838.
 warendacione, respondere pro 463. pro w.
 hereditatis aliam hereditatem statuere 1696.
 fideiusserunt quod dicitur to warend 737.
 fudit pro warenth 2531. pro warandia unius
 anni 2937. statuit pro warrant 1275. waren-
 dare, warandare per annum et diem, ut
 iuris est 1662. 1758. 2029. 3085.
 weden, restis dicte 3695.
 wendesche pennige 328. — s. a. marca.
 werdere, duo spacia que vocantur, iuxta
 molendinum constituta 1854.
 were, pueri qui sunt in domo sive 446.
 werra, discordia et 3679. — s. a. gwerra.
 wicbeldeshgelt *heissen Renten* 6. 205 (ad 3
 annos). 259. 283. habet 16 m. red. pro
 200 m. den. wicbeldeshgelt ad 3 annos 17.
 obligavit hereditatem pro 50 m. den.
 dictorum w. 198.
Wiederkauf, s. emit.
 wintmolenwal, agger dictus 3422. — s. a.
Reg. II.
 wisce *gewisse*, boden, breve 328.
 Y. s. I. Z. s. C.

Eintragungen des ersten Teils, die bereits anderwärts abgedruckt sind.

| | |
|--|---|
| Nr. 98 gedr.: Fabricius, Rüg. Urk. IV Nr. 403. | Nr. 328 gedr.: Fabricius, Rüg. Urk. IV Nr. 486. |
| " 110 " " " " IV Nr. 406. | " 363 " " " " IV Nr. 509. |
| " 141 " " " " IV Nr. 416; | " 369 " " " " IV Nr. 517. |
| " Hans. Urk.-Buch II Nr. 214. | " 370 " " " " IV Nr. 516. |

Druckfehler und Berichtigungen.

| | |
|---|--|
| Einleitung, S. VI, Z. 24 v. o. <i>lies Gattin statt Schwester.</i> | Nr. 1143, Z. 1 <i>lies scilicet statt scilivet.</i> |
| Nr. 50, Z. 2 <i>lies Leonishagen statt Leonis Hagen.</i> | " 1151, Z. 5 " <i>Godekino et statt Godekino und.</i> |
| " 51, Z. 2 " <i>Eadem statt Eadam.</i> | " 1158, Z. 1 " <i>numeravit statt muneravit.</i> |
| " 102, Z. 1 " <i>hereditatem statt hereditatem.</i> | " 1175, Z. 2 " <i>annuatim statt anuuatim.</i> |
| " 110, Z. 5 " <i>omnium statt civium und ergänze nach discretorum: et.</i> | " 1189, Z. 4 " <i>Item statt Idem.</i> |
| " 141, Z. 3 " <i>Svederus statt Suederus.</i> | " 1262, Z. 1 " <i>dimisit statt dimissit.</i> |
| " 150, Z. 1 " <i>Svanken statt Suanken.</i> | " 1308, Z. 1 <i>ergünze Gher[wino] statt Gher-[hardo].</i> |
| " 156, <i>Überschrift lies Conversionis statt conversionis.</i> | " 1332, Z. 1 <i>lies Svanken statt Suanken.</i> |
| " 209, Z. 3 <i>lies patruelis statt patruelus und ergänze in Anm. b: Hds.: patruelus.</i> | " 1363, Z. 2 <i>setze ein Komma hinter genero.</i> |
| " 210, Z. 4 " <i>hereditatem statt heriditatem.</i> | " " Z. 3 <i>lies quam statt Item und omnium statt Omnium.</i> |
| " 239, Z. 3 " <i>Novum statt Norum.</i> | " 1391, Z. 1 " <i>Rodehosen statt Rodehosem.</i> |
| " 301, Z. 1 " <i>Svep statt Suep.</i> | S. 137, <i>in der letzten Anmerkung lies d) statt e).</i> |
| " 328, Z. 21 " <i>wederstal statt weder stal.</i> | Nr. 1631, Z. 2 <i>lies hereditatis statt heraditatis.</i> |
| " 375, Z. 1 " <i>Botmeker statt Boemeker.</i> | " 1735, Z. 2 <i>setze ein Komma hinter Wenthusen.</i> |
| " 495, Z. 1 " <i>Croye statt Creye.</i> | " 1745, Z. 2 <i>lies emerunt statt emerunt.</i> |
| " 505, Z. 1 " <i>Satte und streiche Anm. a.</i> | S. 151, <i>Anm. setze f) vor Stubbendorp.</i> |
| " 555, Z. 3 " <i>tota statt toto.</i> | Nr. 1773, Z. 2 <i>lies hereditatis statt heriditatis.</i> |
| " 560, Z. 2 " <i>parvam statt magnam.</i> | " 1832, Z. 2 " <i>Nostram statt nostram.</i> |
| " 737, Z. 5 " <i>to warende statt towarende.</i> | S. 160, <i>Anm. a) lies Davor statt avor.</i> |
| " 771, Z. 1 " <i>Bohave statt Behave.</i> | " 168, <i>Anm. Z. 2 ergänze f) hinter Rasur.</i> |
| " 773, Z. 2 <i>ergünze Holsten hinter Johannem.</i> | " 173, <i>Anm. o) lies Hierauf statt Hierau.</i> |
| " 774, Z. 2 <i>lies Bullenbergh statt Bullenborgh.</i> | Nr. 2079, Z. 2 <i>lies Dulmen statt Dulmer und setze letzteres als Lesart der Hds. in die Anmerkungen.</i> |
| " 781, Z. 1 " <i>Bohave statt Bohaene.</i> | S. 208, Z. 13 v. unten <i>lies 2547 statt 1547.</i> |
| " 807, Z. 1 " <i>hereditatem statt heriditatem.</i> | Nr. 2673, Z. 3 <i>lies Hoghenbachus statt hoghenbachus.</i> |
| " 838, Z. 2 " <i>Summekend[orp]statt Sinnekend.</i> | S. 227, <i>Anm. Z. 3 ergänze f) vor Von.</i> |
| " 893, Z. 1 <i>setze das Komma hinter causa.</i> | Nr. 2874, Z. 1 " <i>Scüver statt Scvür.</i> |
| " 903, Z. 13 <i>lies aperta statt apta.</i> | " 2889, Z. 1 <i>lies Johannes statt Joannes.</i> |
| " 913, Z. 1 " <i>utkobbing statt ut Kobbing.</i> | " 2976, Z. 1 " <i>Clünder statt Clünder.</i> |
| " 920, Z. 3 " <i>dicte statt diete.</i> | " 2998, Z. 7 " <i>prolem statt proles und setze letzteres als Lesart der Hds. in die Anmerkungen.</i> |
| " 926, Z. 1 " <i>Hinricus statt Hinrici.</i> | " 3408, Z. 1 " <i>Bukede statt Buke de.</i> |
| " 950, Z. 1 <i>tilge das Komma hinter statu-erunt.</i> | " 3630, Z. 10 " <i>vigilla b. statt vigili b. a.</i> |
| " 978, Z. 1 <i>lies inter dominum custodem Fratrum Minorum et gardianum statt ex parte domini custodis Fratrum Minorum et Gardianum und setze die letzteren Worte als Lesart der Hds. in die Anmerkungen.</i> | " 3705, Z. 4 " <i>Actum a. D. statt Actum D. A.</i> |
| " 978, Z. 3 " <i>scilicet ave statt si ave.</i> | Reg. I, S. 309 <i>links, Z. 17 v. o. setze filia vor 3077.</i> |
| " 978, Z. 7 " <i>debet [nec vendi] nec impignorari statt debent nec impignorari.</i> | " " " Z. 16 v. u. <i>ergünze 3455 hinter 1559.</i> |
| " 982, Z. 2 " <i>hereditatis statt heriditatis.</i> | " " <i>rechts, Z. 15 v. o. ergänze 329. hinter Conradi und setze filia vor Elsebe.</i> |
| " 990, Z. 1 <i>setze ein Komma nach Lippoldus.</i> | " S. 313 <i>links, ergänze Bokow. s. Bukowe vor Bode.</i> |
| " 997 Hinricus etc. <i>ist mit 997^a zu bezeichnen.</i> | " " <i>— s. a. Podin bei Bodin.</i> |
| | " S. 318 " Z. 8 v. o. <i>lies Tilsen statt Tilses.</i> |
| | " S. 327 <i>rechts, Z. 10 v. o. Oldever statt Oledener.</i> |



3 2044 019 397 769

THE BORROWER WILL BE CHARGED AN OVERDUE FEE IF THIS BOOK IS NOT RETURNED TO THE LIBRARY ON OR BEFORE THE LAST DATE STAMPED BELOW. NON-RECEIPT OF OVERDUE NOTICES DOES NOT EXEMPT THE BORROWER FROM OVERDUE FEES.

Harvard College Widener Library
Cambridge, MA 02138 (617) 495-2413

WIDENER
SEP 1 01 1997
MAY 1 01 1996
BOOK DUE
CANCELLED

CONSERVED
2/2003 RE
HARVARD COLLEGE
LIBRARY

